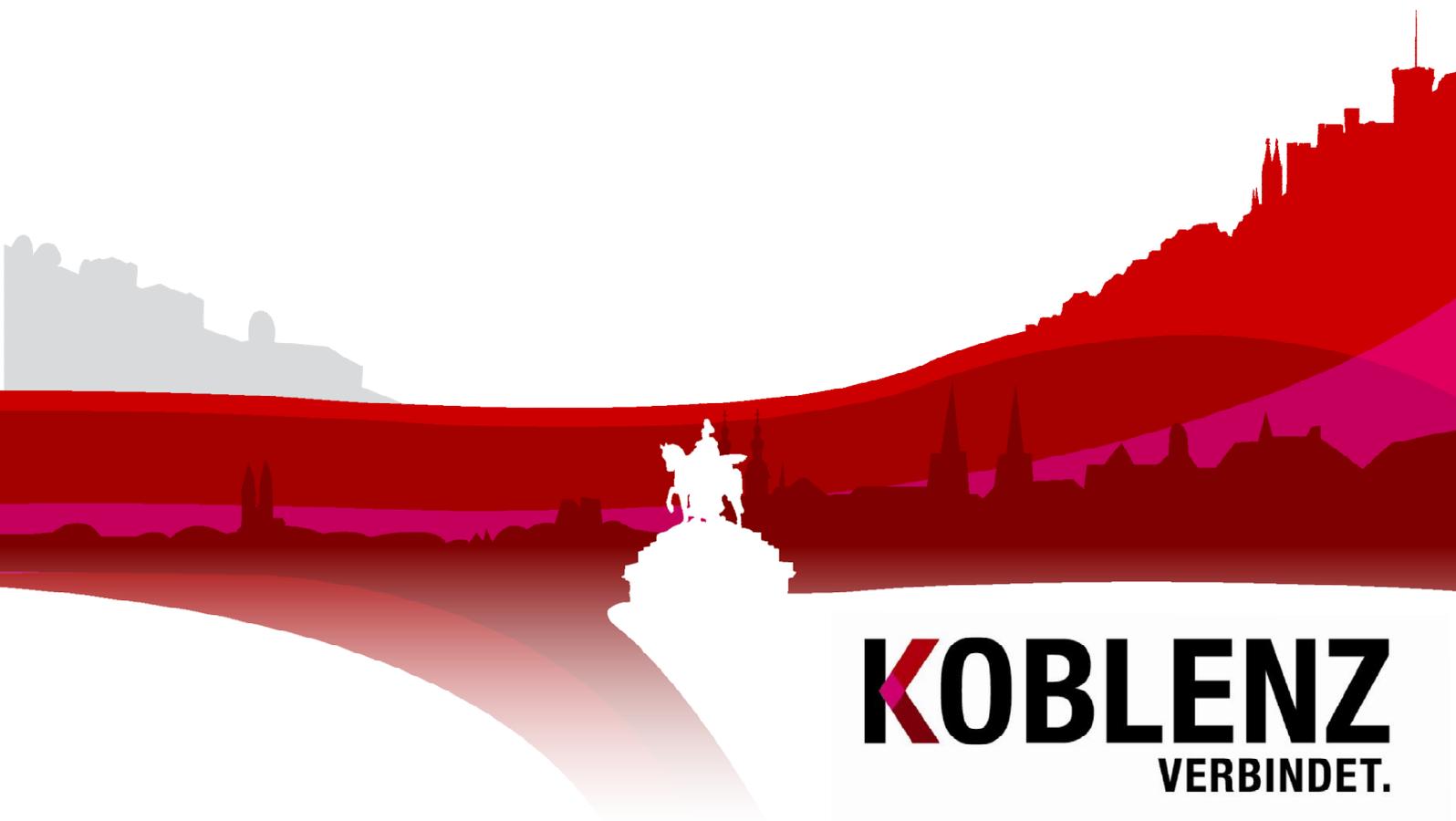


# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2018

KoStatIS – Koblenzer Statistisches Informations-System



**KOBLENZ**  
VERBINDET.

[www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)

**Kommunale  
Statistikstelle**



# Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2018

Berichtsjahr 2017

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

---

Kommunale  
Statistikstelle

## Statistisches Jahrbuch der Stadt Koblenz 2018

Stadt Koblenz  
Der Oberbürgermeister  
Kommunale Statistik

Statistischer Auskunftsdienst:

Tel: (0261) 129-1244  
Fax: (0261) 129-1248  
E-Mail: [Statistik@stadt.koblenz.de](mailto:Statistik@stadt.koblenz.de)  
Internet: [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de)  
Newsletter: [www.newsletter.koblenz.de](http://www.newsletter.koblenz.de)

Zeichenerklärung: - Angabe gleich Null  
0 Zahl ist kleiner als die Hälfte der verwendeten Einheiten  
. Zahlenwert ist unbekannt oder geheim zu halten  
... Angabe lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist  
r berichtigte Angabe  
p vorläufige Zahl  
s geschätzte Zahl  
\* Angabe kommt aus sachlogischen Gründen nicht in Frage

Aus rein pragmatischen Gründen - Verständnis und bessere Lesbarkeit - wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet und in der Regel die männliche Schreibform gewählt.

Publikation: Oktober 2018

Bezug: Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Quellenangabe gestattet

© Stadt Koblenz, 2018  
Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz

**KOBLENZ**  
VERBINDET.  
Kommunale  
Statistikstelle

## Inhaltsübersicht

Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs ..... Inhaltsübersicht - 3

### *Beobachtungsfelder im KoStatIS:*

0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-1
1. Lage und Flächennutzung .....	1-1
2. Bevölkerung .....	2-1
3. Klima und Umwelt .....	3-1
4. Soziales .....	4-1
5. Bauen und Wohnen .....	5-1
6. Wirtschaft und Arbeit .....	6-1
7. Verkehr .....	7-1
8. Ordnung und Sicherheit .....	8-1
9. Tourismus .....	9-1
10. Kultur und Bildung .....	10-1
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung .....	11-1
12. Wahlen .....	12-1
13. Großstadtvergleich .....	13-1

### *Anhang:*

Abbildungsverzeichnis .....	Anhang-3
Adressen externer Datenlieferanten .....	Anhang-13
Publikationen der Kommunalen Statistikstelle .....	Anhang-14



## Zum Aufbau des Statistischen Jahrbuchs

Wie in den vergangenen Jahren wird das Informationsangebot im Statistischen Jahrbuch in einzelne Fachkapitel (Beobachtungsfelder) strukturiert. Im Einzelnen sind dies:

0. Kleinräumige Gliederung
1. Lage und Flächennutzung
2. Bevölkerung
3. Klima und Umwelt
4. Soziales
5. Bauen und Wohnen
6. Wirtschaft und Arbeit
7. Verkehr
8. Ordnung und Sicherheit
9. Tourismus
10. Kultur und Bildung
11. Kommunale Finanzen und Verwaltung
12. Wahlen
13. Großstadtvergleich

Den 13 Beobachtungsfeldern wird ein Fachkapitel zum Thema „Die Kleinräumige Gliederung“ vorangestellt, in dem das zentrale Konzept des Raumbezugssystems der Stadt erläutert wird. Konkret geht es um die Systematik, nach der das Stadtgebiet in Stadtteile, statistische Bezirke und Baublöcke untergliedert wird. Die Pflege und Fortschreibung dieses Systems auf alphanumerischer Ebene wie auch in einem Geographischen Informationssystem (GIS) ist eine der wichtigsten und grundlegenden Aufgaben der Kommunalstatistik.

Der Umfang der einzelnen Fachkapitel variiert entsprechend ihrer Bedeutung für die Kommunalpolitik, für Stadtplanung und Verwaltung, aber auch in Abhängigkeit vom verfügbaren Datenangebot. Auch nach Jahren der Aufbauarbeit im KoStatIS gilt es, weitere Datenquellen zu erschließen bzw. schon vorhandene detaillierter auszuwerten.

Das Statistische Jahrbuch liefert im Wesentlichen Standardinformationen in selbsterklärenden Tabellen, Grafiken und Karten. Dabei beziehen sich die Daten, sofern nicht anders angegeben, auf das Berichtsjahr 2017 bzw. den Stichtag 31.12.2017.

Die einleitenden Abschnitte der Fachkapitel sollten auf jeden Fall beachtet werden. Sie enthalten Hintergrundinformationen und sind nach folgendem Schema gegliedert:

### **Worüber wird berichtet?**

In diesem Abschnitt wird eine kompakte inhaltliche Zusammenfassung der Berichterstattung im jeweiligen Beobachtungsfeld gegeben.

### **Wo kommen die Daten her?**

Dieser Abschnitt enthält Angaben über die genutzten Datenquellen und evtl. damit verbundenen Besonderheiten.

### **Begriffserklärung und wichtige Hinweise**

Tabellen, Grafiken und Karten eignen sich als Präsentationsmedien quantitativer Sachverhalte in hervorragender Weise. Der Spruch „Ein Bild sagt mehr als tausend Worte“ gilt in der statistischen Berichterstattung jedoch nur bedingt. Oft sind weitere Hintergrundinformationen für die Interpretation der Abbildungen erforderlich. Daher wird empfohlen, den Abschnitt zu Beginn eines jeden Fachkapitels mit besonderer Sorgfalt zu lesen.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

In diesem Abschnitt wird eine – nicht vollständige – Auflistung von Veröffentlichungen oder Berichten präsentiert, die ergänzende oder weiterführende Informationen zu den entsprechenden Beobachtungsfeldern enthalten. Weitere Anregungen und Hinweise zu den Veröffentlichungen oder themenspezifische Einrichtungen in der Stadt werden gerne von der Statistikstelle entgegengenommen.

Jeder dargestellte Themenbereich wird aus unterschiedlichen Blickwinkeln betrachtet. Zeitreihen unterschiedlicher Länge zeigen die Entwicklungstendenzen der letzten Jahre auf. Das aktuelle Berichtsjahr – in der Regel 2017 – wird sachlich besonders differenziert beschrieben. Auswahl und Gliederung der Themen und Merkmale orientieren sich im Rahmen der gegebenen Möglichkeiten an den Informationsbedürfnissen der Fachplanungen wie auch der Öffentlichkeit. Demzufolge spielt die kleinräumige Differenzierung nach Stadtteilen oder Bezirken eine besondere Rolle in den einzelnen Beobachtungsfeldern. Auf dieser für die Planende und Entscheidende vor Ort relevanten Raumbezugsebene besitzt die Kommunalstatistik eine Monopolstellung gegenüber den zahlreichen konkurrierenden Informationsdienstleistern.

### **Hinweis**

Insbesondere im Abbildungsteil wird auf eine explizite Unterscheidung der Schreibweisen nach dem Geschlecht verzichtet. Nur aus pragmatischen Gründen wird i. d. R. die männliche Schreibform gewählt.

# 0.

## DIE KLEINRÄUMIGE GLIEDERUNG DER STADT KOBLENZ

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen .....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile .....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke .....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11



## 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

### Worüber wird berichtet?

Die Kleinräumige Gliederung ist kein "klassisches" Beobachtungsfeld mit einem thematischen Inhalt, der in sachlicher, zeitlicher oder räumlicher Differenzierung zu analysieren wäre, wie dies in den nachfolgenden Fachkapiteln geschehen wird.

Vielmehr geht es in diesem Abschnitt darum, die Methodik zu erläutern, die es überhaupt erst ermöglicht, adressbasierte Daten zwecks kleinräumiger Betrachtung zu größeren, beliebig abgrenzbaren Raumeinheiten zu aggregieren. Dieses Instrumentarium wird in den anderen Beobachtungsfeldern bei der Analyse unterschiedlichster Sachverhalte angewandt (z.B. Anzahl der Einwohnerzahlen nach Stadtteilen, Pkw nach Parkzonen, Gebäude nach Kehrbezirken usw.).

### Wo kommen die Daten her?

Im Gegensatz zu den anderen Beobachtungsfeldern, bei denen vor allem Daten aus den operativen Verfahren der Fachämter ausgewertet werden, ist die Statistikstelle allein verantwortlich für den Aufbau und die Pflege des Systems der Kleinräumigen Gliederung. Jedes neu errichtete Gebäude wird hier, nachdem Straße und Hausnummer vom städtischen Vermessungsamt gemeldet worden sind, in das zentrale Zuordnungsverzeichnis eingestellt und erhält damit die eindeutige Zugehörigkeit zu einem Stadtteil, einem Wahlbezirk, einer Parkzone usw.

In allen Verwaltungs- und Planungsbereichen der Stadt, in deren Arbeitsfeldern räumliche Gliederungen verwendet werden, sollte das System der Kleinräumigen Gliederung als Basis der Fachgliederung eingesetzt werden. Nur so ist eine oft erforderliche Verknüpfung unterschiedlicher Themen auf der Ebene fachspezifischer Gebietsabgrenzungen möglich.

Die Statistikstelle bietet gerne ihre Unterstützung dabei an.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Begriff "Stadtteil"*

Der Begriff Stadtteil wird im Sinne der Kleinräumigen Gliederung gebraucht. Er stellt die größte räumliche Gliederungsebene der Stadt dar, die mosaikartig bis auf die feinste Ebene einzelner Adressen aufgebrochen werden kann. Die geographische Abgrenzung der Stadtteile ist nicht deckungsgleich mit den Gemarkungen aus dem Katasterwesen (vgl. Kapitel 1 Jahrbuch Lage und Flächennutzung), sondern folgt vor allem dem Aspekt der Abgrenzung baulich und soziodemographisch möglichst geschlossener und homogener Teilräume.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

#### *Straßenverzeichnisse im Rahmen der Kleinräumigen Gliederung*

Das amtliche Straßenverzeichnis der Stadt Koblenz wird beim Amt für Stadtvermessung geführt. Aufbauend auf diesem Datenbestand publiziert die Statistikstelle in regelmäßigen Abständen aktualisierte Straßenverzeichnisse, denen die Zuordnungen von Wohnplätzen, Straßen- und Hausnummerbereichen zu Stadtteilen, Bezirken oder fachspezifischen Gebietseinteilungen (z.B. Stimmbezirke) zu entnehmen sind.

#### *Methodenbeschreibung vom Deutschen Städtetag*

Die ausführliche Methodenbeschreibung "Kommunale Gebietsgliederungen" wurde vom Deutschen Städtetag 1991, Reihe H, Heft 39 herausgegeben. Die meisten deutschen Großstädte haben sich grundsätzlich an diesem Konzept orientiert. Dies ist die Grundlage für viele städtevergleichende Untersuchungen (z.B. durch das Deutsche Institut für Urbanistik (Difu) oder das Bundesamt für Bauwesen und Raumordnung (BBR)).

## **Die Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz als Grundlage statistischer Auswertungen**

### *Vielfältigkeit des Lebensraums Stadt*

Der Lebensraum Stadt als Wohnungs-, Versorgungs- und Erholungsstandort wie auch als Bildungs- und Wirtschaftsstandort ist gekennzeichnet durch ein hohes Maß an räumlicher Diversität. So weisen z.B. Baulandpreise und Bebauungsstrukturen, Arbeitsplatzdichte und Gewerbestrukturen oder die Versorgung mit infrastrukturellen Einrichtungen signifikante Verteilungsmuster innerhalb des Stadtgebietes auf. Diese stehen wiederum in einer engen Wechselwirkung mit der räumlichen Verteilung und der zeitlichen Entwicklung der Bevölkerungsstrukturen. Für eine anwendungsbezogene statistische Analyse demographischer Prozesse ist die Dimension des Raumbezugs - neben den inhaltlichen (z.B. Alter, Haushaltsgrößen) und zeitlichen Parametern - von grundlegender Bedeutung. Auch für die Erfüllung zahlreicher administrativer und planerischer Aufgaben der kommunalen Verwaltung einer Großstadt ist die Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen eine wesentliche Voraussetzung. Dies reicht von der Kindertagesstättenbedarfsplanung über die Schulentwicklungsplanung bis zur Friedhofsplanung. Betroffen sind letztlich alle Aufgabenfelder, in denen es gilt, Angebot und Bedarf kleinräumig zu bewerten und anzupassen.

### *Kleinräumige Gliederung als Instrumentarium der räumlichen Analyse*

Das wichtigste organisatorische Instrumentarium zur statistischen Analyse und Bereitstellung räumlich differenzierter Informationen ist die Kleinräumige Gliederung (KGL) der Stadt, die in Koblenz nach den Empfehlungen des Deutschen Städtetages im Jahre 1982 implementiert worden ist. Sie wird zentral in der Statistikstelle gepflegt und kontinuierlich fortgeschrieben. Die Kleinräumige Gliederung ist ein hierarchisch aufgebautes Lokalisierungs- und Zuordnungssystem, basierend auf der Adressangabe eines Objektes in Form von Straße und Hausnummer.

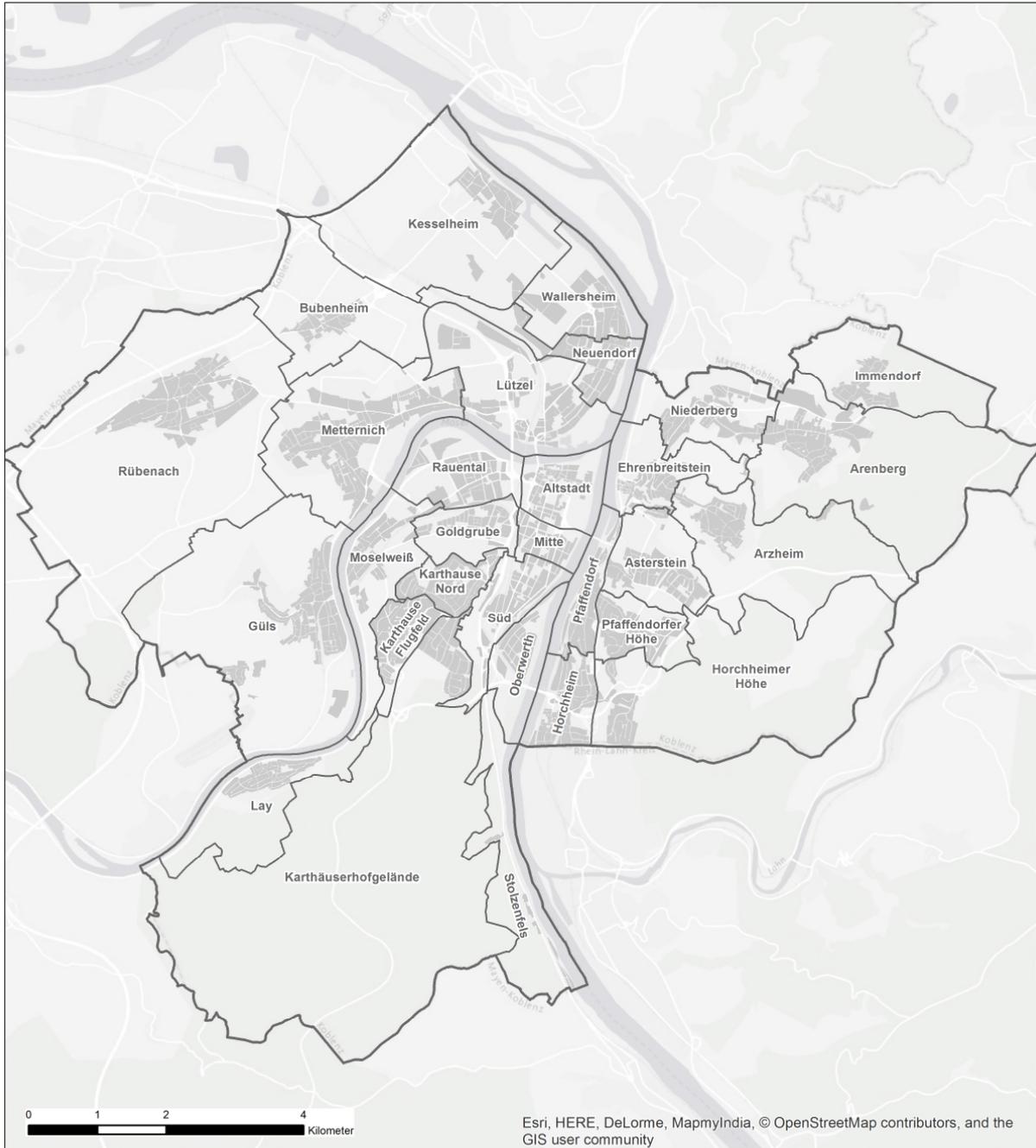
### *Flächendeckende Einteilung der Stadt in 30 Stadtteile*

Das Stadtgebiet wird - jeweils flächendeckend - in unterschiedlich fein differenzierte Ebenen von Gebietseinheiten (Stadtteile, Statistische Bezirke, Blöcke und Blockseiten) gegliedert. In der Grobgliederung ist Koblenz in 30 (statistische) Stadtteile unterteilt. Die vollständige Zuordnung aller Adressen zu ihren jeweiligen Stadtteilen wird von der Statistikstelle der Stadt Koblenz in einem Straßenverzeichnis publiziert. Abbildung 0.01 zeigt einen Auszug aus diesem Verzeichnis. Die Abbildung 0.02 verdeutlicht die räumliche Abgrenzung der Stadtteile. Über das Schlüsselsystem der KGL wird jeder gültigen Adresse in Koblenz genau ein Stadtteil zugeordnet.

Abb. 0.01: Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen

Straßenname	Hausnummerbereich				PLZ	Code	Stadtteil
	ungerade		gerade				
	von	bis	von	bis			
Aachener Straße	1	215	2	212 a	56072	52	Rübenach
Adamsstraße	5	9	2	10	56068	12	Süd
Adam-Stegerwald-Straße	1	11	2	32	56070	43	Neuendorf
Ahornweg	1	5	2	4	56075	15	Karthäuserhofgelände
Akazienweg	1	79	6	72	56075	15	Karthäuserhofgelände
Albert-Schwitzer-Straße	1	57	2	24	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Aldegundisstraße	1	25	2	54	56077	80	Arzheim
Alemannenstraße	3	33	6	34	56072	52	Rübenach
Alexanderstraße	3	53	6	56	56075	14	Karthause Nord
Alfred-Delp-Straße	1	5			56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Alte Burgstraße	9	35	4	52	56077	71	Niederberg
Alte Emser Straße	1	11	2	32 c	56077	81	Arenberg
Alte Heerstraße	1	89 a	2	96	56076	75	Horchheim
Alte Heerstraße	91	149	102	142	56076	76	Horchheimer Höhe
Alte Kirchstraße	7	17	4	30	56070	53	Bubenheim
Alte Straße	1	17	2	18	56072	52	Rübenach
Altenbergerhofstraße	1	21	2	14 a	56076	74	Pfaffendorfer Höhe
Altengraben	7	27	14	52	56068	10	Altstadt
Altenhof	1	19	2	14	56068	10	Altstadt
Alter Weg	1	15	2	20	56076	75	Horchheim
Altlohrtor	1	17	2 -4	40	56068	10	Altstadt
Am Aachener Hof	1	5	2	4	56070	50	Kesselheim
Am Alten Bierkeller	3	13	2	10	56072	51	Güls
Am Alten Hospital	1	9 a	2	14	56068	10	Altstadt
Am Alten Schützenplatz	1	1	2	10	56072	41	Metternich
Am Asterstein	3	19	2	18	56077	72	Asterstein
Am Berg	1 -3	11	2	6	56070	40	Lützel
Am Bienenstock			2	10	56077	82	Immendorf
Am Brännchen	1	9	2	2	56072	41	Metternich
Am Burgberg	1	11			56072	51	Güls
Am Dornsbach	1	15	2	26	56076	76	Horchheimer Höhe
Am Eichbaum	1	29	2	28	56077	81	Arenberg
Am Falkenhorst	5	31	2	42	56075	14	Karthause Nord
Am Flugfeld	1	81			56075	16	Karthause Flugfeld

Abb. 0.02: Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Stadtteile**

-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Die genaue Abgrenzung der Stadtteile im Rahmen dieses Schlüsselsystems orientiert sich in erster Linie an den gewachsenen Strukturen, die eine gewisse Homogenität innerhalb der Stadtteile erwarten lassen, aber auch an statistischen bzw. daten-organisatorischen Kriterien. So wird z.B. die "Karthause" in der Kleinräumigen Gliederung in die drei statistischen Stadtteile "Karthause Nord", "Karthäuserhofgelände" und "Karthause Flugfeld" unterteilt.

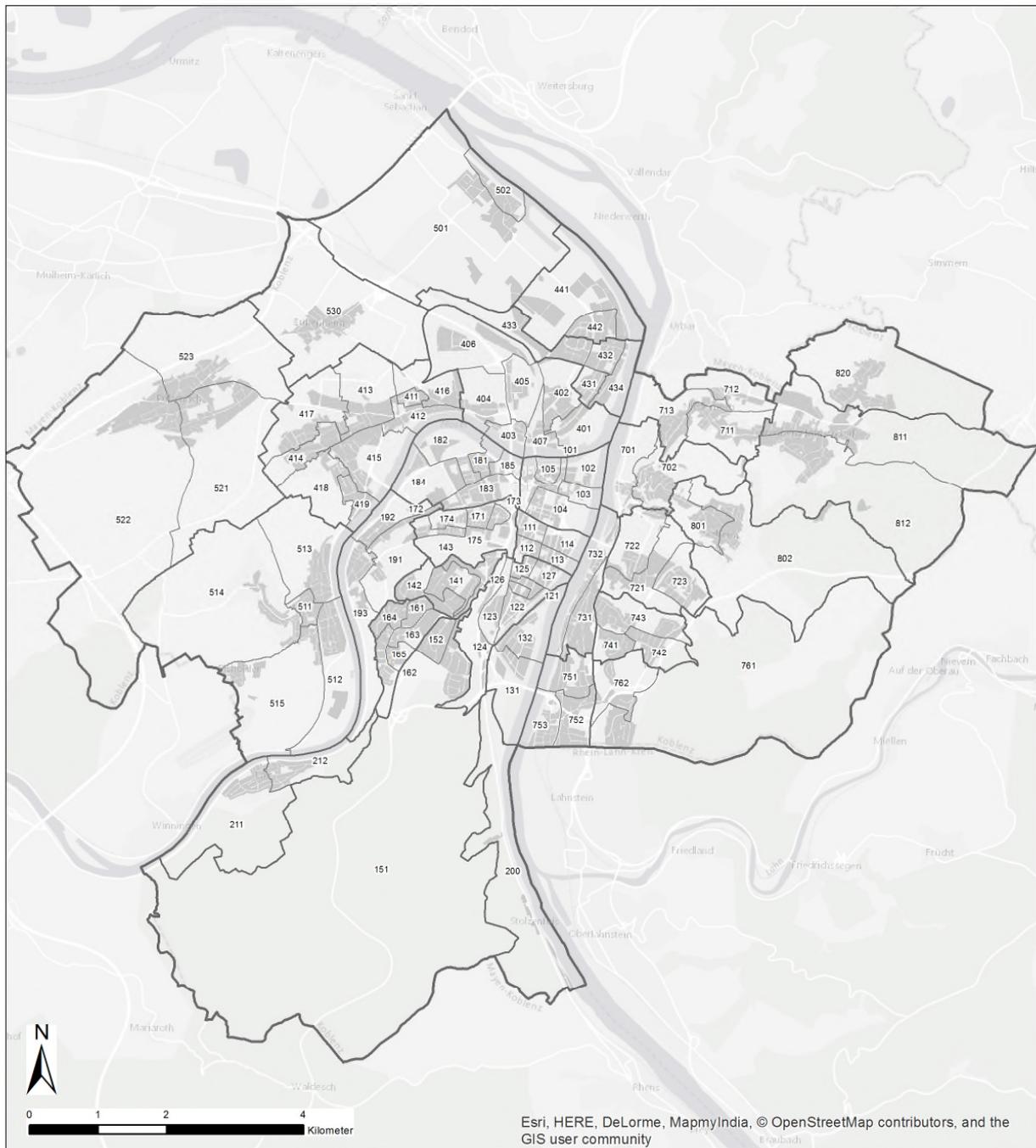
Wesentlich für den Aufbau der KGL ist allerdings nicht die Klartext-Benennung der Stadtteile, sondern deren eindeutige Identifikation durch einen zweistelligen numerischen Schlüssel (vgl. Abb. 0.03):

**Abb. 0.03: Kodierung der Stadtteile**

ID	Name	ID	Name	ID	Name
10	Altstadt	40	Lützel	70	Ehrenbreitstein
11	Mitte	41	Metternich	71	Niederberg
12	Süd	43	Neuendorf	72	Asterstein
13	Oberwerth	44	Wallerstheim	73	Pfaffendorf
14	Karthause Nord	50	Kesselheim	74	Pfaffendorfer Höhe
15	Karthäuserhofgelände	51	Güls	75	Horchheim
16	Karthause Flugfeld	52	Rübenach	76	Horchheimer Höhe
17	Goldgrube	53	Bubenheim	80	Arzheim
18	Raental			81	Arenberg
19	Moselweiß			82	Immendorf
20	Stolzenfels				
21	Lay				

Die Codierung der 30 Stadtteile folgt einer Systematik: Wie aus der Karte (Abb. 0.02) hervorgeht, entspricht die erste Ziffer des Stadtteilschlüssels der geographischen Lage des jeweiligen Stadtteils: Mit den Ziffern 1 und 2 sind die linksrheinischen bzw. rechts der Mosel liegenden Stadtteile codiert, die Ziffern 4 und 5 fassen die links der Mosel liegenden Stadtteile zusammen, die Schlüssel der rechtsrheinischen Stadtteile beginnen mit den Ziffern 7 bzw. 8. Auch innerhalb dieser drei durch Rhein und Mosel getrennten Stadtgebiete kann durch die erste Ziffer der Verschlüsselung eine weitere räumliche Unterscheidung der Stadtteile erfolgen: So gehören die Stadtteile mit den Ziffern 1, 4 und 7 zum Stadtzentrum bzw. zu den sich unmittelbar anschließenden Bereichen, während die Ziffern 2, 5 und 8 die zum Teil mehr dörflich geprägten Stadtteile in den peripheren Stadtbereichen repräsentieren. Für die statistische Analyse sind derartige auch inhaltlich interpretierbare Codierungen sehr wertvoll, um gezielt räumliche Strukturen zu hinterfragen.

Abb. 0.04: Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz



**Einteilung der Statistischen Bezirke**

-  statistische Bezirke
-  Stadtteile
-  Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
 -KoStatIS-  
 Koblenzer Statistisches Informationssystem

*Die nächste Gliederungsebene: 100 statistische Bezirke*

Die 30 Stadtteile setzen sich mosaikartig aus insgesamt 100 statistischen Bezirken zusammen. Die räumliche Abgrenzung der Bezirke ist der Abbildung 0.04 zu entnehmen. Auch für diese Raumbezugsebene gilt, dass jede in Koblenz gültige Adresse genau einem Bezirk und dieser wiederum genau einem Stadtteil zugeordnet werden kann. Die statistischen Bezirke sind mit einem 3-stelligen numerischen Wert verschlüsselt. Die ersten beiden Stellen geben den zugehörigen Stadtteil an, die dritte Stelle dient der fortlaufenden Nummerierung aller Bezirke innerhalb des jeweiligen Stadtteils. In der Abbildung 0.05 sind die Bezirke mit ihrer Verschlüsselung aufgelistet. Die den Schlüsselnummern zugewiesenen Namen orientieren sich an Straßen, Kirchen, Schulen, markanten Plätzen und ähnliches innerhalb der jeweiligen Bezirke und sollen für die räumliche Orientierung eine Hilfe darstellen.

**Abb. 0.05: Kodierung der statistischen Bezirke**

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Altstadt (10)	101	Am Wöllershof	102	Deutsches Eck
	103	Josef-Görres-Platz	104	Altlohrtor
	105	Liebfrauenkirche		
Mitte (11)	111	Christuskirche	112	Bahnhofplatz
	113	Hilda Gymnasium	114	Rhein-Mosel-Halle
Süd (12)	121	Ludwigstraße	122	Schenkendorfplatz
	123	Schützenhof	124	Salierstraße
	125	Neversstraße	126	St. Josef-Kirche
	127	Evangelischer Stift		
Oberwerth (13)	131	Sportanlagen	132	Mozartplatz
Karthause Nord (14)	141	An der Bauschule	142	Auf dem Gockelsberg
	143	Fort Konstantin		
Karthäuserhofgelände (15)	151	Fachhochschule	152	Pionierhöhe
Karthause Flugfeld (16)	161	Stralsunder Straße	162	Austinstraße
	163	Magdeburger Straße	164	Am Grauen Kreuz
	165	Dresdener Straße		
Goldgrube (17)	171	Overbergschule	172	Johannes-Junglas-Straße
	173	Christian-Stramberg-Straße	174	Follmannstraße
	175	Kardinal-Krementsz-Straße		
Rauental (18)	181	An der Windmühle	182	Pastor-Klein-Straße
	183	Franz-Weis-Straße	184	Verwaltungszentrum
	185	Baedekerstraße		
Moselweiß (19)	191	In der Hohl	192	Kemperhof
	193	Gülser Straße		
Stolzenfels (20)	200	Stolzenfels		
Lay (21)	211	Kapellenstraße	212	Kirche St. Martinus
Lützel (40)	401	Kirche St. Antonius	402	Goethe-Realschule-Plus
	403	An der Ringmauer	404	Auf der Lay
	405	Bodelschwinghamstraße	406	In der Wehring
	407	Am Güterbahnhof		

Stadtteil (ID)	Bezirk			
	ID	Name	ID	Name
Metternich (41)	411	Bitburger Straße	412	Am Metternicher Wasserturm
	413	Am Sportplatz	414	Weingasse
	415	Universität	416	Pollenfeldweg
	417	Bienenstück	418	Am Alten Schützenplatz
	419	Geisbachstraße		
Neuendorf (43)	431	Rheinschanze	432	Handwerkerstraße
	433	Pfarrer-Friesenhahn-Platz	434	Am Ufer
Wallerstheim (44)	441	Kammertsweg	442	Langenaustraße
Kesselheim (50)	501	Im Kleestück	502	Im Sändchen
Güls (51)	511	Pastor-Kesten-Straße	512	Auf den Elf Morgen
	513	In der Laach	514	Am Burgberg
	515	Bisholder		
Rübenach (52)	521	Keltenstraße	522	Schleifmühlenstraße
	523	Von-Eltz-Straße		
Bubenheim (53)	530	Bubenheim		
Ehrenbreitstein (70)	701	Festung Ehrenbreitstein	702	Brentanostraße
Niederberg (71)	711	Im Römerkastell	712	Niederberger Höhe
	713	Neudorf		
Asterstein (72)	721	Goebensiedlung	722	Am Asterstein
	723	Fritz-von-Unruh-Straße		
Pfaffendorf (73)	731	Ravensteynstraße	732	In der Hohlstadt
Pfaffendorfer Höhe (74)	741	Altenbergerhofstraße	742	Ludwig-Beck-Straße
	743	Im Schenkelsberg		
Horchheim (75)	751	Pechlerberg	752	Dritteneimerweg
	753	Mittelstraße		
Horchheimer Höhe (76)	761	Im Baumgarten	762	Am Dornsbach
Arzheim (80)	801	Kreisstraße	802	Am Teebaum
Arenberg (81)	811	Immendorfer Straße	812	Vogelweide
Immendorf (82)	820	Immendorf		

Die genaue Abgrenzung der Bezirke innerhalb der Stadtteile orientiert sich vor allem an wichtigen Barrieren (z.B. Eisenbahnschienen, Bundesstraßen, Flüssen), da die statistischen Bezirke zunächst auch die innerstädtischen Stimmbezirke darstellten und somit die Erreichbarkeit des Wahllokals innerhalb eines Stimmbezirks von Bedeutung war. Erst seit den Kommunalwahlen 1999 ist die Identität von statistischem und Stimmbezirk aufgehoben. Außerdem wurde bei der Einteilung darauf geachtet, dass die statistischen Bezirke nach Möglichkeit vergleichbare Einwohnerzahlen aufweisen, was ebenfalls vor dem Hintergrund einer Wahlbezirkseinteilung zu verstehen ist. Eine vollständige Dokumentation der Bezirkseinteilung nach Adressbereichen hält die Statistikstelle ebenfalls in einem entsprechenden Straßenverzeichnis vor (vgl. Abb. 0.01).

#### *Blöcke und Blockseiten als Basiselemente verschiedener Gebietseinteilungen*

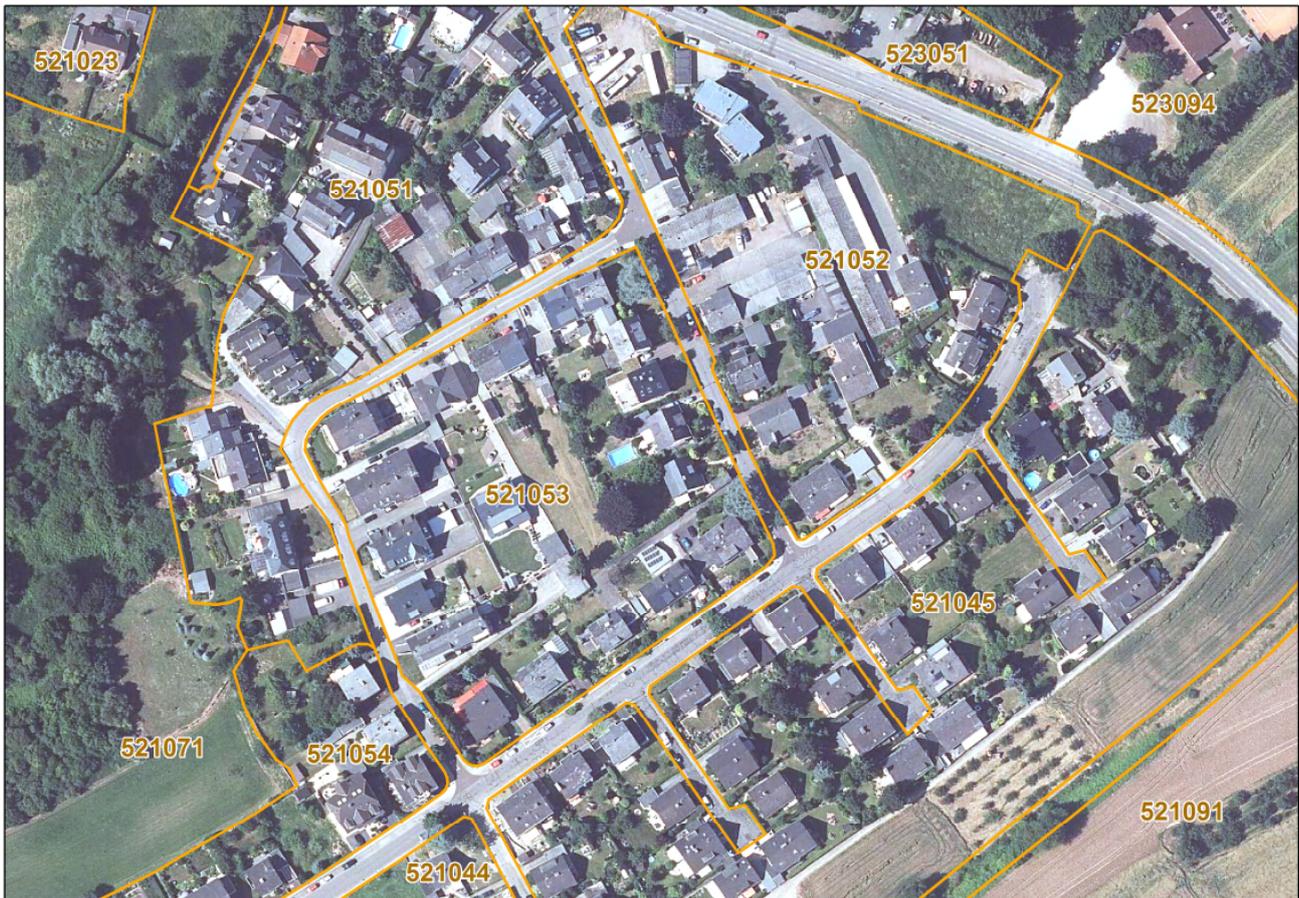
Die Einteilung des Stadtgebiets in Stadtteile und Bezirke entspricht der übergeordneten räumlichen Gliederungsebene, auf die in der Regel bei statistischen Auswertungen und Präsentationen Bezug genommen wird.

Für den internen Aufbau des Zuordnungssystems ist jedoch die darunter liegende Gliederungsebene der Blöcke und Blockseiten besonders relevant. Diese stellen die feinsten Partitionen in der Kleinräumigen Gliederung dar und sind deshalb vor allem für den Aufbau und die Verknüpfung fachspezifischer Gebietseinteilungen (z.B. Schulbezirke, Stimmbezirke und ähnliches) wichtig. Auch die Stadtteile und die Statistischen Bezirke basieren auf den Blöcken und Blockseiten, die ihrerseits mit einem 6- bzw. 7-stelligen numerischen Code belegt werden. Die ersten 2 Stellen bilden die Zugehörigkeit des Blockes zu einem bestimmten Stadtteil, die ersten 3 Stellen zu dem entsprechenden statistischen Bezirk dieses

Stadtteils eindeutig ab. Das vollständige Zuordnungsverzeichnis aller Adressen zu Blöcken und Blockseiten wird von der Statistikstelle fortgeschrieben und publiziert.

Die kartographische Umsetzung der Blockeinteilung am Beispiel eines Ausschnitts der Aachener Straße ist in der Abbildung 0.06 dargestellt.

**Abb. 0.06: Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz**





# 1.

## LAGE UND FLÄCHENNUTZUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt .....	1-5
Abb. 1.03:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre.....	1-6
Abb. 1.04:	Flächennutzung 2017 in Koblenz im Städtevergleich.....	1-7
Abb. 1.05:	Flächennutzung 2017 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte.....	1-7
Abb. 1.06:	Veränderung der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2007 bis 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	1-8



## 1. Lage und Flächennutzung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung präsentiert den Themenbereich mit der vermeintlich geringsten zeitlichen Dynamik.

Neben den Merkmalen der geographischen Lage, werden die Höhenlage markanter Lokalitäten im Stadtgebiet, die Flächennutzung und weitere topographische Daten (Länge der Flüsse, Grenzlängen zu Nachbarkreisen) bereitgestellt.

Sehr große Informationslücken existieren weiterhin in der kleinräumigen Differenzierung der Flächennutzung in Koblenz (geplante bzw. tatsächliche). Während in fast allen Beobachtungsfeldern mit explizitem Raumbezug die Sachinformation bis auf die Ebene einzelner Gebäude oder Wohnblöcke „gezoomt“ werden kann, fehlen solche Daten – zumindest in datenverarbeitungstechnisch zugänglicher Form – noch im Statistischen Informationssystem.

Von Interesse sind die regionalen Vergleiche. Wie ist die Stadt Koblenz hinsichtlich der Flächennutzung im Stadtgebiet im Vergleich zu anderen kreisfreien Städten einzuordnen? Des Weiteren wird die Frage tendenzieller Änderungen in der Flächennutzung in Koblenz in den vergangenen Jahren thematisiert.

### Wo kommen die Daten her?

Wichtigste Datengrundlage für das Beobachtungsfeld Lage und Flächennutzung ist die Flächenerhebung, die 1978 in die amtliche Statistik eingeführt worden ist. Ihre derzeitige Rechtsgrundlage ist im Gesetz über die Agrarstatistiken verankert.

Basis der Erhebung ist das Liegenschaftsbuch. Das Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation stellt hieraus die Daten für die sekundärstatistische Aufbereitung im Statistischen Landesamt markungsweise zusammen. Erster Ansprechpartner für die Stadt Koblenz ist das Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Änderungen des Nutzungsartenkatalogs im Laufe der Zeit*

Die in der amtlichen Statistik vorgenommene Unterteilung der Flächennutzungen in unterschiedliche Kategorien folgt einem einheitlichen Nutzungsartenkatalog. Dieses Zuordnungssystem soll den Vergleich der Flächennutzung in unterschiedlichen Gebieten (z.B. Gemeinden) zu einem gegebenen Zeitpunkt ermöglichen. Da der Nutzungsartenkatalog bzw. die Zuweisung bestimmter Nutzungsarten zu den ausgliederten Kategorien jedoch im Laufe der Zeit geändert worden ist, ist die Vergleichbarkeit der Ergebnisse entlang der Zeitachse eingeschränkt! Die in den Statistiken ersichtliche Veränderung der Flächennutzung einer Gemeinde im Laufe der Zeit ist also nicht nur auf tatsächliche Nutzungsänderungen, sondern auch auf statistisch-methodische Ursachen zurückzuführen.

#### *Vergleichbarkeit ab 2016*

Mit der Erhebung zum Stichtag 31. Dezember 2016 erfolgt der Nachweis der tatsächlichen Nutzung der Bodenflächen gemäß dem ALKIS-OK RP. Zuvor basierte der Merkmalskatalog auf dem Verzeichnis der flächenbezogenen Nutzungsarten im Liegenschaftskataster und ihrer Begriffsbestimmungen (Nutzungsartenverzeichnis) der Arbeitsgemeinschaft der Vermessungsverwaltungen der Länder der Bundesrepublik Deutschland (AdV). Durch diese methodische Umstellung ist die Vergleichbarkeit erheblich eingeschränkt. Daher wird die Zeitreihe mit dem Jahr 2016 neu begonnen.

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

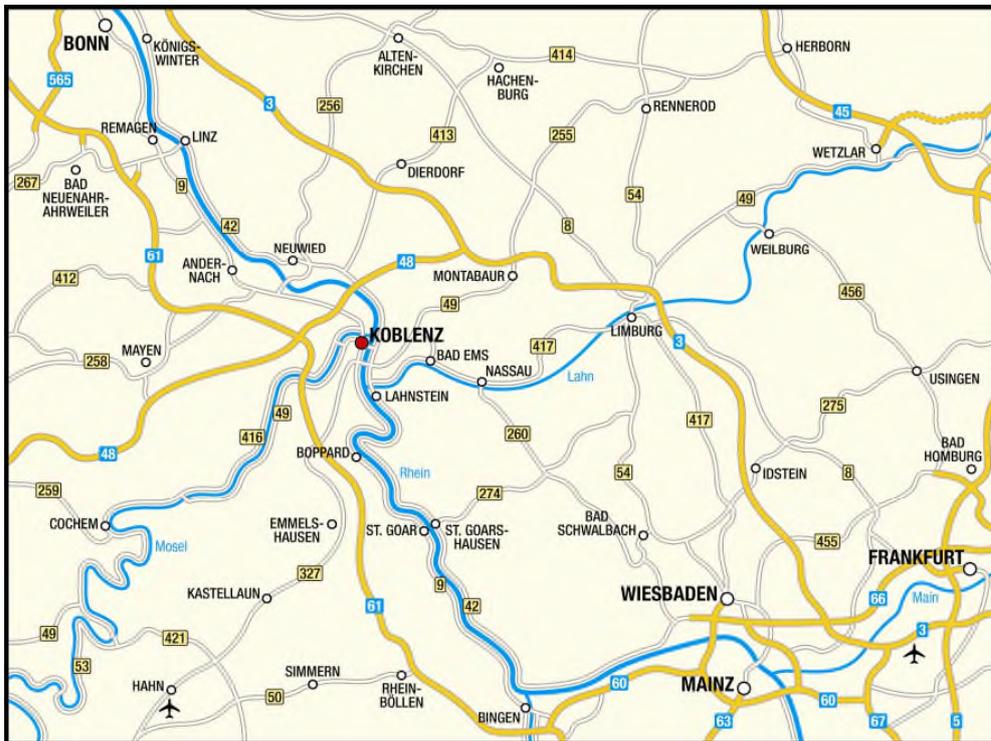
Das Statistische Landesamt publiziert regelmäßig einen Bericht zum Thema „Nutzung der Bodenfläche (Ergebnisse der Flächenerhebung – tatsächliche Nutzung)“. Diesem Bericht sind neben den Daten für die einzelnen Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz auch eine detaillierte Beschreibung der Nutzungsarten, wie auch die wichtigsten Änderungen im Nutzungsartenkatalog zu entnehmen.



Abb. 1.01: Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz

Geographische Lage der Stadt	Koordinaten
nördliche Breite	50° 21' N
östliche Länge	7° 35' E
Geländepunkte der Stadt Koblenz über Normal-Null	Höhe
Platz am "Deutschen Eck"	64,70 m
"An der Liebfrauenkirche"	75,30 m
Karthause Flugfeld	174,50 m
"Festung Ehrenbreitstein" (Innenhof)	175,20 m
"Schmittenhöhe" (Dicke Eiche)	330,80 m
"Kühkopf"	382,20 m
Ausdehnung der Stadt	Länge
Nord-Süd-Durchmesser	14 km
Ost-West-Durchmesser	15 km
Umfang	69 km
Grenzlängen zu den Nachbarkreisen	Länge
gemeinsame Grenze zum Rhein-Lahn-Kreis	14,0 km
gemeinsame Grenze zum Westerwaldkreis	4,5 km
gemeinsame Grenze zum Landkreis Mayen-Koblenz	50,5 km
Länge der Flüsse im Stadtgebiet	Länge
Länge des Rheins im Stadtgebiet	14,5 km
Länge der Mosel im Stadtgebiet	11,7 km

Abb. 1.02: Lage der Stadt



Quelle: Amt für Stadtvermessung und Bodenmanagement der Stadt Koblenz

Abb. 1.03: Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre

Nutzungsart	Jahr						Veränderung 2012-2017
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
Fläche (in ha)	.	.	.	.	10.523	10.525	*
davon ... (in %):							%-Punkte
Wohnbaufläche	.	.	.	.	9,5	9,5	*
Industrie/Gewerbe	.	.	.	.	4,6	4,7	*
Erholungsfläche	.	.	.	.	5,2	5,2	*
Verkehrsfläche	.	.	.	.	10,5	10,6	*
Landwirtschaftsfläche	.	.	.	.	23,6	23,1	*
Waldfläche	.	.	.	.	30,4	30,6	*
Wasserfläche	.	.	.	.	5,4	5,4	*
andere Nutzung	.	.	.	.	10,7	11,0	*

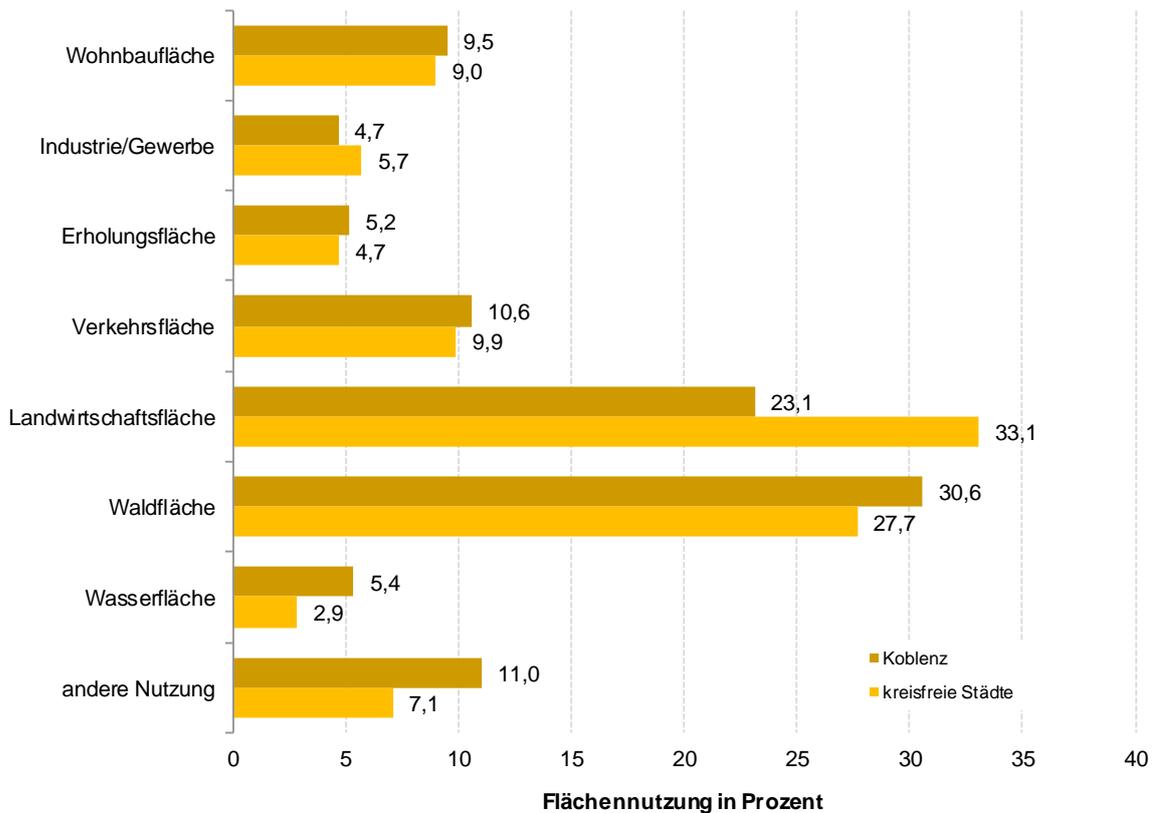
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz neue Systematik ab 2016

Abb. 1.04: Flächennutzung 2017 in Koblenz im Städtevergleich

Nutzungsart	Städte					
	Koblenz	Trier	Mainz	Kaiserslautern	Ludwigshafen	alle kreisfreien Städte
Fläche (in ha)	10.525	11.707	9.773	13.970	7.743	106.450
davon ... (in %):						
Wohnbaufläche	9,5	8,2	14,9	8,2	13,7	9,0
Industrie/Gewerbe	4,7	4,9	6,6	4,7	16,6	5,7
Erholungsfläche	5,2	5,2	6,4	2,8	9,1	4,7
Verkehrsfläche	10,6	9,3	14,0	7,9	15,4	9,9
Landwirtschaftsfläche	23,1	20,3	42,3	8,7	28,5	33,1
Waldfläche	30,6	38,6	2,5	61,5	2,5	27,7
Wasserfläche	5,4	3,4	3,7	0,6	5,3	2,9
andere Nutzung	11,0	10,0	9,6	5,7	9,0	7,1

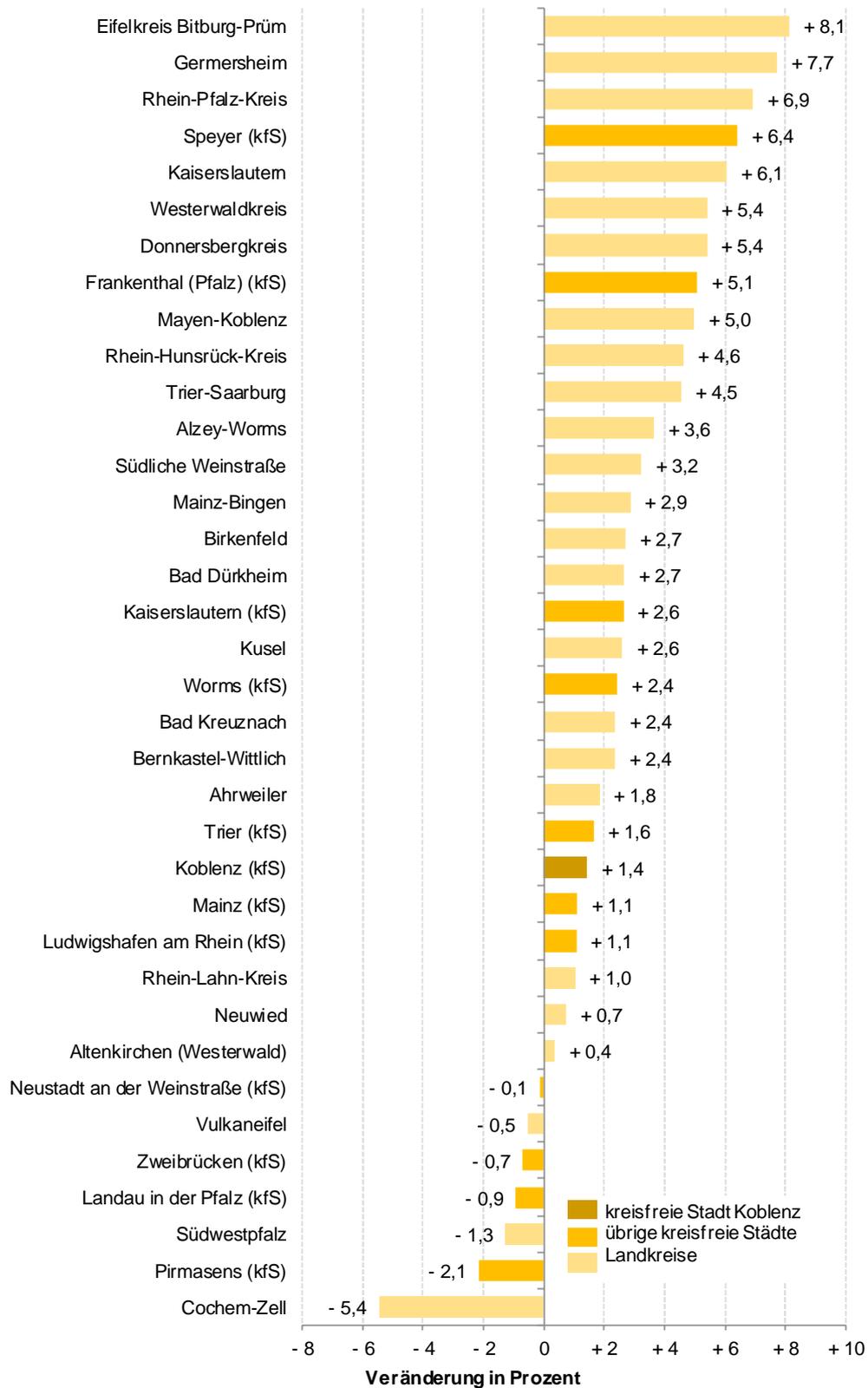
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.05: Flächennutzung 2017 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

Abb. 1.06: Veränderung der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2007 bis 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland Pfalz

# 2.

## BEVÖLKERUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2017 nach Baublöcken in Koblenz.....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663 .....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz .....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 .....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich .....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten .....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2017 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen.....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2008 bis 2017 in Koblenz.....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2016-2017 nach statistischen Bezirken .....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen ....	2-24
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht .....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2017 .....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2017 im regionalen Vergleich .....	2-32
Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2017 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland-Pfalz.....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2017 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz.....	2-34

Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit.....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit als Veränderung von 2012 zu 2017 .....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit .....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund.....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2017 in den statistischen Bezirken .....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen .....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre .....	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre .	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre .....	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität .....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2013 bis 2017 im Vergleich zu 2008 bis 2012 nach Stadtteilen.....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen .....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2017 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland .....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz .....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern .....	2-59
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2017 der Stadt Koblenz nach Bundesländern .....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen .....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen .....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz .....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2015 bis 2017.....	2-64
Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2015 bis 2017 .....	2-65

Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen .....	2-66
Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2017 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen .....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2017 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2017 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2017 nach Stadtteilen.....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2017 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz .....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen.....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz .....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2017 nach Altersjahrgängen in Koblenz.....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz.....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht .....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren .....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2017 eingebürgerten Personen.....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	2-82



## 2. Bevölkerung

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bevölkerung hat naturgemäß eine zentrale Stellung in den vielfältigen Aufgaben- und Themenbereichen der Kommunalstatistik. Einen entsprechend breiten Raum nimmt daher auch die Berichterstattung über den Aufbau und die Veränderungen des Bevölkerungsbestandes in Koblenz im Rahmen des Statistischen Jahrbuchs ein.

Da zu keinem anderen Themenbereich eine derart sachlich detaillierte und sehr zeitnah verfügbare Datengrundlage vorliegt, ist es möglich, die vielfältigen Facetten demographischer Strukturen und Entwicklungen in Koblenz – auch mit hoher räumlicher Auflösung – zu präsentieren.

Zunächst wird die zeitliche Entwicklung des Bevölkerungsbestandes beginnend mit den ersten Zahlen aus dem 17. und 18. Jahrhundert bis hin zum aktuellen Berichtsjahr dargestellt. Im 20. Jahrhundert hatten neben den beiden Weltkriegen vor allem die zahlreichen Eingemeindungen einen großen Einfluss auf die sprunghafte Verlaufskurve des Bevölkerungsbestandes der Stadt.

Nach stetigem Rückgang bis zur Mitte des letzten Jahrzehnts haben sich die Einwohnerzahlen der Stadt seit einigen Jahren stabilisiert und mittlerweile einen Wachstumskurs eingeschlagen. Vor große Herausforderungen wird die Stadtentwicklungsplanung durch einen anhaltend dynamischen Alterungsprozess der Bevölkerung gestellt. Daher werden auch im Statistischen Jahrbuch die Altersstrukturen und Alterungsprozesse in Koblenz und den 30 Stadtteilen genauer betrachtet.

In differenzierter Form wird auch über die Zusammensetzung der Bevölkerung nach deren Staatsangehörigkeit berichtet. Seit 2008 können darüber hinaus Aussagen über den sogenannten Migrationshintergrund gemacht werden.

Veränderungen des Bevölkerungsbestandes sind Resultate von Wanderungsvorgängen (Wegzüge, Zuzüge und innerstädtische Umzüge) wie auch von natürlichen Bevölkerungsbewegungen (Geburten und Sterbefälle). Die Entwicklung der Wanderungs- und der Geburtenbilanzen in Koblenz wird in zeitlicher Dynamik und in der Differenzierung nach Stadtteilen betrachtet. Besonderes Interesse findet auch die Frage nach den Quell- und Zielgebieten der Zu- bzw. Weggezogenen.

Ein ganz wesentlicher Teil der Mobilität der Koblenzer Bevölkerung spielt sich im Rahmen innerstädtischer Umzüge ab. Im Gegensatz zu den Fernwanderungen sind diese weniger arbeitsplatzbedingt, sondern zielen vor allem auf eine bessere Anpassung der Wohnverhältnisse auf die eigenen Bedürfnisse und Möglichkeiten. Welche Stadtteile besonders von den innerstädtischen Umzügen profitieren und ob es bevorzugte Umzugsströme zwischen bestimmten Stadtteilen gibt, ist den dargestellten Umzugsmatrizen im Abbildungsteil zu entnehmen.

Bestimmte Bevölkerungsgruppen sind mobiler als andere. Daraus ergibt sich eine selektive Wirkung der Wanderungsvorgänge auf den demographischen Aufbau des Bevölkerungsbestandes. Um dies näher zu beleuchten, werden die Ausprägungen der demographischen Merkmale – also Alter, Geschlecht, Nationalität usw. – im Bevölkerungsbestand denjenigen der zugezogenen wie auch der weggezogenen Bevölkerung gegenübergestellt.

Informationen über Eheschließungen, Ehescheidungen, Kirchenaustritte und Einbürgerungen runden die umfangreiche Berichterstattung zum Thema Bevölkerung ab.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bevölkerungszahlen*

Wichtigste Quelle – insbesondere für die innerstädtisch differenzierten Daten – ist das Melderegister der Stadt Koblenz. Allerdings sind die daraus erzeugten Bevölkerungsstatistiken nicht identisch mit der "amtlichen" Einwohnerzahl von Koblenz. Diese wurde zuletzt im Rahmen des Zensus 2011 zum Stichtag 09.05.2011 ermittelt und dient der zukünftigen Fortschreibung durch das Statistische Landesamt als Grundlage. Die zum Zensusstichtag ermittelte amtliche Einwohnerzahl lag um rund 200 Personen über dem damaligen Bestand laut kommunalem Melderegister. Da das Landesamt die Bestands- und Bewegungszahlen erst mit mehrmonatiger Verzögerung zum Berichtsstichtag herausgibt und keine innerstädtische Differenzierung bereitstellt, werden die amtlichen Zahlen nur für die Abbildungen mit regionalem Bezug (Koblenz im Städtevergleich, Koblenz und die umliegenden Kreise usw.) verwendet.

### *Einbürgerungsstatistik*

Die Fallzahlen zur Einbürgerung werden vierteljährlich vom Ordnungsamt der Stadt Koblenz gemeldet.

### *Eheschließungen, Ehescheidungen und Kirchnaustritte*

Aktuelle Informationen über Eheschließungen und -scheidungen sowie über Kirchnaustritte werden vom Standesamt der Stadt Koblenz geliefert. Für die früheren Jahre wurden Informationen des Statistischen Landesamtes und des Amtsgerichts Koblenz ausgewertet.

## **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

### *Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung und wohnberechtigte Bevölkerung*

Mit der Einführung neuer Meldegesetze wird der Bevölkerungsbestand und dessen Änderung seit 1984 nach dem Hauptwohnungsbegriff definiert. Die Einwohnerzahlen umfassen seitdem nur die Bevölkerung am Ort der Hauptwohnung. Demgegenüber steht der erweiterte Begriff der wohnberechtigten Bevölkerung. Hierzu zählen alle Personen, die in dem betreffenden Gebiet eine Wohnung haben, unabhängig davon, ob es sich um eine Haupt- oder eine Nebenwohnung handelt. Die aktuellen Bevölkerungszahlen im vorliegenden Bericht inkl. Wanderungen, Geburten und Sterbefälle beziehen sich ausschließlich auf die Einwohner mit alleiniger oder mit Hauptwohnung im Stadtgebiet. Nebenwohnsitzler (vor allem Studierende) sind nicht berücksichtigt!

### *Einführung einer Zweitwohnsitzsteuer*

Zum 01.06.2012 führte die Stadt Koblenz als letztes der fünf rheinland-pfälzischen Oberzentren eine Zweitwohnsitzsteuer ein. Im Zuge dieser Einführung meldeten rund 1.000 Personen ihren Wohnungsstatus von Neben- zu Hauptwohnsitz um. Diese werden in den Wanderungsstatistiken als Zugänge geführt. Des Weiteren kam es durch die Einführung dieser Steuer zu einer umfassenden Beseitigung von Karteileichen im Bestand der Nebenwohnsitzler.

### *Bevölkerung nach Nationalität und Migrationshintergrund*

Den Auswertungen nach Nationalität liegt die traditionelle Definition zur Differenzierung der deutschen gegenüber der ausländischen Bevölkerung zugrunde. Der weitergehend gefasste Begriff der Bevölkerung mit Migrationshintergrund berücksichtigt dagegen zusätzlich die zweite Staatsangehörigkeit, vorgenommene Einbürgerungen sowie den Geburtsort. Darüber hinaus erhalten im Haushalt lebende Kinder den so genannten „haushaltsbezogenen“ Migrationshintergrund wenn mindestens ein Elternteil Migrationshintergrund aufweist. Mehr dazu erfahren Sie im Sonderbeitrag „Die Ableitung des Migrationshintergrunds – Definition und Problematik der Vergleichbarkeit“ im Statistischen Quartalsbericht 2. Quartal 2013 unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Stichtage*

Stichtag für Bestandszahlen ist der 31.12. des Jahres. Bewegungszahlen (z.B. Anzahl Wegzüge) gelten, wenn nicht anders angegeben, für die Dauer des gesamten Berichtszeitraumes. Ausnahmen von dieser Regelung sind gesondert vermerkt.

### *Aktionsdatum und Meldedatum bei Wanderungen und Umzügen*

Die zeitliche Zuordnung der Bevölkerungsbewegungen richtet sich nach dem tatsächlichen Aktionsdatum (z.B. Tag der Geburt, Tag des Wegzugs usw.) – nicht nach dem Melde- bzw. Verarbeitungsdatum. Insbesondere bei innerstädtischen Umzügen können zwischen Aktions- und Meldedatum mehrere Monate, in Ausnahmefällen sogar Jahre liegen. Die Bewegung wird natürlich erst am Tag der datenverarbeitungstechnischen Erfassung in den Bestandszahlen wirksam. Die Differenz des Einwohnerbestandes zweier Vergleichszeitpunkte (31.12.2017 und 31.12.2016) berücksichtigt nur die in diesem Zeitraum datenverarbeitungstechnisch erfassten Bewegungen und weicht daher von der Wanderungs- und Geburtenbilanz (die vom tatsächlichen Aktionsdatum ausgehen) des gleichen Zeitraums ab.

### *Zuwanderung von Flüchtlingen*

Flüchtlinge, die aus dem zentralen Aufnahmelaager in Trier nach Koblenz zugezogen sind, weisen im Melderegister nicht das tatsächliche Herkunftsland sondern die Gemeindekennziffer der Stadt Trier auf.

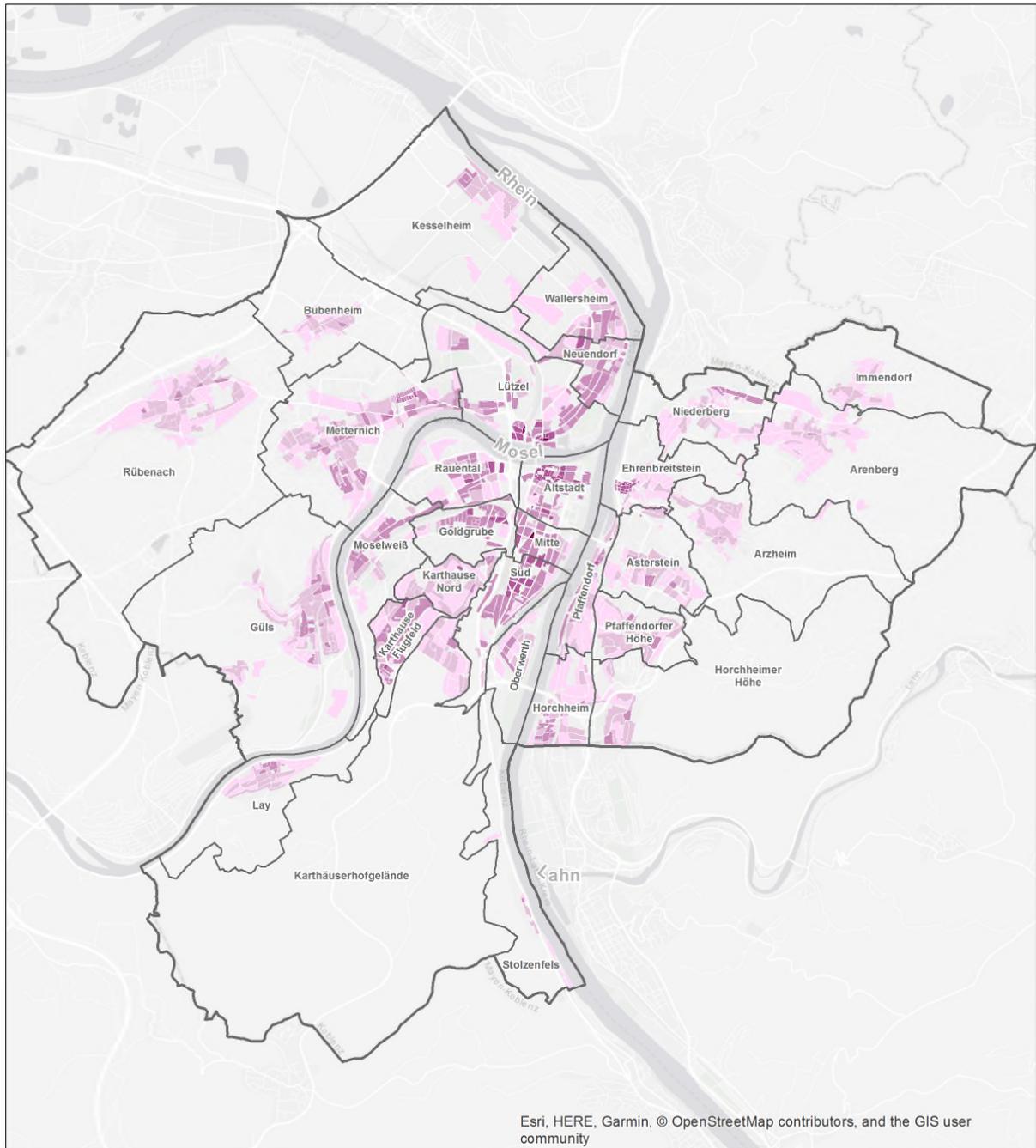
### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen zum Thema**

Die Statistikstelle der Stadt Koblenz hat in den letzten Jahren eine Vielzahl von speziellen Berichten zu demographischen Strukturen und Entwicklungen in Koblenz publiziert.

Hierzu zählen beispielsweise der monatliche Bevölkerungsbericht, die jährlichen Einbürgerungsberichte oder die regelmäßig aktualisierte Bevölkerungsvorausberechnung.



Abb. 2.01: Einwohnerdichte 2017 nach Baublöcken in Koblenz



Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

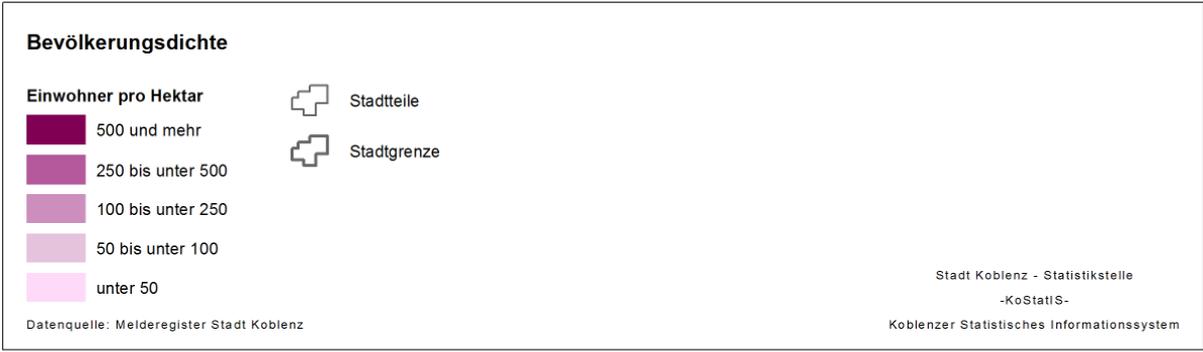


Abb. 2.02: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663

Stand	Einwohner	Bemerkung
1663	1.409	
1787	7.475	
1800	7.992	
1812	11.793	
1820	11.324	
1836	13.307	
1846	19.475	
1852	22.033	
1861	22.175	
01.12.1871	24.902	Volkszählung
01.12.1885	31.669	Volkszählung
01.12.1890	32.664	Volkszählung
01.07.1891 <sup>1)</sup>	37.273	Eingemeindung von Lützel und Neuendorf (4609 Einwohner)
02.12.1895	39.639	Volkszählung
01.12.1900	45.147	Volkszählung
01.04.1902	49.317	Eingemeindung von Moselweiß (2379 Einwohner)
01.12.1910	56.328	Volkszählung
01.01.1914	62.000	Schätzung
08.10.1919	56.676	Volkszählung
31.12.1920	59.549	
01.10.1923 <sup>1)</sup>	59.282	Eingemeindung von Wallersheim (770 Einwohner)
1930	62.833	Mittlere Jahresbevölkerung
16.06.1933	65.257	Volkszählung
01.07.1937 <sup>1)</sup>	85.983	Eingemeindung von Metternich (5505 Einwohner), Ehrenbreitstein (3120 Einwohner), Pfaffendorf (4257 Einwohner), Horchheim (3312 Einwohner), Neudorf (138 Einwohner), und Niederberg (1653 Einwohner)
17.05.1939	91.098	Volkszählung
09.04.1945	19.076	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
11.06.1945	29.924	Ermittelte Kartenempfänger durch das Ernährungsamt
30.10.1946	53.062	Volkszählung
13.09.1950	66.444	Volkszählung
25.09.1956	84.275	Wohnungszählung
06.06.1961	99.240	Volkszählung
31.12.1961	99.713	
31.12.1962	100.810	
31.12.1963	102.040	
31.12.1964	102.509	
31.12.1965	103.425	
31.12.1966	103.786	
31.12.1967	103.670	
31.12.1968	103.585	
07.06.1969 <sup>1)</sup>	106.381	Eingemeindung von Kapellen-Stolzenfels (583 Einwohner) und Kesselheim (2105 Einwohner)
31.12.1969	106.567	
27.05.1970 <sup>1)2)</sup>	119.434	Volkszählung und Eingemeindung von Arenberg (2675 Einwohner), Immendorf (1324 Einwohner), Arzheim (2344 Einwohner), Bubenheim (823 Einwohner), Güls (5121 Einwohner), Lay (1578 Einwohner), Rübenach (3957 Einwohner) und einem Teil von Rhens (238 Einwohner)
31.12.1970	120.079	

noch Abb. 2.02:

Stand	Einwohner	Bemerkung
31.12.1971	120.108	
31.12.1972	120.357	
31.12.1973	120.564	
31.12.1974	119.499	Korrektur für die Zeit vom 01.01.1971 bis 30.06.1974
31.12.1975	119.258	
31.12.1976	118.349	
31.12.1977	117.750	
31.12.1978	117.097	
31.12.1979	116.731	
31.12.1980	117.106	
31.12.1981	116.872	
31.12.1982	115.345	
31.12.1983	114.193	
31.12.1984 <sup>3)</sup>	112.926	
31.12.1985	112.301	
31.12.1986	111.865	
25.05.1987	108.246	Volkszählung
31.12.1987	108.719	
31.12.1988	108.570	
31.12.1989	109.208	
31.12.1990	109.648	
31.12.1991	109.672	
31.12.1992	110.068	
31.12.1993	109.857	
31.12.1994	109.692	
31.12.1995	109.242	
31.12.1996	109.446	
31.12.1997	109.254	
31.12.1998	108.695	
31.12.1999 <sup>4)</sup>	107.715	
31.12.2000	107.641	
31.12.2001	107.233	
31.12.2002	107.434	
31.12.2003	107.599	
31.12.2004	107.164	
31.12.2005	106.782	
31.12.2006	106.421	
31.12.2007	106.656	
31.12.2008	106.802	
31.12.2009	106.744	
31.12.2010	106.742	
09.05.2011	107.825	Zensus 2011
31.12.2011	106.962	
31.12.2012 <sup>5)</sup>	108.900	
31.12.2013	109.922	
31.12.2014	110.677	
31.12.2015	111.870	
31.12.2016	113.197	
31.12.2017	113.586	

<sup>1)</sup> Einschließlich der Bevölkerung aus den Eingemeindungsgebieten

Abb. 2.03: Eingemeindungen der Stadt Koblenz

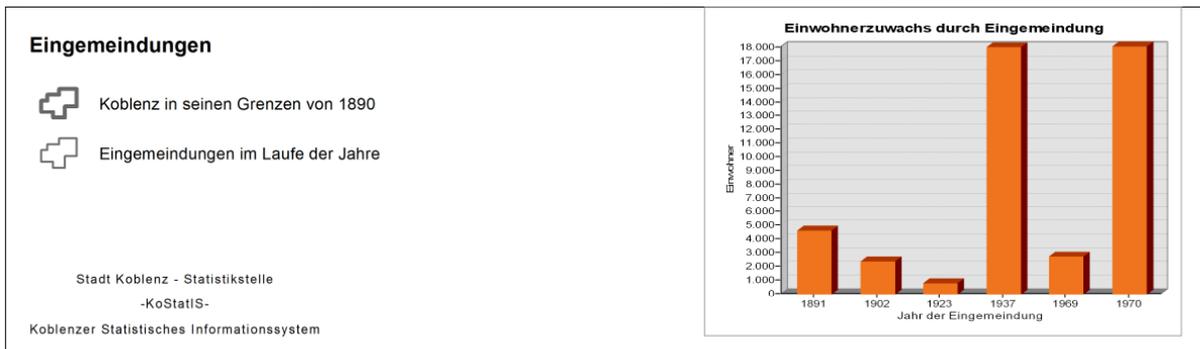
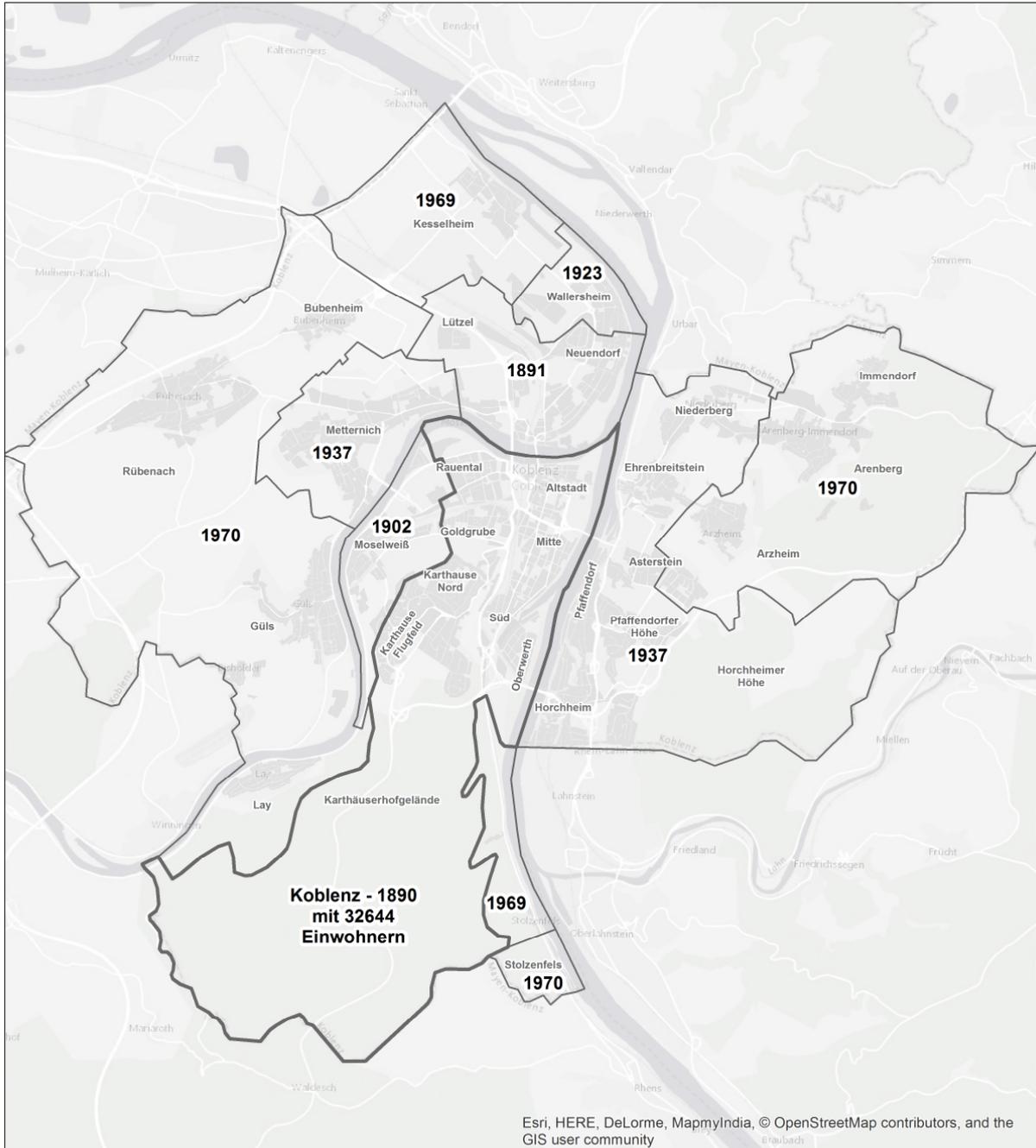
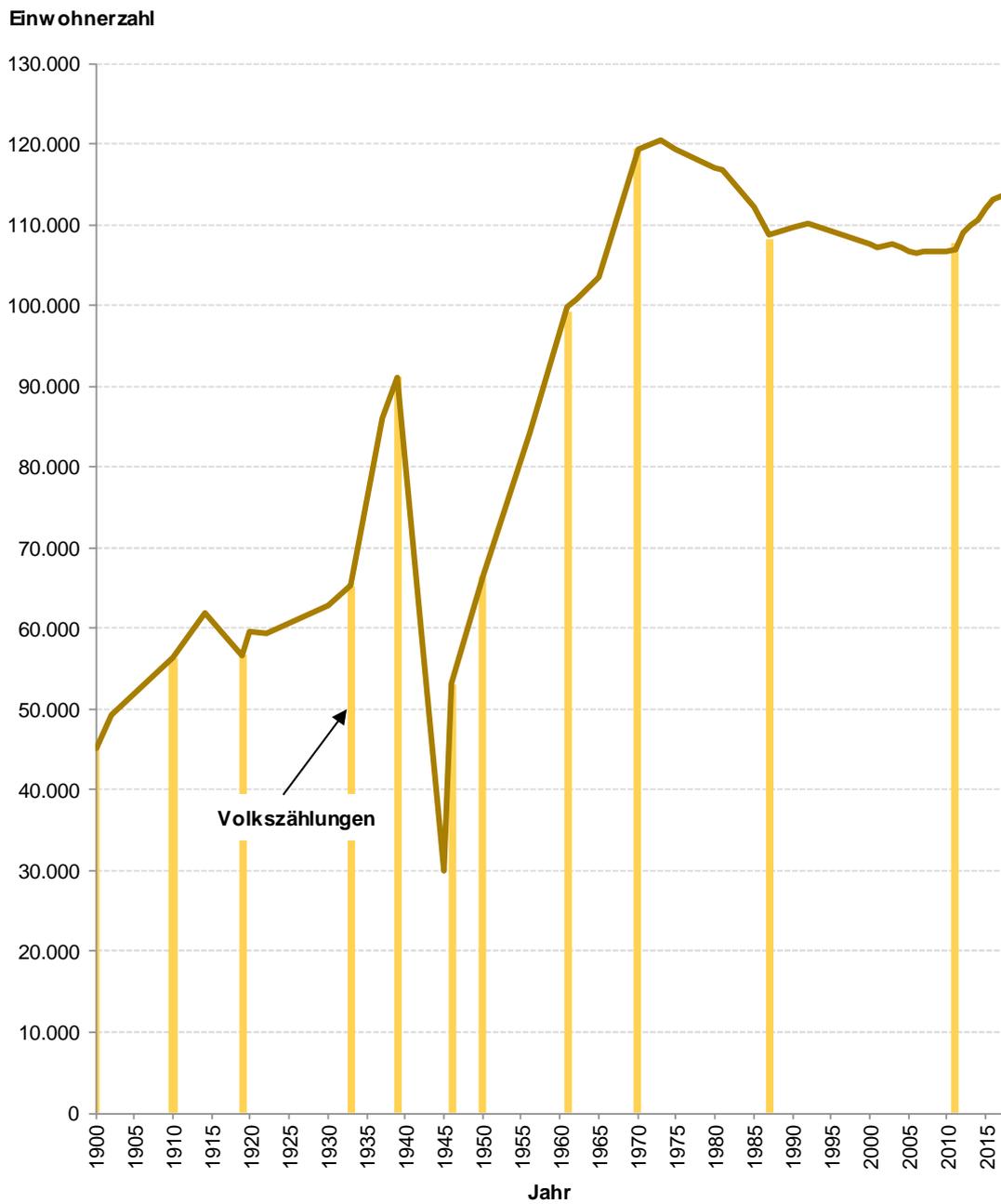
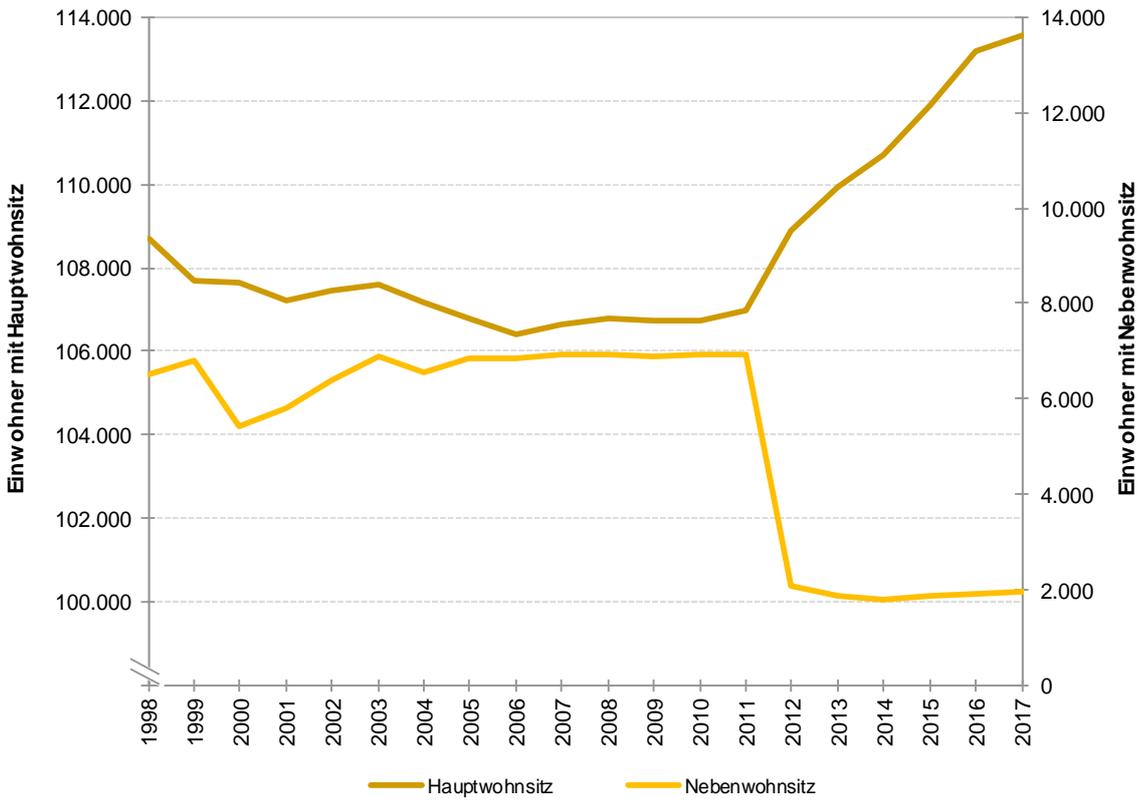


Abb. 2.04: Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900



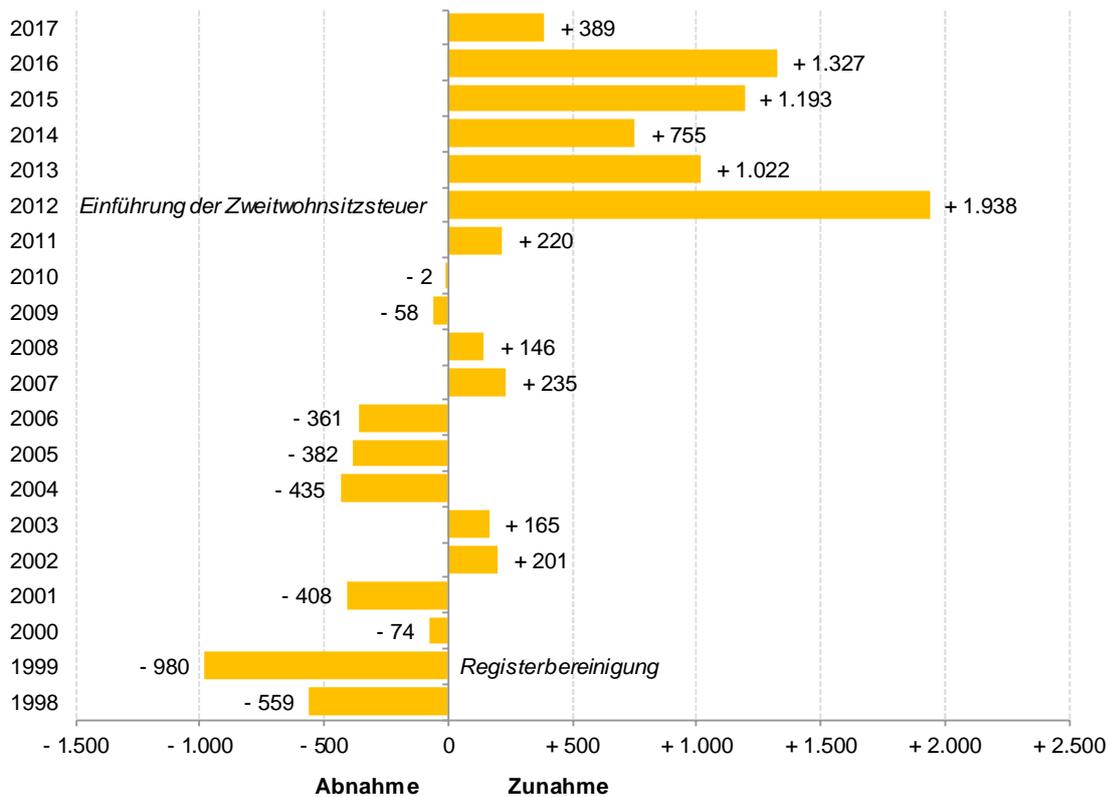
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.05: Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



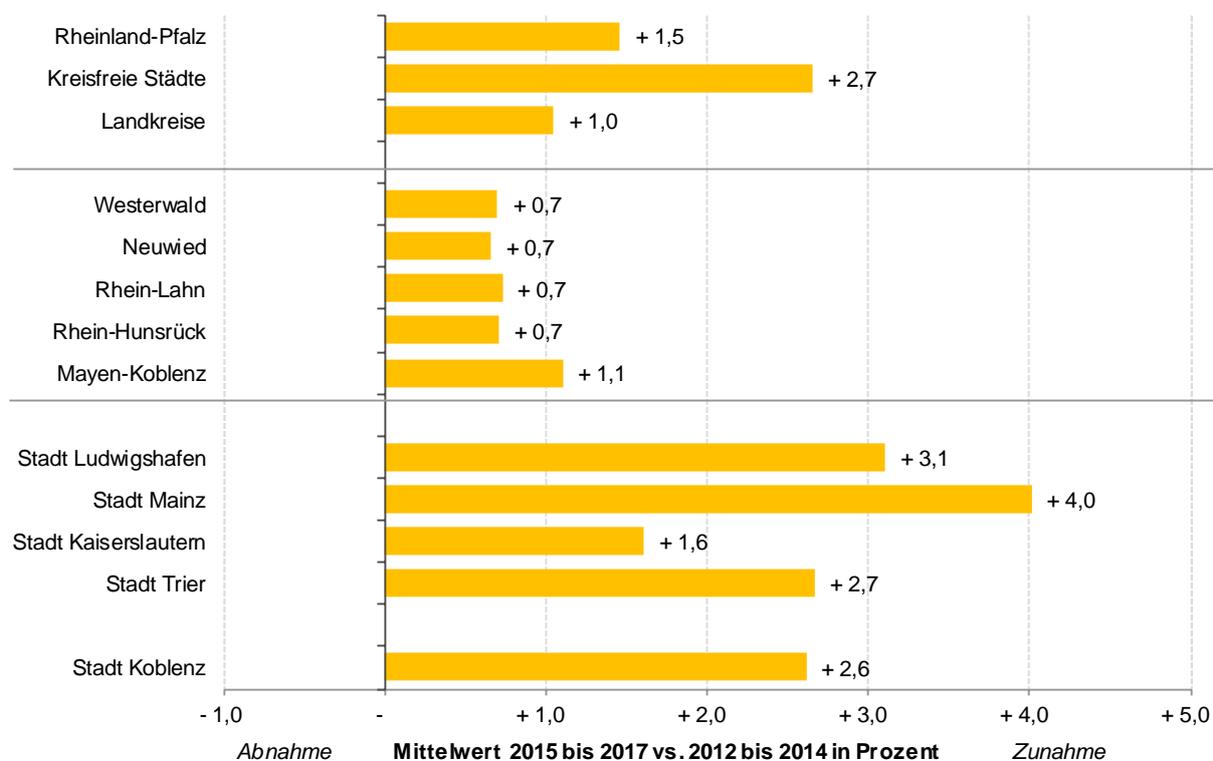
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.07: Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich

Gebiet	Einwohnerstand am 30.6.						Veränderung Mittelwerte 2015 bis 2017 vs. 2012 bis 2014	
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Absolut	Prozent
	Anzahl							
Stadt Koblenz	109.033	110.053	110.823	111.560	113.384	113.580	+ 2.872	+ 2,6
Stadt Trier	105.875	106.303	107.483	109.336	109.197	109.649	+ 2.840	+ 2,7
Stadt Kaiserslautern	96.823	96.849	97.240	97.438	98.894	99.259	+ 1.560	+ 1,6
Stadt Mainz	201.608	203.082	205.347	208.006	212.375	214.127	+ 8.157	+ 4,0
Stadt Ludwigshafen	159.426	160.741	162.312	164.368	165.708	167.379	+ 4.992	+ 3,1
Mayen-Koblenz	210.057	209.664	209.971	210.985	212.447	213.200	+ 2.313	+ 1,1
Rhein-Hunsrück	102.462	101.874	101.891	102.230	103.026	103.137	+ 722	+ 0,7
Rhein-Lahn	122.188	121.519	121.376	121.748	123.455	122.539	+ 886	+ 0,7
Neuwied	180.183	179.559	179.402	179.694	181.351	181.642	+ 1.181	+ 0,7
Westerwald	199.382	198.694	199.031	199.371	200.954	200.974	+ 1.397	+ 0,7
Landkreise	2.970.156	2.964.902	2.969.006	2.979.956	3.007.692	3.009.782	+ 31.122	+ 1,0
Kreisfreie Städte	1.019.007	1.023.686	1.031.718	1.041.255	1.054.383	1.060.388	+ 27.205	+ 2,7
Rheinland-Pfalz	3.989.163	3.988.588	4.000.724	4.021.211	4.062.075	4.070.170	+ 58.327	+ 1,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.08: Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.09: Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Einwohner mit Hauptwohnsitz in Koblenz am 31.12. des Jahres										Differenz 2017 - 2008
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
Altstadt	4.836	4.781	4.818	4.889	5.104	5.229	5.277	5.443	5.496	5.546	+ 710
Mitte	3.540	3.528	3.542	3.557	3.661	3.771	3.774	3.829	3.834	3.860	+ 320
Süd	6.506	6.532	6.648	6.708	6.895	6.941	7.034	6.984	7.152	7.291	+ 785
Oberw erth	1.346	1.358	1.351	1.346	1.378	1.345	1.359	1.388	1.384	1.402	+ 56
Karthause Nord	3.124	3.072	3.090	3.108	3.197	3.232	3.192	3.237	3.273	3.312	+ 188
Karthäuserhofgelände	2.056	2.110	2.098	2.114	2.148	2.135	2.117	2.149	2.191	2.178	+ 122
Karthause Flugfeld	5.692	5.596	5.649	5.743	5.857	5.933	5.843	5.805	5.787	5.786	+ 94
Goldgrube	4.477	4.463	4.460	4.421	4.507	4.468	4.469	4.530	4.553	4.666	+ 189
Raental	4.722	4.756	4.759	4.776	4.873	4.956	4.933	4.981	5.114	5.150	+ 428
Moselw eiß	3.117	3.146	3.114	3.091	3.203	3.245	3.285	3.302	3.381	3.383	+ 266
Stolzenfels	384	390	376	371	380	374	379	381	404	402	+ 18
Lay	1.801	1.812	1.808	1.778	1.747	1.753	1.769	1.768	1.757	1.765	- 36
Lützel	7.735	7.665	7.683	7.691	7.858	7.975	8.048	8.199	8.388	8.404	+ 669
Metternich	9.337	9.360	9.456	9.327	9.591	9.810	9.916	10.075	10.271	10.196	+ 859
Neuendorf	5.545	5.594	5.477	5.523	5.615	5.679	5.783	5.880	5.928	5.951	+ 406
Wallerstheim	3.611	3.583	3.566	3.583	3.567	3.519	3.540	3.615	3.588	3.515	- 96
Kesselheim	2.640	2.608	2.553	2.573	2.553	2.525	2.555	2.548	2.593	2.584	- 56
Güls	5.577	5.545	5.543	5.533	5.576	5.615	5.673	5.894	6.009	6.118	+ 541
Rübenach	5.068	5.025	4.992	5.025	5.056	5.059	5.091	5.129	5.151	5.216	+ 148
Bubenheim	1.409	1.417	1.414	1.406	1.387	1.405	1.394	1.385	1.397	1.368	- 41
Ehrenbreitstein	1.879	1.903	1.916	1.979	2.016	2.036	2.090	2.086	2.083	2.089	+ 210
Niederberg	2.837	2.810	2.781	2.736	2.916	2.960	3.011	3.008	3.016	2.980	+ 143
Asterstein	2.665	2.679	2.696	2.712	2.763	2.856	2.966	2.969	2.922	2.940	+ 275
Pfaffendorf	2.666	2.749	2.764	2.789	2.789	2.834	2.865	2.863	2.937	2.937	+ 271
Pfaffendorfer Höhe	2.551	2.591	2.583	2.608	2.663	2.775	2.776	2.872	3.082	3.058	+ 507
Horchheim	3.247	3.235	3.224	3.268	3.253	3.227	3.269	3.254	3.170	3.228	- 19
Horchheimer Höhe	2.060	2.087	2.080	2.070	2.082	2.039	2.054	2.064	2.075	2.040	- 20
Arzheim	2.174	2.186	2.171	2.148	2.167	2.131	2.127	2.120	2.129	2.107	- 67
Arenberg	2.775	2.746	2.733	2.701	2.731	2.735	2.738	2.757	2.770	2.770	- 5
Immendorf	1.425	1.417	1.397	1.388	1.367	1.360	1.350	1.355	1.362	1.344	- 81
<b>Koblenz</b>	<b>106.802</b>	<b>106.744</b>	<b>106.742</b>	<b>106.962</b>	<b>108.900</b>	<b>109.922</b>	<b>110.677</b>	<b>111.870</b>	<b>113.197</b>	<b>113.586</b>	<b>+ 6.784</b>

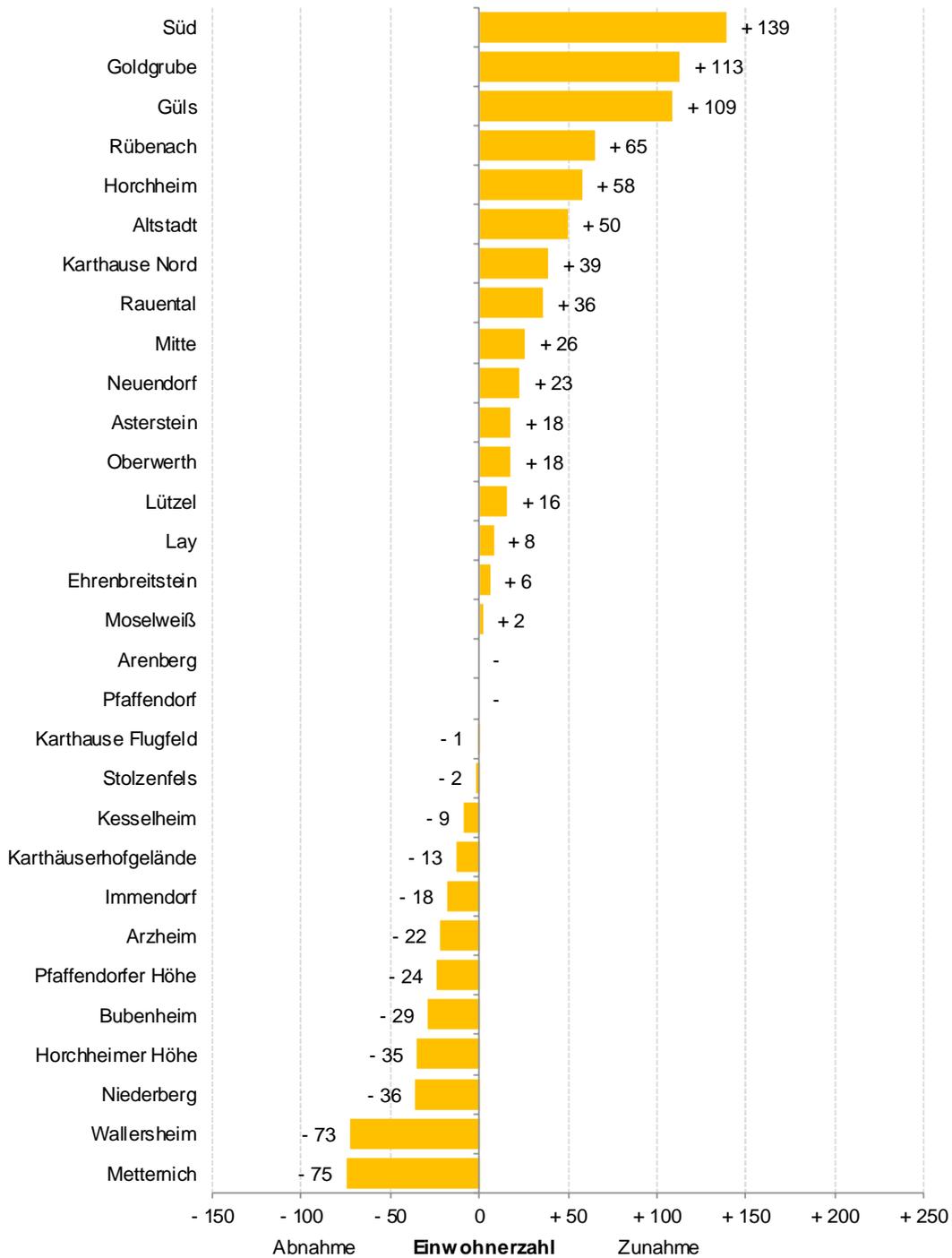
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.10: Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Veränderung der Einwohnerzahl im Vergleich zum Vorjahr									Gesamter Zeitraum	
	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Zunahme	Abnahme
Altstadt	- 55	+ 37	+ 71	+ 215	+ 125	+ 48	+ 166	+ 53	+ 50	+ 710	
Mitte	- 12	+ 14	+ 15	+ 104	+ 110	+ 3	+ 55	+ 5	+ 26	+ 320	
Süd	+ 26	+ 116	+ 60	+ 187	+ 46	+ 93	- 50	+ 168	+ 139	+ 785	
Oberw erth	+ 12	- 7	- 5	+ 32	- 33	+ 14	+ 29	- 4	+ 18	+ 56	
Karthause Nord	- 52	+ 18	+ 18	+ 89	+ 35	- 40	+ 45	+ 36	+ 39	+ 188	
Karthäuserhofgelände	+ 54	- 12	+ 16	+ 34	- 13	- 18	+ 32	+ 42	- 13	+ 122	
Karthause Flugfeld	- 96	+ 53	+ 94	+ 114	+ 76	- 90	- 38	- 18	- 1	+ 94	
Goldgrube	- 14	- 3	- 39	+ 86	- 39	+ 1	+ 61	+ 23	+ 113	+ 189	
Raumental	+ 34	+ 3	+ 17	+ 97	+ 83	- 23	+ 48	+ 133	+ 36	+ 428	
Moselw eiß	+ 29	- 32	- 23	+ 112	+ 42	+ 40	+ 17	+ 79	+ 2	+ 266	
Stolzenfels	+ 6	- 14	- 5	+ 9	- 6	+ 5	+ 2	+ 23	- 2	+ 18	
Lay	+ 11	- 4	- 30	- 31	+ 6	+ 16	- 1	- 11	+ 8		- 36
Lützel	- 70	+ 18	+ 8	+ 167	+ 117	+ 73	+ 151	+ 189	+ 16	+ 669	
Metternich	+ 23	+ 96	- 129	+ 264	+ 219	+ 106	+ 159	+ 196	- 75	+ 859	
Neuendorf	+ 49	- 117	+ 46	+ 92	+ 64	+ 104	+ 97	+ 48	+ 23	+ 406	
Wallerstheim	- 28	- 17	+ 17	- 16	- 48	+ 21	+ 75	- 27	- 73		- 96
Kesselheim	- 32	- 55	+ 20	- 20	- 28	+ 30	- 7	+ 45	- 9		- 56
Güls	- 32	- 2	- 10	+ 43	+ 39	+ 58	+ 221	+ 115	+ 109	+ 541	
Rübenach	- 43	- 33	+ 33	+ 31	+ 3	+ 32	+ 38	+ 22	+ 65	+ 148	
Bubenheim	+ 8	- 3	- 8	- 19	+ 18	- 11	- 9	+ 12	- 29		- 41
Ehrenbreitstein	+ 24	+ 13	+ 63	+ 37	+ 20	+ 54	- 4	- 3	+ 6	+ 210	
Niederberg	- 27	- 29	- 45	+ 180	+ 44	+ 51	- 3	+ 8	- 36	+ 143	
Asterstein	+ 14	+ 17	+ 16	+ 51	+ 93	+ 110	+ 3	- 47	+ 18	+ 275	
Pfaffendorf	+ 83	+ 15	+ 25	-	+ 45	+ 31	- 2	+ 74	-	+ 271	
Pfaffendorfer Höhe	+ 40	- 8	+ 25	+ 55	+ 112	+ 1	+ 96	+ 210	- 24	+ 507	
Horchheim	- 12	- 11	+ 44	- 15	- 26	+ 42	- 15	- 84	+ 58		- 19
Horchheimer Höhe	+ 27	- 7	- 10	+ 12	- 43	+ 15	+ 10	+ 11	- 35		- 20
Arzheim	+ 12	- 15	- 23	+ 19	- 36	- 4	- 7	+ 9	- 22		- 67
Arenberg	- 29	- 13	- 32	+ 30	+ 4	+ 3	+ 19	+ 13	-		- 5
Immendorf	- 8	- 20	- 9	- 21	- 7	- 10	+ 5	+ 7	- 18		- 81
<b>Koblenz</b>	- 58	- 2	+ 220	+ 1.938	+ 1.022	+ 755	+ 1.193	+ 1.327	+ 389	<b>+ 6.784</b>	

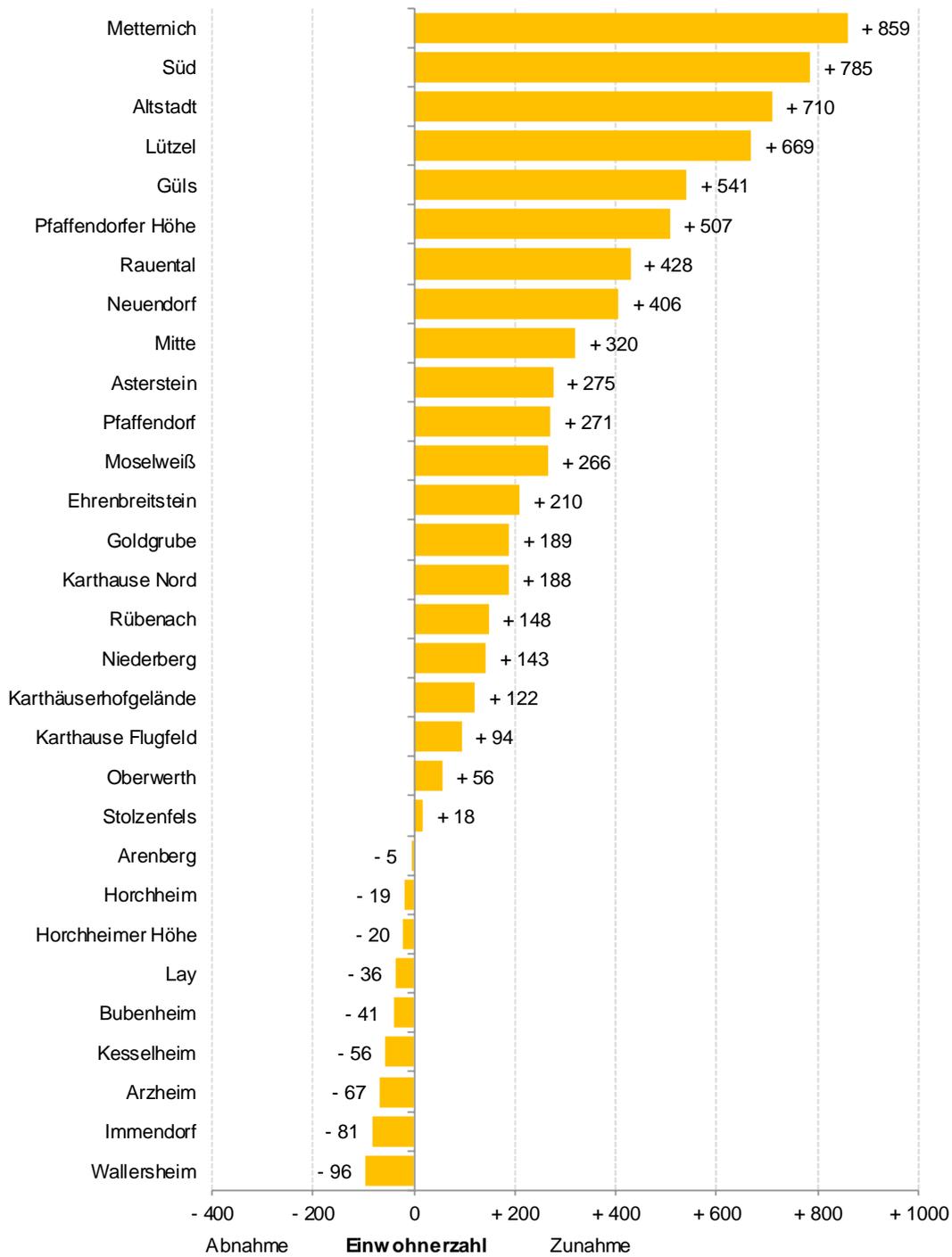
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.11: Veränderung der Einwohnerzahl 2017 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen



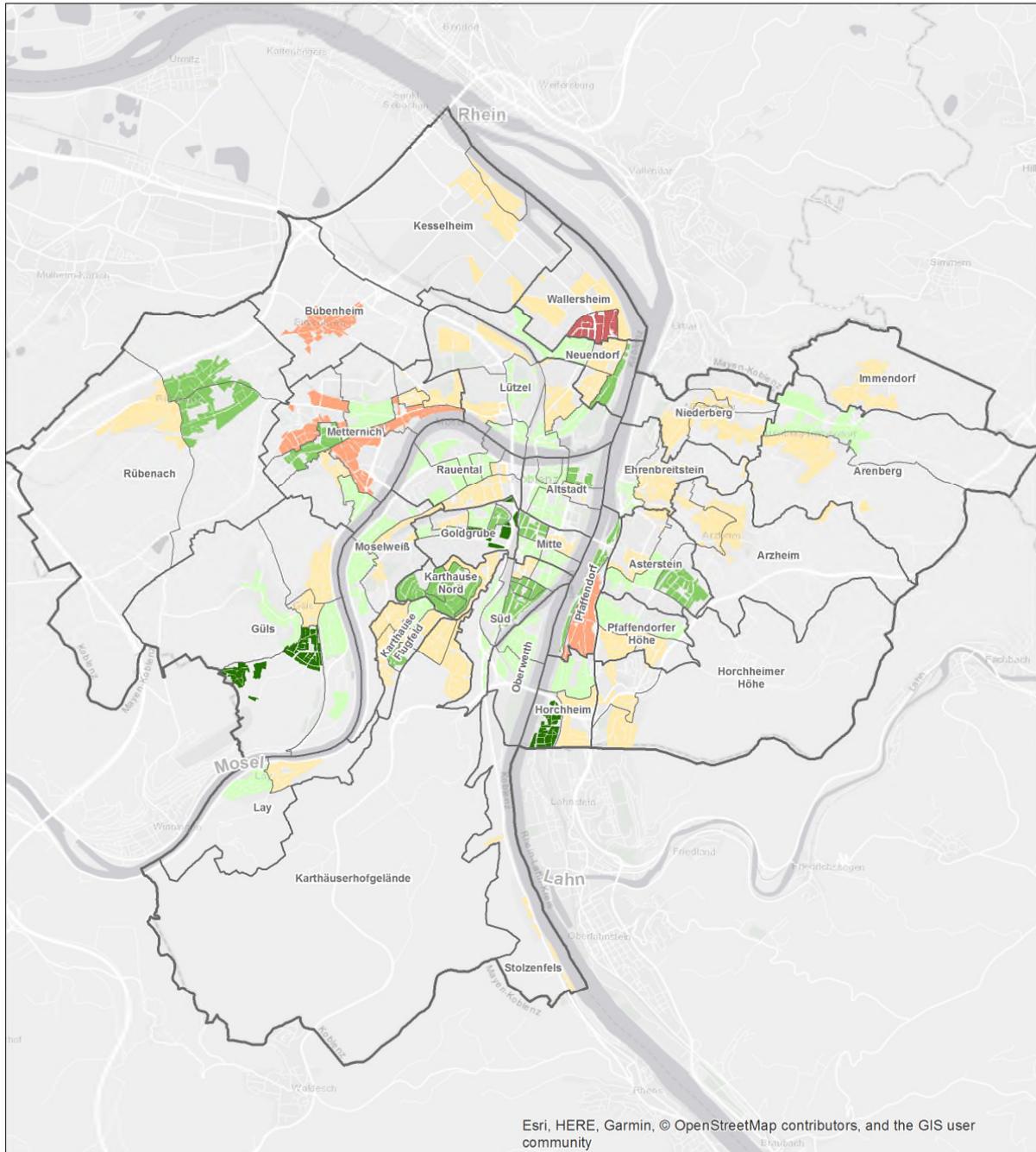
Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.12: Veränderung der Einwohnerzahlen von 2008 bis 2017 in Koblenz



Datenquelle: Melderegister der Stadt Koblenz

Abb. 2.13: Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2016-2017 nach statistischen Bezirken



**Veränderung der Einwohnerzahl**

<b>Veränderungen in Personen</b>	statistische Bezirke
+ 50 und mehr	Stadtteile
+ 25 bis + 49	Stadtgrenze
0 bis + 24	
- 1 bis - 24	
- 25 bis - 49	
- 50 und mehr	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.14: Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick

Bevölkerung am Ort des Hauptwohn- sitzes	31.12.2002		31.12.2007		31.12.2012		31.12.2017		Veränderung 2017 gegenüber 2002	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	107.434	100,0	106.656	100,0	108.900	100,0	113.586	100,0	+ 6.152	+ 5,7
unterteilt nach Geschlecht										
männlich	50.972	47,4	51.099	47,9	52.320	48,0	55.520	48,9	+ 4.548	+ 8,9
w eiblich	56.462	52,6	55.557	52,1	56.580	52,0	58.066	51,1	+ 1.604	+ 2,8
unterteilt nach Nationalität										
Deutsche	97.676	90,9	97.208	91,1	99.561	91,4	98.935	87,1	+ 1.259	+ 1,3
Ausländer	9.758	9,1	9.448	8,9	9.339	8,6	14.651	12,9	+ 4.893	+ 50,1
unterteilt nach Altersgruppe										
0 bis unter 3	2.726	2,5	2.612	2,4	2.729	2,5	3.106	2,7	+ 380	+ 13,9
3 bis unter 6	2.905	2,7	2.549	2,4	2.642	2,4	2.832	2,5	- 73	- 2,5
6 bis unter 18	12.116	11,3	11.395	10,7	10.535	9,7	10.670	9,4	- 1.446	- 11,9
18 bis unter 25	8.426	7,8	8.611	8,1	10.226	9,4	11.281	9,9	+ 2.855	+ 33,9
25 bis unter 35	14.526	13,5	14.250	13,4	15.836	14,5	18.097	15,9	+ 3.571	+ 24,6
35 bis unter 45	16.977	15,8	15.828	14,8	13.382	12,3	13.278	11,7	- 3.699	- 21,8
45 bis unter 65	27.849	25,9	27.796	26,1	29.890	27,4	29.912	26,3	+ 2.063	+ 7,4
65 und älter	21.909	20,4	23.615	22,1	23.660	21,7	24.410	21,5	+ 2.501	+ 11,4
unterteilt nach Konfession										
katholisch	61.960	57,7	58.039	54,4	55.979	51,4	52.479	46,2	- 9.481	- 15,3
evangelisch	20.929	19,5	20.513	19,2	20.619	18,9	19.913	17,5	- 1.016	- 4,9
sonst. o. keine	24.545	22,8	28.104	26,4	32.302	29,7	41.194	36,3	+ 16.649	+ 67,8
unterteilt nach Familienstand										
ledig	41.482	38,6	42.809	40,1	46.279	42,5	49.387	43,5	+ 7.905	+ 19,1
verheiratet	49.414	46,0	47.021	44,1	45.355	41,6	44.703	39,4	- 4.711	- 9,5
verw itwet	8.696	8,1	8.206	7,7	7.918	7,3	7.493	6,6	- 1.203	- 13,8
geschieden	7.842	7,3	8.620	8,1	9.348	8,6	9.402	8,3	+ 1.560	+ 19,9
keine Angabe	-	-	-	-	-	-	2.601	2,3	+ 2.601	*

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.15: Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Altstadt</b>	Dez. 2017	5.546	2.899	52,3	2.647	47,7	4.383	79,0	1.163	21,0
	Dez. 2016	5.496	2.792	50,8	2.704	49,2	4.408	80,2	1.088	19,8
<b>Mitte</b>	Dez. 2017	3.860	1.911	49,5	1.949	50,5	3.372	87,4	488	12,6
	Dez. 2016	3.834	1.878	49,0	1.956	51,0	3.421	89,2	413	10,8
<b>Süd</b>	Dez. 2017	7.291	3.541	48,6	3.750	51,4	6.440	88,3	851	11,7
	Dez. 2016	7.152	3.464	48,4	3.688	51,6	6.362	89,0	790	11,0
<b>Oberwerth</b>	Dez. 2017	1.402	675	48,1	727	51,9	1.355	96,6	47	3,4
	Dez. 2016	1.384	662	47,8	722	52,2	1.340	96,8	44	3,2
<b>Karthause Nord</b>	Dez. 2017	3.312	1.685	50,9	1.627	49,1	3.021	91,2	291	8,8
	Dez. 2016	3.273	1.647	50,3	1.626	49,7	3.027	92,5	246	7,5
<b>Karhäuserhofgelände</b>	Dez. 2017	2.178	967	44,4	1.211	55,6	2.087	95,8	91	4,2
	Dez. 2016	2.191	973	44,4	1.218	55,6	2.102	95,9	89	4,1
<b>Karthause Flugfeld</b>	Dez. 2017	5.786	2.814	48,6	2.972	51,4	5.031	87,0	755	13,0
	Dez. 2016	5.787	2.790	48,2	2.997	51,8	5.159	89,1	628	10,9
<b>Goldgrube</b>	Dez. 2017	4.666	2.169	46,5	2.497	53,5	3.969	85,1	697	14,9
	Dez. 2016	4.553	2.116	46,5	2.437	53,5	3.950	86,8	603	13,2
<b>Raumental</b>	Dez. 2017	5.150	2.373	46,1	2.777	53,9	4.281	83,1	869	16,9
	Dez. 2016	5.114	2.331	45,6	2.783	54,4	4.314	84,4	800	15,6
<b>Moselweiß</b>	Dez. 2017	3.383	1.645	48,6	1.738	51,4	2.997	88,6	386	11,4
	Dez. 2016	3.381	1.662	49,2	1.719	50,8	2.977	88,1	404	11,9
<b>Stolzenfels</b>	Dez. 2017	402	207	51,5	195	48,5	329	81,8	73	18,2
	Dez. 2016	404	210	52,0	194	48,0	339	83,9	65	16,1
<b>Lay</b>	Dez. 2017	1.765	855	48,4	910	51,6	1.658	93,9	107	6,1
	Dez. 2016	1.757	854	48,6	903	51,4	1.667	94,9	90	5,1
<b>Lützel</b>	Dez. 2017	8.404	4.312	51,3	4.092	48,7	6.302	75,0	2.102	25,0
	Dez. 2016	8.388	4.286	51,1	4.102	48,9	6.380	76,1	2.008	23,9
<b>Metternich</b>	Dez. 2017	10.196	4.818	47,3	5.378	52,7	9.196	90,2	1.000	9,8
	Dez. 2016	10.271	4.826	47,0	5.445	53,0	9.339	90,9	932	9,1
<b>Neuendorf</b>	Dez. 2017	5.951	2.993	50,3	2.958	49,7	4.402	74,0	1.549	26,0
	Dez. 2016	5.928	2.982	50,3	2.946	49,7	4.457	75,2	1.471	24,8

noch Abb. 2.15

Stadtteil	Stichtag	Einwohner	davon				davon			
		insgesamt	Männer		Frauen		Deutsche		Ausländer	
		Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Wallersheim</b>	Dez. 2017	3.515	1.701	48,4	1.814	51,6	3.025	86,1	490	13,9
	Dez. 2016	3.588	1.755	48,9	1.833	51,1	3.076	85,7	512	14,3
<b>Kesselheim</b>	Dez. 2017	2.584	1.306	50,5	1.278	49,5	2.250	87,1	334	12,9
	Dez. 2016	2.593	1.317	50,8	1.276	49,2	2.289	88,3	304	11,7
<b>Güls</b>	Dez. 2017	6.118	2.974	48,6	3.144	51,4	5.668	92,6	450	7,4
	Dez. 2016	6.009	2.928	48,7	3.081	51,3	5.597	93,1	412	6,9
<b>Rübenach</b>	Dez. 2017	5.216	2.615	50,1	2.601	49,9	4.711	90,3	505	9,7
	Dez. 2016	5.151	2.584	50,2	2.567	49,8	4.748	92,2	403	7,8
<b>Bubenheim</b>	Dez. 2017	1.368	684	50,0	684	50,0	1.269	92,8	99	7,2
	Dez. 2016	1.397	700	50,1	697	49,9	1.277	91,4	120	8,6
<b>Ehrenbreitstein</b>	Dez. 2017	2.089	1.073	51,4	1.016	48,6	1.717	82,2	372	17,8
	Dez. 2016	2.083	1.074	51,6	1.009	48,4	1.752	84,1	331	15,9
<b>Niederberg</b>	Dez. 2017	2.980	1.463	49,1	1.517	50,9	2.596	87,1	384	12,9
	Dez. 2016	3.016	1.475	48,9	1.541	51,1	2.644	87,7	372	12,3
<b>Asterstein</b>	Dez. 2017	2.940	1.428	48,6	1.512	51,4	2.738	93,1	202	6,9
	Dez. 2016	2.922	1.413	48,4	1.509	51,6	2.714	92,9	208	7,1
<b>Pfaffendorf</b>	Dez. 2017	2.937	1.424	48,5	1.513	51,5	2.583	87,9	354	12,1
	Dez. 2016	2.937	1.421	48,4	1.516	51,6	2.605	88,7	332	11,3
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	Dez. 2017	3.058	1.490	48,7	1.568	51,3	2.711	88,7	347	11,3
	Dez. 2016	3.082	1.506	48,9	1.576	51,1	2.739	88,9	343	11,1
<b>Horchheim</b>	Dez. 2017	3.228	1.568	48,6	1.660	51,4	3.014	93,4	214	6,6
	Dez. 2016	3.170	1.521	48,0	1.649	52,0	2.992	94,4	178	5,6
<b>Horchheimer Höhe</b>	Dez. 2017	2.040	977	47,9	1.063	52,1	1.902	93,2	138	6,8
	Dez. 2016	2.075	983	47,4	1.092	52,6	1.944	93,7	131	6,3
<b>Arzheim</b>	Dez. 2017	2.107	1.000	47,5	1.107	52,5	2.032	96,4	75	3,6
	Dez. 2016	2.129	1.012	47,5	1.117	52,5	2.057	96,6	72	3,4
<b>Arenberg</b>	Dez. 2017	2.770	1.281	46,2	1.489	53,8	2.597	93,8	173	6,2
	Dez. 2016	2.770	1.273	46,0	1.497	54,0	2.608	94,2	162	5,8
<b>Immendorf</b>	Dez. 2017	1.344	672	50,0	672	50,0	1.299	96,7	45	3,3
	Dez. 2016	1.362	677	49,7	685	50,3	1.314	96,5	48	3,5
<b>Koblenz</b>	Dez. 2017	113.586	55.520	48,9	58.066	51,1	98.935	87,1	14.651	12,9
	Dez. 2016	113.197	55.112	48,7	58.085	51,3	99.598	88,0	13.599	12,0

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.16: Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
Altstadt	2017	114	2,1	70	1,3	112	2,0	94	1,7	71	1,3	843	15,2
	2016	98	1,8	84	1,5	111	2,0	93	1,7	79	1,4	870	15,8
Mitte	2017	76	2,0	64	1,7	95	2,5	70	1,8	51	1,3	532	13,8
	2016	75	2,0	66	1,7	102	2,7	59	1,5	57	1,5	497	13,0
Süd	2017	205	2,8	161	2,2	236	3,2	166	2,3	118	1,6	785	10,8
	2016	207	2,9	129	1,8	241	3,4	164	2,3	137	1,9	779	10,9
Oberwerth	2017	48	3,4	39	2,8	75	5,3	74	5,3	42	3,0	51	3,6
	2016	38	2,7	39	2,8	75	5,4	74	5,3	36	2,6	53	3,8
Karthause Nord	2017	69	2,1	78	2,4	103	3,1	83	2,5	76	2,3	356	10,7
	2016	74	2,3	66	2,0	105	3,2	79	2,4	85	2,6	371	11,3
Karthäuserhofgelände	2017	43	2,0	42	1,9	92	4,2	58	2,7	59	2,7	172	7,9
	2016	43	2,0	41	1,9	82	3,7	60	2,7	65	3,0	175	8,0
Karthause Flugfeld	2017	170	2,9	166	2,9	307	5,3	264	4,6	165	2,9	525	9,1
	2016	155	2,7	162	2,8	302	5,2	254	4,4	171	3,0	518	9,0
Goldgrube	2017	152	3,3	101	2,2	140	3,0	97	2,1	83	1,8	406	8,7
	2016	120	2,6	109	2,4	127	2,8	85	1,9	87	1,9	417	9,2
Raental	2017	131	2,5	142	2,8	204	4,0	148	2,9	92	1,8	486	9,4
	2016	149	2,9	121	2,4	199	3,9	127	2,5	100	2,0	541	10,6
Moselweiß	2017	85	2,5	88	2,6	128	3,8	91	2,7	61	1,8	442	13,1
	2016	86	2,5	88	2,6	127	3,8	82	2,4	66	2,0	435	12,9
Stolzenfels	2017	6	1,5	1	0,2	13	3,2	9	2,2	24	6,0	26	6,5
	2016	7	1,7	4	1,0	12	3,0	9	2,2	23	5,7	25	6,2
Lay	2017	41	2,3	47	2,7	74	4,2	47	2,7	36	2,0	133	7,5
	2016	48	2,7	39	2,2	67	3,8	48	2,7	44	2,5	125	7,1
Lützel	2017	255	3,0	241	2,9	323	3,8	273	3,2	206	2,5	1.076	12,8
	2016	258	3,1	223	2,7	333	4,0	278	3,3	217	2,6	1.063	12,7
Metternich	2017	247	2,4	227	2,2	312	3,1	225	2,2	194	1,9	1.350	13,2
	2016	248	2,4	237	2,3	311	3,0	228	2,2	206	2,0	1.339	13,0
Neuendorf	2017	216	3,6	215	3,6	390	6,6	302	5,1	219	3,7	610	10,3
	2016	225	3,8	204	3,4	384	6,5	294	5,0	244	4,1	615	10,4

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
1.496	27,0	720	13,0	640	11,5	489	8,8	369	6,7	528	9,5	5.546	<b>Altstadt</b>
1.432	26,1	687	12,5	654	11,9	495	9,0	360	6,6	533	9,7	5.496	
951	24,6	507	13,1	513	13,3	400	10,4	309	8,0	292	7,6	3.860	<b>Mitte</b>
926	24,2	523	13,6	517	13,5	406	10,6	303	7,9	303	7,9	3.834	
1.569	21,5	942	12,9	932	12,8	751	10,3	546	7,5	880	12,1	7.291	<b>Süd</b>
1.491	20,8	911	12,7	955	13,4	727	10,2	530	7,4	881	12,3	7.152	
153	10,9	177	12,6	239	17,0	194	13,8	140	10,0	170	12,1	1.402	<b>Oberwerth</b>
150	10,8	169	12,2	235	17,0	199	14,4	147	10,6	169	12,2	1.384	
488	14,7	353	10,7	508	15,3	459	13,9	355	10,7	384	11,6	3.312	<b>Karthause Nord</b>
471	14,4	333	10,2	523	16,0	431	13,2	354	10,8	381	11,6	3.273	
203	9,3	213	9,8	323	14,8	207	9,5	225	10,3	541	24,8	2.178	<b>Karthäuserhofgelände</b>
191	8,7	217	9,9	321	14,7	216	9,9	230	10,5	550	25,1	2.191	
679	11,7	665	11,5	647	11,2	667	11,5	682	11,8	849	14,7	5.786	<b>Karthause Flugfeld</b>
686	11,9	643	11,1	683	11,8	702	12,1	666	11,5	845	14,6	5.787	
814	17,4	530	11,4	541	11,6	601	12,9	502	10,8	699	15,0	4.666	<b>Goldgrube</b>
797	17,5	479	10,5	540	11,9	597	13,1	484	10,6	711	15,6	4.553	
883	17,1	602	11,7	647	12,6	605	11,7	521	10,1	689	13,4	5.150	<b>Rauental</b>
840	16,4	586	11,5	660	12,9	602	11,8	506	9,9	683	13,4	5.114	
577	17,1	389	11,5	435	12,9	426	12,6	315	9,3	346	10,2	3.383	<b>Moselweiß</b>
583	17,2	383	11,3	449	13,3	427	12,6	307	9,1	348	10,3	3.381	
52	12,9	36	9,0	51	12,7	47	11,7	63	15,7	74	18,4	402	<b>Stolzenfels</b>
47	11,6	37	9,2	56	13,9	51	12,6	62	15,3	71	17,6	404	
201	11,4	194	11,0	256	14,5	283	16,0	232	13,1	221	12,5	1.765	<b>Lay</b>
209	11,9	182	10,4	275	15,7	279	15,9	224	12,7	217	12,4	1.757	
1.652	19,7	923	11,0	1.080	12,9	986	11,7	630	7,5	759	9,0	8.404	<b>Lützel</b>
1.605	19,1	940	11,2	1.151	13,7	947	11,3	615	7,3	758	9,0	8.388	
1.718	16,8	1.072	10,5	1.269	12,4	1.303	12,8	995	9,8	1.284	12,6	10.196	<b>Metternich</b>
1.702	16,6	1.095	10,7	1.310	12,8	1.308	12,7	1.002	9,8	1.285	12,5	10.271	
904	15,2	670	11,3	806	13,5	712	12,0	484	8,1	423	7,1	5.951	<b>Neuendorf</b>
876	14,8	676	11,4	816	13,8	716	12,1	466	7,9	412	7,0	5.928	

noch Abb. 2.16

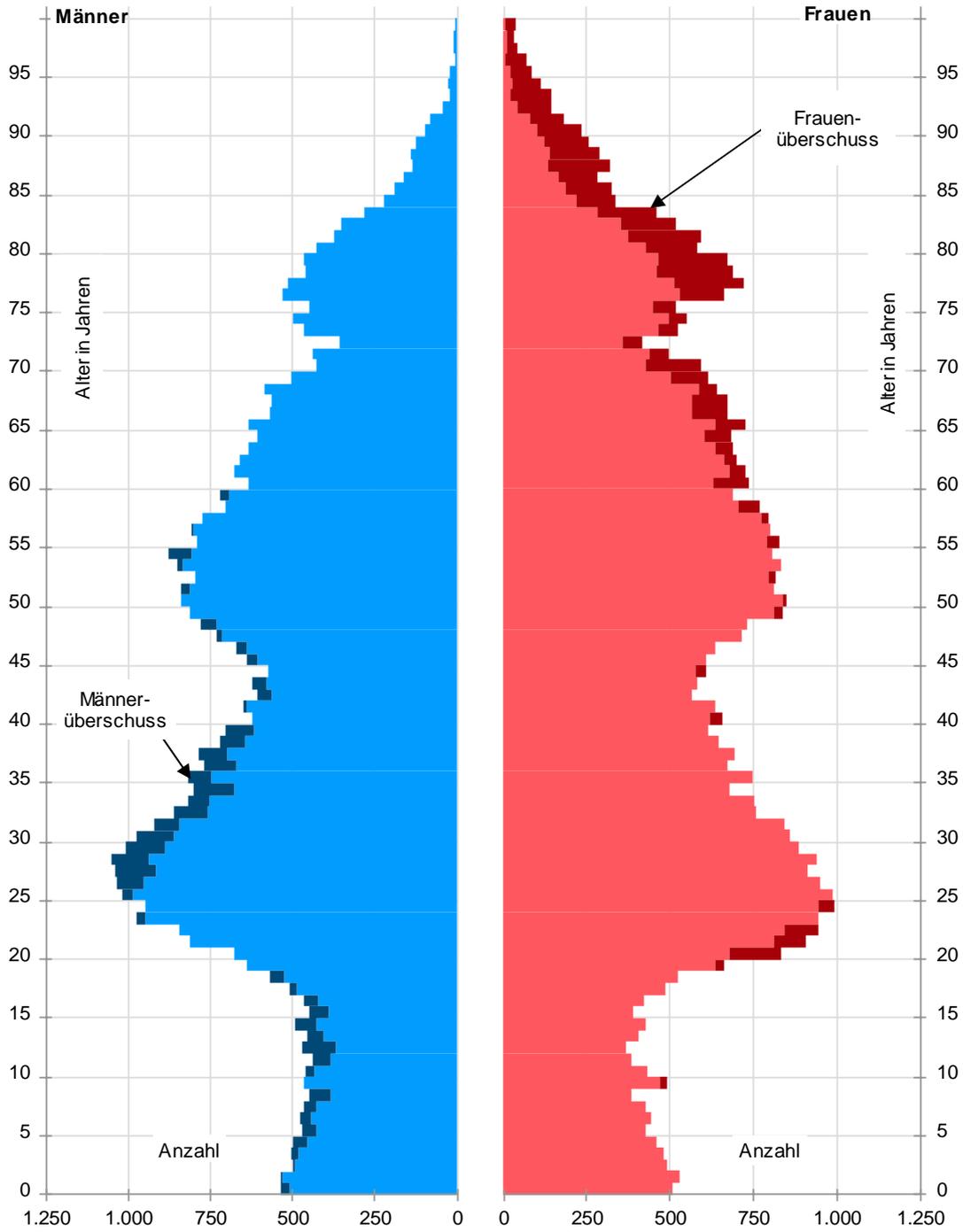
Stadtteil	Stichtag 31.12.	Einwohner nach Altersgruppen											
		0-3		3-6		6-11		11-15		15-18		18-25	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallersheim</b>	2017	84	2,4	95	2,7	170	4,8	124	3,5	110	3,1	278	7,9
	2016	99	2,8	102	2,8	161	4,5	127	3,5	106	3,0	288	8,0
<b>Kesselheim</b>	2017	78	3,0	54	2,1	108	4,2	87	3,4	69	2,7	187	7,2
	2016	68	2,6	63	2,4	94	3,6	84	3,2	67	2,6	205	7,9
<b>Güls</b>	2017	160	2,6	148	2,4	245	4,0	194	3,2	158	2,6	568	9,3
	2016	144	2,4	138	2,3	225	3,7	186	3,1	161	2,7	572	9,5
<b>Rübenach</b>	2017	155	3,0	153	2,9	229	4,4	165	3,2	147	2,8	485	9,3
	2016	159	3,1	150	2,9	218	4,2	171	3,3	141	2,7	473	9,2
<b>Bubenheim</b>	2017	30	2,2	29	2,1	63	4,6	47	3,4	34	2,5	99	7,2
	2016	28	2,0	47	3,4	54	3,9	48	3,4	41	2,9	101	7,2
<b>Ehrenbreitstein</b>	2017	68	3,3	58	2,8	81	3,9	52	2,5	44	2,1	213	10,2
	2016	57	2,7	60	2,9	78	3,7	53	2,5	52	2,5	208	10,0
<b>Niederberg</b>	2017	94	3,2	95	3,2	119	4,0	92	3,1	81	2,7	243	8,2
	2016	107	3,5	77	2,6	124	4,1	96	3,2	82	2,7	269	8,9
<b>Asterstein</b>	2017	74	2,5	69	2,3	176	6,0	120	4,1	105	3,6	173	5,9
	2016	76	2,6	71	2,4	175	6,0	132	4,5	85	2,9	186	6,4
<b>Pfaffendorf</b>	2017	85	2,9	74	2,5	95	3,2	66	2,2	52	1,8	234	8,0
	2016	84	2,9	67	2,3	91	3,1	62	2,1	65	2,2	234	8,0
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2017	126	4,1	109	3,6	163	5,3	114	3,7	124	4,1	240	7,8
	2016	110	3,6	119	3,9	151	4,9	145	4,7	121	3,9	231	7,5
<b>Horchheim</b>	2017	73	2,3	67	2,1	115	3,6	98	3,0	80	2,5	242	7,5
	2016	62	2,0	70	2,2	106	3,3	113	3,6	72	2,3	223	7,0
<b>Horchheimer Höhe</b>	2017	65	3,2	37	1,8	67	3,3	47	2,3	44	2,2	111	5,4
	2016	70	3,4	38	1,8	77	3,7	49	2,4	43	2,1	107	5,2
<b>Arzheim</b>	2017	58	2,8	61	2,9	75	3,6	82	3,9	52	2,5	126	6,0
	2016	62	2,9	56	2,6	79	3,7	83	3,9	50	2,3	140	6,6
<b>Arenberg</b>	2017	62	2,2	70	2,5	125	4,5	114	4,1	94	3,4	187	6,8
	2016	67	2,4	63	2,3	127	4,6	115	4,2	100	3,6	177	6,4
<b>Immendorf</b>	2017	36	2,7	31	2,3	58	4,3	46	3,4	37	2,8	102	7,6
	2016	29	2,1	41	3,0	59	4,3	48	3,5	41	3,0	104	7,6
<b>Koblenz</b>	2017	3.106	2,7	2.832	2,5	4.493	4,0	3.449	3,0	2.728	2,4	11.281	9,9
	2016	3.053	2,7	2.774	2,5	4.397	3,9	3.446	3,0	2.844	2,5	11.341	10,0

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.16

von ... bis unter ... Jahren												gesamt	Stadtteil
25-35		35-45		45-55		55-65		65-75		75 und älter			
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
441	12,5	411	11,7	511	14,5	515	14,7	353	10,0	423	12,0	3.515	Wallerstein
482	13,4	410	11,4	525	14,6	532	14,8	345	9,6	411	11,5	3.588	
358	13,9	309	12,0	413	16,0	399	15,4	274	10,6	248	9,6	2.584	Kesselheim
371	14,3	306	11,8	433	16,7	389	15,0	263	10,1	250	9,6	2.593	
787	12,9	670	11,0	927	15,2	919	15,0	623	10,2	719	11,8	6.118	Güls
776	12,9	650	10,8	945	15,7	899	15,0	611	10,2	702	11,7	6.009	
791	15,2	633	12,1	795	15,2	676	13,0	476	9,1	511	9,8	5.216	Rübenach
730	14,2	630	12,2	804	15,6	688	13,4	461	8,9	526	10,2	5.151	
153	11,2	188	13,7	215	15,7	211	15,4	167	12,2	132	9,6	1.368	Bubenheim
177	12,7	188	13,5	215	15,4	209	15,0	164	11,7	125	8,9	1.397	
381	18,2	271	13,0	319	15,3	241	11,5	179	8,6	182	8,7	2.089	Ehrenbreitstein
392	18,8	266	12,8	311	14,9	242	11,6	187	9,0	177	8,5	2.083	
435	14,6	396	13,3	423	14,2	413	13,9	269	9,0	320	10,7	2.980	Niederberg
457	15,2	380	12,6	427	14,2	402	13,3	277	9,2	318	10,5	3.016	
276	9,4	367	12,5	409	13,9	391	13,3	368	12,5	412	14,0	2.940	Asterstein
282	9,7	359	12,3	401	13,7	387	13,2	366	12,5	402	13,8	2.922	
480	16,3	353	12,0	411	14,0	420	14,3	301	10,2	366	12,5	2.937	Pfaffendorf
456	15,5	367	12,5	452	15,4	397	13,5	305	10,4	357	12,2	2.937	
388	12,7	398	13,0	449	14,7	381	12,5	239	7,8	327	10,7	3.058	Pfaffendorfer Höhe
409	13,3	398	12,9	466	15,1	371	12,0	227	7,4	334	10,8	3.082	
357	11,1	353	10,9	490	15,2	482	14,9	354	11,0	517	16,0	3.228	Horchheim
361	11,4	357	11,3	508	16,0	455	14,4	349	11,0	494	15,6	3.170	
272	13,3	273	13,4	272	13,3	322	15,8	239	11,7	291	14,3	2.040	Horchheimer Höhe
283	13,6	288	13,9	271	13,1	321	15,5	234	11,3	294	14,2	2.075	
237	11,2	242	11,5	315	15,0	347	16,5	265	12,6	247	11,7	2.107	Arzheim
232	10,9	238	11,2	338	15,9	347	16,3	250	11,7	254	11,9	2.129	
266	9,6	269	9,7	435	15,7	370	13,4	297	10,7	481	17,4	2.770	Arenberg
287	10,4	262	9,5	444	16,0	367	13,2	293	10,6	468	16,9	2.770	
135	10,0	152	11,3	214	15,9	210	15,6	170	12,6	153	11,4	1.344	Immendorf
146	10,7	147	10,8	218	16,0	220	16,2	158	11,6	151	11,1	1.362	
18.097	15,9	13.278	11,7	15.485	13,6	14.427	12,7	10.942	9,6	13.468	11,9	113.586	Koblenz
17.847	15,8	13.107	11,6	15.903	14,0	14.329	12,7	10.746	9,5	13.410	11,8	113.197	

Abb. 2.17: Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht



Stichtag 31.12.2017

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.18: Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2017

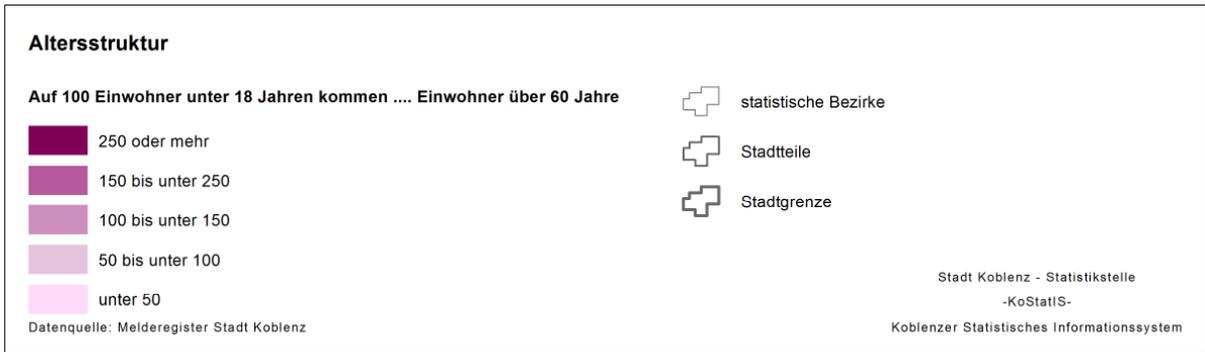
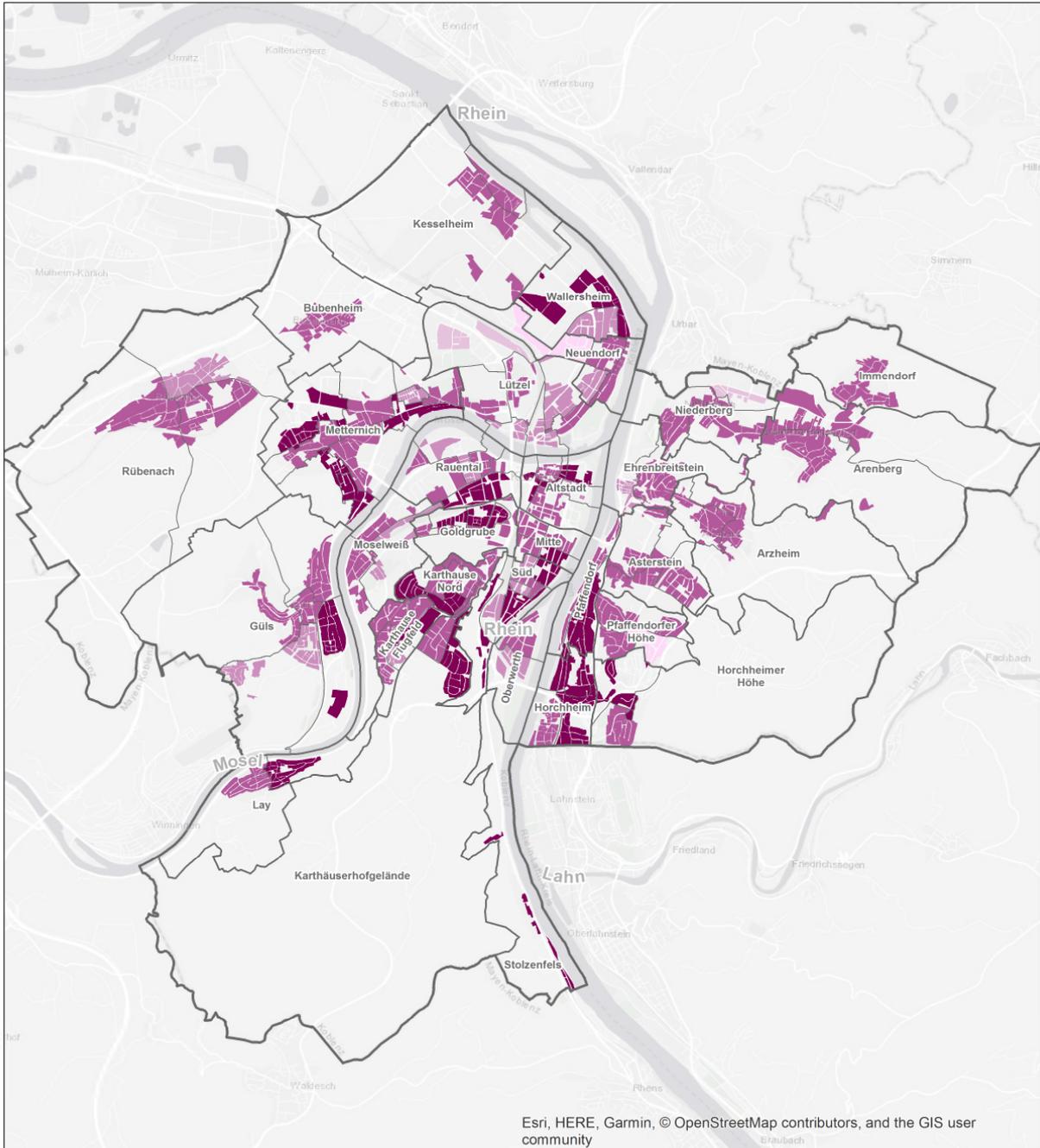
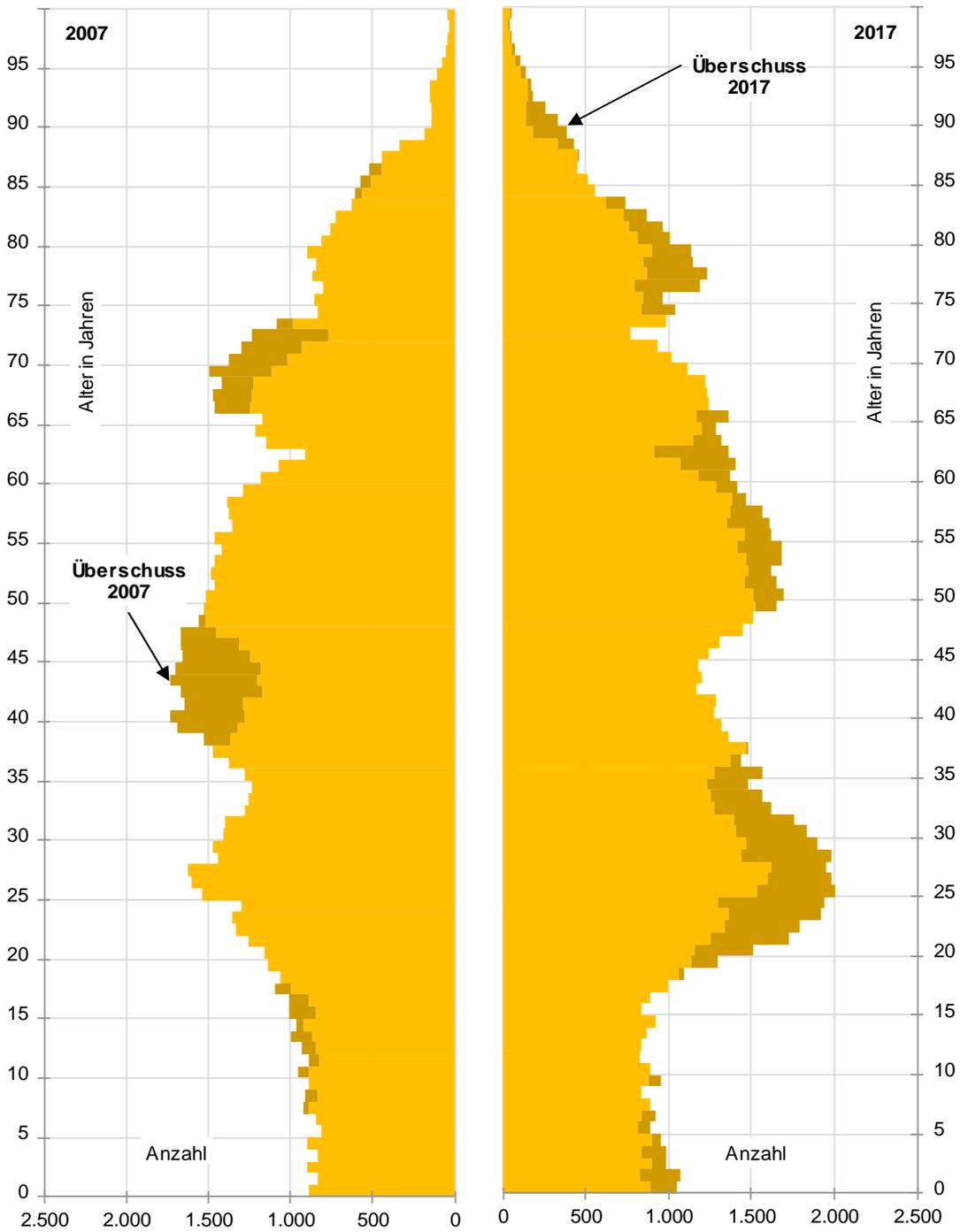


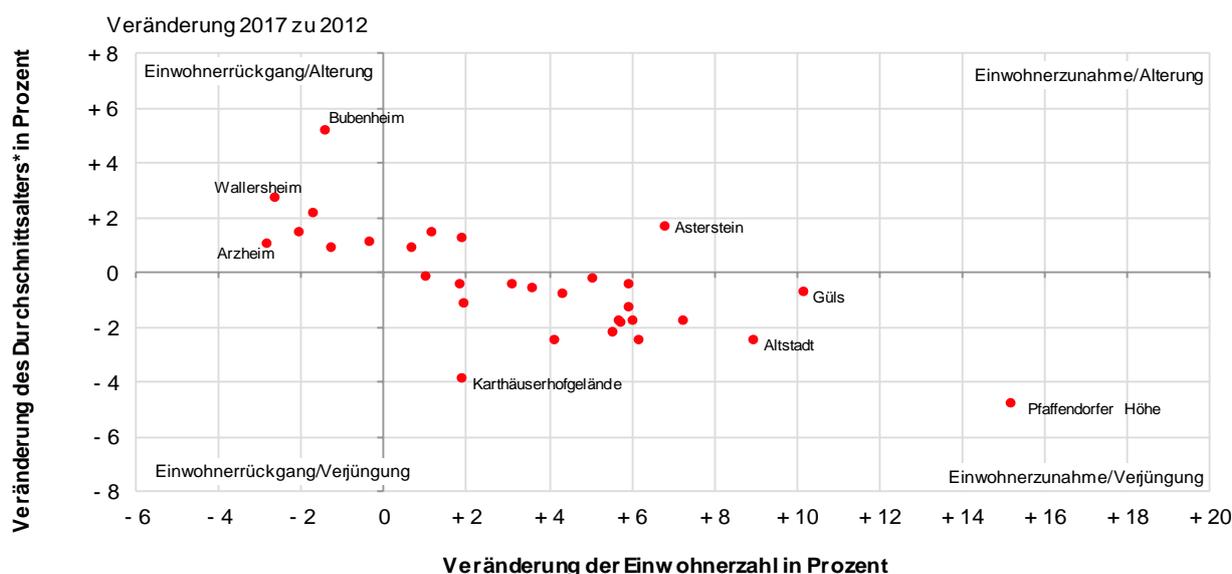
Abb. 2.19: Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.20: Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen

Stadtteil	Einwohner in Privathaushalten*				Durchschnittsalter*			
	2007	2012	2017	Differenz	2007	2012	2017	Differenz
	Anzahl			2017 - 2012	Alter in Jahren			2017 - 2012
Altstadt	4.619	4.928	5.370	+ 442	41,0	40,1	39,1	- 1,0
Mitte	3.454	3.610	3.817	+ 207	41,9	41,2	40,5	- 0,8
Süd	6.303	6.637	7.034	+ 397	41,9	41,6	41,1	- 0,5
Oberw erth	1.293	1.366	1.393	+ 27	45,2	44,6	44,1	- 0,5
Karthause Nord	2.968	3.056	3.114	+ 58	45,2	45,9	45,7	- 0,2
Karthäuserhofgelände	1.805	1.862	1.898	+ 36	47,5	47,2	45,3	- 1,8
Karthause Flugfeld	5.475	5.566	5.496	- 70	44,3	43,8	44,2	+ 0,4
Goldgrube	4.342	4.340	4.520	+ 180	46,9	45,8	44,7	- 1,1
Raumental	4.323	4.618	4.898	+ 280	43,6	43,0	42,2	- 0,8
Moselw eiß	3.069	3.107	3.281	+ 174	43,9	43,3	42,4	- 1,0
Stolzenfels	382	380	402	+ 22	50,7	50,2	49,3	- 1,0
Lay	1.812	1.747	1.765	+ 18	44,3	46,4	46,3	- 0,1
Lützel	7.610	7.672	8.231	+ 559	39,7	39,9	39,2	- 0,7
Metternich	9.127	9.245	9.820	+ 575	44,2	44,5	43,4	- 1,1
Neuendorf	5.634	5.615	5.951	+ 336	38,0	38,4	38,2	- 0,2
Wallersheim	3.539	3.446	3.356	- 90	40,4	42,0	43,1	+ 1,1
Kesselheim	2.648	2.553	2.584	+ 31	41,7	43,1	43,7	+ 0,6
Güls	5.527	5.514	6.076	+ 562	43,5	44,6	44,2	- 0,3
Rübenach	5.095	5.056	5.216	+ 160	41,2	42,2	42,0	- 0,2
Bubenheim	1.363	1.387	1.368	- 19	41,3	42,6	44,8	+ 2,2
Ehrenbreitstein	1.890	1.994	2.066	+ 72	41,7	41,2	40,9	- 0,3
Niederberg	2.883	2.916	2.937	+ 21	42,2	42,6	43,0	+ 0,4
Asterstein	2.563	2.703	2.888	+ 185	44,4	44,2	44,9	+ 0,7
Pfaffendorf	2.696	2.776	2.917	+ 141	44,6	44,8	44,7	- 0,1
Pfaffendorfer Höhe	2.550	2.646	3.049	+ 403	43,5	43,1	41,0	- 2,1
Horchheim	3.131	3.064	3.055	- 9	43,8	45,2	45,7	+ 0,5
Horchheimer Höhe	1.979	2.082	2.040	- 42	46,0	46,4	47,0	+ 0,6
Arzheim	2.192	2.167	2.107	- 60	44,8	45,4	45,9	+ 0,5
Arenberg	2.526	2.483	2.531	+ 48	43,7	44,5	45,0	+ 0,5
Immendorf	1.425	1.367	1.344	- 23	42,3	44,6	45,5	+ 0,9
Koblenz	104.223	105.903	110.524	+ 4621	42,9	43,1	42,7	- 0,4



\* Ohne Berücksichtigung von Wohnheimen und -anstalten

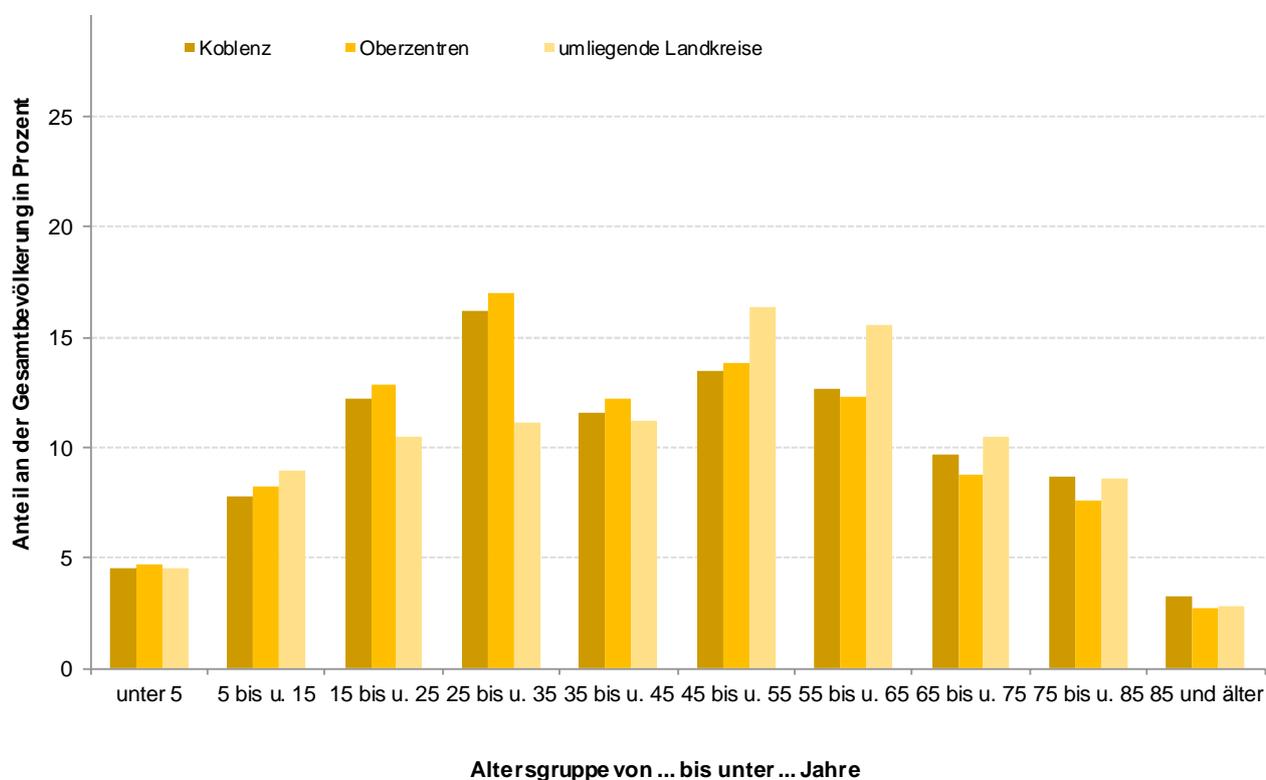
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.21: Altersstruktur der Bevölkerung 2017 im regionalen Vergleich

	Einwohner	davon in den Altersgruppen von ... bis unter ... Jahren									
		unter 5	5 bis u. 15	15 bis u. 25	25 bis u. 35	35 bis u. 45	45 bis u. 55	55 bis u. 65	65 bis u. 75	75 bis u. 85	85 u.m.
	Anzahl	Prozent									
Oberzentren	707.148	4,7	8,2	12,8	16,9	12,2	13,8	12,3	8,7	7,6	2,7
davon:											
Koblenz	113.844	4,5	7,7	12,2	16,2	11,6	13,5	12,7	9,7	8,7	3,3
Trier	110.013	4,3	7,5	14,3	18,5	12,1	13,5	12,1	8,0	7,0	2,7
Kaiserslautern	99.684	4,3	7,8	13,7	16,2	10,7	13,5	13,5	9,5	8,0	2,7
Ludwigshafen	168.497	5,5	9,7	11,3	14,0	12,8	14,8	12,7	8,8	7,8	2,6
Mainz	215.110	4,6	7,8	13,3	19,2	12,9	13,4	11,3	8,2	6,9	2,4
umliegende Landkreise	821.567	4,5	8,9	10,4	11,2	11,2	16,4	15,5	10,5	8,6	2,8
davon:											
Mayen-Koblenz	213.554	4,5	8,8	10,4	11,4	11,5	16,3	15,5	10,4	8,5	2,8
Neuwied	181.655	4,6	9,2	10,8	11,0	10,9	16,1	15,4	10,4	8,8	2,9
Rhein-Hunsrück	102.938	4,3	8,6	10,3	11,0	11,0	16,2	16,1	10,6	8,7	3,0
Rhein-Lahn	122.381	4,4	8,5	10,0	10,8	11,1	16,3	15,8	11,3	9,1	2,8
Westerwald	201.039	4,5	9,2	10,6	11,3	11,5	16,8	15,3	10,1	8,1	2,7

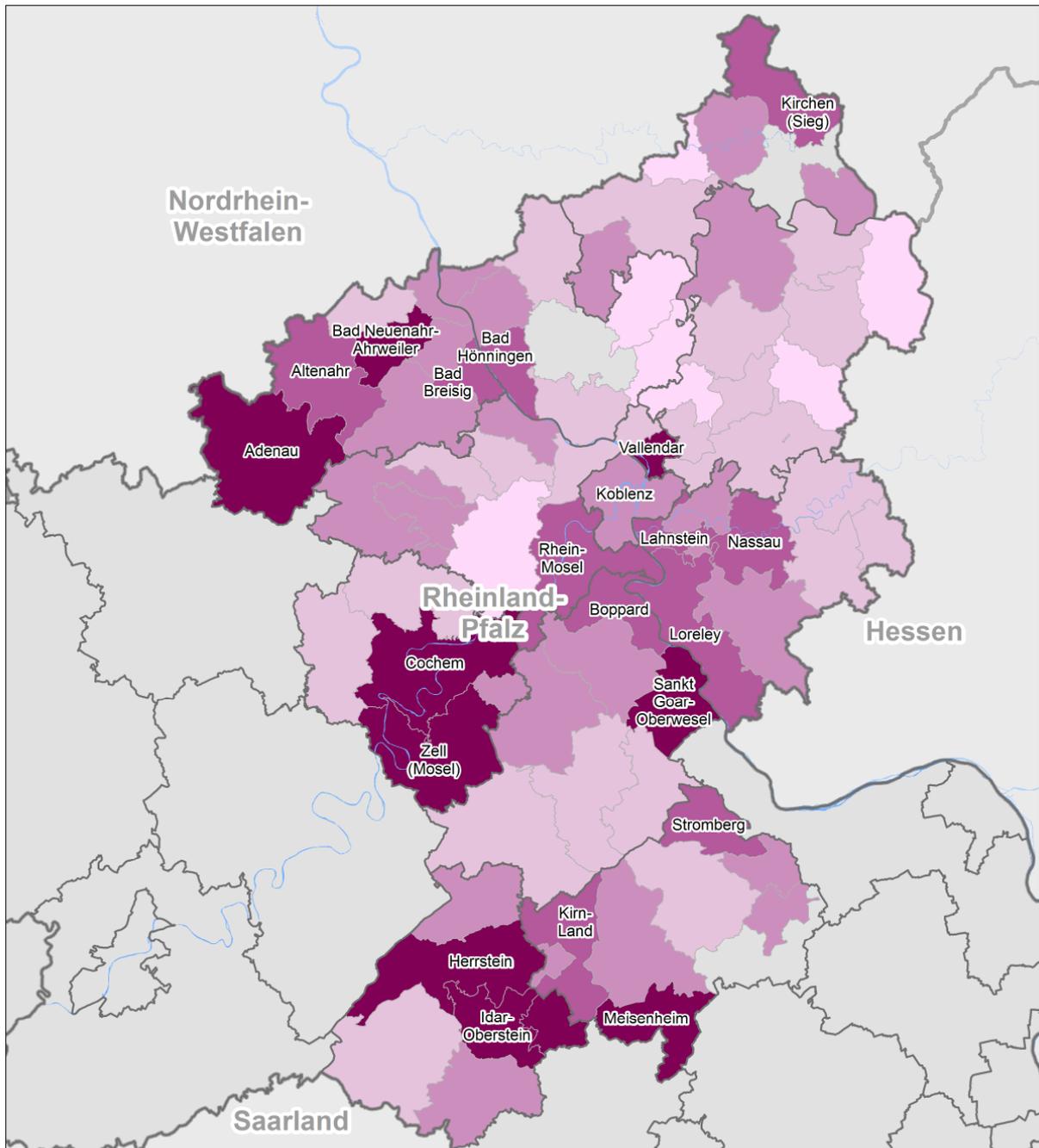
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.22: Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2017 - Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.23: Altersstrukturen 2017 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz



**Altersstrukturen in Verbandsgemeinden**

Auf 100 Einwohner unter 18 kommen ... über 60.

- 225 und mehr
- 200 bis unter 225
- 175 bis unter 200
- 150 bis unter 175
- unter 105

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

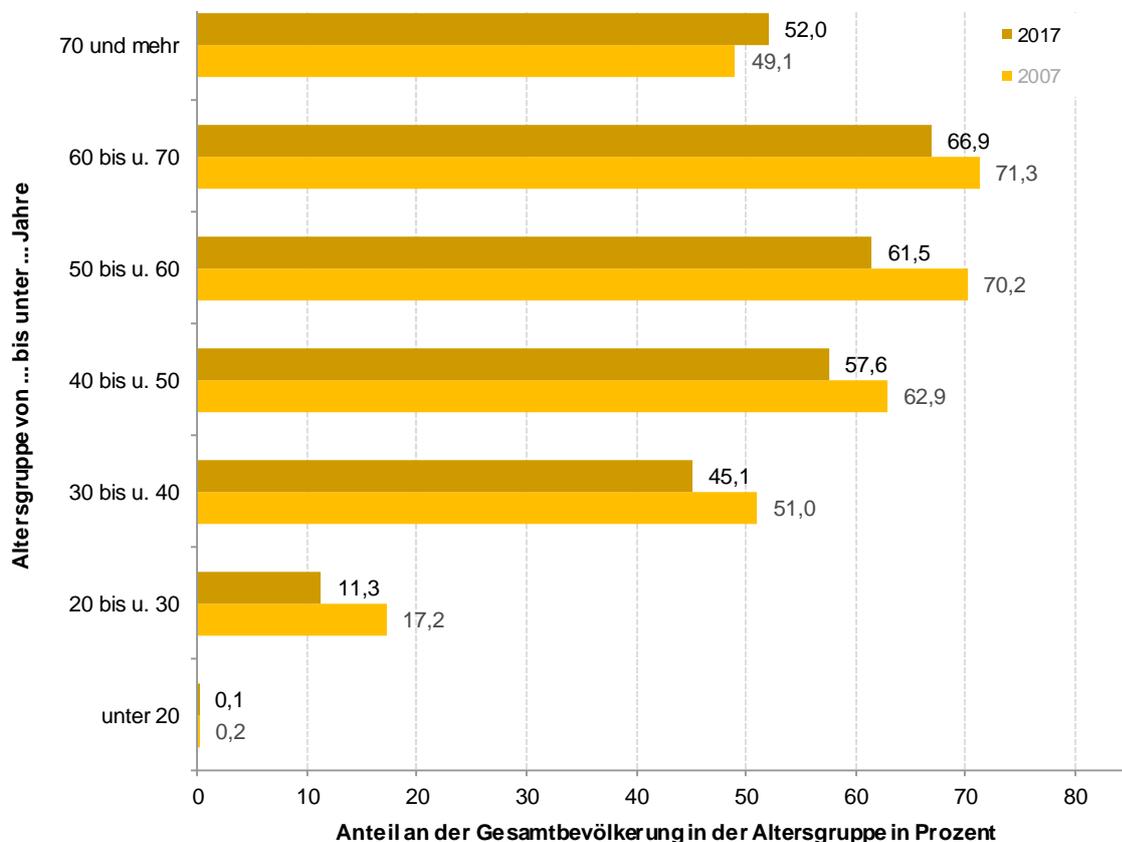
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.24: Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz

Altersgruppe von ... bis unter ... Jahre	Anzahl der Einwohner			davon									
				Ledig		Verheiratet		Verwitwet		Geschieden		ohne Angabe	
	2007	2017	Diff.	2007	2017	2007	2017	2007	2017	2007	2017	2007	2017
	Anzahl			Prozent									
unter 20	18.755	19.000	245	99,8	98,6	0,2	0,1	-	-	-	-	.	1,4
20-25	6.412	8.889	2.477	91,9	89,4	7,8	4,0	0,0	0,0	0,3	0,1	.	6,5
25-30	7.679	9.830	2.151	72,7	76,0	25,0	17,9	0,1	0,0	2,2	0,9	.	5,2
30-35	6.571	8.267	1.696	48,4	53,7	45,6	39,0	0,1	0,0	5,9	3,1	.	4,1
35-40	7.346	7.163	- 183	33,4	37,7	55,9	52,1	0,4	0,2	10,3	6,8	.	3,3
40-45	8.482	6.115	- 2.367	23,7	28,3	60,6	56,2	0,6	0,5	15,1	12,5	.	2,5
45-50	8.075	7.164	- 911	17,1	23,1	65,3	58,7	1,5	0,8	16,0	15,6	.	1,8
50-55	7.338	8.321	983	12,6	18,2	68,2	59,8	2,7	1,6	16,5	19,2	.	1,2
55-60	6.860	7.679	819	8,3	14,3	72,4	63,3	4,5	3,4	14,9	18,1	.	0,8
60-65	5.523	6.748	1.225	6,8	10,0	72,1	66,0	7,3	6,4	13,8	17,1	.	0,5
65-70	7.014	6.180	- 834	6,6	7,1	70,7	67,9	12,4	10,1	10,4	14,6	.	0,2
70-75	5.828	4.762	- 1.066	6,5	5,6	65,5	65,2	20,5	16,4	7,5	12,7	.	0,2
75-80	4.261	5.679	1.418	7,5	5,8	52,9	59,2	33,3	25,2	6,3	9,8	.	0,1
80-85	3.526	4.152	626	8,2	6,2	40,7	50,2	46,3	36,5	4,8	6,9	.	0,1
85-90	2.049	2.230	181	9,0	7,3	24,5	32,7	62,8	53,9	3,8	6,0	.	0,1
90 u.m.	937	1.407	470	7,5	8,8	17,2	16,9	72,0	69,9	3,2	4,5	.	-
<b>Summe</b>	<b>106.656</b>	<b>113.586</b>	<b>6.930</b>	<b>40,1</b>	<b>43,6</b>	<b>44,1</b>	<b>39,4</b>	<b>7,7</b>	<b>6,6</b>	<b>8,1</b>	<b>8,3</b>	.	<b>2,2</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.25: Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen



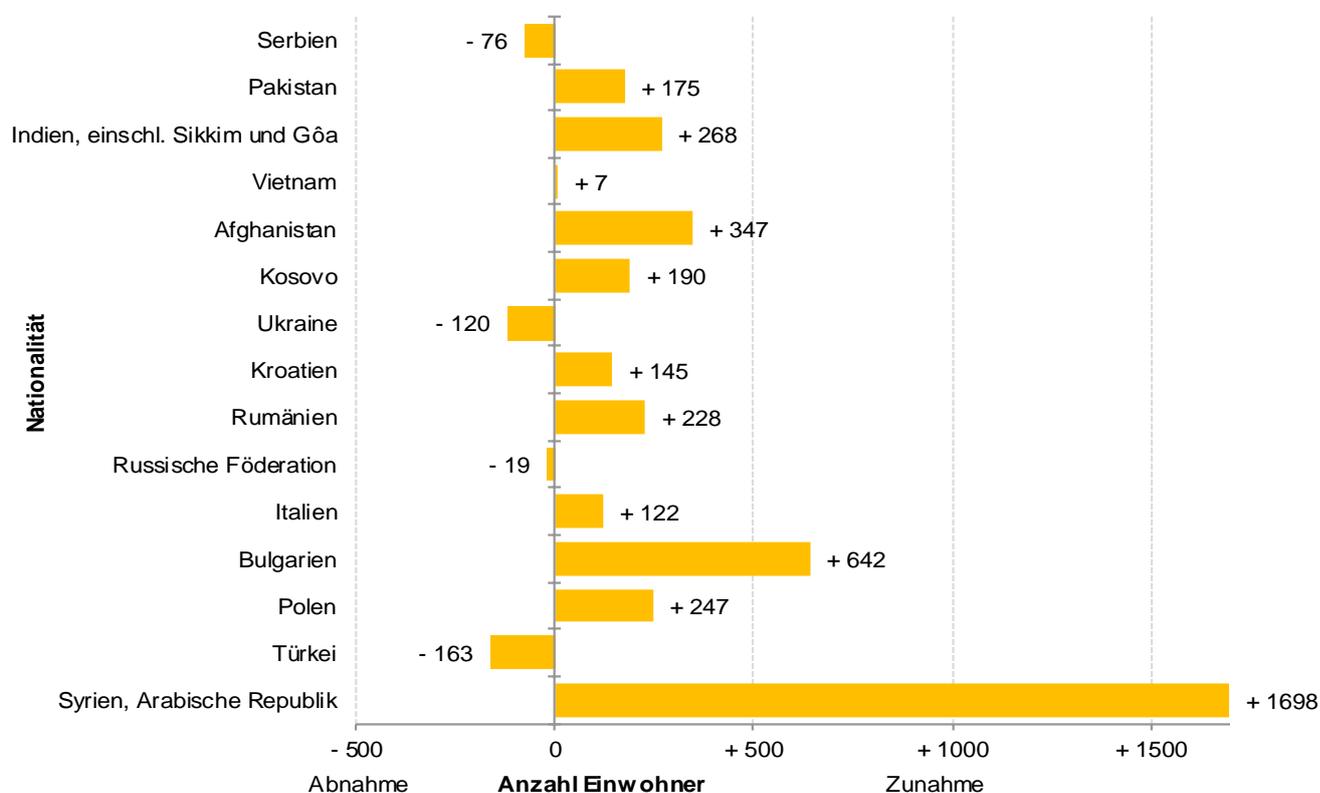
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.26: Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit

	31.12.2012		31.12.2013		31.12.2014		31.12.2015		31.12.2016		31.12.2017	
	Anzahl	%										
Nationalitäten	126		126		132		135		132		136	
Ausländer	9.339		9.934		10.786		12.014		13.599		14.651	
<i>darunter:</i>												
Syrien, Arabische Republik	65	0,7	150	1,5	279	2,6	691	5,8	1.455	10,7	1.763	12,0
Türkei	1.562	16,7	1.525	15,4	1.485	13,8	1.449	12,1	1.411	10,4	1.399	9,5
Polen	747	8,0	849	8,5	871	8,1	976	8,1	1.001	7,4	994	6,8
Bulgarien	300	3,2	417	4,2	617	5,7	756	6,3	850	6,3	942	6,4
Italien	480	5,1	521	5,2	554	5,1	563	4,7	578	4,3	602	4,1
Russische Föderation	576	6,2	572	5,8	559	5,2	568	4,7	552	4,1	557	3,8
Rumänien	254	2,7	284	2,9	393	3,6	416	3,5	487	3,6	482	3,3
Kroatien	303	3,2	330	3,3	337	3,1	373	3,1	426	3,1	448	3,1
Ukraine	558	6,0	519	5,2	476	4,4	455	3,8	440	3,2	438	3,0
Kosovo	218	2,3	266	2,7	324	3,0	391	3,3	383	2,8	408	2,8
Afghanistan	55	0,6	75	0,8	96	0,9	182	1,5	358	2,6	402	2,7
Vietnam	374	4,0	382	3,8	396	3,7	393	3,3	369	2,7	381	2,6
Indien, einschl. Sikkim und Gôa	90	1,0	108	1,1	145	1,3	161	1,3	271	2,0	358	2,4
Pakistan	110	1,2	129	1,3	156	1,4	213	1,8	249	1,8	285	1,9
Serbien	358	3,8	295	3,0	286	2,7	279	2,3	281	2,1	282	1,9
sonstige	3.289	35,2	3.512	35,4	3.812	35,3	4.148	34,5	4.488	33,0	4.910	33,5

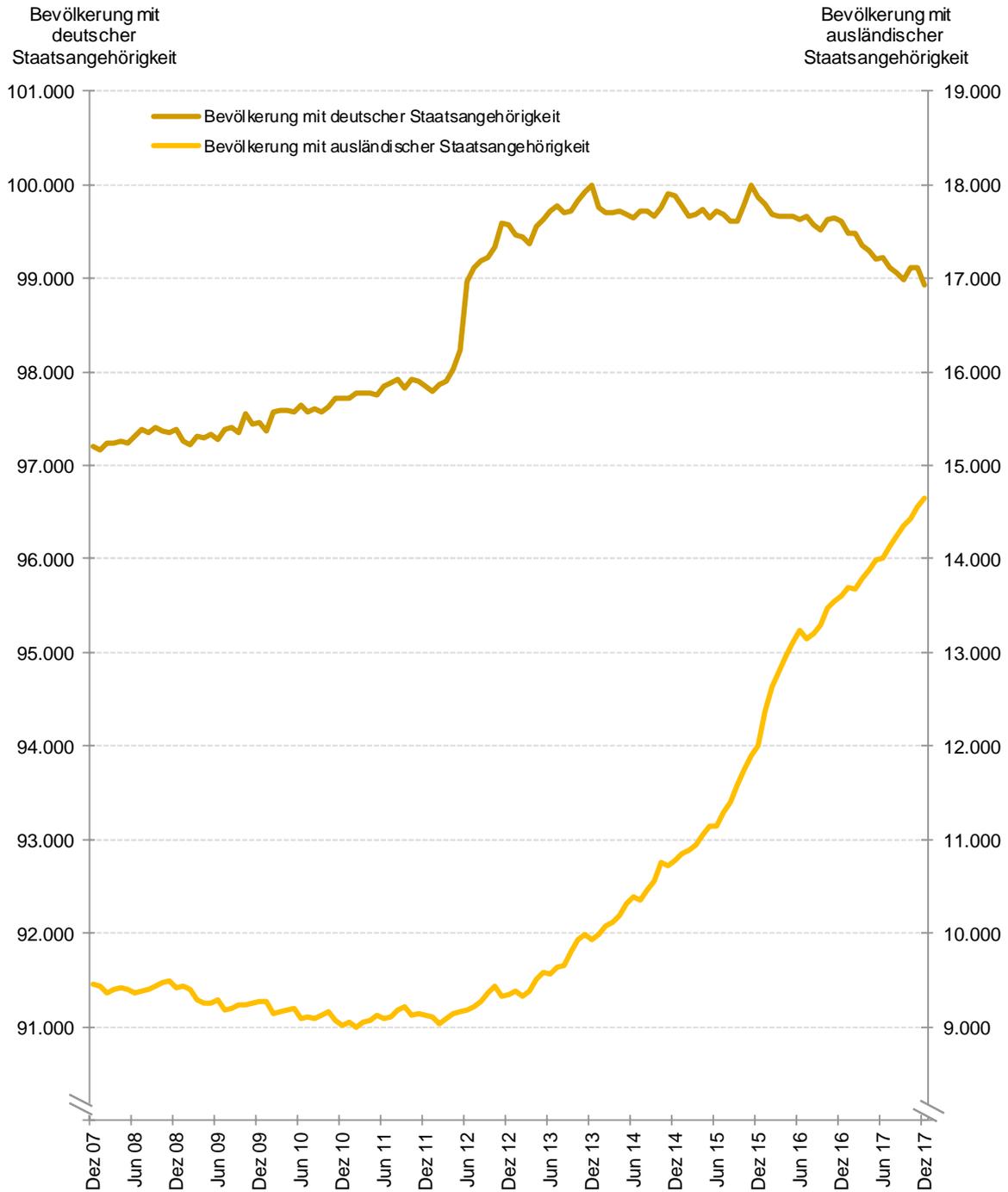
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.27: Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit als Veränderung von 2012 zu 2017



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

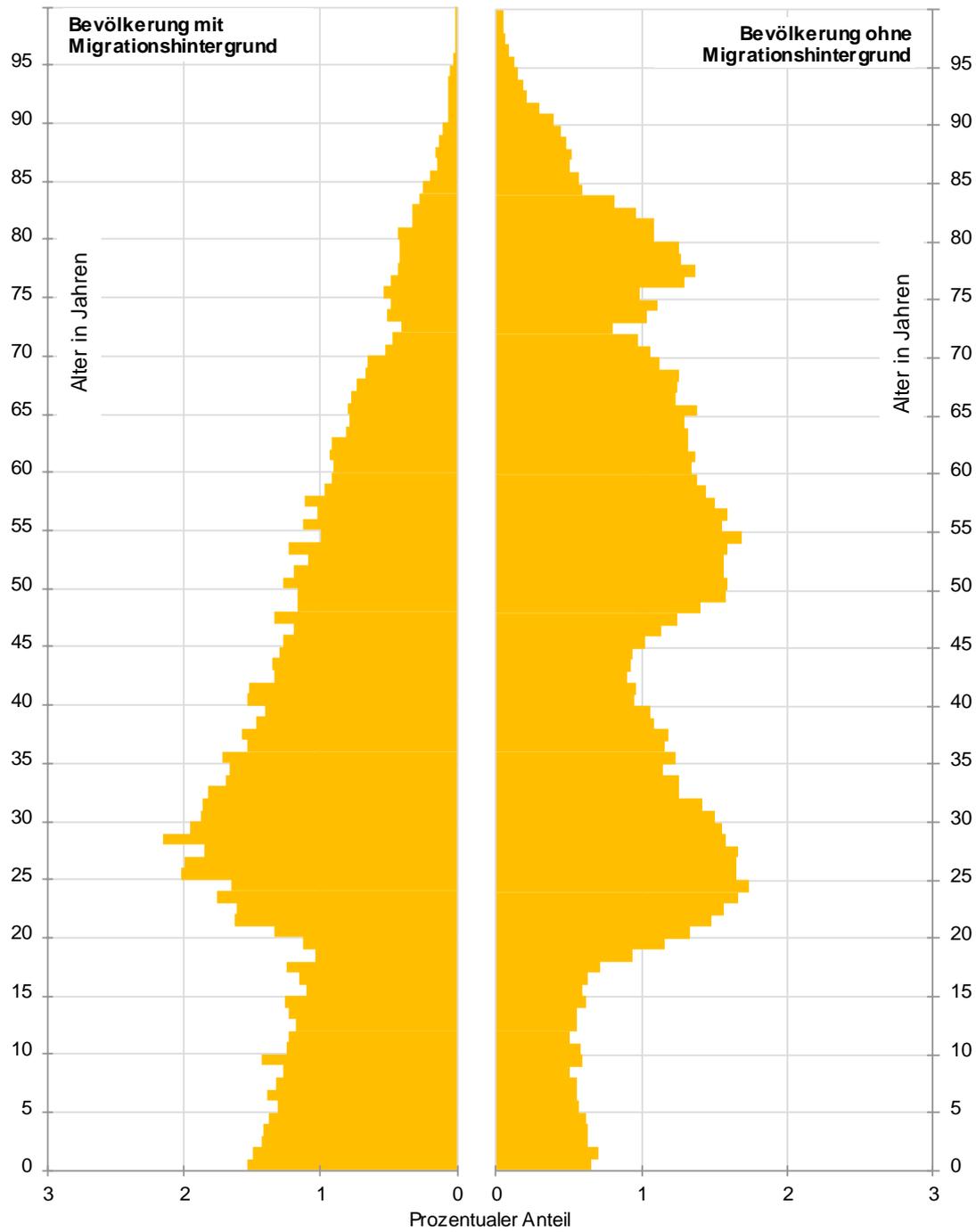
Abb. 2.28: Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.29: Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund



Stichtag: 31.12.2017

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.30: Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
				Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Altstadt</b>	2017	1.163	21,0	538	46,3	128	11,0	497	42,7
	2016	1.088	19,8	512	47,1	112	10,3	464	42,6
<b>Mitte</b>	2017	488	12,6	200	41,0	70	14,3	218	44,7
	2016	413	10,8	200	48,4	66	16,0	147	35,6
<b>Süd</b>	2017	851	11,7	330	38,8	126	14,8	395	46,4
	2016	790	11,0	323	40,9	122	15,4	345	43,7
<b>Oberwerth</b>	2017	47	3,4	23	48,9	6	12,8	18	38,3
	2016	44	3,2	21	47,7	4	9,1	19	43,2
<b>Karthause Nord</b>	2017	291	8,8	106	36,4	46	15,8	139	47,8
	2016	246	7,5	99	40,2	45	18,3	102	41,5
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2017	91	4,2	54	59,3	9	9,9	28	30,8
	2016	89	4,1	52	58,4	8	9,0	29	32,6
<b>Karthause Flugfeld</b>	2017	755	13,0	173	22,9	239	31,7	343	45,4
	2016	628	10,9	179	28,5	234	37,3	215	34,2
<b>Goldgrube</b>	2017	697	14,9	238	34,1	177	25,4	282	40,5
	2016	603	13,2	211	35,0	171	28,4	221	36,7
<b>Raumental</b>	2017	869	16,9	243	28,0	257	29,6	369	42,5
	2016	800	15,6	205	25,6	271	33,9	324	40,5
<b>Moselweiß</b>	2017	386	11,4	130	33,7	62	16,1	194	50,3
	2016	404	11,9	133	32,9	63	15,6	208	51,5
<b>Stolzenfels</b>	2017	73	18,2	16	21,9	5	6,8	52	71,2
	2016	65	16,1	16	24,6	5	7,7	44	67,7
<b>Lay</b>	2017	107	6,1	37	34,6	34	31,8	36	33,6
	2016	90	5,1	27	30,0	32	35,6	31	34,4
<b>Lützel</b>	2017	2.102	25,0	746	35,5	545	25,9	811	38,6
	2016	2.008	23,9	735	36,6	574	28,6	699	34,8
<b>Metternich</b>	2017	1.000	9,8	306	30,6	298	29,8	396	39,6
	2016	932	9,1	317	34,0	284	30,5	331	35,5
<b>Neuendorf</b>	2017	1.549	26,0	280	18,1	613	39,6	656	42,3
	2016	1.471	24,8	262	17,8	614	41,7	595	40,4

noch Abb. 2.30:

Top 5 Nationen										Stadtteil
Syrien, Arabische Republik		Türkei		Polen		Bulgarien		Italien		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
101	8,7	48	4,1	54	4,6	199	17,1	99	8,5	<b>Altstadt</b>
94	8,6	48	4,4	61	5,6	171	15,7	87	8,0	
26	5,3	21	4,3	21	4,3	7	1,4	32	6,6	<b>Mitte</b>
16	3,9	26	6,3	25	6,1	5	1,2	26	6,3	
111	13,0	30	3,5	52	6,1	38	4,5	28	3,3	<b>Süd</b>
95	12,0	36	4,6	45	5,7	44	5,6	30	3,8	
6	12,8	-	-	2	4,3	-	-	4	8,5	<b>Oberwerth</b>
6	13,6	-	-	2	4,5	-	-	4	9,1	
17	5,8	16	5,5	13	4,5	3	1,0	16	5,5	<b>Karthause Nord</b>
10	4,1	16	6,5	16	6,5	2	0,8	19	7,7	
7	7,7	1	1,1	8	8,8	3	3,3	2	2,2	<b>Karthäuserhofgelände</b>
6	6,7	1	1,1	8	9,0	2	2,2	3	3,4	
94	12,5	37	4,9	58	7,7	16	2,1	12	1,6	<b>Karthause Flugfeld</b>
39	6,2	35	5,6	59	9,4	18	2,9	12	1,9	
46	6,6	32	4,6	29	4,2	18	2,6	54	7,7	<b>Goldgrube</b>
20	3,3	28	4,6	28	4,6	20	3,3	40	6,6	
81	9,3	34	3,9	63	7,2	27	3,1	30	3,5	<b>Rauental</b>
89	11,1	32	4,0	61	7,6	9	1,1	34	4,3	
50	13,0	26	6,7	26	6,7	15	3,9	14	3,6	<b>Moselweiß</b>
52	12,9	17	4,2	26	6,4	13	3,2	18	4,5	
16	21,9	1	1,4	1	1,4	1	1,4	6	8,2	<b>Stolzenfels</b>
20	30,8	1	1,5	1	1,5	1	1,5	5	7,7	
6	5,6	3	2,8	4	3,7	4	3,7	5	4,7	<b>Lay</b>
7	7,8	4	4,4	4	4,4	4	4,4	1	1,1	
205	9,8	313	14,9	146	6,9	329	15,7	53	2,5	<b>Lützel</b>
143	7,1	314	15,6	157	7,8	291	14,5	62	3,1	
111	11,1	105	10,5	74	7,4	19	1,9	56	5,6	<b>Metternich</b>
79	8,5	105	11,3	66	7,1	26	2,8	54	5,8	
215	13,9	349	22,5	35	2,3	112	7,2	37	2,4	<b>Neuendorf</b>
175	11,9	361	24,5	41	2,8	88	6,0	35	2,4	

noch Abb. 2.30:

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Ausländische Bevölkerung		nach Nationalitätengruppen					
				EU		andere europ. Staaten		andere Kontinente	
		Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%
<b>Wallerstein</b>	2017	490	13,9	120	24,5	216	44,1	154	31,4
	2016	512	14,3	116	22,7	220	43,0	176	34,4
<b>Kesselheim</b>	2017	334	12,9	126	37,7	137	41,0	71	21,3
	2016	304	11,7	123	40,5	140	46,1	41	13,5
<b>Güls</b>	2017	450	7,4	115	25,6	79	17,6	256	56,9
	2016	412	6,9	106	25,7	70	17,0	236	57,3
<b>Rübenach</b>	2017	505	9,7	174	34,5	147	29,1	184	36,4
	2016	403	7,8	172	42,7	139	34,5	92	22,8
<b>Bubenheim</b>	2017	99	7,2	68	68,7	16	16,2	15	15,2
	2016	120	8,6	78	65,0	19	15,8	23	19,2
<b>Ehrenbreitstein</b>	2017	372	17,8	202	54,3	36	9,7	134	36,0
	2016	331	15,9	183	55,3	31	9,4	117	35,3
<b>Niederberg</b>	2017	384	12,9	124	32,3	71	18,5	189	49,2
	2016	372	12,3	107	28,8	73	19,6	192	51,6
<b>Asterstein</b>	2017	202	6,9	53	26,2	61	30,2	88	43,6
	2016	208	7,1	65	31,3	63	30,3	80	38,5
<b>Pfaffendorf</b>	2017	354	12,1	138	39,0	71	20,1	145	41,0
	2016	332	11,3	142	42,8	66	19,9	124	37,3
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2017	347	11,3	76	21,9	48	13,8	223	64,3
	2016	343	11,1	79	23,0	46	13,4	218	63,6
<b>Horchheim</b>	2017	214	6,6	78	36,4	42	19,6	94	43,9
	2016	178	5,6	72	40,4	38	21,3	68	38,2
<b>Horchheimer Höhe</b>	2017	138	6,8	64	46,4	36	26,1	38	27,5
	2016	131	6,3	62	47,3	37	28,2	32	24,4
<b>Arzheim</b>	2017	75	3,6	30	40,0	19	25,3	26	34,7
	2016	72	3,4	29	40,3	20	27,8	23	31,9
<b>Arenberg</b>	2017	173	6,2	60	34,7	33	19,1	80	46,2
	2016	162	5,8	63	38,9	30	18,5	69	42,6
<b>Immendorf</b>	2017	45	3,3	24	53,3	8	17,8	13	28,9
	2016	48	3,5	22	45,8	11	22,9	15	31,3
<b>Koblenz</b>	2017	14.651	12,9	4.872	33,3	3.635	24,8	6.144	41,9
	2016	13.599	12,0	4.711	34,6	3.608	26,5	5.280	38,8

Hinweis: Bezugsgröße der Prozentwerte ist die Anzahl der ausländischen Einwohner in den jeweiligen Stadtteilen

noch Abb. 2.30:

Top 5 Nationen										Stadtteil
Syrien, Arabische Republik		Türkei		Polen		Bulgarien		Italien		
Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	
40	8,2	149	30,4	32	6,5	20	4,1	10	2,0	<b>Wallerstein</b>
70	13,7	153	29,9	37	7,2	12	2,3	9	1,8	
35	10,5	99	29,6	46	13,8	6	1,8	23	6,9	<b>Kesselheim</b>
17	5,6	102	33,6	49	16,1	3	1,0	23	7,6	
134	29,8	29	6,4	29	6,4	5	1,1	5	1,1	<b>Güls</b>
117	28,4	28	6,8	25	6,1	6	1,5	7	1,7	
52	10,3	29	5,7	47	9,3	6	1,2	26	5,1	<b>Rübenach</b>
27	6,7	31	7,7	40	9,9	20	5,0	18	4,5	
-	-	1	1,0	42	42,4	2	2,0	4	4,0	<b>Bubenheim</b>
5	4,2	1	0,8	51	42,5	2	1,7	3	2,5	
66	17,7	9	2,4	48	12,9	76	20,4	12	3,2	<b>Ehrenbreitstein</b>
55	16,6	7	2,1	49	14,8	73	22,1	11	3,3	
80	20,8	22	5,7	31	8,1	20	5,2	7	1,8	<b>Niederberg</b>
74	19,9	19	5,1	19	5,1	20	5,4	6	1,6	
14	6,9	7	3,5	20	9,9	-	-	2	1,0	<b>Asterstein</b>
11	5,3	5	2,4	23	11,1	-	-	5	2,4	
43	12,1	16	4,5	26	7,3	6	1,7	14	4,0	<b>Pfaffendorf</b>
36	10,8	19	5,7	27	8,1	10	3,0	17	5,1	
117	33,7	4	1,2	12	3,5	3	0,9	19	5,5	<b>Pfaffendorfer Höhe</b>
123	35,9	3	0,9	13	3,8	3	0,9	17	5,0	
42	19,6	11	5,1	34	15,9	1	0,5	14	6,5	<b>Horchheim</b>
23	12,9	12	6,7	30	16,9	1	0,6	15	8,4	
11	8,0	1	0,7	19	13,8	6	4,3	6	4,3	<b>Horchheimer Höhe</b>
7	5,3	1	0,8	16	12,2	5	3,8	6	4,6	
11	14,7	3	4,0	8	10,7	-	-	1	1,3	<b>Arzheim</b>
12	16,7	3	4,2	9	12,5	1	1,4	1	1,4	
22	12,7	2	1,2	10	5,8	-	-	8	4,6	<b>Arenberg</b>
23	14,2	1	0,6	10	6,2	-	-	8	4,9	
4	8,9	1	2,2	4	8,9	-	-	3	6,7	<b>Immendorf</b>
4	8,3	2	4,2	3	6,3	-	-	2	4,2	
1.763	12,0	1.399	9,5	994	6,8	942	6,4	602	4,1	<b>Koblenz</b>
1.455	10,7	1.411	10,4	1.001	7,4	850	6,3	578	4,3	

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.31: Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz

Stadtteil	Jahr	En- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
			Anzahl	Prozent			Anzahl	Prozent	ausländische Staats- angehörigkeit	
Anzahl	Prozent	Anzahl			Prozent	Anzahl			Prozent	
Altstadt	2017	5.546	3.507	63,2	2.039	36,8	1.163	21,0	876	15,8
	2016	5.496	3.555	64,7	1.941	35,3	1.088	19,8	853	15,5
Mitte	2017	3.860	2.828	73,3	1.032	26,7	488	12,6	544	14,1
	2016	3.834	2.877	75,0	957	25,0	413	10,8	544	14,2
Süd	2017	7.291	5.464	74,9	1.827	25,1	851	11,7	976	13,4
	2016	7.152	5.435	76,0	1.717	24,0	790	11,0	927	13,0
Oberwerth	2017	1.402	1.233	87,9	169	12,1	47	3,4	122	8,7
	2016	1.384	1.233	89,1	151	10,9	44	3,2	107	7,7
Karthause Nord	2017	3.312	2.567	77,5	745	22,5	291	8,8	454	13,7
	2016	3.273	2.570	78,5	703	21,5	246	7,5	457	14,0
Karthäuserhofgelände	2017	2.178	1.798	82,6	380	17,4	91	4,2	289	13,3
	2016	2.191	1.826	83,3	365	16,7	89	4,1	276	12,6
Karthause Flugfeld	2017	5.786	3.059	52,9	2.727	47,1	755	13,0	1.972	34,1
	2016	5.787	3.177	54,9	2.610	45,1	628	10,9	1.982	34,2
Goldgrube	2017	4.666	2.857	61,2	1.809	38,8	697	14,9	1.112	23,8
	2016	4.553	2.846	62,5	1.707	37,5	603	13,2	1.104	24,2
Raumental	2017	5.150	3.107	60,3	2.043	39,7	869	16,9	1.174	22,8
	2016	5.114	3.164	61,9	1.950	38,1	800	15,6	1.150	22,5
Moselweiß	2017	3.383	2.554	75,5	829	24,5	386	11,4	443	13,1
	2016	3.381	2.518	74,5	863	25,5	404	11,9	459	13,6
Stolzenfels	2017	402	294	73,1	108	26,9	73	18,2	35	8,7
	2016	404	308	76,2	96	23,8	65	16,1	31	7,7
Lay	2017	1.765	1.497	84,8	268	15,2	107	6,1	161	9,1
	2016	1.757	1.507	85,8	250	14,2	90	5,1	160	9,1
Lützel	2017	8.404	4.365	51,9	4.039	48,1	2.102	25,0	1.937	23,0
	2016	8.388	4.435	52,9	3.953	47,1	2.008	23,9	1.945	23,2
Metternich	2017	10.196	7.738	75,9	2.458	24,1	1.000	9,8	1.458	14,3
	2016	10.271	7.905	77,0	2.366	23,0	932	9,1	1.434	14,0
Neuendorf	2017	5.951	2.681	45,1	3.270	54,9	1.549	26,0	1.721	28,9
	2016	5.928	2.705	45,6	3.223	54,4	1.471	24,8	1.752	29,6

noch Abb. 2.31:

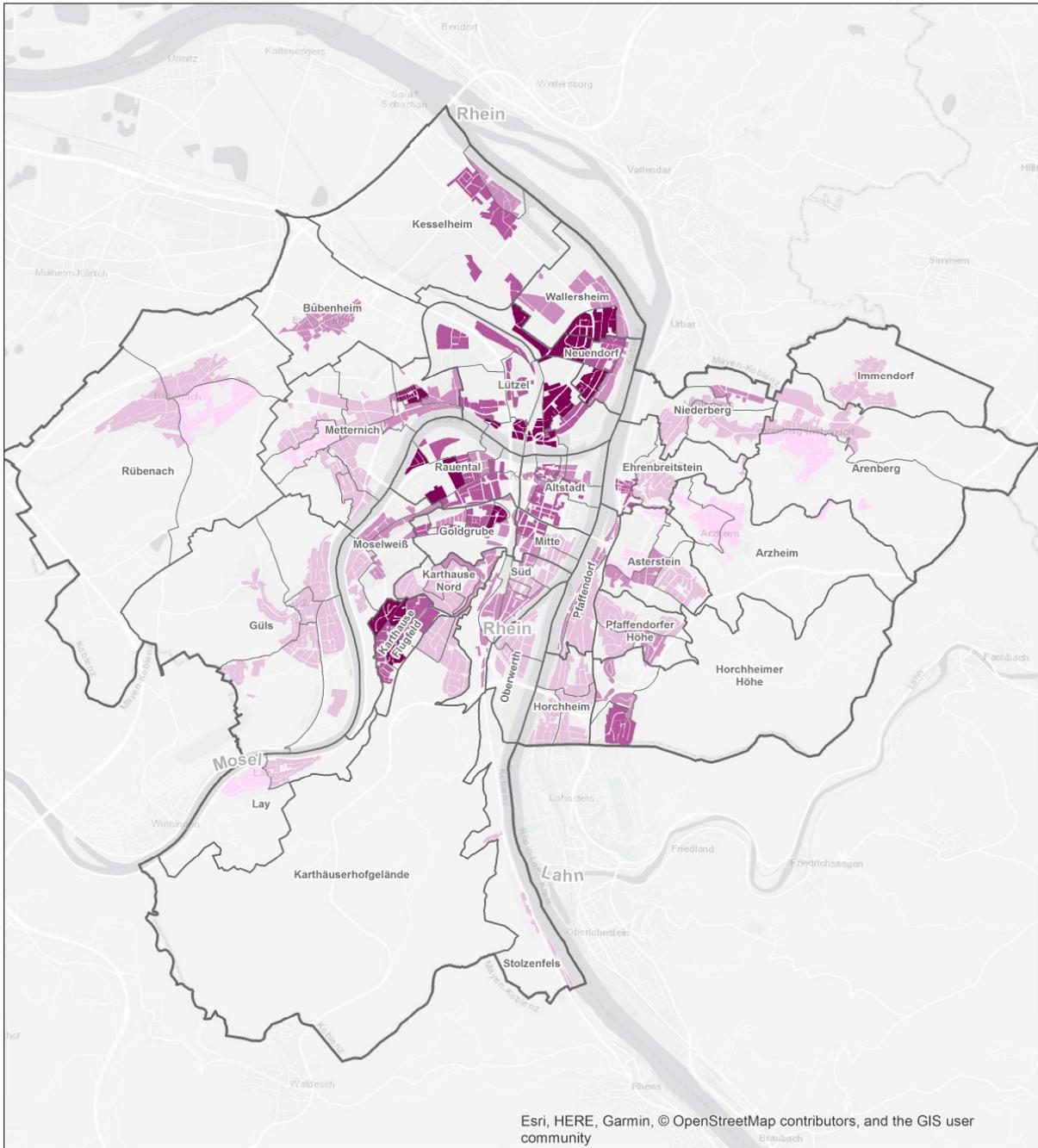
Stadtteil	Jahr	Ein- wohner insg.	nach Migrationshintergrund							
			ohne erkennbaren Migrations- hintergrund		mit Migrationshintergrund					
					insgesamt		davon			
			Anzahl	Prozent			Anzahl	Prozent	ausländische Staats- angehörigkeit	
Anzahl	Prozent	Anzahl			Prozent	Anzahl			Prozent	
<b>Wallerstein</b>	2017	3.515	2.021	57,5	1.494	42,5	490	13,9	1.004	28,6
	2016	3.588	2.045	57,0	1.543	43,0	512	14,3	1.031	28,7
<b>Kesselheim</b>	2017	2.584	1.720	66,6	864	33,4	334	12,9	530	20,5
	2016	2.593	1.760	67,9	833	32,1	304	11,7	529	20,4
<b>Güls</b>	2017	6.118	5.127	83,8	991	16,2	450	7,4	541	8,8
	2016	6.009	5.102	84,9	907	15,1	412	6,9	495	8,2
<b>Rübenach</b>	2017	5.216	4.123	79,0	1.093	21,0	505	9,7	588	11,3
	2016	5.151	4.176	81,1	975	18,9	403	7,8	572	11,1
<b>Bubenheim</b>	2017	1.368	1.048	76,6	320	23,4	99	7,2	221	16,2
	2016	1.397	1.049	75,1	348	24,9	120	8,6	228	16,3
<b>Ehrenbreitstein</b>	2017	2.089	1.451	69,5	638	30,5	372	17,8	266	12,7
	2016	2.083	1.481	71,1	602	28,9	331	15,9	271	13,0
<b>Niederberg</b>	2017	2.980	2.206	74,0	774	26,0	384	12,9	390	13,1
	2016	3.016	2.236	74,1	780	25,9	372	12,3	408	13,5
<b>Asterstein</b>	2017	2.940	2.310	78,6	630	21,4	202	6,9	428	14,6
	2016	2.922	2.308	79,0	614	21,0	208	7,1	406	13,9
<b>Pfaffendorf</b>	2017	2.937	2.199	74,9	738	25,1	354	12,1	384	13,1
	2016	2.937	2.224	75,7	713	24,3	332	11,3	381	13,0
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2017	3.058	2.205	72,1	853	27,9	347	11,3	506	16,5
	2016	3.082	2.228	72,3	854	27,7	343	11,1	511	16,6
<b>Horchheim</b>	2017	3.228	2.671	82,7	557	17,3	214	6,6	343	10,6
	2016	3.170	2.644	83,4	526	16,6	178	5,6	348	11,0
<b>Horchheimer Höhe</b>	2017	2.040	1.403	68,8	637	31,2	138	6,8	499	24,5
	2016	2.075	1.436	69,2	639	30,8	131	6,3	508	24,5
<b>Arzheim</b>	2017	2.107	1.886	89,5	221	10,5	75	3,6	146	6,9
	2016	2.129	1.907	89,6	222	10,4	72	3,4	150	7,0
<b>Arenberg</b>	2017	2.770	2.342	84,5	428	15,5	173	6,2	255	9,2
	2016	2.770	2.353	84,9	417	15,1	162	5,8	255	9,2
<b>Immendorf</b>	2017	1.344	1.200	89,3	144	10,7	45	3,3	99	7,4
	2016	1.362	1.211	88,9	151	11,1	48	3,5	103	7,6
<b>Koblenz</b>	2017	113.586	79.461	70,0	34.125	30,0	14.651	12,9	19.474	17,1
	2016	113.197	80.221	70,9	32.976	29,1	13.599	12,0	19.377	17,1

<sup>1)</sup> Doppelstaatler, Aussiedler, Eingebürgerte, Kinder mit familiärem Migrationshintergrund

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz



Abb. 2.32: Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2017 in den statistischen Bezirken



Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

**Bürger mit Migrationshintergrund in Koblenz**

**Anteil der Einwohner mit Migrationshintergrund**

- 40 % und mehr
- 30 % bis unter 40 %
- 20 % bis unter 30 %
- 10 % bis unter 20 %
- unter 10 %

- statistische Bezirke
- Stadtteile
- Stadtgrenze

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.33: Privathaushalte in den Stadtteilen

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Einperson- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Altstadt</b>	2017	3.653	2.506	68,6	303	8,3	634	17,4
	2016	3.593	2.436	67,8	305	8,5	640	17,8
<b>Mitte</b>	2017	2.523	1.640	65,0	231	9,2	492	19,5
	2016	2.459	1.561	63,5	240	9,8	499	20,3
<b>Süd</b>	2017	4.380	2.695	61,5	563	12,9	1.027	23,4
	2016	4.303	2.649	61,6	558	13,0	1.014	23,6
<b>Oberwerth</b>	2017	689	300	43,5	164	23,8	213	30,9
	2016	686	295	43,0	152	22,2	213	31,0
<b>Karthause Nord</b>	2017	1.683	815	48,4	248	14,7	498	29,6
	2016	1.657	797	48,1	253	15,3	494	29,8
<b>Karhäuserhofgelände</b>	2017	990	454	45,9	182	18,4	325	32,8
	2016	994	443	44,6	186	18,7	330	33,2
<b>Karthause Flugfeld</b>	2017	2.549	870	34,1	608	23,9	940	36,9
	2016	2.551	859	33,7	603	23,6	951	37,3
<b>Goldgrube</b>	2017	2.728	1.565	57,4	371	13,6	892	32,7
	2016	2.686	1.569	58,4	350	13,0	873	32,5
<b>Rauental</b>	2017	2.869	1.591	55,5	437	15,2	793	27,6
	2016	2.853	1.568	55,0	422	14,8	785	27,5
<b>Moselweiß</b>	2017	1.875	993	53,0	283	15,1	500	26,7
	2016	1.863	984	52,8	282	15,1	487	26,1
<b>Stolzenfels</b>	2017	223	108	48,4	26	11,7	86	38,6
	2016	220	98	44,5	25	11,4	81	36,8
<b>Lay</b>	2017	874	341	39,0	157	18,0	300	34,3
	2016	858	327	38,1	159	18,5	291	33,9
<b>Lützel</b>	2017	4.596	2.537	55,2	757	16,5	1.034	22,5
	2016	4.596	2.550	55,5	770	16,8	1.018	22,1
<b>Metternich</b>	2017	5.692	3.108	54,6	745	13,1	1.589	27,9
	2016	5.676	3.073	54,1	766	13,5	1.557	27,4
<b>Neuendorf</b>	2017	2.731	1.149	42,1	694	25,4	658	24,1
	2016	2.717	1.130	41,6	706	26,0	655	24,1

noch Abb. 2.33

Stadtteil	Stichtag 31.12.	Privat- haushalte*	darunter					
			Eiersonen- haushalte		Haushalte mit Kindern unter 18 J.		Seniorenhaushalte**	
			absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent
<b>Wallersheim</b>	2017	1.612	625	38,8	349	21,7	469	29,1
	2016	1.624	621	38,2	353	21,7	473	29,1
<b>Kesselheim</b>	2017	1.308	554	42,4	240	18,3	371	28,4
	2016	1.319	569	43,1	229	17,4	364	27,6
<b>Güls</b>	2017	3.175	1.446	45,5	533	16,8	923	29,1
	2016	3.100	1.388	44,8	514	16,6	894	28,8
<b>Rübenach</b>	2017	2.635	1.155	43,8	514	19,5	673	25,5
	2016	2.575	1.093	42,4	505	19,6	667	25,9
<b>Bubenheim</b>	2017	682	259	38,0	132	19,4	188	27,6
	2016	691	260	37,6	135	19,5	188	27,2
<b>Ehrenbreitstein</b>	2017	1.192	678	56,9	192	16,1	253	21,2
	2016	1.200	687	57,3	181	15,1	253	21,1
<b>Niederberg</b>	2017	1.502	651	43,3	283	18,8	404	26,9
	2016	1.506	642	42,6	286	19,0	393	26,1
<b>Asterstein</b>	2017	1.351	502	37,2	301	22,3	475	35,2
	2016	1.352	506	37,4	294	21,7	480	35,5
<b>Pfaffendorf</b>	2017	1.659	867	52,3	242	14,6	471	28,4
	2016	1.666	874	52,5	239	14,3	462	27,7
<b>Pfaffendorfer Höhe</b>	2017	1.415	500	35,3	380	26,9	399	28,2
	2016	1.429	514	36,0	381	26,7	389	27,2
<b>Horchheim</b>	2017	1.637	776	47,4	265	16,2	502	30,7
	2016	1.621	790	48,7	265	16,3	500	30,8
<b>Horchheimer Höhe</b>	2017	1.161	584	50,3	173	14,9	417	35,9
	2016	1.159	559	48,2	191	16,5	398	34,3
<b>Arzheim</b>	2017	1.043	393	37,7	190	18,2	346	33,2
	2016	1.053	394	37,4	192	18,2	340	32,3
<b>Arenberg</b>	2017	1.221	454	37,2	264	21,6	413	33,8
	2016	1.219	451	37,0	267	21,9	404	33,1
<b>Immendorf</b>	2017	654	248	37,9	128	19,6	225	34,4
	2016	661	250	37,8	137	20,7	213	32,2
<b>Koblenz</b>	2017	60.302	30.364	50,4	9.955	16,5	16.510	27,4
	2016	59.887	29.937	50,0	9.946	16,6	16.306	27,2

\* ohne Wohnheime und -anstalten; Haushaltsvorstand mit Hauptwohnsitz in Koblenz

\*\* jüngstes Haushaltsmitglied ist mindestens 60 Jahre alt

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz/Haushaltgenerierungsverfahren HHGEN

Abb. 2.34: Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Art der Bewegung	Jahr									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Zuzüge</b>	7.005	7.166	7.031	7.211	9268*	8.867	9.173	9.604	9.581	9.209
davon										
Deutsche	5.726	5.825	5.672	5.710	7.359	6.574	6.433	6.230	5.844	5.770
Ausländer	1.279	1.341	1.359	1.501	1.909	2.293	2.740	3.374	3.737	3.439
<b>Wegzüge</b>	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.096	8.639
davon										
Deutsche	5.540	5.627	5.529	5.673	5.742	6.115	6.477	6.314	6.162	6.395
Ausländer	1.049	1.200	1.147	1.098	1.295	1.403	1.632	1.863	1.934	2.244
<b>Umzüge</b>	8.006	7.676	7.439	7.425	7.350	7.143	7.322	7.214	7.736	7.153
davon										
Deutsche	7.037	6.676	6.404	6.500	6.340	6.122	6.026	5.538	5.412	5.320
Ausländer	969	1.000	1.035	925	1.010	1.021	1.296	1.676	2.324	1.833
<b>Geburten</b>	987	891	915	984	931	1.016	1.010	1.033	1.129	1.123
davon										
Deutsche	925	828	859	927	876	970	923	942	974	933
Ausländer	62	63	56	57	55	46	87	91	155	190
<b>Sterbefälle</b>	1.267	1.264	1.263	1.214	1.240	1.331	1.311	1.271	1.316	1.310
davon										
Deutsche	1.236	1.234	1.225	1.177	1.199	1.298	1.268	1.228	1.259	1.272
Ausländer	31	30	38	37	41	33	43	43	57	38

\* incl. der 1.000 Ummeldungen zum Hauptwohnsitz in Folge der Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

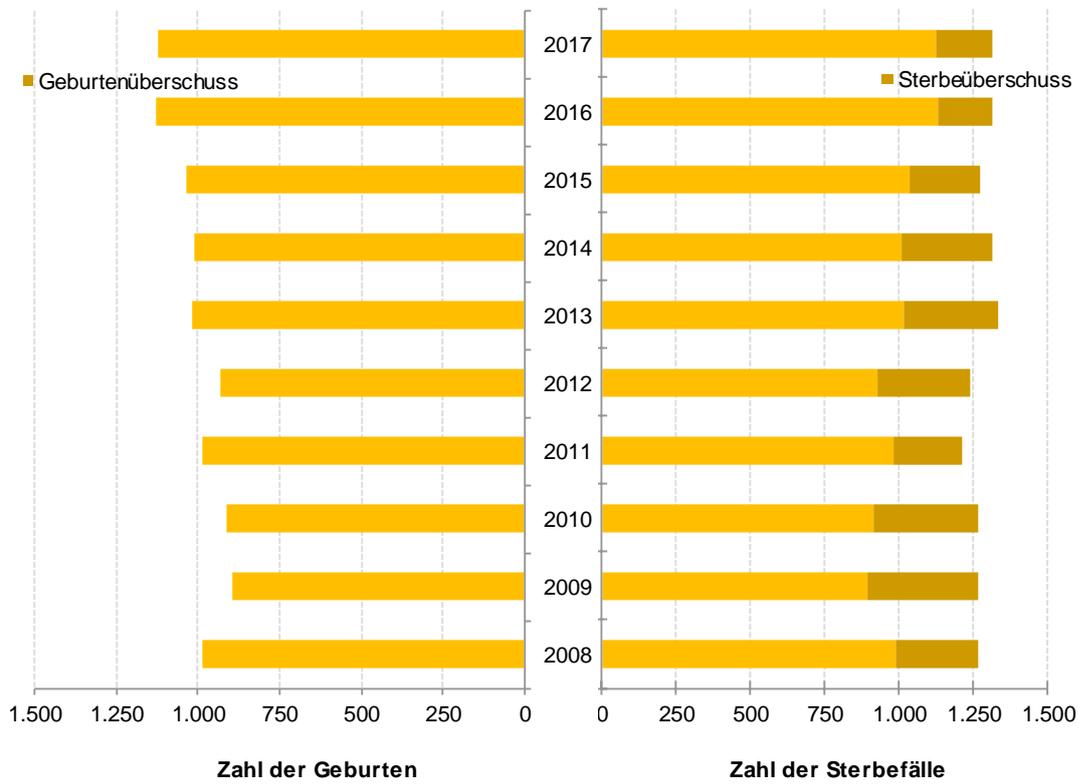
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.35: Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre

Bilanzen	Jahr									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Wanderung</b>	+ 416	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.231	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485	+ 570
nach Nationalität:										
Deutsche	+ 186	+ 198	+ 143	+ 37	+ 1.617	+ 459	- 44	- 84	- 318	- 625
Ausländer	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.108	+ 1.511	+ 1.803	+ 1.195
<b>Geburten</b>	- 280	- 373	- 348	- 230	- 309	- 315	- 301	- 238	- 187	- 187
nach Nationalität:										
Deutsche	- 311	- 406	- 366	- 250	- 323	- 328	- 345	- 286	- 285	- 339
Ausländer	+ 31	+ 33	+ 18	+ 20	+ 14	+ 13	+ 44	+ 48	+ 98	+ 152
<b>Gesamt</b>	+ 136	- 34	+ 7	+ 210	+ 1.922	+ 1.034	+ 763	+ 1.189	+ 1.298	+ 383
nach Nationalität:										
Deutsche	- 125	- 208	- 223	- 213	+ 1.294	+ 131	- 389	- 370	- 603	- 964
Ausländer	+ 261	+ 174	+ 230	+ 423	+ 628	+ 903	+ 1.152	+ 1.559	+ 1.901	+ 1.347

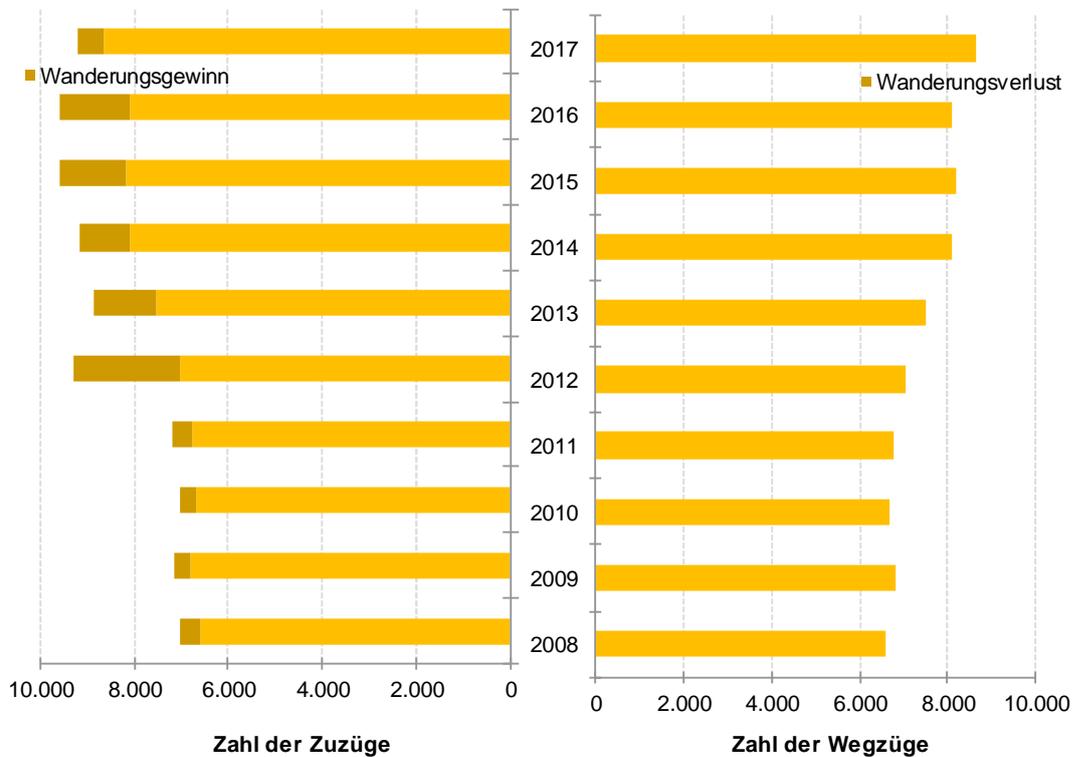
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.36: Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

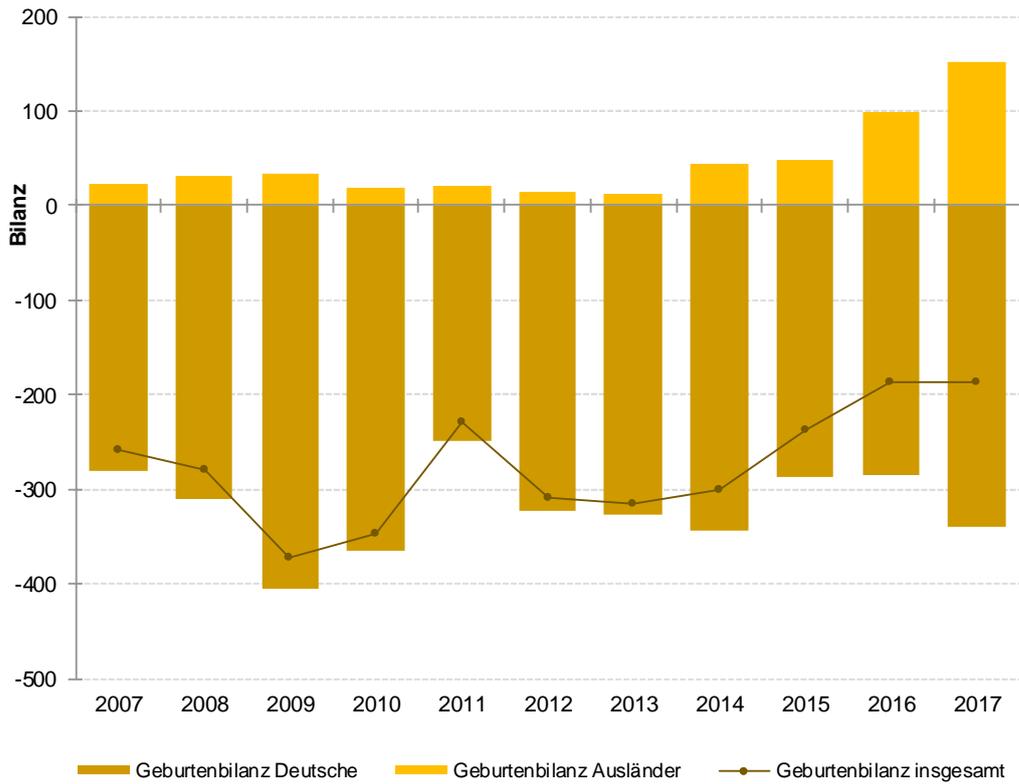
Abb. 2.37: Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

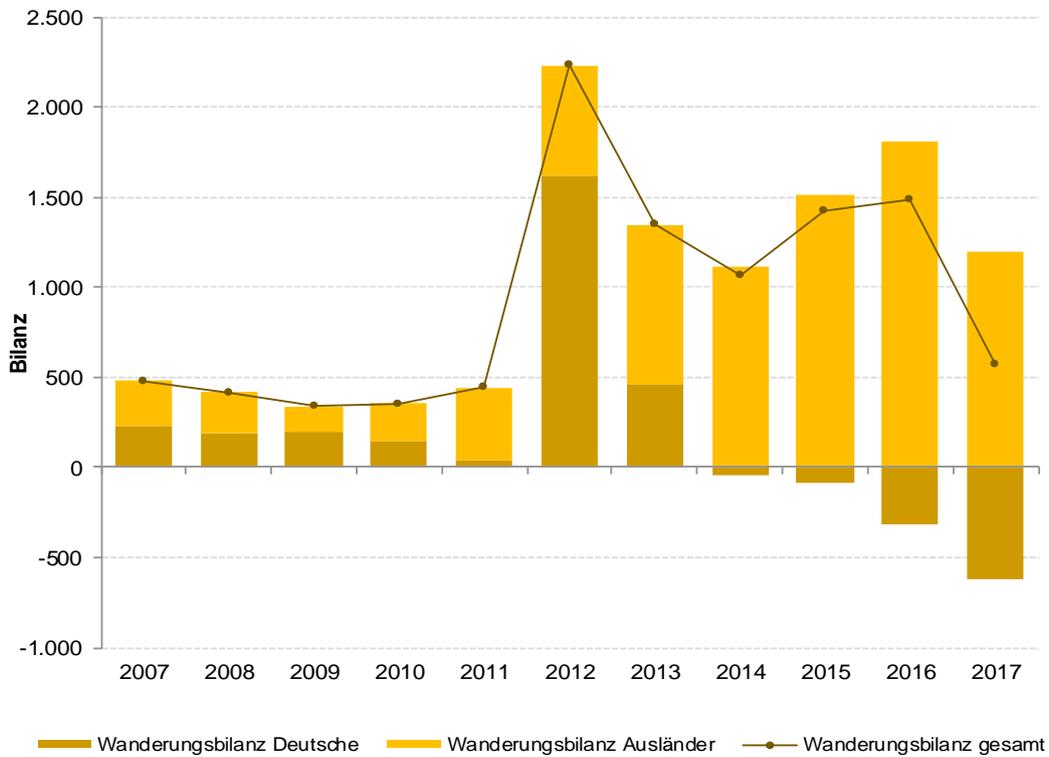
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.38: Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.39: Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität



Hinweis: Zum 01.06.2012 Einführung der Zweitwohnsitzsteuer

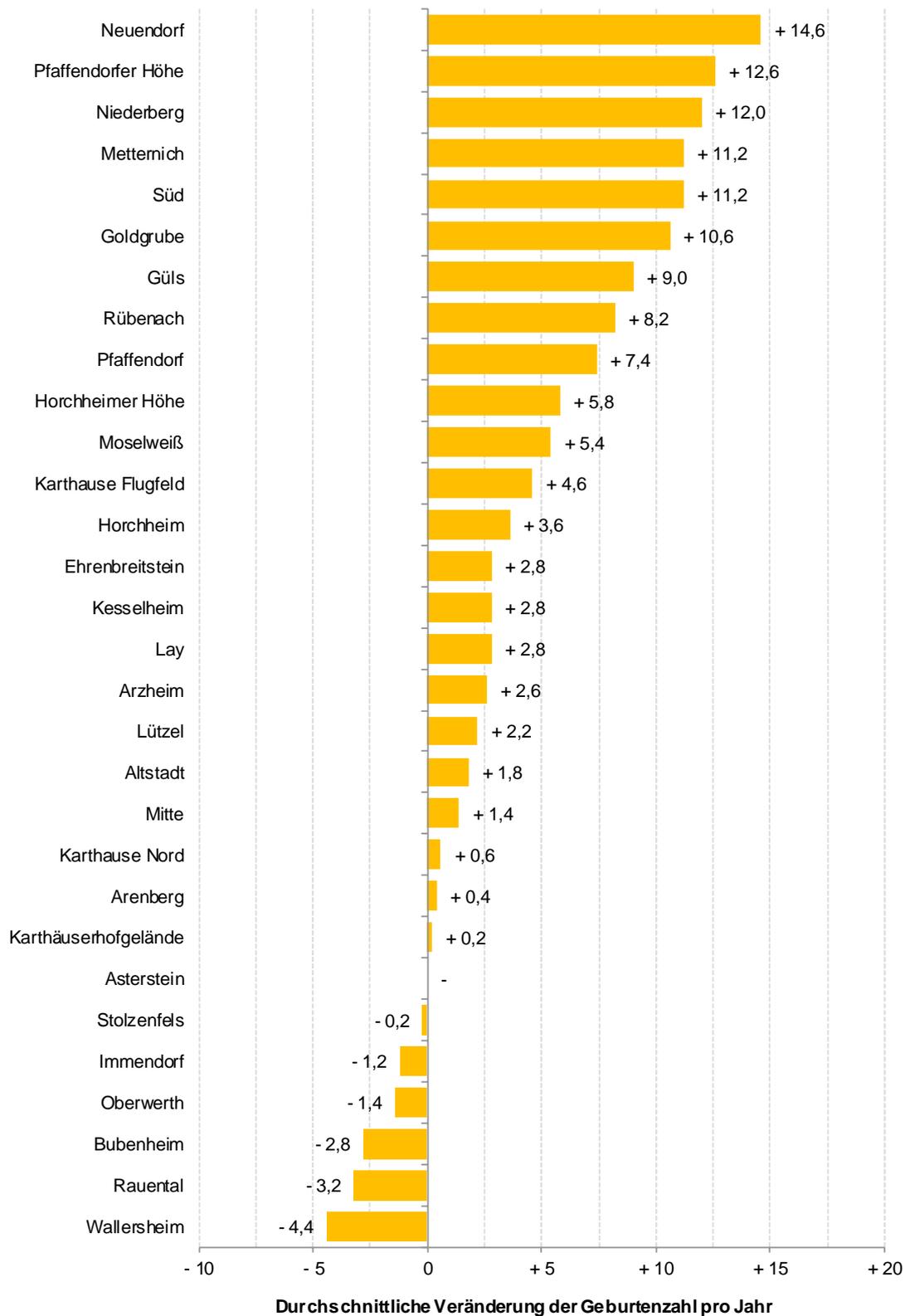
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.40: Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen

Stadtteil	Anzahl der Geburten nach Kalenderjahr										Jahresmittel	
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2008 bis 2012	2013 bis 2017
Altstadt	42	38	42	47	36	54	30	36	45	49	41	43
Mitte	41	26	30	29	32	37	29	37	28	34	32	33
Süd	68	67	59	66	62	61	85	65	87	80	64	76
Oberwerth	18	13	16	13	19	15	12	7	19	19	16	14
Karthause Nord	26	23	23	15	26	19	25	26	24	22	23	23
Karthäuserhofgelände	11	16	7	11	8	7	5	13	16	13	11	11
Karthause Flugfeld	50	49	31	54	50	58	46	45	57	51	47	51
Goldgrube	40	20	37	37	35	38	30	45	46	63	34	44
Rauental	59	44	46	43	45	49	45	43	53	31	47	44
Moselweiß	26	23	33	23	27	39	33	24	35	28	26	32
Stolzenfels	3	1	3	2	1	1	0	5	3	0	2	2
Lay	14	8	13	13	7	14	20	12	10	13	11	14
Lützel	95	82	94	101	95	88	94	96	92	108	93	96
Metternich	73	72	91	78	68	90	79	78	96	95	76	88
Neuendorf	75	77	47	64	53	59	89	83	68	90	63	78
Wallerstein	42	29	22	40	35	19	39	28	37	23	34	29
Kesselheim	24	18	25	29	18	19	25	18	29	37	23	26
Güls	43	30	44	45	45	58	32	48	67	47	41	50
Rübenach	48	40	40	62	38	54	52	60	55	48	46	54
Bubenheim	18	15	13	17	9	18	4	17	10	9	14	12
Ehrenbreitstein	13	22	27	14	26	25	20	18	24	29	20	23
Niederberg	28	21	12	20	27	31	38	40	30	29	22	34
Asterstein	30	29	29	19	18	22	24	25	29	25	25	25
Pfaffendorf	18	30	24	35	26	33	35	32	36	34	27	34
Pfaffendorfer Höhe	14	23	21	26	35	34	34	26	46	42	24	36
Horchheim	13	18	24	25	28	24	21	24	22	35	22	25
Horchheimer Höhe	14	18	16	20	14	15	19	26	31	20	16	22
Arzheim	7	14	18	13	22	14	20	24	14	15	15	17
Arenberg	24	15	19	10	16	14	15	23	13	21	17	17
Immdorf	10	10	9	13	10	7	10	9	7	13	10	9
Koblenz	987	891	915	984	931	1.016	1.010	1.033	1.129	1.123	942	1.062

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.41: Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2013 bis 2017 im Vergleich zu 2008 bis 2012 nach Stadtteilen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.42: Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen

Stadtteil	Geburtenraten*										Jahresmittel	
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2008 bis 2012	2013 bis 2017
Altstadt	8,7	7,9	8,7	9,6	7,1	10,3	5,7	6,6	8,2	8,8	8,4	7,9
Mitte	11,6	7,4	8,5	8,2	8,7	9,8	7,7	9,7	7,3	8,8	8,9	8,7
Süd	10,5	10,3	8,9	9,8	9,0	8,8	12,1	9,3	12,2	11,0	9,7	10,7
Oberwerth	13,4	9,6	11,8	9,7	13,8	11,2	8,8	5,0	13,7	13,6	11,6	10,5
Karthause Nord	8,3	7,5	7,4	4,8	8,1	5,9	7,8	8,0	7,3	6,6	7,2	7,1
Karthäuserhofgelände	5,4	7,6	3,3	5,2	3,7	3,3	2,4	6,0	7,3	6,0	5,0	5,0
Karthause Flugfeld	8,8	8,8	5,5	9,4	8,5	9,8	7,9	7,8	9,8	8,8	8,2	8,8
Goldgrube	8,9	4,5	8,3	8,4	7,8	8,5	6,7	9,9	10,1	13,5	7,6	9,8
Rauental	12,5	9,3	9,7	9,0	9,2	9,9	9,1	8,6	10,4	6,0	9,9	8,8
Moselweiß	8,3	7,3	10,6	7,4	8,4	12,0	10,0	7,3	10,4	8,3	8,4	9,6
Stolzenfels	7,8	2,6	8,0	5,4	2,6	2,7	0,0	13,1	7,4	0,0	5,3	4,6
Lay	7,8	4,4	7,2	7,3	4,0	8,0	11,3	6,8	5,7	7,4	6,1	7,8
Lützel	12,3	10,7	12,2	13,1	12,1	11,0	11,7	11,7	11,0	12,9	12,1	11,6
Metternich	7,8	7,7	9,6	8,4	7,1	9,2	8,0	7,7	9,3	9,3	8,1	8,7
Neuendorf	13,5	13,8	8,6	11,6	9,4	10,4	15,4	14,1	11,5	15,1	11,4	13,3
Wallerstein	11,6	8,1	6,2	11,2	9,8	5,4	11,0	7,7	10,3	6,5	9,4	8,2
Kesselheim	9,1	6,9	9,8	11,3	7,1	7,5	9,8	7,1	11,2	14,3	8,8	10,0
Güls	7,7	5,4	7,9	8,1	8,1	10,3	5,6	8,1	11,1	7,7	7,5	8,6
Rübenach	9,5	8,0	8,0	12,3	7,5	10,7	10,2	11,7	10,7	9,2	9,1	10,5
Bubenheim	12,8	10,6	9,2	12,1	6,5	12,8	2,9	12,3	7,2	6,6	10,2	8,3
Ehrenbreitstein	6,9	11,6	14,1	7,1	12,9	12,3	9,6	8,6	11,5	13,9	10,5	11,2
Niederberg	9,9	7,5	4,3	7,3	9,3	10,5	12,6	13,3	9,9	9,7	7,6	11,2
Asterstein	11,3	10,8	10,8	7,0	6,5	7,7	8,1	8,4	9,9	8,5	9,3	8,5
Pfaffendorf	6,8	10,9	8,7	12,5	9,3	11,6	12,2	11,2	12,3	11,6	9,6	11,8
Pfaffendorfer Höhe	5,5	8,9	8,1	10,0	13,1	12,3	12,2	9,1	14,9	13,7	9,1	12,4
Horchheim	4,0	5,6	7,4	7,6	8,6	7,4	6,4	7,4	6,9	10,8	6,7	7,8
Horchheimer Höhe	6,8	8,6	7,7	9,7	6,7	7,4	9,3	12,6	14,9	9,8	7,9	10,8
Arzheim	3,2	6,4	8,3	6,1	10,2	6,6	9,4	11,3	6,6	7,1	6,8	8,2
Arenberg	8,6	5,5	7,0	3,7	5,9	5,1	5,5	8,3	4,7	7,6	6,1	6,2
Immdorf	7,0	7,1	6,4	9,4	7,3	5,1	7,4	6,6	5,1	9,7	7,4	6,8
Koblenz	9,2	8,3	8,6	9,2	8,5	9,2	9,1	9,2	10,0	9,9	8,8	9,5

\*Geburtenrate: Zahl der Geburten pro 1.000 Einw ohner

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.43: Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich

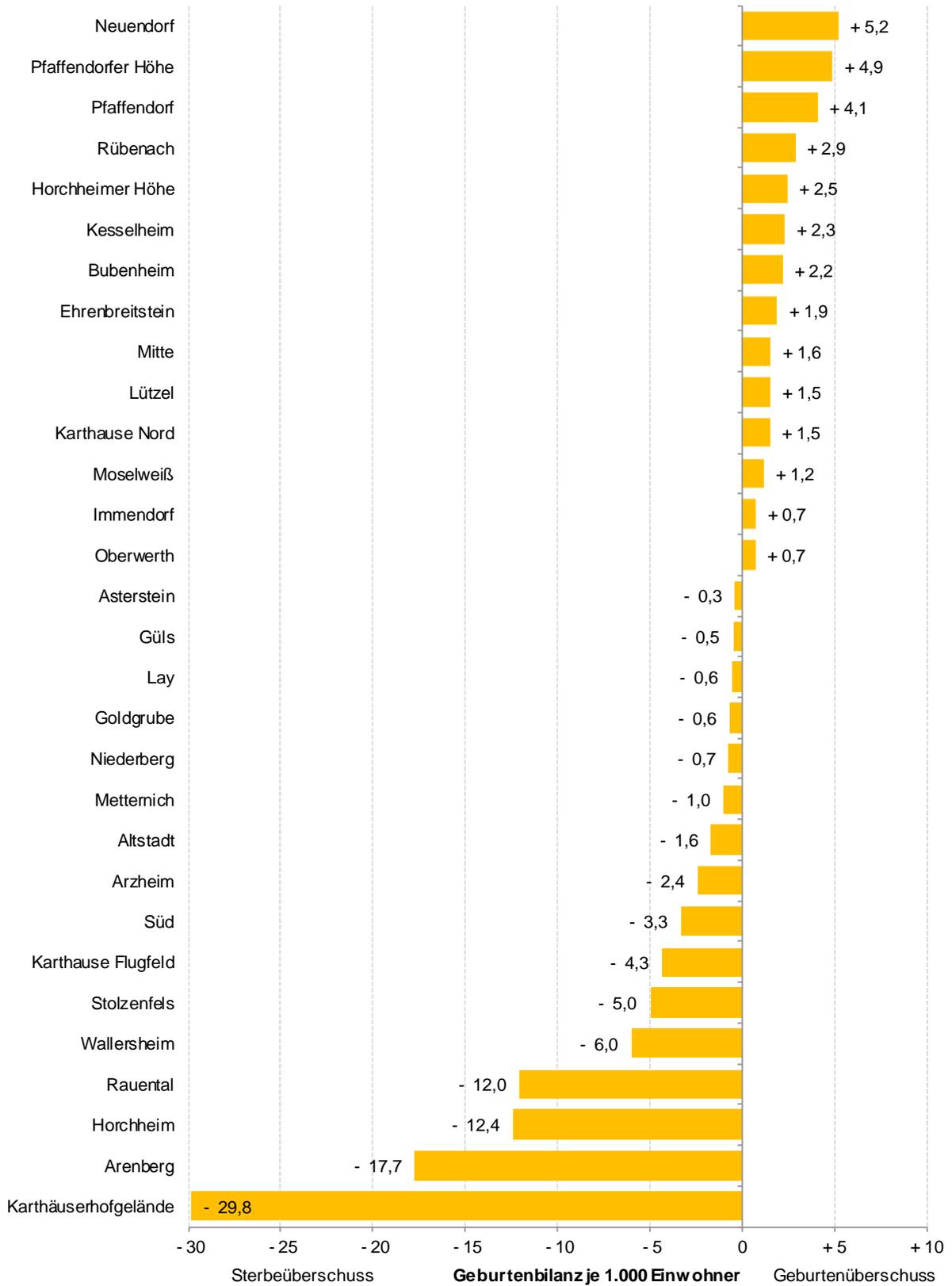
Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Altstadt	2017	5.546	49	8,8	58	10,5	- 9	- 1,6
	2016	5.496	45	8,2	75	13,6	- 30	- 5,5
Mitte	2017	3.860	34	8,8	28	7,3	6	1,6
	2016	3.834	28	7,3	27	7,0	1	0,3
Süd	2017	7.291	80	11,0	104	14,3	- 24	- 3,3
	2016	7.152	87	12,2	88	12,3	- 1	- 0,1
Oberw erth	2017	1.402	19	13,6	18	12,8	1	0,7
	2016	1.384	19	13,7	11	7,9	8	5,8
Karthause Nord	2017	3.312	22	6,6	17	5,1	5	1,5
	2016	3.273	24	7,3	21	6,4	3	0,9
Karthäuserhofgelände	2017	2.178	13	6,0	78	35,8	- 65	- 29,8
	2016	2.191	16	7,3	44	20,1	- 28	- 12,8
Karthause Flugfeld	2017	5.786	51	8,8	76	13,1	- 25	- 4,3
	2016	5.787	57	9,8	64	11,1	- 7	- 1,2
Goldgrube	2017	4.666	63	13,5	66	14,1	- 3	- 0,6
	2016	4.553	46	10,1	57	12,5	- 11	- 2,4
Rauental	2017	5.150	31	6,0	93	18,1	- 62	- 12,0
	2016	5.114	53	10,4	76	14,9	- 23	- 4,5
Moselw eiß	2017	3.383	28	8,3	24	7,1	4	1,2
	2016	3.381	35	10,4	24	7,1	11	3,3
Stolzenfels	2017	402	-	0,0	5	12,4	- 5	- 12,4
	2016	404	13	32,2	5	12,4	8	19,8
Lay	2017	1.765	10	5,7	11	6,2	- 1	- 0,6
	2016	1.757	108	61,5	18	10,2	90	51,2
Lützel	2017	8.404	92	10,9	79	9,4	13	1,5
	2016	8.388	95	11,3	90	10,7	5	0,6
Metternich	2017	10.196	96	9,4	106	10,4	- 10	- 1,0
	2016	10.271	90	8,8	111	10,8	- 21	- 2,0
Neuendorf	2017	5.951	68	11,4	37	6,2	31	5,2
	2016	5.928	23	3,9	33	5,6	- 10	- 1,7

Noch Abb. 2.43:

Stadtteil	Jahres- zeitraum	Einwohner insgesamt	Geburten		Sterbefälle		Bilanz	
			Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW	Anzahl	pro 1.000 EW
Wallerstein	2017	3.515	37	10,5	58	16,5	- 21	- 6,0
	2016	3.588	37	10,3	66	18,4	- 29	- 8,1
Kesselheim	2017	2.584	29	11,2	23	8,9	6	2,3
	2016	2.593	47	18,1	19	7,3	28	10,8
Güls	2017	6.118	67	11,0	70	11,4	- 3	- 0,5
	2016	6.009	48	8,0	66	11,0	- 18	- 3,0
Rübenach	2017	5.216	55	10,5	40	7,7	15	2,9
	2016	5.151	9	1,7	50	9,7	- 41	- 8,0
Bubenheim	2017	1.368	10	7,3	7	5,1	3	2,2
	2016	1.397	29	20,8	10	7,2	19	13,6
Ehrenbreitstein	2017	2.089	24	11,5	20	9,6	4	1,9
	2016	2.083	29	13,9	19	9,1	10	4,8
Niederberg	2017	2.980	30	10,1	32	10,7	- 2	- 0,7
	2016	3.016	25	8,3	27	9,0	- 2	- 0,7
Asterstein	2017	2.940	29	9,9	30	10,2	- 1	- 0,3
	2016	2.922	34	11,6	48	16,4	- 14	- 4,8
Pfaffendorf	2017	2.937	36	12,3	24	8,2	12	4,1
	2016	2.937	42	14,3	24	8,2	18	6,1
Pfaffendorfer Höhe	2017	3.058	46	15,0	31	10,1	15	4,9
	2016	3.082	35	11,4	25	8,1	10	3,2
Horchheim	2017	3.228	22	6,8	62	19,2	- 40	- 12,4
	2016	3.170	20	6,3	87	27,4	- 67	- 21,1
Horchheimer Höhe	2017	2.040	31	15,2	26	12,7	5	2,5
	2016	2.075	15	7,2	20	9,6	- 5	- 2,4
Arzheim	2017	2.107	14	6,6	19	9,0	- 5	- 2,4
	2016	2.129	21	9,9	22	10,3	- 1	- 0,5
Arenberg	2017	2.770	13	4,7	62	22,4	- 49	- 17,7
	2016	2.770	13	4,7	76	27,4	- 63	- 22,7
Immendorf	2017	1.344	7	5,2	6	4,5	1	0,7
	2016	1.362	13	9,5	13	9,5	-	-
Koblenz	2017	113.586	1.129	9,9	1.310	11,5	- 181	- 1,6
	2016	113.197	1.123	9,9	1.316	11,6	- 193	- 1,7

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.44: Geburtenbilanz 2017 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

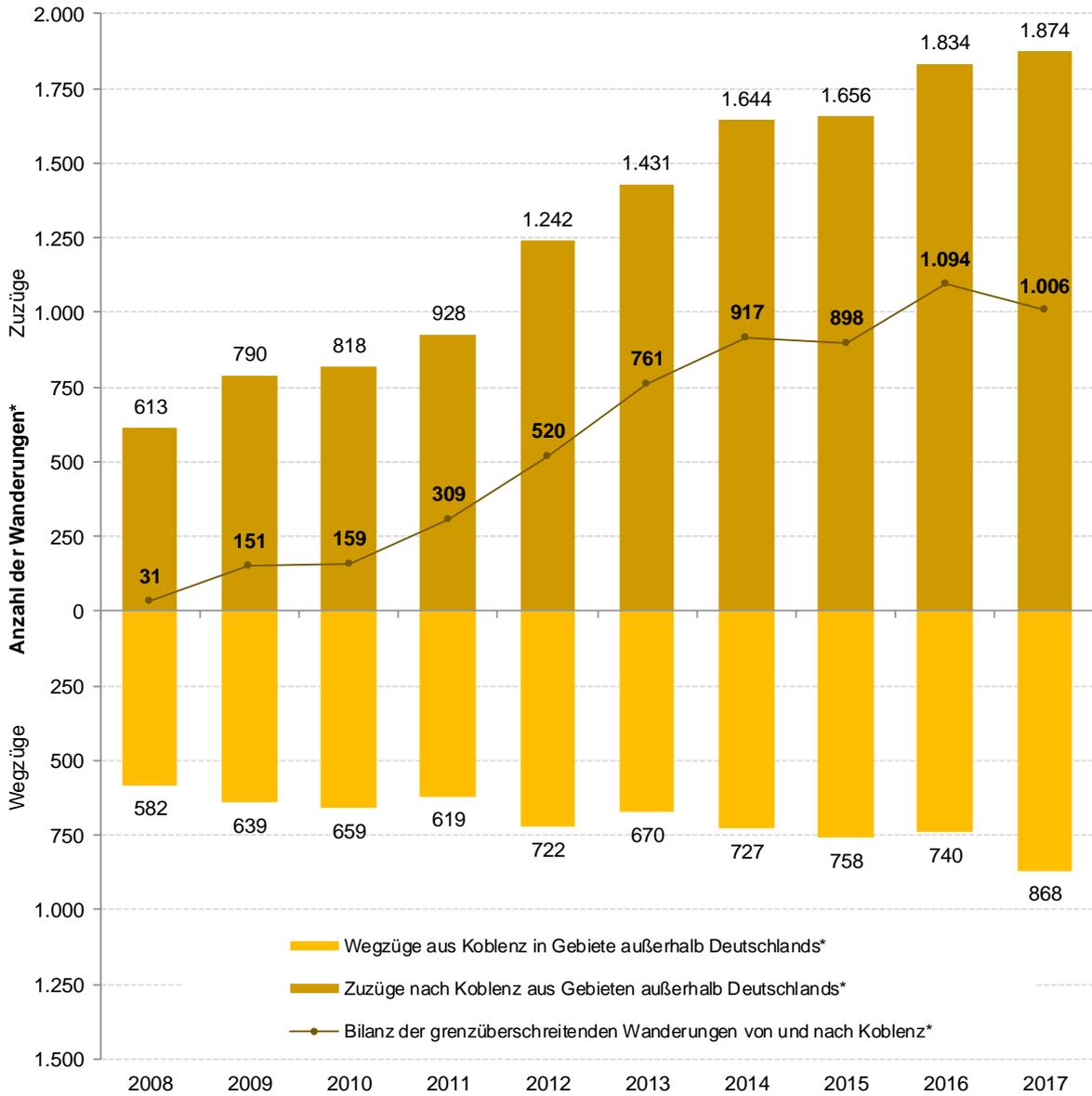
**Abb. 2.45: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland**

Zuzüge nach Koblenz aus Herkunftsgebieten außerhalb Deutschlands										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zuzüge insgesamt	7.005	7.166	7.031	7.211	9.268	8.867	9.173	9.604	9.581	9.209
darunter von außerhalb Deutschlands	613	790	818	928	1.242	1.431	1.644	1.656	1.834	1.874
prozentualer Anteil	8,8	11,0	11,6	12,9	13,4	16,1	17,9	17,2	19,1	20,3
davon aus										
EU-Staaten*	344	447	538	612	894	975	1.156	1.002	1.076	959
übriges Europa	80	134	96	113	149	115	137	144	150	182
Afrika	26	31	32	16	16	42	51	110	74	114
Nord- und Südamerika	80	65	57	64	72	97	64	73	64	95
Asien	72	106	89	110	103	195	226	313	460	518
Australien	11	7	6	13	8	7	10	14	10	6
von Unbekannt zugezogen	266	264	354	333	368	243	289	411	385	264
Wegzüge aus Koblenz in Zielgebiete außerhalb Deutschlands										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Wegzüge insgesamt	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.096	8.639
darunter außerhalb Deutschlands	582	639	659	619	722	670	727	758	740	868
prozentualer Anteil	8,8	9,4	9,9	9,1	10,3	8,9	9,0	9,3	9,1	10,0
davon nach										
EU-Staaten*	325	324	366	319	431	420	467	408	446	524
übriges Europa	100	120	100	134	110	91	83	121	86	102
Afrika	22	31	21	22	19	10	12	11	11	21
Nord- und Südamerika	59	81	75	53	68	46	70	71	63	61
Asien	66	65	82	69	80	92	87	140	128	144
Australien	10	18	15	22	14	11	8	7	6	16
nach Unbekannt verzogen	594	725	639	615	577	709	810	881	662	992
Bilanzen										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bilanz insgesamt	416	339	355	440	2.231	1.349	1.064	1.427	1.485	570
Bilanz der Wanderungen über die Grenze	31	151	159	309	520	761	917	898	1.094	1.006
davon										
EU-Staaten*	19	123	172	293	463	555	689	594	630	435
übriges Europa	- 20	14	- 4	- 21	39	24	54	23	64	80
Afrika	4	-	11	- 6	- 3	32	39	99	63	93
Nord- und Südamerika	21	- 16	- 18	11	4	51	- 6	2	1	34
Asien	6	41	7	41	23	103	139	173	332	374
Australien	1	- 11	- 9	- 9	- 6	- 4	2	7	4	- 10
Unbekannt	- 328	- 461	- 285	- 282	- 209	- 466	- 521	- 470	- 277	- 728

\* Mitgliedsländer lt. Stand 01.07.2013

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.46: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz



\*ohne Wanderungen mit unbekanntem Ziel/unbekannter Herkunft

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

**Abb. 2.47: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern**

Zuzüge nach Koblenz aus den Bundesländern										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zuzüge insgesamt	7.005	7.166	7.031	7.211	9.268	8.867	9.173	9.604	9.581	9.209
darunter innerhalb Deutschlands	6.126	6.112	5.859	5.950	7.658	7.193	7.240	7.537	7.362	7.071
prozentualer Anteil	87,5	85,3	83,3	82,5	82,6	81,1	78,9	78,5	76,8	76,8
davon aus										
Schleswig-Holstein	46	60	38	47	61	64	61	45	56	47
Hamburg	38	39	39	43	58	60	61	43	41	32
Niedersachsen	219	180	171	193	202	164	220	171	173	180
Bremen	24	5	15	11	24	15	33	24	14	16
Nordrhein-Westfalen	755	801	784	698	1.129	1.053	985	975	1.001	978
Hessen	320	337	322	344	453	418	402	387	387	371
Rheinland-Pfalz	3.940	3.837	3.651	3.852	4.713	4.489	4.547	4.911	4.732	4.478
Baden-Württemberg	220	259	261	263	329	314	326	343	347	393
Bayern	210	216	213	182	218	244	230	240	208	238
Saarland	56	71	69	69	112	90	79	80	91	83
Berlin	68	85	56	61	98	53	87	80	69	81
Brandenburg	50	43	38	19	52	35	33	38	30	22
Meckl.-Vorpommern	32	24	22	18	23	43	22	27	29	20
Sachsen	56	52	60	71	71	73	73	62	66	59
Sachsen-Anhalt	48	57	67	47	49	36	41	48	54	37
Thüringen	44	46	53	32	66	42	40	63	64	36

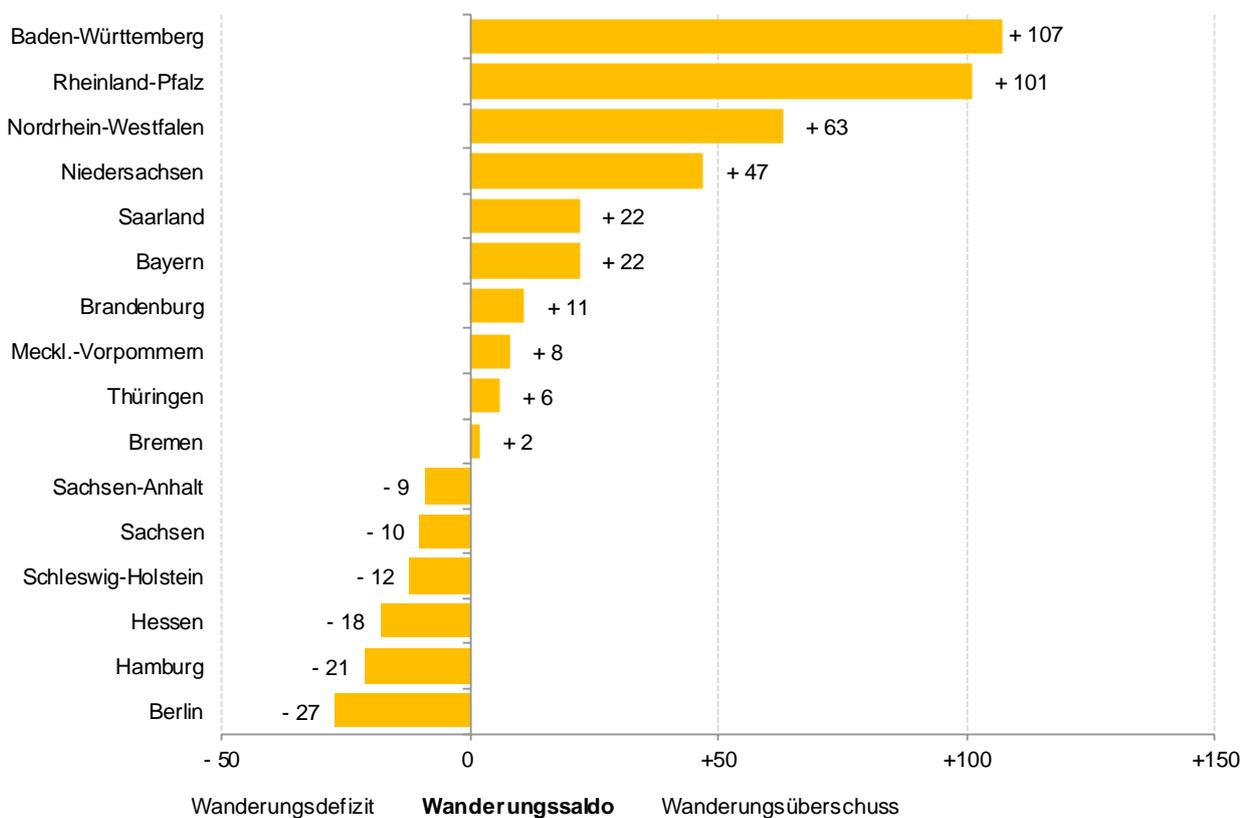
Wegzüge von Koblenz in die Bundesländer										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Wegzüge insgesamt	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.096	8.639
darunter innerhalb Deutschlands	5.413	5.463	5.378	5.537	5.738	6.139	6.572	6.538	6.694	6.779
prozentualer Anteil	82,2	80,0	80,6	81,8	81,5	81,7	81,0	80,0	82,7	78,5
davon nach										
Schleswig-Holstein	55	30	49	44	65	53	38	49	43	59
Hamburg	57	66	43	56	51	40	59	42	56	53
Niedersachsen	126	125	104	97	112	143	154	146	139	133
Bremen	10	17	13	21	12	8	17	17	17	14
Nordrhein-Westfalen	700	748	785	789	781	892	875	931	971	915
Hessen	332	339	333	315	337	371	388	378	361	389
Rheinland-Pfalz	3.350	3.368	3.322	3.430	3.622	3.827	4.142	4.097	4.243	4.377
Baden-Württemberg	281	233	282	265	281	266	334	302	317	286
Bayern	202	231	183	214	212	211	215	249	221	216
Saarland	50	49	49	38	42	38	47	71	41	61
Berlin	108	105	99	107	106	123	131	90	115	108
Brandenburg	39	40	22	29	27	41	28	34	45	11
Meckl.-Vorpommern	18	15	14	19	9	15	26	23	16	12
Sachsen	35	44	37	55	33	61	59	55	49	69
Sachsen-Anhalt	17	23	17	29	14	19	19	16	29	46
Thüringen	33	30	26	29	34	31	40	38	31	30

noch Abb. 2.47

Bilanzen der Wanderungsbewegungen in Koblenz nach Bundesländern										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Bilanz insgesamt	+ 416	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.231	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485	+ 570
Bilanz innerhalb Deutschland	+ 713	+ 649	+ 481	+ 413	+ 1.920	+ 1.054	+ 668	+ 999	+ 668	+ 292
davon										
Schleswig-Holstein	- 9	+ 30	- 11	+ 3	- 4	+ 11	+ 23	- 4	+ 13	- 12
Hamburg	- 19	- 27	- 4	- 13	+ 7	+ 20	+ 2	+ 1	- 15	- 21
Niedersachsen	+ 93	+ 55	+ 67	+ 96	+ 90	+ 21	+ 66	+ 25	+ 34	+ 47
Bremen	+ 14	- 12	+ 2	- 10	+ 12	+ 7	+ 16	+ 7	- 3	+ 2
Nordrhein-Westfalen	+ 55	+ 53	- 1	- 91	+ 348	+ 161	+ 110	+ 44	+ 30	+ 63
Hessen	- 12	- 2	- 11	+ 29	+ 116	+ 47	+ 14	+ 9	+ 26	- 18
Rheinland-Pfalz	+ 590	+ 469	+ 329	+ 422	+ 1.091	+ 662	+ 405	+ 814	+ 489	+ 101
Baden-Württemberg	- 61	+ 26	- 21	- 2	+ 48	+ 48	- 8	+ 41	+ 30	+ 107
Bayern	+ 8	- 15	+ 30	- 32	+ 6	+ 33	+ 15	- 9	- 13	+ 22
Saarland	+ 6	+ 22	+ 20	+ 31	+ 70	+ 52	+ 32	+ 9	+ 50	+ 22
Berlin	- 40	- 20	- 43	- 46	- 8	- 70	- 44	- 10	- 46	- 27
Brandenburg	+ 11	+ 3	+ 16	- 10	+ 25	- 6	+ 5	+ 4	- 15	+ 11
Meckl.-Vorpommern	+ 14	+ 9	+ 8	- 1	+ 14	+ 28	- 4	+ 4	+ 13	+ 8
Sachsen	+ 21	+ 8	+ 23	+ 16	+ 38	+ 12	+ 14	+ 7	+ 17	- 10
Sachsen-Anhalt	+ 31	+ 34	+ 50	+ 18	+ 35	+ 17	+ 22	+ 32	+ 25	- 9
Thüringen	+ 11	+ 16	+ 27	+ 3	+ 32	+ 11	-	+ 25	+ 33	+ 6

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.48: Wanderungsbilanzen 2017 der Stadt Koblenz nach Bundesländern



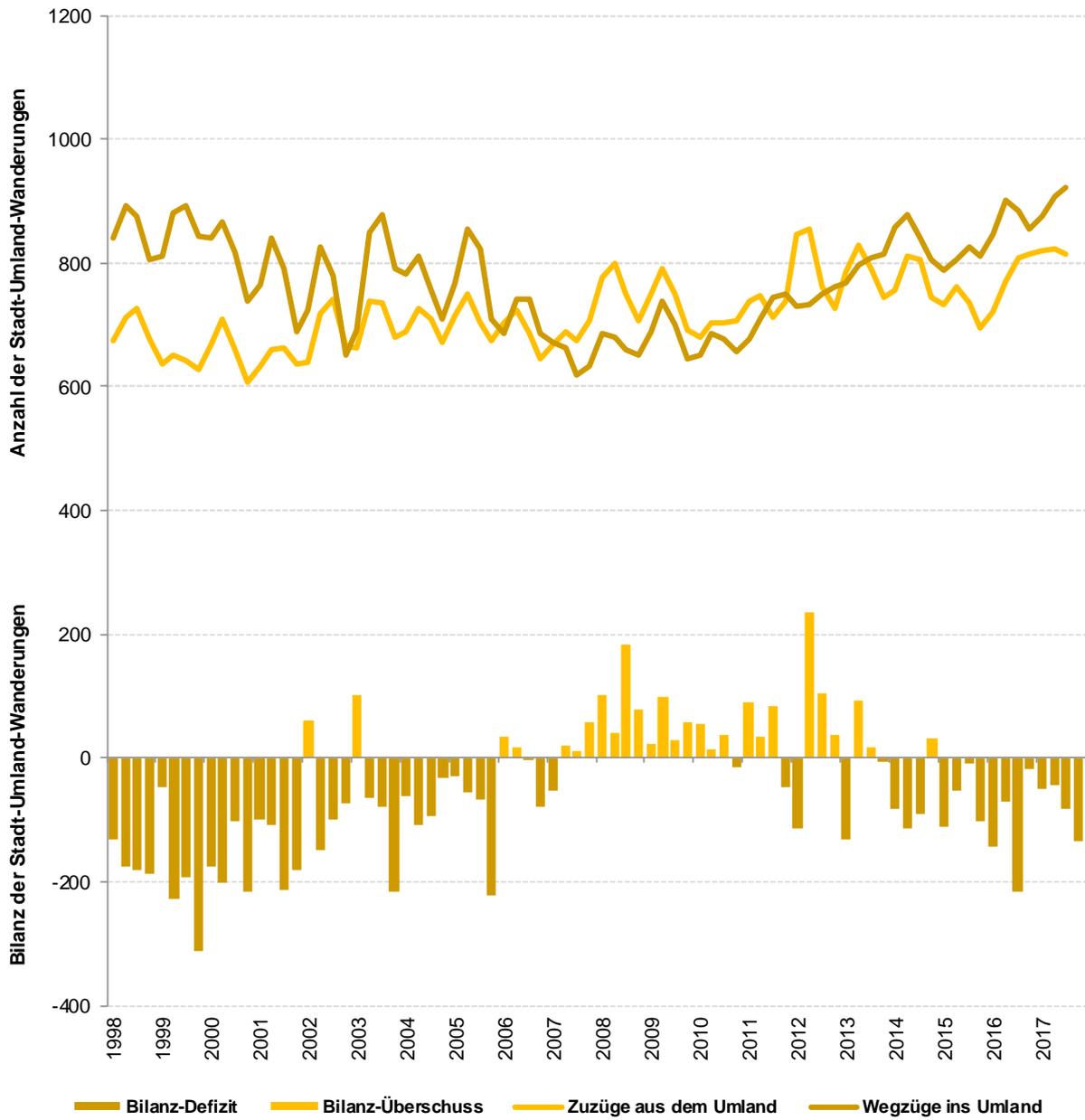
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.49: Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen

Zuzüge aus dem Umland nach Koblenz										
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Zuzüge insgesamt	7.005	7.166	7.031	7.211	9.268	8.867	9.173	9.604	9.581	9.209
darunter vom Umland	3.075	2.995	2.765	2.916	3.202	3.119	3.131	2.976	2.978	3.236
prozentualer Anteil	43,9	41,8	39,3	40,4	34,5	35,2	34,1	31,0	31,1	35,1
davon aus										
Mayen-Koblenz	1.372	1.485	1.259	1.369	1.400	1.364	1.474	1.369	1.313	1.408
Neuwied/Rhein	419	300	326	330	400	380	374	327	323	404
Rhein-Hunsrück-Kreis	275	277	264	286	336	289	263	280	319	310
Rhein-Lahn-Kreis	548	542	495	516	499	574	537	521	583	564
Westerwaldkreis	461	391	421	415	567	512	483	479	440	550
Wegzüge von Koblenz ins Umland										
Wegzüge insgesamt	6.589	6.827	6.676	6.771	7.037	7.518	8.109	8.177	8.096	8.639
darunter ins Umland	2.673	2.790	2.672	2.757	2.939	3.148	3.387	3.254	3.429	3.549
prozentualer Anteil	40,6	40,9	40,0	40,7	41,8	41,9	41,8	39,8	42,4	41,1
davon nach										
Mayen-Koblenz	1.471	1.531	1.485	1.491	1.552	1.593	1.759	1.708	1.703	1.841
Neuwied/Rhein	261	273	278	286	309	355	377	308	374	369
Rhein-Hunsrück-Kreis	149	168	165	171	195	193	223	245	252	260
Rhein-Lahn-Kreis	424	482	424	456	462	510	599	558	605	597
Westerwaldkreis	368	336	320	353	421	497	429	435	495	482
Bilanz (Differenz zwischen Zu- und Wegzügen)										
Wanderungsbilanz gesamt	+ 416	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.231	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485	+ 570
zum Umland	+ 402	+ 205	+ 93	+ 159	+ 263	- 29	- 256	- 278	- 451	- 313
davon										
Mayen-Koblenz	- 99	- 46	- 226	- 122	- 152	- 229	- 285	- 339	- 390	- 433
Neuwied/Rhein	+ 158	+ 27	+ 48	+ 44	+ 91	+ 25	- 3	+ 19	- 51	+ 35
Rhein-Hunsrück-Kreis	+ 126	+ 109	+ 99	+ 115	+ 141	+ 96	+ 40	+ 35	+ 67	+ 50
Rhein-Lahn-Kreis	+ 124	+ 60	+ 71	+ 60	+ 37	+ 64	- 62	- 37	- 22	- 33
Westerwaldkreis	+ 93	+ 55	+ 101	+ 62	+ 146	+ 15	+ 54	+ 44	- 55	+ 68

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.50: Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

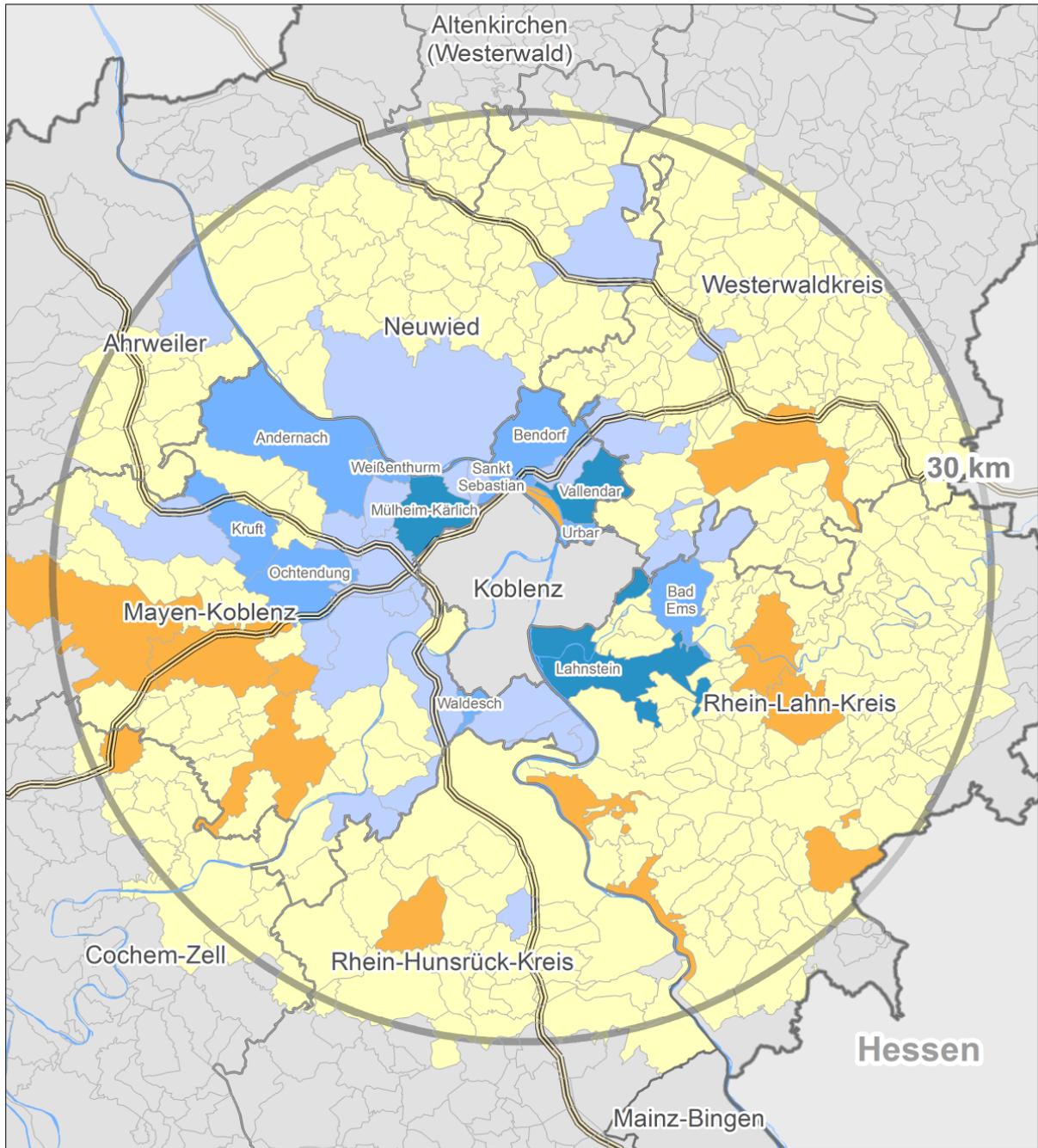
Abb. 2.51: Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz

Gemeinde	Wanderungsbewegungen nach bzw. von Koblenz 2015 bis 2017				
	Zuzüge nach Koblenz	Wegzüge in die Umland-gemeinde	Bilanz der Stadt Koblenz	Wanderungsvolumen	
				Anzahl	Anteil* in %
<b>Gemeinden mit Wanderungsüberschüssen zur Stadt Koblenz</b>					
Mülheim-Kärlich, Stadt	346	599	- 253	945	6,5
Lahnstein, Stadt	768	959	- 191	1.727	11,9
Vallendar, Stadt	336	449	- 113	785	5,4
Urbar (bei Koblenz)	179	274	- 95	453	3,1
Ochtendung	74	156	- 82	230	1,6
Andernach, Stadt	285	357	- 72	642	4,4
Sankt Sebastian	129	197	- 68	326	2,2
Bad Ems, Stadt	161	225	- 64	386	2,7
Waldesch	95	159	- 64	254	1,8
Bendorf, Stadt	344	405	- 61	749	5,2
Weißenthurm, Stadt	193	253	- 60	446	3,1
Kruft	23	79	- 56	102	0,7
Neuhäusel	59	103	- 44	162	1,1
Mendig, Stadt	53	97	- 44	150	1,0
Weitersburg	75	118	- 43	193	1,3
Dieblich	116	153	- 37	269	1,9
Höhr-Grenzhausen, Stadt	175	211	- 36	386	2,7
Rhens, Stadt	109	138	- 29	247	1,7
Urmitz	91	119	- 28	210	1,4
Kaltenengers	90	118	- 28	208	1,4
<b>Gemeinden mit Wanderungsdefiziten zur Stadt Koblenz</b>					
Mayen, Stadt	207	159	+ 48	366	2,5
Münstermaifeld, Stadt	66	37	+ 29	103	0,7
Montabaur, Stadt	138	125	+ 13	263	1,8
Kamp-Bornhofen	41	28	+ 13	69	0,5
Nassau, Stadt	46	34	+ 12	80	0,6
Polch, Stadt	108	99	+ 9	207	1,4
Emmelshausen	61	54	+ 7	115	0,8
Hillscheid	47	40	+ 7	87	0,6
Lehmen	43	38	+ 5	81	0,6
Winningen	88	84	+ 4	172	1,2
Plaidt	49	45	+ 4	94	0,6
Braubach, Stadt	93	91	+ 2	184	1,3
Ransbach-Baumbach, Stadt	59	58	+ 1	117	0,8

\* prozentualer Anteil der Zu- und Wegzüge an allen Wanderungsbewegungen im Umkreis von 30 km um Koblenz

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.52: Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2015 bis 2017



**Wanderungsbilanzen zum Koblenzer Umland im Umkreis von 30 km**

**Wanderungsbilanzen der Gemeinden**

Differenz aus Zuzug in die und Wegzug aus der Gemeinde

- + 100 und mehr
- + 50 bis + 99
- + 10 bis + 49

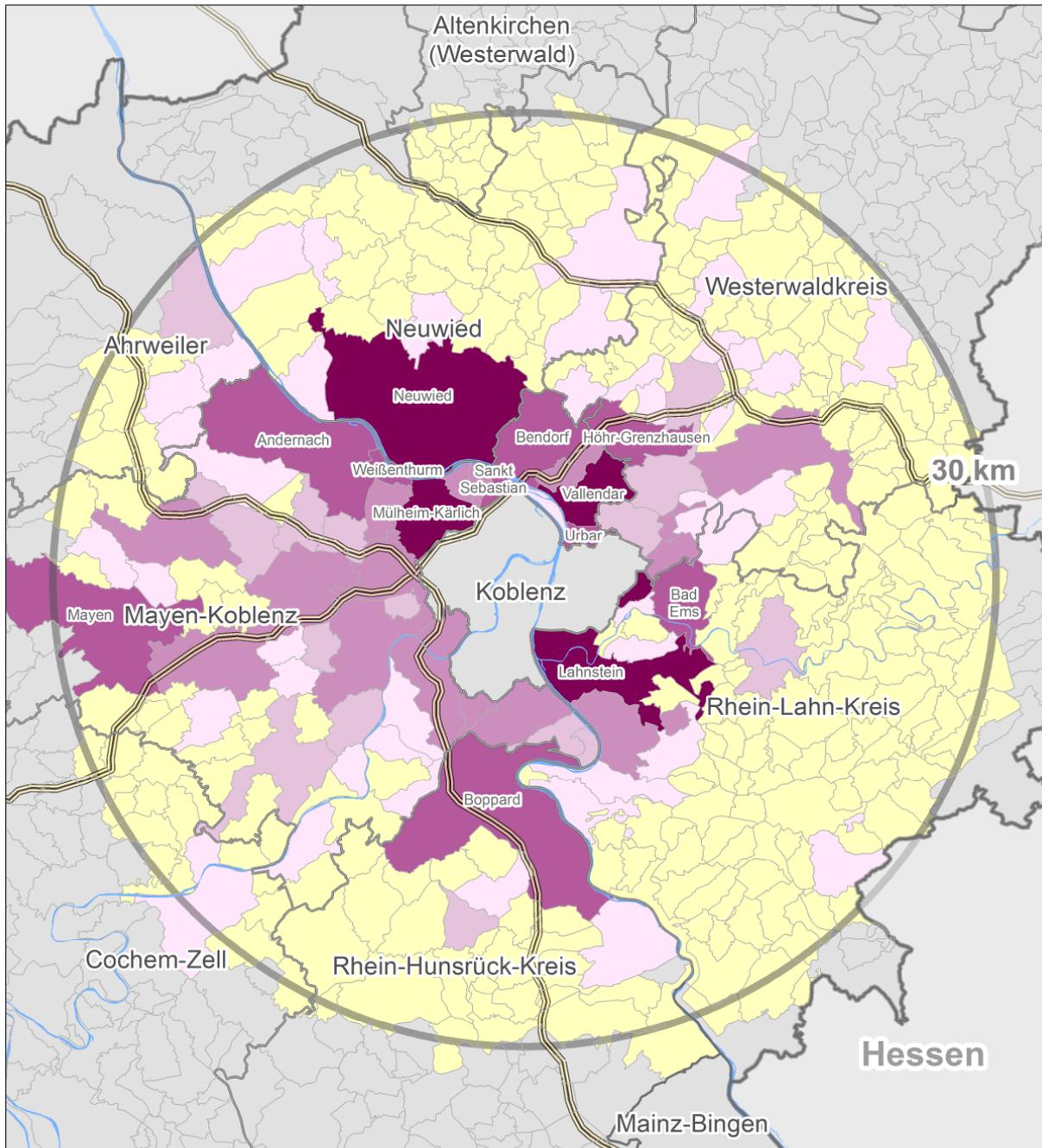
- 9 bis + 9
- 10 bis - 49
- 50 bis - 99
- 100 und mehr

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-

Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.53: Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2015 bis 2017



**Summen aller Wanderungen pro Jahr im Dreijahresdurchschnitt**

Anzahl der Wanderungen

Summe der Zu- und Wegzüge

- 250 und mehr
- 100 bis unter 250
- 50 bis unter 100
- 25 bis unter 50
- 10 bis unter 25
- unter 10

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-

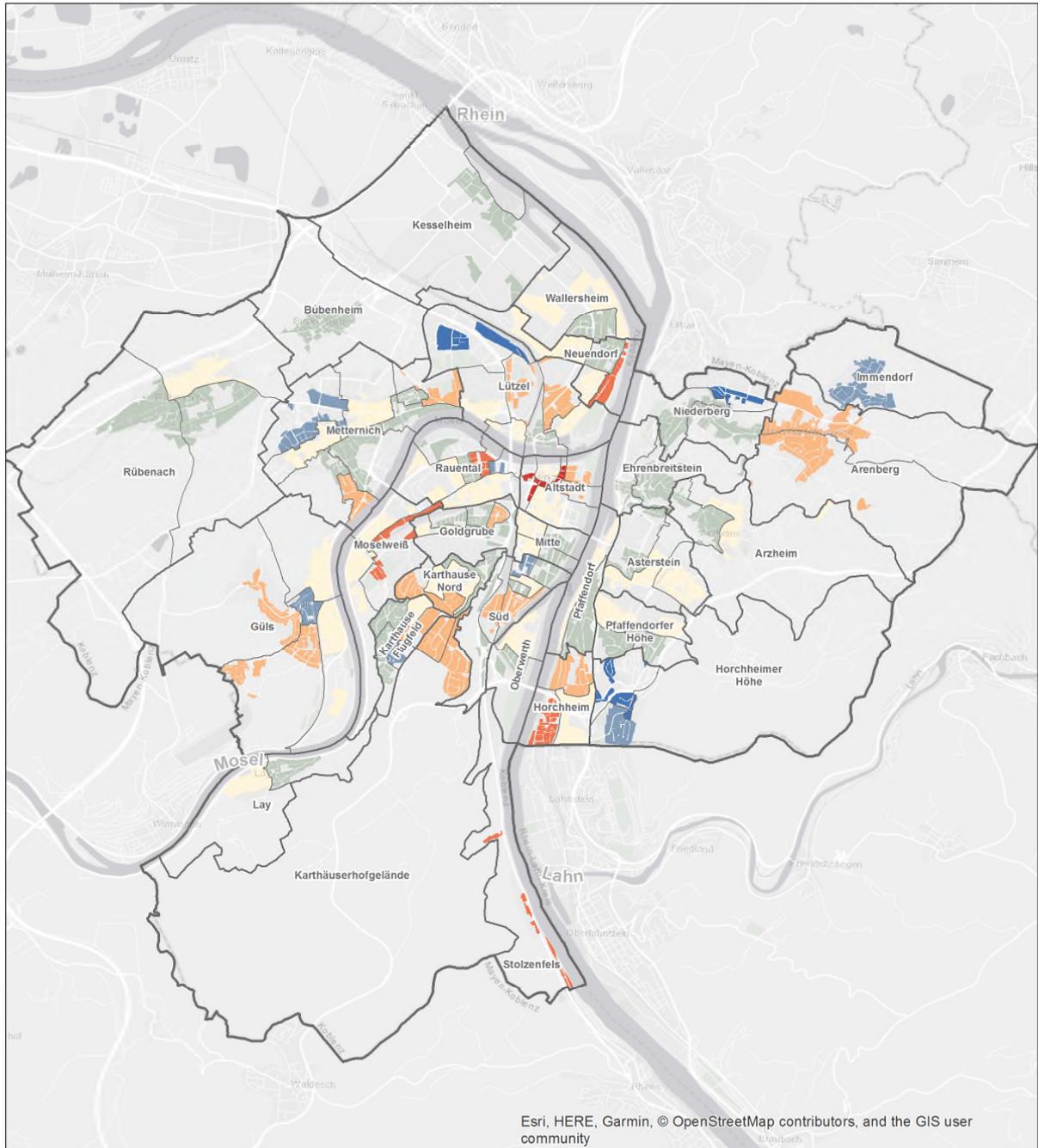
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 2.54: Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen

Stadtteil	Wegzüge aus Koblenz		darunter in umliegende Landkreise			
			Anzahl		prozentualer Anteil	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
Altstadt	695	665	242	225	34,8	33,8
Mitte	376	448	131	178	34,8	39,7
Süd	664	737	247	301	37,2	40,8
Oberw erth	59	50	23	19	39,0	38,0
Karthause Nord	268	265	78	97	29,1	36,6
Karthäuserhofgelände	82	101	29	32	35,4	31,7
Karthause Flugfeld	374	373	146	131	39,0	35,1
Goldgrube	275	314	117	161	42,5	51,3
Raental	338	353	149	136	44,1	38,5
Moselw eiß	262	271	87	86	33,2	31,7
Stolzenfels	26	23	13	13	50,0	56,5
Lay	88	56	39	32	44,3	57,1
Lützel	752	822	295	314	39,2	38,2
Metternich	787	833	335	340	42,6	40,8
Neuendorf	372	353	180	122	48,4	34,6
Wallerstein	158	203	68	93	43,0	45,8
Kesselheim	153	281	54	119	35,3	42,3
Güls	292	329	123	121	42,1	36,8
Rübenach	328	389	191	210	58,2	54,0
Bubenheim	193	86	89	33	46,1	38,4
Ehrenbreitstein	200	226	88	99	44,0	43,8
Niederberg	260	239	141	131	54,2	54,8
Asterstein	150	196	86	59	57,3	30,1
Pfaffendorf	197	235	97	104	49,2	44,3
Pfaffendorfer Höhe	199	192	78	84	39,2	43,8
Horchheim	188	177	100	80	53,2	45,2
Horchheimer Höhe	117	152	61	94	52,1	61,8
Arzheim	86	91	52	47	60,5	51,6
Arenberg	116	124	63	54	54,3	43,5
Immendorf	41	55	27	34	65,9	61,8
<b>Koblenz</b>	<b>8.096</b>	<b>8.639</b>	<b>3.429</b>	<b>3.549</b>	<b>42,4</b>	<b>41,1</b>

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.55: Wanderungsbilanzen 2017 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken



Innerstädtische Umzüge 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteil

Ziel	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Raumental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
<b>Herkunft</b>															
Altstadt*	153*	51	97	3	12	1	23	27	53	20	-	-	65	18	17
Mitte	48	67	65	7	7	-	4	25	21	7	-	1	26	16	4
Süd	48	57	151	15	14	8	11	27**	14	14	-	1	35	26	10
Oberwerth	3	-	6	11	6	1	2	-	-	-	-	2	-	1	1
Karthause Nord	9	9	6	2	12	15	16	11	11	7	-	-	11	8	3
Karthäuserhofgel.	1	4	4	3	10	7	11	6	2	2	-	1	1	3	2
Karthause Flugfeld	6	14	7	2	20	16	102	9	20	6	-	3	13	21	11
Goldgrube	8	8	21	3	6	4	13	78	15	9	1	-	29	16	3
Raumental	33	12	23	3	8	5	10	23	73	9	-	6	27	41	11
Moselweiß	23	2	10	-	16	4	28	17	22	44	-	4	18	23	11
Stolzenfels	2	1	2	-	4	-	-	-	2	-	2	-	3	1	-
Lay	5	2	4	-	2	-	1	1	3	1	-	28	4	7	3
Lützel	41	25	56	3	12	3	10	36	20	5	1	3	180	51	55
Metternich	28	32	38	5	10	6	6	30	20	26	-	4	66	206	19
Neuendorf	11	2	14	-	2	-	26	4	15	5	-	1	50	16	80
Wallerstheim	11	2	14	3	1	2	4	3	9	3	2	3	37	19	26
Kesselheim	7	6	3	-	1	-	-	-	7	2	-	3	11	3	11
Güls	7	10	16	-	1	-	7	5	10	9	1	-	14	32	10
Rübenach	6	4	6	-	4	9	2	5	14	5	2	2	12	20	8
Bubenheim	4	-	-	-	-	1	-	1	-	1	-	1	7	4	-
Ehrenbreitstein	9	7	17	2	1	-	12	5	5	6	-	1	14	6	9
Niederberg	6	4	8	3	-	1	8	12	14	7	1	-	16	3	10
Asterstein	2	1	8	-	-	-	1	2	2	2	1	-	7	1	5
Pfaffendorf	6	3	8	2	-	5	3	8	6	2	-	-	4	12	-
Pfaffendorfer Höhe	7	1	10	1	-	-	6	4	10	3	-	-	1	7	4
Horchheim	5	7	7	4	-	1	-	1	6	3	-	1	2	7	1
Horchheimer Höhe	4	2	6	-	1	1	10	1	-	1	-	-	-	1	2
Arzheim	4	2	4	-	-	-	-	1	-	-	2	-	2	4	4
Arenberg	5	4	5	-	5	-	1	3	1	1	-	-	3	4	3
Immendorf	1	-	5	-	-	1	3	-	2	-	-	-	1	2	1

Lesebeispiele:

\*: 153 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2017 innerhalb der Altstadt umgezogen

\*\* : 27 Einwohner sind im Laufe des Jahres 2017 vom Stadtteil Süd nach Goldgrube umgezogen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.56:

Wallerheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
9	3	10	10	3	28	12	13	14	8	15	5	2	5	6	Altstadt
5	-	13	10	-	14	2	1	7	3	3	5	1	1	-	Mitte
5	7	23	12	-	22	4	4	9	9	17	4	1	8	8	Süd
-	-	2	2	-	-	-	-	10	-	2	-	-	-	-	Oberwerth
2	3	8	-	-	2	-	2	-	5	1	-	-	2	-	Karthause Nord
2	-	5	2	-	2	3	1	2	3	-	-	-	1	-	Karhäuserhofgel.
10	-	3	6	-	2	1	4	3	1	1	4	-	-	-	Karthause Flugfeld
4	1	7	4	1	1	2	2	6	6	2	1	1	4	-	Goldgrube
11	1	13	5	-	8	3	6	7	-	5	2	1	1	-	Rauental
-	1	12	11	-	3	7	2	1	5	2	5	2	3	1	Moselweiß
1	-	1	-	1	3	-	-	2	-	2	-	-	3	-	Stolzenfels
-	-	7	2	-	1	-	1	-	-	-	-	-	-	-	Lay
21	8	15	36	1	9	9	9	6	9	9	6	-	2	-	Lützel
10	15	36	33	3	6	12	5	12	19	9	4	5	9	-	Metternich
32	8	10	12	2	5	7	12	1	15	4	1	-	4	-	Neuendorf
63	8	9	6	3	3	2	3	1	1	-	5	-	3	-	Wallerheim
1	38	4	5	1	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	Kesselheim
6	5	158	23	1	2	7	1	6	1	3	5	4	7	-	Güls
2	6	19	116	7	1	2	4	3	-	2	1	3	2	-	Rübenach
-	4	7	9	10	-	3	-	1	-	2	-	-	-	-	Bubenheim
-	-	1	4	-	30	20	2	14	2	6	1	1	3	2	Ehrenbreitstein
4	-	7	5	1	16	36	2	5	3	9	4	3	20	6	Niederberg
5	-	3	2	-	6	4	54	3	13	2	4	1	7	2	Asterstein
2	1	2	2	2	3	4	24	32	7	14	7	1	2	-	Pfaffendorf
1	5	3	-	-	1	16	26	7	41	7	1	5	1	1	Pfaffendorfer Höhe
-	4	1	1	-	8	5	5	8	3	31	10	3	5	-	Horchheim
-	1	-	1	-	1	-	7	-	12	4	21	1	-	-	Horchheimer Höhe
1	1	3	-	1	-	2	2	2	1	-	-	32	7	1	Arzheim
-	8	2	2	1	7	12	-	3	1	2	1	-	30	12	Arenberg
-	-	5	-	-	-	4	-	-	4	1	1	1	12	23	Immendorf

Abb. 2.57: Innerstädtische Umzugsbilanzen 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen

Bilanz nach ...	Altstadt	Mitte	Süd	Oberwerth	Karthause Nord	Karthäuserhofgel.	Karthause Flugfeld	Goldgrube	Rauental	Moselweiß	Stolzenfels	Lay	Lützel	Metternich	Neuendorf
Bilanz von ...															
Altstadt	.	3	49	.	3	.	17	19	20	-3	-2	-5	24	-10	6
Mitte	-3	.	8	7	-2	-4	-10	17	9	5	-1	-1	1	-16	2
Süd	-49*	-8	.	9	8	4	4	6	-9	4	-2	-3	-21	-12	-4
Oberwerth	.	-7	-9	.	4	-2	.	-3	-3	.	.	2	-3	-4	1
Karthause Nord	-3	2	-8	-4	.	5	-4	5	3	-9	-4	-2	-1	-2	1
Karthäuserhofgel.	.	4	-4	2	-5	.	-5	2	-3	-2	.	1	-2	-3	2
Karthause Flugfeld	-17	10	-4	.	4	5	.	-4	10	-22	.	2	3	15	-15
Goldgrube	-19	-17	-6	3	-5	-2	4	.	-8	-8	1	-1	-7	-14	-1
Rauental	-20	-9	9	3	-3	3	-10	8	.	-13	-2	3	7	21	-4
Moselweiß	3	-5	-4	.	9	2	22	8	13	.	.	3	13	-3	6
Stolzenfels	2	1	2	.	4	.	.	-1	2	.	.	.	2	1	.
Lay	5	1	3	-2	2	-1	-2	1	-3	-3	.	.	1	3	2
Lützel	-24	-1	21	3	1	2	-3	7	-7	-13	-2	-1	.	-15	5
Metternich	10	16	12	4	2	3	-15	14	-21	3	-1	-3	15	.	3
Neuendorf	-6	-2	4	-1	-1	-2	15	1	4	-6	.	-2	-5	-3	.
Wallerstheim	2	-3	9	3	-1	.	-6	-1	-2	3	1	3	16	9	-6
Kesselheim	4	6	-4	.	-2	.	.	-1	6	1	.	3	3	-12	3
Güls	-3	-3	-7	-2	-7	-5	4	-2	-3	-3	.	-7	-1	-4	.
Rübenach	-4	-6	-6	-2	4	7	-4	1	9	-6	2	.	-24	-13	-4
Bubenheim	1	.	.	.	.	1	.	.	.	1	-1	1	6	1	-2
Ehrenbreitstein	-19	-7	-5	2	-1	-2	10	4	-3	3	-3	.	5	.	4
Niederberg	-6	2	4	3	.	-2	7	10	11	.	1	.	7	-9	3
Asterstein	-11	.	4	.	-2	-1	-3	.	-4	.	1	-1	-2	-4	-7
Pfaffendorf	-8	-4	-1	-8	.	3	.	2	-1	1	-2	.	-2	.	-1
Pfaffendorfer Höhe	-1	-2	1	1	-5	-3	5	-2	10	-2	.	.	-8	-12	-11
Horchheim	-10	4	-10	2	-1	1	-1	-1	1	1	-2	1	-7	-2	-3
Horchheimer Höhe	-1	-3	2	.	1	1	6	.	-2	-4	.	.	-6	-3	1
Arzheim	2	1	3	.	.	.	.	.	-1	-2	2	.	2	-1	4
Arenberg	.	3	-3	.	3	-1	1	-1	.	-2	-3	.	1	-5	-1
Immendorf	-5	.	-3	.	.	1	3	.	2	-1	.	.	1	2	1

Lesebeispiele:

\*: Stadtteil Süd hat in der Bilanz des Jahres 2017 49 Einwohner an den Stadtteil Altstadt verloren, vom Stadtteil Ehrenbreitstein jedoch im Saldo der innerstädtischen Umzugsströme 5 Einwohner gewonnen

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

noch Abb. 2.57

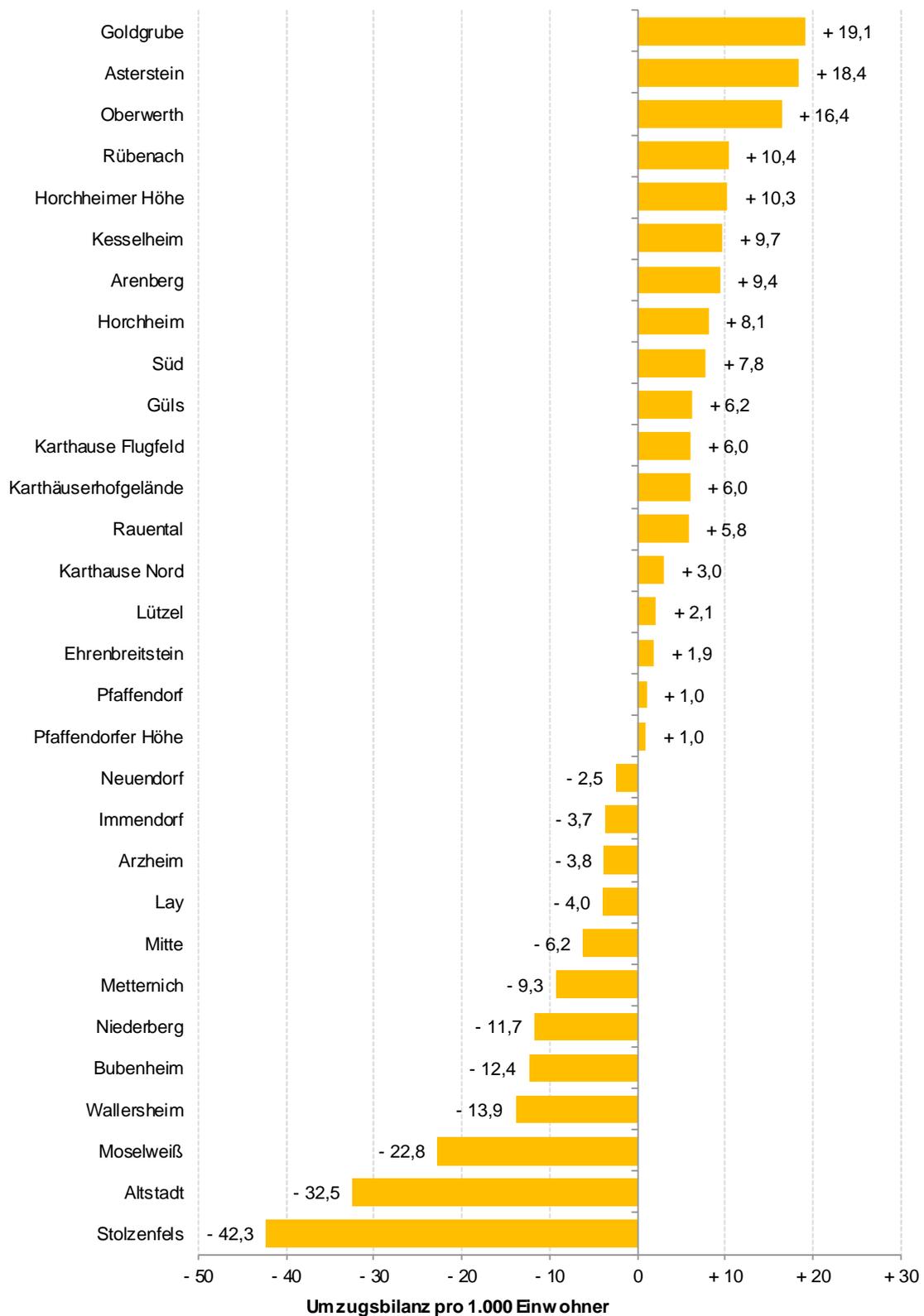
Wallerheim	Kesselheim	Güls	Rübenach	Bubenheim	Ehrenbreitstein	Niederberg	Asterstein	Pfaffendorf	Pfaffendorfer Höhe	Horchheim	Horchheimer Höhe	Arzheim	Arenberg	Immendorf	
-2	-4	3	4	-1	19	6	11	8	1	10	1	-2	.	5	Altstadt
3	-6	3	6	.	7	-2	.	4	2	-4	3	-1	-3	.	Mitte
-9	4	7	6	.	5*	-4	-4	1	-1	10	-2	-3	3	3	Süd
-3	.	2	2	.	-2	-3	.	8	-1	-2	.	.	.	.	Oberwerth
1	2	7	-4	.	1	.	2	.	5	1	-1	.	-3	.	Karthause Nord
.	.	5	-7	-1	2	2	1	-3	3	-1	-1	.	1	-1	Karthäuserhofgel.
6	.	-4	4	.	-10	-7	3	.	-5	1	-6	.	-1	-3	Karthause Flugfeld
1	1	2	-1	.	-4	-10	.	-2	2	1	.	.	1	.	Goldgrube
2	-6	3	-9	.	3	-11	4	1	-10	-1	2	1	.	-2	Rauental
-3	-1	3	6	-1	-3	.	.	-1	2	-1	4	2	2	1	Moselweiß
-1	.	.	-2	1	3	-1	-1	2	.	2	.	-2	3	.	Stolzenfels
-3	-3	7	.	-1	.	.	1	.	.	-1	.	.	.	.	Lay
-16	-3	1	24	-6	-5	-7	2	2	8	7	6	-2	-1	-1	Lützel
-9	12	4	13	-1	.	9	4	.	12	2	3	1	5	-2	Metternich
6	-3	.	4	2	-4	-3	7	1	11	3	-1	-4	1	-1	Neuendorf
.	7	3	4	3	3	-2	-2	-1	.	.	5	-1	3	.	Wallerheim
-7	.	-1	-1	-3	.	.	.	-1	-5	-4	-1	-1	-8	.	Kesselheim
-3	1	.	4	-6	1	.	-2	4	-2	2	5	1	5	-5	Güls
-4	1	-4	.	-2	-3	-3	2	1	.	1	.	3	.	.	Rübenach
-3	3	6	2	.	.	2	.	-1	.	2	.	-1	-1	.	Bubenheim
-3	.	-1	3	.	.	4	-4	11	1	-2	.	1	-4	2	Ehrenbreitstein
2	.	.	3	-2	-4	.	-2	1	-13	4	4	1	8	2	Niederberg
2	.	2	-2	.	4	2	.	-21	-13	-3	-3	-1	7	2	Asterstein
1	1	-4	-1	1	-11	-1	21	.	.	6	7	-1	-1	.	Pfaffendorf
.	5	2	.	.	-1	13	13	.	.	4	-11	4	.	-3	Pfaffendorfer Höhe
.	4	-2	-1	-2	2	-4	3	-6	-4	.	6	3	3	-1	Horchheim
-5	1	-5	.	.	.	-4	3	-7	11	-6	.	1	-1	-1	Horchheimer Höhe
1	1	-1	-3	1	-1	-1	1	1	-4	-3	-1	.	7	.	Arzheim
-3	8	-5	.	1	4	-8	-7	1	.	-3	1	-7	.	.	Arenberg
.	.	5	.	.	-2	-2	-2	.	3	1	1	.	.	.	Immendorf

Abb. 2.58: Wanderungen und Umzüge 2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Einw.	Wanderungen + Umzüge		davon							Gesamtbilanz	
		insg.	je 1.000 Einw.	Wanderungen über die Stadtgrenze			innerstädtische Umzüge				absolut	je 1.000 Einw.
				Zuzüge	Wegzüge	Bilanz	im Stadtteil	Zuzüge	Wegzüge	Bilanz		
Altstadt	5.546	2.606	470	908	665	+ 243	153	350	530	- 180	+ 63	+ 11,4
Mitte	3.860	1.607	416	524	448	+ 76	67	272	296	- 24	+ 52	+ 13,5
Süd	7.291	2.595	356	824	737	+ 87	151	470	413	+ 57	+ 144	+ 19,8
Oberwerth	1.402	205	146	45	50	- 5	11	61	38	+ 23	+ 18	+ 12,8
Karthause Nord	3.312	851	257	298	265	+ 33	12	143	133	+ 10	+ 43	+ 13,0
Karthäuserhofgelände	2.178	404	185	141	101	+ 40	7	84	71	+ 13	+ 53	+ 24,3
Karthause Flugfeld	5.786	1.240	214	364	373	- 9	102	218	183	+ 35	+ 26	+ 4,5
Goldgrube	4.666	1.177	252	340	314	+ 26	78	267	178	+ 89	+ 115	+ 24,6
Raumental	5.150	1.413	274	409	353	+ 56	73	304	274	+ 30	+ 86	+ 16,7
Moselweiß	3.383	1.043	308	339	271	+ 68	44	156	233	- 77	- 9	- 2,7
Stolzenfels	402	106	264	42	23	+ 19	2	11	28	- 17	+ 2	+ 5,0
Lay	1.765	238	135	73	56	+ 17	28	37	44	- 7	+ 10	+ 5,7
Lützel	8.404	2.731	325	789	822	- 33	180	479	461	+ 18	- 15	- 1,8
Metternich	10.196	2.739	269	859	833	+ 26	206	373	468	- 95	- 69	- 6,8
Neuendorf	5.951	1.279	215	343	353	- 10	80	244	259	- 15	- 25	- 4,2
Wallerstein	3.515	784	223	201	203	- 2	63	134	183	- 49	- 51	- 14,5
Kesselheim	2.584	709	274	235	281	- 46	38	90	65	+ 25	- 21	- 8,1
Güls	6.118	1.335	218	424	329	+ 95	158	231	193	+ 38	+ 133	+ 21,7
Rübenach	5.216	1.251	240	390	389	+ 1	116	205	151	+ 54	+ 55	+ 10,5
Bubenheim	1.368	243	178	74	86	- 12	10	28	45	- 17	- 29	- 21,2
Ehrenbreitstein	2.089	790	378	230	226	+ 4	30	154	150	+ 4	+ 8	+ 3,8
Niederberg	2.980	840	282	244	239	+ 5	36	143	178	- 35	- 30	- 10,1
Asterstein	2.940	635	216	163	196	- 33	54	138	84	+ 54	+ 21	+ 7,1
Pfaffendorf	2.937	759	258	229	235	- 6	32	133	130	+ 3	- 3	- 1,0
Pfaffendorfer Höhe	3.058	657	215	165	192	- 27	41	131	128	+ 3	- 24	- 7,8
Horchheim	3.228	637	197	207	177	+ 30	31	124	98	+ 26	+ 56	+ 17,3
Horchheimer Höhe	2.040	405	199	99	152	- 53	21	77	56	+ 21	- 32	- 15,7
Arzheim	2.107	281	133	78	91	- 13	32	36	44	- 8	- 21	- 10,0
Arenberg	2.770	489	177	137	124	+ 13	30	112	86	+ 26	+ 39	+ 14,1
Immendorf	1.344	196	146	35	55	- 20	23	39	44	- 5	- 25	- 18,6
Koblenz	113.586	30.245	266	9.209	8.639	+ 570	1.909	5.244	+ 5.244	-	+ 570	+ 5,0

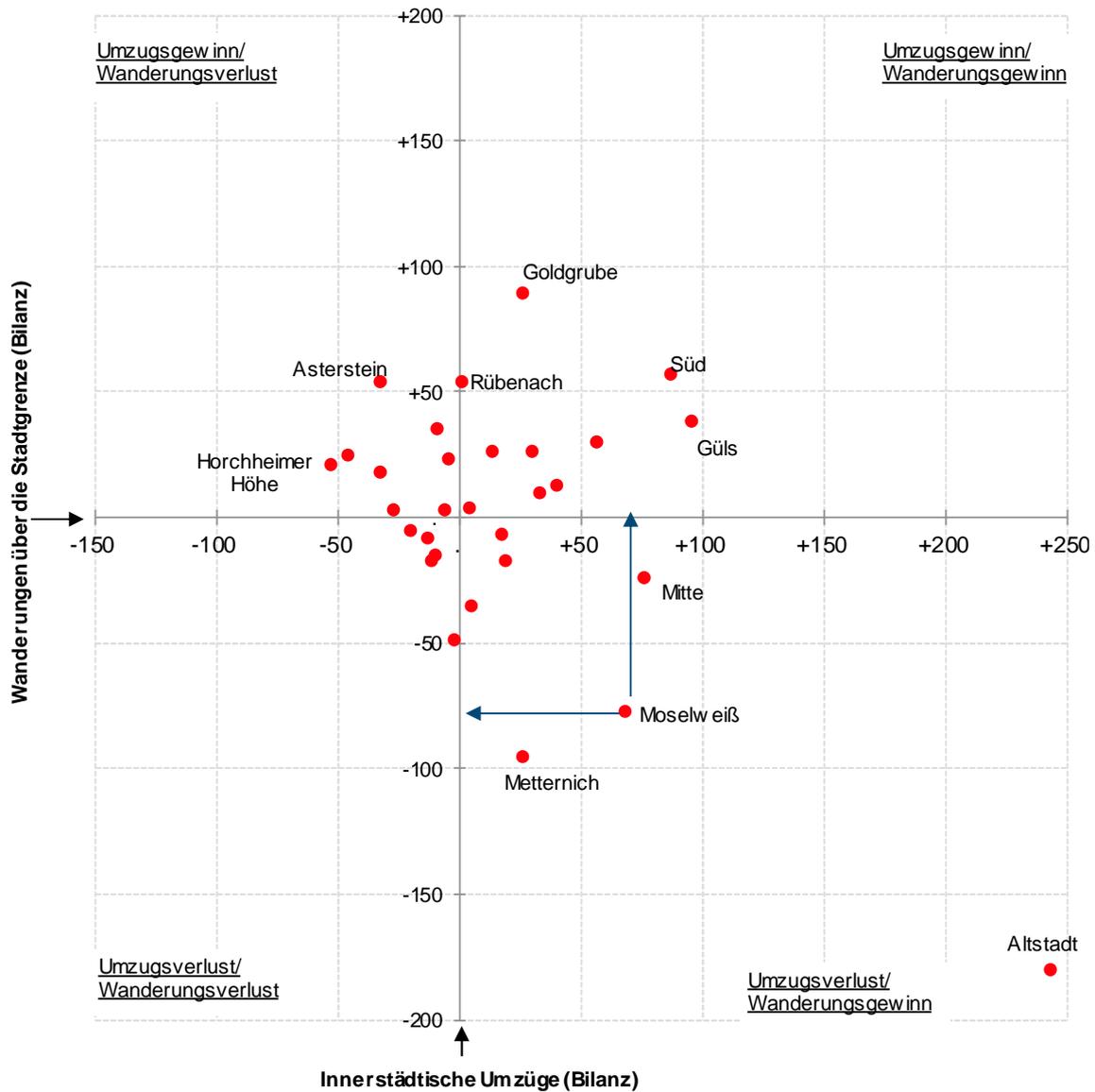
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.59: Umzugsbilanzen 2017 in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.60: Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2017 nach Stadtteilen



\* Lesebeispiel:

Der Stadtteil Moselw eiß weist bzgl. der innerstädtischen **Umzugsbilanz** (senkrechte Achse) einen **negativen** Wert von - 77 auf. Das heißt, die Zahl der innerstädtischen Wegzüge aus Moselw eiß in andere Koblenzer Stadtteile übertrifft die Zahl der innerstädtischen Zuzüge aus anderen Stadtteilen um diesen entsprechenden Wert.

Die **Wanderungsbilanz** (horizontal) ist dagegen **positiv** (+ 68). Die Zahl der Zuzüge nach Moselw eiß von außerhalb der Stadt ist also höher als die Zahl der Wegzüge aus diesem Stadtteil über die Stadtgrenze.

Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.61: Vergleich der demographischen Strukturen 2017 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz

Bevölkerung am Ort des Hauptwohnsitzes	Bestand		mobile Bevölkerung				
			Zuzüge ins Stadtgebiet		Wegzüge aus dem Stadtgebiet		Bilanz
	absolut	Prozent	absolut	Prozent	absolut	Prozent	Anzahl
Insgesamt	113.586	100,0	9.209	100,0	8.639	100,0	+ 570
<b>nach Geschlecht</b>							
männlich	55.520	48,9	5.098	55,4	4.639	53,7	+ 459
weiblich	58.066	51,1	4.111	44,6	4.000	46,3	+ 111
<b>nach Nationalität</b>							
Deutsche	98.935	87,1	5.770	62,7	6.395	74,0	- 625
Ausländer	14.651	12,9	3.439	37,3	2.244	26,0	+ 1.195
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>							
0 bis 3	3.106	2,7	234	2,5	318	3,7	- 84
3 bis 6	2.832	2,5	176	1,9	181	2,1	- 5
6 bis 11	4.493	4,0	199	2,2	183	2,1	+ 16
11 bis 15	3.449	3,0	129	1,4	135	1,6	- 6
15 bis 18	2.728	2,4	190	2,1	108	1,3	+ 82
18 bis 25	11.281	9,9	3.040	33,0	2.139	24,8	+ 901
25 bis 35	18.097	15,9	2.932	31,8	3.087	35,7	- 155
35 bis 45	13.278	11,7	971	10,5	1.098	12,7	- 127
45 bis 55	15.485	13,6	677	7,4	695	8,0	- 18
55 bis 65	14.427	12,7	310	3,4	363	4,2	- 53
65 bis 75	10.942	9,6	140	1,5	173	2,0	- 33
>= 75 Jahre	13.468	11,9	211	2,3	159	1,8	+ 52
<b>nach Familienstand</b>							
ohne Angabe	2.444	2,2	1.542	16,7	643	7,4	+ 899
ledig	49.545	43,6	5.716	62,1	5.619	65,0	+ 97
verheiratet	44.702	39,4	1.350	14,7	1.703	19,7	- 353
verwitwet	7.493	6,6	172	1,9	162	1,9	+ 10
geschieden	9.402	8,3	429	4,7	512	5,9	- 83

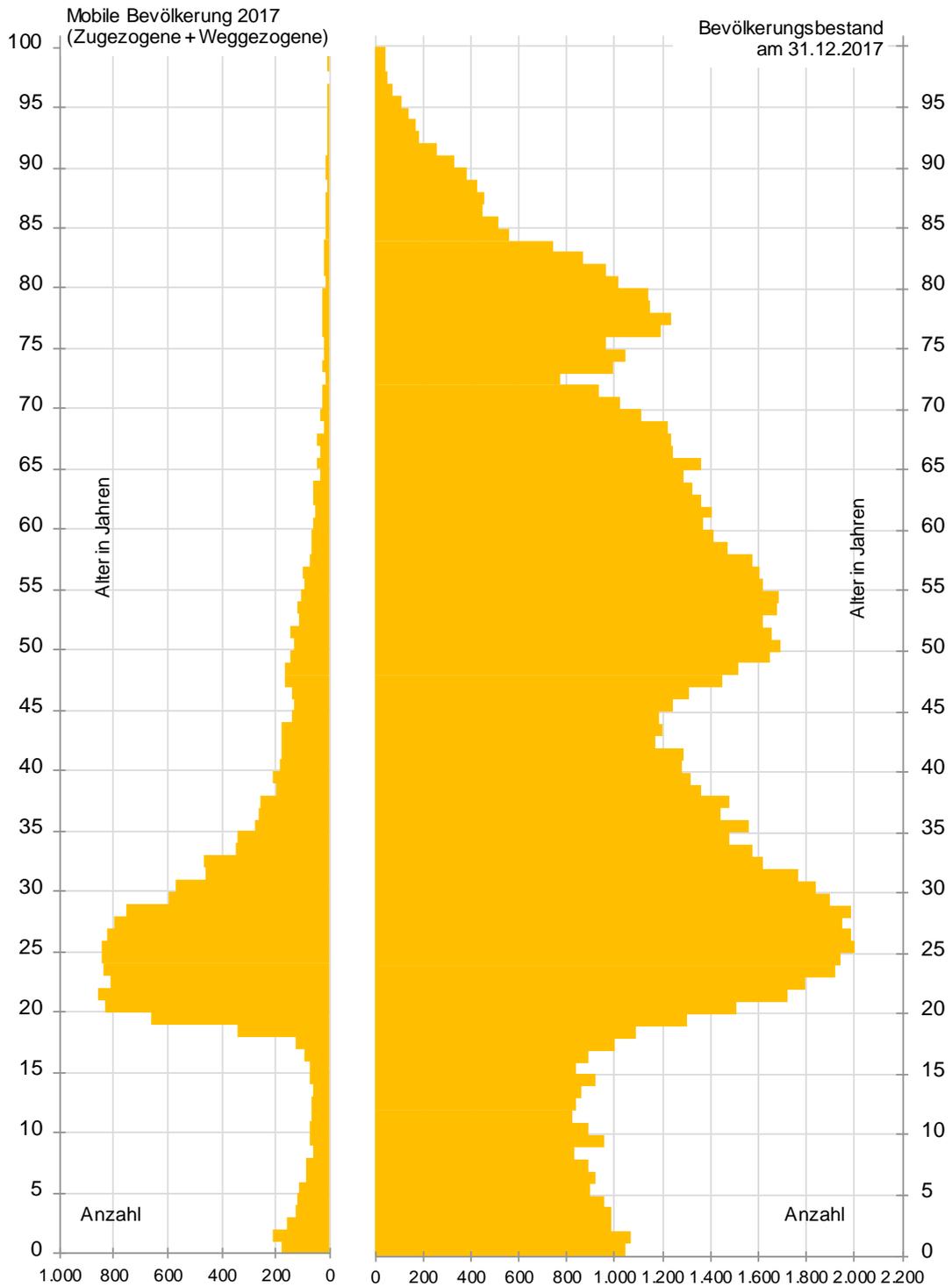
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.62: Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen

	Jahr										
	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Wanderungsbilanz	+ 481	+ 416	+ 339	+ 355	+ 440	+ 2.231	+ 1.349	+ 1.064	+ 1.427	+ 1.485	+ 570
<b>nach Geschlecht</b>											
männlich	+ 295	+ 127	+ 51	+ 168	+ 193	+ 1.043	+ 743	+ 636	+ 815	+ 965	+ 459
w eiblich	+ 186	+ 289	+ 288	+ 187	+ 247	+ 1.188	+ 606	+ 428	+ 612	+ 520	+ 111
<b>nach Nationalität</b>											
Deutsche	+ 232	+ 186	+ 198	+ 143	+ 37	+ 1.617	+ 459	- 44	- 84	- 318	- 625
Ausländer	+ 249	+ 230	+ 141	+ 212	+ 403	+ 614	+ 890	+ 1.108	+ 1.511	+ 1.803	+ 1.195
<b>nach Altersgruppe (von ... bis unter ... Jahre)</b>											
0 bis 3	- 3	- 48	- 38	- 15	- 44	- 29	- 76	- 47	- 27	- 19	- 84
3 bis 6	+ 21	-	- 32	- 23	- 55	- 15	- 41	+ 15	+ 4	+ 30	- 5
6 bis 11	- 53	- 8	- 18	+ 19	- 11	+ 8	+ 29	+ 10	+ 40	+ 40	+ 16
11 bis 15	- 9	+ 13	+ 6	- 18	- 15	- 15	+ 1	- 6	+ 36	+ 56	- 6
15 bis 18	+ 37	+ 27	+ 44	+ 13	+ 47	+ 32	+ 29	+ 16	+ 59	+ 154	+ 82
18 bis 25	+ 516	+ 516	+ 466	+ 447	+ 726	+ 1.709	+ 1.191	+ 1.070	+ 1.288	+ 1.188	+ 901
25 bis 35	+ 118	+ 19	+ 55	+ 69	+ 3	+ 426	+ 143	- 1	+ 102	+ 54	- 155
35 bis 45	- 40	- 83	- 66	- 75	- 104	+ 20	- 1	+ 33	- 14	+ 5	- 127
45 bis 55	+ 45	- 40	- 18	- 52	- 16	+ 29	+ 35	- 9	- 7	+ 15	- 18
55 bis 65	- 20	- 7	- 26	- 54	- 36	+ 13	+ 7	- 11	- 6	- 28	- 53
65 bis 75	- 43	+ 16	- 28	+ 7	- 30	+ 31	+ 33	+ 8	- 23	- 11	- 33
>= 75 Jahre	- 88	+ 11	- 6	+ 37	- 25	+ 22	- 1	- 14	- 25	+ 1	+ 52
<b>nach Familienstand</b>											
ohne Angabe	+ 5	+ 5	+ 14	+ 10	+ 18	+ 44	+ 233	+ 416	+ 822	+ 1.004	+ 899
ledig	+ 585	+ 532	+ 409	+ 499	+ 668	+ 2.145	+ 1.292	+ 832	+ 923	+ 895	+ 97
verheiratet	- 37	- 130	- 57	- 93	- 225	- 8	- 161	- 150	- 183	- 299	- 353
verw itw et	- 43	+ 28	- 4	+ 39	- 26	+ 16	+ 13	+ 5	- 23	- 33	+ 10
geschieden	- 29	- 19	- 23	- 100	+ 5	+ 34	- 28	- 39	- 112	- 82	- 83

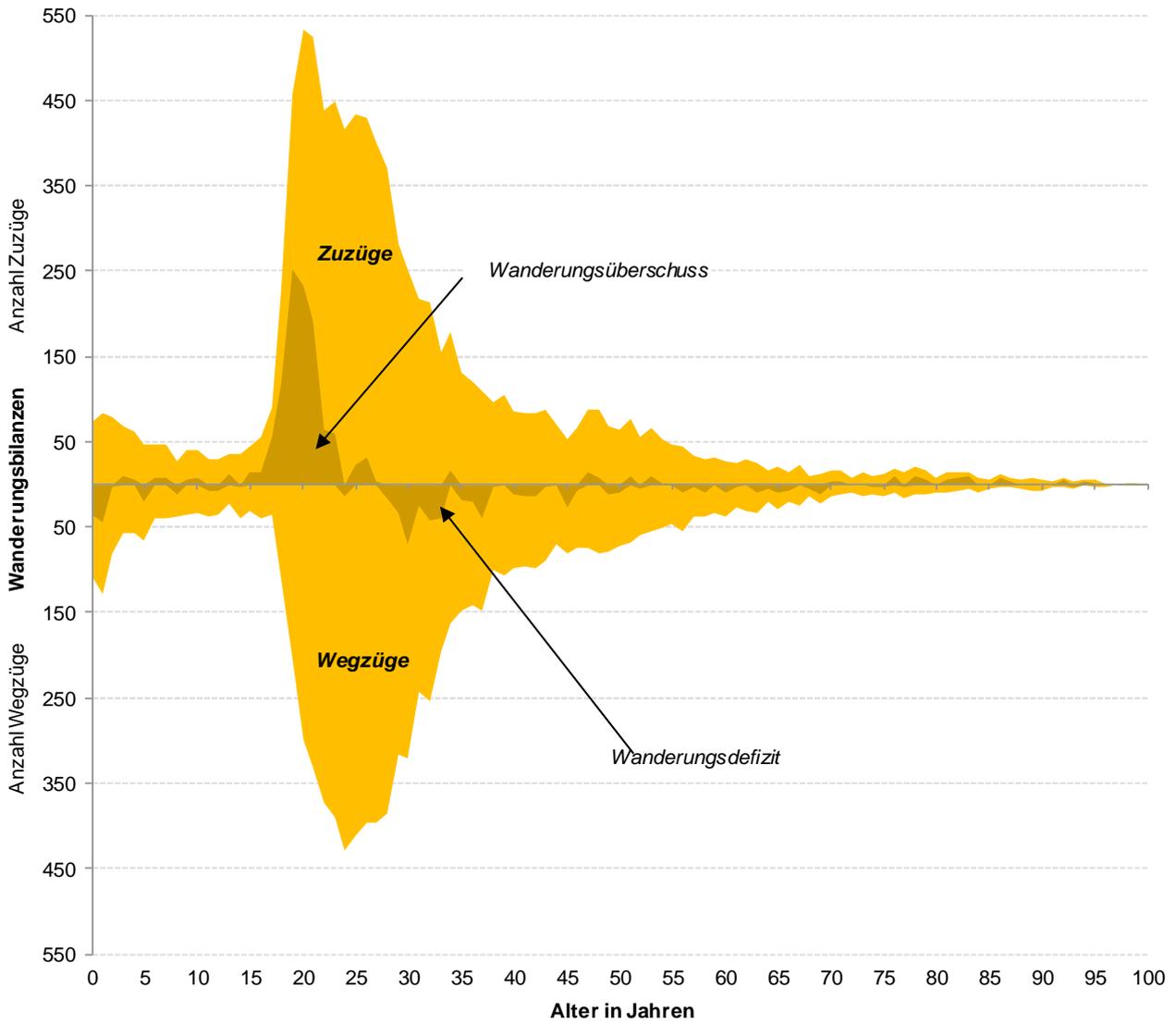
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.63: Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz



Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.64: Wanderungsbilanzen 2017 nach Altersjährgängen in Koblenz



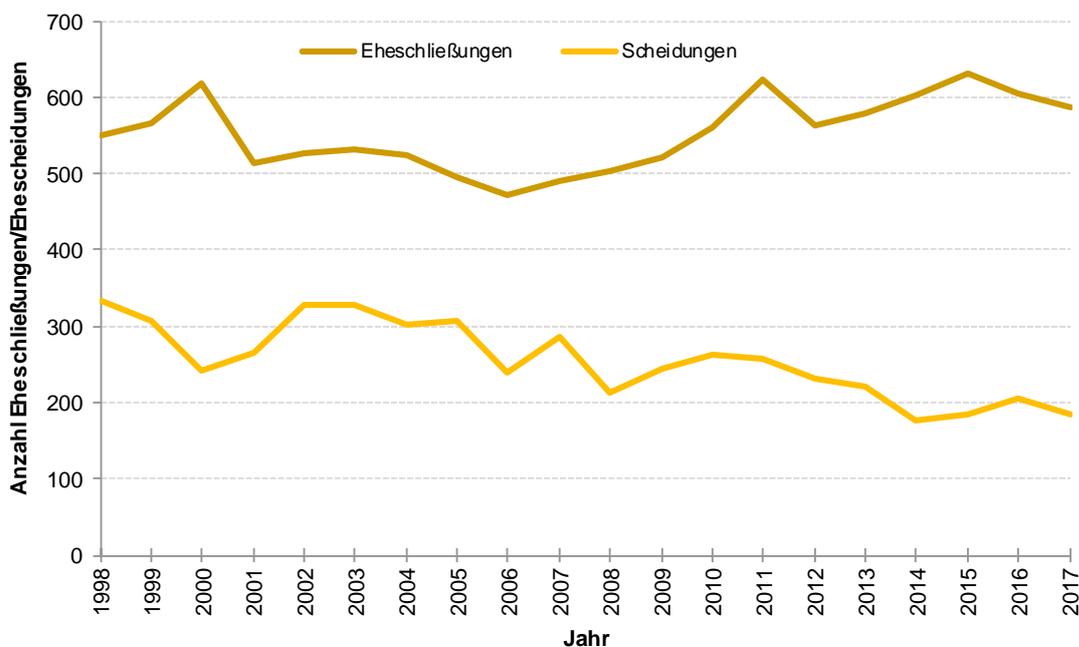
Datenquelle: Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.65: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz

Jahr	Eheschließungen		Scheidungen		
	Summe	pro 1000	Summe	darunter Ehen mit Kindern	Kinder
	Anzahl	Einwohner	Anzahl	Prozent	Anzahl
1998	551	5,1	332	45,8	233
1999	566	5,3	307	44,6	218
2000	619	5,8	241	47,3	181
2001	512	4,8	266	47,4	199
2002	527	4,9	328	39,6	193
2003	531	4,9	327	48,0	240
2004	525	4,9	302	59,9	290
2005	496	4,6	308	58,8	239
2006	471	4,4	240	38,8	146
2007	489	4,6	286	46,5	210
2008	504	4,7	213	49,8	161
2009	521	4,9	245	50,2	196
2010	559	5,2	263	45,2	168
2011	622	5,8	257	42,8	173
2012	564	5,2	231	43,3	154
2013	578	5,3	222	42,3	148
2014	601	5,4	176	35,8	95
2015	630	5,6	185	42,7	127
2016	604	5,3	205	45,9	149
2017	586	5,2	185	47,0	145

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt- (Eheschließungen bis 2008 und 2016)  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (Scheidungen/ Eheschließungen ab 2009)

Abb. 2.66: Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht

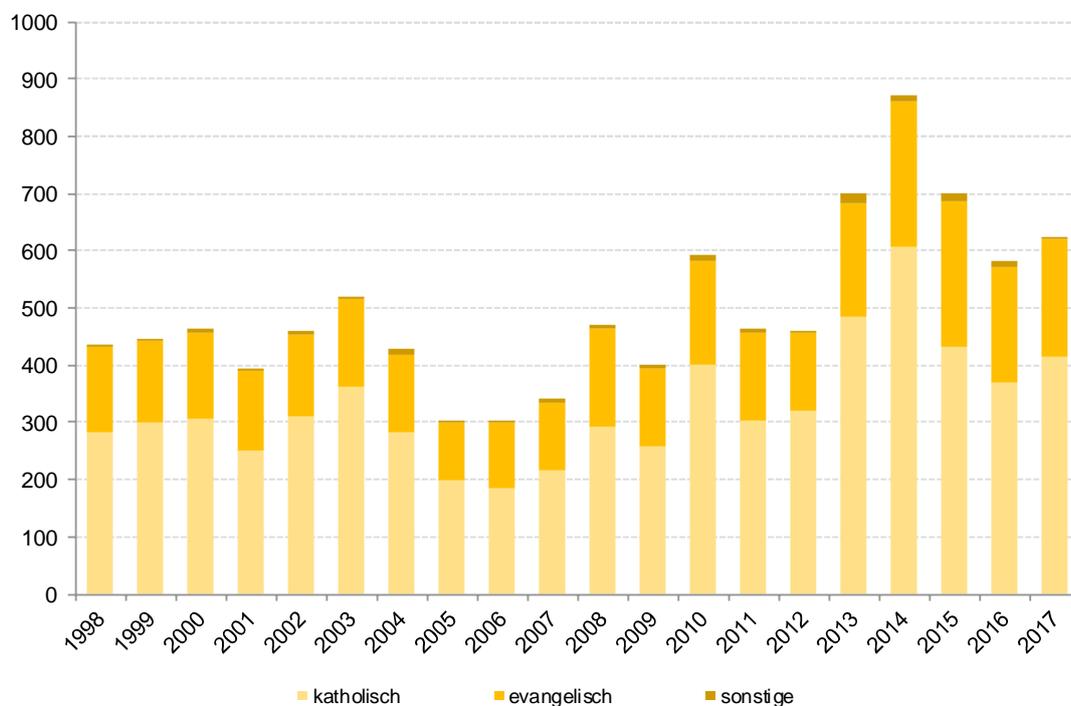


Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-  
 Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 2.67: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren

Jahr	Kirchenaustritte			
	Insgesamt	davon		
		katholisch	evangelisch	sonstige
1998	437	282	151	4
1999	445	300	141	4
2000	462	306	150	6
2001	394	250	141	3
2002	461	309	143	9
2003	520	364	152	4
2004	427	281	137	9
2005	302	200	98	4
2006	304	186	113	5
2007	342	216	119	7
2008	472	292	173	7
2009	399	258	134	7
2010	591	400	181	10
2011	463	302	153	8
2012	461	319	136	6
2013	700	483	201	16
2014	870	608	253	9
2015	702	431	257	14
2016	581	368	203	10
2017	623	414	206	3

Abb. 2.68: Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht



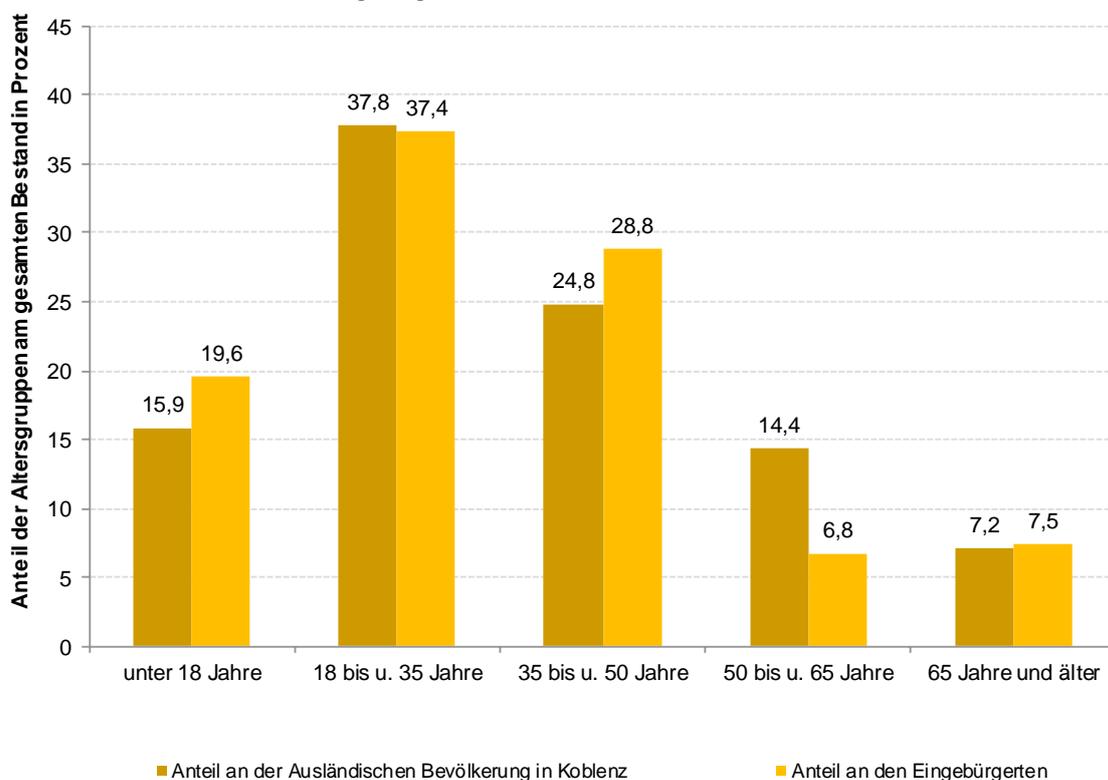
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Standesamt-

Abb. 2.69: Einbürgerungen in Koblenz

Einbürgerungen	Jahr			
	2016		2017	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Insgesamt	284	100,0	281	100,0
<b>nach dem Grund der Einbürgerung (ab.1.1.2005)</b>				
§ 10 Abs. 1 StAG	205	72,2	198	70,5
§ 10 Abs. 2 StAG	31	10,9	33	11,7
§ 10 Abs. 3 und § 10 Abs.1	24	8,5	27	9,6
§ 8 StAG	13	4,6	5	1,8
§ 9 StAG	11	3,9	18	6,4
andere	-	-	-	-
<b>nach dem Alter der eingebürgerten Personen</b>				
unter 18 Jahre	48	16,9	55	19,6
18 bis unter 35 Jahre	99	34,9	105	37,4
35 bis unter 50 Jahre	76	26,8	81	28,8
50 bis unter 65 Jahre	35	12,3	19	6,8
65 Jahre und älter	26	9,2	21	7,5
<b>nach der Nationalität der eingebürgerten Personen</b>				
Ukraine	24	8,5	27	9,6
Polen	13	4,6	23	8,2
Türkei	19	6,7	22	7,8
Vietnam	19	6,7	13	4,6
Irak	15	5,3	11	3,9
Kosovo	9	3,2	11	3,9
übrige Nationalitäten	185	65,1	174	61,9

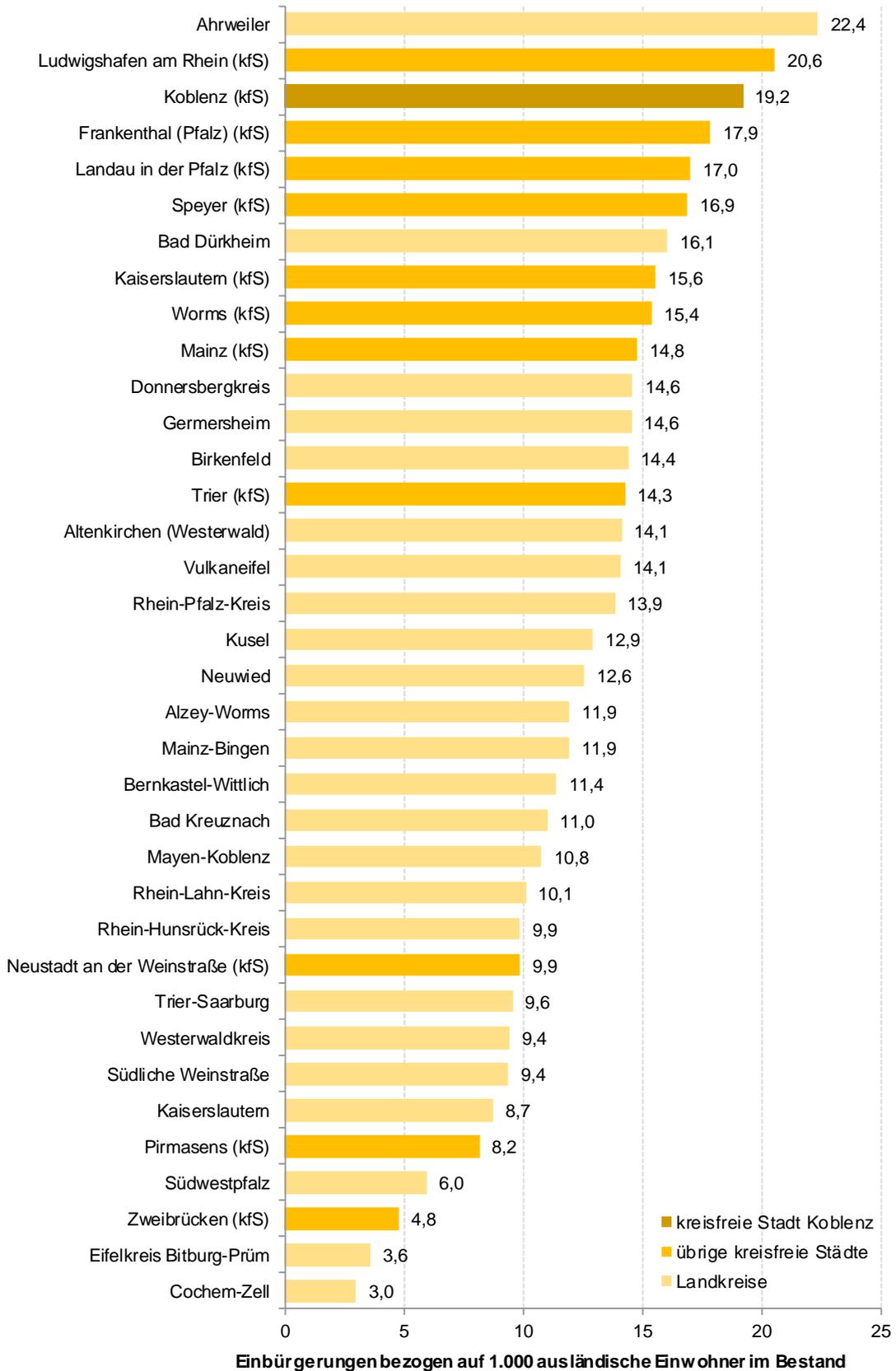
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-

Abb. 2.70: Altersstruktur der 2017 eingebürgerten Personen



Datenquellen: Stadtverwaltung Koblenz -Ordnungsamt-; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 2.71: Einbürgerungsquote 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

# 3.

## KLIMA UND UMWELT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring) .....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2017 vom Mittel der letzten fünf Jahre .....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz.....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung .....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz .....	3-9
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2017 nach Gewichtsanteilen.....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Pegelstände Koblenz für den Rhein .....	3-11



### 3. Klima und Umwelt

#### **Worüber wird berichtet?**

Das Beobachtungsfeld umfasst die Themenbereiche Klima, Luftqualität, Entsorgung, Wasser- und Energieverbrauch in Koblenz.

#### **Wo kommen die Daten her?**

##### *Klima und Luftschadstoffe*

Daten zur Schadstoffbelastung der Luft werden vom Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (LfU) im Rahmen des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) zur Verfügung gestellt. Auch die klimatologischen Daten werden dem Berichtswesen des ZIMEN entnommen.

##### *Entsorgung*

Der Kommunale Servicebetrieb Koblenz liefert regelmäßig die Informationen hinsichtlich des Müll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz.

##### *Strom, Gas und Wasser*

Die Daten zur Wasser- und Energieversorgung der Stadt stellt die evm (Zusammenschluss von KEVAG (Strom) und EVM (Wasser und Gas) seit dem 30.06.2014) bereit. Die Durchleitungsmengen sind die Strom- und Gasmengen die an Koblenzer Endverbraucher befördert werden, unabhängig davon, wo der Versorgungsvertrag abgeschlossen wurde. Die Strom- und Gasabgabemengen evm beinhalten nur die Lieferungen der evm an ihre Kunden.

Die regionalen Vergleichsdaten zum Wasserverbrauch stammen vom Statistischen Landesamt.

##### *Pegelstände*

Die Daten zu den Pegelständen in Koblenz werden regelmäßig von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV) geliefert.

#### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

##### *Müllaufkommen*

In dem Müllaufkommen sind ausschließlich die Mengen berücksichtigt, die durch den Kommunale Servicebetrieb Koblenz auf die Mülldeponie „Eiterköpfe“ gebracht werden. Selbstanlieferer finden keine Berücksichtigung. Im Jahr 2006 reduzierte sich die Deponierungsmenge auf der Zentraldeponie aufgrund der zum 01.06.2005 in Kraft getretenen Ablagerungsordnung erheblich. Dort dürfen nur noch thermisch oder mechanisch-biologisch vorbehandelte Abfälle eingebaut werden.

##### *Wertstoffe*

Bei den Wertstoffen sinkt ab 2006 die Menge für Elektroschrott und fehlt ab 2008 ganz. Durch eine Gesetzesänderung können beim beauftragten Entsorgungsunternehmen auch Nicht-Koblenzer ihren Elektroschrott abgeben. Dort wird er in Sammelcontainern gelagert und ist in seiner Menge im Nachhinein nicht mehr nach Herkunft zu trennen. Demnach ist nicht bekannt, wie viel Elektroschrott in Koblenz bzw. durch Koblenzer anfällt.

##### *Luftschadstoffe*

Bei den Luftschadstoffen werden Feinstaub und Ruß berücksichtigt. Feinstaub entsteht laut Landesamt für Umwelt durch eine Vielzahl von Verbrennungs-, Produktions- und Verarbeitungsprozessen sowie durch luftchemische Vorgänge. Darüber hinaus spielen aber auch natürliche Phänomene wie Witterungsprozesse und Pollenflug eine Rolle. Die Bestandteile sind in ihren chemischen und physikalischen Eigenschaften und somit in ihrer Wirkung auf die Atemwegsorgane sehr heterogen. Aufgrund ihrer variierenden Größe dringen sie unterschiedlich tief in die Lungen vor. Als relevante Größe wurde zunächst  $10 \mu\text{g}$  pro Kubikmeter Luft definiert, daher die Abkürzung PM10 für  $\leq 10 \mu\text{g}/\text{m}^3$ . Es gibt aber auch Definitionen und Grenzwerte für PM2,5, entsprechend  $2,5 \mu\text{g}$  pro Kubikmeter Luft.

Ruß ist als Resultat einer unvollständigen Verbrennung in der Luft nachzuweisen und stammt zum größten Teil aus Kraftfahrzeugemissionen. Ältere Dieselmotoren sind hier im besonderen Maße verantwortlich, weshalb es für diese Motoren Grenzwerte für Partikelemissionen gibt. Der Ruß in der Luft ist ein Bestandteil des Feinstaubes.

#### **Weitere Veröffentlichungen/Adressen**

Weitere umweltrelevante Informationen mit dem Bezug zur Stadt Koblenz werden auch auf den offiziellen Internetseiten der Stadt ([www.koblenz.de](http://www.koblenz.de)) bereitgestellt.

Informationen und aktuelle Messwerte des Zentralen Immissionsmessnetzes (ZIMEN) in Rheinland-Pfalz können unter [www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte](http://www.luft-rlp.de/aktuell/messwerte) eingesehen bzw. heruntergeladen werden. Die Stadt Koblenz ist durch Messstationen an der Hohenfelder Straße sowie am Friedrich-Ebert-Ring in diesem Messnetz repräsentiert.

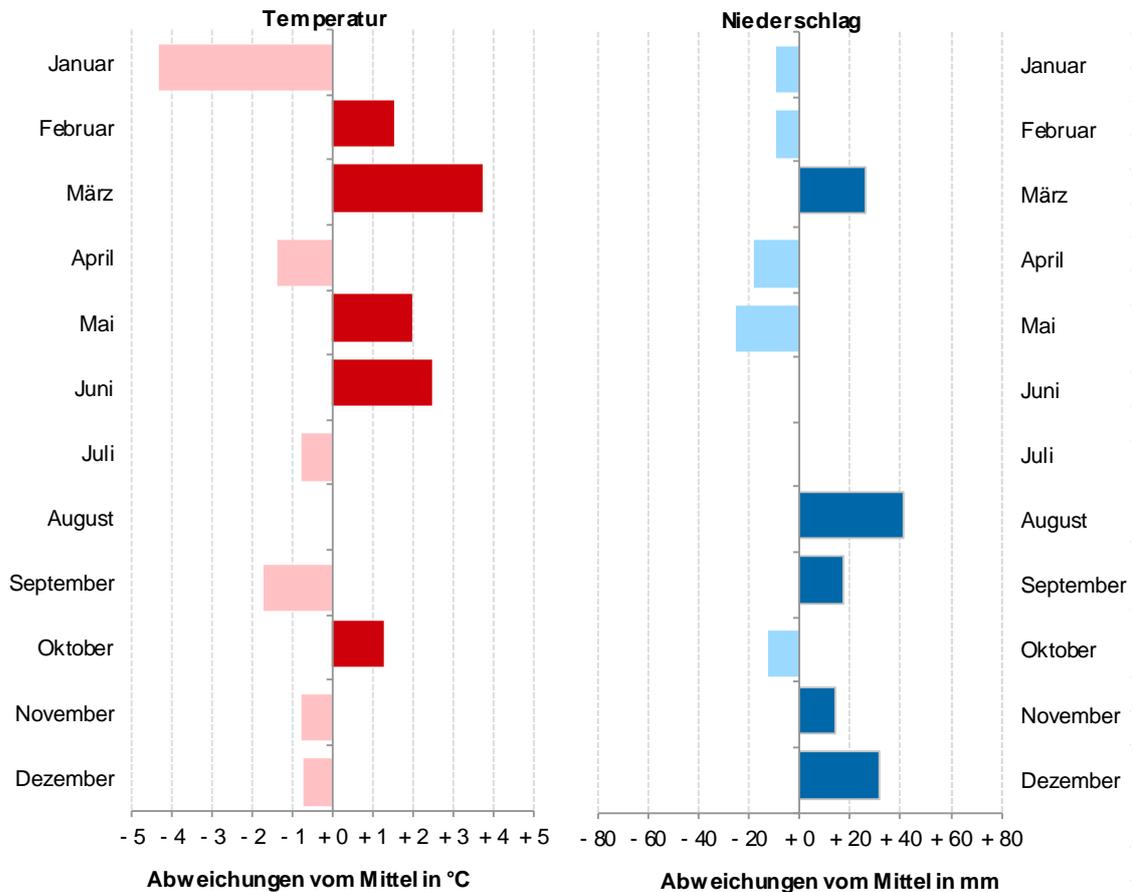
Abb. 3.01: Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring)

Monat	5-Jahres-Mittelwerte		Klimadaten 2017		Abweichungen vom Mittel	
	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag	Temperatur *	Niederschlag
	°C	mm	°C	mm	°C	mm
Januar	4,1	37	-0,2	28	- 4,3	- 9
Februar	4,3	36	5,8	27	+ 1,6	- 9
März	6,4	26	10,1	52	+ 3,8	+ 26
April	11,5	33	10,1	15	- 1,4	- 18
Mai	14,7	70	16,7	45	+ 2,0	- 25
Juni	18,2	86	20,7	.	+ 2,5	*
Juli	21,5	59	20,7	.	- 0,8	*
August	19,8	57	19,8	99	+ 0,0	+ 42
September	16,6	38	14,9	56	- 1,7	+ 18
Oktober	11,8	54	13,1	41	+ 1,3	- 13
November	7,7	52	6,9	66	- 0,8	+ 14
Dezember	5,6	38	4,9	70	- 0,7	+ 32
<b>Jahresmittel</b>	<b>11,8</b>	<b>585</b>	<b>12,0</b>	<b>497</b>	<b>+ 0,1</b>	<b>- 88</b>

\* Mitteltemperatur

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.02: Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2017 vom Mittel der letzten fünf Jahre



Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

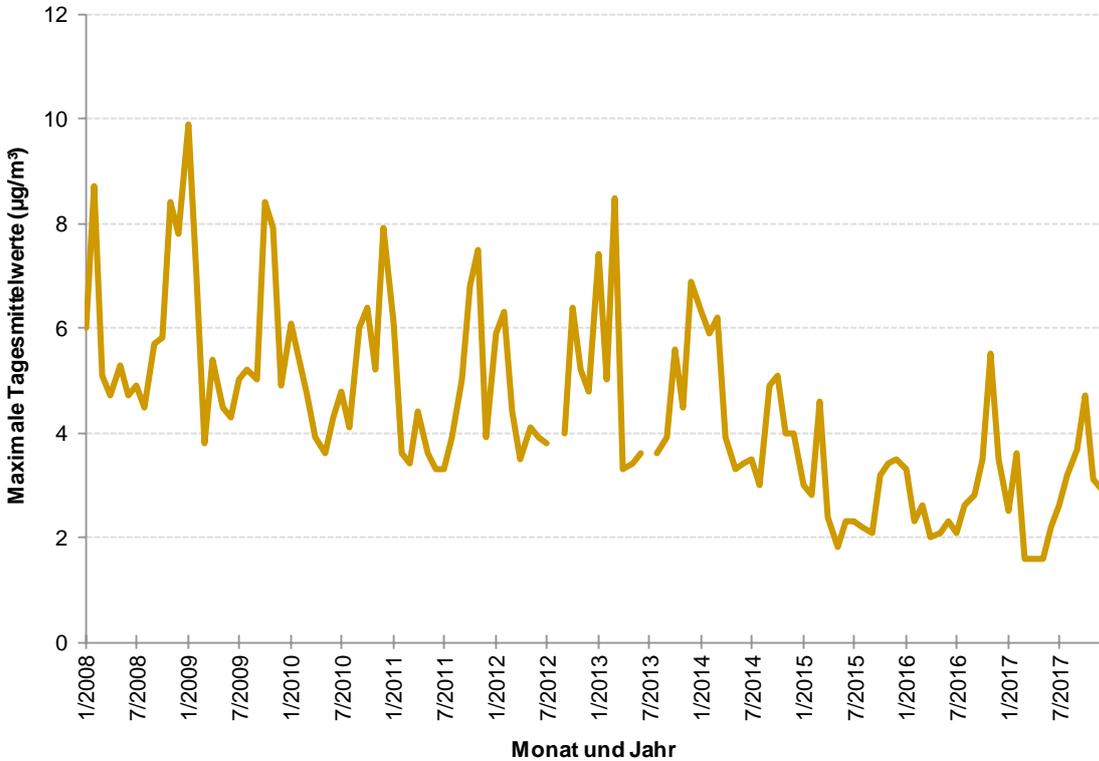
Abb. 3.03: Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
	<b>Mittelwerte (<math>\mu\text{g}/\text{m}^3</math> Luft)</b>					
Januar	1,4	1,3	2,9	3,7	2,9	3,6
Februar	1,1	1,3	2,3	3,5	2,1	3,2
März	1,3	1,0	2,2	2,6	2,1	2,3
April	1,1	0,9	2,1	1,9	2,1	1,7
Mai	1,2	1,1	1,9	2,3	2,1	2,1
Juni	1,2	1,3	2,3	2,1	2,4	1,9
Juli	1,3	1,4	2,3	2,0	2,2	1,9
August	1,5	1,7	2,8	2,5	2,6	2,3
September	1,7	1,8	3,5	3,0	3,1	2,6
Oktober	1,8	1,7	3,2	3,5	2,9	2,8
November	2,0	1,8	3,5	3,1	3,3	2,7
Dezember	1,7	1,4	4,1	2,1	3,6	2,0
<b>Jahresmittel</b>	<b>1,4</b>	<b>1,4</b>	<b>2,8</b>	<b>2,7</b>	<b>2,6</b>	<b>2,4</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>5,5</b>	<b>4,7</b>	<b>6,6</b>	<b>7,2</b>	<b>8,4</b>	<b>7,0</b>

Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.04: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

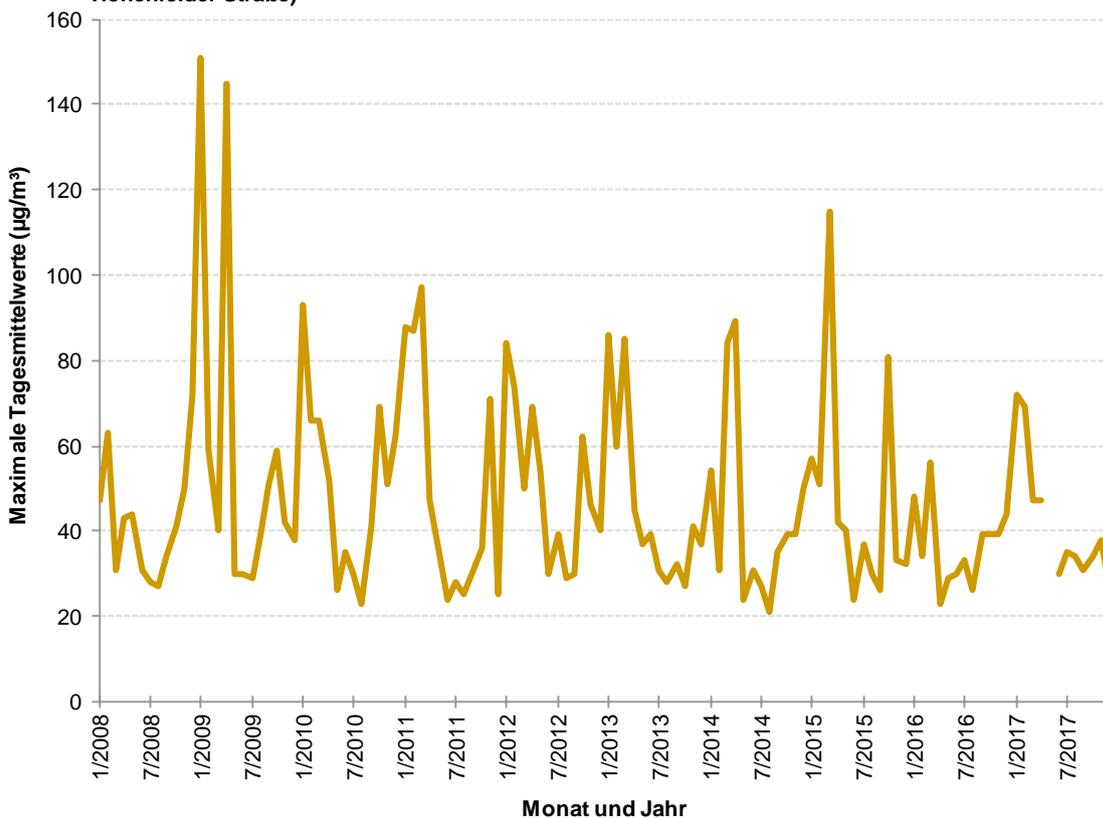
Abb. 3.05: Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten

Monat	Koblenz (Hohenfelder Str.)		Ludwigshafen (Heinigstr.)		Mainz (Parcusstraße)	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
<b>Mittelwerte (<math>\mu\text{g}/\text{m}^3</math> Luft)</b>						
Januar	18	33	25	42	25	39
Februar	15	29	19	36	18	33
März	23	18	26	23	24	22
April	14	21	19	24	18	23
Mai	16	.	21	22	19	20
Juni	14	15	20	21	18	20
Juli	13	16	21	19	19	20
August	15	17	23	24	21	19
September	19	15	30	24	24	22
Oktober	19	16	26	25	19	22
November	21	18	27	28	25	26
Dezember	26	12	39	18	33	17
<b>Jahresmittel</b>	<b>17,8</b>	<b>19,1</b>	<b>24,7</b>	<b>25,5</b>	<b>21,9</b>	<b>23,6</b>
<b>max. Tagesmittel</b>	<b>56</b>	<b>72</b>	<b>79</b>	<b>137</b>	<b>82</b>	<b>100</b>

Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.06: Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße)



Anmerkung fehlende Werte: Keine Angaben, wenn weniger als 75% der möglichen Werte erfasst wurden.

Datenquelle: Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz (ZIMEN)

Abb. 3.07: Müllaufkommen in Koblenz

Jahr	angefahrener Müll [t] *				
	Gesamt	davon			
		Hausmüll		Gewerbe- abfälle u.a.	Sperrmüll
		Gesamt	kg pro Einwohner		
2003	111.124	17.215	160	89.103	4.806
2004	107.832	17.403	162	85.355	5.075
2005	67.869	19.403	182	43.740	4.726
2006	34.186	18.820	177	10.823	4.543
2007	32.829	18.552	174	9.593	4.684
2008	30.877	17.510	164	8.611	4.756
2009	30.526	17.513	164	8.493	4.520
2010	32.027	18.256	171	8.932	4.839
2011	31.602	17.651	165	8.547	5.404
2012	31.488	17.109	157	8.597	5.782
2013	30.538	16.800	153	8.039	5.699
2014	34.564	18.317	165	10.566	5.681
2015	34.830	18.099	162	10.778	5.953
2016	30.201	15.686	139	9.150	5.365
2017	32.493	18.327	161	9.337	4.829

\* ohne Selbstanlieferer

w wechselnde Lieferverträge und Entsorgungsrichtlinien lassen Menge variieren

Datenquelle: Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

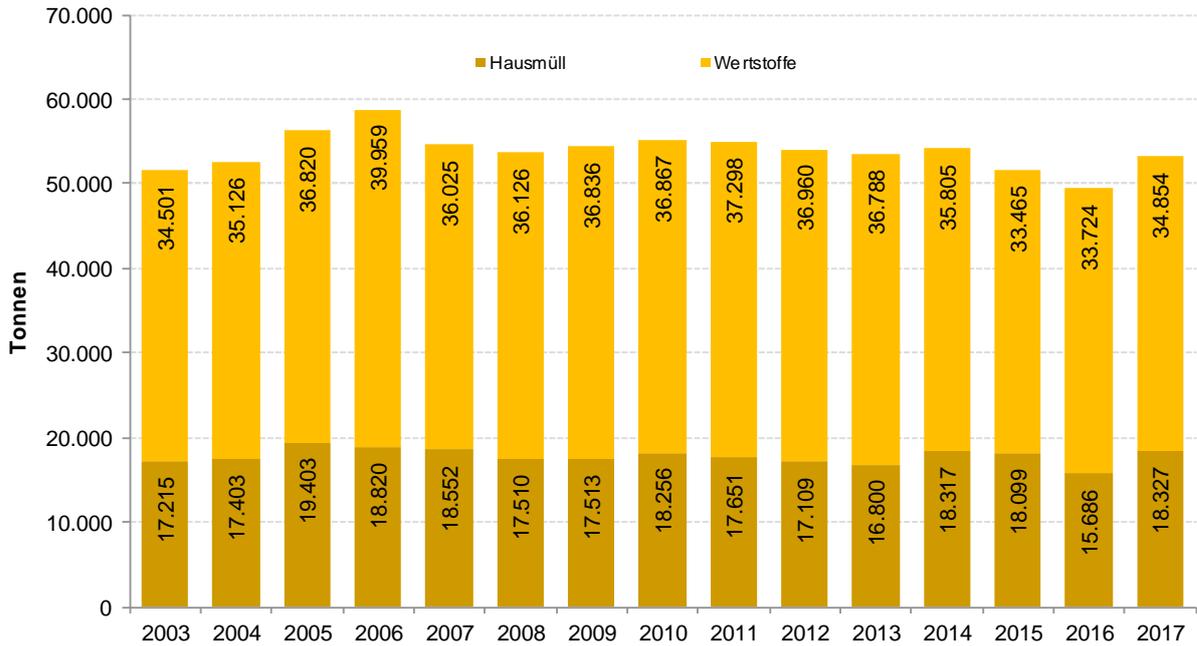
Abb. 3.08: Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung

Jahr	Wertstoffe [t]								
	Gesamt	davon							
		Papier	Glas	Bioabfälle	Garten- abfälle	Elektro- geräte*	Metall	Leichtstoff- verpackung	sonstige
2003	34.501	11.550	3.276	6.620	6.115	593	339	2.988	3.021
2004	35.126	11.640	3.261	7.112	6.072	508	326	2.957	3.249
2005	36.820	12.805	2.941	6.931	5.469	408	359	4.440	3.468
2006	39.959	17.680	2.991	7.277	6.113	135	331	3.145	2.287
2007	36.025	14.307	2.990	6.923	6.004	6	291	3.058	2.446
2008	36.126	14.516	2.891	6.732	6.550	.	230	3.074	2.133
2009	36.836	14.366	3.020	7.133	6.534	.	278	2.973	2.532
2010	36.867	15.093	3.028	7.081	6.427	.	253	2.998	1.987
2011	37.298	15.978	3.031	6.952	6.011	.	172	3.065	2.089
2012	36.960	15.842	3.056	6.839	5.844	.	161	3.046	2.172
2013	36.788	15.704	2.972	6.822	6.111	.	278	2.984	1.917
2014	35.805	14.701	2.964	6.694	6.298	.	313	2.925	1.910
2015	33.465	14.626	2.960	6.543	5.809	.	316	2.908	303
2016	33.724	14.899	2.990	6.127	6.156	.	234	2.939	379
2017	34.854	15.386	2.833	6.511	6.734	.	192	2.871	327

\* Das beauftragte Entsorgungsunternehmen führt ab 2006 keine getrennte Statistik für Koblenz.

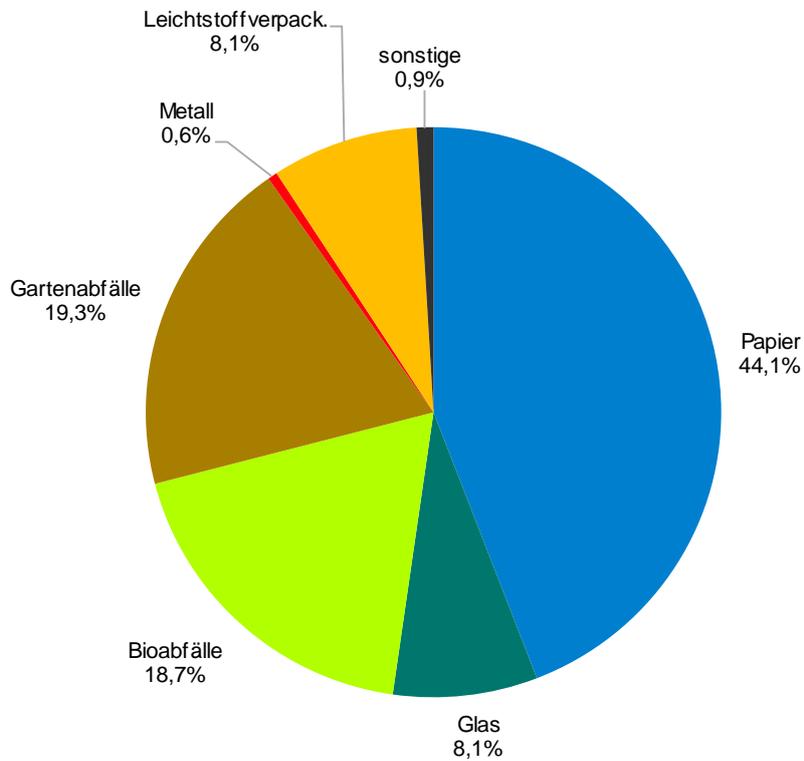
Datenquelle: Kommunaler Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.09: Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.10: Wertstoffzusammensetzung 2017 nach Gewichtsanteilen



Datenquelle: Kommunalen Servicebetrieb Koblenz

Abb. 3.11: Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz

Jahr	Wasserabgabe (in 1.000 m <sup>3</sup> )			
	Insgesamt	davon		
		Wasserförderung	Quellenzulauf	Wasserbezug
2008	7.002	4.402	69	2.631
2009	6.864	4.246	79	2.539
2010	6.890	4.437	103	2.350
2011	7.138	4.464	119	2.555
2012	7.111	4.293	74	2.744
2013	7.010	4.429	0	2.581
2014	7.066	4.456	0	2.610
2015	7.529	4.949	0	2.580
2016	7.317	4.795	0	2.522
2017	7.134	4.689	0	2.445

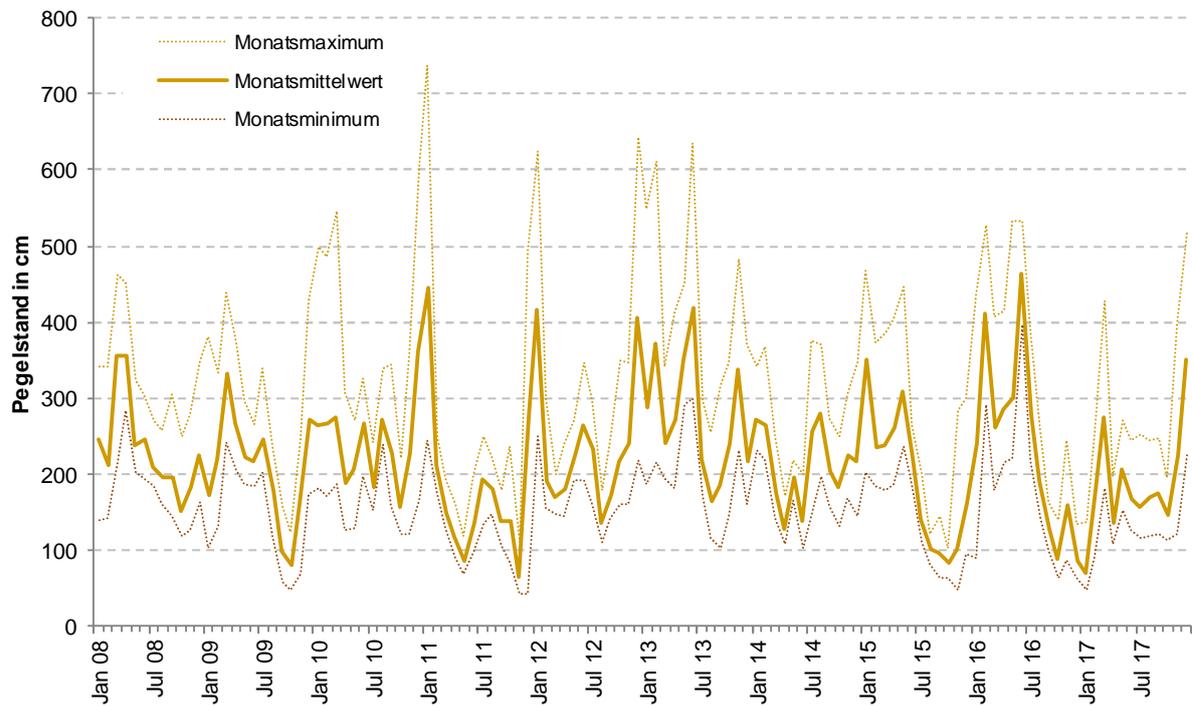
Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.12: Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz

Jahr	Durchleitungsmengen Koblenz			
	Strom		Gas	
	insgesamt	darunter Stromabgabe evm	insgesamt	darunter Stromabgabe evm
	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)	(1.000 kWh)
2008	...	732.641	...	1.618.007
2009	...	646.480	...	1.453.466
2010	...	552.367	...	1.636.840
2011	702.565	519.346	1.499.316	1.372.920
2012	685.399	485.352	1.580.915	1.397.352
2013	682.321	496.514	1.654.535	1.414.658
2014	624.685	453.331	1.409.789	1.198.528
2015	675.786	470.998	1.539.038	1.186.560
2016	627.850	474.822	1.621.586	1.235.331
2017	638.358	458.412	1.623.684	1.185.936

Datenquelle: evm, Koblenz

Abb. 3.13: Pegelstände Koblenz für den Rhein



Datenquelle: Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes (WSV)



## 4.

## SOZIALES

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz .....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz.....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz .....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich .....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2017 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-14
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-15
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2017 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz .....	4-16
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-17
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-18
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-19
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2017 .....	4-19
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2017 nach Stadtteilen .....	4-20
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2017 in den Stadtteilen.....	4-21

Abb. 4.19:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsberechtigten in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	4-22
Abb. 4.20:	Leistungsberechtigte (SGB II) nach Stadtteilen.....	4-23
Abb. 4.21:	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität .....	4-24
Abb. 4.22:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Leistungsberechtigter (SGB II) 2017 in den Stadtteilen.....	4-25
Abb. 4.23:	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-26
Abb. 4.24:	Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-27
Abb. 4.25:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII) .....	4-28
Abb. 4.26:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-28
Abb. 4.27:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2017 .....	4-29
Abb. 4.28:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung .....	4-30
Abb. 4.29:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten .....	4-31
Abb. 4.30:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten ..	4-31
Abb. 4.31:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen.....	4-32
Abb. 4.32:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	4-33
Abb. 4.33:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz .....	4-33
Abb. 4.34:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2017 im regionalen Vergleich.....	4-34
Abb. 4.35:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz .....	4-35
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz .....	4-35
Abb. 4.37:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-36
Abb. 4.38:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-37
Abb. 4.39:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz .....	4-38
Abb. 4.40:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht .....	4-38
Abb. 4.41:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	4-39
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	4-40
Abb. 4.43:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen .....	4-41

## 4. Soziales

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Soziales ist seiner grundlegenden Bedeutung im Rahmen der kommunalen Daseinsvorsorge entsprechend thematisch tief gegliedert. Neben der Arbeitslosenstatistik werden ebenfalls Informationen über Struktur und Entwicklung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeit sowie die darin zusammengefassten Leistungsberechtigten, differenziert nach erwerbsfähigen und nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen, in tabellarischer und (karto-)graphischer Form dargestellt.

Neben der Hilfe zum Lebensunterhalt sowie der Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung (SGB XII) ist auch das Wohngeld ein wichtiger Indikator der Sozialberichterstattung. Die kleinräumige Verteilung Wohngeld empfangender Haushalte und deren zeitliche Entwicklung in Koblenz werden daher im Statistischen Jahrbuch präsentiert.

Die Berichterstattung wird abgerundet mit den Themen Pflegestatistik und Jugendhilfeplanung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Arbeitslosigkeit und Leistungsberechtigte mit Anspruch auf Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)*

Die aktuellsten Daten zum lokalen und regionalen Arbeitsmarkt liefert die Agentur für Arbeit in Koblenz. Allerdings sind deren administrative Gebietseinteilungen nicht deckungsgleich mit dem Stadtgebiet von Koblenz. Von der Bundesagentur für Arbeit werden monatliche Berichte auf Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise via Internet zeitnah zur Verfügung gestellt. Ergänzend und für die kommunalen Belange von besonderer Bedeutung sind kleinräumige Auswertungen auf der Ebene der Stadtteile wie auch der statistischen Bezirke durch vierteljährliche Datenlieferungen von der Bundesagentur an die abgeschottete Statistikstelle der Stadt Koblenz möglich. Zur Analyse längerer Zeitreihen sowie des interregionalen Vergleichs innerhalb von Rheinland-Pfalz wird auf das Landesinformationssystem des Statistischen Landesamtes zugegriffen.

#### *Sozialhilfeempfänger und Empfänger bedarfsorientierter Grundsicherung (SGB XII)*

Das Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz liefert regelmäßig einen anonymisierten Statistikdatenabzug aus dem operativen Datenbestand. Für die regionalen Vergleiche werden die Daten des Statistischen Landesamtes ausgewertet.

#### *Wohngeld*

Die Daten zum Wohngeld werden aus dem operativen Bestand des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz an das Statistische Landesamt geschickt. Die Statistikstelle erhält jährlich einen Datenabzug vom Landesamt.

#### *Kinder- und Jugendhilfeplanung*

Informationen zum infrastrukturellen Bestand (Kindertagesstättenplätze u. ä.) oder zu den Fallzahlen im Rahmen der Jugendhilfe sind dem Jahrbuch des Amtes für Jugend, Familien, Senioren und Soziales der Stadt Koblenz entnommen.

#### *Pflegestatistik*

Das Statistische Landesamt publiziert im zweijährigen Turnus, jeweils zum Stichtag 15. Dezember, eine regionalisierte Pflegestatistik. Die aktuellsten Daten liegen demnach für das Jahr 2015 vor.

Die Zahl der Pflegebedürftigen in Koblenz setzt sich zusammen aus den in stationären Einrichtungen betreuten Personen, denen, die Pflegegeld bekommen und denen, die von einem ambulanten Koblenzer Pflegedienst betreut werden. Diese Daten werden mittels einer Stichtagsabfrage erhoben und haben zur Folge, dass die Anzahl an Pflegebedürftigen nicht genau erfasst werden kann. Hauptursache dafür ist die Tatsache, dass die ambulanten Pflegedienste auch Pflegebedürftige aus den umliegenden Gemeinden betreuen können und umgekehrt. Geschuldet ist dieses Problem der Pflegestatistik-Verordnung vom 29. November 1999, auf deren Grundlage alle zwei Jahre die Pflegestatistik erhoben wird. Der Wohnort der Pflegebedürftigen wird nicht ermittelt. Es ist jedoch geplant, diese „Lücke“ in der Datenerhebung zukünftig

zu schließen. Unter Berücksichtigung dieser „Wohnortproblematik“ sind die folgenden Berechnungen zu interpretieren.

#### *Ärzte und Zahnärzte*

Die Anzahl der Einwohner pro Allgemein- bzw. Zahnarzt in den Landkreisen ist eine Information des Statistischen Landesamtes.

### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

#### *Arbeitslose*

Im Sozialgesetzbuch (§ 16 (2), SGB III) ist der Begriff der Arbeitslosigkeit definiert. Demzufolge gelten Personen als arbeitslos, wenn sie ohne bzw. ohne ausreichendes Erwerbseinkommen sind und,

- sich bei einer Agentur für Arbeit arbeitslos gemeldet haben,
- für den Arbeitsmarkt verfügbar sind,
- Eigenbemühungen bei der Stellensuche zeigen
- und in keinem Beschäftigungsverhältnis stehen oder weniger als 15 Wochenstunden arbeiten.

#### *Arbeitslosenquoten*

Die Arbeitslosenquoten stellen den Anteil der Arbeitslosen an der Gesamtzahl aller zivilen Erwerbspersonen dar. Zu letzteren gehören sozialversicherungspflichtig Beschäftigte, Auszubildende, geringfügig Beschäftigte, Beamte (ohne Soldaten), Arbeitslose (gemeldet), Selbständige und die mithelfenden Familienangehörigen. Des Öfteren (insbesondere bei Ausweisung der Quoten für bestimmte strukturelle Gruppen) wird auch die Arbeitslosenquote in Bezug zu den abhängigen zivilen Erwerbspersonen berechnet. Diese weisen i. d. R. höhere Werte als die konventionelle Arbeitslosenquote auf, da die Selbständigen und die mithelfenden Familienangehörigen nicht im Nenner berücksichtigt werden.

Kleinräumig, also in innerstädtischer Differenzierung der Stadtteile, können keine Arbeitslosenquoten berechnet werden, da zwar die Zahl der Arbeitslosen nicht aber die Höhe der entsprechenden Bezugsgrößen im Nenner auf Stadtteilebene bekannt ist. Daher werden so genannte Betroffenheitsquoten berechnet, die die Zahl der Arbeitslosen zur Gesamtmenge der Bevölkerung im „erwerbsfähigen Alter“ zwischen 15 und unter 65 in Beziehung setzt und somit innerstädtisch vergleichbar macht. Die Betroffenheitsquoten unterschätzen die Arbeitslosenquoten systematisch.

#### *Arbeitslose nach Rechtskreisen*

Mit dem vierten Gesetz für moderne Dienstleistungen am Arbeitsmarkt („Hartz IV“) sind die Arbeitslosen zwei unterschiedlichen Rechtskreisen zuzuordnen, die wiederum unterschiedliche Arten des Leistungsbezuges nach sich ziehen. Arbeitslose im Rechtskreis des SGB III erhalten als Leistung der Arbeitslosenversicherung das so genannte Arbeitslosengeld I. Die Anwartschaftszeit für den Bezug des Arbeitslosengelds I gemäß § 123 SGB III ist dann erfüllt, wenn innerhalb der Rahmenfrist von zwei Jahren vor Beginn der Arbeitslosigkeit mindestens 360 Tage ein beitragspflichtiges Beschäftigungsverhältnis bestand. Der Bezug des Arbeitslosengeldes wird nur bis zu einer von der Anwartschaftszeit und dem Alter abhängigen Höchstdauer von 6 bis 18 Monaten gewährt.

Arbeitslose, deren Anspruch auf Arbeitslosengeld I erschöpft ist bzw. die die nötigen Anwartschaftszeiten nicht erfüllen, fallen in den Rechtskreis des SGB II. Sie haben Anspruch auf das Arbeitslosengeld II, das zusammen mit dem Sozialgeld für die nicht erwerbsfähigen Hilfebedürftigen zur Grundsicherung für Arbeitssuchende gehört.

#### *Erwerbsfähige und nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte im Rechtskreis des SGB II*

Ergänzend zur klassischen Arbeitslosenstatistik erweitert die Statistik zum Rechtskreis des SGB II den Blick auf die Gesamtheit der Leistungsberechtigten in Folge von Arbeitslosigkeit.

Die Grundsicherungsstatistik SGB II berichtet über Personen in Bedarfsgemeinschaften (in der öffentlichen Diskussion oft als „Hartz-IV-Empfänger“ bezeichnet), die Haushalte, in denen sie leben, sowie über Leistungen, die sie zu ihrem Lebensunterhalt bekommen.

Bei den Personen handelt es sich dabei überwiegend um Empfänger von Regelleistungen zur Sicherung des Lebensunterhaltes. Erwerbsfähige Leistungsberechtigte erhalten das Arbeitslosengeld II (Alg II) und

### *Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung*

Unter das SGB XII fallen alle hilfebedürftigen Personen, die weder selbst erwerbsfähig sind noch in einer Bedarfsgemeinschaft mit mindestens einem erwerbsfähigen Hilfebedürftigen leben. Hierunter zählen unter anderem die Empfänger der bedarfsorientierten Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung.

### *Jugendgerichtshilfe*

Die Statistik der Jugendgerichtshilfe ist eine Eingangsstatisik, d.h. die von der Staatsanwaltschaft eingegangenen Verfahren sagen noch nichts über deren Ausgang aus. Daher sind die Jugendlichen und Heranwachsenden bis zur Verurteilung bzw. Einstellung des Verfahrens als „Tatverdächtige“ zu bezeichnen. Die Fallzahlen geben die Zahl der Verfahren, nicht die Zahl der Tatverdächtigen wieder.

### *Pflegestufen*

Per Gesetz werden drei Pflegestufen unterschieden. Je nach Hilfsbedürftigkeit wird die pflegebedürftige Person in eine dieser Stufen der Pflege eingeordnet. Grundsätzlich richtet sich die Pflegestufe nach dem Zeitbedarf der Pflege, entsprechend diesem wird die Stufe festgelegt und der Leistungsanspruch aus der Pflegeversicherung berechnet. In Ausnahmefällen besteht die Möglichkeit einer Härtefall Regelung, die von den "normalen" Pflegesätzen abweicht.

Das Gesetz unterscheidet drei Stufen der Pflegebedürftigkeit nach denen der Pflegebedarf und somit die Pflegestufe festgelegt wird (Quelle: <http://www.gesetzliche-pflegeversicherung.com/pflegestufe.html>; Stand 15.02.2011; <http://www.pflegeverantwortung.de/pflegestufen-eins-zwei-drei/pflegestufe-null/2-voraussetzungen-bei-pflegestufe-null.html> (Zugriff am 26.03.2015))

- „Pflegestufe 0“: erheblich eingeschränkte Alltagskompetenz  
Die „Pflegestufe 0“ gehört nicht klassischerweise zu den drei Pflegestufen I bis III, sondern wird alltagssprachig gebraucht für Leistungen nach § 45a und § 45b SGB XI. Die Voraussetzungen zur Erhaltung der Pflegeversicherung orientieren sich an der erforderlichen Grundpflege, diese bezieht aber geistige Verwirrheitszustände, so wie sie in einer Demenz auftreten, nicht mit ein. Die Diagnose, unter anderem einer Demenz oder Alzheimer-Erkrankung, kann als relativer Hilfebedarf interpretiert werden, wenn auch explizit auf einen tatsächlichen Hilfebedarf geprüft werden muss. Enthalten ist hier auch der Bedarf an Grundpflege, er muss aber nicht das für "Pflegestufe 1" erforderliche Maß erreichen.
- Pflegestufe I: erheblich pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder Mobilität für wenigstens zwei Verrichtungen aus einem oder mehreren Bereichen mindestens einmal täglich der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfe bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 90 Minuten betragen, wobei auf die Grundpflege mehr als 45 Minuten entfallen müssen.
- Pflegestufe II: schwer pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität mindestens dreimal täglich zu verschiedenen Tageszeiten der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 3 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 2 Stunden entfallen müssen.
- Pflegestufe III: schwerst pflegebedürftig  
...sind Personen, die bei der Körperpflege, der Ernährung oder der Mobilität täglich rund um die Uhr, auch nachts, der Hilfe bedürfen und zusätzlich mehrfach in der Woche Hilfen bei der hauswirtschaftlichen Versorgung benötigen. Der Hilfebedarf für die Grundpflege und die hauswirtschaftliche Versorgung muss pro Tag mindestens 5 Stunden betragen, wobei auf die Grundpflege mindestens 4 Stunden entfallen müssen.
- Härtefall  
Die Pflegekassen können in besonders gelagerten Einzelfällen zur Vermeidung von Härten Pflegebedürftige der Pflegestufe III als Härtefall anerkennen, wenn ein außergewöhnlich hoher Pflegeaufwand vorliegt, der das übliche Maß der Pflegestufe III weit übersteigt.

### *Wohngeld: Tabellenwohngeld und pauschaliertes Wohngeld*

Die Wohngeldstatistik umfasst nur das so genannte Tabellenwohngeld. Nicht enthalten ist das pauschalierte Wohngeld, das mit der Sozialhilfe ausgezahlt wird.

### *Quadratmeterpreise für vermietete Wohnungen*

Aus der Grundgesamtheit der Wohngeld empfangenden Haushalte wurden die Mieterhaushalte mit Wohnungen über 25 m<sup>2</sup> zur Berechnung von Durchschnittsmieten (ohne Heizungszuschläge u. ä.) extrahiert.

### *Tageseinrichtung*

Tageseinrichtungen sind Einrichtungen, in denen sich Kinder für einen Teil des Tages oder ganztägig aufhalten und in Gruppen gefördert werden.

### *Krippe*

Eine Tageseinrichtung zur Betreuung und Förderung von Kindern bis zum vollendeten dritten Lebensjahr.

### *Hort*

Eine Tageseinrichtung für schulpflichtige Kinder bis unter 14 Jahre.

### *Schwerbehinderte*

Menschen sind behindert, wenn ihre körperliche Funktion, geistige Fähigkeit oder seelische Gesundheit mit hoher Wahrscheinlichkeit länger als sechs Monate von dem für das Lebensalter typischen Zustand abweichen und daher ihre Teilhabe am Leben in der Gesellschaft beeinträchtigt ist. Sie sind von Behinderung bedroht, wenn die Beeinträchtigung zu erwarten ist.

Als Schwerbehinderter gilt, wer

- a) nicht nur vorübergehend mit einem Grad der Behinderung von wenigstens 50 körperlich, geistig oder seelisch behindert ist,
- b) in der Bundesrepublik Deutschland rechtmäßig wohnt, sich gewöhnlich aufhält oder als Arbeitnehmer beschäftigt ist und
- c) über einen Nachweis (Ausweis usw.) der Behinderung verfügt.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

- Jahresbericht des Amtes für Jugend, Familie, Senioren und Soziales
- Monatliche Arbeitsmarktberichte der Agentur für Arbeit in Koblenz und der Bundesagentur für Arbeit in Nürnberg
- Die Bundesagentur für Arbeit veröffentlicht auf ihren Web-Seiten umfangreiche Berichte zum Arbeitsmarkt und zu den Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitsuchende in hoher Aktualität und in einer räumlichen Auflösung bis auf die Ebene der kreisfreien Städte und der Landkreise. Differenziert wird hier auch nach den Rechtskreisen SGB II und SGB III.

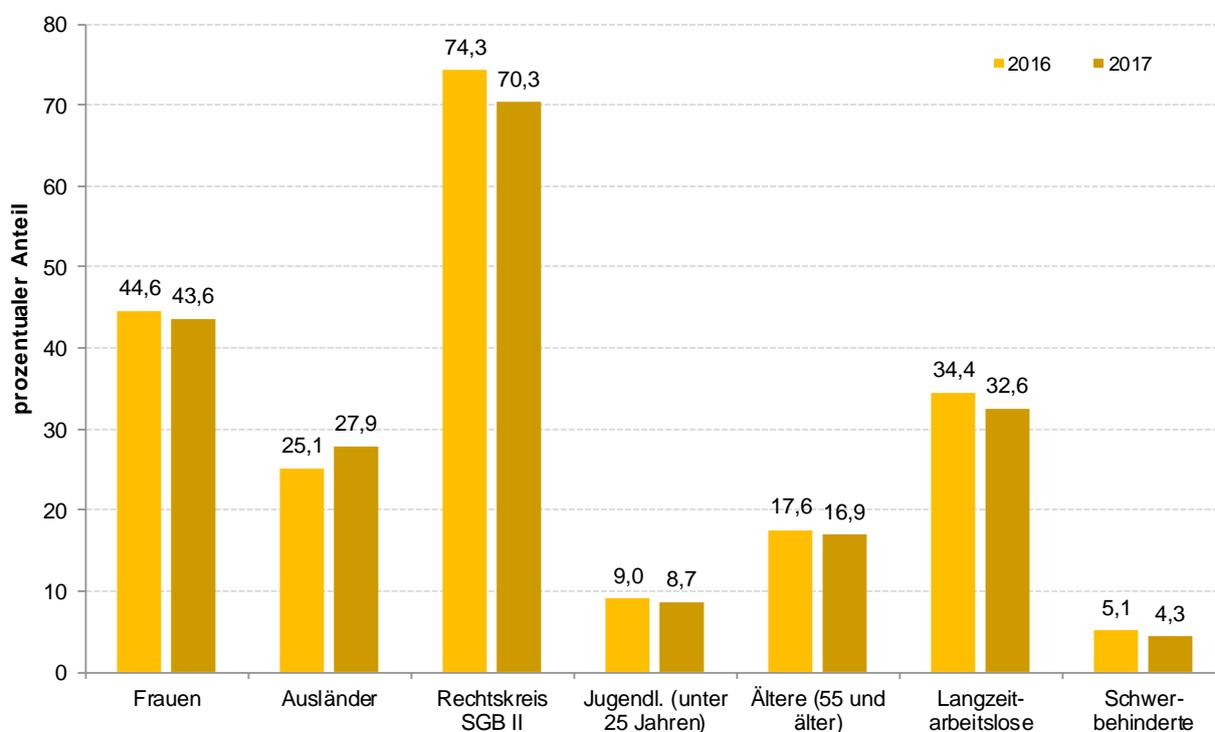
Abb. 4.01: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz

Strukturelle Gruppen	2013	2014	2015	2016	2017	Differenz zum Vorjahr	
	Mittelwerte der vier Quartalsmonate					Anzahl	Prozent
Arbeitslose	3.633	3.851	3.893	3.756	3.590	- 166	- 4,4
<b>nach Geschlecht</b>							
Männer	1.932	2.114	2.122	2.079	2.023	- 56	- 2,7
Frauen	1.700	1.737	1.771	1.677	1.567	- 110	- 6,6
<b>nach Nationalität*</b>							
Deutsche	2.915	3.011	2.981	2.799	2.574	- 225	- 8,0
Ausländer	716	838	904	945	1.001	+ 56	+ 5,9
<b>nach Rechtskreis</b>							
SGB III	1.126	1.127	1.073	966	1.067	+ 101	+ 10,5
SGB II	2.507	2.724	2.821	2.790	2.523	- 267	- 9,6
<b>nach Altersgruppe</b>							
unter 25 Jahren	323	341	346	340	312	- 28	- 8,2
55 Jahre und älter	715	707	723	660	606	- 55	- 8,3
<b>nach Beschäftigungsumfang</b>							
Vollzeit	2.623	2.788	2.748	2.648	2.531	- 118	- 4,4
Teilzeit	856	930	1.005	999	997	- 2	- 0,2
<b>weitere strukturelle Gruppen</b>							
Schwerbehinderte	184	215	207	190	155	- 35	- 18,4
Langzeitarbeitslose	1.181	1.219	1.346	1.294	1.169	- 125	- 9,7

\* ohne nicht zugeordnete Personen

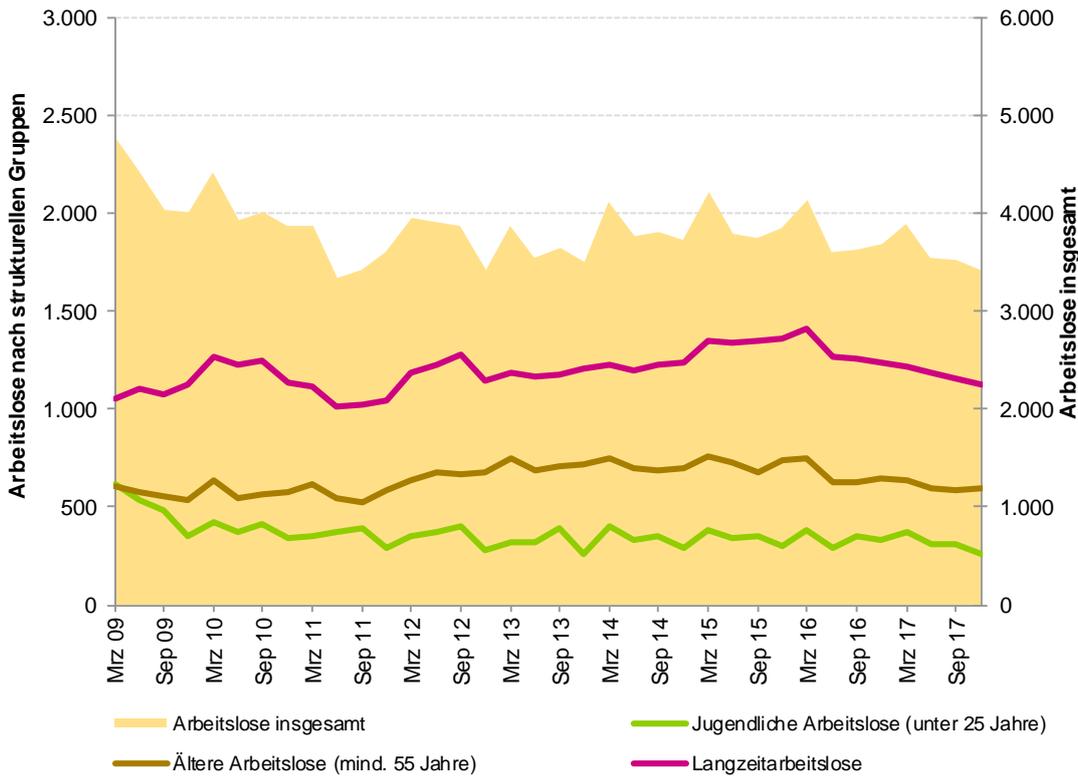
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.02: Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr



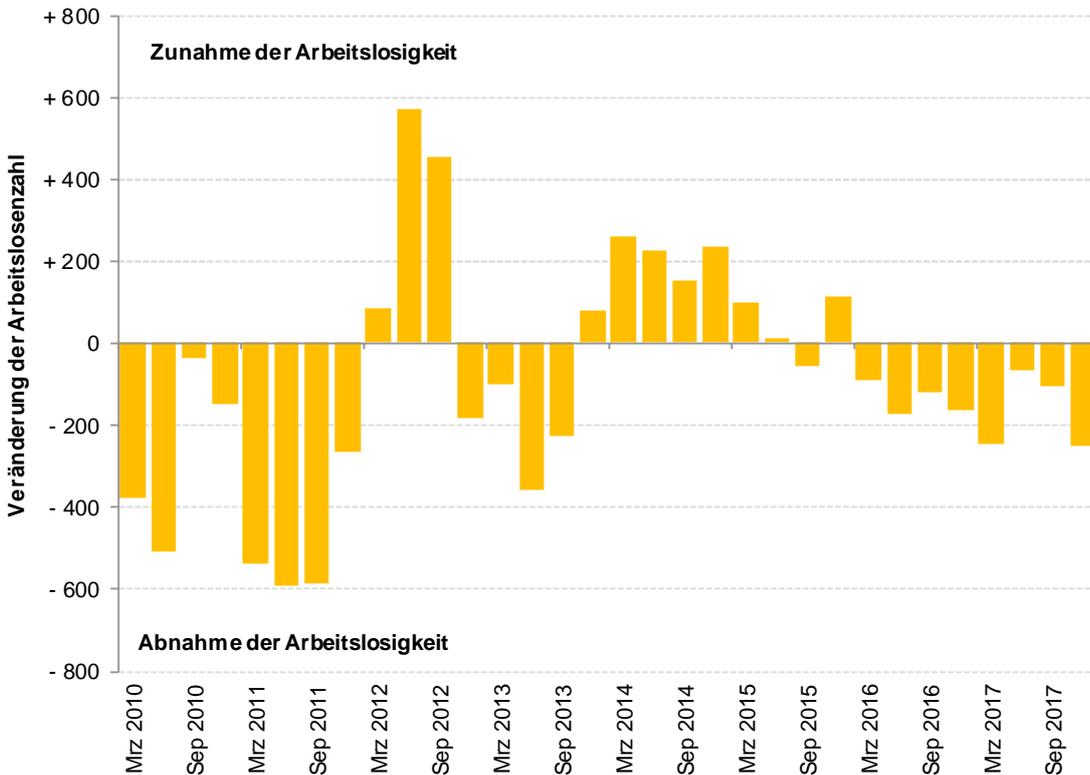
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.03: Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz



Datenquellen: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.04: Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.05: Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich

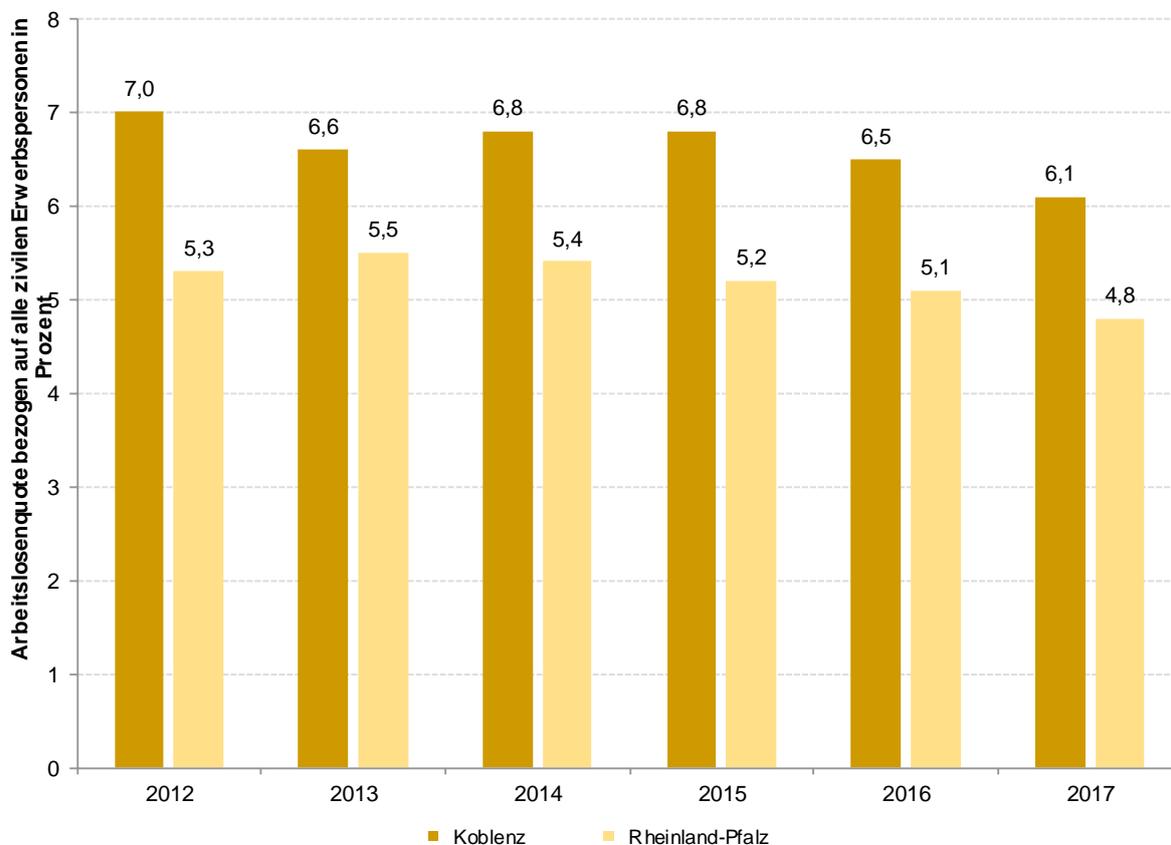
Gebiet	Jahr									
	2013		2014		2015		2016		2017	
	Quote <sup>1</sup>	Veränd. <sup>2</sup>								
	Prozent									
Rheinland-Pfalz	5,5	+ 4,7	5,4	- 0,5	5,2	- 2,5	5,1	- 1,3	4,8	- 4,6
<b>kreisfreie Städte</b>										
Koblenz	6,6	- 3,7	6,8	+ 5,0	6,8	+ 1,6	6,5	- 2,9	6,1	- 4,5
Trier	5,7	+ 3,9	5,6	- 1,9	5,4	- 1,2	5,7	+ 6,5	5,1	- 8,3
Kaiserslautern	10,6	+ 3,5	10,3	- 2,6	9,7	- 5,2	9,8	+ 2,2	9,4	- 3,3
Ludwigshafen	9,2	+ 0,6	9,1	+ 1,1	8,8	- 1,5	8,7	+ 1,3	8,3	- 4,0
Mainz	6,1	+ 6,7	6,4	+ 5,9	6,5	+ 3,0	6,5	+ 2,6	6,1	- 5,1
<b>Landkreise</b>										
Mayen-Koblenz	4,9	- 0,1	4,8	- 1,8	4,5	- 5,2	3,9	- 13,6	3,5	- 10,1
Neuwied	5,9	+ 0,9	5,9	+ 1,4	5,9	- 0,5	5,7	- 1,7	5,3	- 6,2
Rhein-Hunsrück-Kreis	4,8	+ 7,1	4,6	- 1,4	4,3	- 6,8	4,2	- 2,3	3,7	- 9,2
Rhein-Lahn-Kreis	4,3	+ 2,4	4,3	+ 0,5	4,3	- 1,1	3,8	- 10,3	3,5	- 7,1
Westerwaldkreis	4,2	+ 6,0	4,0	- 2,7	4,0	+ 0,7	3,6	- 9,5	3,3	- 7,5

<sup>1</sup> Arbeitslosenquote in Prozent aller zivilen Erwerbspersonen

<sup>2</sup> Veränderung der Arbeitslosenzahl im Vergleich zum Vorjahr

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.06: Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.07: Arbeitslosenquoten 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

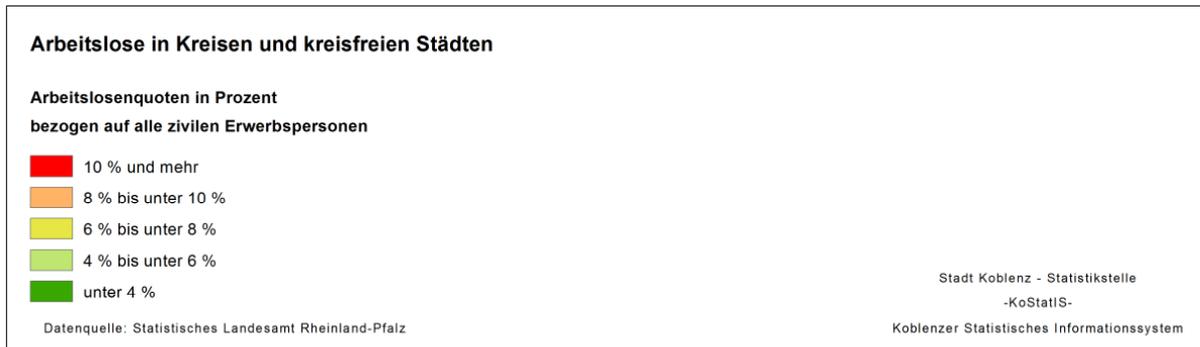
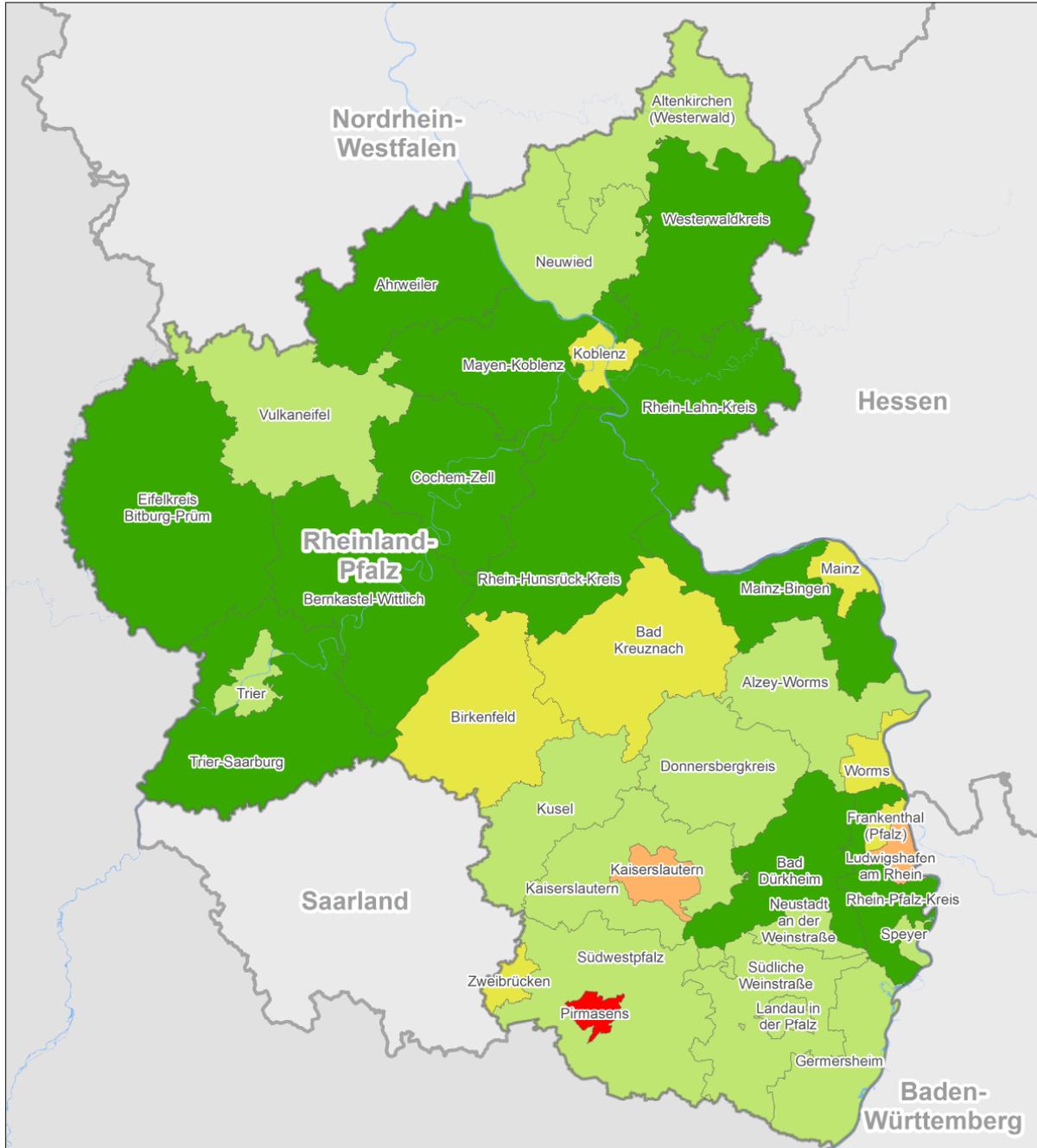
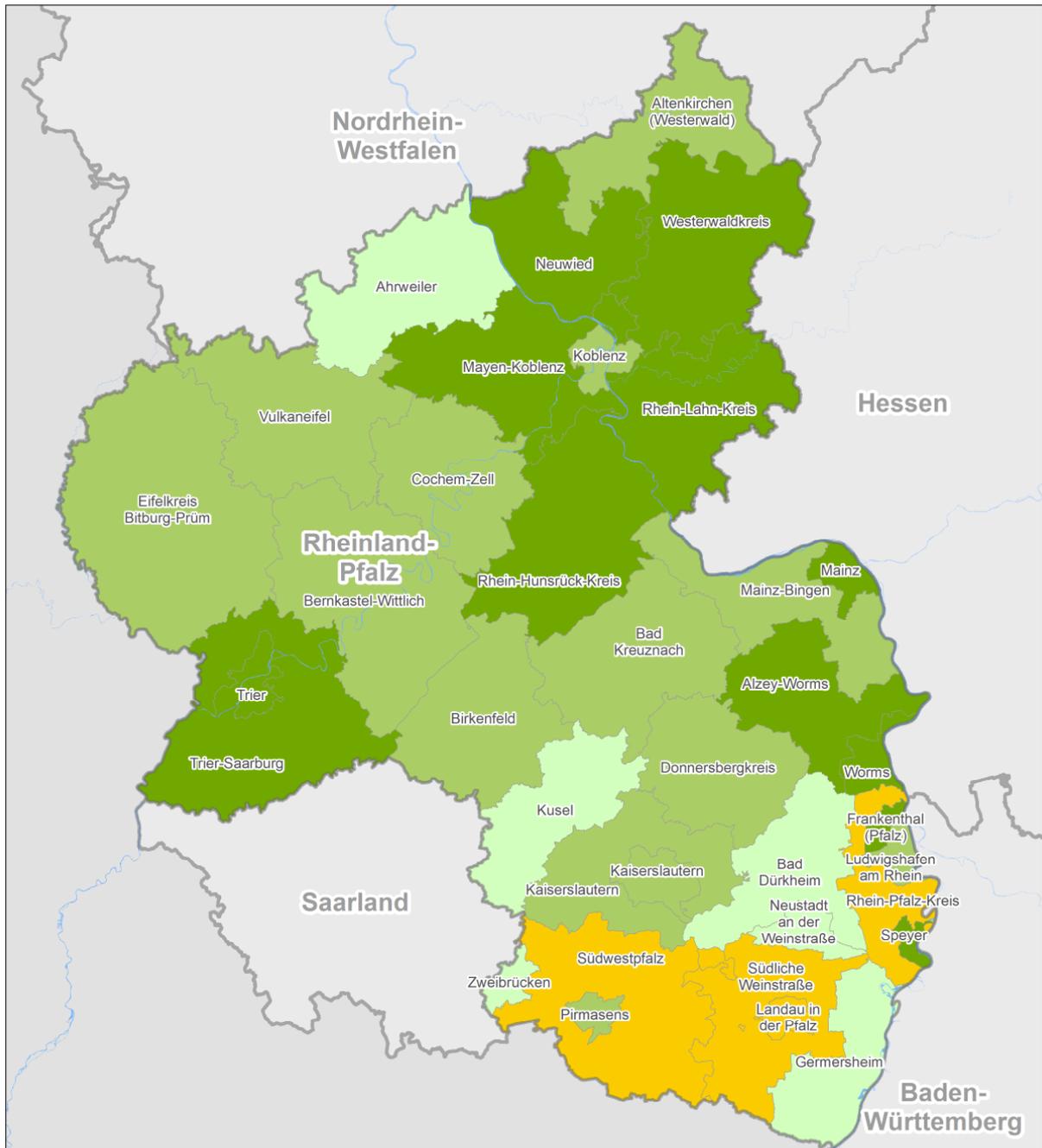


Abb. 4.08: Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich



**Arbeitslose in Kreisen und kreisfreien Städten**

**Veränderung der Arbeitslosenzahlen**

- + 5,0 % und mehr
- + 2,5 bis unter + 5,0 %
- + 0,0 bis unter + 2,5 %
- 0,0 bis unter - 2,5 %
- - 2,5 bis unter - 5,0 %
- - 5,0 % und mehr

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.09: Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Insgesamt			Ausländische Bevölkerung		
	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent
Altstadt	268	4.259	6,3	93	1.007	9,3
Mitte	88	2.954	3,0	20	421	4,8
Süd	215	5.097	4,2	49	703	6,9
Oberwerth	16	856	1,9	2	37	5,4
Karthause Nord	62	2.240	2,7	12	249	4,9
Karthäuserhofgelände	21	1.177	1,7	4	70	5,0
Karthause Flugfeld	169	3.348	5,1	47	589	8,0
Goldgrube	183	2.975	6,1	51	516	9,8
Raental	187	3.315	5,6	62	662	9,4
Moselweiß	90	2.330	3,9	19	331	5,7
Stolzenfels	10	236	4,3	3	57	5,7
Lay	20	1.103	1,8	6	83	6,9
Lützel	504	5.923	8,5	159	1.672	9,5
Metternich	220	6.906	3,2	54	806	6,7
Neuendorf	420	3.921	10,7	154	1.156	13,3
Wallersheim	111	2.266	4,9	39	393	9,9
Kesselheim	70	1.735	4,0	18	266	6,8
Güls	128	4.029	3,2	35	371	9,4
Rübenach	130	3.527	3,7	29	390	7,4
Bubenheim	28	900	3,1	5	84	5,4
Ehrenbreitstein	119	1.469	8,1	36	301	11,8
Niederberg	91	1.991	4,6	25	301	8,4
Asterstein	94	1.721	5,4	17	161	10,2
Pfaffendorf	72	1.950	3,7	18	283	6,4
Pfaffendorfer Höhe	82	1.980	4,1	17	240	6,9
Horchheim	78	2.004	3,9	12	169	7,0
Horchheimer Höhe	31	1.294	2,4	4	108	3,2
Arzheim	30	1.319	2,3	6	62	10,1
Arenberg	33	1.621	2,1	6	134	4,5
Immendorf	21	850	2,4	1	35	1,4
nicht zugeordnet	2	-	*	0	-	*
<b>Koblenz</b>	<b>3.590</b>	<b>75.296</b>	<b>4,8</b>	<b>1.001</b>	<b>11.657</b>	<b>8,6</b>

Hinweise

Dies sind **keine Arbeitslosenquoten**

Arbeitslosenzahlen als Mittelwerte der vier Jahresquartale

Datenquelle: Agentur für Arbeit Koblenz; Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg, Melderegister Stadt Koblenz;  
eigene Berechnungen

noch Abb. 4.09:

Unter-25-jährige			55 Jahre und älter			Stadtteil
Arbeitslose	Einwohner (15 bis u. 25 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	Arbeitslose	Einwohner (55 bis u. 65 Jahre)	Anteil der Arbeits- losen	
Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	
26	914	2,8	33	489	6,6	
6	583	0,9	14	400	3,5	Mitte
16	903	1,7	39	751	5,1	Süd
1	93	0,8	2	194	1,2	Oberwerth
5	432	1,1	13	459	2,8	Karthause Nord
1	231	0,5	7	207	3,1	Karthäuserhofgelände
6	690	0,9	25	667	3,8	Karthause Flugfeld
12	489	2,4	41	601	6,8	Goldgrube
17	578	2,9	31	605	5,2	Rauental
8	503	1,6	19	426	4,3	Moselw eiß
-	50	0,0	2	47	3,7	Stolzenfels
1	169	0,7	3	283	1,1	Lay
47	1.282	3,7	82	986	8,3	Lützel
21	1.544	1,4	41	1.303	3,1	Metternich
33	829	4,0	59	712	8,3	Neuendorf
11	388	2,8	18	515	3,5	Wallerheim
7	256	2,6	15	399	3,8	Kesselheim
18	726	2,4	24	919	2,6	Güls
17	632	2,7	26	676	3,9	Rübenach
2	133	1,5	6	211	2,6	Bubenheim
7	257	2,8	15	241	6,1	Ehrenbreitstein
12	324	3,5	16	413	3,8	Niederberg
8	278	2,9	13	391	3,2	Asterstein
6	286	1,9	11	420	2,7	Pfaffendorf
8	364	2,1	14	381	3,5	Pfaffendorfer Höhe
7	322	2,3	16	482	3,3	Horchheim
3	155	1,9	8	322	2,5	Horchheimer Höhe
2	178	1,3	6	347	1,7	Arzheim
5	281	1,6	7	370	1,8	Arenberg
1	139	0,9	4	210	1,9	Immendorf
0	-	*	0	-	*	nicht zugeordnet
312	14.009	2,2	606	14.427	4,2	Koblenz

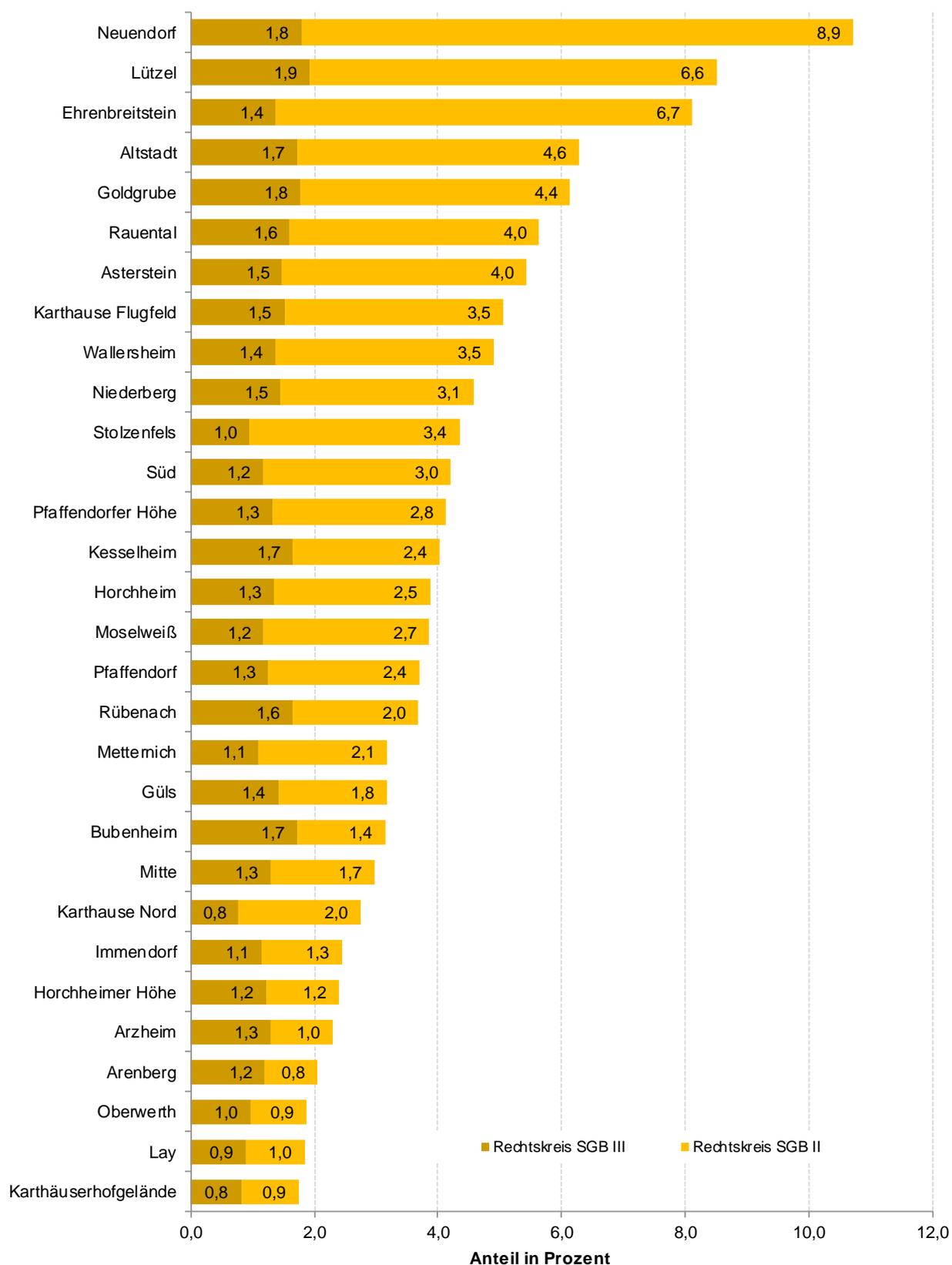
Abb. 4.10: Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren

Stadtteil	Durchschnittliche Arbeitslosenzahlen					Veränderung* zum Vorjahr	
	2013	2014	2015	2016	2017	Anzahl	Prozent
	Anzahl (Mittelwerte der vier Jahres quartale)						
Altstadt	254	274	287	288	268	- 20	- 7,0
Mitte	95	96	91	79	88	+ 9	+ 11,4
Süd	235	260	251	235	215	- 20	- 8,5
Oberwerth	15	20	22	18	16	- 2	- 8,6
Karthause Nord	69	71	69	62	62	- 0	- 0,4
Karthäuserhofgelände	26	23	22	19	21	+ 1	+ 6,5
Karthause Flugfeld	177	193	208	192	169	- 23	- 11,7
Goldgrube	197	193	190	197	183	- 14	- 7,1
Raental	192	207	208	207	187	- 20	- 9,6
Moselweiß	108	108	105	100	90	- 10	- 10,2
Stolzenfels	13	13	12	13	10	- 3	- 19,6
Lay	21	22	22	20	20	-	-
Lützel	497	539	537	524	504	- 20	- 3,8
Metternich	243	251	245	220	220	+ 0	+ 0,1
Neuendorf	413	445	458	462	420	- 42	- 9,0
Wallersheim	126	130	134	127	111	- 16	- 12,8
Kesselheim	78	71	72	66	70	+ 4	+ 6,5
Güls	109	107	127	120	128	+ 8	+ 6,2
Rübenach	93	115	130	120	130	+ 10	+ 8,1
Bubenheim	20	27	22	23	28	+ 5	+ 22,8
Ehrenbreitstein	108	119	129	127	119	- 8	- 6,3
Niederberg	94	99	90	94	91	- 3	- 2,9
Asterstein	82	99	96	86	94	+ 7	+ 8,4
Pfaffendorf	86	92	90	77	72	- 5	- 6,5
Pfaffendorfer Höhe	66	68	73	88	82	- 6	- 6,8
Horchheim	79	83	90	76	78	+ 2	+ 2,6
Horchheimer Höhe	51	49	41	40	31	- 9	- 22,5
Arzheim	31	25	23	24	30	+ 6	+ 26,0
Arenberg	35	30	27	27	33	+ 6	+ 22,0
Immendorf	20	19	21	23	21	- 2	- 7,8
nicht zugeordnet	4	6	9	6	2	- 4	*
Koblenz	3.633	3.851	3.893	3.756	3.590	- 166	- 4,4

\* Durch die Ganzzahl-Formatierung kann es zu rundungsbedingten Abweichungen in der Darstellung der Differenz kommen

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.11: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach Rechtskreisen und Stadtteilen



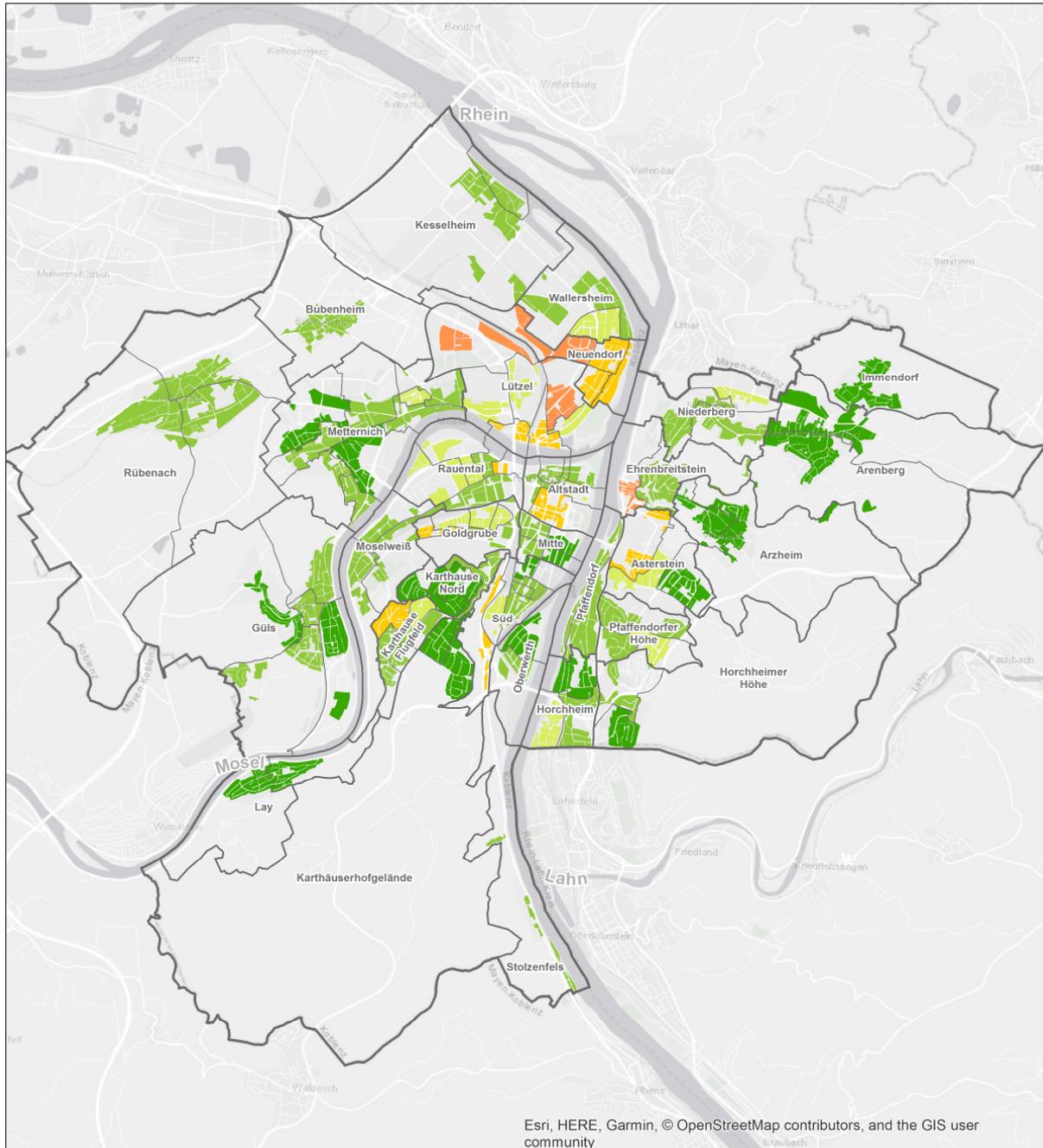
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.12: Veränderung des Arbeitslosenanteils 2017 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

Abb. 4.13: Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel



Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

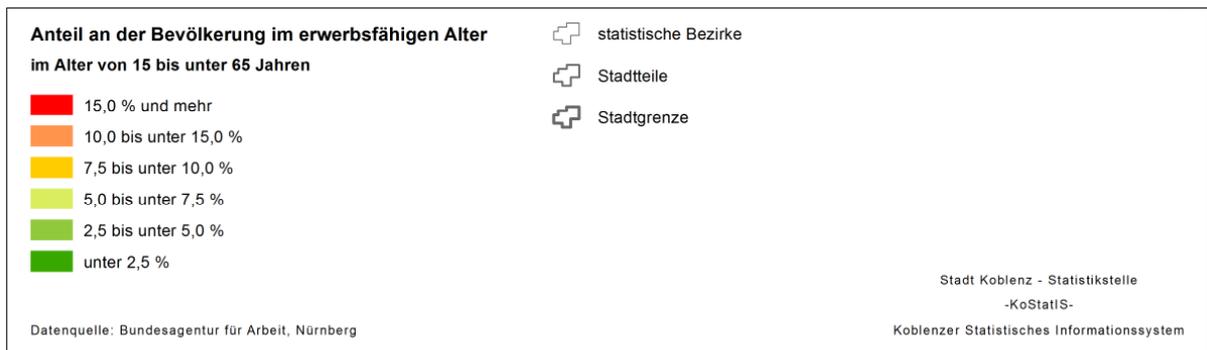
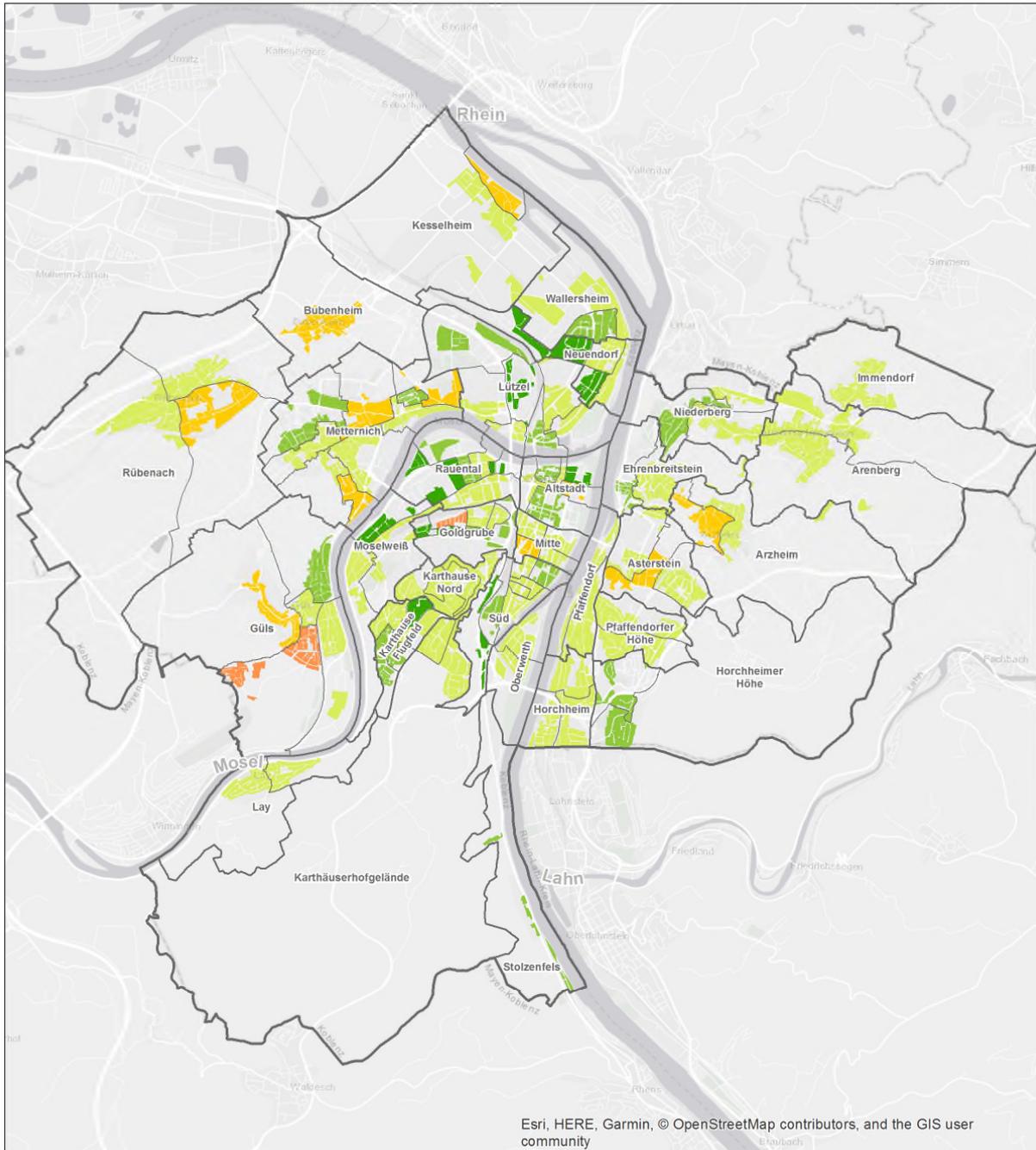


Abb. 4.14: Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel)



Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

<b>Veränderung des Anteils an der Bevölkerung im erwerbsfähigen Alter</b>		statistische Bezirke
<b>Veraend\$.Veraend</b>		Stadtteile
	+ 2,0 und mehr	Stadtgrenze
	+ 1,0 bis unter + 2,0	
	+ 0,5 bis unter + 1,0	
	unter + 0,5 bis unter - 0,5	
	- 0,5 bis unter - 1,0	
	- 1,0 und mehr	

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg

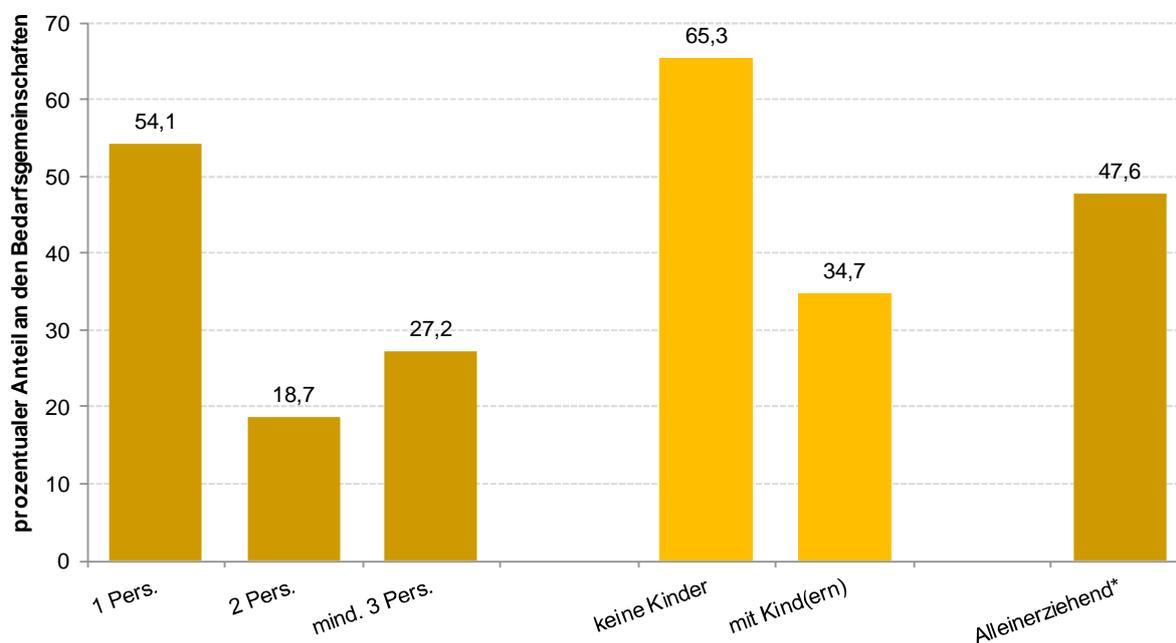
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 4.15: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten

Differenzierung der Bedarfsgemeinschaften	Bestand am Stichtag					Veränderung im Vorjahresvergleich	
	31.12.2016	31.03.2017	30.06.2017	30.09.2017	31.12.2017	Anzahl	Prozent
	Anzahl						
Bedarfsgemeinschaften	5.201	5.452	5.426	5.428	5.352	+ 151	+ 2,9
nach Zahl der Personen:							
1	2.744	2.907	2.913	2.936	2.897	+ 153	+ 5,6
2	1.078	1.064	1.031	1.043	999	- 79	- 7,3
3 und mehr	1.379	1.481	1.482	1.449	1.456	+ 77	+ 5,6
mit Kindern:							
Alleinerziehende	908	907	893	902	885	- 23	- 2,5
Paare mit Kind(ern)	919	995	994	968	973	+ 54	+ 5,9
nach Art des Leistungsbezugs:							
Gesamtregelleistung	5.195	5.449	5.423	5.427	5.348	+ 153	+ 2,9
Unterkunft	4.988	5.186	5.172	5.193	5.115	+ 127	+ 2,5

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.16: Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2017



\* Anteil der Alleinerziehenden bezogen auf die Zahl der Bedarfsgemeinschaften mit Kindern

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; eigene Berechnungen

Abb. 4.17: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2017 nach Stadtteilen

Stadtteil	Bedarfsgemeinschaften					
	insgesamt		davon			
			mit Kindern		ohne Kinder	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	393	12,7	82	27,3	311	11,2
Mitte	126	6,0	*	*	*	*
Süd/Stolzenfels	339	9,4	87	14,8	252	8,4
Oberwerth	14	3,0	*	*	*	*
Karthause Nord	82	6,9	*	*	*	*
Karthäuserhofgelände	19	2,9	*	*	*	*
Karthause Flugfeld	232	14,3	144	23,7	88	8,7
Goldgrube	292	14,9	99	26,9	193	12,2
Rauental	296	13,6	99	22,7	197	11,4
Moselweiß	150	10,5	47	16,7	103	8,9
Lay	31	5,3	*	*	*	*
Lützel	782	21,1	283	37,7	499	16,9
Metternich	334	7,9	92	12,4	242	6,9
Neuendorf	635	29,8	308	44,6	327	22,7
Wallerstein	154	13,1	68	19,5	86	10,4
Kesselheim	86	8,9	39	16,3	47	6,5
Güls	212	9,1	52	9,8	160	8,9
Rübenach	199	9,9	58	11,3	141	9,5
Bubenheim	22	4,5	*	*	*	*
Ehrenbreitstein	190	20,0	60	31,6	130	17,2
Niederberg	136	12,3	56	19,9	80	9,7
Asterstein	110	12,4	*	*	*	*
Pfaffendorf	123	10,1	32	13,3	91	9,4
Pfaffendorfer Höhe	122	11,7	67	17,6	55	8,3
Horchheim	137	11,8	*	*	*	*
Horchheimer Höhe	41	5,2	*	*	*	*
Arzheim	24	3,4	*	*	*	*
Arenberg	44	5,3	*	*	*	*
Immendorf	24	5,3	*	*	*	*
nicht zugeordnet	3	*	*	*	*	*
Koblenz	5.352	11,9	1.858	18,7	3.494	9,9

<sup>1</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

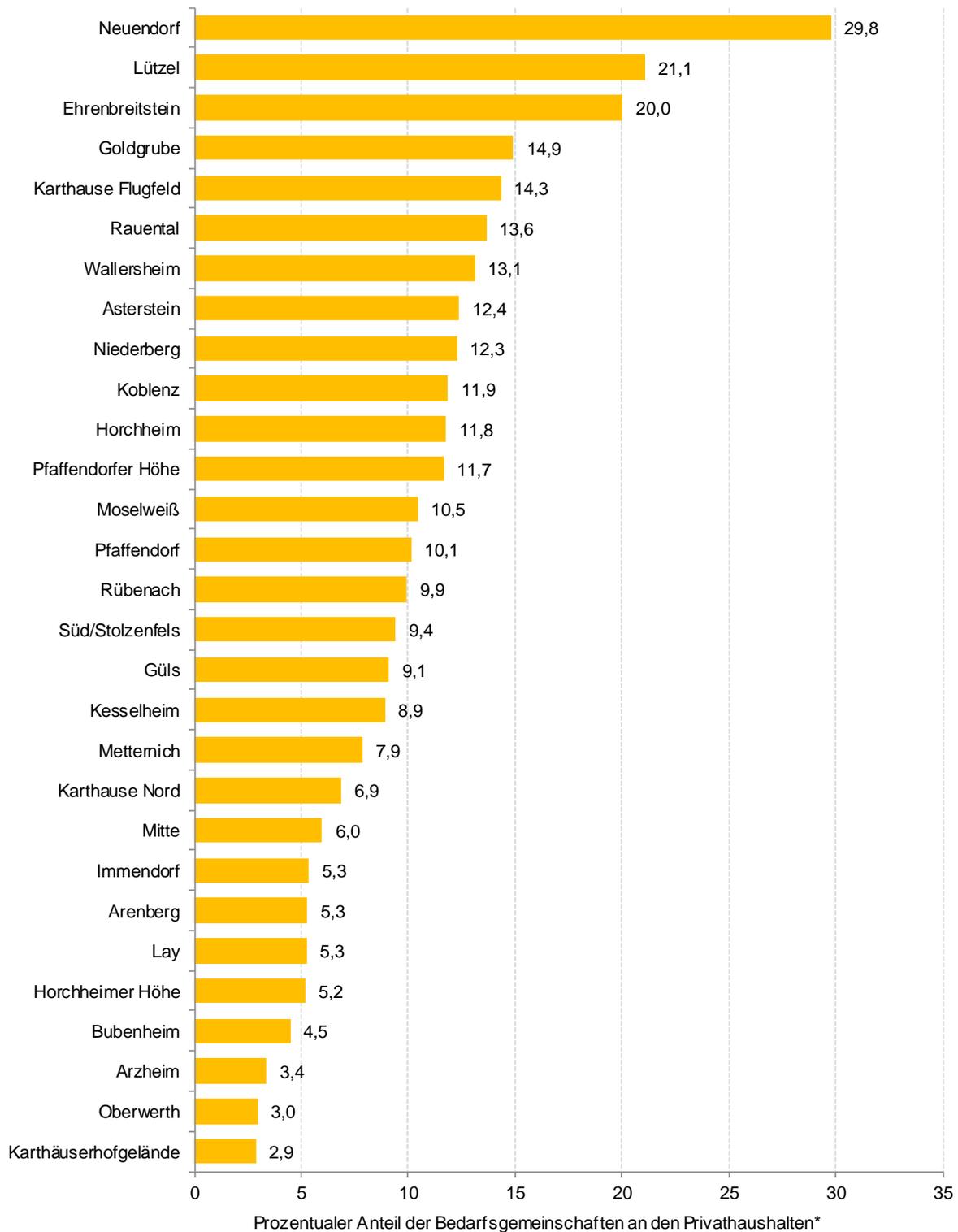
<sup>2</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und Kindern unter 18 Jahren

<sup>3</sup> prozentualer Anteil an Privathaushalten mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren und ohne Kinder

seit 2017 stellt die BA die Daten nicht mehr für alle Stadtteile zur Verfügung

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

**Abb. 4.18: Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2017 in den Stadtteilen**



\* Privathaushalte mit Haushaltsvorstand unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

**Abb. 4.19: Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsberechtigten in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II)**

Merkmal	Einheit	Stichtag des Bestandsabzugs				
		2013	2014	2015	2016	2017
Regelleistungsberechtigte insgesamt	Anzahl Quote <sup>1</sup>	8.545 9,9	8.937 10,3	9.393 10,7	9.797 11,0	10.186 11,4
davon						
erw erbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl Quote <sup>2</sup>	5.973 8,2	6.279 8,5	6.661 8,9	7.073 9,4	7.232 9,6
nicht erw erbsfähige Leistungsberechtigte	Anzahl Quote <sup>3</sup>	2.572 19,7	2.658 20,2	2.732 20,5	2.724 19,9	2.954 21,3
<i>erwerbsfähige Leistungsberechtigte differenziert nach...</i>						
Geschlecht						
Frauen	Anzahl Quote <sup>2</sup>	3.165 8,6	3.263 8,8	3.352 9,0	3.442 9,2	3.511 9,4
Männer	Anzahl Quote <sup>2</sup>	2.783 7,7	2.994 8,2	3.274 8,8	3.580 9,4	3.721 9,8
Alter						
unter 25 Jahre	Anzahl Quote <sup>4</sup>	1.150 8,6	1.208 8,9	1.281 9,2	1.478 10,4	1.484 10,6
25 bis unter 65 Jahre	Anzahl Quote <sup>5</sup>	4.823 8,1	5.071 8,4	5.380 8,9	5.595 9,1	5.748 9,4
Nationalität						
Deutsche	Anzahl Quote <sup>2</sup>	4.290 6,6	4.379 6,7	4.580 7,1	4.358 6,8	4.185 6,6
Ausländer	Anzahl Quote <sup>2</sup>	1.658 20,7	1.878 21,5	2.046 21,1	2.664 24,5	2.987 25,6

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

- <sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren
- <sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren, jeweils differenziert nach Nationalität und Geschlecht
- <sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97 % aller nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind in diesem Alter)
- <sup>4</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 25 Jahren
- <sup>5</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 25 und unter 65 Jahren

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.20: Leistungsberechtigte (SGB II) nach Stadtteilen

Stadtteil	Leistungsberechtigte nach SGB II am 31.12.2017					
	insgesamt		davon			
			erwerbsfähige Leistungsberechtigte		nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>3</sup>
Altstadt	615	13,2	498	11,7	117	30,0
Mitte	182	5,6	154	5,2	28	9,2
Süd/Stolzenfels	564	9,6	433	8,1	131	16,4
Oberw erth	22	2,0	17	2,0	5	2,1
Karthause Nord	123	4,8	97	4,3	26	7,8
Karhäuserhofgelände	25	1,8	22	1,9	3	1,3
Karthause Flugfeld	628	14,8	364	10,9	264	29,1
Goldgrube	495	14,3	363	12,2	132	26,9
Raumental	523	13,3	373	11,3	150	24,0
Moselw eiß	257	9,4	192	8,2	65	16,6
Lay	58	4,4	39	3,5	19	9,1
Lützel	1.573	22,4	1.108	18,7	465	42,6
Metternich	590	7,5	436	6,3	154	15,2
Neuendorf	1.495	29,6	976	24,9	519	46,2
Waltersheim	325	11,9	227	10,0	98	20,7
Kesselheim	177	8,6	116	6,7	61	18,7
Güls	335	7,0	257	6,4	78	10,4
Rübenach	323	7,6	238	6,7	85	12,1
Bubenheim	34	3,2	26	2,9	8	4,7
Ehrenbreitstein	343	19,8	252	17,2	91	35,1
Niederberg	277	11,6	186	9,3	91	22,8
Asterstein	236	10,9	164	9,5	72	16,4
Pfaffendorf	191	8,4	153	7,8	38	11,9
Pfaffendorfer Höhe	335	13,4	209	10,6	126	24,6
Horchheim	214	9,1	159	7,9	55	15,6
Horchheimer Höhe	72	4,8	56	4,3	16	7,4
Arzheim	52	3,3	30	2,3	22	8,0
Arenberg	69	3,5	53	3,3	16	4,3
Immendorf	46	4,5	29	3,4	17	9,9
nicht zugeordnet	7	*	5	*	2	*
Koblenz	10.186	11,4	7.232	9,6	2.954	21,3

Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand:

<sup>1</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 0 und unter 65 Jahren

<sup>2</sup> Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren

<sup>3</sup> Bevölkerung im Alter unter 15 Jahren (97% aller nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten sind in diesem Alter)

seit 2017 stellt die BA die Daten nicht mehr für alle Stadtteile zur Verfügung

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

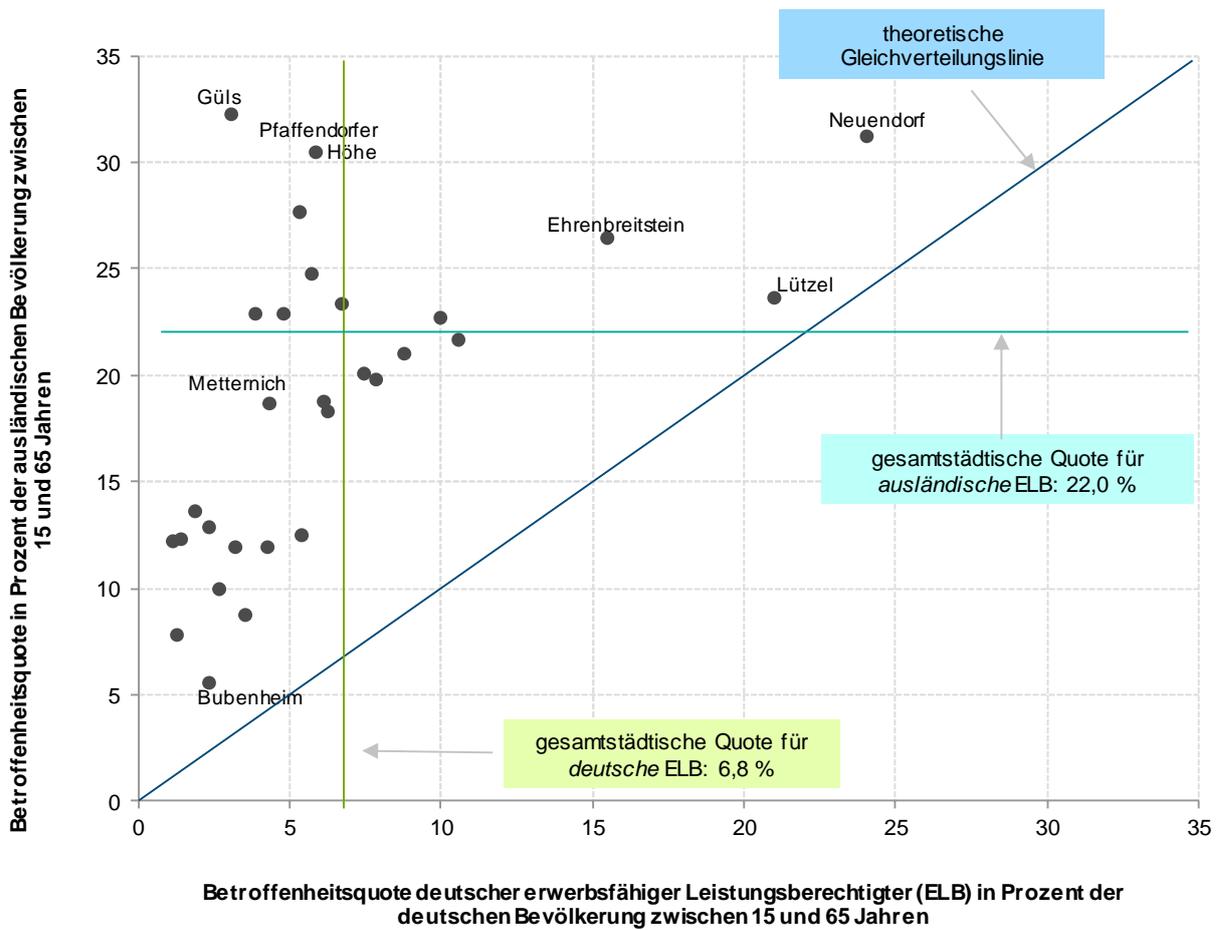
Abb. 4.21: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität

Stadtteil	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte nach SGB II am 31.12.2017							
	nach Alter				nach Nationalität			
	15 bis u. 25		25 bis u. 65		Deutsche		Ausländer	
	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>	Anzahl	Quote <sup>1</sup>
Altstadt	101	11,1	397	11,9	258	10,6	240	21,7
Mitte	24	4,1	130	5,5	101	4,3	53	11,9
Süd/ Stolzenfels	72	7,6	361	8,2	269	6,1	164	18,8
Oberwerth	*	*	*	*	12	1,2	5	12,2
Karthause Nord	*	*	*	*	65	3,2	32	11,9
Karhäuserhof- gelände	*	*	*	*	16	1,3	6	7,8
Karthause Flugfeld	68	9,9	296	11,1	222	7,9	142	19,8
Goldgrube	58	11,9	305	12,3	226	10,0	137	22,7
Raental	63	10,9	310	11,3	208	8,8	165	21,0
Moselweiß	46	9,1	146	8,0	124	6,3	68	18,3
Lay	*	*	*	*	26	2,3	13	12,9
Lützel	224	17,5	884	19,0	640	21,0	468	23,6
Metternich	97	6,3	339	6,3	266	4,4	170	18,6
Neuendorf	228	27,5	748	24,2	539	24,0	437	31,2
Wallerheim	53	13,7	174	9,3	139	7,5	88	20,0
Kesselheim	22	8,6	94	6,4	78	5,4	38	12,5
Güls	61	8,4	196	5,9	120	3,1	137	32,2
Rübenach	64	10,1	174	6,0	127	3,9	111	22,9
Bubenheim	*	*	*	*	21	2,4	5	5,6
Ehrenbreitstein	40	15,6	212	17,5	158	15,5	94	26,5
Niederberg	47	14,5	139	8,3	96	5,8	90	24,8
Asterstein	32	11,5	132	9,1	120	6,7	44	23,4
Pfaffendorf	38	13,3	115	6,9	77	4,8	76	22,9
Pfaffendorfer Höhe	56	15,4	153	9,5	106	5,8	103	30,5
Horchheim	34	10,6	125	7,4	105	5,3	54	27,7
Horchheimer Höhe	12	7,7	44	3,9	45	3,6	11	8,8
Arzheim	*	*	*	*	21	1,4	9	12,3
Arenberg	16	5,7	37	2,8	31	1,9	22	13,6
Immendorf	*	*	*	*	25	2,7	4	10,0
nicht zugeordnet	*	*	*	*	4	*	1	*
Koblenz	1.484	10,6	5.748	9,4	4.245	6,8	2.987	22,0

<sup>1</sup> Quoten sind bezogen auf die jeweilige Bezugsgruppe im gesamten Bevölkerungsbestand  
seit 2017 stellt die BA die Daten nicht mehr für alle Stadtteile zur Verfügung

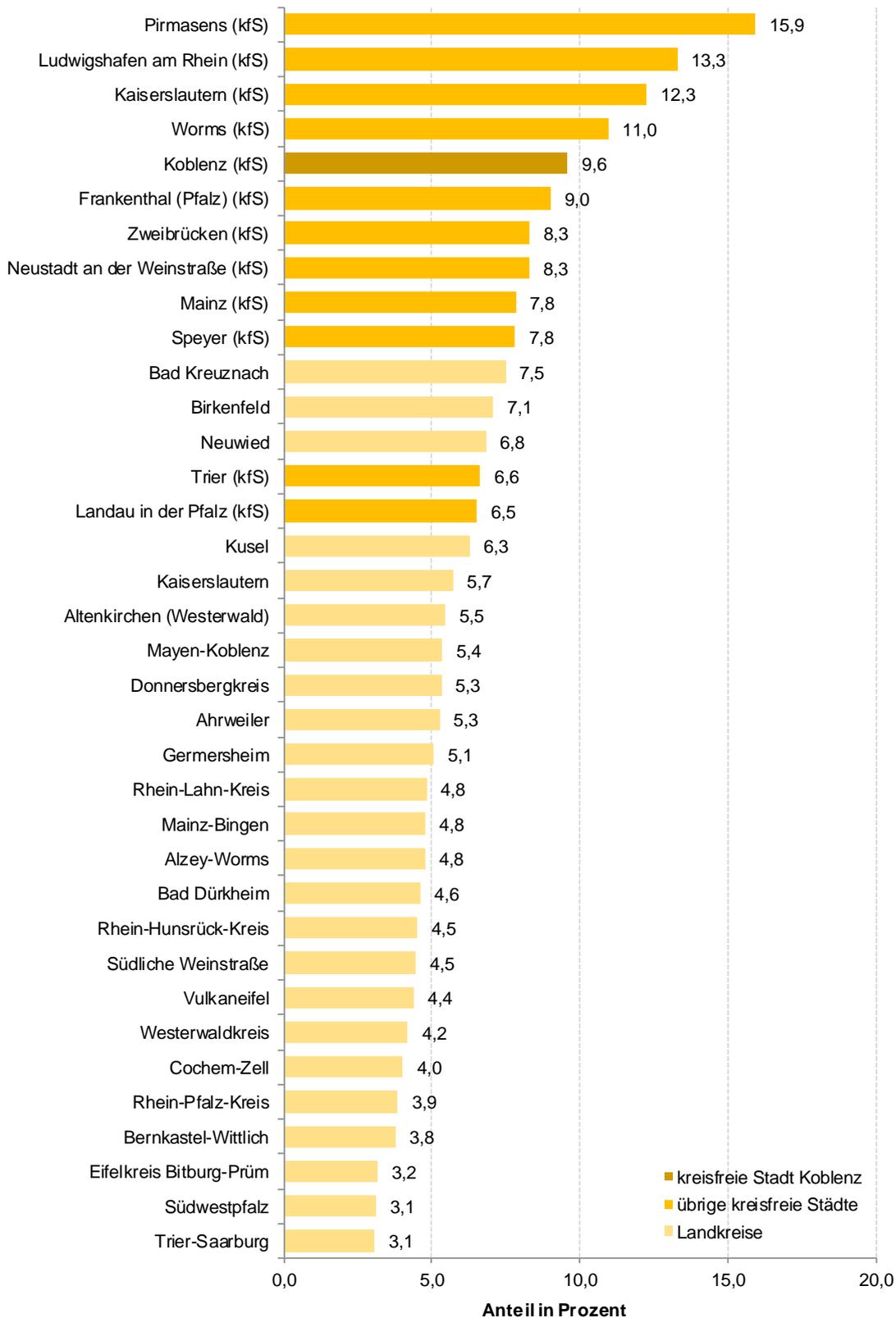
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.22: Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Leistungsberechtigter (SGB II) 2017 in den Stadtteilen



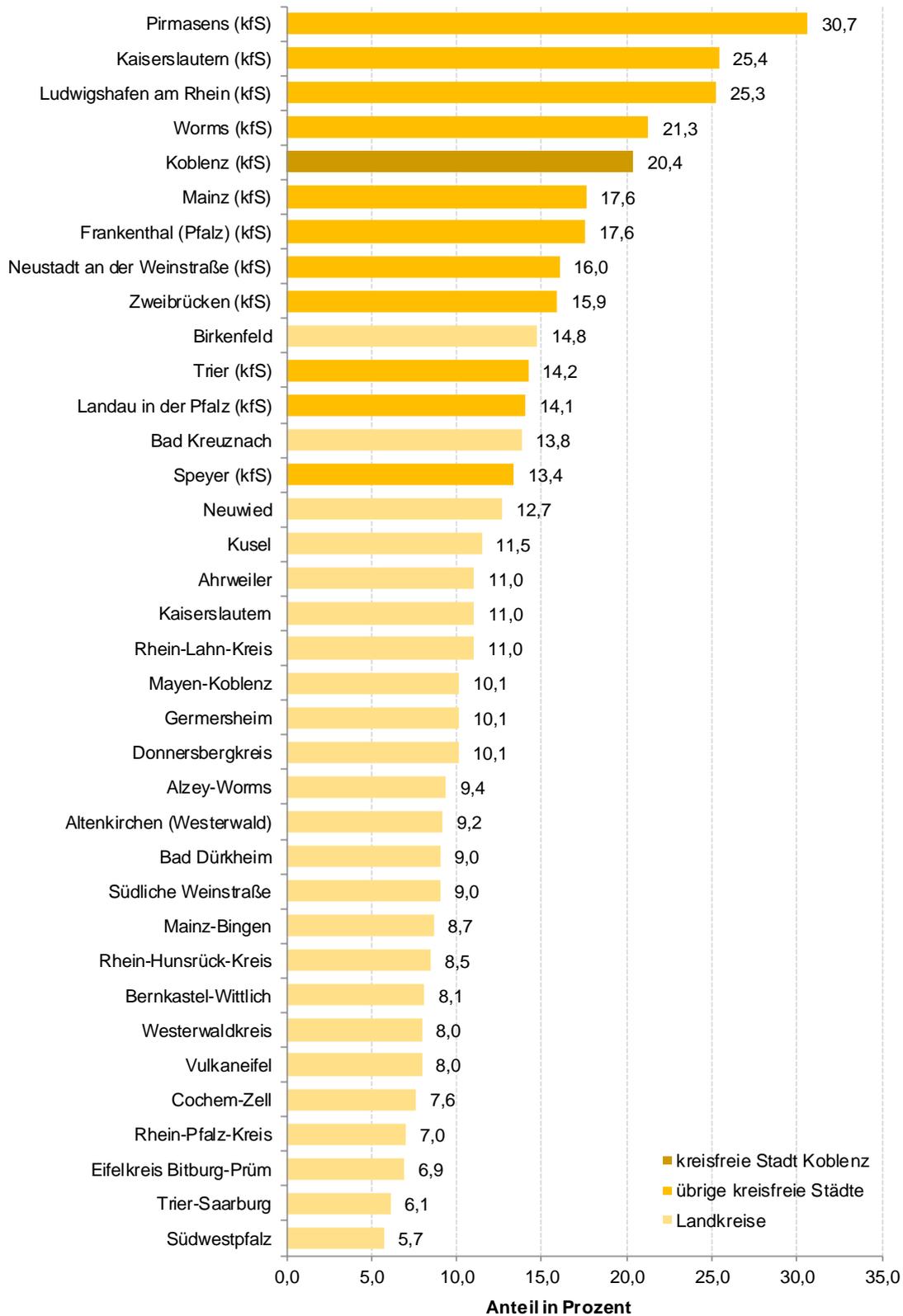
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

**Abb. 4.23: Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz,

**Abb. 4.24: Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz**



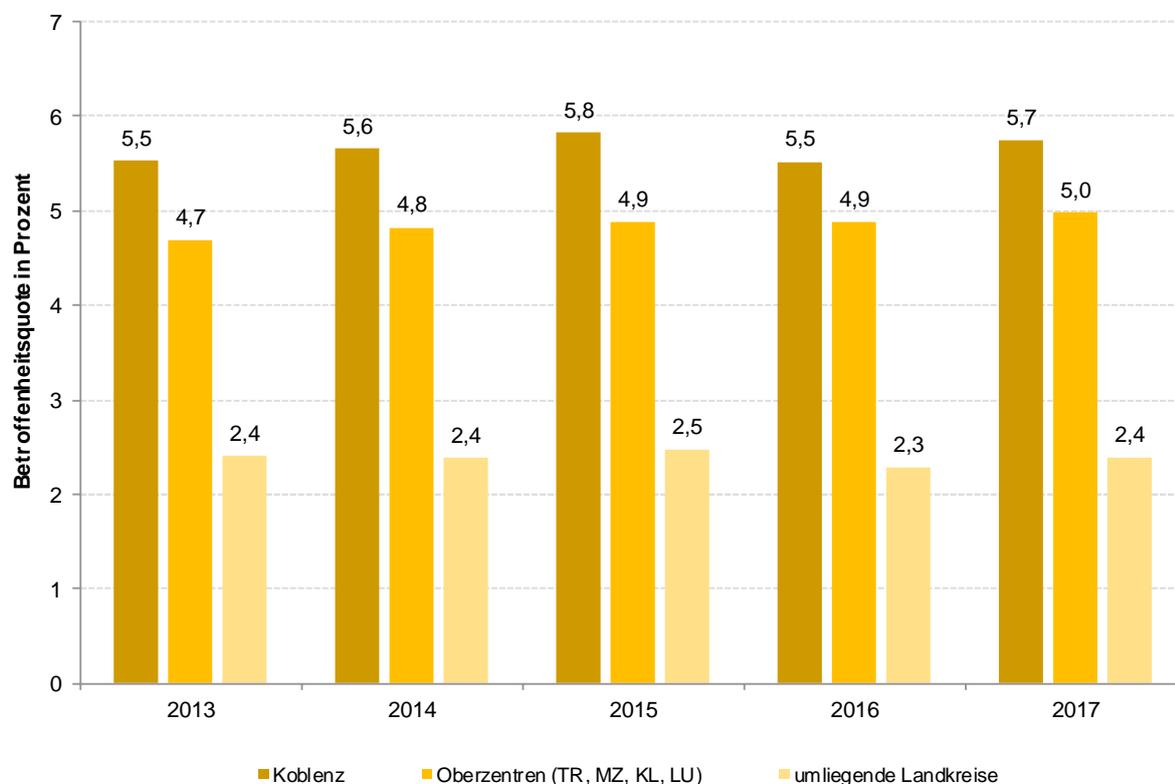
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit, Nürnberg; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz,

Abb. 4.25: Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII)

Gebiet	Empfänger von Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung						
	2013	2014	2015	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
						Absolut	Prozent
Stadt Koblenz	2.070	2.137	2.116	2.042	2.131	+ 89	+ 4,2
Oberzentren in RLP							
Stadt Trier	1.758	1.859	1.812	1.794	1.855	+ 61	+ 3,4
Stadt Kaiserslautern	1.752	1.852	1.941	1.984	2.058	+ 74	+ 3,8
Stadt Ludwigshafen	2.318	2.434	2.400	2.556	2.618	+ 62	+ 2,6
Stadt Mainz	2.343	2.521	2.588	2.547	2.621	+ 74	+ 2,9
umliegende Landkreise							
Mayen-Koblenz	2.478	2.486	2.530	2.518	2.572	+ 54	+ 2,1
Rhein-Hunsrück	921	954	988	862	989	+ 127	+ 12,9
Rhein-Lahn	1.272	1.320	1.354	1.325	1.337	+ 12	+ 0,9
Neuwied	2.030	2.040	2.188	2.179	2.278	+ 99	+ 4,5
Westerwald	1.645	1.653	1.687	1.554	1.663	+ 109	+ 6,5

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.26: Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.27: Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2017

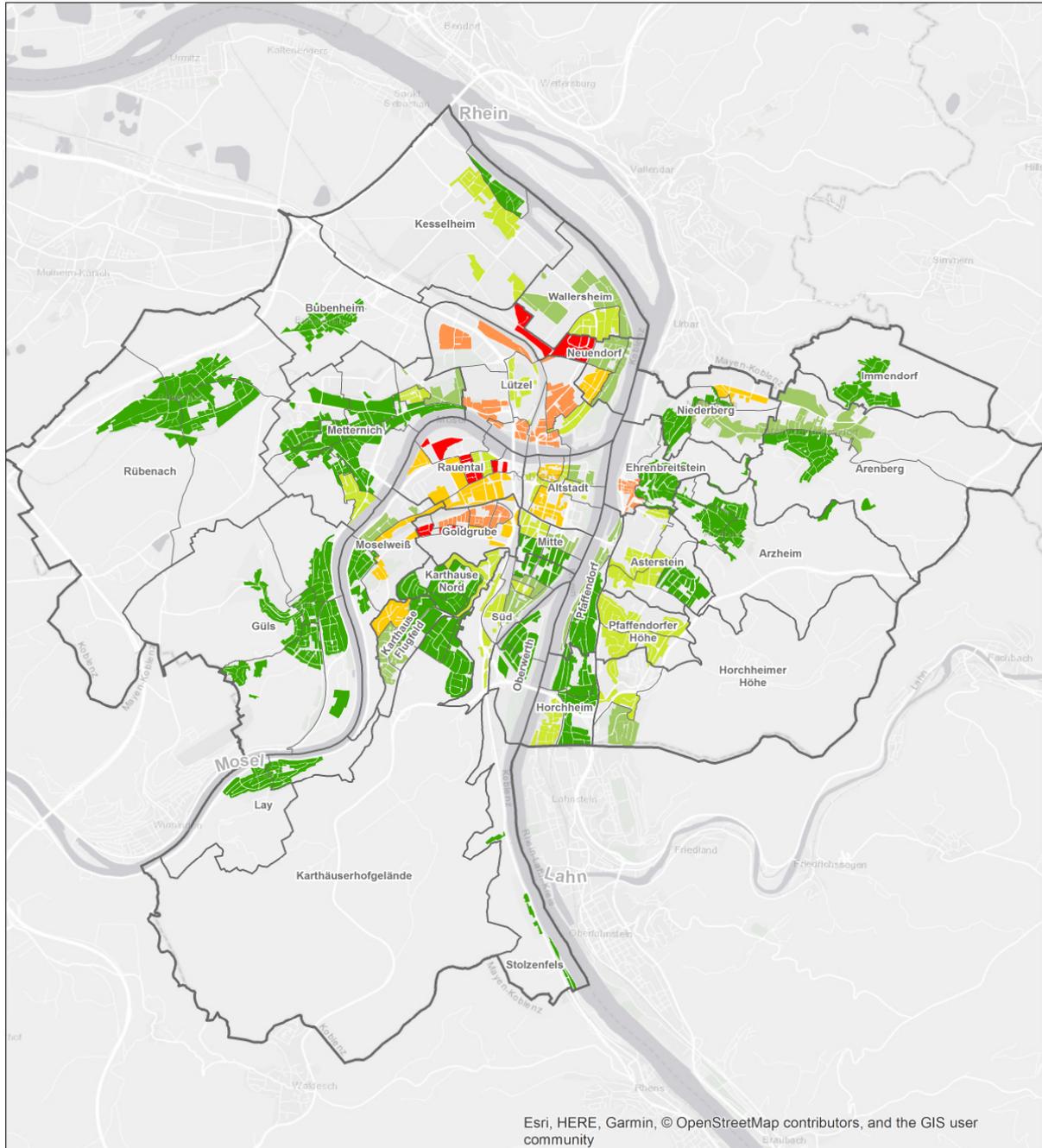


Abb. 4.28: Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung

	registrierte Wohngeldempfänger (Haushaltsvorstände)					
	2016		2017		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
insgesamt	1.104	100,0	1.091	100,0	- 13	-1,2
<b>nach Besitz- bzw. Mietverhältnis</b>		-				
Mieter	956	86,6	930	85,2	- 26	-2,7
Eigentümer	23	2,1	22	2,0	- 1	-4,3
Heimbewohner	125	11,3	139	12,7	+ 14	11,2
<b>nach sozialer Stellung</b>						
<b>Erw. erbstätige</b>						
insgesamt	382	34,6	369	33,8	- 13	-3,4
<u>davon:</u>						
Selbstständige	23	6,0	20	1,8	- 3	-13,0
Beamte	2	0,2	1	0,1	- 1	*
Angestellte	188	17,0	187	17,1	- 1	-0,5
Arbeiter	169	15,3	161	14,8	- 8	-4,7
<b>Nicht-Erw. erbstätige</b>						
insgesamt	722	65,4	722	66,2	-	0,0
<u>davon:</u>						
Arbeitslose	31	2,8	37	3,4	+ 6	19,4
Rentner und Pensionäre	522	47,3	521	47,8	- 1	-0,2
Studierende	98	8,9	95	8,7	- 3	-3,1
sonst. Nicht-Erw. erbspersonen	71	6,4	69	6,3	- 2	-2,8

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 4.29: Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten

Vermietete Wohnungen mit einer Wohnfläche über 25m <sup>2</sup> für die Tabellenwohngeld gewährt wird	Anzahl Wohnungen und Quadratmeterpreise <sup>1</sup>					
	2016		2017		Veränderung	
	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	Anzahl	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	Prozent
Wohnungen insgesamt	231	7,14	157	7,31	+ 0,17	+ 2,30
davon:						
frei finanziert	221	7,14	147	7,32	+ 0,18	+ 2,43
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	38	6,64	28	6,78	+ 0,15	+ 2,15
1949 bis 1969	106	7,15	76	7,52	+ 0,37	+ 4,98
1970 bis 1979	30	6,92	19	7,20	+ 0,28	+ 3,91
1980 bis 1989	15	7,18	5	*	*	*
1990 bis 1999	22	7,03	14	7,49	+ 0,45	+ 6,05
2000 bis 2010	3	*	3	*	*	*
ab 2010	4	*	2	*	*	*
keine Angabe	3	*	-	*	*	*
davon:						
öffentlich gefördert	10	7,21	10	7,20	0,00	- 0,06
<u>davon erstmals bezugsfertig:</u>						
vor 1949	-	*	-	*	*	*
1949 bis 1969	-	*	1	*	*	*
1970 bis 1979	4	*	3	*	*	*
1980 bis 1989	2	*	3	*	*	*
1990 bis 1999	3	*	2	*	*	*
2000 bis 2010	-	*	1	*	*	*
ab 2010	-	*	-	*	*	*
keine Angabe	1	*	-	*	*	*

<sup>1</sup> Bezugszeitraum: Jahr der Antragsstellung; Median der Miete pro m<sup>2</sup> Netto-Wohnfläche

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 4.30: Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten

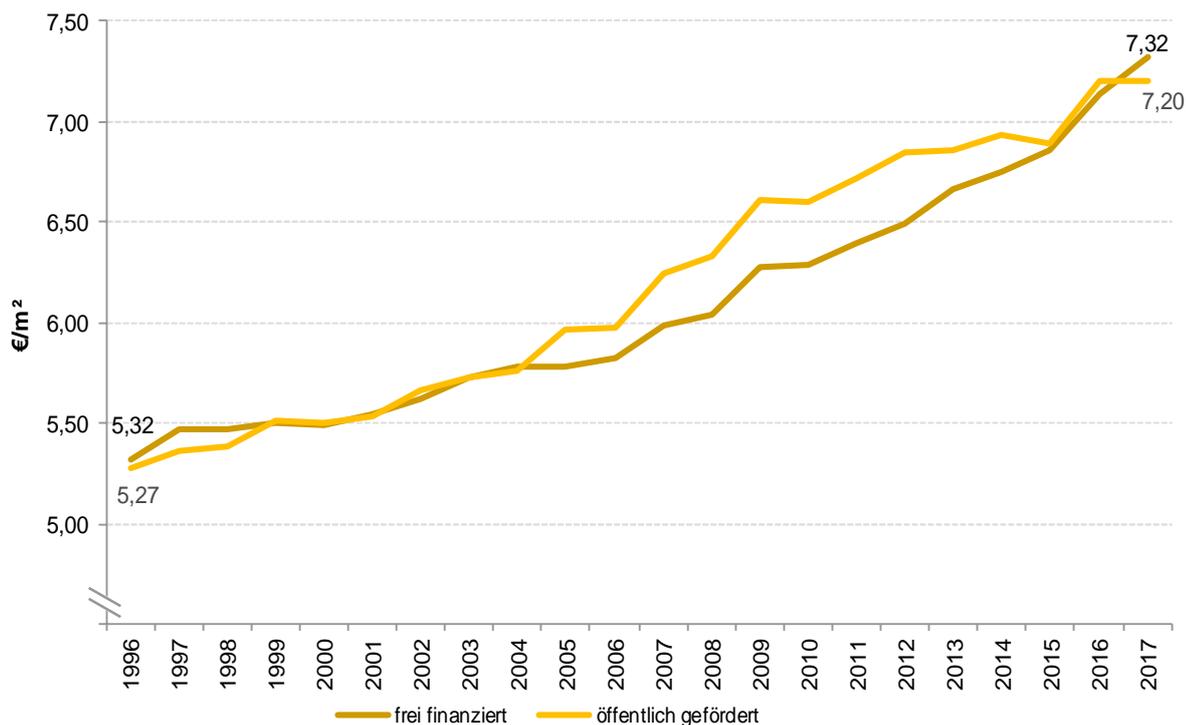


Abb. 4.31: Wohngeldempfänger nach Stadtteilen

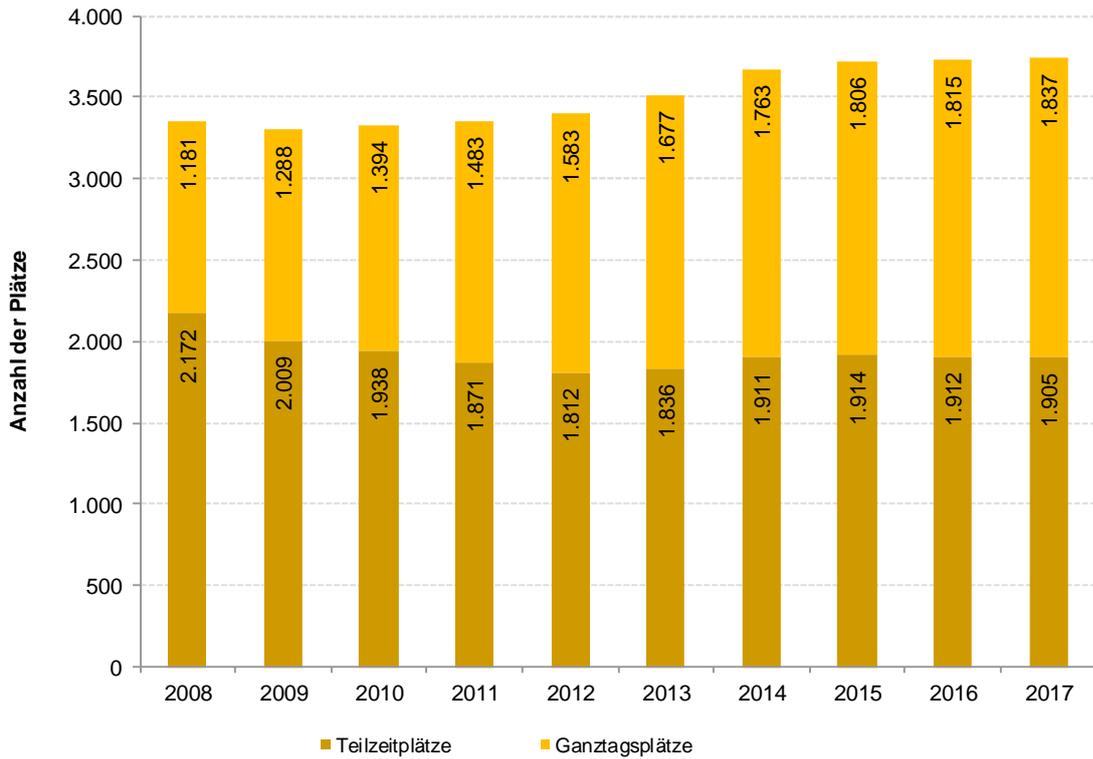
Stadtteil	Wohngeldempfangende Haushalte <sup>1</sup>					
	2016		2017		Veränderung	
	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	Quote <sup>2</sup>	Anzahl	%-Punkte
Altstadt	77	2,1	75	2,0	- 2	- 0,1
Mitte	31	1,2	30	1,2	- 1	- 0,1
Süd	67	1,5	65	1,4	- 2	- 0,1
Oberwerth	9	1,3	7	1,0	- 2	- 0,3
Karthause Nord	13	0,7	14	0,8	+ 1	+ 0,0
Karthäuserhofgelände	13	1,1	11	0,9	- 2	- 0,2
Karthause Flugfeld	69	2,5	77	2,8	+ 8	+ 0,3
Goldgrube	65	2,3	74	2,6	+ 9	+ 0,3
Rauental	74	2,4	74	2,4	-	- 0,0
Moselw eiß	38	2,0	34	1,7	- 4	- 0,2
Stolzenfels	1	0,5	3	1,3	+ 2	+ 0,9
Lay	7	0,8	3	0,3	- 4	- 0,5
Lützel	147	3,1	141	3,0	- 6	- 0,1
Metternich	100	1,7	93	1,6	- 7	- 0,1
Neuendorf	88	3,2	77	2,8	- 11	- 0,4
Wallerstein	40	2,3	43	2,5	+ 3	+ 0,2
Kesselheim	24	1,8	14	1,1	- 10	- 0,7
Güls	26	0,8	29	0,9	+ 3	+ 0,1
Rübenach	23	0,9	31	1,2	+ 8	+ 0,3
Bubenheim	4	0,6	5	0,7	+ 1	+ 0,2
Ehrenbreitstein	25	2,1	29	2,4	+ 4	+ 0,3
Niederberg	26	1,7	24	1,6	- 2	- 0,1
Asterstein	27	1,9	26	1,9	- 1	- 0,1
Pfaffendorf	14	0,8	17	1,0	+ 3	+ 0,2
Pfaffendorfer Höhe	22	1,5	30	2,1	+ 8	+ 0,6
Horchheim	22	1,2	30	1,7	+ 8	+ 0,4
Horchheimer Höhe	13	1,1	16	1,4	+ 3	+ 0,3
Arzheim	4	0,4	4	0,4	-	+ 0,0
Arenberg	17	1,2	12	0,9	- 5	- 0,4
Immendorf	4	0,6	2	0,3	- 2	- 0,3
nicht zugeordnet	13	*	1	*	- 12	*
Koblenz	1.103	1,8	1.091	1,7	- 12	- 0,0

<sup>1</sup> Anstaltshaushalte eingeschlossen

<sup>2</sup> bezogen auf die Gesamtzahl der Haushalte im Stadtteil

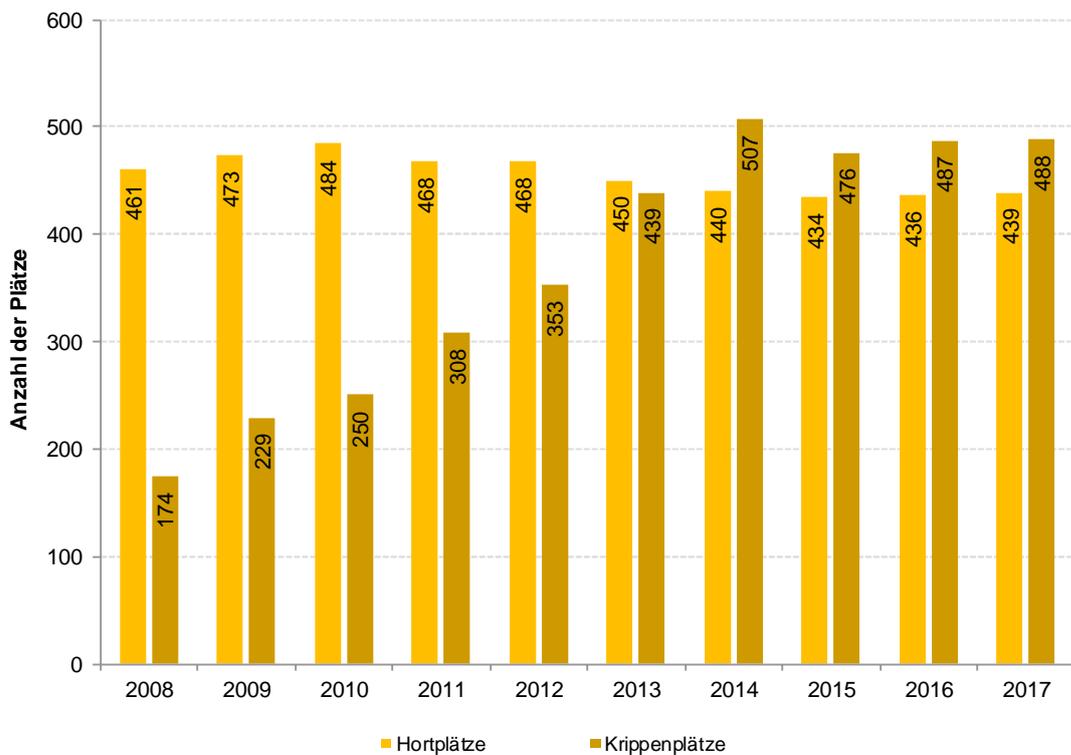
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 4.32: Kindergartenplätze in Koblenz



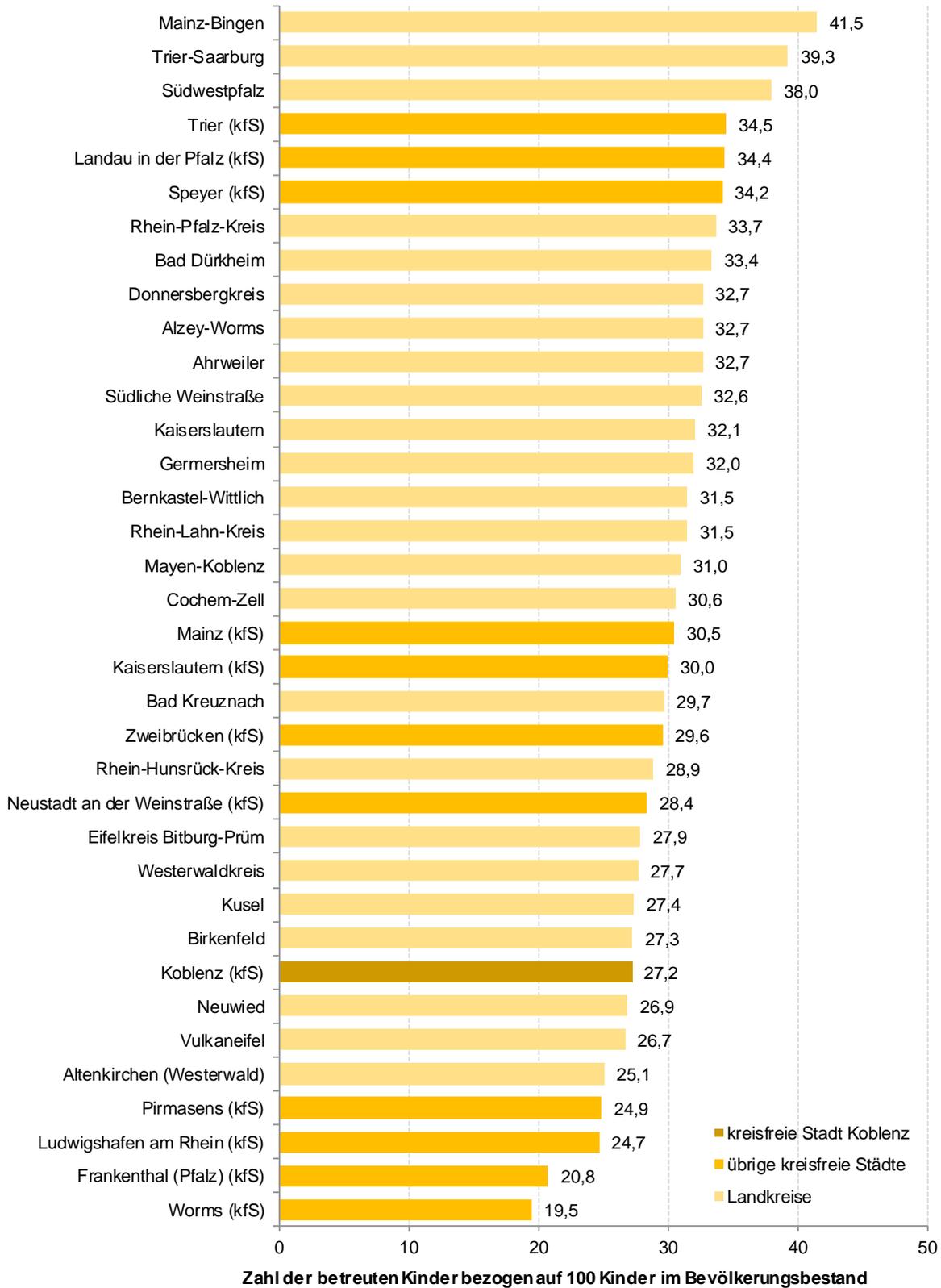
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.33: Hort- und Krippenplätze in Koblenz



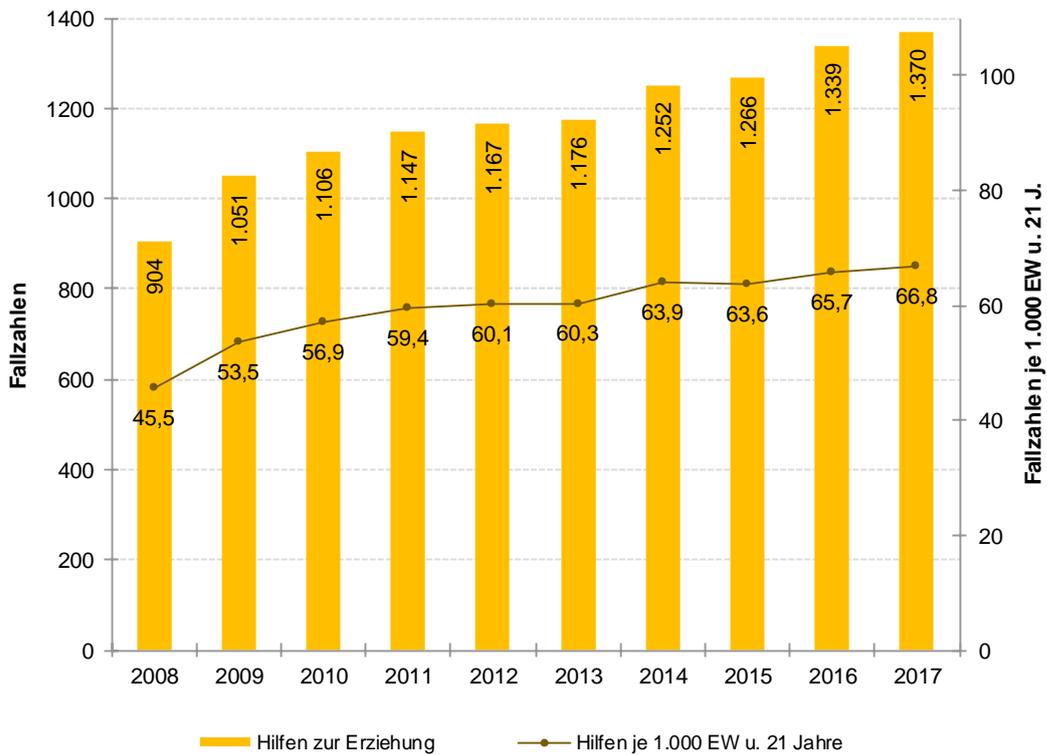
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.34: Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2017 im regionalen Vergleich



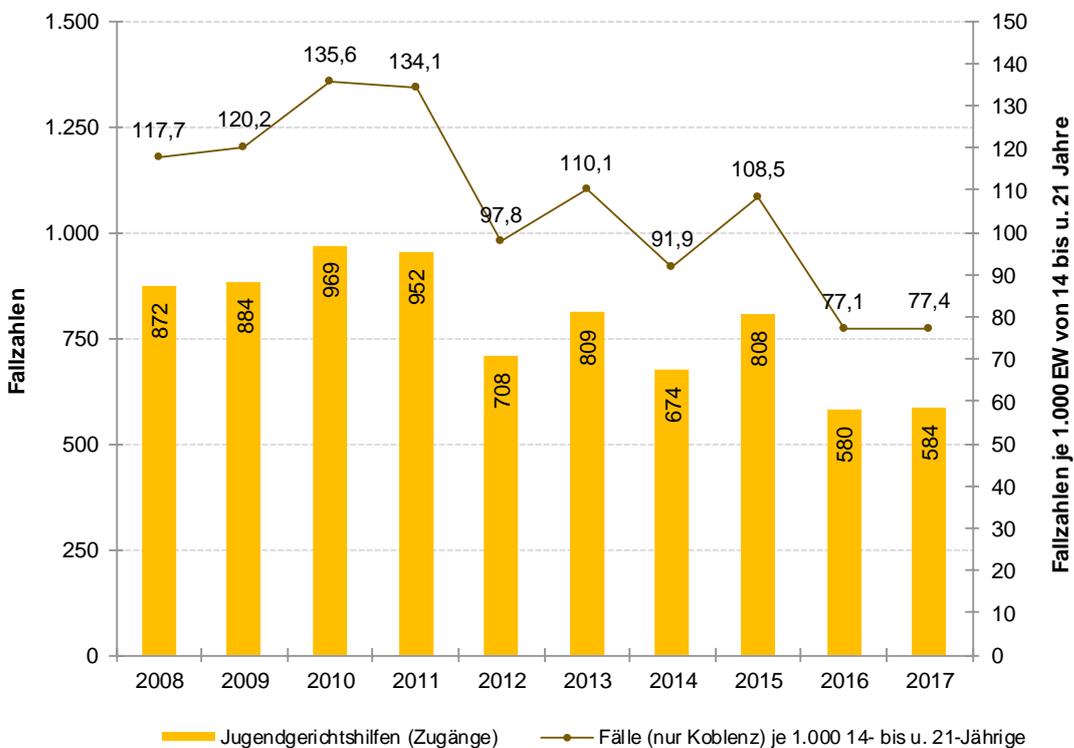
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.35: Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.36: Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz



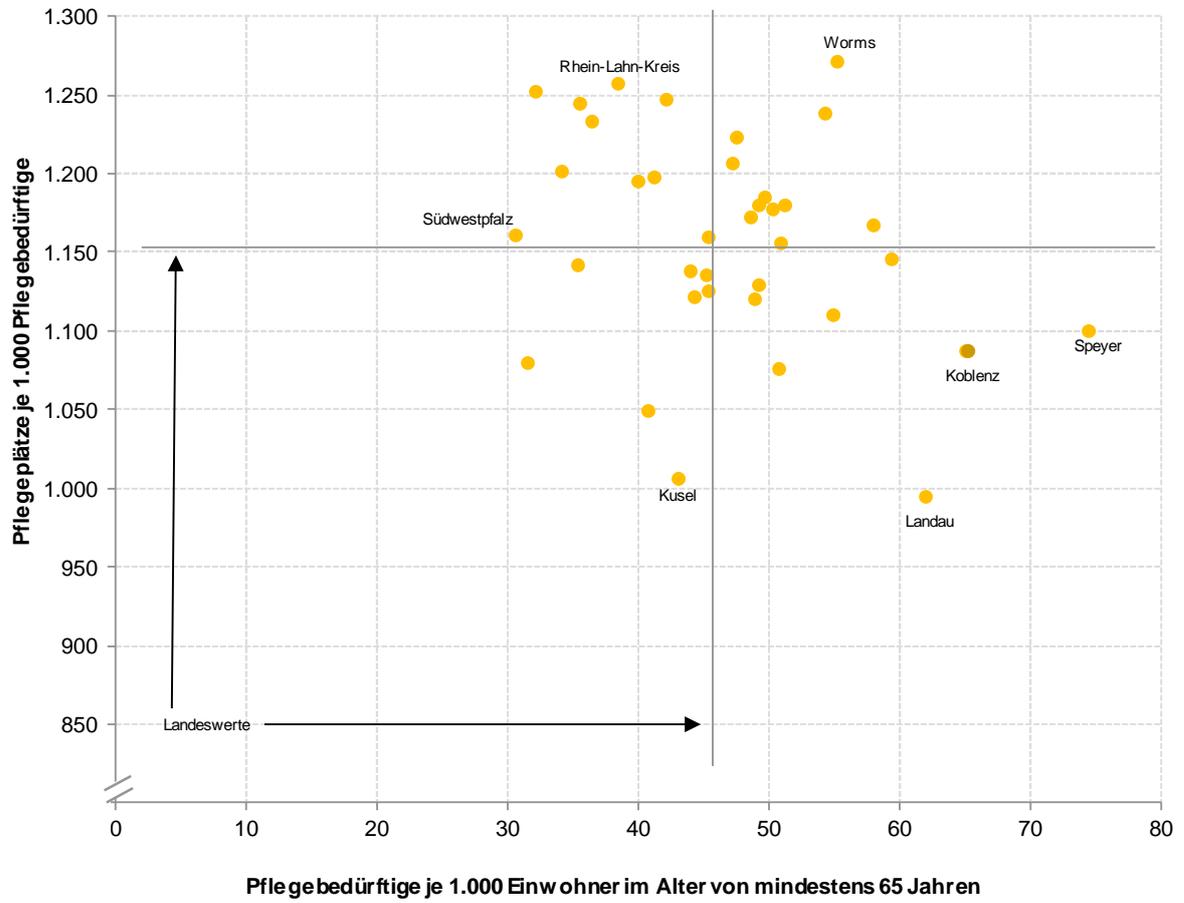
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Jugend, Familie, Senioren und Soziales-; eigene Berechnungen

Abb. 4.37: Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich

	Koblenz			kreisfreie Städte			Rheinland-Pfalz		
	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung	15.12. des Jahres ...		Veränderung
	2013	2015	Prozent	2013	2015	Prozent	2013	2015	Prozent
<b>Ambulante Pflegedienste</b>	15	20	+ 33,3	131	149	+ 13,7	451	488	+ 8,2
Personal in Pflegediensten insgesamt	565	1.074	+ 90,1	3.908	4.956	+ 26,8	12.571	14.244	+ 13,3
Vollzeitbeschäftigte	205	421	+ 105,4	1.271	1.757	+ 38,2	3.376	3.987	+ 18,1
Teilzeitbeschäftigte	353	623	+ 76,5	2.461	2.981	+ 21,1	8.511	9.483	+ 11,4
Sonstige	7	30	+ 328,6	176	218	+ 23,9	684	774	+ 13,2
betreute Pflegebedürftige insgesamt	705	1.046	+ 48,4	5.795	6.642	+ 14,6	25.125	28.787	+ 14,6
Pflegestufe 0	49	52	*	426	468	*	1.136	1.487	*
Pflegestufe I	391	588	+ 50,4	3.367	3.888	+ 15,5	13.491	16.164	+ 19,8
Pflegestufe II	225	328	+ 45,8	1.901	2.155	+ 13,4	8.936	9.746	+ 9,1
Pflegestufe III	89	130	+ 46,1	527	599	+ 13,7	2.698	2.877	+ 6,6
je 1.000 Einw ohner ab 65 Jahren	30	43	+ 46,5	28	32	+ 12,7	31	34	+ 11,7
<b>Stationäre Pflegeheime</b>	15	16	+ 6,7	113	121	+ 7,1	492	516	+ 4,9
verfügbare Plätze insgesamt	1.667	1.698	+ 1,8	11.567	11.879	+ 2,7	41.260	42.518	+ 3,0
für vollstationäre Pflege	1.600	1.630	+ 1,9	11.511	11.822	+ 2,7	41.210	42.467	+ 3,1
je 1.000 Einw ohner ab 65 Jahren	67	68	+ 0,6	56	57	+ 1,0	50	51	+ 0,5
für teilstationäre Pflege	73	88	+ 20,5	427	536	+ 25,5	2.065	2.397	+ 16,1
Personal in Pflegeheimen insgesamt	1.285	1.362	+ 6,0	8.450	8.967	+ 6,1	31.004	33.250	+ 7,2
Vollzeitbeschäftigte	412	404	- 1,9	2.731	2.884	+ 5,6	9.215	9.825	+ 6,6
Teilzeitbeschäftigte	744	808	+ 8,6	4.867	5.204	+ 6,9	18.906	20.293	+ 7,3
Sonstige	129	150	+ 16,3	852	879	+ 3,2	2.883	3.132	+ 8,6
betreute Pflegebedürftige insgesamt	1.444	1.563	+ 8,2	9.902	10.826	+ 9,3	35.359	38.464	+ 8,8
Pflegestufe 0	19	34	*	221	459	*	666	1.445	*
Pflegestufe I	611	687	+ 12,4	4.225	4.563	+ 8,0	14.596	15.682	+ 7,4
Pflegestufe II	607	627	+ 3,3	4.006	4.160	+ 3,8	14.372	15.179	+ 5,6
Pflegestufe III	207	215	+ 3,9	1.450	1.644	+ 13,4	5.725	6.158	+ 7,6
ohne Zuordnung	53	17	*	427	78	*	1.230	249	*
Pflegebed. je 1.000 EW ab 65 J.	61	65	+ 7,7	49	52	+ 7,5	43	46	+ 6,1
Pflegeplätze je 1.000 Pflegebed.	1.159	1.099	- 5,1	1.206	1.142	- 5,3	1.224	1.166	- 4,7

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.38: Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

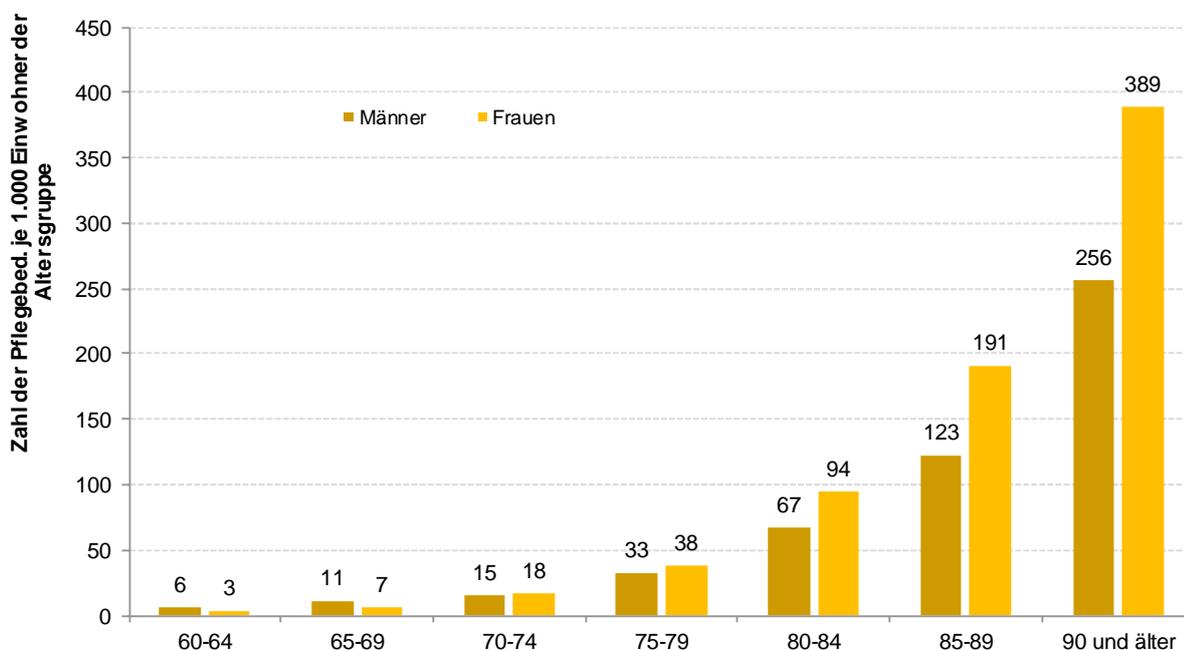
Abb. 4.39: Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz

Alter von ... bis unter ...	2007		2009		2011		2013		2015	
	Anzahl	Quote*								
unter 5	-	-	-	-	-	-	1	0,2	-	-
5 - 10	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
10 - 15	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 - 20	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
20 - 25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
25 - 30	-	-	-	-	-	-	1	0,1	-	-
30 - 35	-	-	-	-	-	-	1	0,1	2	0,2
35 - 40	-	-	1	0,2	-	-	-	-	1	0,1
40 - 45	1	0,1	1	0,1	1	0,1	1	0,2	1	0,2
45 - 50	4	0,5	4	0,5	2	0,2	1	0,1	5	0,6
50 - 55	2	0,3	2	0,3	4	0,5	6	0,7	7	0,9
55 - 60	8	1,1	11	1,5	14	1,9	12	1,7	8	1,1
60 - 65	25	3,9	23	3,5	23	3,5	27	4,0	32	4,7
65 - 70	36	6,9	44	8,5	38	7,3	41	7,6	49	8,5
70 - 75	79	11,8	97	15,2	101	16,5	97	16,5	82	15,6
75 - 80	125	25,8	141	27,3	177	31,8	204	35,4	211	35,7
80 - 85	239	68,3	294	86,2	283	86,4	258	76,7	298	83,1
85 - 90	331	145,8	471	201,5	403	167,4	394	162,9	408	169,0
90 und älter	336	297,9	344	284,5	384	300,9	453	345,3	476	361,7
Gesamt	1.186	11,0	1.433	13,1	1.430	12,9	1.497	13,4	1.580	14,0

\* Quote: Anzahl der Pflegebedürftigen je 1.000 Einwohner der Altersgruppe

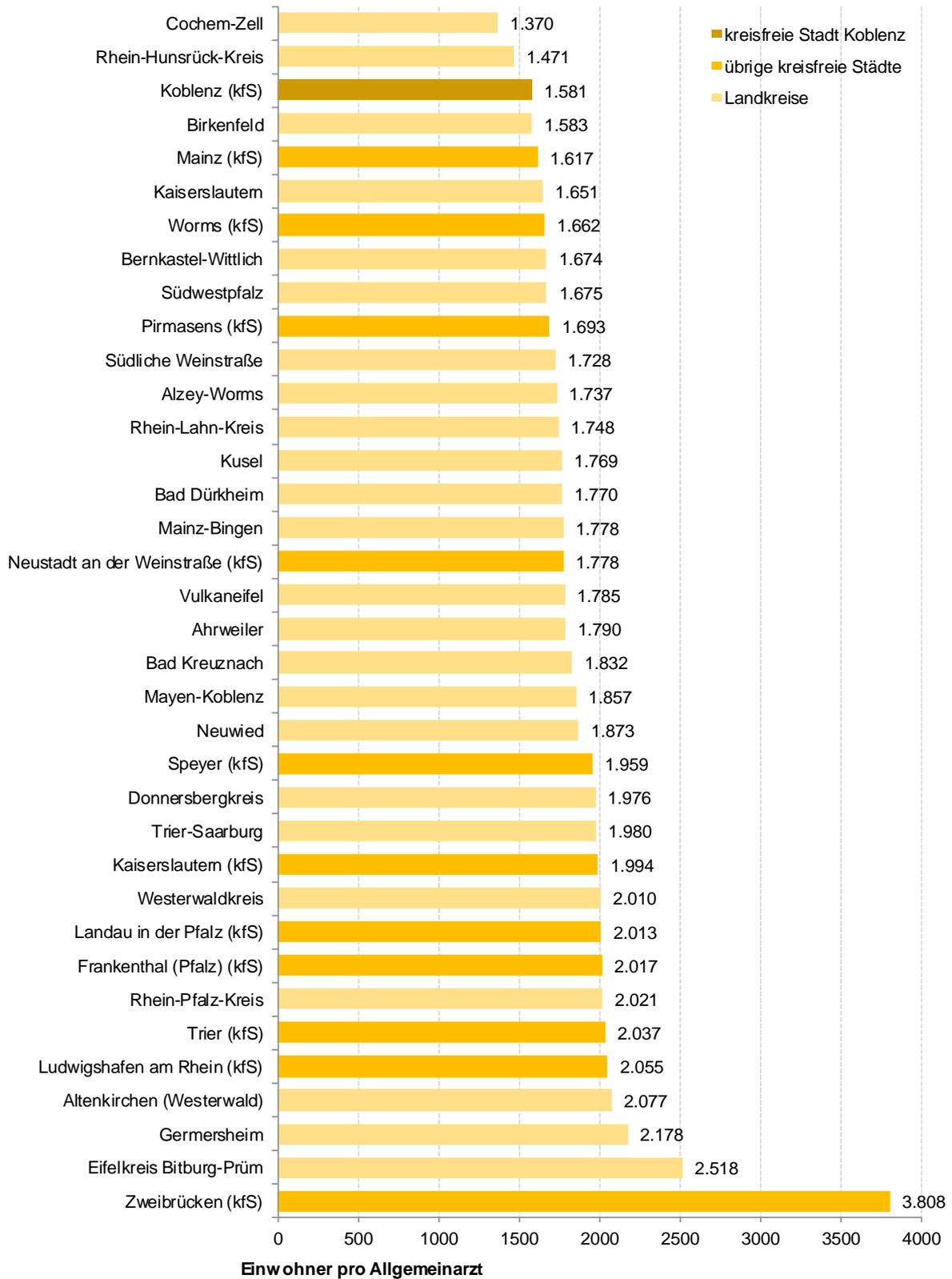
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 4.40: Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht



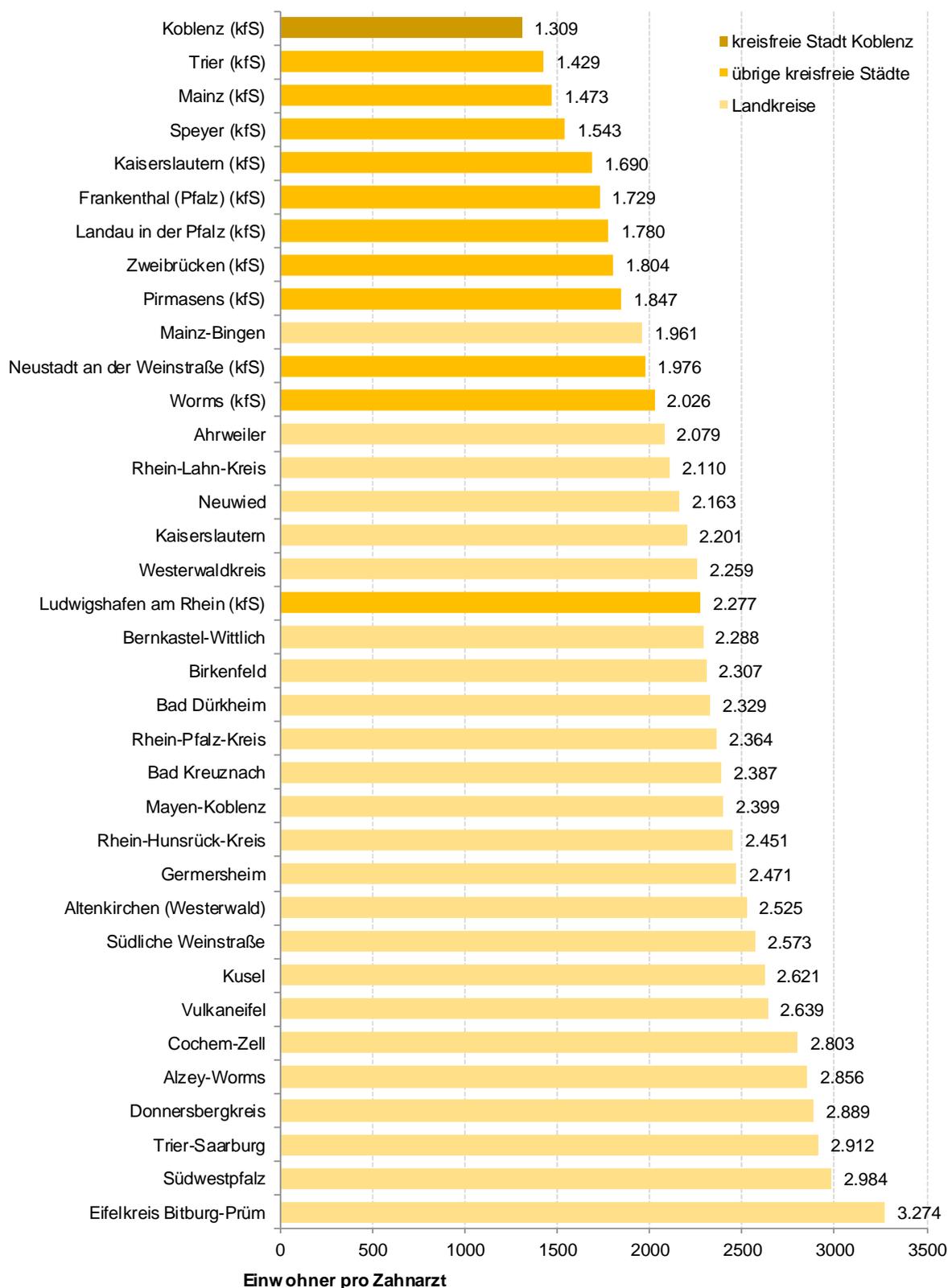
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.41: Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.42: Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 4.43: Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen

Strukturelle Gruppen	2011	2013	2015	2017	
	Koblenz				RLP
	je 100.000 Einwohner				
Behinderte	9.220	8.552	7.643	8.220	7.783
<b>nach Geschlecht</b>					
männlich	9.558	8.745	7.777	8.356	8.424
w eiblich	8.901	8.367	7.512	8.084	7.159
<b>nach Alter</b>					
unter 20	936	975	986	1.113	1.033
20 - 34	1.486	1.303	1.223	1.537	2.055
35 - 64	7.821	7.443	6.966	7.469	6.853
65 - 74	18.328	16.784	15.437	16.884	17.279
75 - 84	29.814	26.630	22.906	23.606	20.708
85 und älter	45.016	41.765	34.049	36.629	26.266
<b>nach Grad der Behinderung</b>					
50	2.827	2.694	2.419	2.584	2.605
60	1.407	1.316	1.151	1.208	1.142
70	963	870	773	835	789
80	1.085	1.016	917	1.014	890
90	538	485	434	459	387
100	2.400	2.171	1.950	2.120	1.969
<b>Art der Behinderung</b>					
Beeinträchtigung der Funktion von inneren Organen	2.340	1.435	1.634	2.004	1.895
Blindheit und Sehbehinderung	554	529	482	540	406
Funktionseinschr. v. Wirbels., Rumpf u. Gliedmaßen	3.030	4.296	3.337	3.252	2.984
Sprach/Sprechstörungen, Taubheit, Schw erhörigkeit	416	306	243	280	267
Verl. einer Brust o.beider Brüste,Entstellung u.a.	321	168	89	63	56
Verlust oder Teilverlust von Gliedmaßen	103	98	70	71	69
Querschnittl.zereb. Störung. geist.-seel. Behind.	1.585	1.016	961	1.071	1.181
<i>darunter:</i>					
Hirnorgan.Psychosyn. ohne/mit neurol.Ausfallers.	554	312	303	330	342
Störung d.geist.Entw . u. körp. n. begr.Psychose	470	353	329	378	474
Sonstige und ungenügend bezeichnete Behinderungen	871	704	828	939	927

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 5.

## BAUEN UND WOHNEN

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.12:	Neubautintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2015 bis 2017) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ....	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2015 bis 2017).....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Baujahr .....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Angebotsmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Angebotsmietenmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de .....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten.....	5-17



## 5. Bauen und Wohnen

### Worüber wird berichtet?

Das Beobachtungsfeld Bauen und Wohnen gehört zu den zentralen Themenbereichen innerhalb des Statistischen Informationssystems der Stadt. Die Wohnbauaktivität in Koblenz wird anhand von Zeitreihen der Bautätigkeitsstatistik – Baugenehmigungen und Baufertigstellungen – betrachtet. Dabei wird sowohl der regionale Vergleich zum Umland als auch die innerstädtische Differenzierung abgebildet. Die Entwicklung der Angebotsmieten auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt wird ebenfalls dokumentiert.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Zum Stichtag 31.12. des Jahres erhält die Statistikstelle den Rücklauf der amtlichen Bautätigkeitsstatistik vom Statistischen Landesamt aus Bad Ems. Zeitliche Verzögerung und fehlende kleinräumige Zuordnungsmöglichkeiten schränken den Datensatz hinsichtlich seiner Aussagekraft für die Stadtentwicklungsplanung jedoch stark ein. Daher wird auch in der abgeschotteten Statistikstelle eine Erfassung und kleinräumige Zuordnung der Bautätigkeit durchgeführt. Basis dafür sind die Erhebungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz.

#### *Wohnraumstrukturen*

Basis der kleinräumigen Auswertung der Wohnraumstrukturen ist die Statistische Gebäudedatei der Stadt Koblenz, die jährlich durch die Bautätigkeitserhebungen fortgeschrieben wird.

#### *Quadratmetermieten für Wohnfläche (Angebotsmieten)*

Seit Jahren erfasst die Statistikstelle die Wohnungsanzeigen für Mietwohnungen in Koblenz und umgebenden Gemeinden, die auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ veröffentlicht werden. Aus den ausgewerteten Daten werden die durchschnittlichen Quadratmetermieten für Wohnfläche errechnet. Diese Mietpreisforderungen sind nicht mit den „ortsüblichen Vergleichsmieten“ zu verwechseln, die im Mietspiegel der Stadt Koblenz veröffentlicht werden.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Bautätigkeitsstatistik*

Die amtliche Bautätigkeitsstatistik unterscheidet zwischen den Kategorien Wohnbau und Nicht-Wohnbau. Sämtliche Auswertungen beziehen sich hier nur auf den Wohnbau. Eine weitere Unterscheidung betrifft den Einbezug von Wohnheimen. Sofern diese Berücksichtigung finden, ist dies eindeutig in den jeweiligen Abbildungen ausgewiesen. Die zeitliche Zuordnung eines Meldevorgangs, d.h. Baugenehmigung oder Baufertigstellung, zu einem Kalenderjahr orientiert sich am Zeitpunkt der Erfassung des Vorgangs und nicht am tatsächlichen Aktionsdatum. Hierdurch kann es zu erheblichen Verzerrungen kommen, da die Übermittlung einer Fertigstellungsmeldung unter Umständen sogar mehrere Jahre nach dem tatsächlichen Bezug erfolgen kann.

#### *Bauüberhang*

Als Bauüberhang werden die Bauprojekte bezeichnet, für die bereits eine Genehmigung vorliegt, die jedoch zum Stichtag der Berichterstattung noch nicht fertig gestellt sind.

## **Weitere Veröffentlichungen**

### *KoStatIS-InfoBlätter*

Im Rahmen der Berichterstattung des Statistischen Informationssystems der Stadt Koblenz sind verschiedene InfoBlätter im Themenbereich Bauen und Wohnen publiziert worden. Des Weiteren wurde eine Berichtsreihe zur kommunalen Wohnungsmarktbeobachtung aufgebaut. Abrufbar im Internetangebot der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de).

### *Aufbau eines Monitoringsystems Mietwohnungsmarkt in Koblenz*

Von 1999 bis 2013 wurden die in der Rhein-Zeitung veröffentlichten Mietwohnungsangebote aus dem Stadtgebiet Koblenz in der Statistikstelle regelmäßig erfasst. 2008 kamen die Angebote auf der Internetplattform „ImmoScout24.de“ dazu, die inzwischen ausschließlich in regelmäßigen Abständen erfasst werden. Eine umfassende statistische Auswertung wird jährlich publiziert.

### *Qualifizierter Mietspiegel*

Im Jahr 2006 hat die Stadt Koblenz erstmals einen qualifizierten Mietspiegel erstellt. Im Jahre 2018 erfolgt die jüngste Neuerstellung.

Der Mietspiegel kann kostenfrei als PDF-Dokument unter [www.mietspiegel.koblenz.de](http://www.mietspiegel.koblenz.de) abgerufen werden.

### *Wohnungsmarktbarometer: Expertenbefragung zum Koblenzer Wohnungsmarkt*

Im Frühjahr 2008 führte die Statistikstelle erstmals eine Expertenbefragung zum Thema Einschätzung der Situation und der weiteren Entwicklung auf dem Koblenzer Wohnungsmarkt durch, die jährlich wiederholt wird. Der Ergebnisbericht ist ebenfalls auf den Internet-Seiten der Stadt Koblenz unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) abrufbar.

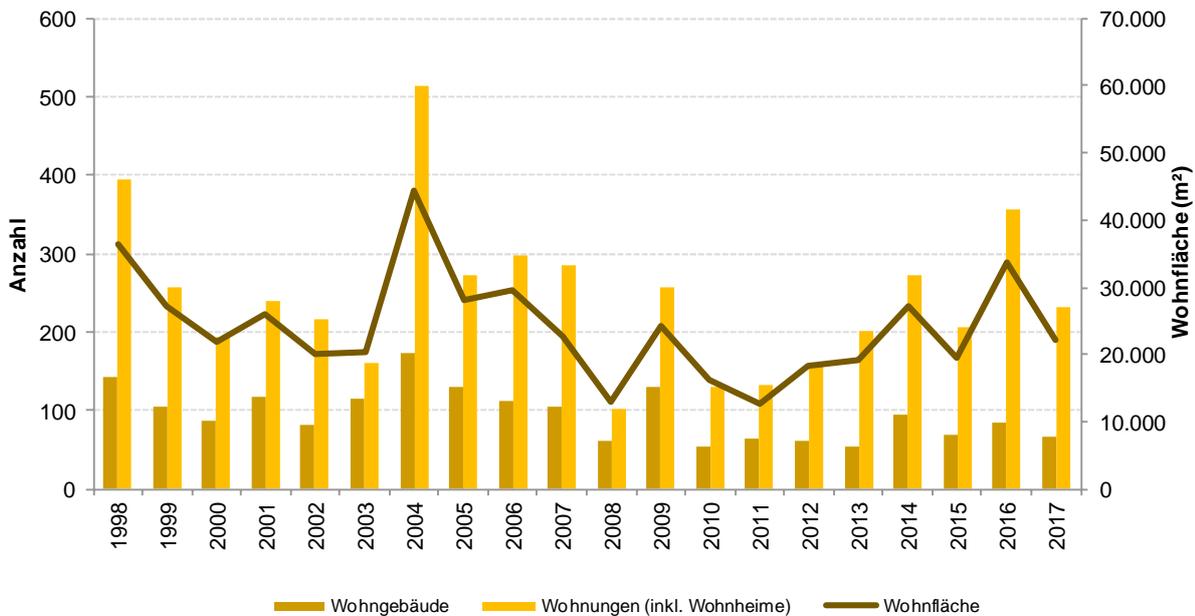
Abb. 5.01: Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2013 bis 2017
		2013	2014	2015	2016	2017	
Registrierte Baugenehmigungen	Anzahl	107	181	150	169	148	151
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	94	147	116	135	114	121
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	55	95	69	84	67	74
Wohnungen	Anzahl	201	273	207	356	233	254
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	19.157	27.294	19.505	33.678	22.150	24.357
Investitionsvolumen	1.000 €	25.331	48.224	35.424	57.730	35.453	40.432
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	39	52	47	51	47	47
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 49	+ 23	+ 45	+ 29	+ 15	+ 32
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 2.877	+ 2.610	+ 5.105	+ 3.398	+ 1.728	+ 3.144
Investitionsvolumen	1.000 €	4.822	7.105	6.951	7.330	4.977	6.237
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	13	34	34	34	34	30
Saldo Wohnungen	Anzahl	-	+ 3	- 5	- 3	+ 3	- 0
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	-	+ 192	+ 430	- 201	+ 220	+ 128
Investitionsvolumen	1.000 €	6.537	46.358	14.656	74.480	26.711	33.748
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	250	299	247	382	251	286
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	22.034	30.096	25.040	36.875	24.098	27.629
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	36.690	101.687	57.031	139.540	67.141	80.418

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.02: Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz



Datenquelle: Stat. Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung der Stadt Koblenz

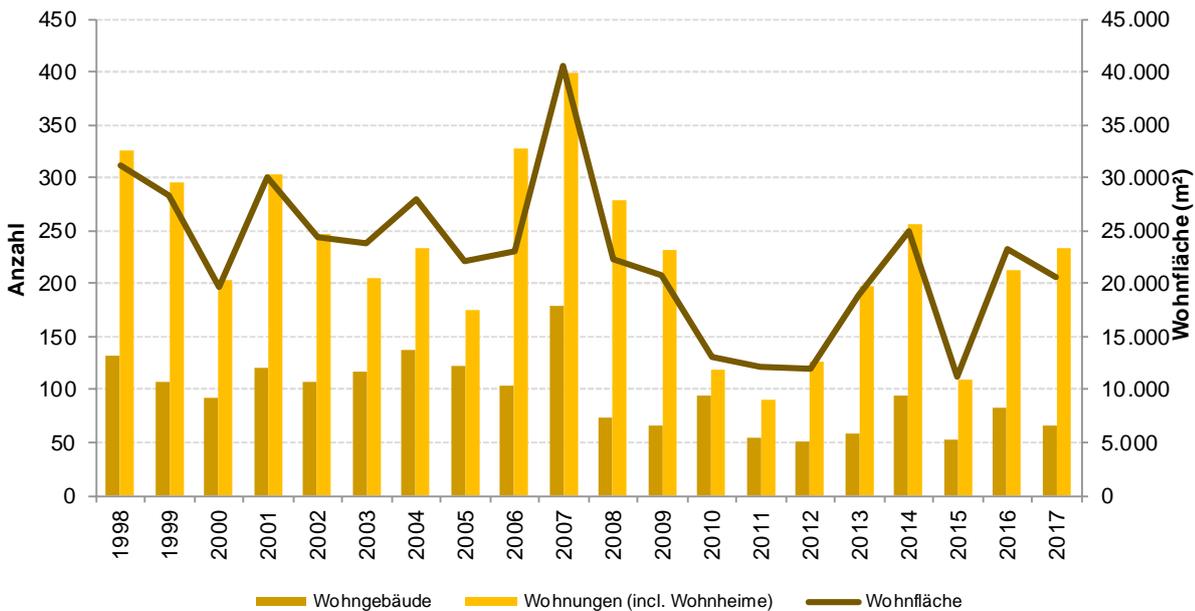
Abb. 5.03: Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2013 bis 2017
		2013	2014	2015	2016	2017	
Registrierte Baufertigstellungen	Anzahl	150	174	132	154	125	147
davon...							
...an Wohngebäuden <sup>1</sup>	Anzahl	120	145	98	130	100	119
darunter							
Neubau							
Wohngebäude	Anzahl	59	94	53	83	66	71
Wohnungen	Anzahl	197	257	110	213	234	202
Wohnfläche	m <sup>2</sup>	18.867	24.993	11.155	23.187	20.708	19.782
Investitionsvolumen	1.000 €	25.573	41.992	18.660	36.699	38.475	32.280
Maßnahmen am Bestand							
betroffene Gebäude	Anzahl	61	51	45	47	34	48
Saldo Wohnungen	Anzahl	+ 46	+ 16	+ 54	+ 24	+ 22	+ 32
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	+ 4.900	+ 2.048	+ 3.557	+ 3.361	+ 2.836	+ 3.340
Investitionsvolumen	1.000 €	7.944	4.992	6.645	7.156	5.011	6.350
...an Nichtwohngebäuden	Anzahl	30	29	34	24	25	28
Saldo Wohnungen	Anzahl	-	+ 4	+ 1	-	+ 2	+ 1
Saldo Wohnfläche	m <sup>2</sup>	- 27	+ 235	+ 52	+ 24	+ 335	+ 124
Investitionsvolumen	1.000 €	116.575	20.351	35.511	22.074	19.677	42.838
Gesamter Zugang an ...							
... Wohnungen	Anzahl	243	277	165	237	258	236
... Wohnfläche	m <sup>2</sup>	23.740	27.276	14.764	26.572	23.879	23.246
Gesamtes Investitionsvolumen	1.000 €	150.092	67.335	60.816	65.929	63.163	81.467

<sup>1</sup> mit Wohnheimen

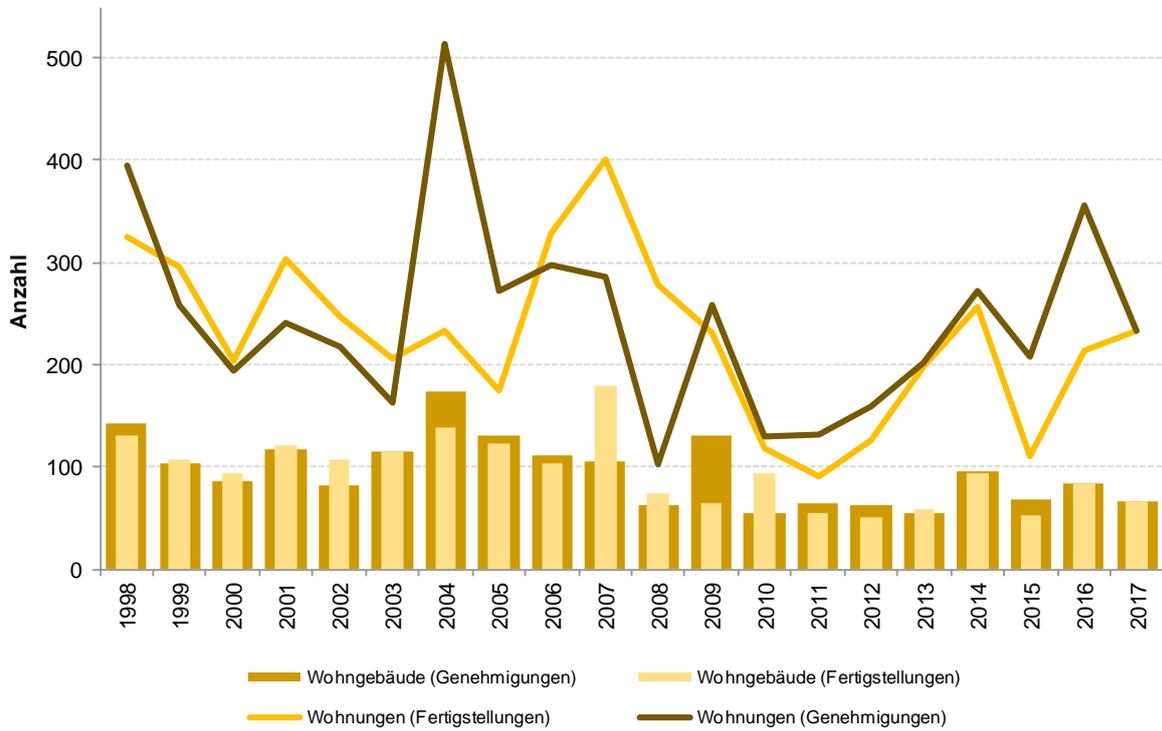
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Amt für Stadtentwicklung und Bauordnung-; eigene Berechnungen

Abb. 5.04: Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz



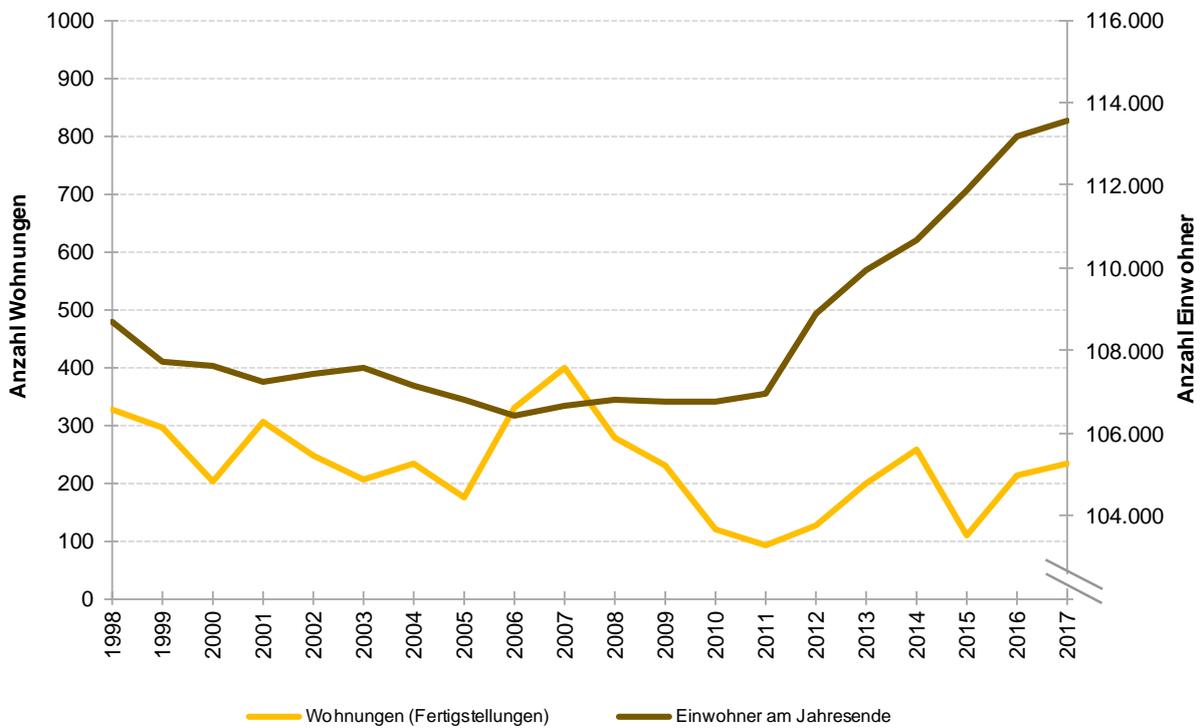
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.05: Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.06: Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz (bis 1999); ab 2000: Stadt Koblenz

Abb. 5.07: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen

Merkmal		Jahr der Genehmigung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2013 bis 2017
		2013	2014	2015	2016	2017	
Neu zu erstellende Wohngebäude	Anzahl	55	94	69	83	67	74
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	35	78	54	63	46	55
3 bis 5	Anzahl	9	6	8	12	9	9
6 bis 10	Anzahl	6	5	3	6	8	6
11 und mehr	Anzahl	5	5	4	2	4	4
darin Wohnungen	Anzahl	201	238	207	321	233	240
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	71	90	89	199	119	114
4 und mehr	Anzahl	130	148	118	122	114	126
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	3,7	2,5	3,0	3,9	3,5	3,3
Wohnfläche pro Wohnung	m <sup>2</sup>	95	107	94	102	95	98,6
Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	1.322	1.685	1.816	1.746	1.601	1.634,1
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	17,8	-	-	-	3,6
Wohnungsunternehmen	%	36,8	14,8	30,0	19,5	45,5	29,3
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen,...	%	-	3,4	18,4	45,3	0,9	13,6
Privater Haushalt	%	63,2	64,0	51,7	35,2	53,6	53,5

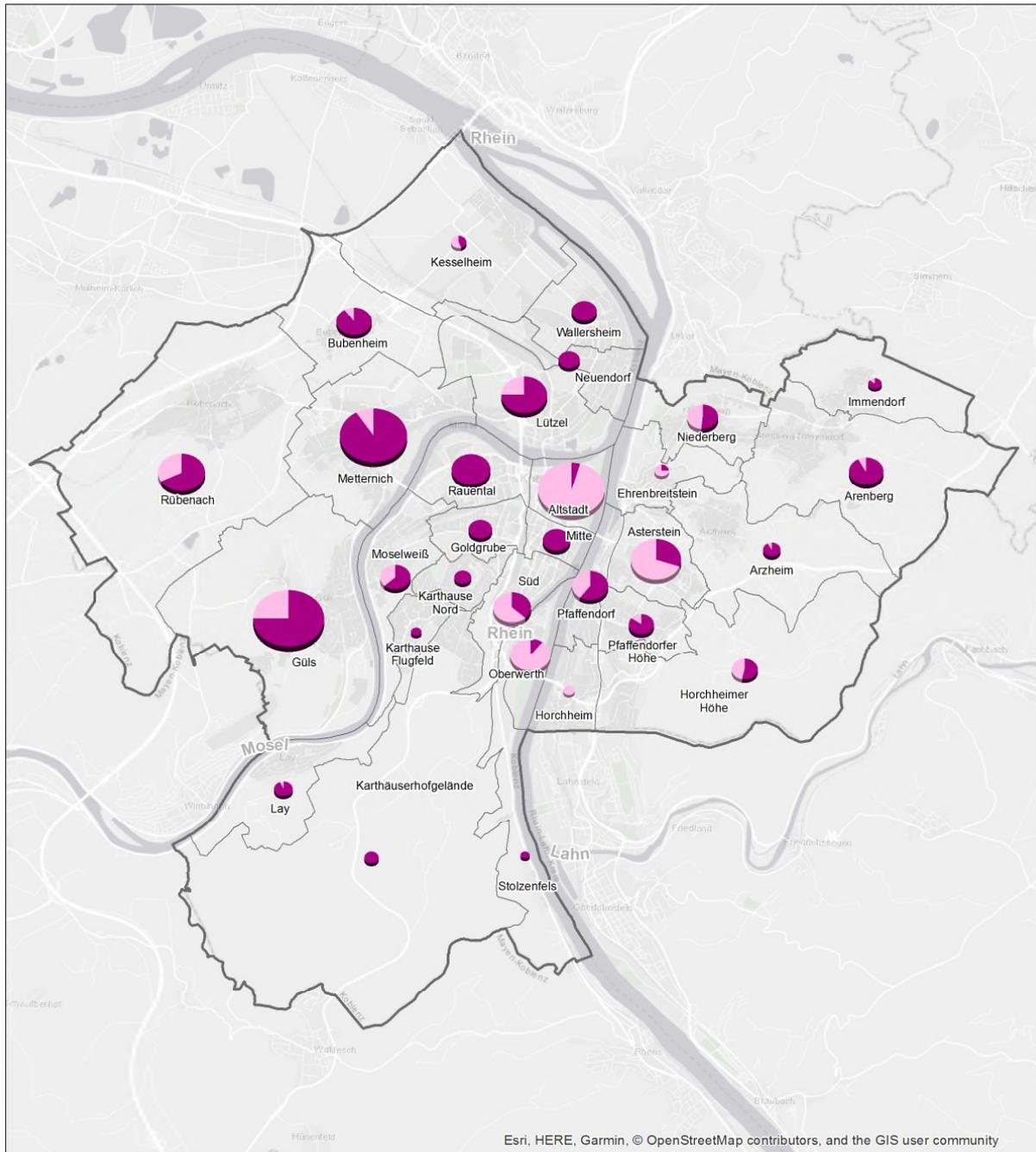
Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

Abb. 5.08: Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen

Merkmal		Jahr der Fertigstellung (Erfassungsdatum)					Jahresmittel 2013 bis 2017
		2013	2014	2015	2016	2017	
Neu errichtete Wohngebäude	Anzahl	58	92	53	83	66	70
davon mit ... Wohnungen							
1 bis 2	Anzahl	46	73	46	69	47	56
3 bis 5	Anzahl	7	8	3	8	11	7
6 bis 10	Anzahl	4	9	2	1	4	4
11 und mehr	Anzahl	1	2	2	5	4	3
darin Wohnungen	Anzahl	118	206	110	213	234	176
davon mit ... Räumen							
1 bis 3	Anzahl	30	64	38	78	121	66
4 und mehr	Anzahl	88	142	72	135	113	110
Durchschnittswerte:							
Wohnungen pro Wohngebäude	Anzahl	2,0	2,2	2,1	2,6	3,5	2,5
Wohnfläche pro Wohnung	m <sup>2</sup>	128	108	101	109	88	106,9
Baukosten je m <sup>2</sup> Wohnfläche	€	1.363	1.579	1.673	1.583	1.858	1.611,0
Fertiggestellte Wohnungen nach Bauherren							
keine Angabe	%	-	-	-	-	-	-
Öffentlicher Bauherr	%	-	-	-	19,7	-	3,9
Wohnungsunternehmen	%	26,3	41,3	22,0	30,5	37,2	31,4
Land- und Forstwirtschaft, Tierhaltung, Fischerei	%	-	0,5	-	-	-	0,1
Handel, Kreditinstitute, Versicherungen, Dienstleistungen ...	%	-	-	-	-	16,2	3,2
Privater Haushalt	%	72,9	58,3	78,0	49,8	46,6	61,1

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung Koblenz

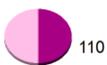
Abb. 5.09: Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang



**Wohnungsneubau in Koblenz im Zeitraum von fünf Jahren**

Anzahl der neu gebauten Wohnungen

Stadtgrenze



bereits fertiggestellte Wohnungen

Wohnungen im Bauüberhang, Stichtag 31.12.2017

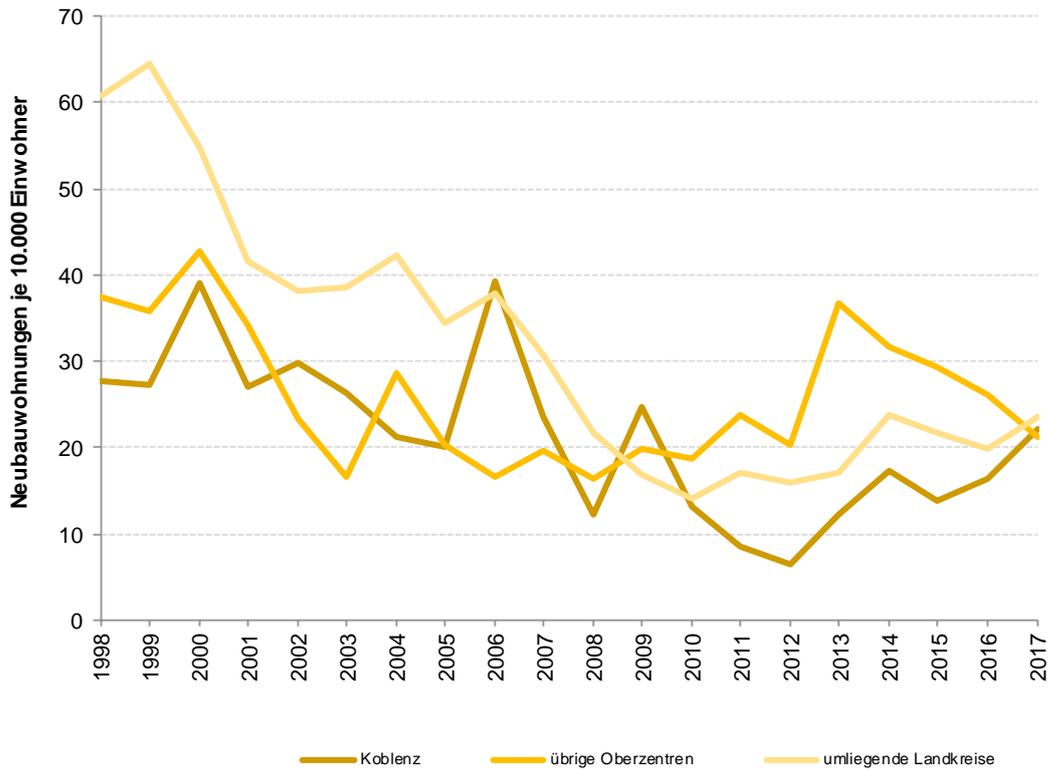
Stadt Koblenz - Statistikstelle

-KoStatis-

Datenquelle: Erfassung der Bautätigkeit nach den Meldungen des Amtes für Stadtentwicklung und Bauordnung in Koblenz

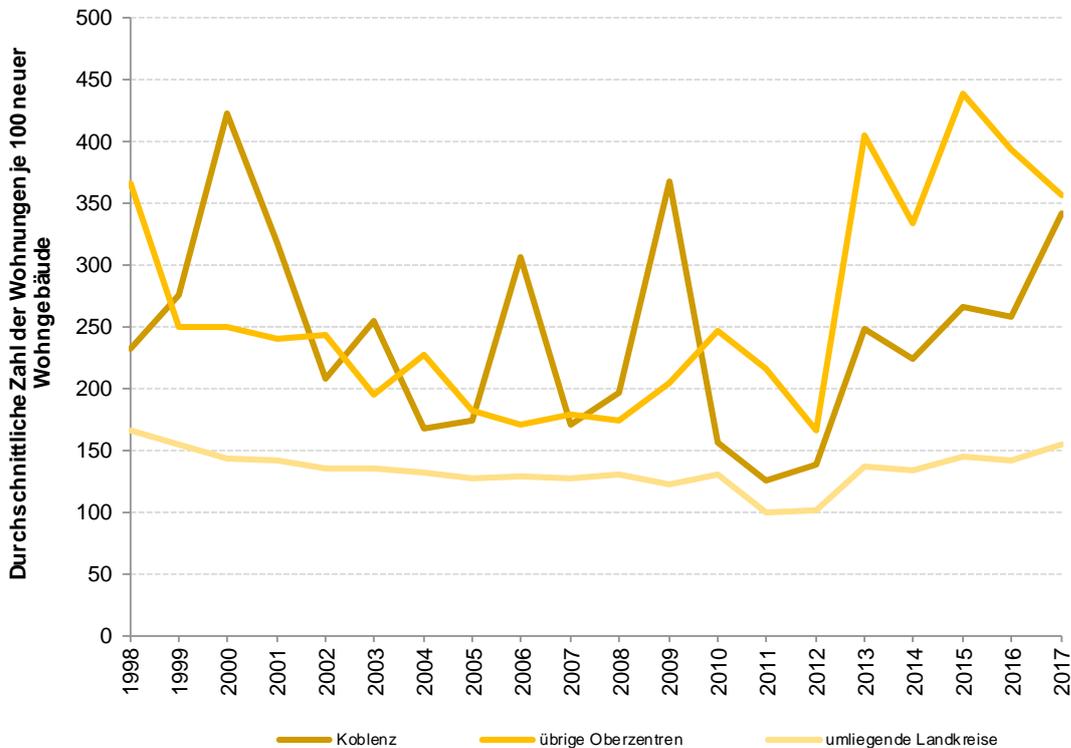
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 5.10: Langfristige Entwicklung der Neubauintensität im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



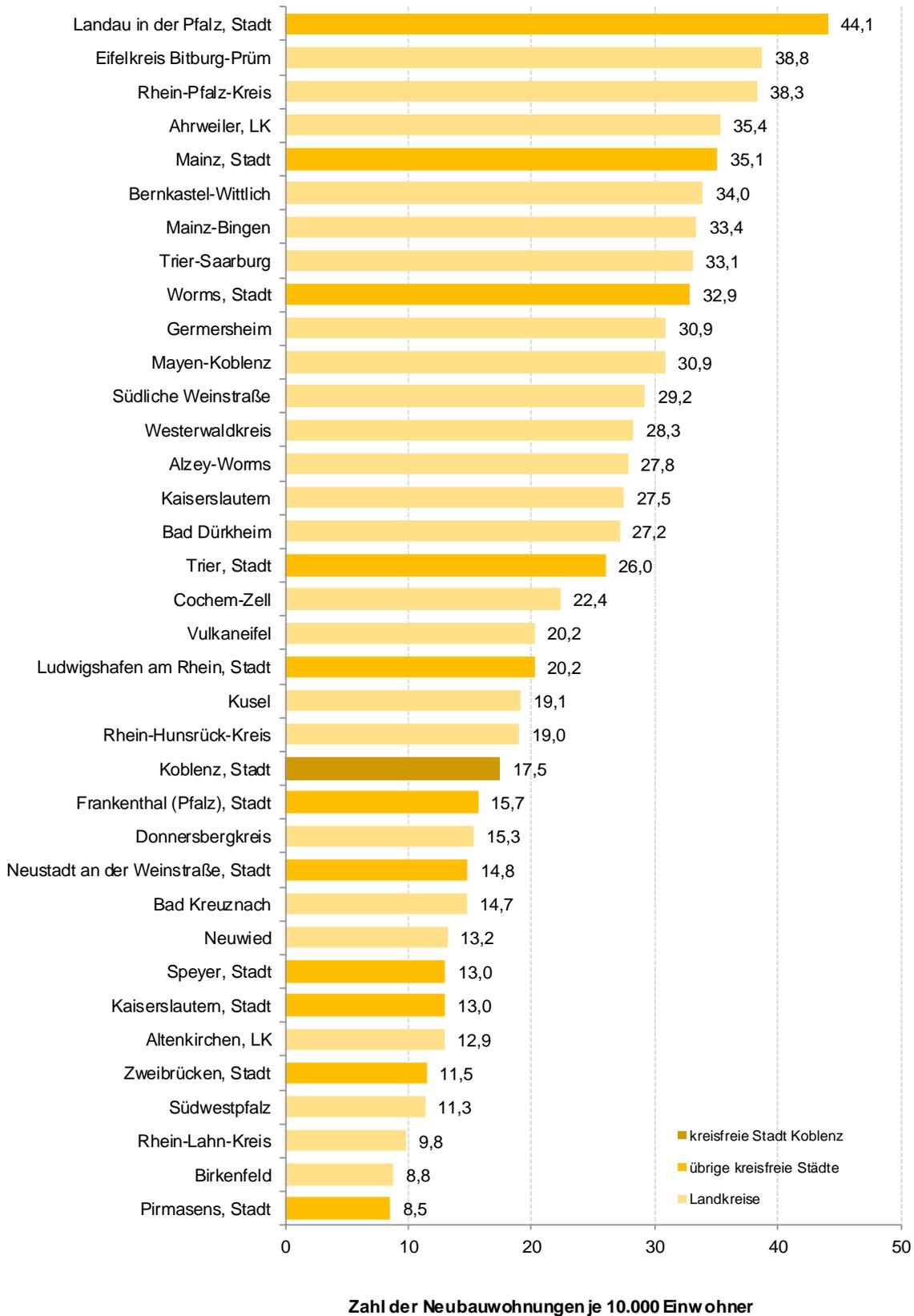
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 5.11: Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

**Abb. 5.12: Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2015 bis 2017) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



**Abb. 5.14: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen**

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	Wohnungen				Durchschnittl. Wohnfläche	
		insgesamt	davon in Gebäuden mit ... Wohnungen			je Wohn.	je Einw. <sup>2</sup>
	1 bis 2		3 bis 5	6. u.m.	je Wohn.		
	Anzahl	Prozent			m <sup>2</sup>		
Altstadt	596	2.946	8,9	30,3	60,7	70,1	38,4
Mitte	384	2.060	6,0	27,0	67,0	84,4	45,6
Süd	621	4.054	3,8	20,0	76,2	78,6	45,3
Oberwerth	266	740	27,7	38,4	33,9	105,3	55,9
Karthause Nord	860	1.682	56,2	21,1	22,7	92,6	50,0
Karhäuserhofgelände	604	998	61,1	29,3	9,6	107,4	56,5
Karthause Flugfeld	693	2.507	22,7	3,8	73,4	91,9	41,9
Goldgrube	629	2.683	14,7	18,2	67,1	68,9	40,9
Raumental	653	2.681	14,6	13,5	71,9	73,1	40,0
Moselweiß	669	1.800	33,9	23,0	43,1	82,6	45,3
Stolzenfels	135	250	56,8	25,2	18,0	87,6	54,5
Lay	585	941	78,3	20,3	1,4	100,6	53,6
Lützel	907	4.241	10,1	22,8	67,1	71,1	36,6
Metternich	2.053	5.632	34,5	28,7	36,8	82,6	47,4
Neuendorf	842	2.610	22,7	36,3	41,0	76,8	33,7
Wallerstein	563	1.577	26,9	31,8	41,3	84,8	39,8
Kesselheim	586	1.338	41,2	30,3	28,6	86,3	44,7
Güls	1.569	3.186	51,5	31,0	17,4	93,1	48,8
Rübenach	1.433	2.566	59,6	26,7	13,7	96,7	47,6
Bubenheim	384	688	59,3	23,8	16,9	99,6	50,1
Ehrenbreitstein	427	1.148	32,5	34,6	32,9	81,8	45,5
Niederberg	712	1.498	48,5	22,8	28,6	92,3	47,1
Asterstein	802	1.417	60,5	8,8	30,8	101,2	49,7
Pfaffendorf	603	1.747	28,0	38,4	33,5	88,0	52,7
Pfaffendorfer Höhe	583	1.465	27,8	49,8	22,4	91,8	44,1
Horchheim	827	1.776	47,2	37,8	14,9	88,4	51,4
Horchheimer Höhe	264	1.164	12,0	7,0	81,0	76,7	43,8
Arzheim	714	1.123	69,6	23,2	7,1	97,1	51,8
Arenberg	768	1.276	66,7	18,5	14,8	106,2	53,5
Immendorf	438	685	73,4	19,0	7,6	97,7	49,8
Koblenz	21.170	58.479	31,9	25,2	42,9	84,9	44,9

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime<sup>2</sup> nur Einwohner in Privathaushalten

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

Abb. 5.15: Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Baujahr

Stadtteil	Gebäude <sup>1</sup>	davon mit Baujahr							
		vor 1918	1918 - 1948	1949 - 1962	1963 - 1976	1977 - 1990	1991 - 2004	nach 2004	keine Angabe
	Anzahl	Prozent							
Altstadt	596	24,8	4,2	37,8	12,8	8,4	4,2	1,3	6,5
Mitte	384	12,5	12,0	58,3	6,0	4,2	2,9	1,6	2,6
Süd	621	29,5	13,8	30,9	11,6	4,3	2,9	4,0	2,9
Oberw erth	266	6,8	28,6	41,7	6,8	5,6	2,3	6,4	1,9
Karthause Nord	860	0,5	21,5	26,4	15,6	15,3	14,0	4,4	2,3
Karthäuserhofgelände	604	0,3	1,7	29,5	54,3	7,1	3,0	3,3	0,8
Karthause Flugfeld	693	-	-	0,3	48,6	30,6	19,9	0,6	-
Goldgrube	629	1,1	21,0	57,4	13,4	2,7	2,7	0,6	1,1
Rauental	653	1,2	11,3	53,1	5,1	2,3	6,3	18,2	2,5
Moselw eiß	669	23,8	8,8	22,1	16,3	14,5	7,9	5,1	1,5
Stolzenfels	135	34,8	12,6	17,0	23,0	3,7	1,5	1,5	5,9
Lay	585	15,6	8,0	16,4	19,7	25,5	9,4	3,4	2,1
Lützel	907	14,6	11,1	30,9	19,2	6,7	8,6	7,2	1,8
Metternich	2.053	15,9	12,7	16,6	20,5	10,6	15,1	6,8	1,9
Neuendorf	842	31,6	8,0	17,8	20,0	6,4	10,2	3,9	2,1
Wallersheim	563	9,8	6,9	8,2	16,2	23,8	32,0	1,6	1,6
Kesselheim	586	17,4	5,3	17,9	26,5	16,2	10,2	3,9	2,6
Güls	1.569	13,1	10,1	17,0	19,1	9,1	19,6	9,8	2,2
Rübenach	1.433	21,6	9,8	13,4	16,2	16,7	14,9	5,9	1,4
Bubenheim	384	10,2	2,3	8,9	22,4	24,2	11,7	19,0	1,3
Ehrenbreitstein	427	27,2	17,3	26,7	9,8	7,0	7,5	1,4	3,0
Niederberg	712	16,9	12,9	14,5	24,6	12,9	10,8	4,6	2,8
Asterstein	802	1,0	11,0	25,4	9,5	27,3	6,9	17,2	1,7
Pfaffendorf	603	33,5	13,4	20,9	14,6	9,5	3,8	3,0	1,3
Pfaffendorfer Höhe	583	0,7	6,0	50,4	19,9	6,5	11,8	3,9	0,7
Horchheim	827	26,7	15,4	17,8	18,9	7,1	10,3	2,9	1,0
Horchheimer Höhe	264	-	1,9	7,2	79,9	6,4	1,9	2,7	-
Arzheim	714	23,2	9,1	23,8	21,4	9,1	8,8	2,5	2,0
Arenberg	768	10,3	7,3	18,5	32,8	8,1	11,7	9,8	1,6
Immendorf	438	15,5	4,3	18,0	27,9	16,0	12,8	3,4	2,1
Koblenz	21.170	14,8	10,4	23,4	20,7	11,9	11,1	5,8	1,9

<sup>1</sup> nur Gebäude mit Wohnungen, jedoch ohne Wohnheime

Datenquelle: Statistische Gebäudedatei Stadt Koblenz

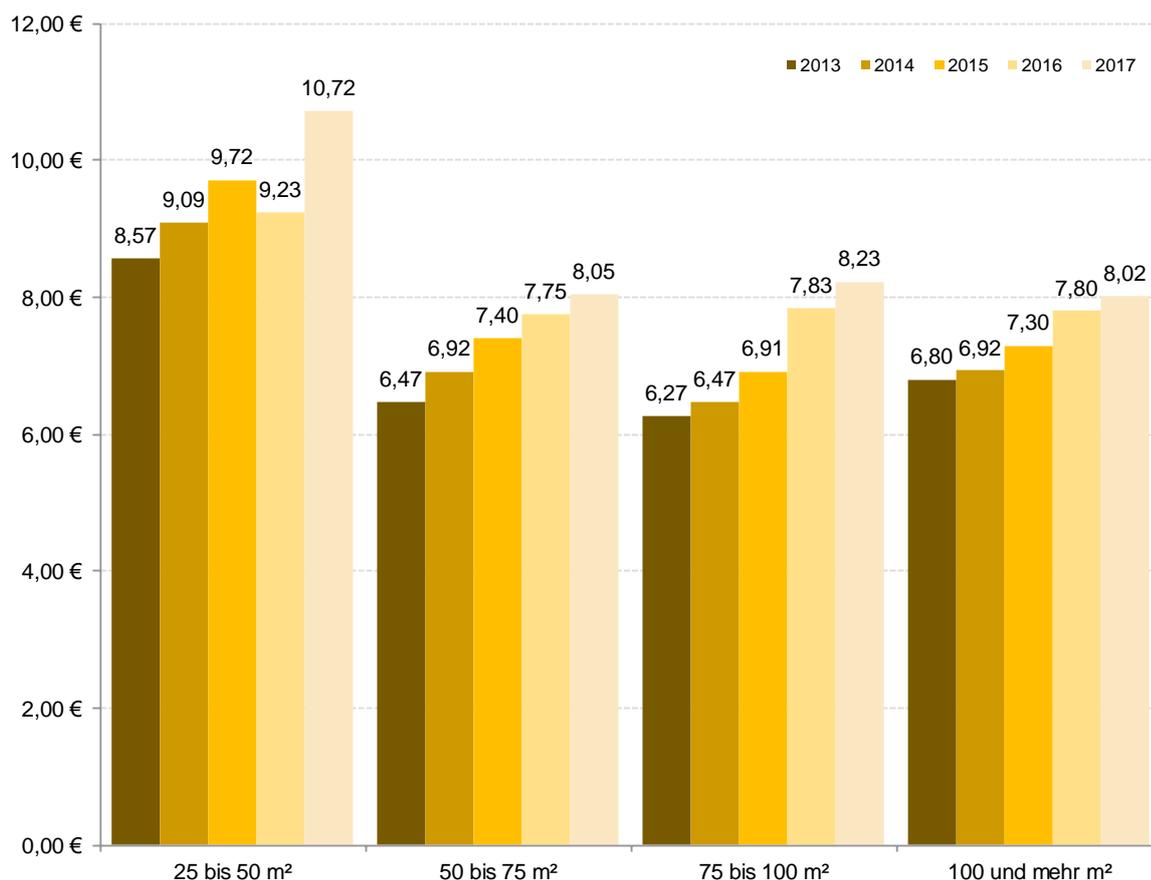
**Abb. 5.16: Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Angebotsmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de**

Wohnungsgröße von ... bis unter ... m <sup>2</sup>	Durchschnittliche Quadratmeterpreise in den Mietwohnungsangeboten										Veränderung	
	2013		2014		2015		2016		2017		2017 vs. 2013	2017 vs. 2015
	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	Anzahl*	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>	€/m <sup>2</sup>
unter 25	2	11,76	3	11,25	1	k.A.	1	k.A.	1	k.A.	k.A.	k.A.
25 bis 50	21	8,57	26	9,09	18	9,72	17	9,23	17	10,72	+ 2,15	+ 1,00
50 bis 75	52	6,47	47	6,92	42	7,40	32	7,75	33	8,05	+ 1,57	+ 0,65
75 bis 100	58	6,27	59	6,47	47	6,91	30	7,83	31	8,23	+ 1,96	+ 1,32
100 und mehr	44	6,80	40	6,92	32	7,30	22	7,80	26	8,02	+ 1,21	+ 0,72
Insgesamt	177	6,80	174	7,15	140	7,54	101	8,08	108	8,56	+ 1,76	+ 1,02

\* Der Wert gibt die durchschnittliche Anzahl der Anzeigen pro Erfassungstag an

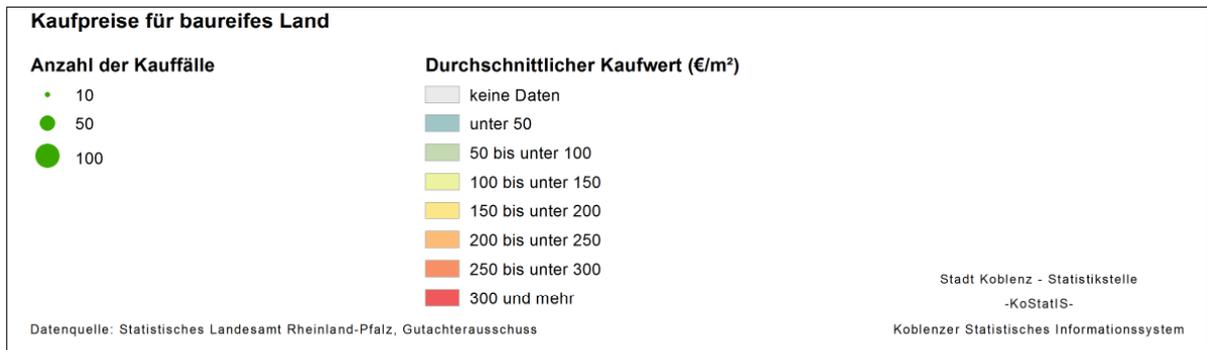
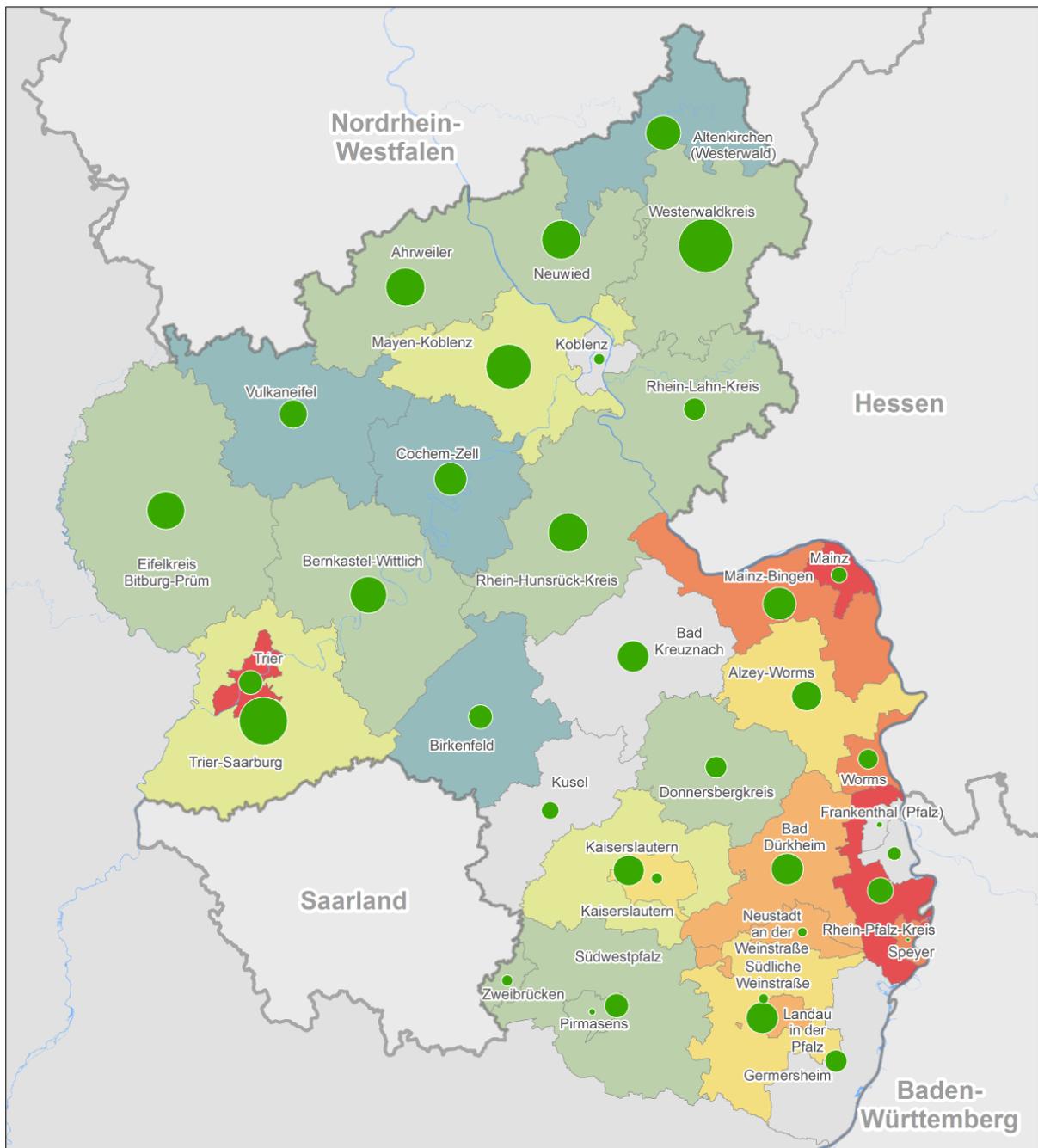
Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

**Abb. 5.17: Durchschnittliche Angebotsmietenmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de**



Datenquelle: ImmoScout24.de, eigene Berechnungen

Abb. 5.18: Kaufpreise für baureifes Land 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten





## 6.

## WIRTSCHAFT UND ARBEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat.....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort.....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2017 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich .....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-12
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich .....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr .....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich.....	6-14
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten .....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2017 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete .....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2017 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen .....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich.....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20

Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit.....	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten ....	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz.....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland- Pfalz .....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland- Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner) .....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr.....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31

## 6. Wirtschaft und Arbeit

### Worüber wird berichtet?

Das Themenspektrum in diesem Beobachtungsfeld ist weit gestreut: Zunächst wird über die Entwicklung der Lebenshaltungskosten in der Bundesrepublik Deutschland berichtet. Wichtige Informationen über die Erwerbstätigkeit liefert die Beschäftigtenstatistik - zumindest für den Bereich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten. Dies ist die mit Abstand größte Erwerbstätigengruppe. Laut Volkswirtschaftlicher Gesamtrechnung waren 2016 unter den fast 105.700 Erwerbstätigen am Arbeitsort Koblenz rund 67 % sozialversicherungspflichtig beschäftigt.

Neben der Betrachtung der unterschiedlichen Wirtschaftsbereiche geben regionale Vergleiche und kleinräumige Differenzierungen weitere Aufschlüsse über Strukturen und Entwicklungen auf dem Sektor Arbeit und Erwerbstätigkeit in Koblenz. Die Funktion der Stadt als zentraler Arbeitsort für das Umland wird in der Pendlerstatistik dokumentiert.

Beamte nehmen in Koblenz im Vergleich zu anderen Städten einen überproportional großen Anteil unter den Erwerbstätigen ein. Über deren zahlenmäßige Entwicklung in den letzten Jahren wird in diesem Beobachtungsfeld berichtet.

Sehr ausführlich wird auch die Gewerbestatistik im Jahrbuch beleuchtet. Der regionale Vergleich von Gewerbean- und -abmeldungen in unterschiedlichen Landkreisen und Städten sowie strukturelle Differenzierungen, wie z.B. Neuerrichtungen und Aufgaben von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen werden in diesem Zusammenhang abgebildet.

Abschließend wird versucht, die Stadt Koblenz mit Blick auf die verfügbaren Einkommen der Privathaushalte und deren Veränderung, das Pro-Kopf-Bruttoinlandsprodukt und dessen Dynamik sowie die gezahlten Arbeitnehmerentgelte innerhalb der Gruppe der Landkreise und kreisfreien Städte von Rheinland-Pfalz zu positionieren.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Preisindex*

Informationen zu den Lebenshaltungskosten werden im Statistischen Bundesamt aus den Erhebungen der Landesämter generiert. Auch die Stadt Koblenz ist eine der ausgewählten Städte, in denen jeden Monat die Erfassung der Lebenshaltungskosten unter Leitung der Statistikstelle durchgeführt wird. Der resultierende Preisindex der Gesamtlebenshaltung setzt sich aus den genannten Güter- und Dienstleistungsgruppen zusammen, die gemäß ihres jeweiligen Anteils an der durchschnittlichen Lebenshaltung gewichtet eingehen.

#### *Beschäftigtenzahlen*

Informationen zu den sozialversicherungspflichtig Beschäftigten wie auch zu den Beamten werden vom Statistischen Landesamt bereitgestellt bzw. sind über das Landesinformationssystem abrufbar.

#### *Verfügbares Einkommen, Bruttoinlandsprodukt, Arbeitnehmerentgelte*

Die Angaben zu den verfügbaren Einkommen der Privathaushalte, dem Bruttoinlandsprodukt und den Arbeitnehmerentgelten werden vom Arbeitskreis „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) aufbereitet.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Erwerbspersonen*

Personen, die eine auf Erwerb ausgerichtete Tätigkeit ausüben oder suchen (unabhängig von Art und Dauer der Tätigkeit, Höhe des Erwerbs usw.).

#### *Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte*

Arbeiter, Angestellte und Auszubildende, die in der gesetzlichen Rentenversicherung, Krankenversicherung, Pflegeversicherung und/oder Arbeitslosenversicherung pflichtversichert sind.

2014 kam es zu einer umfangreichen Datenrevision, in der die Zahlen rückwirkend der neuen, erweiterten Definition des Begriffs angepasst wurden.

#### *Neugliederung der Systematik der Wirtschaftszweige*

Durch Einführung der neuen Klassifikation der Wirtschaftszweige (WZ 2008) ist die Vergleichbarkeit der Beschäftigtenstatistik im zeitlichen Verlauf nur noch bedingt möglich.

#### *Beamte*

In der Statistik der Beamtenzahlen ist eine Unterteilung nach der jeweiligen Körperschaftsgruppe enthalten. Die Zahlen umfassen sowohl Vollzeit- als auch Teilzeitbeschäftigung. Die in Koblenz stationierten Zeit- und Berufssoldaten sind wie auch Richter und Beamtenanwärter ebenfalls berücksichtigt.

#### *Gewerbeanzeigen*

Basis der amtlichen Statistik ist die Erfassung der Gewerbean- und -abmeldungen im Ordnungsamt der Stadt Koblenz. Mit der Einführung eines neuen Verfahrens soll zukünftig auch eine kleinräumig differenzierte und sachlich tiefer gegliederte Berichterstattung aufgebaut werden.

#### *Beschäftigte und Umsatz im Verarbeitenden Gewerbe*

In der amtlichen Bundesstatistik werden nur Betriebe mit mindestens 50 Beschäftigten berücksichtigt, um kleinere Betriebe von Meldepflichten zu entlasten.

#### *Verfügbares Einkommen privater Haushalte*

Laut Definition des Arbeitskreises „Volkswirtschaftliche Gesamtrechnungen der Länder“ (VGR d L) ergibt sich das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte dadurch,

"... dass dem Primäreinkommen (Hinweis: Primäreinkommen = Einkommen aus Erwerbstätigkeit und Vermögen) einerseits die monetären Sozialleistungen und sonstigen laufenden Transfers hinzugefügt werden, die die privaten Haushalte überwiegend seitens des Staates empfangen; abgezogen werden dagegen andererseits Einkommen- und Vermögensteuer, Sozialbeiträge und sonstige laufende Transfers, die von den privaten Haushalten zu leisten sind. Das verfügbare Einkommen der privaten Haushalte entspricht damit den Einkommen, die den privaten Haushalten letztendlich zufließen und die sie für Konsum- und Sparzwecke verwenden können."

#### *Bruttoinlandsprodukt*

Das Bruttoinlandsprodukt umfasst den Wert aller innerhalb eines Wirtschaftsgebietes während einer bestimmten Periode produzierten Waren und Dienstleistungen. Für die Berechnung der Pro-Kopf-Angaben werden hier die Erwerbstätigen verwendet. Darin sind alle Personen enthalten, die innerhalb eines Wirtschaftsgebietes (hier Landkreise und kreisfreie Städte) einer Erwerbstätigkeit oder mehreren Erwerbstätigkeiten nachgehen, unabhängig von der Dauer der tatsächlich geleisteten oder vertragsmäßig zu leistenden wöchentlichen Arbeitszeit.

#### *Arbeitnehmer*

Als Arbeitnehmer zählt, wer als Arbeiter, Angestellter, Beamter, Richter, Berufssoldat, Soldat auf Zeit, freiwillig Wehrdienstleistender, Auszubildender, Praktikant oder Volontär in einem Arbeits- oder Dienstverhältnis steht und hauptsächlich diese Tätigkeit ausübt, unabhängig vom Wohnort und der Dauer der tatsächlich geleisteten Arbeitszeit. Dies schließt auch Heimarbeiter und geringfügig Beschäftigte ein. Bundesfreiwilligendienstleistende stehen in keinem Arbeits- oder Dienstverhältnis. Es werden jeweils Jahresdurchschnittszahlen dargestellt.

#### *Arbeitnehmerentgelt*

Das Arbeitnehmerentgelt umfasst sämtliche Geld- und Sachleistungen, die von einem Arbeitgeber an einen Arbeitnehmer erbracht werden, als Entgelt für die von diesem im Darstellungszeitraum geleistete Arbeit.

## **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

### *Lebenshaltungskosten*

Ausführliche Informationen zur Methodik der Berechnung der Lebenshaltungskosten sind unter der Homepage des Statistischen Bundesamtes im Internet abzurufen ([www.destatis.de](http://www.destatis.de)). Hier erhalten die Interessierten u. a. auch Hinweise über die Verwendung der Preisindizes in Verträgen (Wertsicherungsklauseln u. ä).

### *Arbeitnehmerentgelt, Bruttolöhne und -gehälter in den kreisfreien Städten, Landkreisen und Regionen*

Ein Bericht wird in jährlicher Periodizität vom Statistischen Landesamt Rheinland-Pfalz herausgegeben.

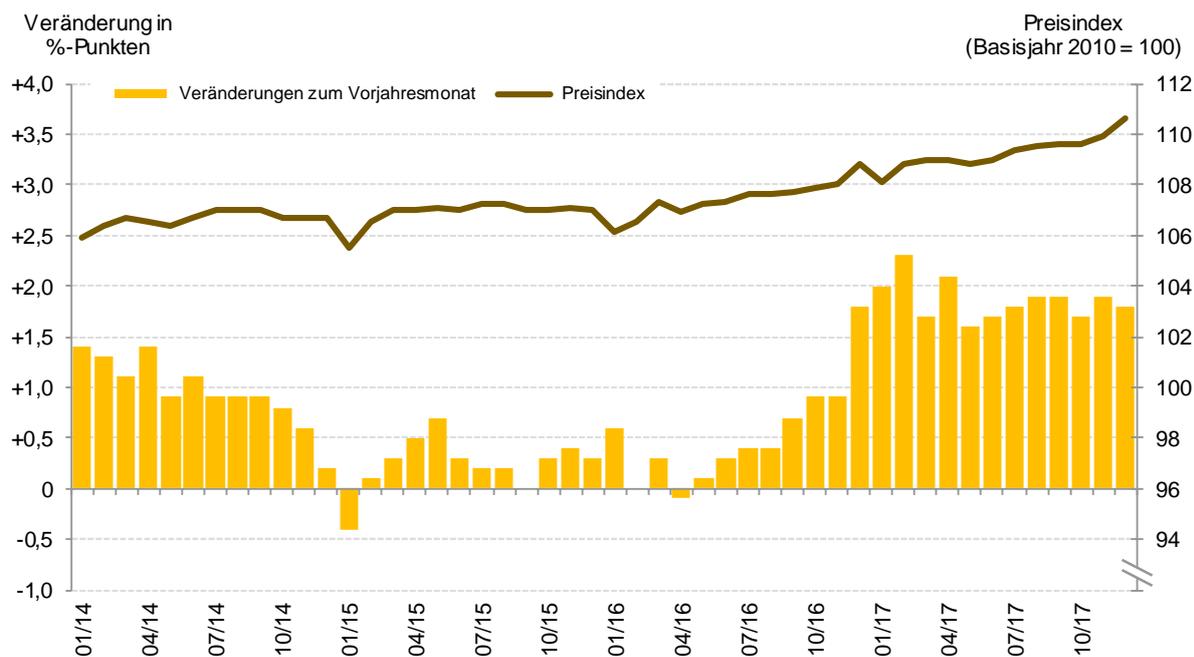


Abb. 6.01: Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen

Güter- bzw. Dienstleistungsgruppe	Preisindex (Jahresmittelwerte; Basis 2010 = 100)						
	2013	2014	2015	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr	
	Indexwerte					%-Pkt	%
Nahrungsmittel und alkoholfreie Getränke	110,4	111,5	112,3	113,2	116,4	+ 3,2	+ 2,8
Alkohol. Getränke, Tabakwaren	107,0	110,3	113,4	116,0	118,9	+ 2,9	+ 2,5
Bekleidung	104,4	105,5	106,3	107,0	108,5	+ 1,6	+ 1,5
Wohnung, Wasser, Energie	107,5	108,4	108,0	107,9	109,6	+ 1,7	+ 1,6
Einrichtungsgeg., Geräte für Haushalt u.ä	102,1	102,5	103,2	103,8	104,1	+ 0,4	+ 0,4
Gesundheitspflege	99,4	101,4	103,1	105,1	107,0	+ 1,9	+ 1,8
Verkehr	107,5	107,3	105,5	104,6	107,6	+ 3,0	+ 2,9
Nachrichtenübermittlung	93,4	92,3	91,2	90,3	89,8	- 0,6	- 0,6
Freizeit und Kultur	103,1	104,4	105,0	106,1	108,0	+ 1,9	+ 1,7
Bildungswesen	95,1	93,1	92,8	94,4	95,5	+ 1,1	+ 1,2
Beherbergungs- und Gaststätdienstleistungen	106,0	108,2	111,0	113,2	115,5	+ 2,3	+ 2,0
Andere Waren und Dienstleistungen	104,3	106,1	107,2	109,2	109,2	+ 0,0	+ 0,0
Gesamtlebenshaltung	105,7	106,6	106,9	107,4	109,3	+ 1,9	+ 1,7

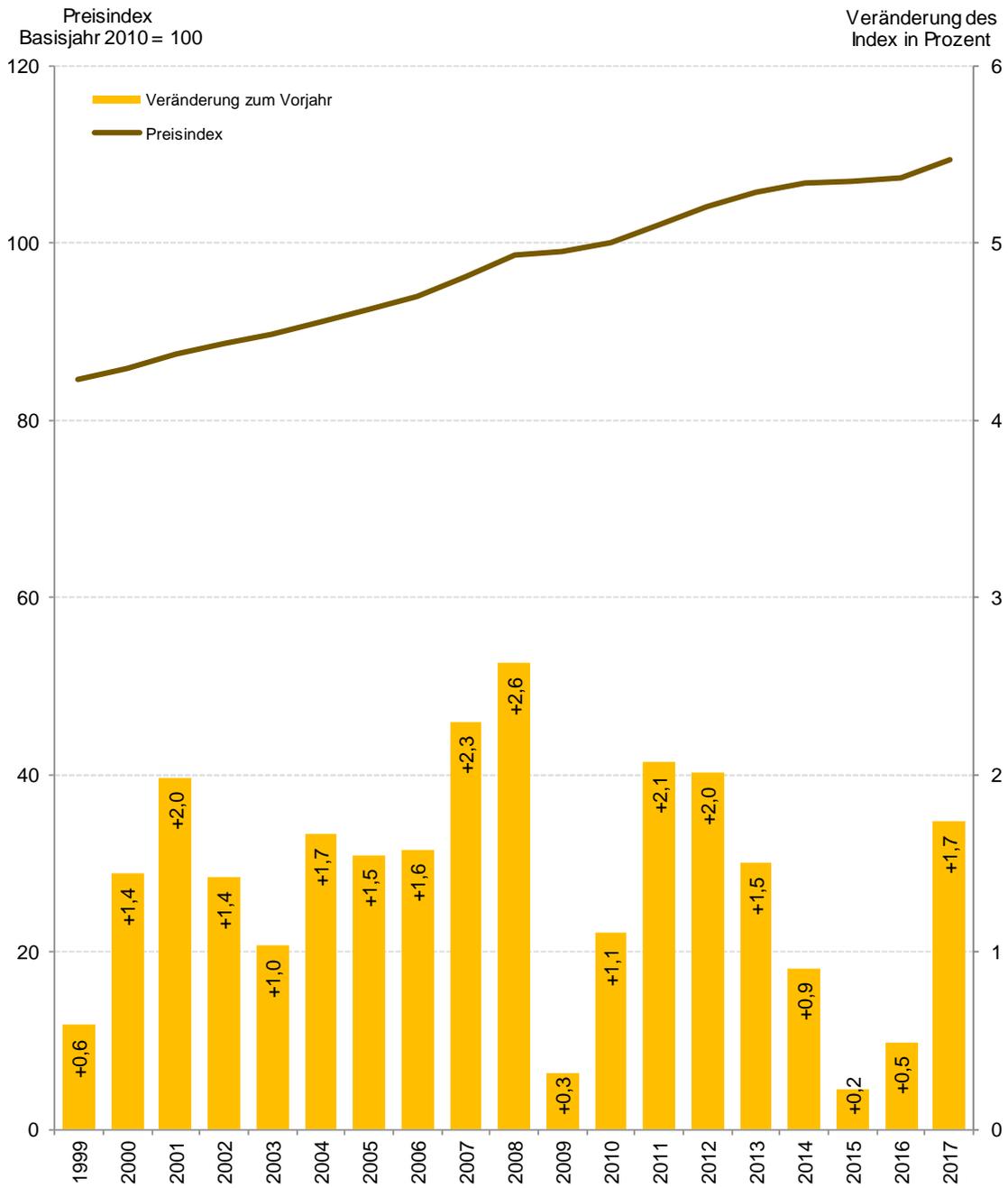
Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.02: Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat



Datenquelle: Statistisches Bundesamt / DESTATIS; eigene Berechnungen

Abb. 6.03: Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.04: Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort**

Strukturmerkmale	Stichtag jeweils 30.6. des Jahres									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Beschäftigte <sup>1)</sup>	64.845	63.532	65.130	66.405	66.936	69.280	69.168	70.507	71.359	72.765
nach Beschäftigungsumfang <sup>2)</sup>										
Vollzeit	50.168	48.584	49.570			51.446	50.518	51.416	51.863	52.316
Teilzeit	14.064	14.336	14.918			17.165	17.997	19.075	19.493	20.449
nach Geschlecht										
männlich	34.193	32.978	33.997	34.820	34.684	36.339	35.625	36.070	36.664	37.271
weiblich	30.652	30.554	31.133	31.585	32.252	32.941	33.543	34.437	34.695	35.494
nach Nationalität										
Deutsche	61.611	60.601	62.001	63.171	63.533	65.443	65.276	66.130	66.676	67.320
Ausländer	3.171	2.895	3.110	3.198	3.373	3.806	3.866	4.373	4.814	5.424
nach Wirtschaftsbereichen										
Land- und Forstwirtschaft	105	87	83	92	90	89	106	110	109	111
Produzierendes Gewerbe	10.387	10.337	10.154	10.405	10.512	10.480	10.504	10.444	10.353	10.404
Handel und Verkehr	13.644	13.228	13.417	13.558	13.873	15.337	14.135	14.657	14.802	15.060
sonstige Dienstleistungen	40.704	39.877	41.473	42.350	42.460	43.372	44.422	45.296	46.095	47.189
nach Altersgruppen										
unter 20 Jahre	2.195	1.997	1.956	1.881	1.735	1.618	1.662	1.597	1.551	1.437
20- unter 25 Jahre	5.879	5.740	5.967	6.236	6.138	6.353	6.207	6.368	6.210	6.165
25- unter 30 Jahre	6.805	6.467	6.607	6.631	6.690	7.263	7.304	7.743	8.199	8.572
30- unter 50 Jahre	33.316	32.147	32.469	32.540	32.306	32.801	31.779	31.820	31.748	31.876
50- unter 60 Jahre	13.954	14.162	14.854	15.369	15.929	16.672	17.263	17.890	18.526	18.936
60- unter 65 Jahre	2.404	2.730	2.991	3.445	3.795	4.205	4.524	4.601	4.767	5.111
über 65 Jahre	259	276	286	293	339	367	425	484	517	668
nach Abschluss <sup>3)</sup>										
Ausbildungsabschluss										
ohne Abschluss						1.092	971	1.039	1.070	1.080
Hauptschule						16.428	15.803	16.181	15.653	15.382
mittlere Reife						22.467	23.418	24.111	24.422	24.768
Abitur						17.818	18.798	20.281	21.934	23.665
keine Angabe						11.474	10.174	8.895	8.280	7.870
Berufsabschluss										
ohne Abschluss						8.547	8.441	9.195	9.125	9.213
anerk. Berufsabschluss						45.508	45.954	46.871	47.182	47.737
akadem. Berufsabschluss						7.776	8.145	8.764	9.615	10.513
keine Angabe						7.448	6.624	5.677	5.437	5.302

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

<sup>2)</sup> für 2011 und 2012 liegen keine Daten vor

<sup>3)</sup> ab 2012 neues Zuordnungssystem bei Ausbildung und Berufsabschluss

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

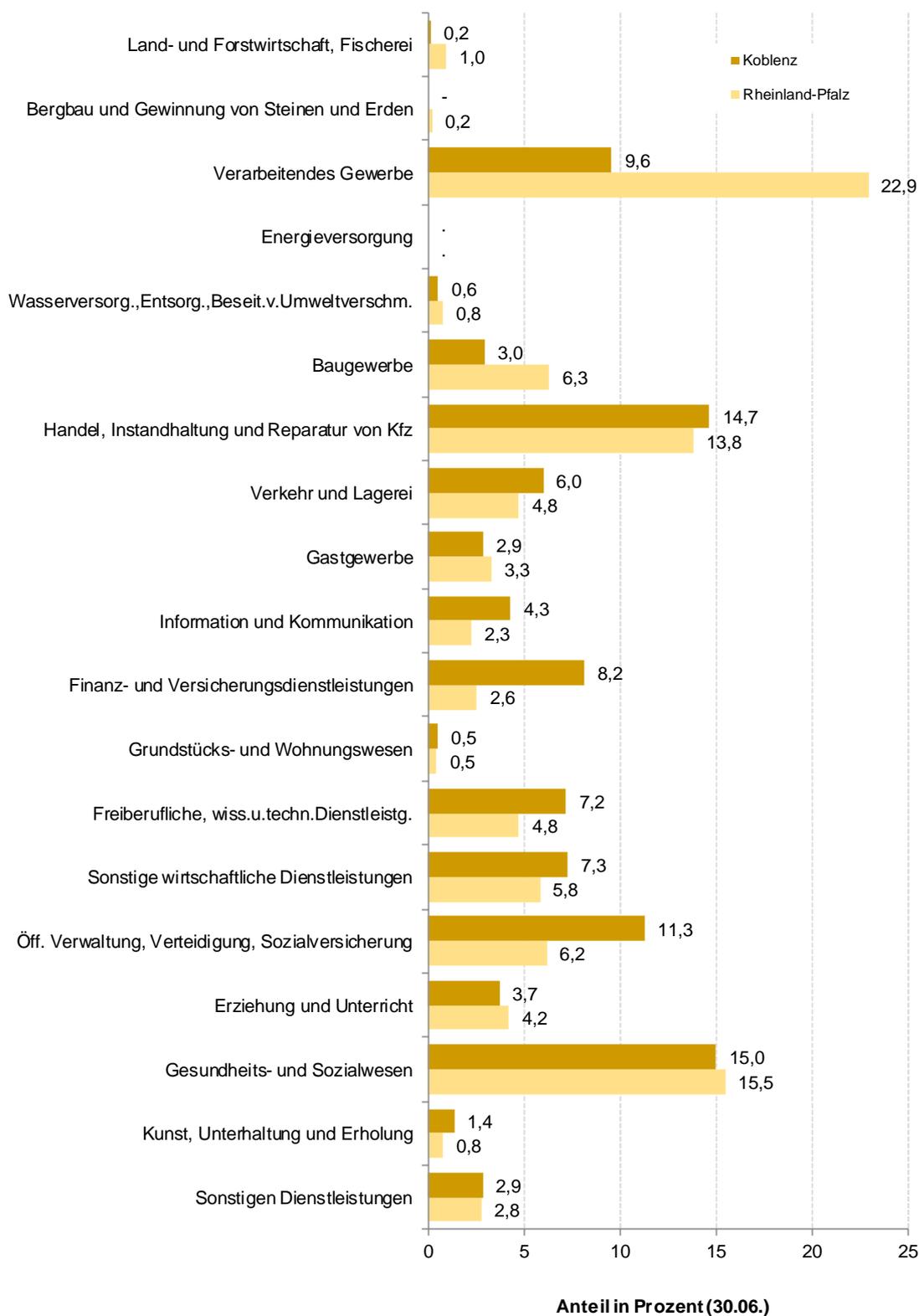
Abb. 6.05: Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz

Strukturmerkmale	30.06.2017			
	Koblenz		Rheinland-Pfalz	
	insgesamt	prozentual	insgesamt	prozentual
Beschäftigte <sup>1)</sup>	72.765	100,0	1.388.764	100,0
nach Beschäftigungsumfang				
Vollzeit	52.316	71,9	989.146	71,2
Teilzeit	20.449	28,1	399.618	28,8
nach Geschlecht				
männlich	37.271	51,2	740.902	53,3
weiblich	35.494	48,8	647.862	46,7
nach Nationalität				
Deutsche	67.320	92,5	1.247.428	89,8
Ausländer	5.424	7,5	140.787	10,1
nach Wirtschaftsbereichen				
Land- und Forstwirtschaft	111	0,2	13.483	1,0
Produzierendes Gewerbe	10.404	14,3	429.695	30,9
Handel und Verkehr	15.060	20,7	258.334	18,6
sonstige Dienstleistungen	47.189	64,9	687.233	49,5
nach Altersgruppen				
unter 20 Jahren	1.437	2,0	34.587	2,5
20- unter 25 Jahre	6.165	8,5	115.599	8,3
25- unter 30 Jahre	8.572	11,8	151.300	10,9
30- unter 50 Jahre	31.876	43,8	599.733	43,2
50- unter 60 Jahre	18.936	26,0	377.625	27,2
60- unter 65 Jahre	5.111	7,0	96.350	6,9
über 65 Jahre	668	0,9	13.570	1,0
nach Abschluss <sup>3)</sup>				
Ausbildungsabschluss				
ohne Abschluss	1.080	1,5	24.636	1,8
Hauptschule	15.382	21,1	348.890	25,1
mittlere Reife	24.768	34,0	445.651	32,1
Abitur	23.665	32,5	345.749	24,9
keine Angabe	7.870	10,8	223.838	16,1
Berufsabschluss				
ohne Abschluss	9.213	12,7	186.111	13,4
anerk. Berufsabschluss	47.737	65,6	908.576	65,4
akadem. Berufsabschluss	10.513	14,4	157.239	11,3
keine Angabe	5.302	7,3	136.838	9,9

<sup>1)</sup> einschließlich der nicht zu den einzelnen Kategorien zuzuordnenden Beschäftigten

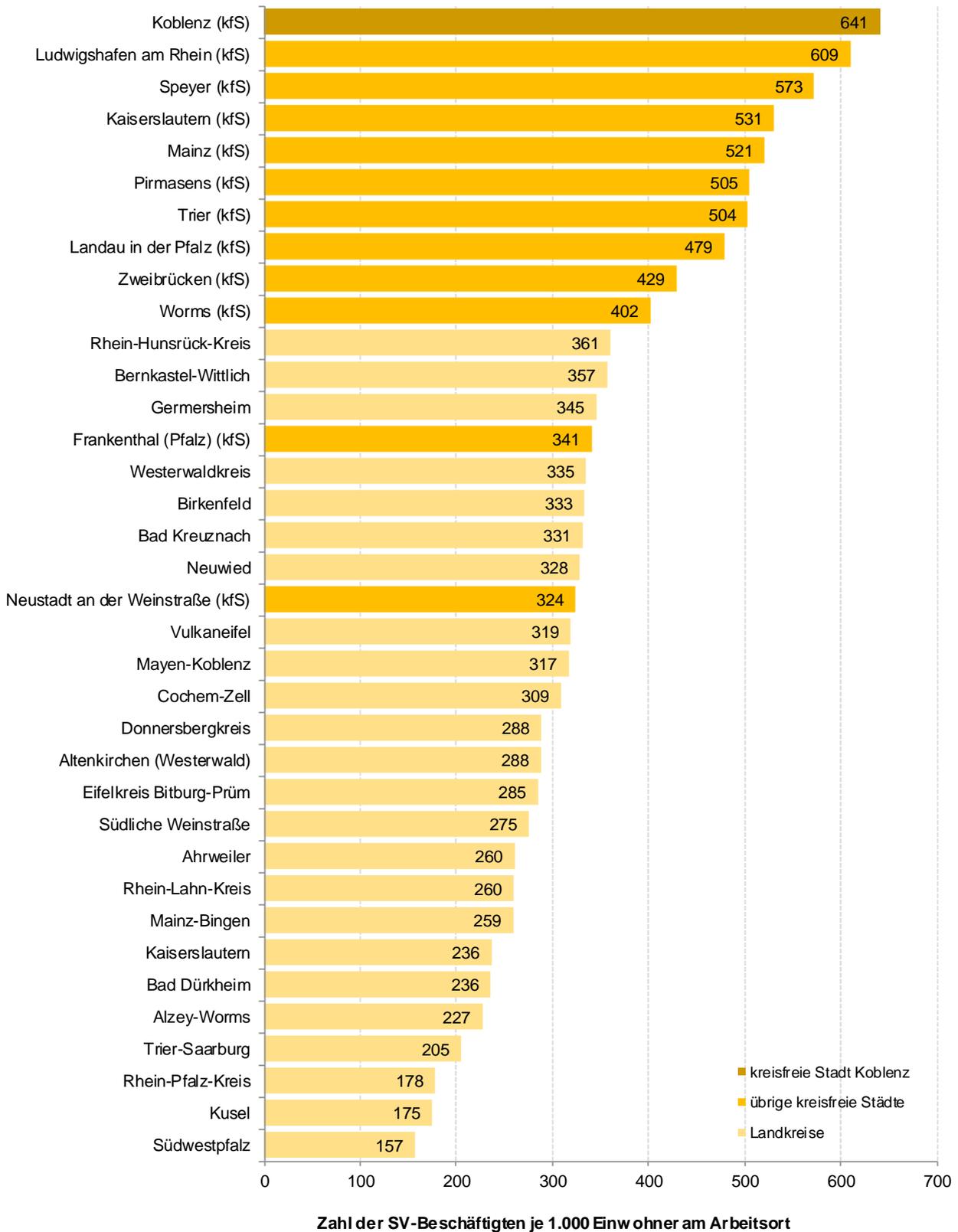
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.06: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2017 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.07: Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



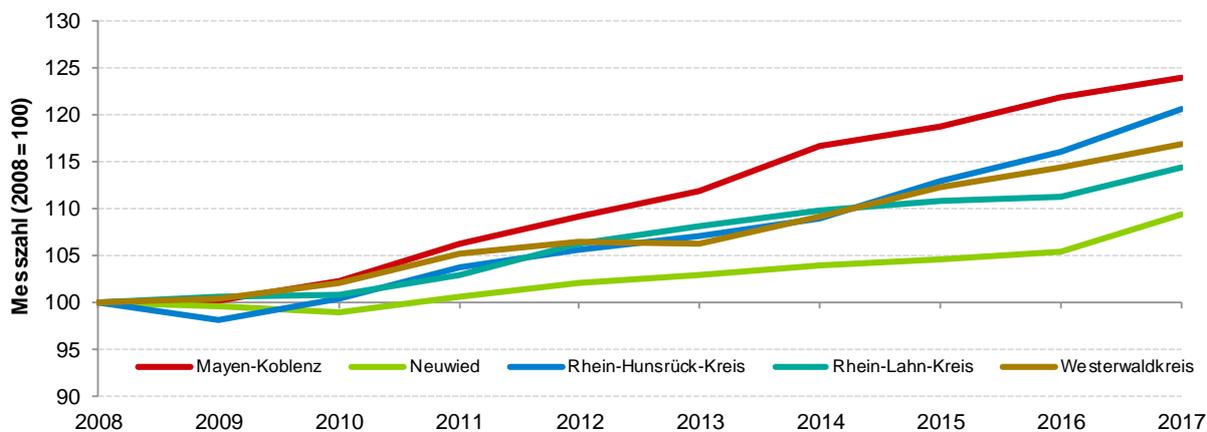
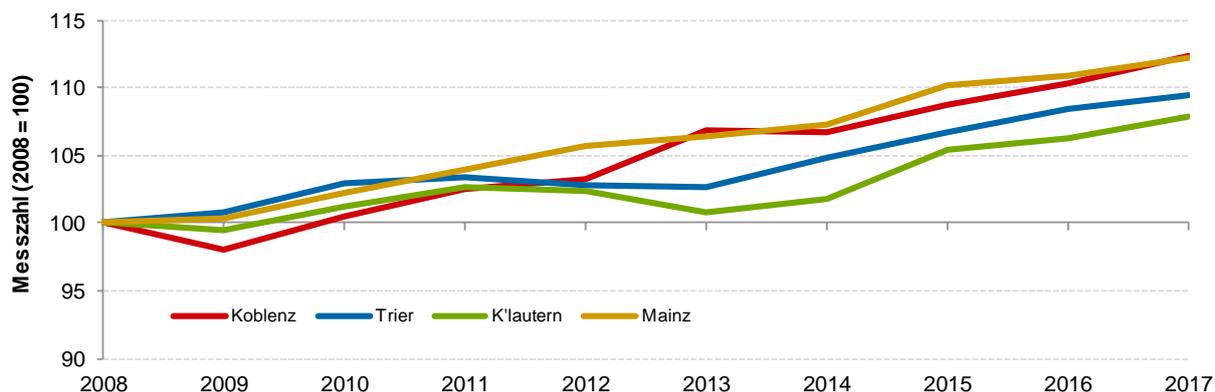
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.08: Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich

Gebiet	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte (am 30.6. des Jahres)									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl									
Koblenz (kfS)	64.812	63.519	65.130	66.395	66.932	69.279	69.164	70.503	71.518	72.765
andere kreisf. Städte										
Trier (kfS)	50.462	50.829	51.911	52.185	51.870	51.784	52.902	53.850	54.734	55.214
Kaiserslautern (kfS)	48.881	48.592	49.483	50.175	50.064	49.230	49.742	51.523	51.957	52.687
Mainz (kfS)	99.428	99.692	101.666	103.396	105.030	105.747	106.652	109.477	110.196	111.573
Landkreise										
Mayen-Koblenz	54.520	54.574	55.693	57.839	59.434	60.888	63.550	64.651	66.375	67.520
Neuwied	54.568	54.252	53.950	54.823	55.592	56.111	56.616	57.045	57.416	59.621
Rhein-Hunsrück-Kreis	30.849	30.257	30.924	31.973	32.551	32.986	33.588	34.799	35.788	37.211
Rhein-Lahn-Kreis	27.833	27.970	28.042	28.618	29.542	30.084	30.503	30.823	30.962	31.822
Westerwaldkreis	57.684	57.872	58.839	60.647	61.385	61.207	62.960	64.673	65.958	67.318

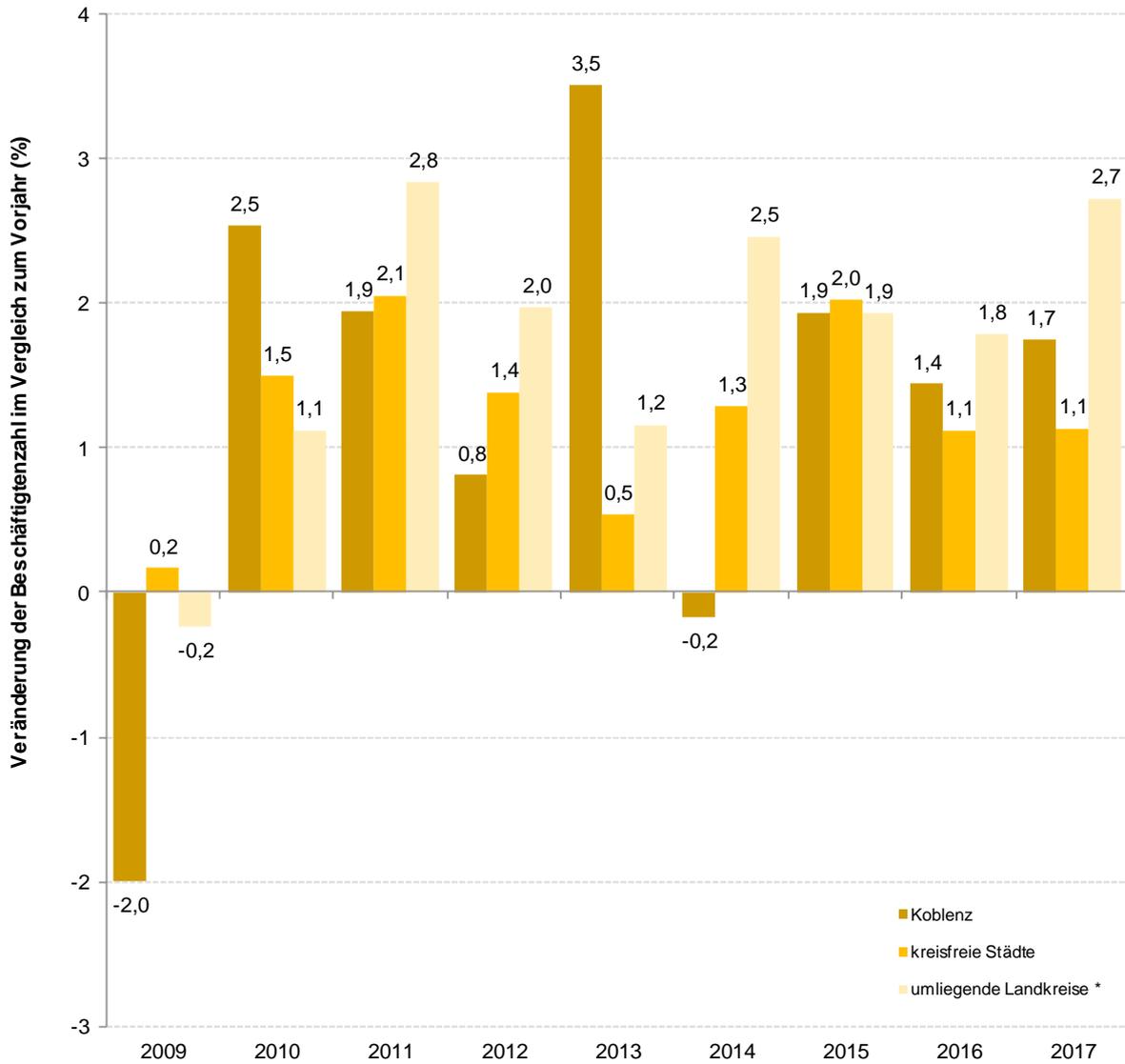
Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.09: Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr



Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

Abb. 6.10: Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich



\* Mayen-Koblenz, Westerwald, Neuwied, Rhein-Hunsrück, Rhein-Lahn

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

**Abb. 6.11: Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten**

Wirtschaftsabschnitt	Beschäftigte am Arbeitsort Koblenz				Beschäftigte am Wohnort Koblenz				Saldo Arbeitsort - Wohnort	
	2016		2017		2016		2017		2016	2017
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	
Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	109	0,2	111	0,2	99	0,3	109	0,3	+ 10	+ 2
Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	-	26	0,1	22	0,1	- 26	- 22
Verarbeitendes Gewerbe	6.936	9,7	6.982	9,6	4.853	12,3	4.914	12,1	+ 2.083	+ 2.068
Energieversorgung	.	.	.	.	299	0,8	301	0,7	.	.
Wasserversorgung, Entsorgung, Beseit. v. Umweltverschmutzung	409	0,6	409	0,6	259	0,7	254	0,6	+ 150	+ 155
Baugewerbe	2.127	3,0	2.162	3,0	1.564	4,0	1.590	3,9	+ 563	+ 572
Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	10.922	15,3	10.687	14,7	5.986	15,2	6.071	15,0	+ 4.936	+ 4.616
Verkehr und Lagerei	3.916	5,5	4.373	6,0	2.140	5,4	2.242	5,5	+ 1.776	+ 2.131
Gastgewerbe	2.113	3,0	2.105	2,9	1.824	4,6	1.860	4,6	+ 289	+ 245
Information und Kommunikation	2.819	3,9	3.148	4,3	1.370	3,5	1.481	3,7	+ 1.449	+ 1.667
Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	6.033	8,4	5.940	8,2	2.048	5,2	2.041	5,0	+ 3.985	+ 3.899
Grundstücks- und Wohnungswesen	368	0,5	389	0,5	229	0,6	246	0,6	+ 139	+ 143
Freiberufliche, wiss. u. techn. Dienstleistg.	5.017	7,0	5.252	7,2	2.367	6,0	2.534	6,3	+ 2.650	+ 2.718
Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	5.149	7,2	5.315	7,3	3.026	7,7	3.234	8,0	+ 2.123	+ 2.081
Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	8.068	11,3	8.222	11,3	3.175	8,1	3.247	8,0	+ 4.893	+ 4.975
Erziehung und Unterricht	2.594	3,6	2.711	3,7	1.805	4,6	1.904	4,7	+ 789	+ 807
Gesundheits- und Sozialwesen	10.747	15,0	10.935	15,0	6.306	16,0	6.427	15,9	+ 4.441	+ 4.508
Kunst, Unterhaltung und Erholung	967	1,4	998	1,4	629	1,6	639	1,6	+ 338	+ 359
Sonstigen Dienstleistungen	2.249	3,1	2.081	2,9	1.230	3,1	1.258	3,1	+ 1.019	+ 823
Private Haushalte, Dienstl. durch priv. Haushalte	81	0,1	92	0,1	63	0,2	68	0,2	+ 18	+ 24
Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Fälle ohne Angabe zur Wirtschaftsgliederung	-	-	.	.	.	.	.	.	.	.
<b>Insgesamt</b>	<b>71.518</b>	<b>100,0</b>	<b>72.765</b>	<b>100,0</b>	<b>39.303</b>	<b>100,0</b>	<b>40.446</b>	<b>100,0</b>	<b>+ 32.215</b>	<b>+ 32.319</b>

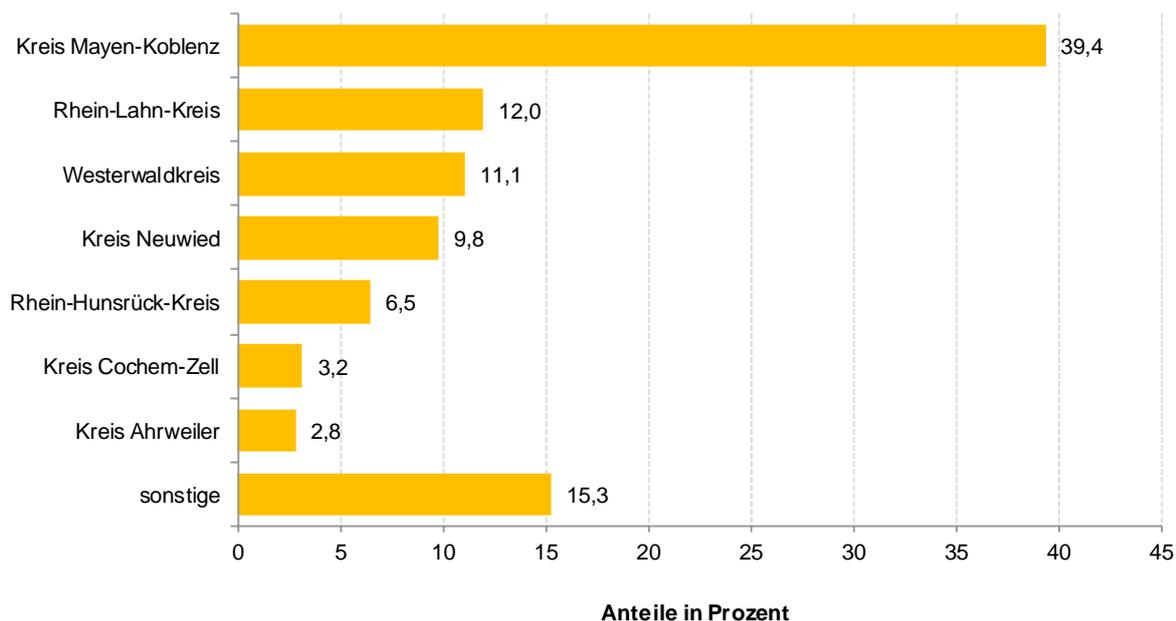
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.12: Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort

Quell- und Zielgebiete	Einpender			Auspender			Saldo		
	2016	2017	Veränderung	2016	2017	Veränderung	2016	2017	Veränderung
	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Prozent	Anzahl	Anzahl	Anzahl
Summe	47.608	48.481	+ 1,8	15.503	16.191	+ 4,4	+ 32.105	+ 32.290	+ 185
darunter Landkreise									
Mayen-Koblenz	18.933	19.094	+ 0,9	5.154	5.234	+ 1,6	+ 13.779	+ 13.860	+ 81
Rhein-Lahn-Kreis	5.612	5.810	+ 3,5	1.537	1.578	+ 2,7	+ 4.075	+ 4.232	+ 157
Westerwaldkreis	5.271	5.369	+ 1,9	1.252	1.361	+ 8,7	+ 4.019	+ 4.008	- 11
Rhein-Hunsrück-Kreis	3.084	3.137	+ 1,7	734	754	+ 2,7	+ 2.350	+ 2.383	+ 33
Neuwied	4.678	4.752	+ 1,6	1.664	1.731	+ 4,0	+ 3.014	+ 3.021	+ 7
Cochem-Zell	1.539	1.540	+ 0,1	240	166	- 30,8	+ 1.299	+ 1.374	+ 75
Ahrweiler	1.341	1.368	+ 2,0	294	316	+ 7,5	+ 1.047	+ 1.052	+ 5
darunter kreisfreie Städte									
Trier	161	148	- 8,1	145	155	+ 6,9	+ 16	- 7	- 23
Bonn	360	374	+ 3,9	339	376	+ 10,9	+ 21	- 2	- 23
Köln	222	250	+ 12,6	316	350	+ 10,8	- 94	- 100	- 6
Mainz	165	205	+ 24,2	241	237	- 1,7	- 76	- 32	+ 44
Frankfurt/Main	120	114	- 5,0	383	431	+ 12,5	- 263	- 317	- 54

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.13: Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2017 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.14: Auspendlerquoten nach Koblenz 2017 aus den Gemeinden des Umlandes

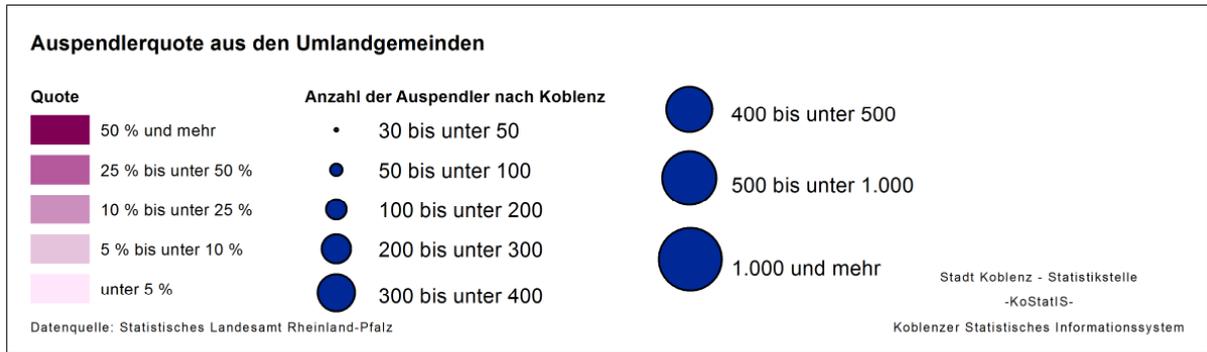
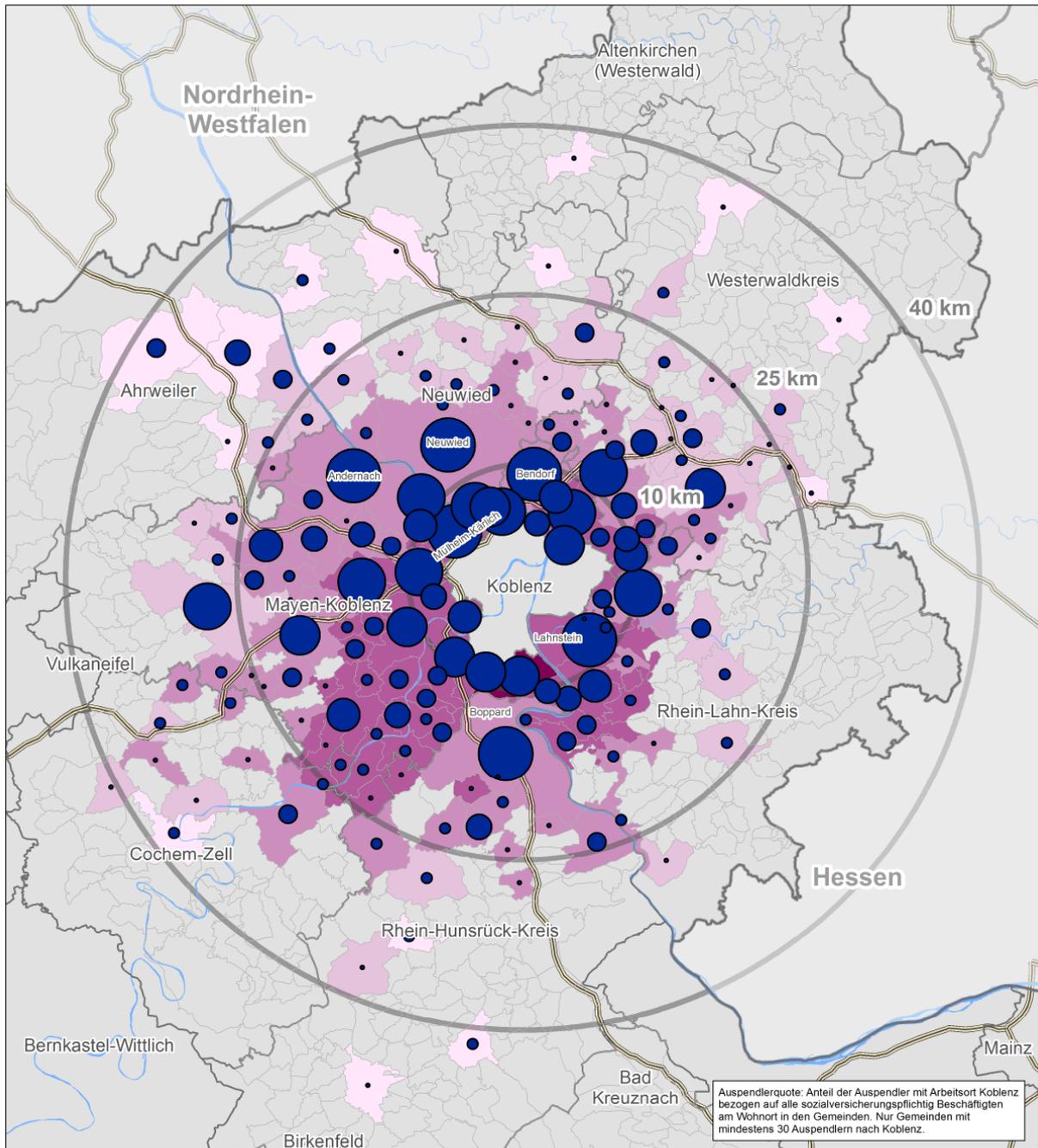
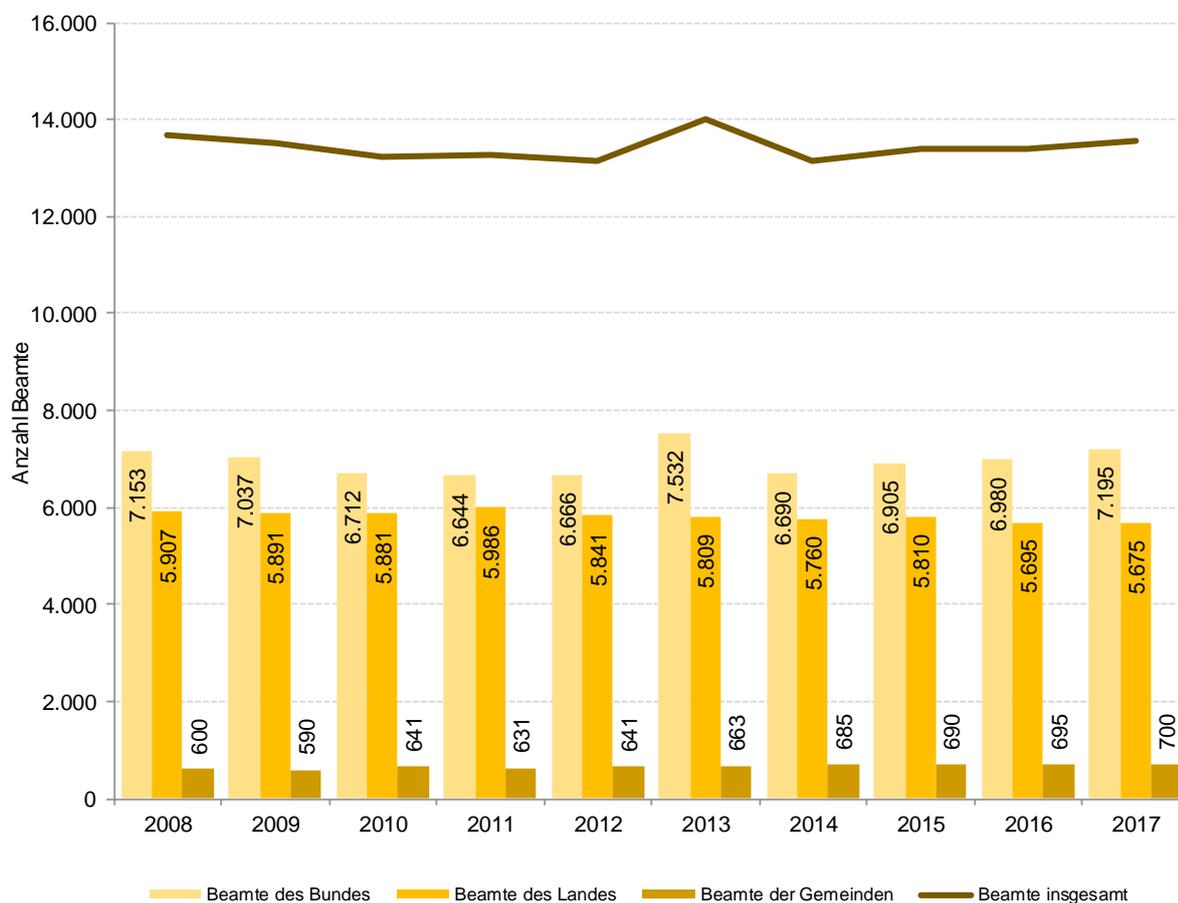


Abb. 6.15: In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Beamte insgesamt	13.660	13.518	13.234	13.261	13.148	14.004	13.135	13.405	13.370	13.570
nach Körperschaftsgruppe:										
Bund	7.153	7.037	6.712	6.644	6.666	7.532	6.690	6.905	6.980	7.195
Land	5.907	5.891	5.881	5.986	5.841	5.809	5.760	5.810	5.695	5.675
Gemeinde/ Gem.verbände	600	590	641	631	641	663	685	690	695	700

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.16: In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.17: Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich

Gebiet	Art	2013	2014	2015	2016	2017	
		Anzahl					pro 1.000 EW
<u>alle kreisfreien Städte</u>	Anmeldungen	10.524	10.108	10.102	8.796	8.676	8,2
	Abmeldungen	10.901	9.636	9.570	9.000	8.549	8,0
darunter: Koblenz (kfS)	Anmeldungen	1.255	1.268	1.260	1.160	1.057	9,3
	Abmeldungen	1.144	1.186	1.132	1.107	1.009	8,9
Trier (kfS)	Anmeldungen	876	938	916	982	978	8,9
	Abmeldungen	1.062	953	888	907	933	8,5
Kaiserslautern (kfS)	Anmeldungen	1.073	970	933	760	794	8,0
	Abmeldungen	1.307	904	823	772	755	7,6
Mainz (kfS)	Anmeldungen	2.542	2.487	2.529	1.969	1.828	8,5
	Abmeldungen	2.110	1.938	1.918	1.868	1.612	7,5
<u>alle Landkreise</u>	Anmeldungen	25.860	25.198	25.022	24.456	23.128	7,7
	Abmeldungen	24.954	24.944	25.031	24.490	23.631	7,9
darunter: Mayen-Koblenz	Anmeldungen	1.733	1.687	1.724	1.700	1.472	6,9
	Abmeldungen	1.604	1.635	1.768	1.714	1.615	7,6
Neuwied	Anmeldungen	1.752	1.667	1.694	1.619	1.582	8,7
	Abmeldungen	1.780	1.812	1.736	1.829	1.655	9,1
Rhein-Hunsrück-Kreis	Anmeldungen	916	876	943	797	817	7,9
	Abmeldungen	831	799	942	865	888	8,6
Rhein-Lahn-Kreis	Anmeldungen	1.132	1.070	1.090	1.102	971	7,9
	Abmeldungen	1.077	1.128	1.113	1.081	982	8,0
Westerwaldkreis	Anmeldungen	1.727	1.869	1.684	1.565	1.548	7,7
	Abmeldungen	1.749	1.793	1.707	1.729	1.451	7,2
Rheinland-Pfalz	Anmeldungen	36.384	35.306	35.124	33.252	31.804	7,8
	Abmeldungen	35.855	34.580	34.601	33.490	32.180	7,9

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.18: An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen

Wirtschaftszweig (gem. Klassifikation WZ 2008)		Anmeldungen		Abmeldungen		Saldo	
		2016	2017	2016	2017	2016	2017
		Anzahl					
A	Land- und Forstwirtschaft, Fischerei	4	3	1	2	+3	+1
B	Bergbau und Gewinnung von Steinen und Erden	-	-	-	1	-	-1
C	Verarbeitendes Gewerbe	33	23	23	19	+10	+4
D	Energieversorgung	16	7	2	2	+14	+5
E	Wasserversorg., Entsorgung, Beseitigung v. Umweltverschm.	3	2	2	1	+1	+1
F	Baugewerbe	98	98	169	100	-71	-2
G	Handel, Instandhaltung und Reparatur von Kfz	273	240	289	278	-16	-38
H	Verkehr und Lagerei	36	32	16	34	+20	-2
I	Gastgewerbe	83	75	78	68	+5	+7
J	Information und Kommunikation	66	63	55	64	+11	-1
K	Finanz- und Versicherungsdienstleistungen	36	46	42	36	-6	+10
L	Grundstücks- und Wohnungswesen	26	19	3	12	+23	+7
M	Freiberufliche, wissenschaftliche u. technische Dienstleistungen	137	124	169	111	-32	+13
N	Sonstige wirtschaftliche Dienstleistungen	181	164	136	149	+45	+15
O	Öff. Verwaltung, Verteidigung, Sozialversicherung	-	-	-	-	-	-
P	Erziehung und Unterricht	37	28	18	16	+19	+12
Q	Gesundheits- und Sozialwesen	15	18	13	20	+2	-2
R	Kunst, Unterhaltung und Erholung	30	32	23	14	+7	+18
S	Sonstigen Dienstleistungen	86	83	9	82	+77	+1
T	Private Haushalte, Dienstleistungen durch private Haushalte	-	-	-	-	-	-
U	Exterritoriale Organisationen und Körperschaften	-	-	-	-	-	-
Summe		1.160	1.057	1.048	1.009	+112	+48

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.19: Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit

Jahr	Anmeldungen				Abmeldungen			
	insgesamt	davon			insgesamt	davon		
		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle		Hauptniederlassung	Zweigniederlassung	unselbst. Zweigstelle
	Anzahl				Anzahl			
2008	1.389	1.285	7	97	1.104	1.007	20	77
2009	1.340	1.234	8	98	1.091	975	21	95
2010	1.330	1.216	7	107	1.105	1.004	12	89
2011	1.358	1.253	21	84	1.116	1.018	22	76
2012	1.446	1.309	15	122	1.128	1.065	9	54
2013	1.255	1.152	13	90	1.144	1.039	17	88
2014	1.268	1.154	20	94	1.186	1.110	15	61
2015	1.260	1.163	15	82	1.132	1.037	15	80
2016	1.160	1.028	16	116	1.048	957	15	76
2017	1.057	938	18	101	1.009	928	13	68

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.20: Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl					
Insolvenzen insgesamt	243	201	198	171	155	143
Verfahren eröffnet	225	180	183	156	124	131
Verfahren mangels Masse abgelehnt	13	20	14	13	24	10
Schuldenbereinigungsplan angenommen	5	1	1	2	7	2
Beschäftigte	214	331	187	88	141	107
	1.000 €					
Voraussichtliche Forderung	60.921	25.926	25.948	30.414	16.065	5.690

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.21: Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz**

Gebiet	Zahl der Insolvenzen je 10.000 Einwohner						Veränderung
	2012	2013	2014	2015	2016	2017	zum Vorjahr
	Anzahl						Prozent
Koblenz	22,1	18,2	17,8	15,2	13,6	12,6	- 7,9
<b>Oberzentren</b>							
Trier	23,7	18,5	21,6	19,4	18,3	20,5	+ 12,5
Kaiserslautern	25,2	26,9	25,0	19,7	21,2	21,4	+ 0,6
Ludwigshafen	16,5	17,3	17,9	16,1	15,3	18,5	+ 20,6
Mainz	13,1	12,8	12,6	11,2	11,1	10,5	- 4,9
<b>Landkreise</b>							
Mayen-Koblenz	15,9	16,0	16,2	12,5	13,9	13,4	- 3,6
Neuwied	18,5	15,2	15,4	15,9	14,9	13,5	- 8,9
Rhein-Hunsrück-Kreis	13,8	16,7	12,1	13,3	14,9	11,9	- 19,5
Rhein-Lahn-Kreis	19,2	18,5	16,9	15,4	15,8	17,1	+ 7,9
Westerwaldkreis	17,2	15,0	16,7	13,7	14,4	12,9	- 10,0

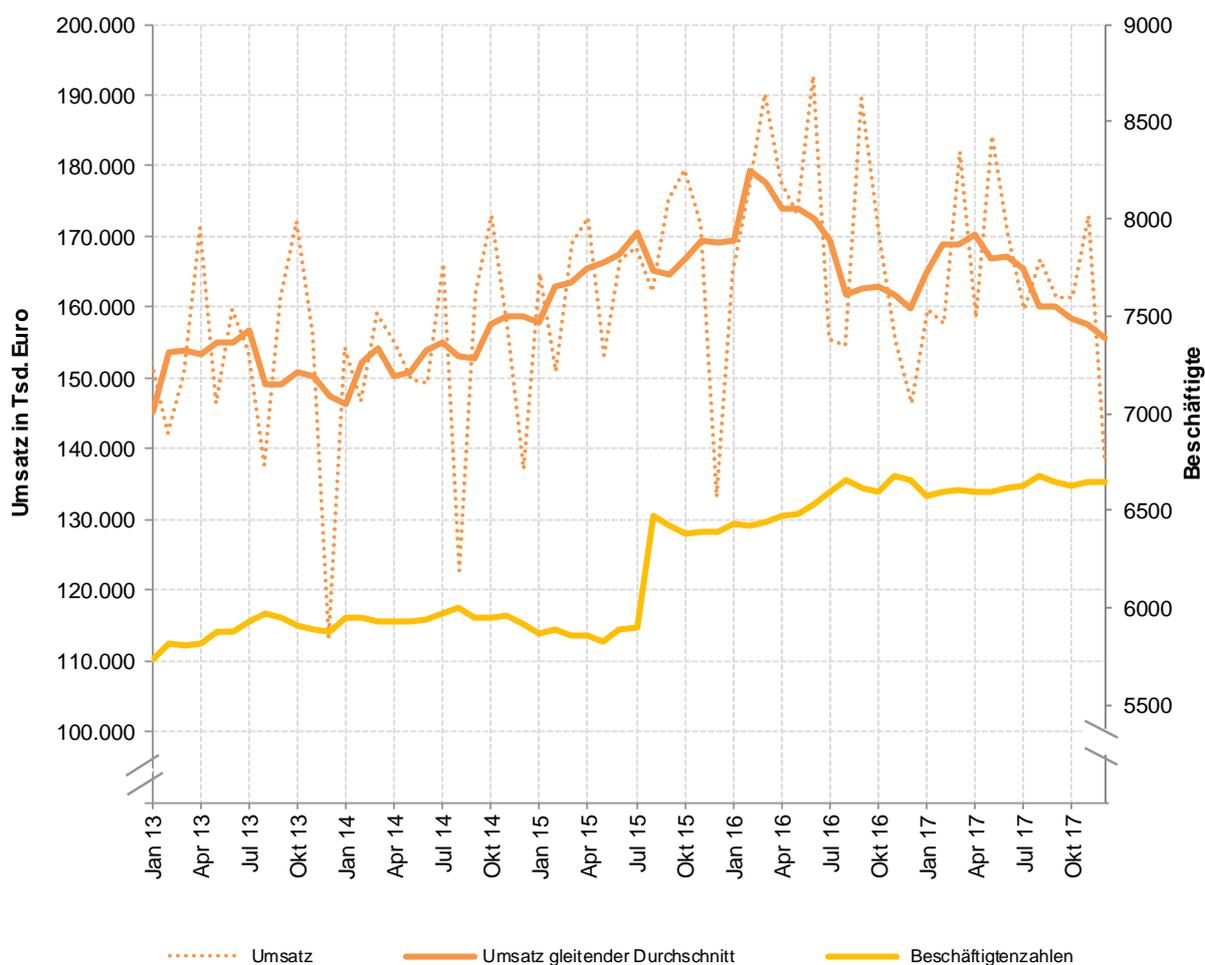
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.22: Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz

		2012	2013	2014	2015	2016	2017
		Monatsmittelwerte					
<b>Betriebe</b>	<b>Anzahl</b>	16	16	17	18	19	18
<b>Beschäftigte</b>	<b>Anzahl</b>	5.870	5.872	5.948	6.095	6.547	6.621
<b>Lohn- und Gehaltssumme</b>	<b>1.000 €</b>	20.739	21.441	22.216	23.456	25.597	26.341
pro Beschäftigte	€	3.533	3.652	3.735	3.849	3.909	3.979
<b>Gesamtumsatz</b>	<b>1.000 €</b>	149.364	151.352	152.643	163.941	170.525	164.394
dar.: Auslandsumsatz	Prozent	49,8	50,3	53,2	57,7	56,7	57,4

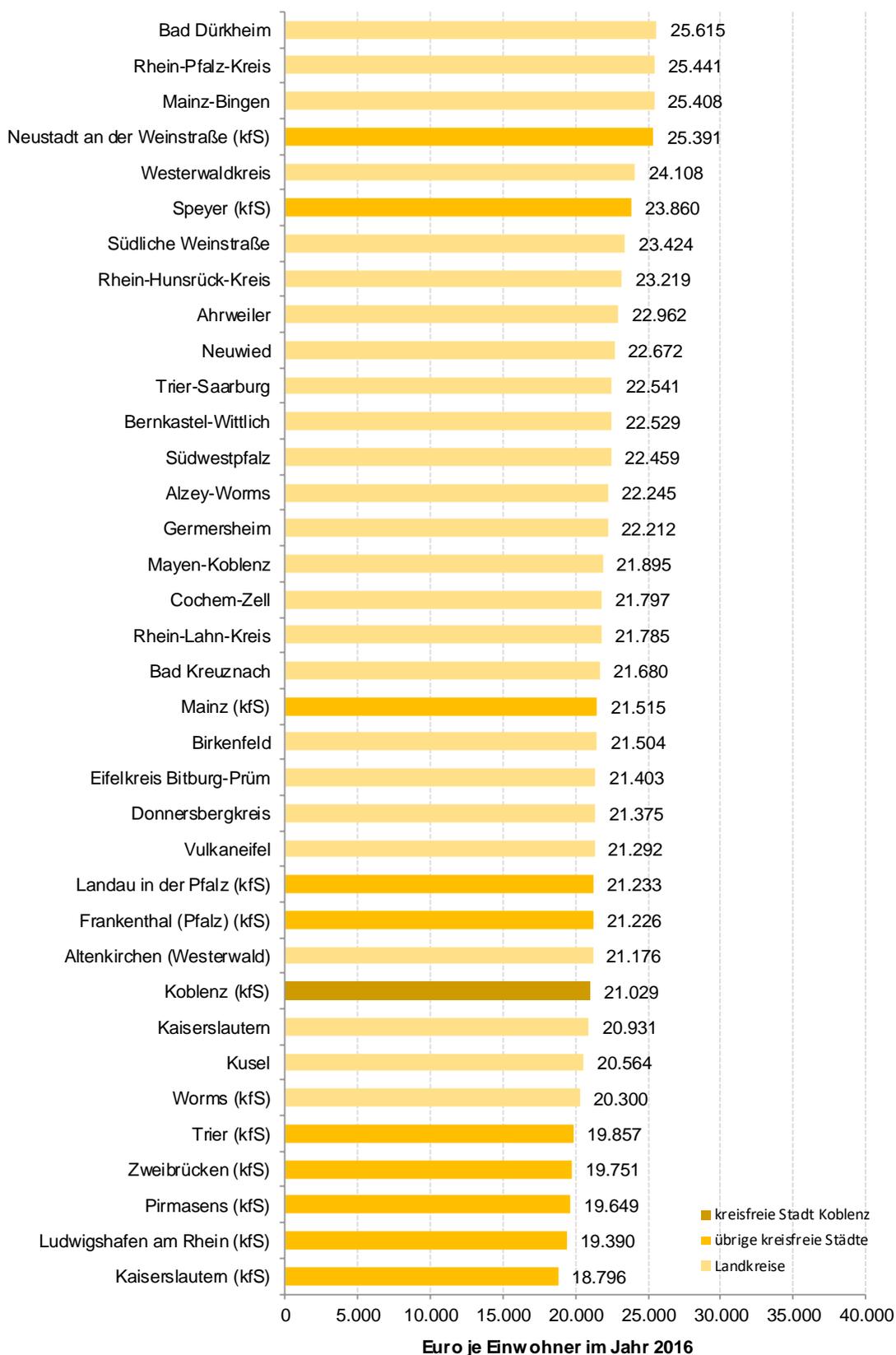
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.23: Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz



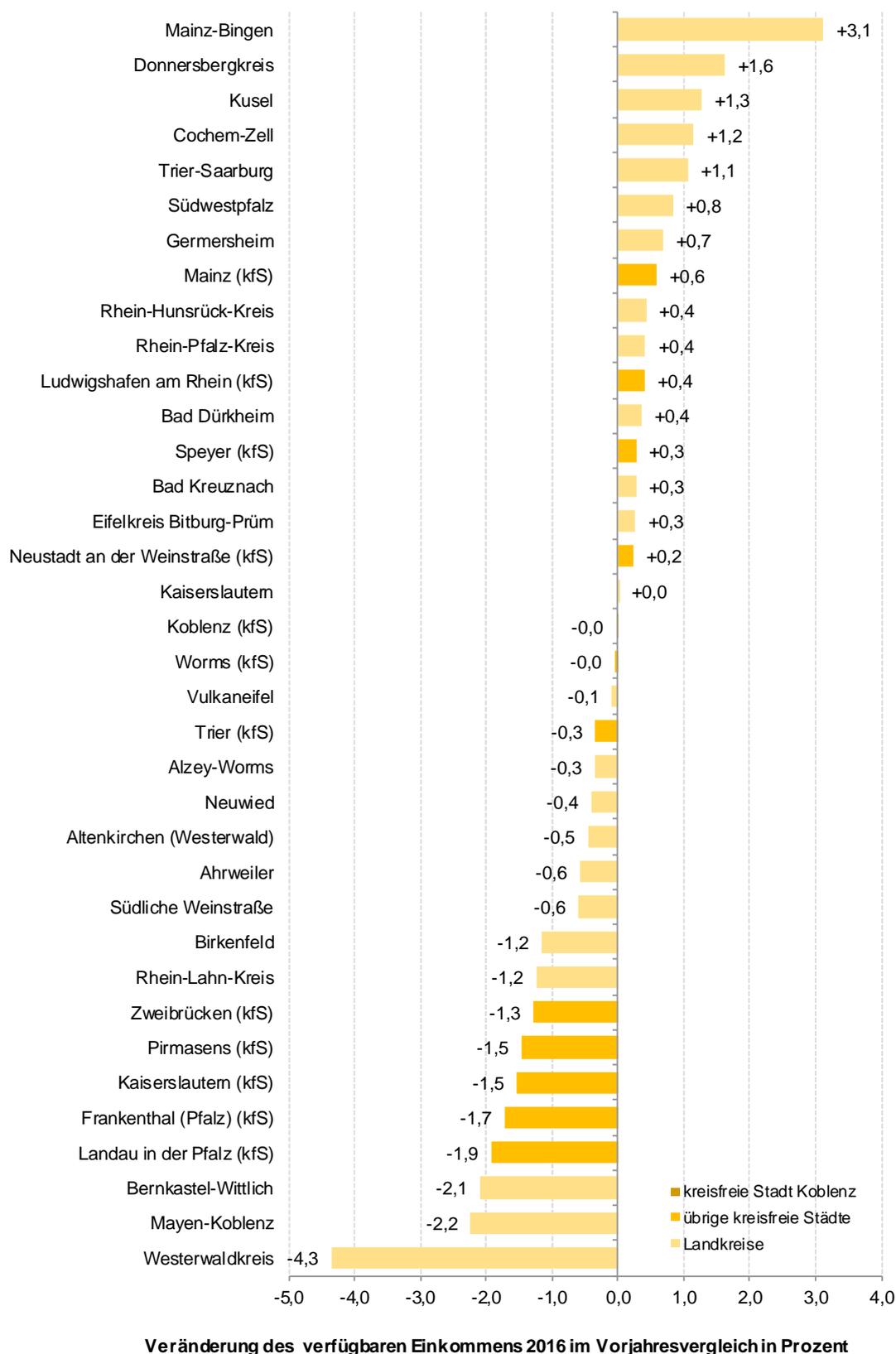
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 6.24: Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



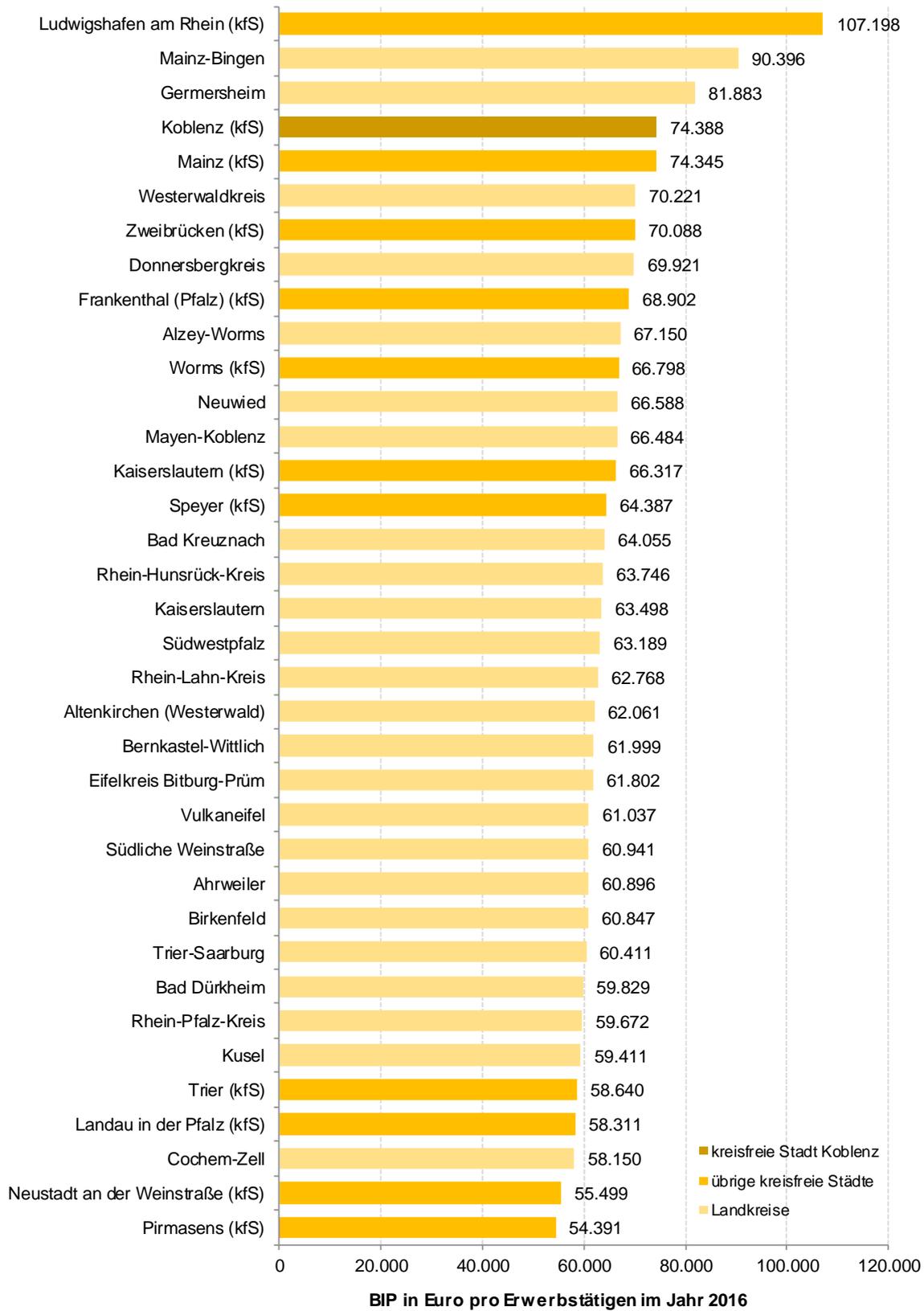
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.25: Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



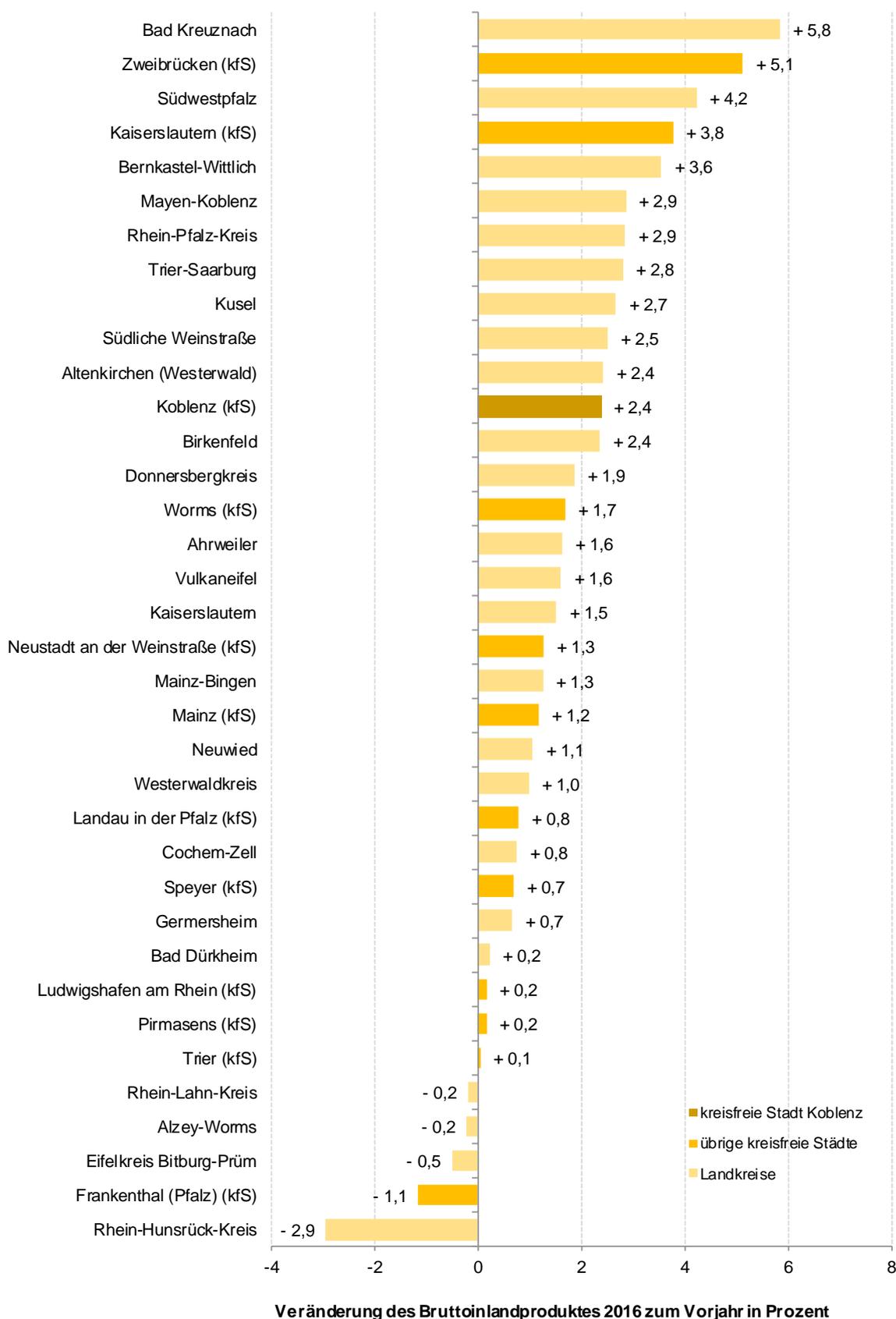
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.26: Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

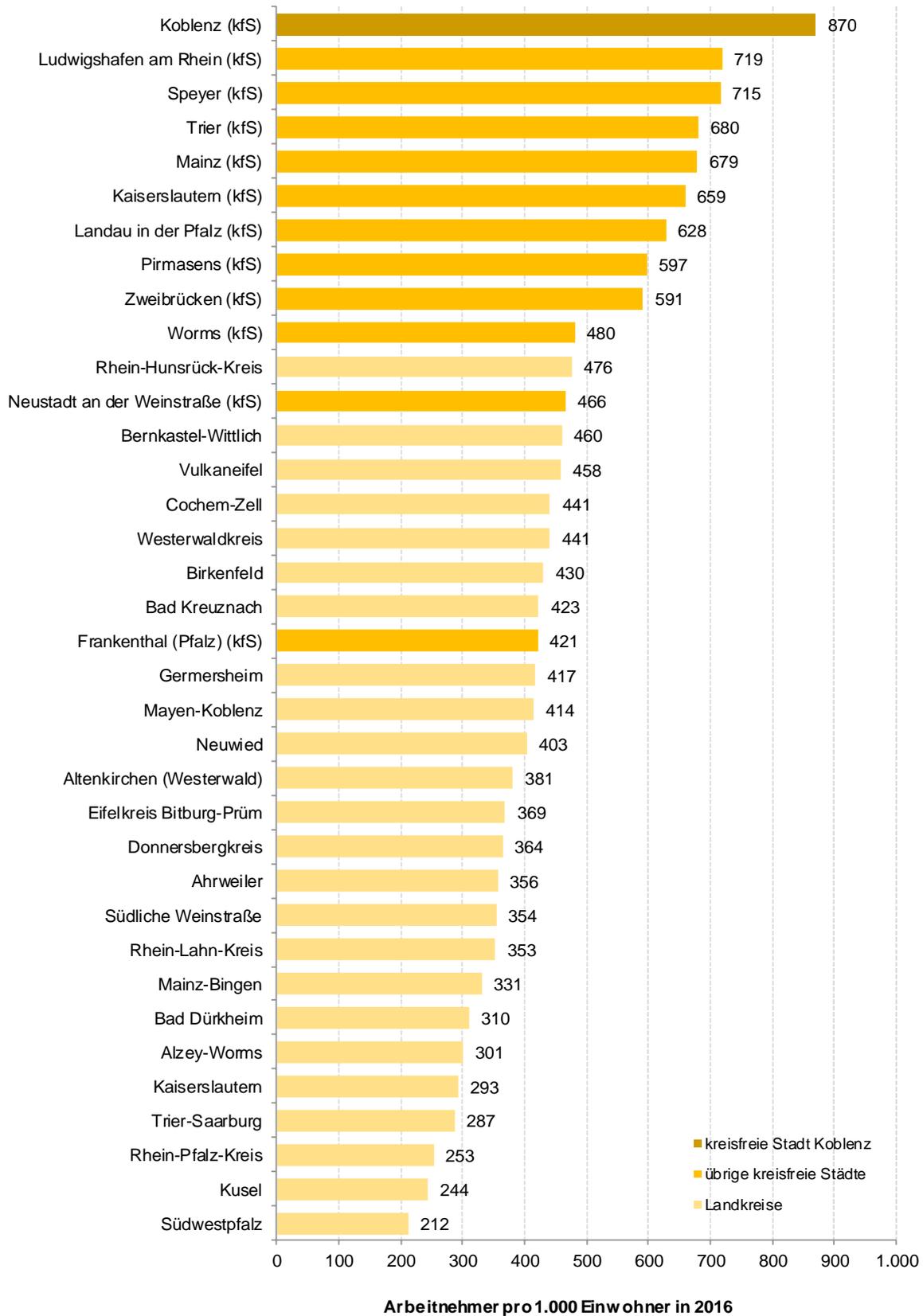


Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.27: Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

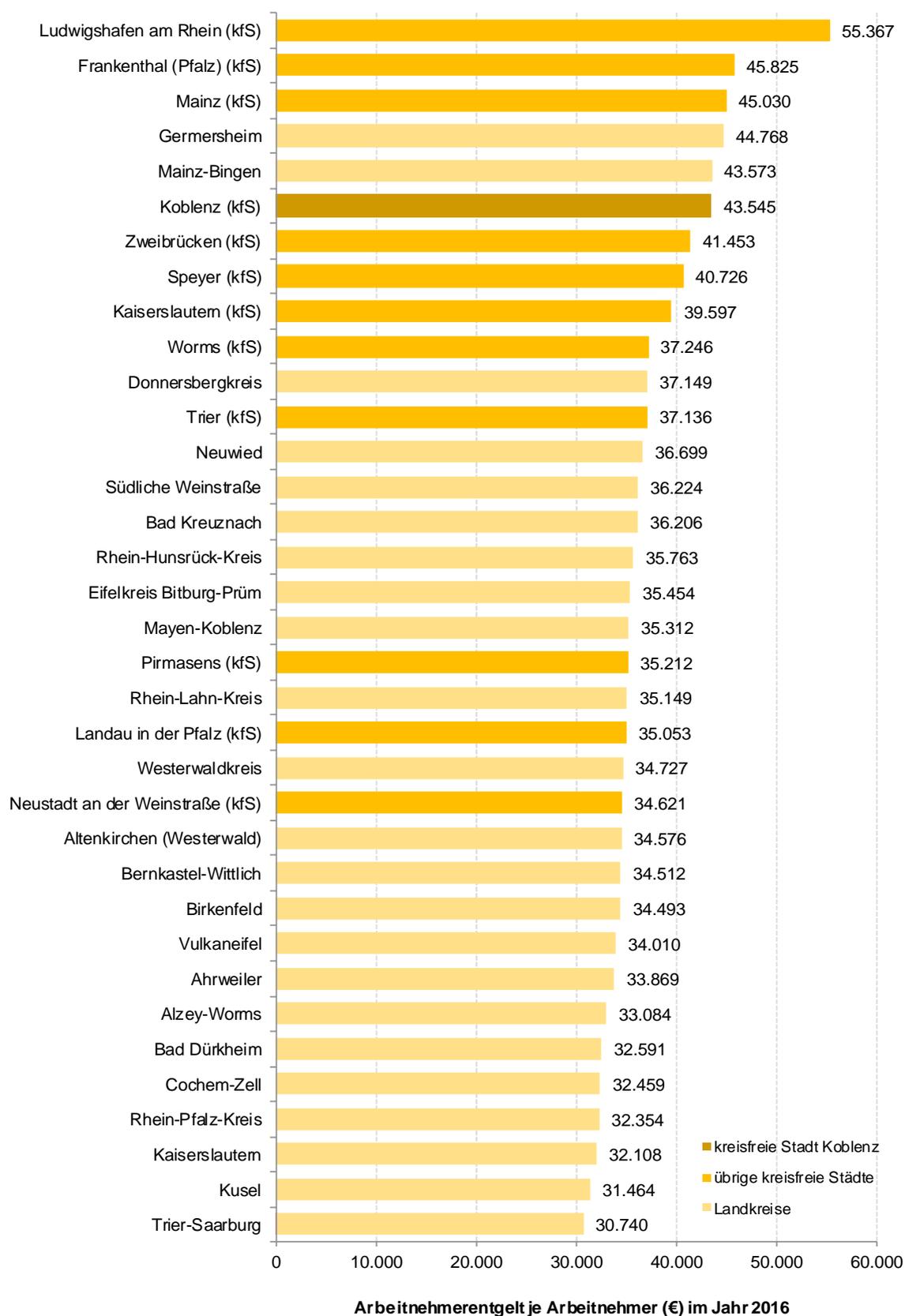


**Abb. 6.28: Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner)**



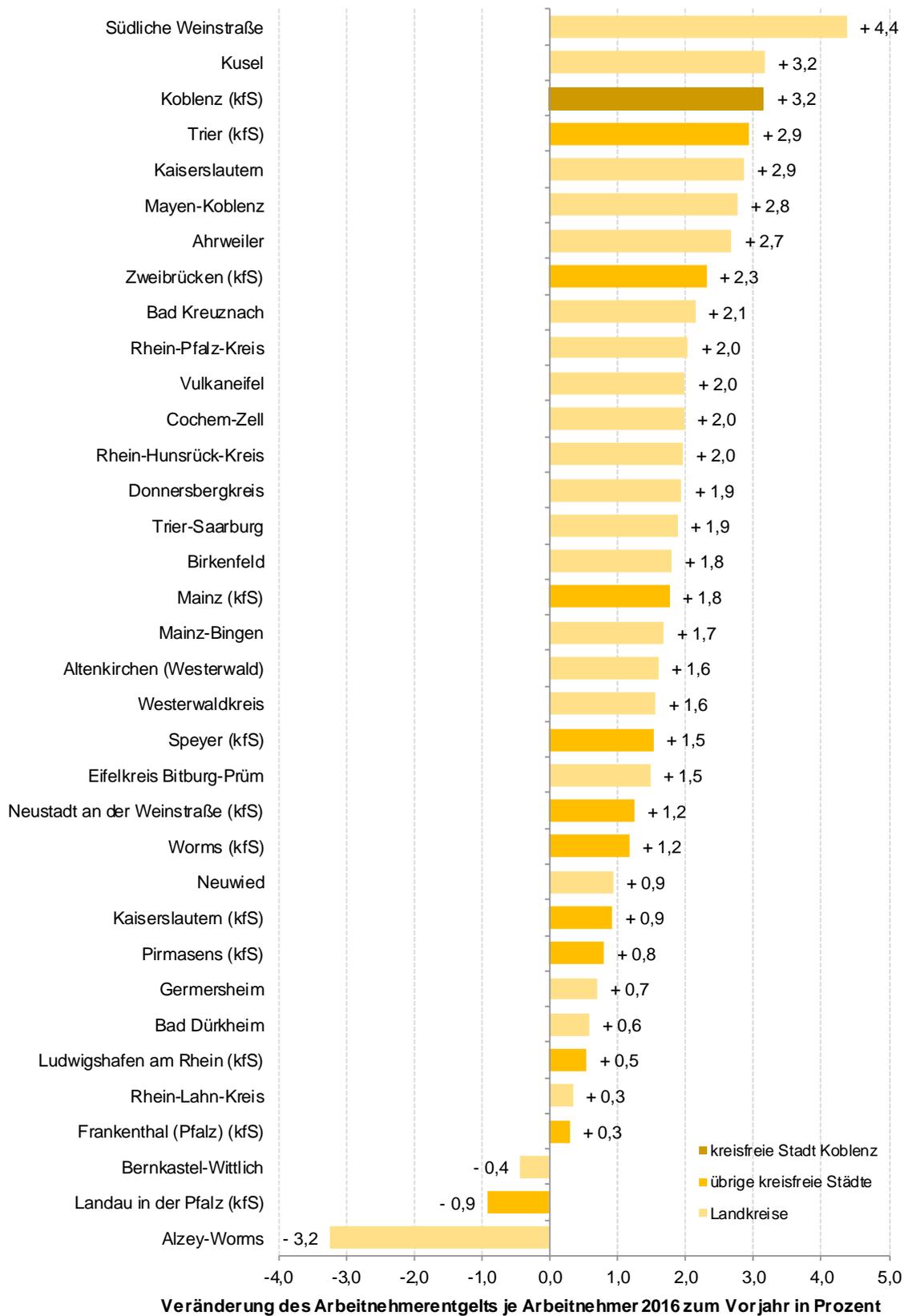
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.29: Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz



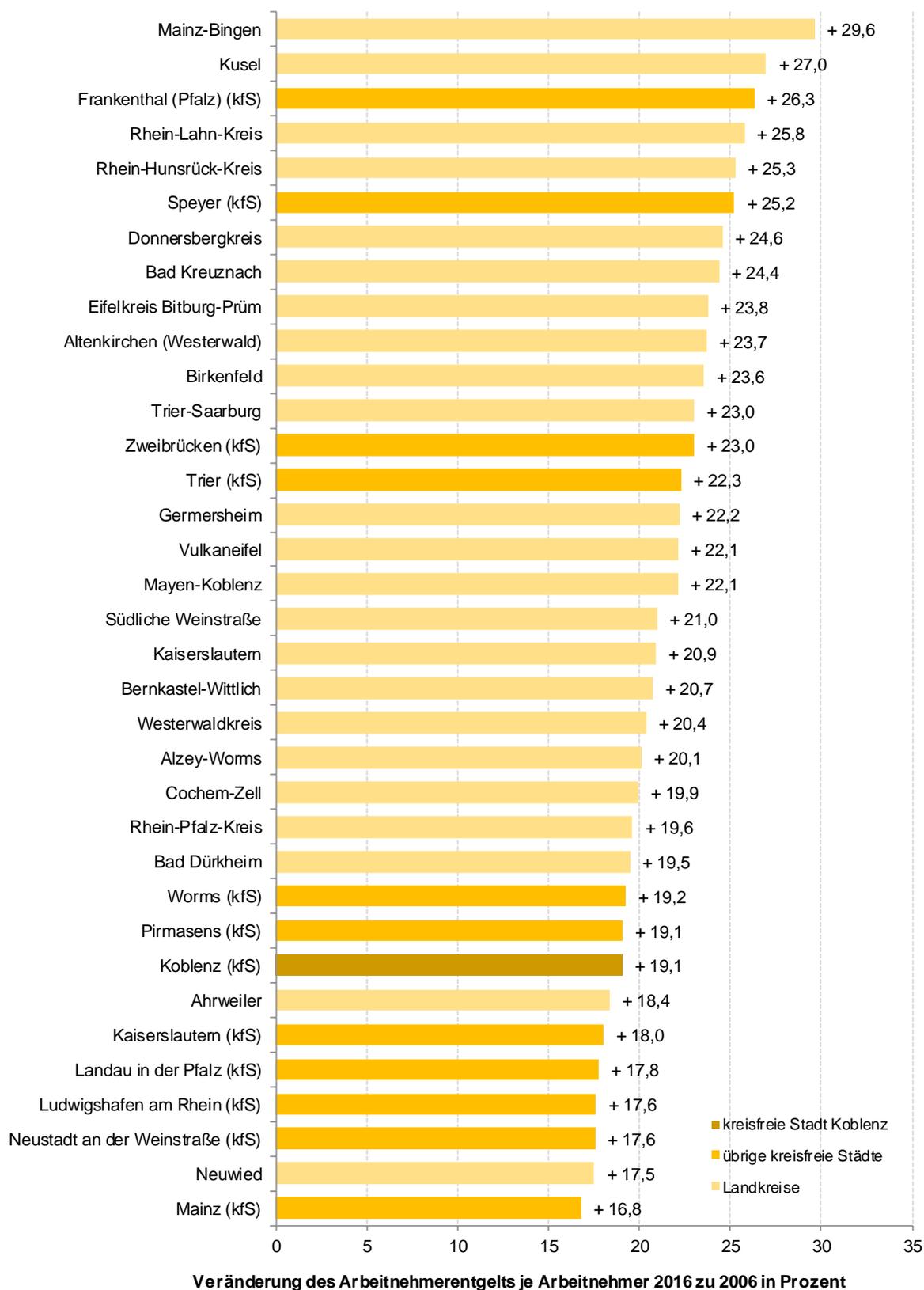
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 6.30: Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 6.31: Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



## 7.

## VERKEHR

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren.....	7-6
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2017 .....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte 2017 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren .....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz .....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2017 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz..	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-13
Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet).....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15



## 7. Verkehr

### Worüber wird berichtet?

Schwerpunkte der Berichterstattung sind die Auswertungen der Kfz-Zulassungszahlen in Koblenz sowie die amtliche Verkehrsunfallstatistik. Welchen Verlauf die Entwicklung der Kfz-Zahlen bezogen auf die Bevölkerung in Koblenz im Vergleich zu den Landkreisen und den kreisfreien Städten in den letzten Jahren und Jahrzehnten nahm, wird in diesem Abschnitt dokumentiert. Die innerstädtische Differenzierung zeigt, dass die Streubreite des Motorisierungsgrades im Stadtgebiet wesentlich höher ist als auf Ebene der Landkreise und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz. Die zeitliche Veränderung des Pkw-Bestands in den Stadtteilen und Bezirken läuft durchaus nicht synchron zur Entwicklung der Bevölkerungszahl, wie die entsprechenden Darstellungen im Abbildungsteil zeigen.

In einem kausalen Zusammenhang mit dem Motorisierungsgrad stehen die Unfallzahlen. Ihre langjährige Entwicklung in Koblenz und in Rheinland-Pfalz, wie auch die inhaltliche Differenzierung nach betroffenen Personengruppen, nach Fahrzeugstypen oder Straßenarten wird ebenfalls im Beobachtungsfeld Verkehr thematisiert.

Auch der Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen ist Gegenstand der Betrachtung.

### Wo kommen die Daten her?

#### *Kfz-Bestand*

Informationen über den Kfz-Bestand der Stadt Koblenz werden aus drei Quellen bezogen. Wie bei anderen Thematiken liefert der Statistikdatenabzug aus dem operativen Bestand des Fachamtes (hier: Zulassungsstelle) der Stadt Koblenz die aktuellsten Daten, die zudem in beliebiger Differenzierung raumbezogen analysiert werden können. Die Kfz-Bestandszahlen der Stadt Koblenz werden vom Landesbetrieb Daten und Information (LDI) zentral vorgehalten und zu bestimmten Stichtagen (1.1. und 1.7.) nach Flensburg zum Kraftfahrtbundesamt geschickt. Dieses liefert die auf Bezirksebene aggregierten Daten in einem standardisierten Abzug an die Kommunalstatistik nach Koblenz zurück. Das Statistische Landesamt führt ebenfalls eine amtliche Statistik auf den gleichen Datengrundlagen. Zeitreihen und regionale Vergleichsdaten zum Kfz-Bestand sind dieser Quelle entnommen. Die absoluten Zahlen der unterschiedlichen Quellen können geringfügig voneinander abweichen.

#### *Unfallstatistik*

Bei der Unfallstatistik handelt es sich um die amtlichen Daten des Statistischen Landesamts.

#### *Schiffsgüterumschlag*

Das Datenmaterial zum Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Hafen stammt von den Stadtwerken Koblenz, die regionalen Vergleichszahlen sind dem Landesinformationssystem entnommen.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kfz-Zahlen*

Seit dem 1.3.2007 gelten alle Arten von Abmeldungen – inkl. der vorübergehenden Stilllegung – als „Außerbetriebsetzung“. Dadurch wird die Kfz-Bestandsstatistik auf den tatsächlich fließenden Verkehr konsolidiert. Der sprunghafte Rückgang der Kfz-Zahlen am Stichtag 1.1.2008 (bzw. 31.12.2007) ist vornehmlich diesem Grund geschuldet.

Aufgrund fehlerhaft angegebener oder erfasster Halteradressen, wie auch nicht gemeldeter innerstädtischer Umzüge von Kfz-Haltern, ist die Qualität der kleinräumigen Zuordnung eingeschränkt.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

#### *Berichtsreihe des KBA*

Das Kraftfahrtbundesamt publiziert eine regelmäßige Berichtsreihe über den Kfz-Bestand, differenziert nach unterschiedlichen Merkmalen (z.B. Schadstoffklassen), in den kreisfreien Städten und Landkreisen sämtlicher Bundesländer.

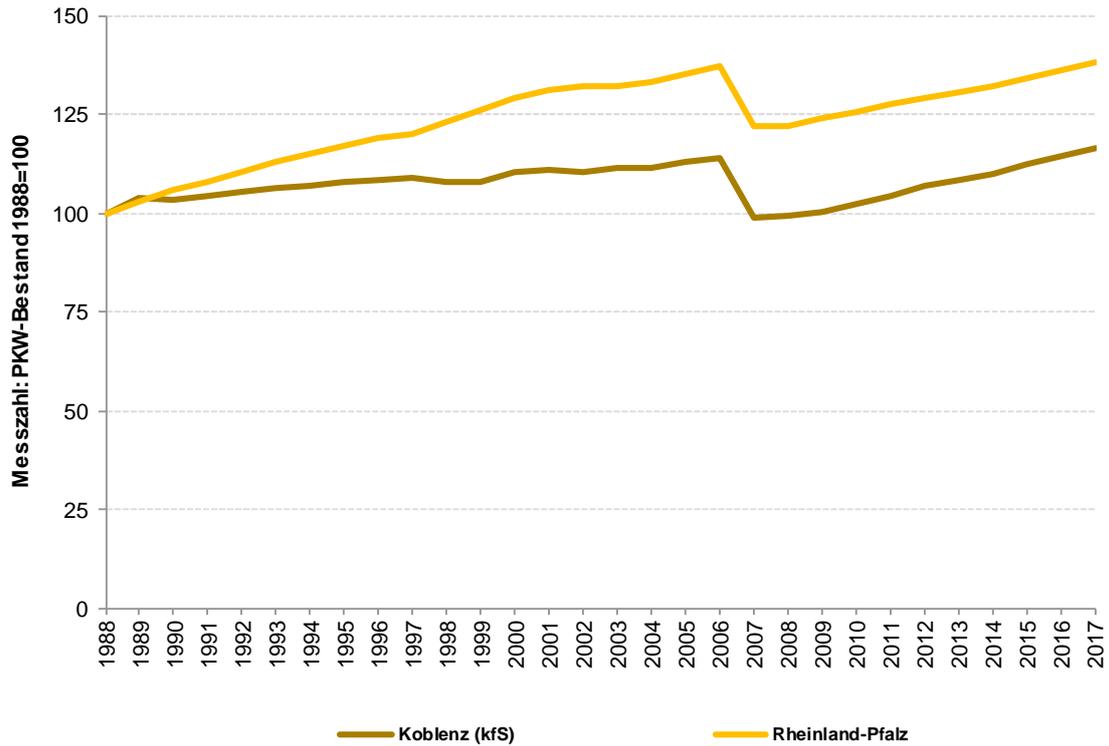
Abb. 7.01: Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz

Jahr	Koblenz					Rheinland-Pfalz				
	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW	Pkw-Bestand		Einwohnerbestand		Pkw / 1.000 EW
	Anzahl	Messzahl (1988=100)	Anzahl	Messzahl (1988=100)		Anzahl	Messzahl (1988=100)	Anzahl	Messzahl (1988=100)	
1988	52.492	100,0	107.286	100,0	489,3	1.796.846	100,0	3.653.155	100,0	491,9
1989	54.428	103,7	107.938	100,6	504,3	1.848.333	102,9	3.701.661	101,3	499,3
1990	54.184	103,2	108.733	101,3	498,3	1.900.556	105,8	3.763.510	103,0	505,0
1991	54.739	104,3	109.046	101,6	502,0	1.937.147	107,8	3.821.235	104,6	506,9
1992	55.209	105,2	109.654	102,2	503,5	1.983.041	110,4	3.880.965	106,2	511,0
1993	55.876	106,4	109.807	102,3	508,9	2.028.449	112,9	3.925.863	107,5	516,7
1994	56.152	107,0	109.550	102,1	512,6	2.067.469	115,1	3.951.573	108,2	523,2
1995	56.586	107,8	109.219	101,8	518,1	2.102.581	117,0	3.977.919	108,9	528,6
1996	56.813	108,2	109.332	101,9	519,6	2.136.885	118,9	4.000.567	109,5	534,1
1997	57.174	108,9	109.404	102,0	522,6	2.158.997	120,2	4.017.828	110,0	537,4
1998	56.591	107,8	108.959	101,6	519,4	2.211.742	123,1	4.024.969	110,2	549,5
1999	56.672	108,0	108.003	100,7	524,7	2.267.886	126,2	4.030.773	110,3	562,6
2000	57.815	110,1	107.950	100,6	535,6	2.318.861	129,1	4.034.557	110,4	574,7
2001	58.117	110,7	107.730	100,4	539,5	2.351.407	130,9	4.049.066	110,8	580,7
2002	58.043	110,6	107.891	100,6	538,0	2.370.069	131,9	4.057.727	111,1	584,1
2003	58.418	111,3	107.608	100,3	542,9	2.376.656	132,3	4.058.682	111,1	585,6
2004	58.523	111,5	107.039	99,8	546,7	2.389.094	133,0	4.061.105	111,2	588,3
2005	59.293	113,0	106.501	99,3	556,7	2.427.464	135,1	4.058.843	111,1	598,1
2006	59.700	113,7	105.888	98,7	563,8	2.462.913	137,1	4.052.860	110,9	607,7
2007	51.701	98,5	106.087	98,9	487,3	2.188.548	121,8	4.045.643	110,7	541,0
2008	51.967	99,0	106.293	99,1	488,9	2.195.226	122,2	4.028.351	110,3	544,9
2009	52.536	100,1	106.445	99,2	493,6	2.223.969	123,8	4.012.675	109,8	554,2
2010	53.810	102,5	106.417	99,2	505,7	2.256.812	125,6	4.003.745	109,6	563,7
2011	54.779	104,4	107.954	100,6	507,4	2.290.720	127,5	3.990.033	109,2	574,1
2012	56.029	106,7	109.779	102,3	510,4	2.319.759	129,1	3.990.278	109,2	581,4
2013	56.758	108,1	110.643	103,1	513,0	2.343.457	130,4	3.994.366	109,3	586,7
2014	57.765	110,0	111.434	103,9	518,4	2.374.497	132,1	4.011.582	109,8	591,9
2015	58.875	112,2	112.586	104,9	522,9	2.410.121	134,1	4.052.803	110,9	594,7
2016	60.060	114,4	113.605	105,9	528,7	2.449.404	136,3	4.066.053	111,3	602,4
2017	61.194	116,6	113.844	106,1	537,5	2.482.960	138,2	4.073.679	111,5	609,5

Hinweis: Rückgang des Pkw-Bestands in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

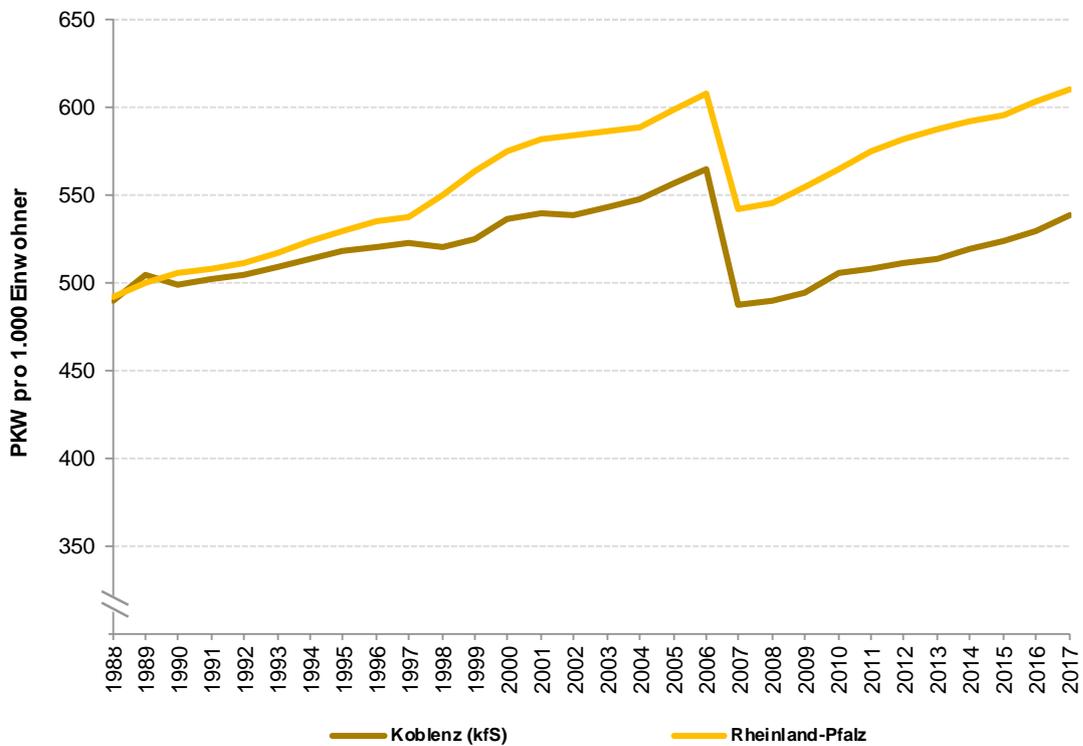
Datenquelle (Pkw, Einwohner): Kraftfahrtbundesamt; Statistisches Landesamt

Abb. 7.02: Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

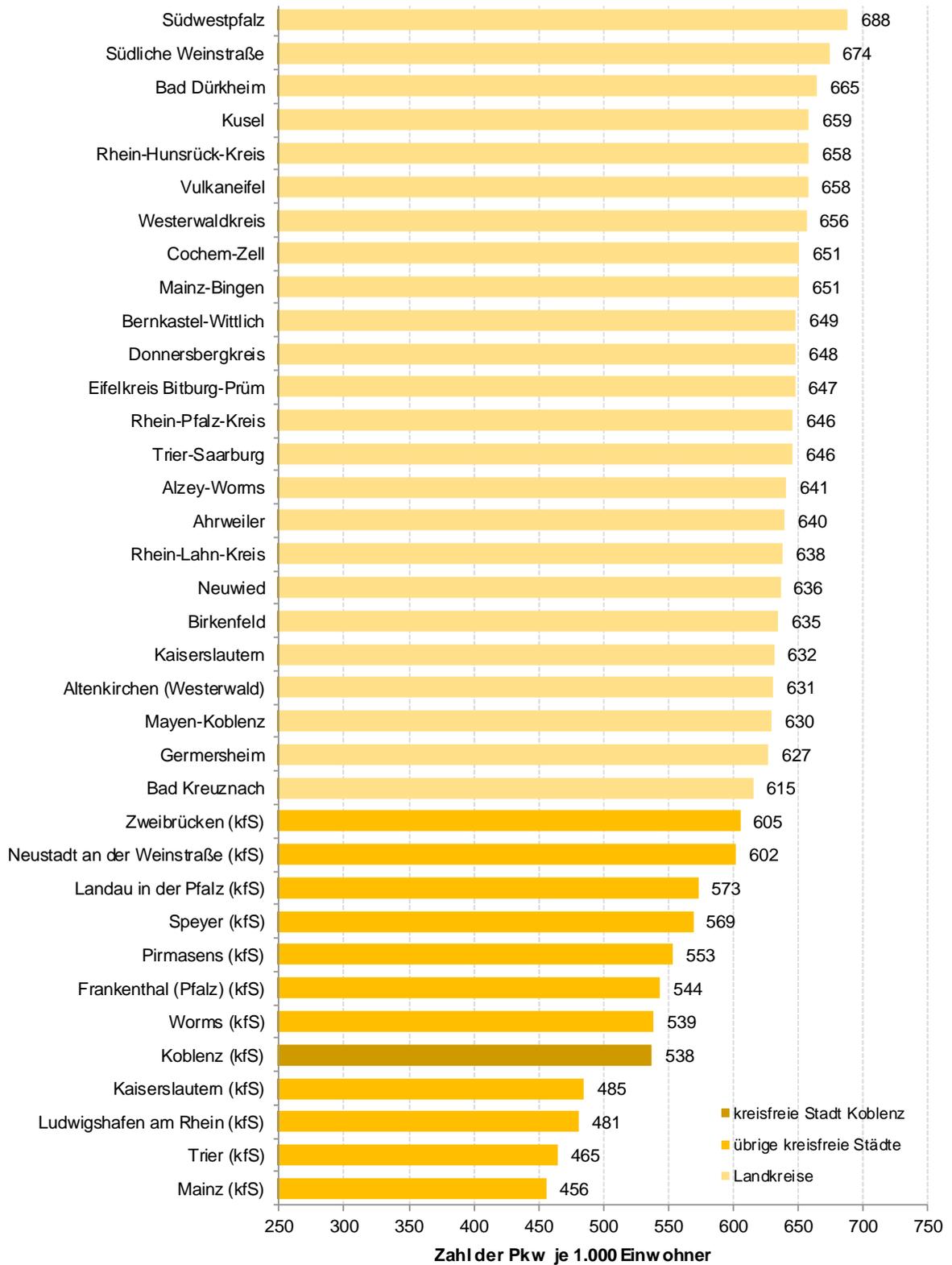
Abb. 7.03: Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Hinweis: Rückgang des PKW-Bestandes in 2007 aufgrund Änderungen in der neuen Fahrzeugzulassungsverordnung

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.04: Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2017



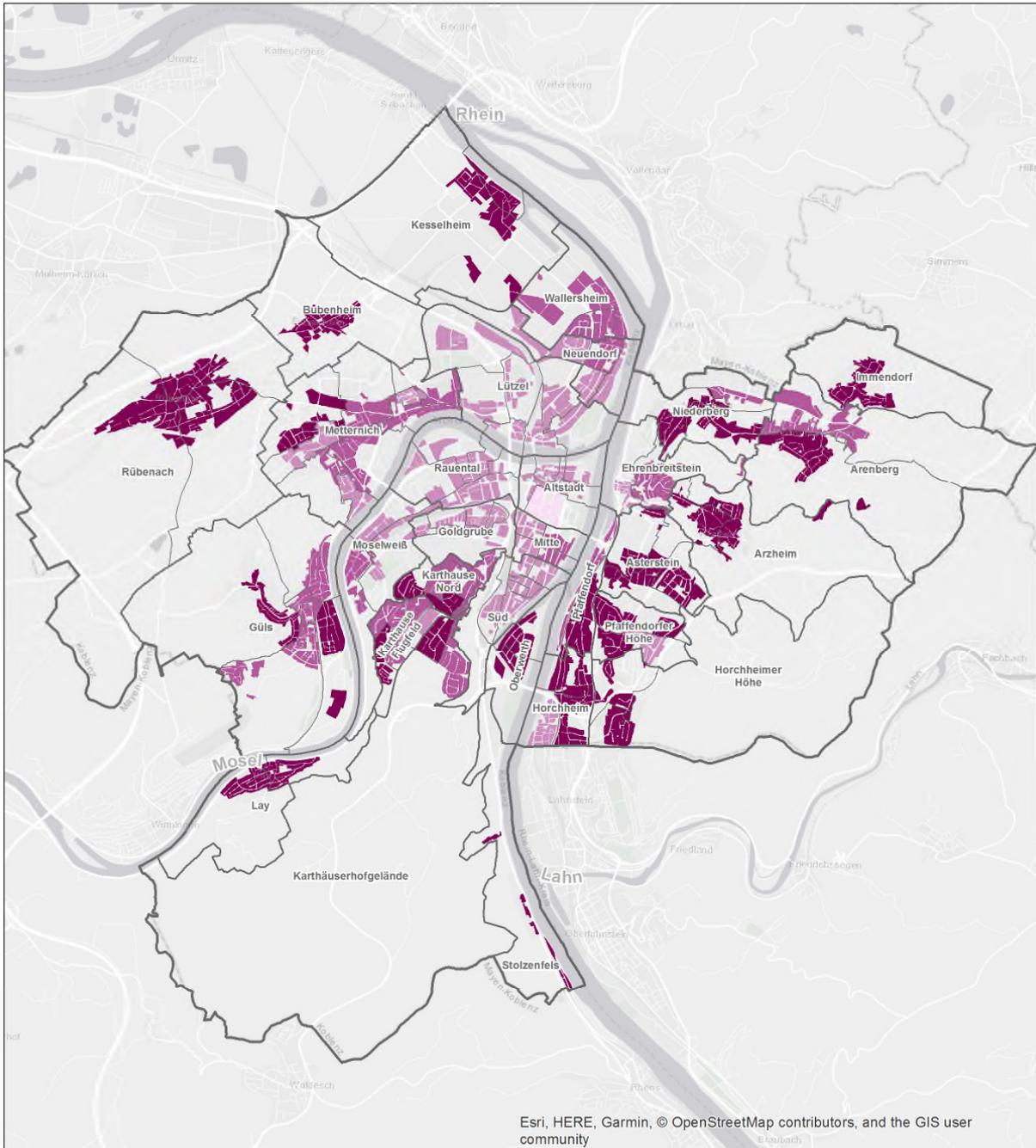
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.05: Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr

Stadtteil	Kfz-Bestand					
	Insgesamt		darunter Pkw		Pkw pro 1.000 Einwohner	
	2016	2017	2016	2017	2016	2017
	Anzahl					
Altstadt	3.221	3.314	2.864	2.955	521	533
Mitte	2.427	2.457	2.152	2.197	561	569
Süd	3.723	3.719	3.085	3.095	431	424
Oberwerth	877	894	800	817	578	583
Karthause Nord	1.942	1.931	1.728	1.709	528	516
Karthäuserhofgelände	1.270	1.264	1.146	1.142	523	524
Karthause Flugfeld	2.763	2.775	2.569	2.578	444	446
Goldgrube	2.084	2.210	1.837	1.953	403	419
Rauental	3.134	3.186	2.699	2.745	528	533
Moselweiß	1.952	1.929	1.653	1.633	489	483
Stolzenfels	303	298	253	253	626	629
Lay	1.214	1.212	1.074	1.059	611	600
Lützel	4.219	4.379	3.478	3.628	415	432
Metternich	5.821	5.944	5.126	5.217	499	512
Neuendorf	2.346	2.407	2.022	2.097	341	352
Wallersheim	2.686	2.607	1.937	1.939	540	552
Kesselheim	5.623	5.964	4.377	4.675	1.688	1.809
Güls	3.903	3.975	3.379	3.464	562	566
Rübenach	3.746	3.723	3.029	2.996	588	574
Bubenheim	1.287	1.390	1.021	1.080	731	789
Ehrenbreitstein	1.166	1.153	983	980	472	469
Niederberg	1.823	1.856	1.623	1.655	538	555
Asterstein	1.737	1.764	1.512	1.546	517	526
Pfaffendorf	1.744	1.769	1.556	1.569	530	534
Pfaffendorfer Höhe	1.653	1.686	1.481	1.514	481	495
Horchheim	1.932	1.977	1.698	1.727	536	535
Horchheimer Höhe	1.310	1.296	1.214	1.204	585	590
Arzheim	1.437	1.434	1.221	1.218	574	578
Arenberg	1.972	1.976	1.640	1.645	592	594
Immendorf	972	966	833	828	612	616
außerhalb Koblenz	-	-	-	-	*	*
nicht zuzuordnen	97	90	70	64	*	*
Gesamt:	70.384	71.545	60.060	61.182	531	539

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt, Flensburg; eigene Berechnungen

Abb. 7.06: Pkw-Dichte 2017 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren



Esri, HERE, Garmin, © OpenStreetMap contributors, and the GIS user community

Dichte der Personenkraftwagen	
<b>Privat-Pkw pro 1.000 Einwohner</b>	☐ statistische Bezirke
<b>GIS_PKW_KGL03.Quote</b>	☐ Stadtteile
☐ 600 und mehr	☐ Stadtgrenze
☐ 500 bis unter 600	
☐ 400 bis unter 500	
☐ 300 bis unter 400	
☐ unter 300	

Datenquelle: Kraftfahrtbundesamt Flensburg

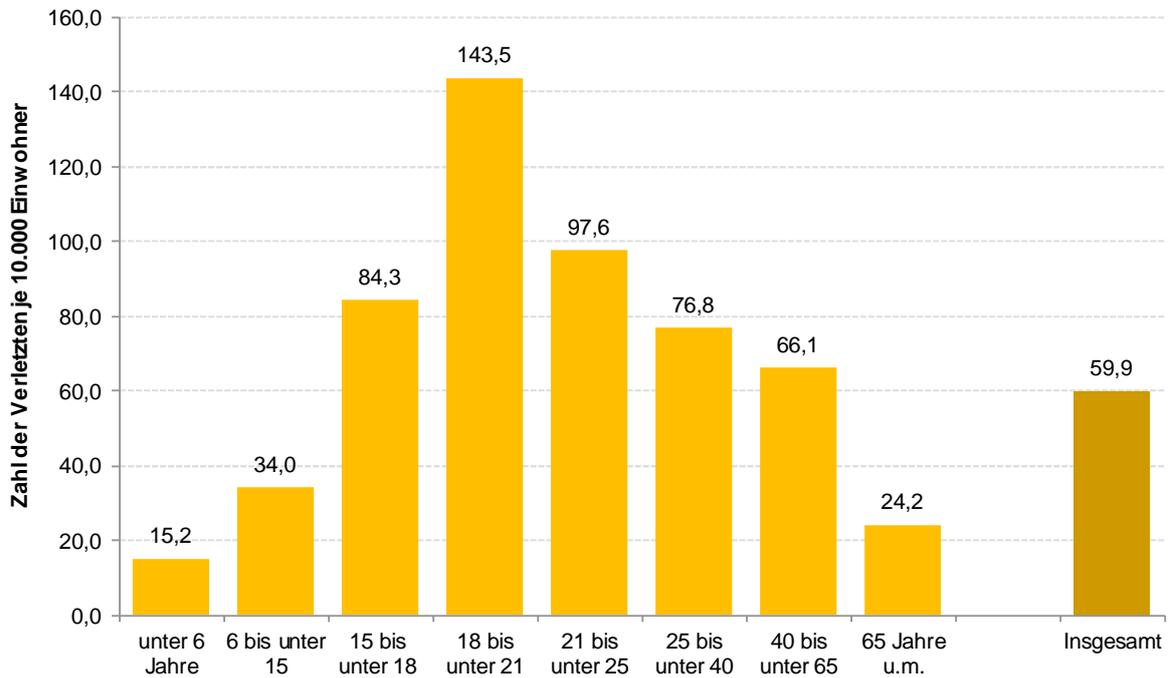
Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatIS-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

Abb. 7.07: Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz

Merkmal	Berichts jahr									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	Anzahl									
Unfälle mit Personenschaden	572	564	556	614	599	544	611	543	596	552
Von den Unfällen mit Personenschaden ereigneten sich auf:										
Autobahnen	22	18	19	12	24	22	18	12	24	32
Bundesstraßen	188	196	156	202	187	179	222	183	202	176
Landesstraßen	52	46	55	58	59	50	66	69	59	62
Kreisstraßen	58	64	60	75	83	85	64	65	63	50
Anderen Straßen	252	240	266	267	246	208	241	214	248	232
<b>Getötet</b>										
Getötete Benutzer von										
Mofas, Kleinkrafträdern	1	1	1	-	1	-	-	-	-	-
Motorzweirädern	1	-	-	2	-	-	1	-	-	-
Pkw	1	-	1	-	-	1	2	1	2	1
Güterkraftfahrzeugen	-	1	-	-	-	-	-	-	1	-
Fahrrädern	-	1	-	-	-	-	-	2	1	-
Fußgänger	1	1	-	2	1	-	-	3	2	2
Übrige	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
Getötete insgesamt	4	4	2	4	2	1	3	6	6	3
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
6 bis unter 15 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
15 bis unter 18 Jahren	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
18 bis unter 21 Jahren	-	-	1	1	-	-	-	-	-	-
21 bis unter 25 Jahren	1	-	-	1	-	-	-	-	-	-
25 bis unter 40 Jahren	-	1	1	-	-	-	2	1	-	-
40 bis unter 65 Jahren	1	2	-	1	2	-	1	-	3	2
65 und mehr Jahren	2	1	-	1	-	1	-	5	3	1
<b>Verletzt</b>										
Verletzte Benutzer von										
Mofas, Kleinkrafträdern	56	48	41	55	44	36	59	42	30	29
Motorzweirädern	43	40	39	46	43	43	39	51	42	39
Pkw	433	454	417	446	454	404	466	399	453	420
Güterkraftfahrzeugen	8	12	11	7	19	18	14	6	6	10
Fahrrädern	80	105	88	133	119	110	124	107	124	110
Fußgänger	74	61	73	69	70	70	65	56	76	62
Übrige	18	13	24	25	20	14	10	28	16	10
Verletzte insgesamt	712	733	693	781	769	695	777	689	747	680
davon im Alter von										
unter 6 Jahren	11	11	9	6	6	8	5	7	15	9
6 bis unter 15 Jahren	24	32	29	35	32	23	33	33	33	27
15 bis unter 18 Jahren	41	25	30	38	33	18	22	23	21	23
18 bis unter 21 Jahren	71	73	80	91	76	53	73	61	53	56
21 bis unter 25 Jahren	87	85	56	81	78	73	79	77	77	72
25 bis unter 40 Jahren	175	195	158	207	188	200	186	162	199	194
40 bis unter 65 Jahren	243	248	245	260	281	268	297	238	239	238
65 und mehr Jahren	58	64	84	60	75	52	79	81	97	59
ohne Angabe	2	-	2	3	-	-	3	7	13	2

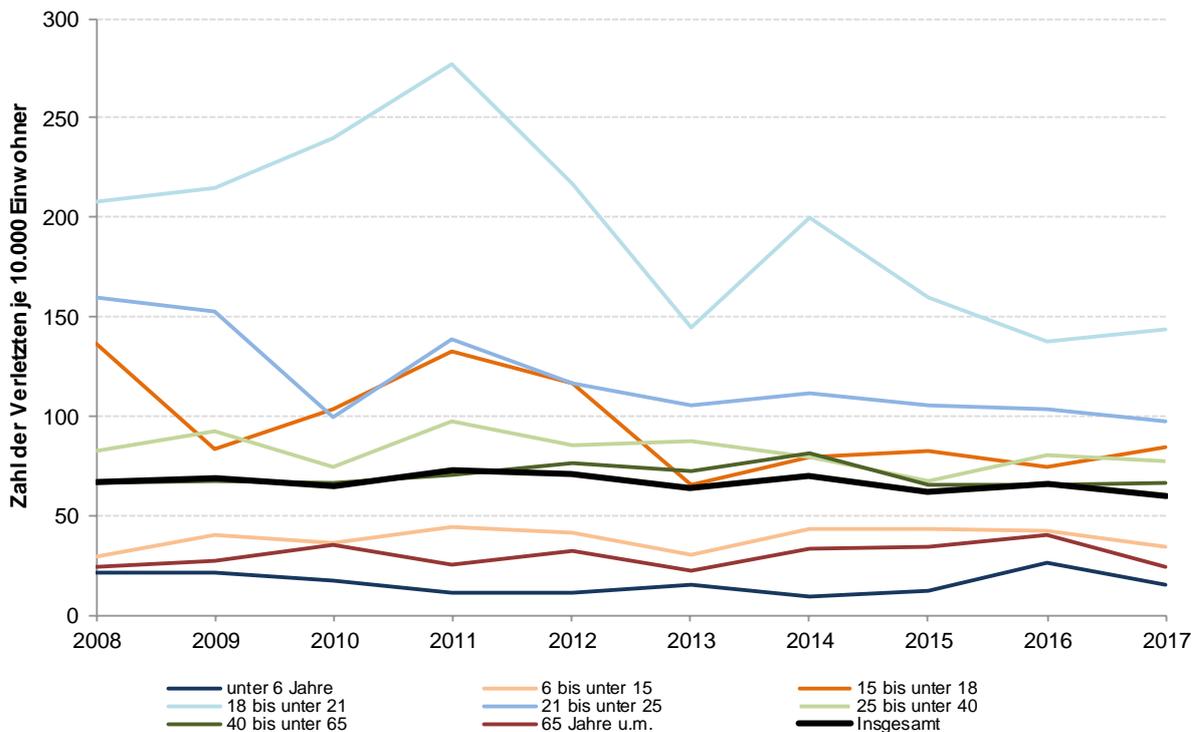
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 7.08: Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2017 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



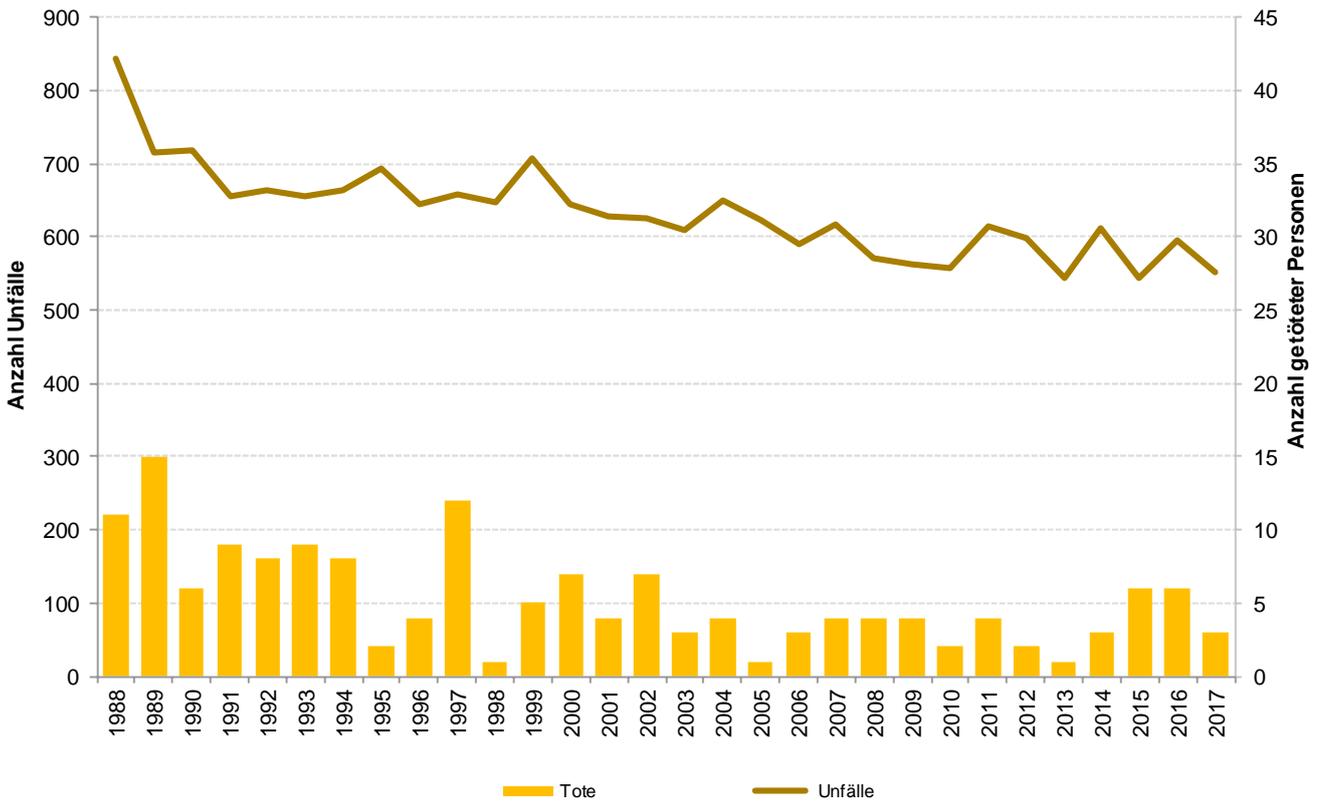
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.09: Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz



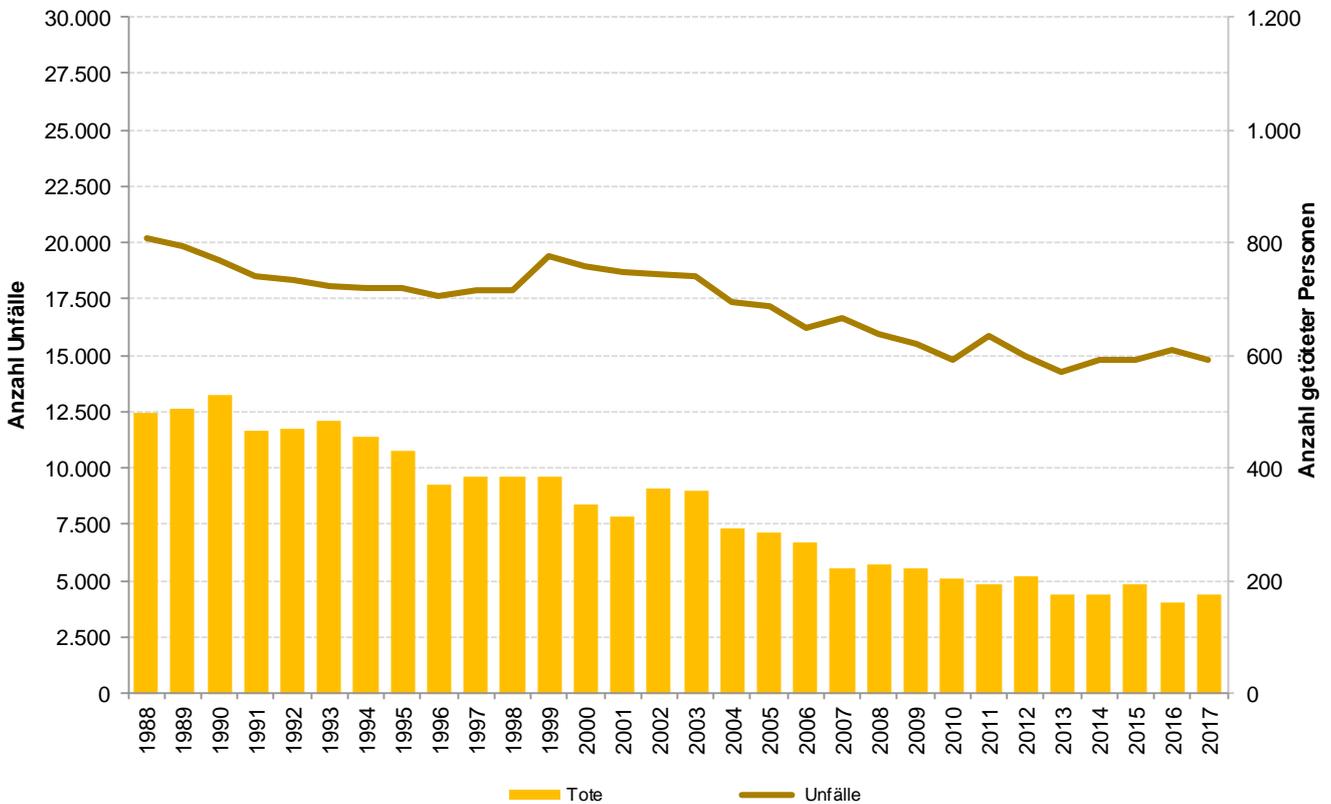
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; Melderegister Stadt Koblenz; eigene Berechnungen

Abb. 7.10: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz



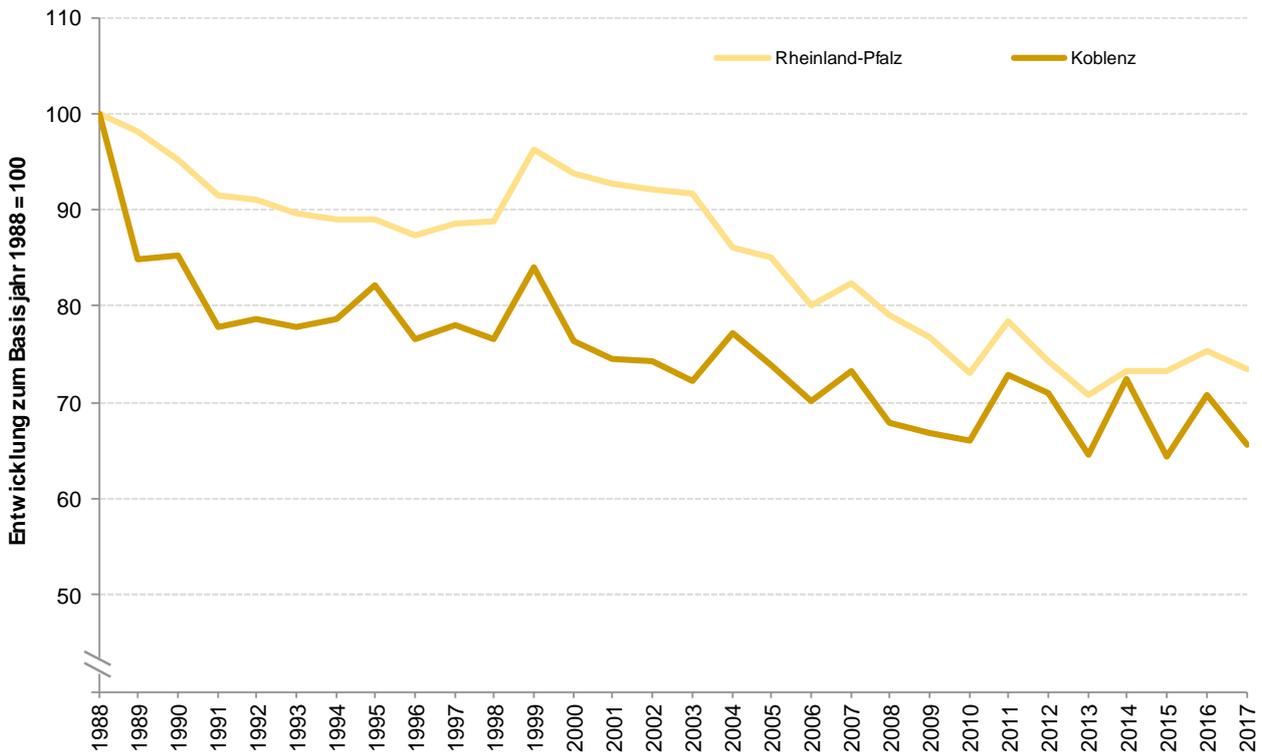
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.11: Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz



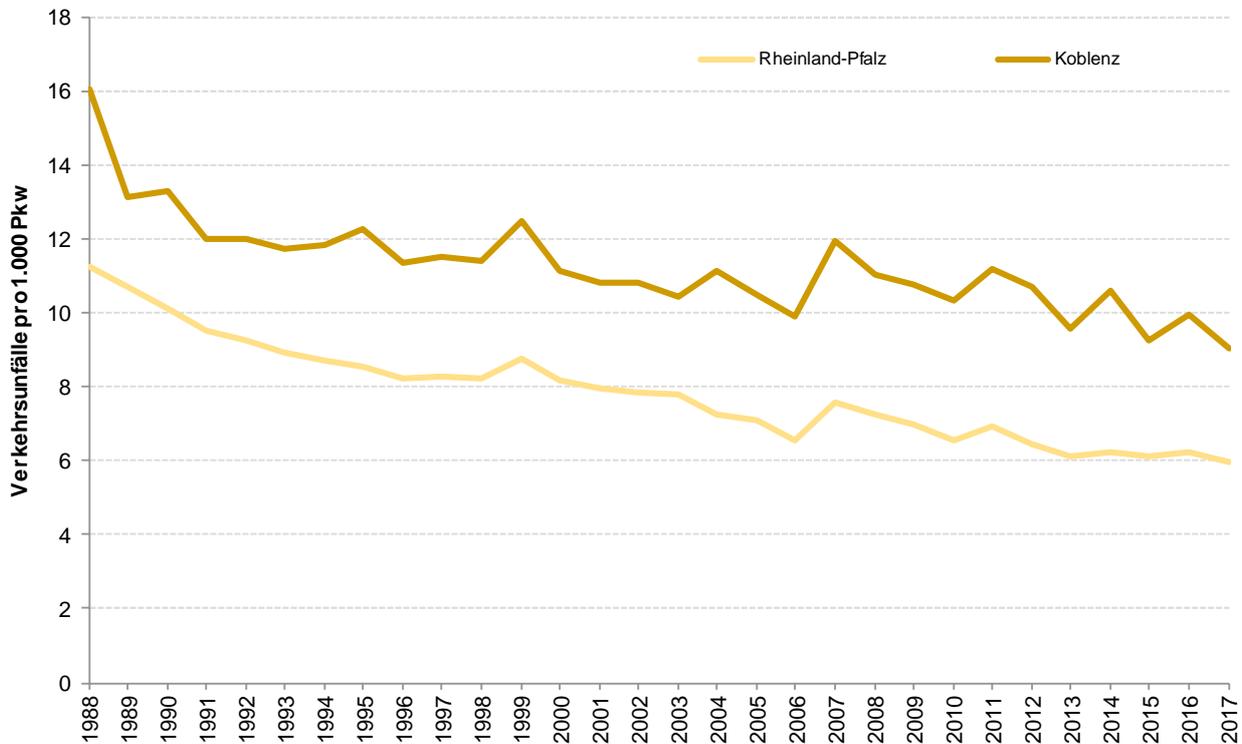
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.12: Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.13: Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz



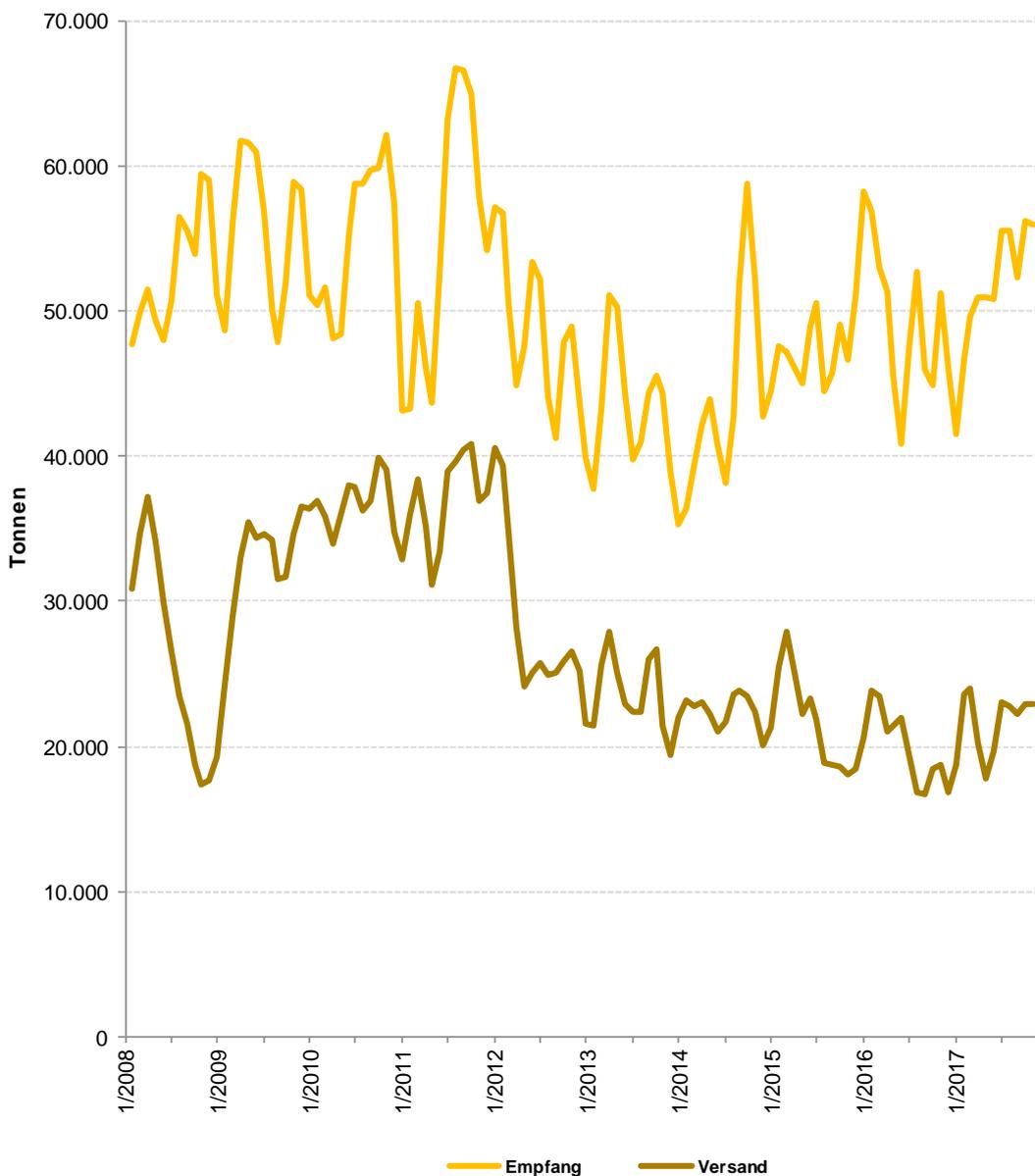
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.14: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren

	Jahr									
	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	1.000 Tonnen									
Umschlag gesamt	953	1.045	1.108	1.081	938	798	793	829	837	875
davon:										
Empfang	632	666	666	643	589	519	523	568	598	612
Versand	321	380	442	438	349	280	269	262	238	262
beteiligte Schiffe	1.278	1.724	1.762	1.929	1.381	1.339	1.299	1.227	1.121	1.109

Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.15: Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet)



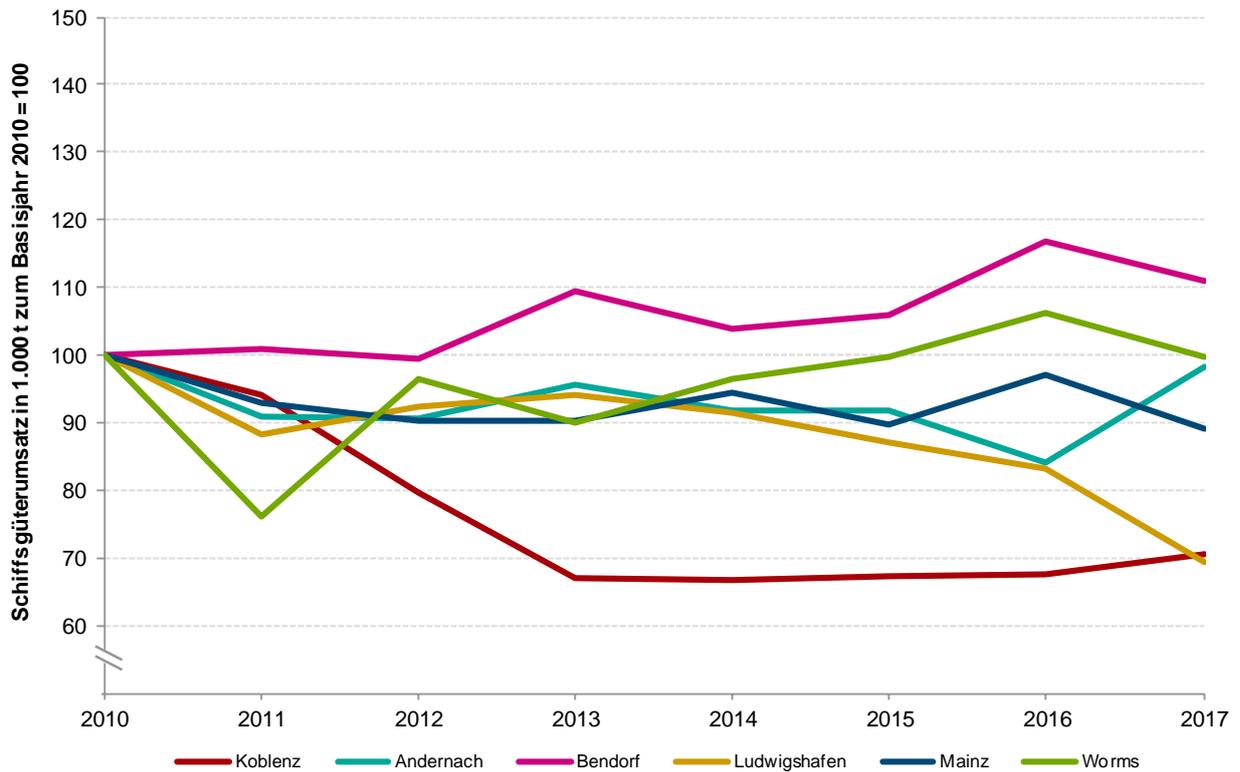
Datenquelle: Stadtwerke Koblenz

Abb. 7.16: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen

Häfen	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag	Versand	Empfang	Umschlag		
	2016			2017			Veränderung 2017 gegenüber ...		
	1.000 t						2014	2015	2016
							in Prozent		
Andernach	2.555	1.621	934	2.987	1.894	1.092	+ 6,9	+ 6,9	+ 16,9
Bendorf	1.987	941	1.046	1.886	884	1.003	+ 6,9	+ 4,9	- 5,1
Koblenz	836	238	597	872	261	611	+ 5,7	+ 4,6	+ 4,3
Mainz	3.069	1.172	1.898	2.819	1.003	1.816	- 5,6	- 0,8	- 8,1
Worms	1.478	517	964	1.359	472	887	- 2,4	+ 4,1	- 8,1
Ludwigshafen	6.656	2.278	4.378	5.551	2.159	3.392	- 24,3	- 20,3	- 16,6

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 7.17: Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 8.

## ORDNUNG UND SICHERHEIT

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2017 im regionalen Vergleich .....	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz .....	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8



## 8. Ordnung und Sicherheit

### Worüber wird berichtet?

Es werden zwei unterschiedliche Themenbereiche aufgegriffen: Die Kriminalitätsstatistik berichtet über erfasste und über aufgeklärte Straftaten nach dem Tatortprinzip für den interkommunalen Vergleich. Neben den Fallzahlen wird auch eine Untergliederung nach Straftathauptgruppen vorgenommen.

Des Weiteren wird über die Tatverdächtigen berichtet. Auch hier gilt das Tatort- und nicht das Wohnortprinzip.

### Wo kommen die Daten her?

Die interkommunalen Vergleichszahlen wurden bei den Polizeipräsidiien des Landes Rheinland-Pfalz gewonnen. Spezifische Angaben zur Stadt Koblenz lieferten das Polizeipräsidium Koblenz und die Polizeiliche Kriminalitätsstatistik des Bundeskriminalamtes.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Kriminalstatistik als Ausgangsstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird als Ausgangsstatistik geführt. Die statistische Erfassung erfolgt nach Abschluss der polizeilichen Ermittlungen und hat das Ergebnis zum Zeitpunkt der Abgabe des Vorganges an die Strafverfolgungsbehörden wiederzugeben. Die Ausgangsstatistik beinhaltet somit nicht die in einem bestimmten Zeitraum begangenen Straftaten, sondern die ermittlungsmäßig abgeschlossenen Vorgänge.

#### *Erfasster Fall*

ist jede im Katalog aufgeführte rechtswidrige (Straf-)Tat einschließlich der mit Strafe bedrohten Versuche, denen eine (kriminal-)polizeilich bearbeitete Anzeige zugrunde liegt.

#### *Aufgeklärter Fall*

ist die Straftat, die nach dem (kriminal-)polizeilichen Ermittlungsergebnis ein mindestens namentlich bekannter oder auf frischer Tat ergriffener Tatverdächtiger begangen hat.

#### *Tatverdächtig*

ist jede Person, die nach dem polizeilichen Ermittlungsergebnis aufgrund zureichender tatsächlicher Anhaltspunkte verdächtig ist, eine rechtswidrige Straftat als Täter oder Teilnehmer begangen zu haben.

#### *Tatortprinzip*

Bei der regionalen Zuordnung der Tatverdächtigen gilt das Tatortprinzip, der Wohnort der Tatverdächtigen ist dabei nicht relevant. Dennoch wird zu Vergleichszwecken die Tatverdächtigenzahl mit der Einwohnerzahl in der Polizeilichen Kriminalstatistik in Bezug gesetzt (sog. Tatverdächtigenbelastungszahl).

#### *Eingeschränkte zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit*

Die Kriminalstatistik umfasst einen Themenbereich mit ausgeprägter Öffentlichkeitswirkung. Umso mehr Vorsicht ist bei der Interpretation von Tabellen, Abbildungen oder Kennzahlen geboten. So kann z.B. durch den Abschluss von Sammelverfahren, die erst zu einem bestimmten Termin „statistisch wirksam“ werden (Abschlussstatistik), ein sprunghafter Anstieg der Kriminalität in dem Abschlussjahr suggeriert werden.

Ob Kriminalitätsfallzahlen pro Kopf der Bevölkerung ein adäquates Maß für ein Ranking der Großstädte nach Sicherheitsaspekten sind - wie dies alljährlich nach Erscheinen der aktuellen Zahlen zu beobachten ist -, soll an dieser Stelle nicht näher diskutiert werden.

### Hinweis zu Abb. 8.03:

Im Rahmen des Projekts „Graffiti beseitigung“ werden in Koblenz Beschädigungen durch Graffiti vom Graffiti-Koordinator zur Anzeige gebracht. Diese Straftaten gehören zum Summenschlüssel Straßenkriminalität. Aus diesem Grund ist die Häufigkeitszahl in Koblenz überdurchschnittlich hoch.

### **Hinweis zu Abb. 8.04:**

Aufgrund von Umstrukturierungen wurden ca. 1800 Straftatbestände im Bereich Sonstige Straftatbestände StGB, die zum Summenschlüssel Straßenkriminalität gehören, aus 2014 erst im Jahr 2015 erfasst. Dadurch ergibt sich der überdurchschnittliche Anstieg gegenüber dem Vorjahr.

### **Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen**

#### *Polizeiliche Kriminalstatistik*

Die Polizeiliche Kriminalstatistik wird jährlich vom Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz veröffentlicht. Weitere Informationen sind im Internet unter [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de) zu finden. Neben den Links zu zahlreichen Statistiken führt dort auch der Weg zum Polizeipräsidium Koblenz und dessen untergeordneten Dienststellen. Das Bundeskriminalamt bietet auf seiner Homepage unter [www.bka.de](http://www.bka.de) den Jahresbericht der Kriminalstatistik für das Bundesgebiet an. Hierin enthalten sind auch zahlreiche Vergleichsdaten und -karten auf Ebene der Landkreise und der kreisfreien Städte im gesamten Bundesgebiet.

#### *Initiative "Sicherheit in unserer Stadt"*

Kommunale Kriminalprävention wird in Koblenz seit 1998 betrieben. Die Initiative "Sicherheit in unserer Stadt" ist das kriminalpräventive Gremium der Stadt Koblenz und vereint im Kreise ihrer Mitglieder ein gesamtgesellschaftliches Spektrum zur Gewährleistung und Optimierung der Sicherheit in Koblenz. Besondere Bedeutung kommt der engen Zusammenarbeit mit der Polizei zu.

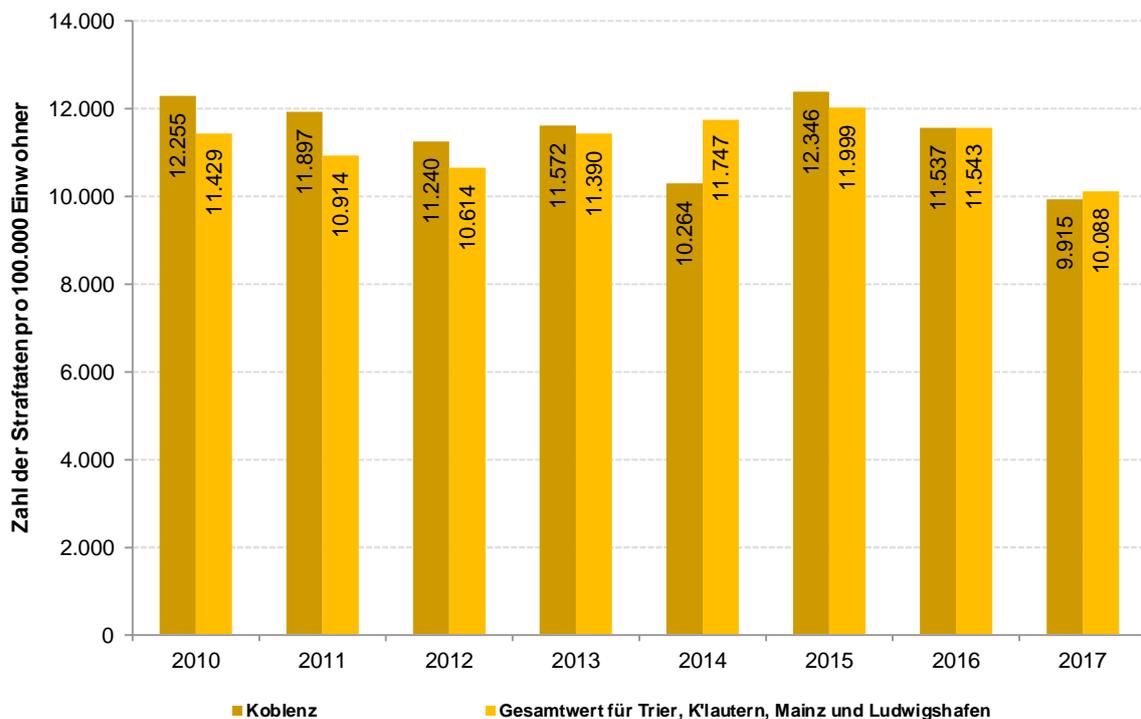
Abb. 8.01: Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz

Großstadt	Jahr							
	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Koblenz</b>								
erfasste Fälle	13.045	12.660	11.991	12.704	11.356	13.758	12.989	11.264
Veränderung zum Vorjahr (%)	+0,1	-3,0	-5,3	+5,9	-10,6	+21,2	-5,6	-13,3
Häufigkeitszahl *	12.255	11.897	11.240	11.572	10.264	12.346	11.537	9.915
<b>Trier</b>								
erfasste Fälle	12.458	11.610	11.834	13.790	16.182	17.870	18.653	12.543
Veränderung zum Vorjahr (%)	-0,1	-6,8	+1,9	+16,5	+17,3	+10,4	+4,4	-32,8
Häufigkeitszahl *	11.912	11.030	11.198	12.943	15.091	16.474	16.232	11.391
<b>Kaiserslautern</b>								
erfasste Fälle	13.519	12.525	13.056	12.852	12.098	12.857	12.041	12.132
Veränderung zum Vorjahr (%)	+16,7	-7,4	+4,2	-1,6	-5,9	+6,3	-6,3	+0,8
Häufigkeitszahl *	13.618	12.628	13.083	13.234	12.451	13.203	12.222	12.217
<b>Ludwigshafen</b>								
erfasste Fälle	17.654	18.251	17.264	18.354	18.154	17.655	16.487	16.117
Veränderung zum Vorjahr (%)	-8,0	+3,4	-5,4	+6,3	-1,1	-2,7	-6,6	-2,2
Häufigkeitszahl *	10.808	11.105	10.428	11.458	11.240	10.776	10.009	9.673
<b>Mainz</b>								
erfasste Fälle	20.938	19.606	18.557	19.540	20.543	20.810	20.684	18.686
Veränderung zum Vorjahr (%)	-3,3	-6,4	-5,4	+5,3	+5,1	+1,3	-0,6	-9,7
Häufigkeitszahl *	10.587	9.841	9.234	9.637	10.057	10.054	9.860	8.751

\* Häufigkeitszahl: Zahl der Straftaten pro 100.000 Einwohner

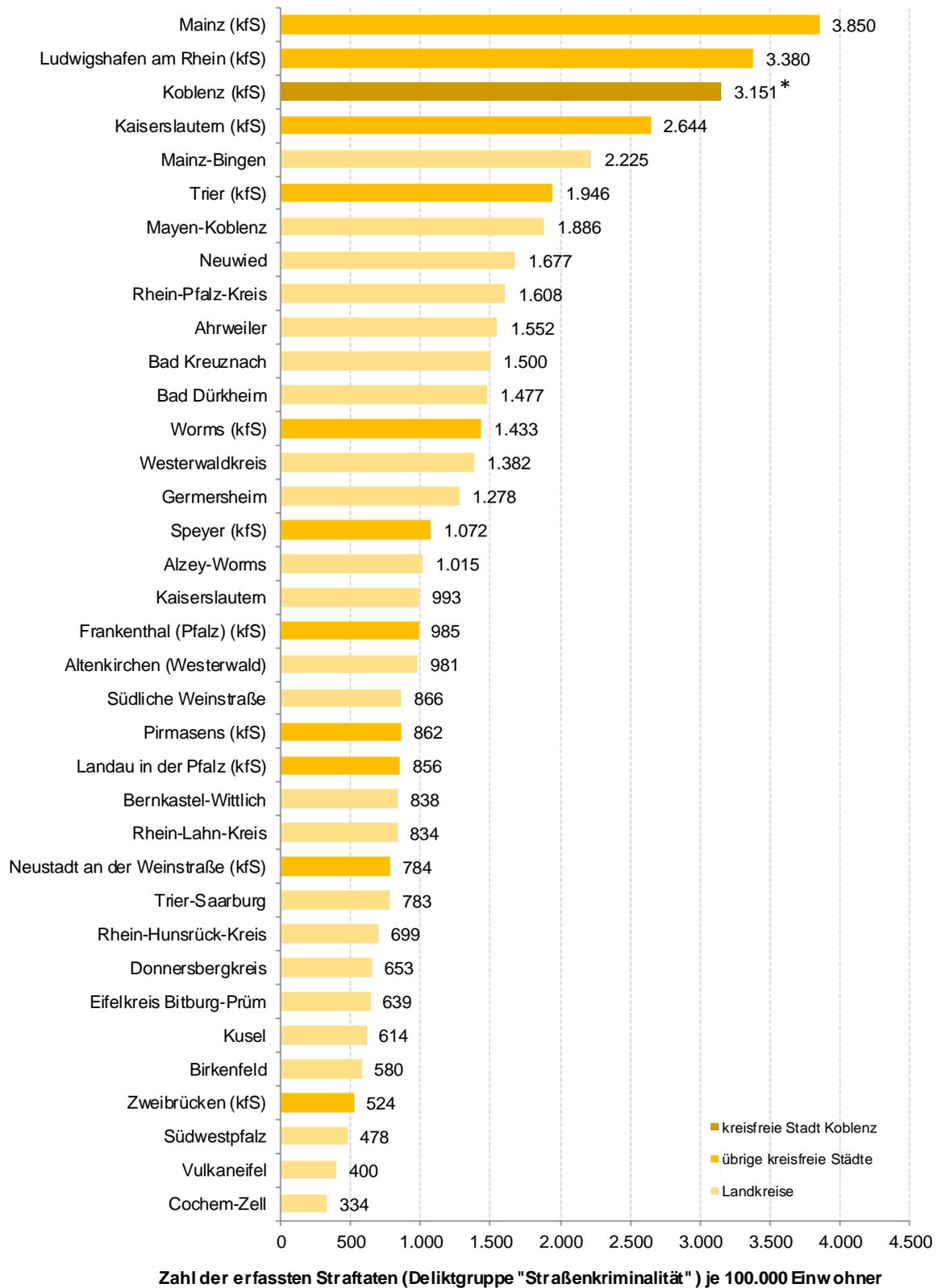
Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.02: Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 8.03: Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2017 im regionalen Vergleich



\* siehe Hinweis Seite 8-3

Datenquelle: Polizeiliche Kriminalstatistik, BKA

Abb. 8.04: Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz

Straftatenhauptgruppen	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	Veränderung zum Vorjahr in %
	Anzahl								
Straftaten gegen das Leben	4	-	5	2	3	4	3	-	*
Straftaten gegen die sexuelle Selbstbestimmung	104	92	65	87	68	79	60	104	+ 73,3
Rohheitsdelikte und Straftaten gegen die persönliche Freiheit	1.782	1.814	1.780	1.979	1.689	1.666	1.698	1.635	- 3,7
Diebstahl insgesamt	4.436	4.255	4.104	4.135	4.110	4.204	4.301	3.646	- 15,2
Vermögens- und Fälschungsdelikte	2.195	1.940	1.992	2.071	2.005	2.332	2.030	1.911	- 5,9
Sonstige Straftatbestände StGB*	3.358	3.360	3.114	3.316	2.547	4.362	3.814	2.906	- 23,8
Strafrechtliche Nebengesetze	1.166	1.199	931	1.114	934	1.111	1.083	1.058	- 2,3
<b>Summenschlüssel:</b>									
Gew altkriminalität	476	524	434	429	384	374	399	415	+ 4,0
Rauschgiftdelikte einschließlich direkter Beschaffungskriminalität	934	931	677	833	700	789	828	818	- 1,2
Wirtschaftskriminalität	125	78	52	122	40	61	59	46	- 22,0
Sexueller Mißbrauch von Kindern	25	32	18	26	15	15	15	14	- 6,7
Computerkriminalität	94	76	85	74	65	87	88	85	- 3,4
Umw eltkriminalität	44	58	46	56	55	51	50	56	+ 12,0
Straßenkriminalität*	3.489	3.329	3.016	3.240	2.778	4.592	4.026	3.151	- 21,7

\* siehe Hinweis Seite 8-4

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

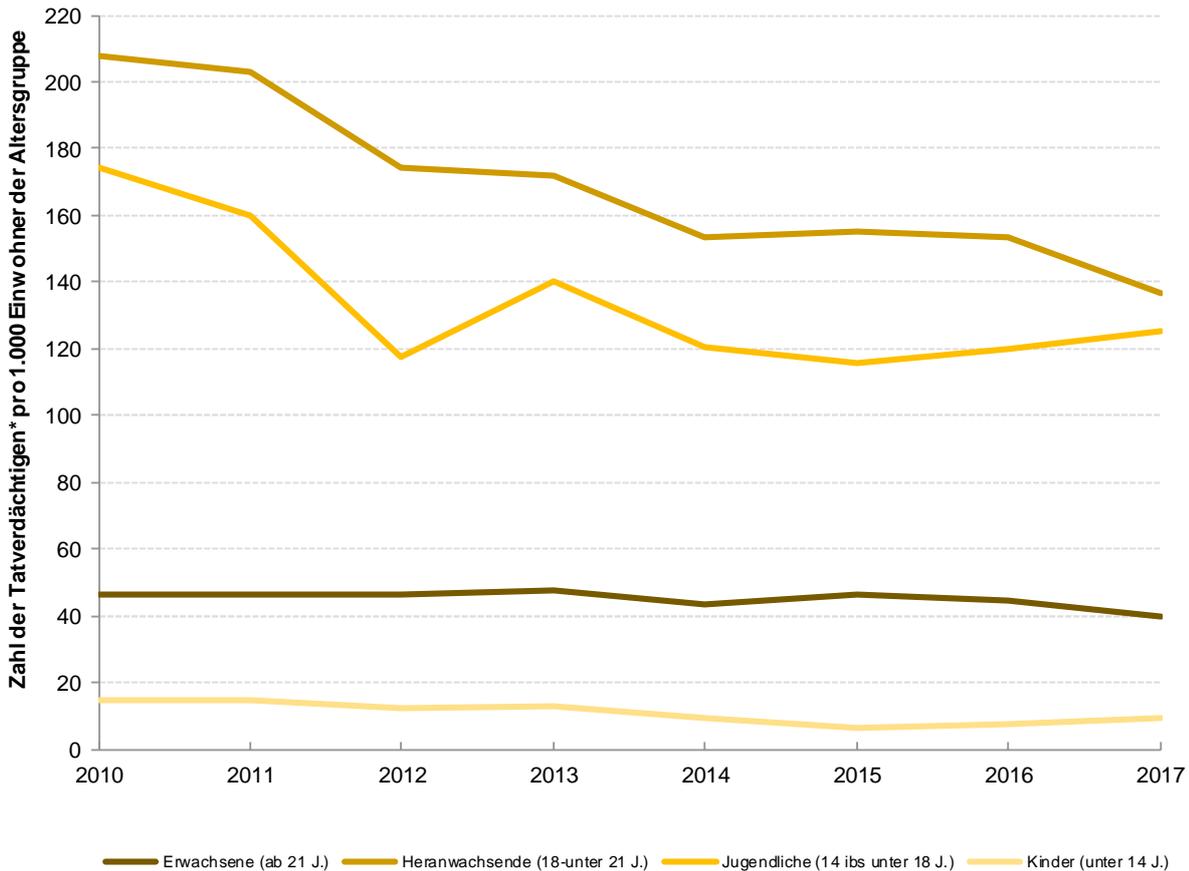
Abb. 8.05: Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz

Merkmal	Einheit	Jahr								
		2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	
Tatverdächtige* insgesamt	Anzahl	5.572	5.525	5.336	5.619	5.059	5.331	5.274	4.806	
	pro 1.000 Einwohner	52	52	49	51	46	48	47	42	
<i>davon:</i>										
Erwachsene (ab 21 Jahre)	Anzahl	4.034	4.066	4.137	4.316	3.942	4.244	4.146	3.695	
	pro 1.000 Erwachsene	46	46	46	48	43	46	45	40	
Heranwachsende (18 bis unter 21)	Anzahl	693	668	611	628	560	592	592	532	
	pro 1.000 Heranwachsende	208	203	174	172	153	155	154	136	
Jugendliche (14 bis unter 18)	Anzahl	664	609	440	517	443	420	440	456	
	pro 1.000 Jugendliche	174	160	118	140	120	116	120	125	
Kinder (unter 14 Jahren)	Anzahl	181	182	148	158	114	75	96	123	
	pro 1.000 Kinder	15	15	12	13	9	6	7	9	

\* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz**, nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

Abb. 8.06: Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz



\* **Tatverdächtige** werden bezogen auf den **Tatort Koblenz**, nicht auf den Wohnort der Tatverdächtigen

Datenquelle: Polizeipräsidium Koblenz

# 9.

## TOURISMUS

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz .....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2010 = 100) .....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2010 = 100).....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren .....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren .....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2017 in Koblenz .....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2017 .....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11



## 9. Tourismus

### Worüber wird berichtet?

Die amtliche Beherbergungsstatistik umfasst die Gästeankünfte und Übernachtungen nach Nationalität der Gäste und Art der Beherbergungsbetriebe. Deren zeitliche Entwicklung in Koblenz und der Vergleich zu umliegenden Landkreisen und Städten in Rheinland-Pfalz sind feste Bestandteile der kommunalstatistischen Berichterstattung.

### Wo kommen die Daten her?

Im Rahmen der Fremdenverkehrs- und Beherbergungsstatistik werden bundeseinheitlich von allen Beherbergungsbetrieben mit zehn und mehr Betten monatlich die angekommenen Gäste und deren Übernachtungen, jeweils differenziert nach der Staatsangehörigkeit, sowie die Zahl der angebotenen Fremdenbetten erfasst. Diese Betriebe melden direkt an das Statistische Landesamt.

Weiterhin werden gemäß landesrechtlicher Grundlage in Rheinland-Pfalz in denjenigen Gemeinden, die über ein staatlich verliehenes Prädikat als Fremdenverkehrsgemeinde - dazu gehört auch Koblenz -, Erholungsort, Luftkurort oder Heilbad verfügen, zusätzlich auch die Privatzimmervermieter und gewerblichen Kleinbetriebe mit weniger als zehn Betten in die Statistik einbezogen. Diese melden an die Statistikstelle, die die gesammelten Daten an das Statistische Landesamt weiterleitet. Allerdings gilt auch hier die Einschränkung einer zeitlichen Verzögerung, einer sehr beschränkten inhaltlichen Auswertungstiefe und einer vollkommen fehlenden kleinräumigen Zuordnung.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Meldepflichtige Betriebe*

Meldepflichtig im Sinne der amtlichen Statistik sind seit dem 01. Januar 2012 nur die Beherbergungsbetriebe mit mindestens zehn Fremdenbetten. Vorübergehend geschlossene Betriebe (Saisonbetriebe) sind einbezogen. Nach rheinland-pfälzischem Landesgesetz über Fremdenverkehrsstatistik sind darüber hinaus Privatquartiere mit neun Fremdenbetten oder weniger meldepflichtig gegenüber der Statistikstelle der Stadt Koblenz.

#### *Übernachtungsintensität*

Um die Entwicklung des Gästeaufkommens zeitlich und regional vergleichbar zu machen, wird die Anzahl der in einem bestimmten Zeitraum erfassten Übernachtungen auf die Einwohnerzahl des entsprechenden Gebietes bezogen. Die Übernachtungsintensität ist demnach die Zahl der Übernachtungen in einem Gebiet pro 1.000 Einwohner.

#### *Datenqualität*

Einige Beherbergungsbetriebe versäumen es, ihrer Meldepflicht nachzukommen. Das Statistische Landesamt wendet einen Algorithmus an, um die fehlenden Zahlen aus dem vorliegenden Datenmaterial vergleichbarer Betriebe zu schätzen. Dies geschieht rückwirkend für die kumulierten Monatszahlen und die Jahressummen. Trotzdem kann eine solche Schätzung nur eine möglichst genaue Annäherung an die tatsächlichen Gästezahlen sein.

#### *Die Bundesgartenschau 2011*

Die Bundesgartenschau lockte von April bis Oktober 2011 über 3,5 Millionen Besucher an, weit mehr als anfangs vermutet. Sie bot den zahlreichen Zuschauern tausende Veranstaltungen im Laufe der 185 Tage, an denen sie geöffnet hatte, und stellte sich für das Beherbergungsgewerbe als großer Erfolg heraus. Wie erwartet wurden neue Rekorde bei Gäste- und Übernachtungszahlen aufgestellt, wie aus den Tabellen und Grafiken ersichtlich wird. Bemerkenswert ist zudem, dass diese Steigerung ausschließlich auf die Zunahme bei den deutschen Gästen zurückzuführen ist. Ausländische Gäste kamen deutlich weniger als 2010. Diese Fakten sind bei der Interpretation der Darstellungen zu beachten.

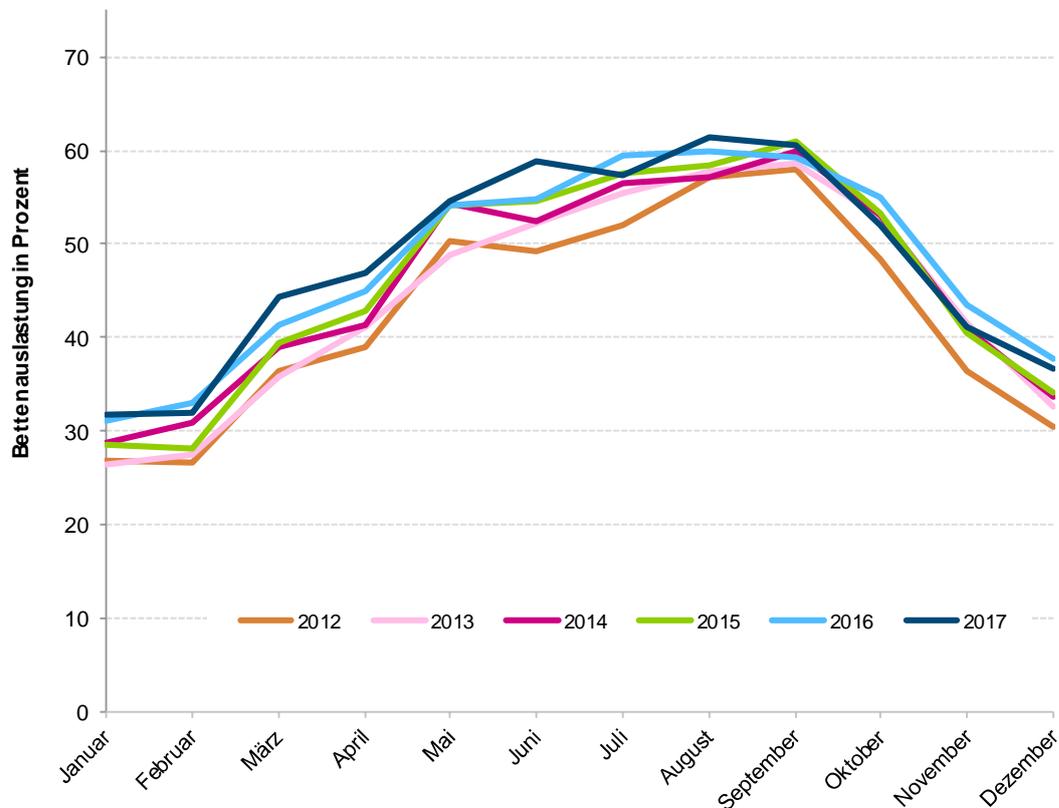


Abb. 9.01: Beherbergungsstatistik in Koblenz

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Beherbergungsstätten (1.Juli)	53	55	60	56	56	57
Betten (1. Juli)	3.937	4.024	3.879	3.985	3.945	3.961
Bettenauslastung (Jahresmittel in %)	42,2	42,7	45,2	45,7	46,9	47,7
<b>Ankünfte</b>						
gesamt	322.284	332.451	337.173	352.051	353.656	356.850
darunter Ausländische Gäste	59.010	61.885	62.598	69.152	64.874	62.750
<b>Übernachtungen</b>						
gesamt	606.099	627.627	640.089	664.354	675.756	689.331
darunter Ausländische Gäste	105.321	112.743	113.407	121.353	114.604	111.810
<b>Aufenthaltsdauer in Tagen</b>						
gesamt	1,88	1,89	1,90	1,89	1,91	1,93
Ausländische Gäste	1,78	1,82	1,81	1,75	1,77	1,78

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.02: Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf



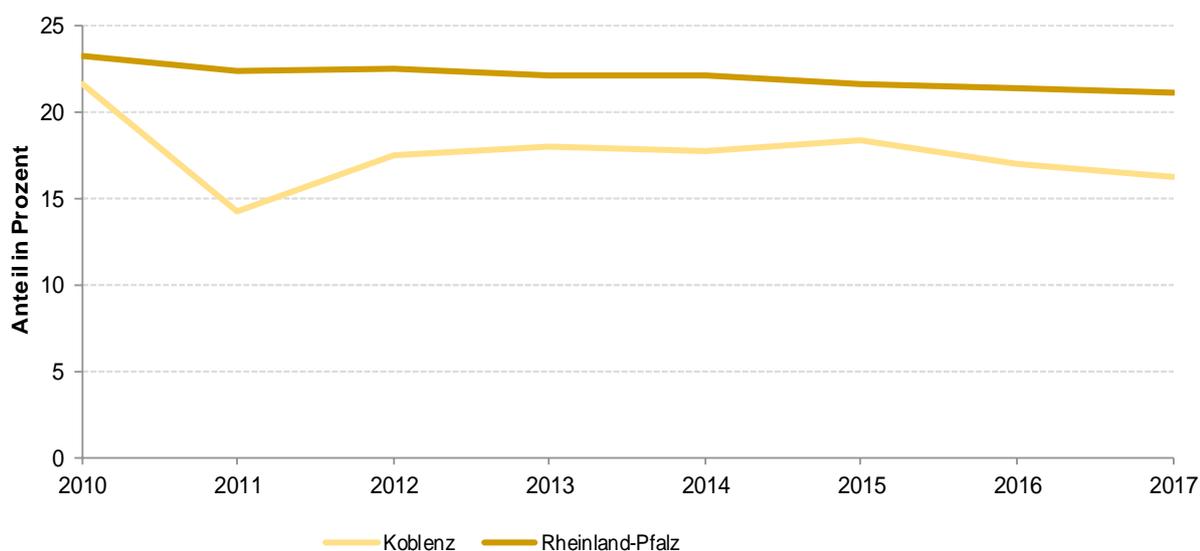
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz; eigene Berechnungen

Abb. 9.03: Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich

Gebiet	Merkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernacht. in 1.000	504,6	678,1	606,1	627,6	640,1	664,4	675,8	689,3
	dar. ausländ. Gäste in%	21,5	14,2	17,4	18,0	17,7	18,3	17,0	16,2
Trier	Übernacht. in 1.000	758,0	766,5	757,2	733,7	742,4	781,3	797,5	797,9
	dar. ausländ. Gäste in%	27,7	28,1	27,1	26,6	26,0	25,4	23,8	24,7
Kaiserslautern	Übernacht. in 1.000	182,5	173,8	193,9	207,1	271,5	265,7	241,0	239,4
	dar. ausländ. Gäste in%	29,1	27,4	28,1	28,6	33,7	32,2	37,0	38,6
Mainz	Übernacht. in 1.000	775,9	840,9	856,9	886,3	871,4	889,0	934,6	928,5
	dar. ausländ. Gäste in%	31,8	30,7	31,0	30,8	28,9	28,4	27,7	27,3
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernacht. in 1.000	670,3	742,4	673,6	698,8	776,5	915,1	803,9	879,7
	dar. ausländ. Gäste in%	22,3	19,1	20,1	18,1	18,6	15,3	18,0	19,8
Neuwied	Übernacht. in 1.000	302,2	342,8	305,4	309,3	282,6	311,2	335,4	360,4
	dar. ausländ. Gäste in%	11,0	11,7	13,5	11,9	9,7	10,0	10,1	11,4
Rhein-Lahn-Kreis	Übernacht. in 1.000	770,8	845,0	827,4	823,9	826,2	837,3	836,3	831,1
	dar. ausländ. Gäste in%	12,3	11,2	11,3	11,6	10,8	12,0	12,2	11,8
Westerwaldkreis	Übernacht. in 1.000	637,6	703,4	702,8	701,5	675,6	730,5	716,4	755,5
	dar. ausländ. Gäste in%	8,8	8,5	9,3	8,5	9,3	8,8	8,8	8,6
Rheinland-Pfalz	Übernacht. in 1.000	21.700,6	22.622,8	22.220,3	22.015,9	22.008,0	22.588,7	22.558,5	22.741,4
	dar. ausländ. Gäste in%	23,2	22,3	22,4	22,1	22,1	21,6	21,3	21,0

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.04: Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich



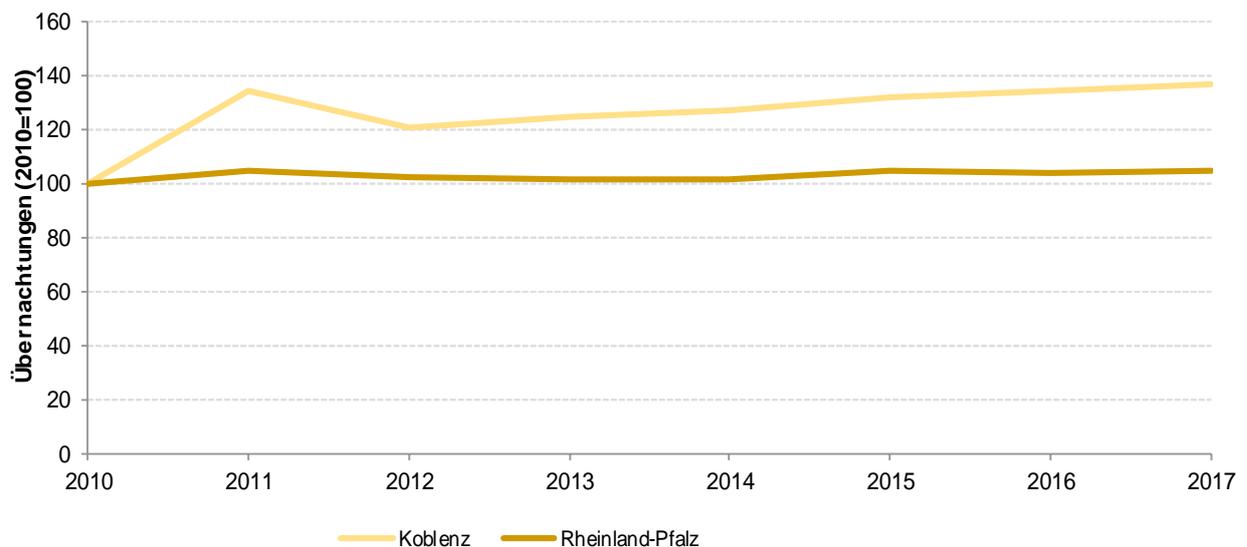
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.05: Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2010 = 100)

Gebiet	Merkmal	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>kreisfreie Städte</b>									
Koblenz	Übernachtungen	100,0	134,4	120,1	124,4	126,8	131,7	133,9	136,6
	Übernachtungsdauer	1,96	1,93	1,88	1,89	1,90	1,89	1,91	1,93
Trier	Übernachtungen	100,0	101,1	99,9	96,8	97,9	103,1	105,2	105,3
	Übernachtungsdauer	1,90	1,86	1,88	1,90	1,87	1,83	1,86	1,86
Kaiserslautern	Übernachtungen	100,0	95,2	106,2	113,5	148,7	145,6	132,1	131,1
	Übernachtungsdauer	1,79	1,91	1,92	2,15	2,25	2,23	2,17	2,16
Mainz	Übernachtungen	100,0	108,4	110,4	114,2	112,3	114,6	120,5	119,7
	Übernachtungsdauer	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48	1,48	1,50
<b>Landkreise</b>									
Mayen-Koblenz	Übernachtungen	100,0	110,8	100,5	104,3	115,8	136,5	119,9	131,2
	Übernachtungsdauer	1,59	1,59	1,56	1,56	1,51	1,48	1,48	1,50
Neuwied	Übernachtungen	100,0	113,4	101,1	102,3	93,5	103,0	111,0	119,3
	Übernachtungsdauer	2,22	2,15	2,24	2,14	2,11	2,18	2,11	2,12
Rhein-Lahn-Kreis	Übernachtungen	100,0	109,6	107,3	106,9	107,2	108,6	108,5	107,8
	Übernachtungsdauer	3,52	3,37	3,43	3,38	3,30	3,28	3,26	3,20
Westerwaldkreis	Übernachtungen	100,0	110,3	110,2	110,0	106,0	114,6	112,3	118,5
	Übernachtungsdauer	2,55	2,66	2,66	2,58	2,53	2,51	2,47	2,45
Rheinland-Pfalz	Übernachtungen	100,0	104,2	102,4	101,5	101,4	104,1	104,0	104,8
	Übernachtungsdauer	2,75	2,70	2,70	2,66	2,62	2,62	2,57	2,55

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz, eigene Berechnungen

Abb. 9.06: Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2010 = 100)



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.07: Übernachtungsintensität 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz

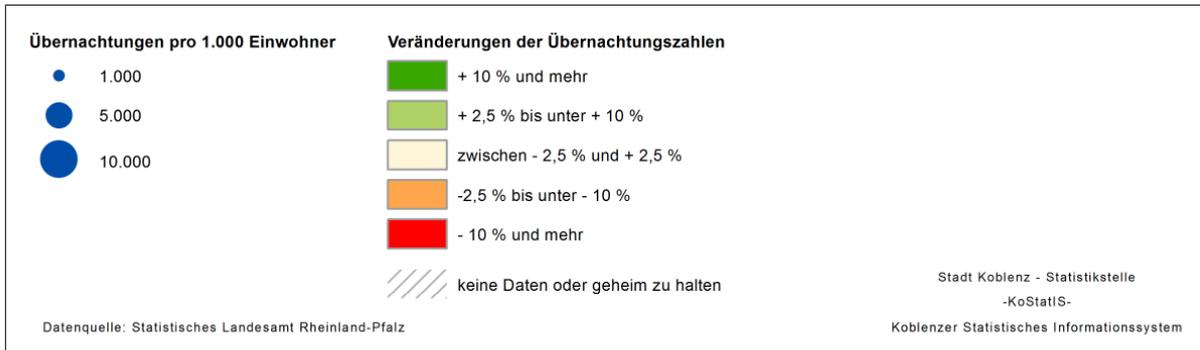
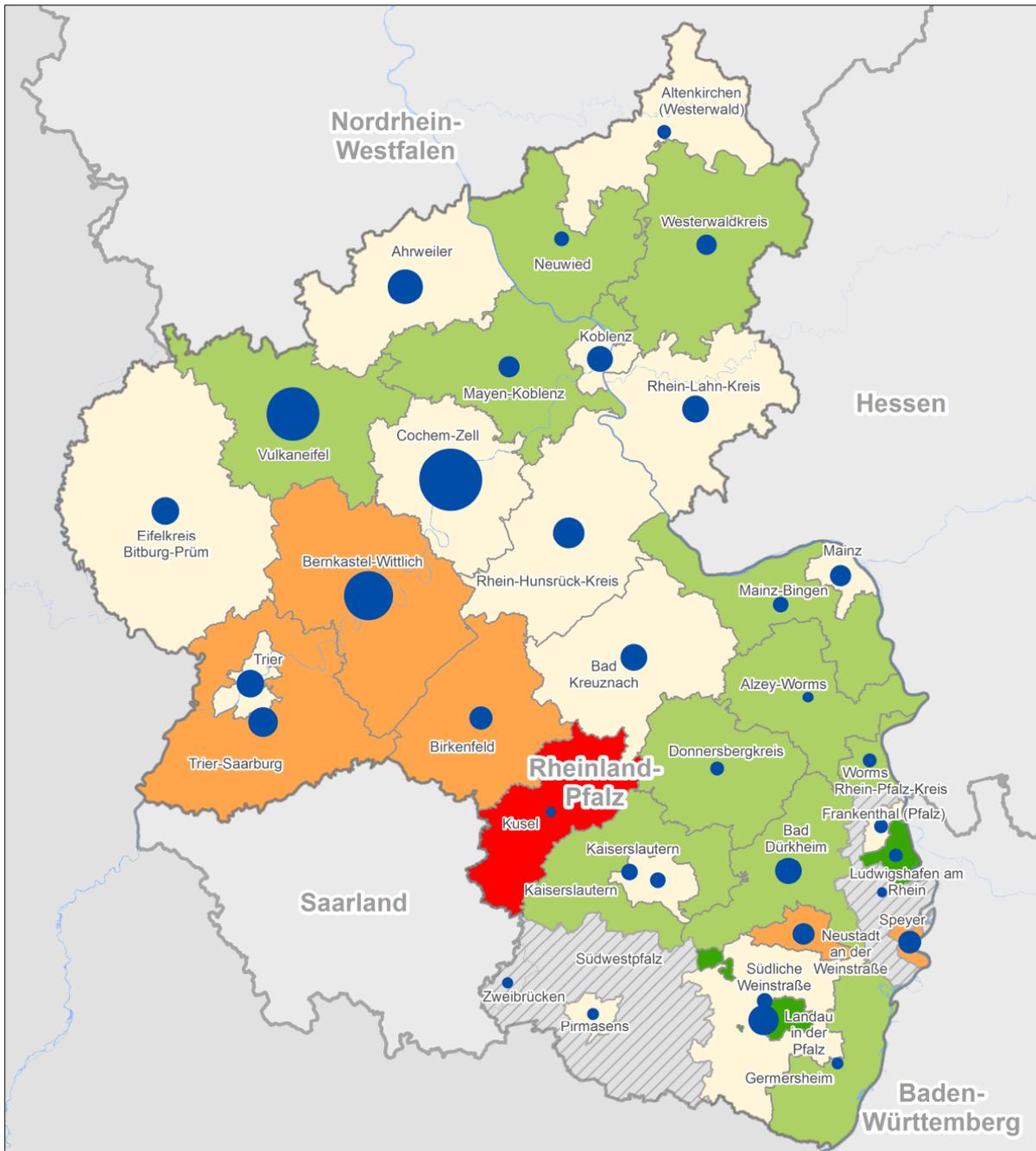
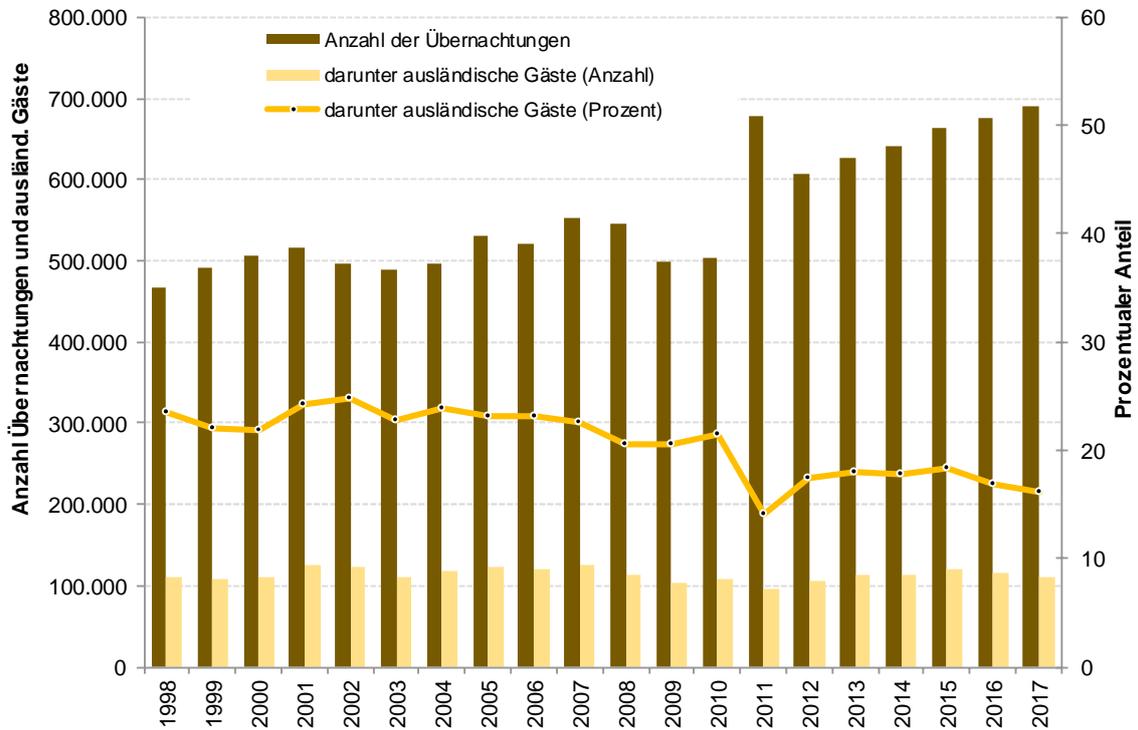
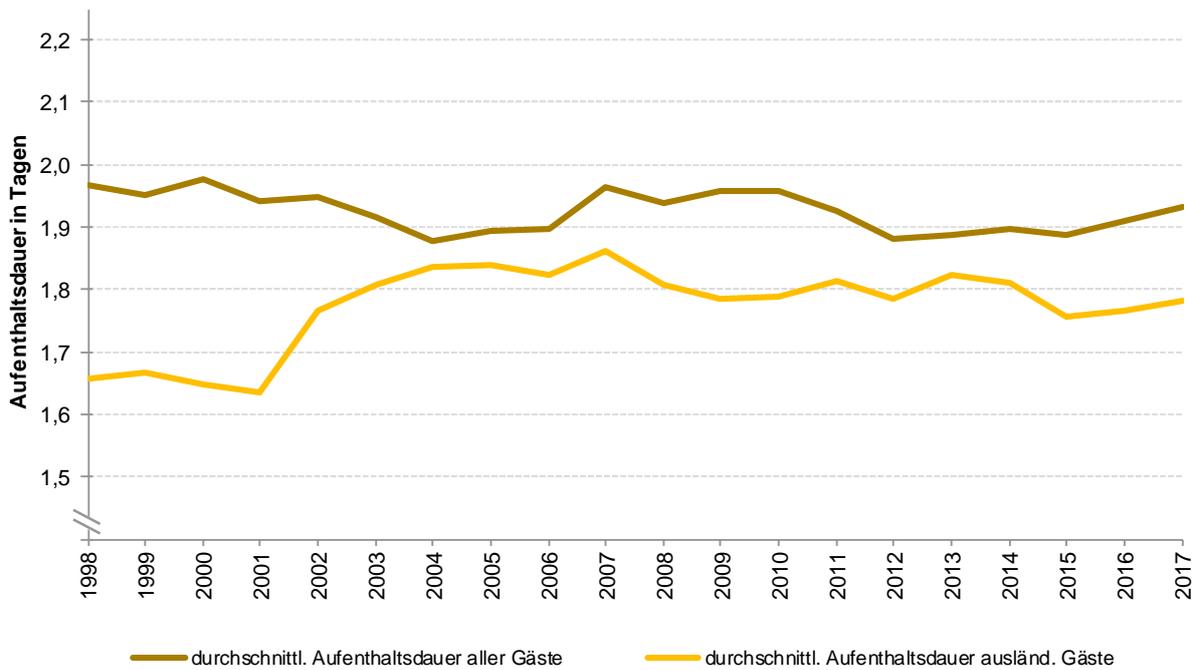


Abb. 9.08: Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.09: Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

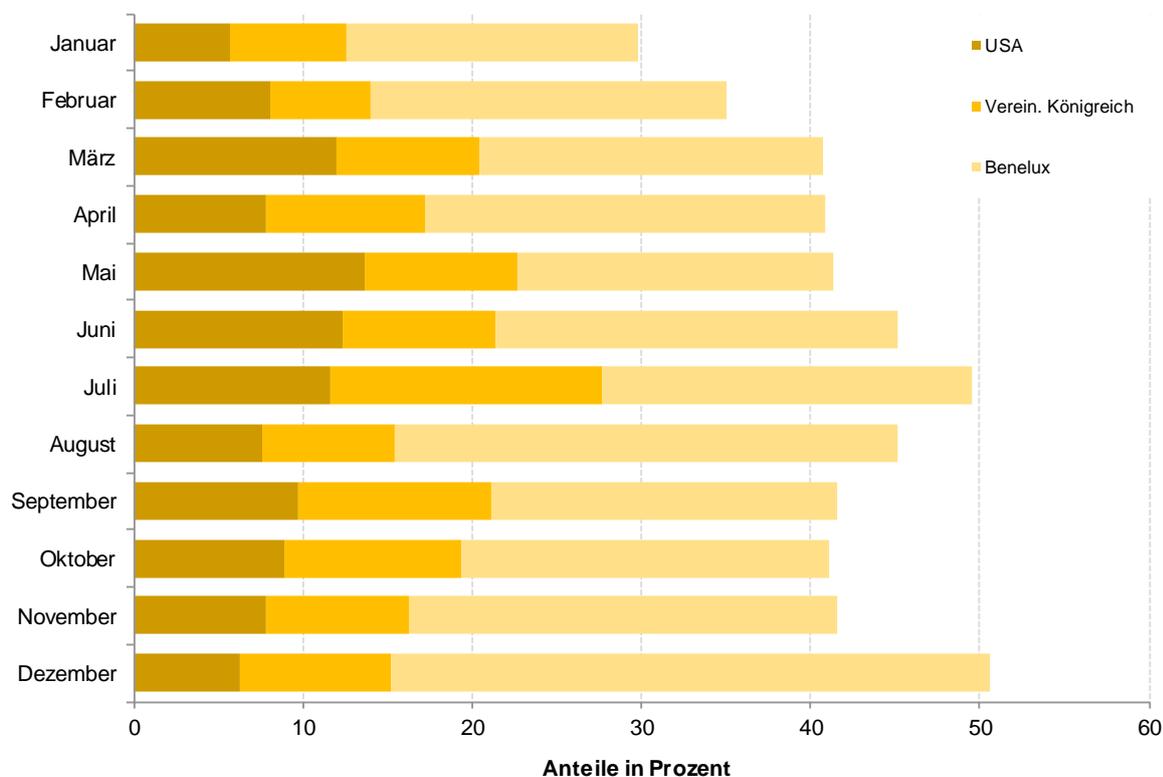
Abb. 9.10: Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2017 in Koblenz

Monat	Übernachtungen ausländischer Gäste					
	insgesamt	darunter Gäste in Prozent aus				
		USA	Verein. Königreich	Niederlande	Belgien	sonstige
Januar	4.173	5,6	6,9	9,3	5,4	72,8
Februar	5.236	8,0	6,0	11,7	6,8	67,6
März	6.713	12,0	8,3	9,9	8,1	61,6
April	9.324	7,8	9,4	12,0	8,4	62,4
Mai	9.976	13,7	9,0	11,5	5,5	60,2
Juni	12.529	12,4	9,0	13,5	6,0	59,2
Juli	17.012	11,6	16,1	14,4	6,8	51,1
August	13.782	7,6	7,9	20,7	7,8	56,0
September	10.567	9,7	11,4	13,6	5,3	60,0
Oktober	8.952	8,9	10,4	14,3	6,3	60,1
November	6.617	7,8	8,4	13,1	10,4	60,4
Dezember	6.929	6,3	8,9	18,7	14,1	52,1
Insgesamt *	111.810	9,7	10,0	14,1	7,4	58,7

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.11: Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2017



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 9.12: Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren

Nationalität der Gäste	Übernachtungen im Jahr				Veränderung zum Vorjahr	
	2014	2015	2016	2017	Anzahl	Prozent
	Anzahl					
Belgien	8.883	10.741	9.974	8.232	- 1.742	- 21,2
Dänemark	1.899	2.626	2.365	2.369	+ 4	+ 0,2
Frankreich	5.483	6.048	5.286	5.731	+ 445	+ 7,8
Italien	4.353	3.990	3.706	4.045	+ 339	+ 8,4
Japan	1.737	1.898	1.340	1.459	+ 119	+ 8,2
Kanada	1.658	1.481	1.347	1.570	+ 223	+ 14,2
Luxemburg	1.573	1.775	2.034	2.248	+ 214	+ 9,5
Niederlande	15.868	18.405	18.109	15.801	- 2.308	- 14,6
Norwegen	1.772	1.604	1.685	1.912	+ 227	+ 11,9
Österreich	3.999	4.251	4.407	4.447	+ 40	+ 0,9
Schweden	2.655	2.853	2.579	2.840	+ 261	+ 9,2
Schweiz	5.434	6.709	6.331	6.411	+ 80	+ 1,2
USA	11.967	11.445	11.875	10.901	- 974	- 8,9
Verein. Königreich	16.437	15.063	12.981	11.198	- 1.783	- 15,9
alle übrigen	29.689	32.464	30.585	32.646	+ 2.061	+ 6,3
Übernachtungen ausländ. Gäste insgesamt *	113.407	121.353	114.604	111.810	- 2.794	- 2,5

\* vgl. Einführung des Kapitels, Absatz Datenqualität

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz



# 10.

## KULTUR UND BILDUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz .....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz .....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherkzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz .....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz .....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule ...	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2016 im regionalen Vergleich .....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule .....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger.....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018 .....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten .....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten .....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten .....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz .....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018 .....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2017/2018 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz .....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2018 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung .....	10-16
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres) ..	10-16

Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2018.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder .....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	10-18
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen.....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der CGM Arena* der letzten fünf Jahre .....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik.....	10-19

## 10. Kultur und Bildung

### Worüber wird berichtet?

Die Größenordnungen und Veränderungen der Besucherzahlen kultureller Einrichtungen und Veranstaltungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, Sport) in Koblenz werden in diesem Beobachtungsfeld abgebildet. Die Schülerzahlen nach den in der Stadt vertretenen Schularten werden ebenso in ihrer zeitlichen Entwicklung dargestellt wie die Studierendenstatistik von Hochschule und Universität am Standort Koblenz.

Abgeschlossen wird das Beobachtungsfeld mit den Informationen über Koblenzer Vereine und Mitgliederzahlen innerhalb des Sportbundes Rheinland.

### Wo kommen die Daten her?

Die städtischen Einrichtungen (Theater, Museen, Stadtbibliothek, VHS, Musikschule) liefern in vierteljährlicher bzw. jährlicher Frequenz Informationen über die Angebote und Besucherzahlen. Hinzu kommen die jährlichen Verwaltungsberichte der Ämter.

Die Schülerstatistik des Statistischen Landesamtes wird ergänzt durch die Mitteilungen des Schulverwaltungsamtes der Stadt Koblenz.

Die Studierendenstatistik liefert das Statistische Landesamt.

Der Sportbund Rheinland stellt in jährlichen Berichtsauszügen Informationen über Vereins- und Mitgliederstruktur der in Koblenz ansässigen Vereine zum 01.01. des Jahres bereit.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Stadttheater*

Die Besucherzahlen für das Stadttheater beziehen sich jeweils auf das Kalenderjahr, nicht auf die Spielzeit.

#### *Studierendenzahlen*

Die Studierendenzahlen der Hochschule Koblenz sowie der Universität Koblenz-Landau beziehen sich auf den Standort Koblenz.

#### *Vereine*

Die zum Teil sehr hohen Mitgliederquoten in Vereinen gemessen an der Koblenzer Wohnbevölkerung ergeben sich aus der Tatsache, dass die Mitglieder in Koblenzer Vereinen auch aus den umliegenden Gemeinden kommen, und dass Doppelnennungen (mehrere Mitgliedschaften einer Person) möglich sind.

#### *Weiterbildung*

Zu den Weiterbildungsmaßnahmen zählen Veranstaltungen des Bildungswerks des Landessportbunds, der Evangelischen und der Katholischen Landesarbeitsgemeinschaft für Erwachsenenbildung, der Landesarbeitsgemeinschaft „Anderes Lernen“, der Arbeit und Leben Rheinland-Pfalz GmbH, der Landesvereinigung für ländliche Erwachsenenbildung und des Verbands der Volkshochschulen.

### Weitere Veröffentlichungen und Einrichtungen

#### *Berichte des Statistischen Landesamts Rheinland-Pfalz*

Das Statistische Landesamt veröffentlicht für jedes Schuljahr ein "Schulverzeichnis der allgemeinbildenden Schulen und Kollegs in Rheinland-Pfalz". Hierin werden u. a. Trägerschaft, Klassen- und Schülerzahl sowie die Anschriften aller einzelnen Schulen in Rheinland-Pfalz aufgelistet.

### *Schulentwicklungsbericht der Stadt Koblenz*

In Zusammenarbeit des Schulverwaltungsamtes und der Statistikstelle wird jährlich ein Schulentwicklungsbericht für den Grundschulbereich wie auch für die weiterführenden und berufsbildenden Schulen publiziert. Der Bericht steht unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) als PDF-Dokument zur Verfügung.

### *Schulabgängerbefragung*

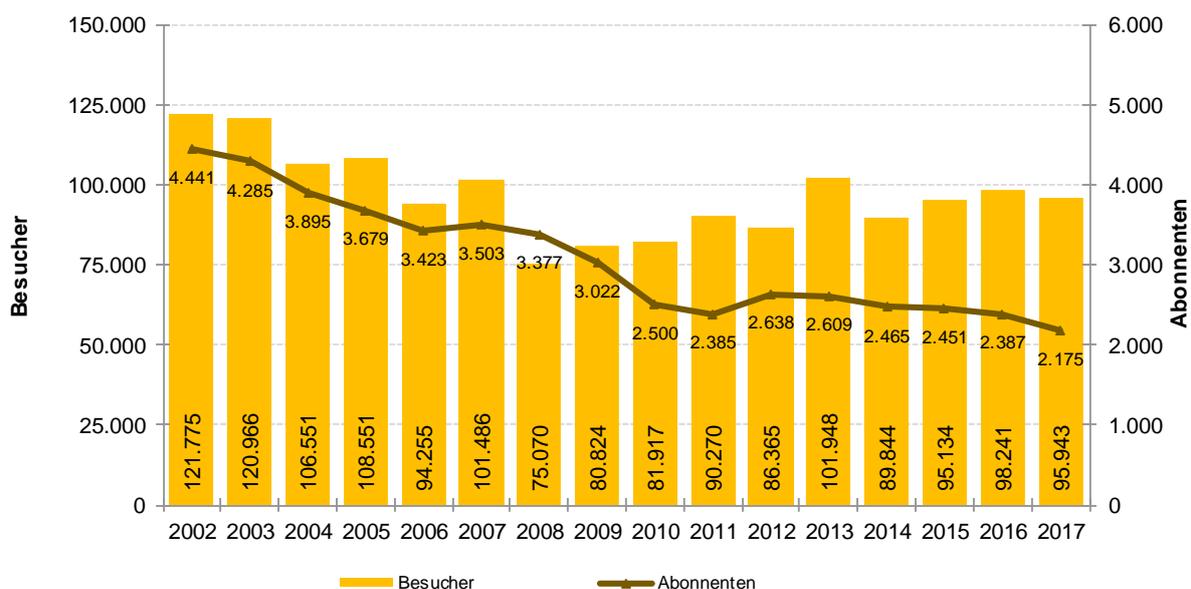
Jährlich erscheint der Bericht zur Schulabgängerbefragung, der die Umfrageergebnisse und daraus resultierende Kennzahlen im Jahresvergleich darstellt und eine wichtige Komponente des Integrations- und Bildungsmonitorings darstellt. Dazu werden seit 2008 jeweils zum Schuljahresende von der Kommunalen Statistikstelle Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 9 und 10 an den Realschulen plus und an der IGS sowie die Absolventen der Bildungsgänge Berufsvorbereitungsjahr, Berufsfachschule I und II nach ihren konkreten Plänen und Perspektiven befragt.

Abb. 10.01: Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz

Gattung	2012	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Oper</b>						
Vorstellungen	45	53	50	50	48	51
Besucher	17.161	20.910	16.727	18.230	15.783	17.730
Auslastung in %	81,0	83,8	71,0	77,4	70,0	74,3
<b>Operette</b>						
Vorstellungen	-	9	10	-	7	14
Besucher	-	3.730	3.778	-	2.586	5.467
Auslastung in %	*	88,0	80,2	*	78,9	83,0
<b>Musical</b>						
Vorstellungen	20	15	9	25	22	10
Besucher	8.930	6.830	4.101	11.506	9.158	4.266
Auslastung in %	98,2	96,7	96,7	97,7	88,7	91,1
<b>Ballett</b>						
Vorstellungen	22	18	22	22	25	22
Besucher	6.925	7.371	7.416	6.282	7.227	6.742
Auslastung in %	66,9	86,9	71,6	60,6	61,6	66,7
<b>Schauspiel</b>						
Vorstellungen	48	66	66	64	55	52
Besucher	14.258	25.921	24.148	20.592	15.464	14.489
Auslastung in %	72,7	84,2	77,7	68,6	61,9	62,2
<b>Kinderstück</b>						
Vorstellungen	28	33	31	29	44	44
Besucher	12.159	13.630	10.037	12.559	19.119	17.289
Auslastung in %	92,2	87,7	68,7	91,9	92,7	83,8
<b>Matineen</b>						
Vorstellungen	1	1	1	1	1	2
Besucher	461	454	440	358	414	386
Besucher/Vorstellung	461	454	440	358	414	193
<b>Sonstige</b>						
Vorstellungen	45	43	36	31	42	56
Besucher	5.591	1.922	2.289	1.473	3.406	4.732
Besucher/Vorstellung	124	45	64	48	81	85

Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.02: Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz



Datenquelle: Stadttheater Koblenz

Abb. 10.03: Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz

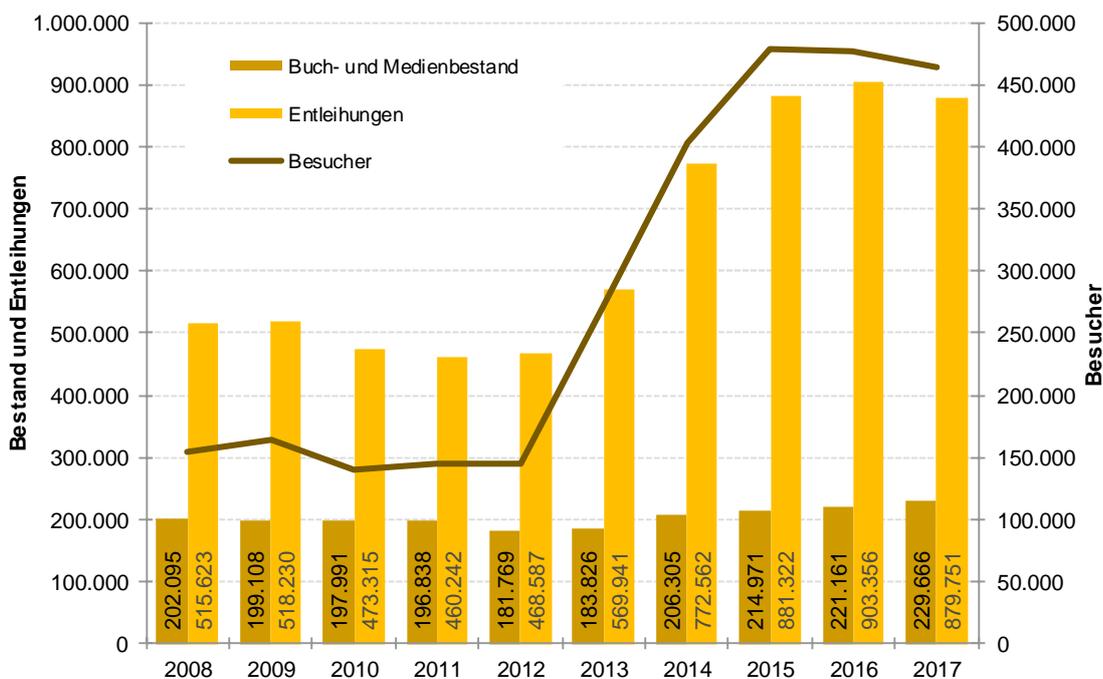
Jahr/ Quartal	Mittelrhein Museum*					Ludwig Museum**				
	Besucher	darunter				Besucher	darunter			
		Erwach- sene	ermäßig t	Schüler	freier Eintritt		Erwach- sene	ermäßig t	Schüler	freier Eintritt
<b>Jahressummen</b>										
2008	19.015	4.143	3.717	1.547	9.608	13.798	3.676	2.207	2.844	5.071
2009	12.878	2.584	1.935	988	7.371	22.763	6.705	3.557	6.518	5.983
2010	8.391	2.000	1.585	920	3.886	15.075	3.750	2.624	3.824	4.493
2011	7.775	1.984	2.248	832	2.711	2.670	848	484	603	735
2012	6.625	1.240	1.582	440	3.363	17.823	3.853	3.293	2.695	7.985
2013	10.874	.	.	.	2.432	22.374	6.009	4.112	2.047	10.206
2014	16.943	.	.	.	2.628	15.379	2.984	3.073	2.175	7.147
2015	15.159	.	.	.	2.703	19.014	5.519	4.372	2.447	6.676
2016	15.183	.	.	.	1.163	17.274	4.552	3.865	2.844	6.013
2017	12.635	.	.	.	1.247	19.908	4.942	4.921	3.575	6.470
<b>Quartalssummen</b>										
IV/2016	2.977	.	.	.	-	3.610	1.026	727	884	973
I/2017	2.751	.	.	.	-	3.102	1.011	825	498	768
II/2017	3.022	.	.	.	-	5.301	1.234	1.221	989	1.857
III/2017	3.696	.	.	.	1.247	6.264	1.397	1.407	829	2.631
IV/2017	3.166	.	.	.	-	5.241	1.300	1.468	1.259	1.214

\*Mittelrhein Museum: von Sept. 2012 bis Juni 2013 geschlossen, nach Umzug ins Forum nur Gesamtbesucherzahl verfügbar

\*\*Ludwig Museum: keine Besucherzählung während der Buga (15.4. - 10.10.2011)

Datenquelle: Vierteljährliche Meldungen der Museen

Abb. 10.04: Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz



Bestandszahlen beziehen sich auf das jeweilige Jahresende, 2013 Umzug ins Forum Confluentes

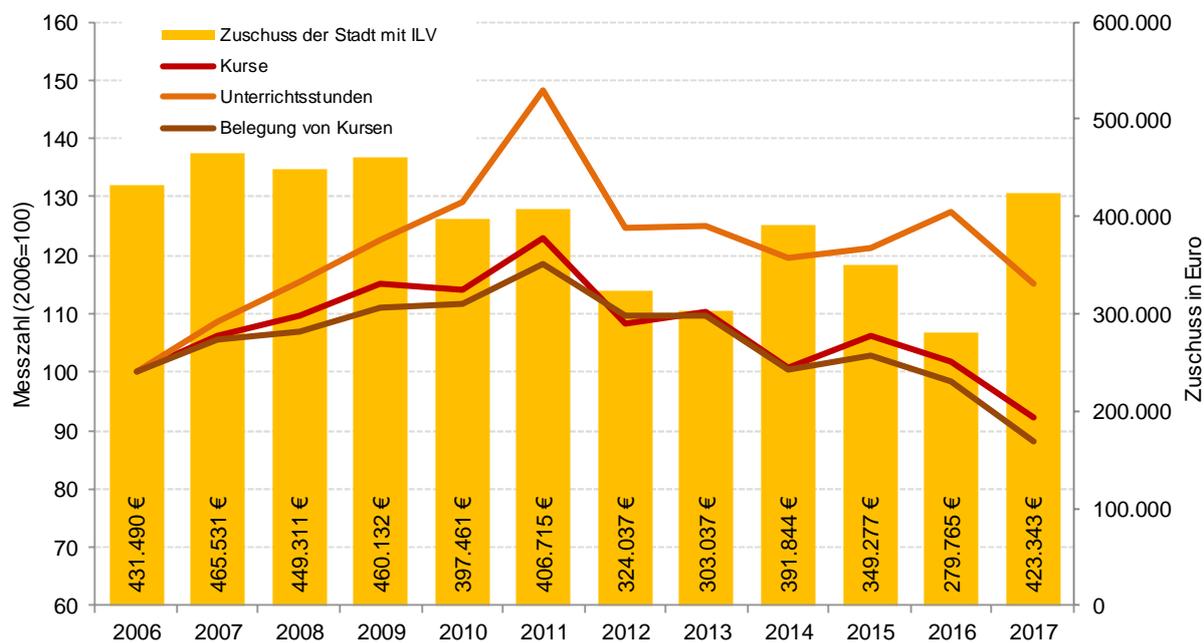
Datenquelle: Stadtbibliothek Koblenz

Abb. 10.05: Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz

Jahr	durchgeführte Kurse	Unterrichtseinheiten		Belegungen (Kurse und Einzelveranstaltungen)		
				insgesamt		darunter: Kurse
	Anzahl	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl	je 1.000 Einwohner	Anzahl
2006	1.147	25.435	239	17.210	162	12.712
2007	1.220	27.633	259	19.419	182	13.432
2008	1.256	29.331	275	20.693	194	13.575
2009	1.322	31.193	293	20.877	196	14.127
2010	1.308	32.855	308	21.086	198	14.190
2011	1.411	37.712	353	21.713	203	15.075
2012	1.243	31.709	291	20.516	188	13.955
2013	1.267	31.774	291	19.338	176	13.923
2014	1.154	30.413	275	18.194	164	12.763
2015	1.217	30.879	276	17.480	156	13.058
2016	1.167	32.368	286	16.390	145	12.512
2017	1.057	29.279	258	15.006	132	11.222

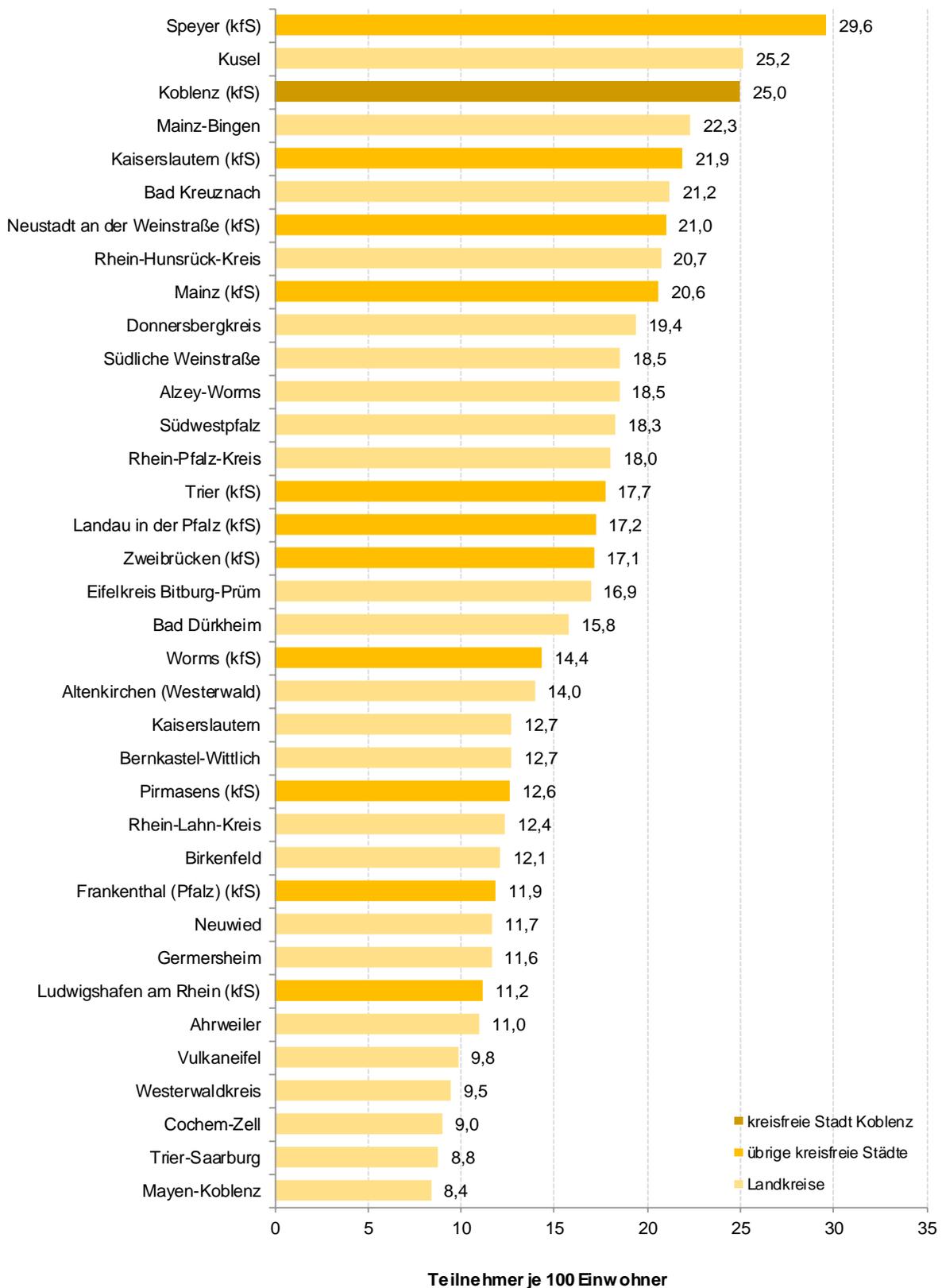
Datenquelle: Volkshochschule Koblenz

Abb. 10.06: Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule



Datenquelle: Volkshochschule Koblenz; ILV: Innerbetriebliche Leistungsverrechnung

Abb. 10.07: Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2016 im regionalen Vergleich



<sup>1)</sup> In den Angaben zum Landkreis Alzey-Worms sind teilweise auch die Daten der Stadt Worms enthalten  
 Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.08: Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz

		2016		2017	
		Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
<b>Schüler insgesamt</b>		2.666	100,0	2.565	100,0
<b>nach Geschlecht</b>					
	männlich	1.228	46,1	1.203	46,9
	weiblich	1.438	53,9	1.362	53,1
<b>nach Alterstufe</b>					
Elementarbereich	unter 6 Jahre	429	16,1	435	17,0
Primarstufe	6 bis 9 Jahre	892	33,5	799	31,2
Sekundarstufe I	10 bis 14 Jahre	618	23,2	683	26,6
Sekundarstufe II	15 bis 18 Jahre	265	9,9	219	8,5
	19 bis 25 Jahre	96	3,6	82	3,2
Erwachsene	26 bis 60 Jahre	230	8,6	140	5,5
	über 60 Jahre	136	5,1	74	2,9

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.09: Ganzjährige Angebote der Musikschule

Fach	Schülerbelegungen		Jahreswochenstunden	
	2016	2017	2016	2017
	Anzahl			
Grundfächer 1)	437	550	54,0	43,6
Instrumental- und Vokalfächer	1.458	1.257	585,0	573,3
Ensemblefächer	366	264	32,5	31,0
Ergänzungsfächer	57	73	9,0	8,5
<b>Summe</b>	<b>2.318</b>	<b>2.144</b>	<b>680,5</b>	<b>656,4</b>

<sup>1)</sup> v.a.: Musikalische Früherziehung

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

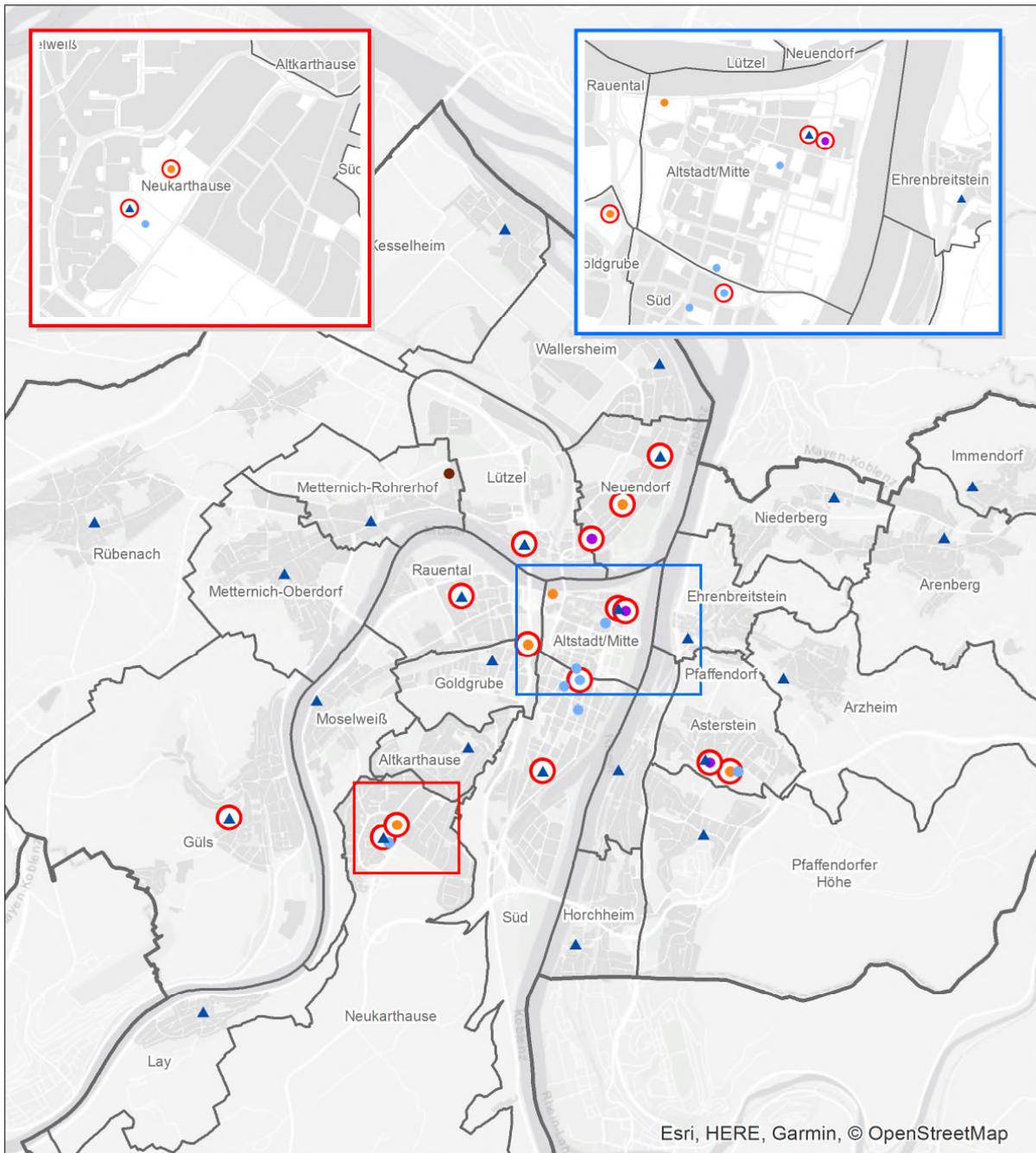
Abb. 10.10: Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger

Art der Veranstaltungen	Veranstaltungen*		Besucher*	
	2016	2017	2016	2017
	Anzahl			
Schülervorspiele intern	23	22	1.306	745
Schülervorspiele öffentlich	21	18	1.435	1.720
Chor- und Orchesterkonzerte	8	6	1.110	840
Kammermusik	-	-	-	-
Lehrerkonzerte	-	1	-	40
Jazz-, Rock-, Pop- und Folkloreveranstaltung	1	1	120	130
Tanz- und Musiktheater	1	-	40	-
Mitwirkung bei Veranstaltungen allgemeinbildender Schulen	16	11	2.050	1.530
Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger	1	3	70	180
Weitere Veranstaltungen	55	47	3.285	2.820
<b>Insgesamt</b>	<b>126</b>	<b>109</b>	<b>9.416</b>	<b>8.005</b>

\* Veranstaltungen, die von der Musikschule selbst organisiert werden (nicht vom Freundeskreis)

Datenquelle: Musikschule Stadt Koblenz

Abb. 10.11: Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018



**Schularten**

**weiterführende Schulen**

- Förderschule
- Realschule plus
- Gymnasium
- Integrierte Gesamtschule

- ▲ Grundschulen
- Ganztagschulen

□ Grundschulbezirke

Datenquelle: Kultur- und Schulverwaltungsamt Stadt Koblenz

Stadt Koblenz - Statistikstelle  
-KoStatis-  
Koblenzer Statistisches Informationssystem

**Abb. 10.12: Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018
Grundschulen	3.297	3.301	3.374	3.404	3.496	3.528
Hauptschulen	48	-	-	-	-	-
Realschulen plus	1.993	1.888	1.811	2.231	2.243	2.203
Gymnasien	6.120	6.063	5.926	5.789	5.691	5.593
Integ. Gesamtschulen	769	760	746	759	795	767
Realschulen	563	561	558	-	-	-
Förderschulen	342	327	312	301	317	318
Kollegs u. Abendgym.	268	242	229	231	220	244
Schüler insgesamt	13.400	13.142	12.956	12.715	12.762	12.653

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.13: Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018
Grundschulen	182	186	187	187	189	191
Hauptschulen	3	-	-	-	-	-
Realschulen plus	88	82	80	94	94	94
Gymnasien <sup>1</sup>	147	145	143	141	141	143
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	23	23	23	23	24	23
Realschulen	18	18	18	-	-	-
Förderschulen	35	34	34	30	33	32
Kollegs u. Abendgym.	-	-	-	-	-	-

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

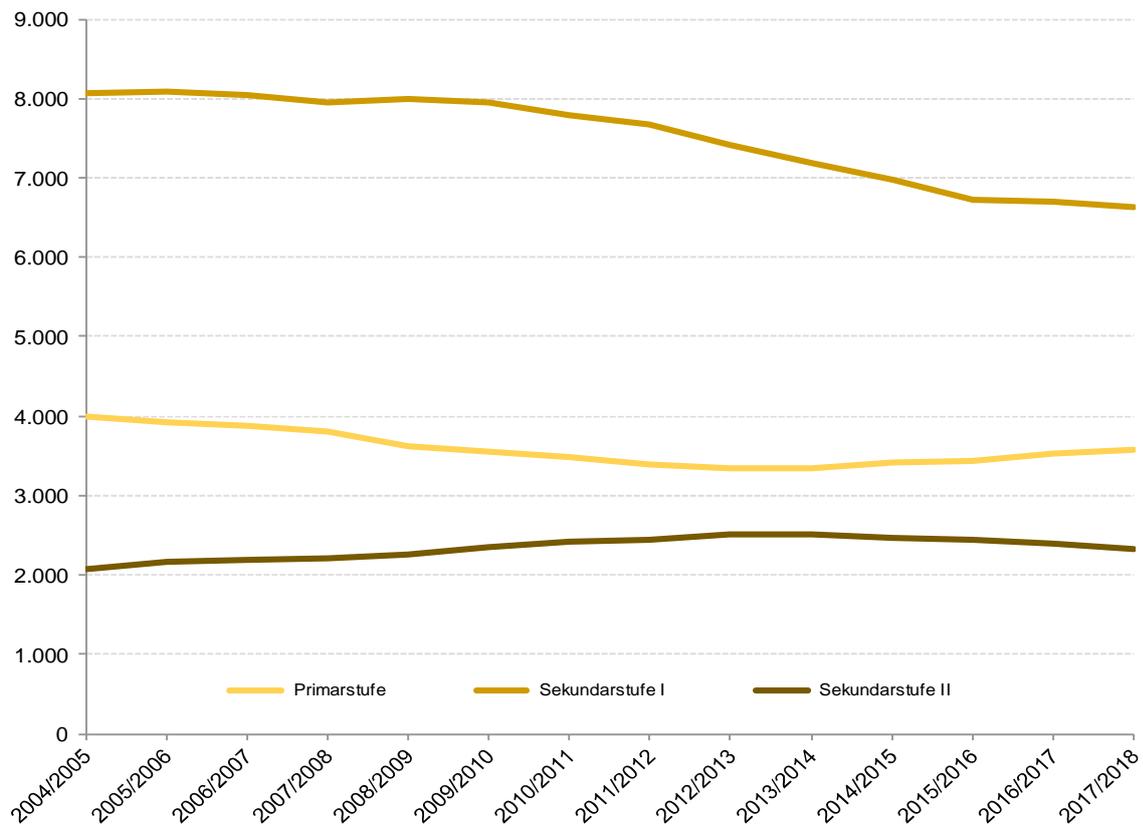
**Abb. 10.14: Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten**

Schulart	Schuljahr					
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018
Grundschulen	18,1	17,7	18,0	18,2	18,5	18,5
Hauptschulen	16,0	*	*	*	*	*
Realschulen plus	22,6	23,0	22,6	23,7	23,9	23,4
Gymnasien <sup>1</sup>	27,4	27,1	26,7	26,5	26,0	25,5
Integr. Gesamtschulen <sup>1</sup>	26,7	26,9	26,6	26,9	27,1	27,5
Realschulen	31,3	31,2	31,0	*	*	*
Förderschulen	9,8	9,6	9,2	10,0	9,6	9,9
Kollegs u. Abendgym.	*	*	*	*	*	*

<sup>1</sup> nur Sekundarstufe I, danach keine Klassen mehr, nur noch Kurse

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.15: Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kultur- und Schulverwaltungsamt-; Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.16: Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018

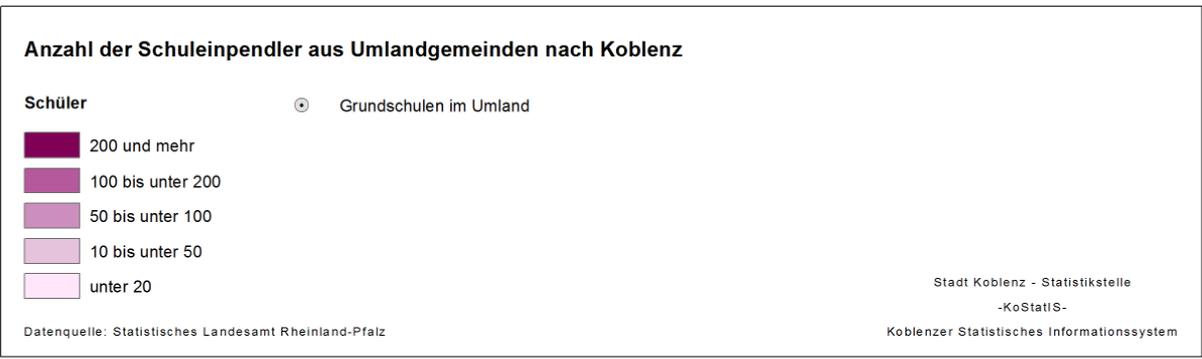
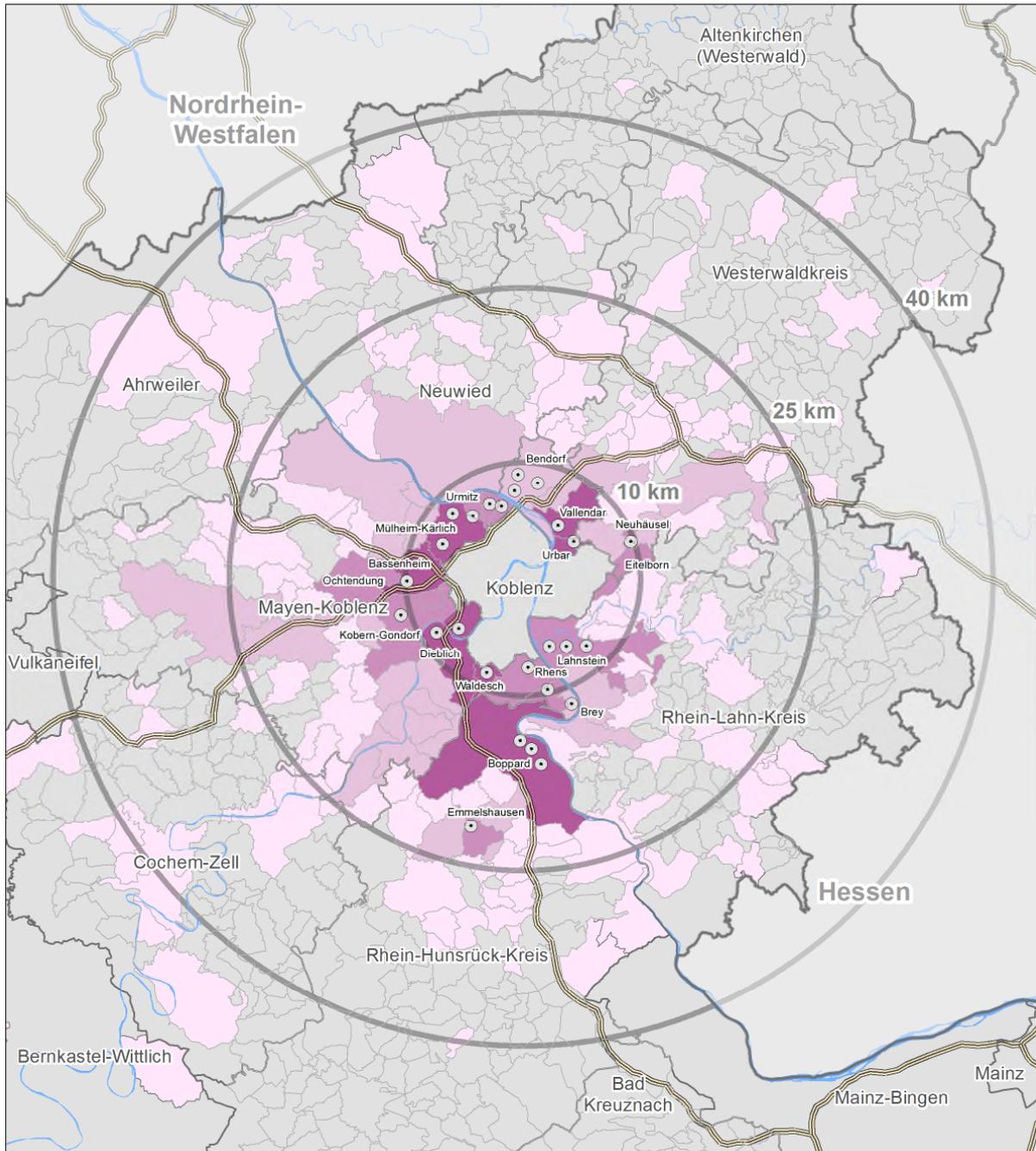
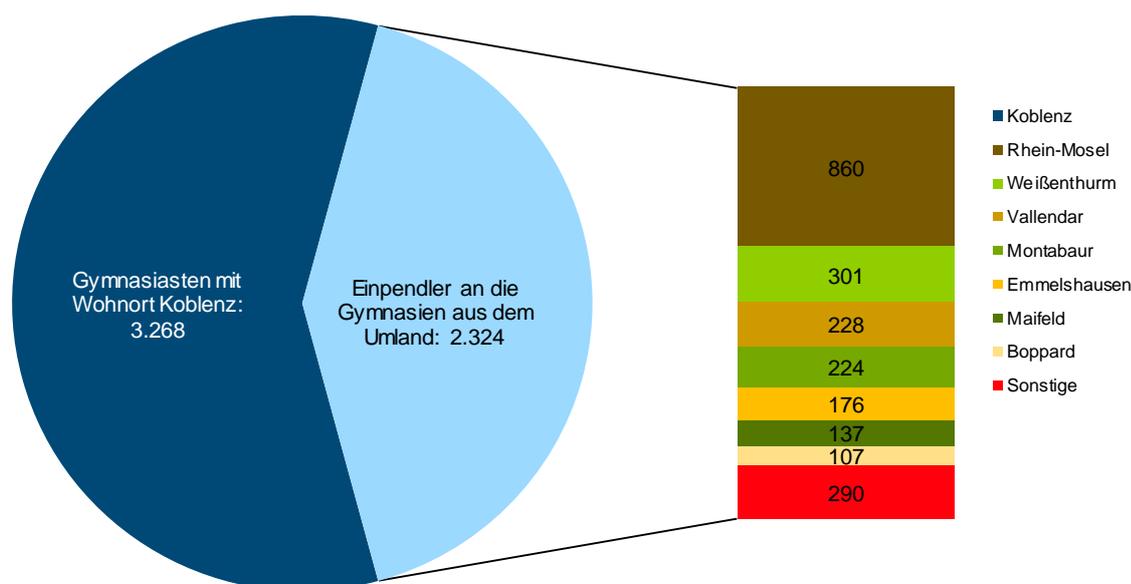


Abb. 10.17: Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr

Gemeinde	Schuljahr						
	2012/2013	2013/2014	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	
	Anzahl					Anzahl	Prozent
Dieblich	143	138	135	133	134	142	4,9
Mülheim-Kärlich	297	267	225	187	168	140	4,8
Urbar (bei Koblenz)	127	129	126	124	121	125	4,3
Vallendar	170	160	143	126	122	121	4,2
Winningen	114	111	122	122	121	119	4,1
Waldesch	150	131	125	115	122	114	3,9
Boppard	130	132	128	123	128	110	3,8
Bassenheim	136	135	128	121	115	106	3,7
Rhens	100	105	99	94	95	94	3,2
Koborn-Gondorf	137	124	119	106	98	93	3,2
Lahnstein	101	97	92	83	83	85	2,9
Ochtendung	94	93	91	83	87	84	2,9
Eitelborn	120	120	109	101	93	82	2,8
Wolken	93	93	93	88	86	77	2,7
Neuhäusel	80	79	66	61	67	75	2,6
Emmelshausen	95	100	104	94	85	73	2,5
Urmitz	134	115	93	80	71	70	2,4
Brey	69	69	68	67	65	67	2,3
Sankt Sebastian	72	77	74	69	68	65	2,2
Kaltenengers	64	66	65	57	54	50	1,7
Oberfell	47	42	44	45	46	48	1,7
Sonstige	1.176	1.182	1.157	1.066	998	964	33,2
<b>Insgesamt</b>	<b>3.649</b>	<b>3.565</b>	<b>3.406</b>	<b>3.145</b>	<b>3.027</b>	<b>2.904</b>	<b>100,0</b>

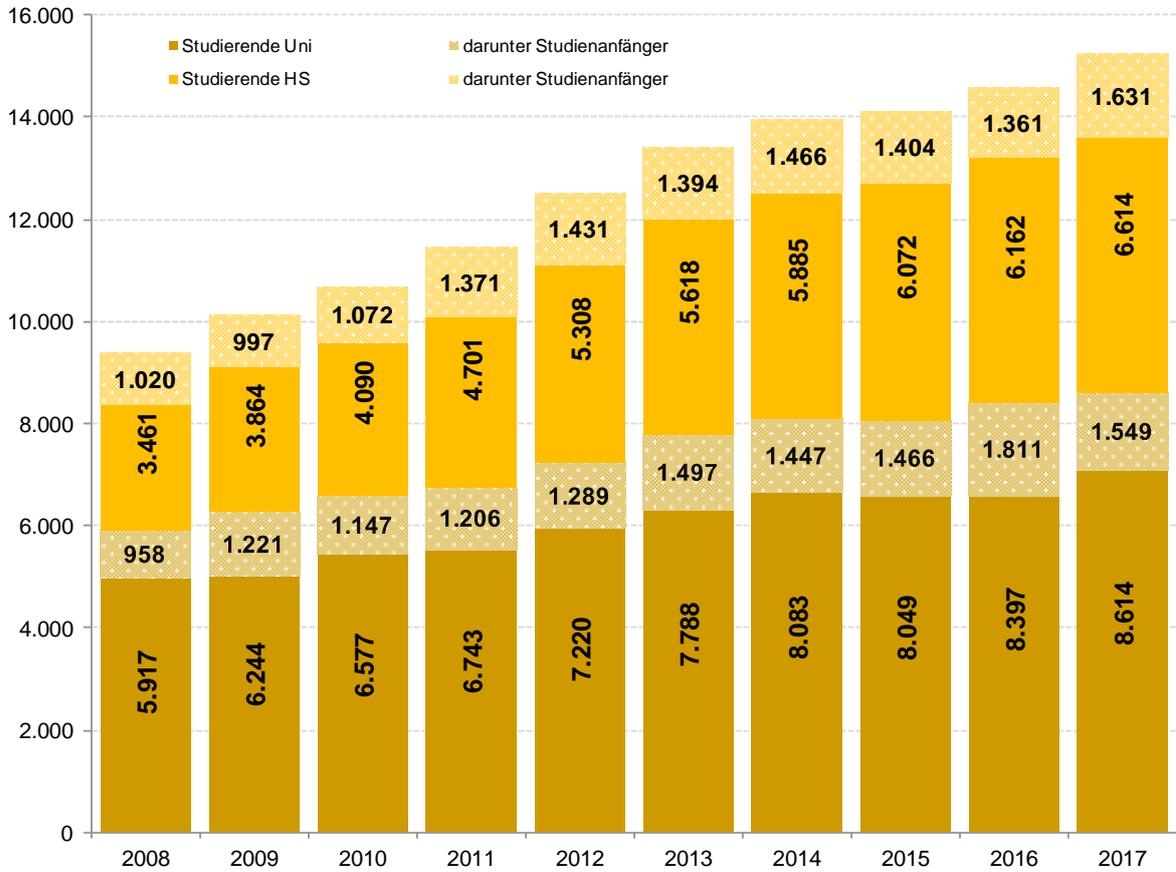
Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 10.18: Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2017/2018 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.19: Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz**



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

**Abb. 10.20: Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland\* zum 01.01.2018 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung**

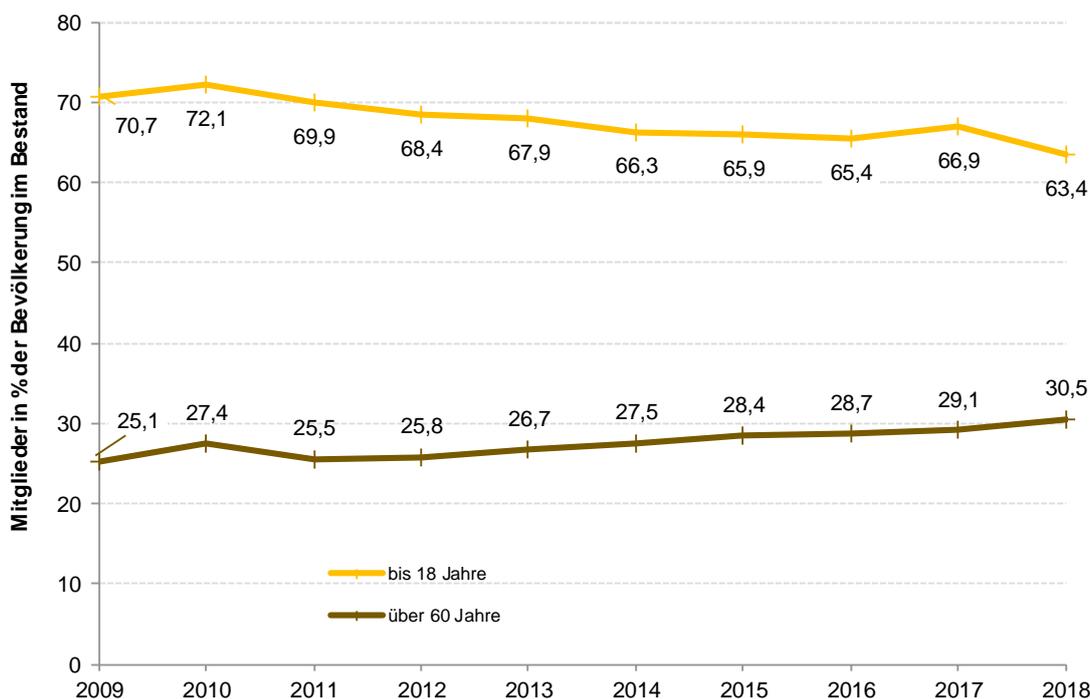
Altersgruppe	Mitglieder**		nach Geschlecht			
	insgesamt	Anteil an der Bevölkerung	männlich	Anteil an der Bevölkerung	weiblich	Anteil an der Bevölkerung
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
0 bis 6 Jahre	2.047	29,8	1.036	29,4	1.011	30,3
7 bis 14 Jahre	6.501	92,6	3.752	101,4	2.749	82,8
15 bis 18 Jahre	2.672	70,0	1.515	76,0	1.157	63,4
19 bis 26 Jahre	3.975	28,0	2.427	34,9	1.548	21,4
27 bis 40 Jahre	6.409	28,4	3.690	31,1	2.719	25,5
41 bis 60 Jahre	12.891	43,9	7.513	0,5	5.378	36,7
61 und älter	9.088	30,5	5.361	42,0	3.727	21,9
insgesamt	43.583	38,4	25.294	45,6	18.289	31,5

\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

\*\* einschließlich Mitglieder mit Wohnsitz außerhalb von Koblenz und Mehrfachnennungen

Datenquelle: Sportbund Rheinland

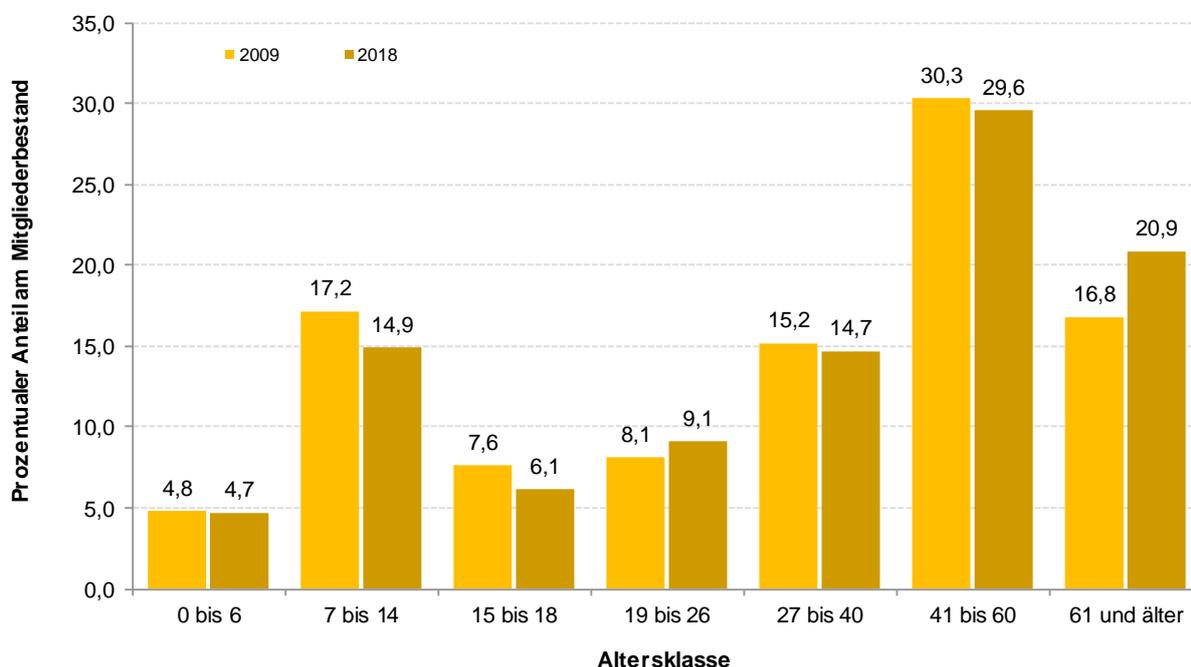
**Abb. 10.21: Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland\* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres)**



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland; Melderegister Stadt Koblenz

Abb. 10.22: Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland\* zum 1. Januar 2018



\* Der Sportbund Rheinland umfasst das Gebiet der ehem. Regierungsbezirke Koblenz und Trier

Datenquelle: Sportbund Rheinland

Abb. 10.23: Besucherzahlen städtischer Bäder

Jahr /Quartal	Hallenbäder			Freibäder	
	Stadtbad*	Karthause	Beatusbad	Oberwerth	Stolzenfels*
Anzahl Gäste insgesamt					
<b>Jahressummen</b>					
2010	56.679	9.193	97.445	97.231	2.046
2011	55.045	16.396	112.671	57.009	552
2012	34.312	16.578	98.297	79.159	-
2013	-	14.937	111.800	96.467	-
2014	-	15.908	110.579	59.923	-
2015	-	16.744	115.932	93.824	-
2016	-	16.707	115.632	78.008	-
2017	-	19.691	113.746	69.392	-
<b>2017 nach Quartal:</b>					
Quartal 1	-	6.202	38.550	-	-
Quartal 2	-	5.175	27.297	37.124	-
Quartal 3	-	3.046	11.972	32.268	-
Quartal 4	-	5.268	35.927	-	-

\* Stadtbad seit Juni 2012 geschlossen, dafür Beatusbad seit September 2012 für Publikum offen. Freibad Stolzenfels ab 2012 geschlossen

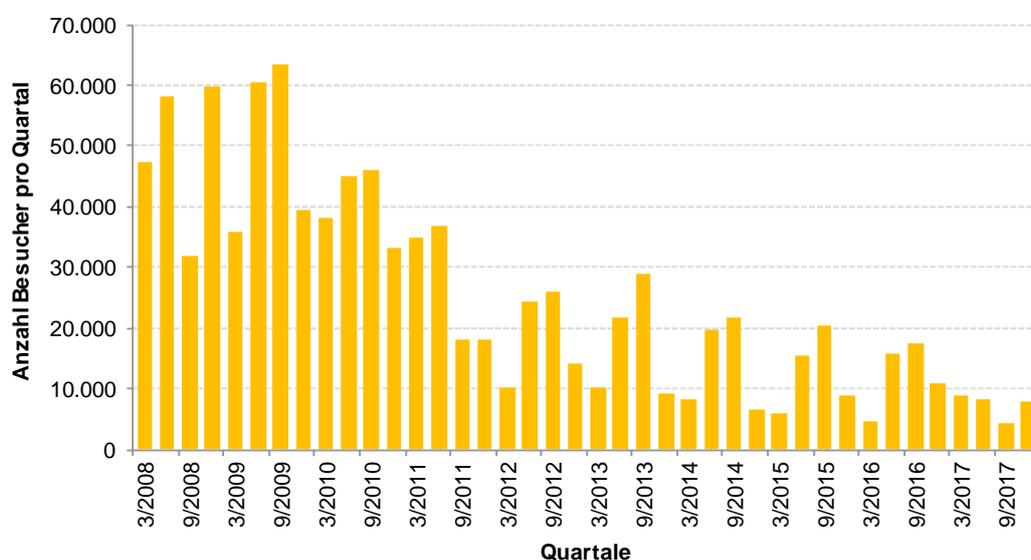
Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.24: Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth

	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Veranstaltungen	350	394	546	460	559	505	482	439	492	294
Besucher	197.382	199.086	162.021	107.470	74.791	69.926	56.452	50.769	49.062	28.933
Besucher je Veranstaltung	564	505	297	234	134	138	117	116	100	98

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.25: Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Sport- und Bäderamt-

Abb. 10.26: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der CGM Arena\* der letzten fünf Jahre

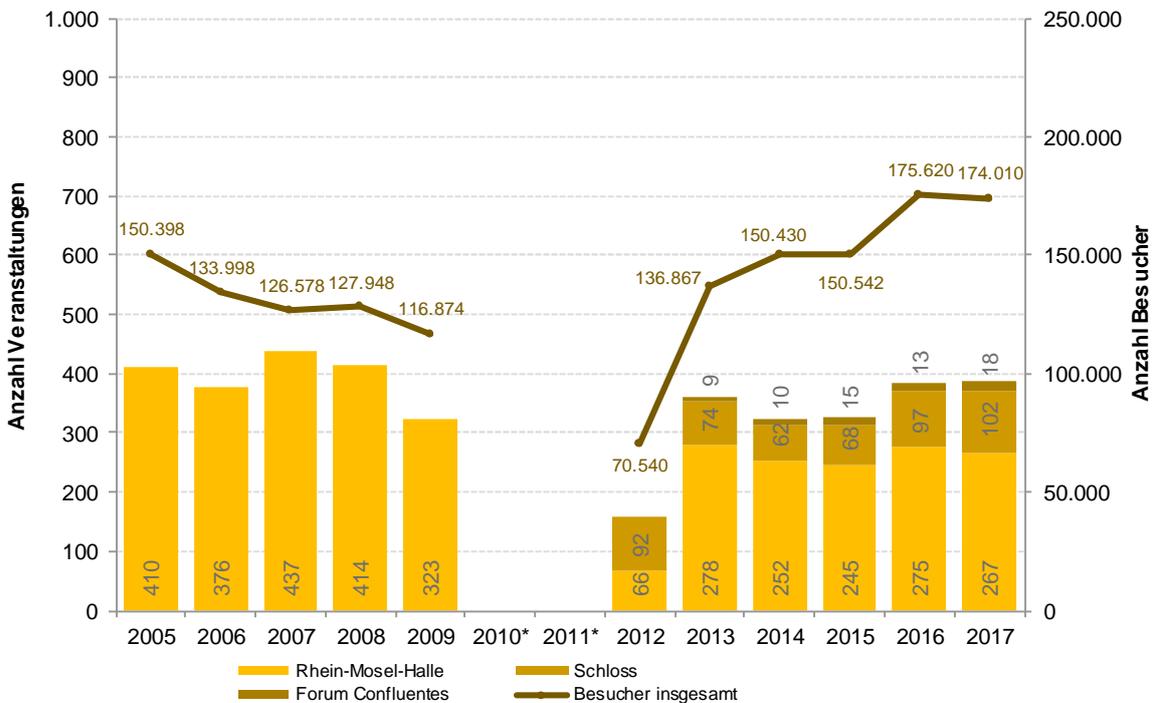
Art der Veranstaltung	2013	2014	2015	2016	2017
<b>Veranstaltungen insgesamt</b>					
Veranstaltungen	73	73	68	66	50
Zuschauer	110.229	132.892	101.609	121.751	110.534
Veranstaltungstage	76,0	81,0	76,0	74,0	66,0
Auf- und Abbautage	15,5	26,5	14,5	14,5	17,5
<b>davon Sportliche Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	53	43	48	38	30
Zuschauer	44.525	32.750	31.900	30.510	36.000
Zuschauer je Veranstaltung	840,1	761,6	664,6	802,9	1.200,0
Veranstaltungstage	54,0	48,0	55,0	44,0	45,0
Auf- und Abbautage	6,0	12,0	9,0	6,0	12,5
<b>Konzerte, Messen und sonstige Veranstaltungen</b>					
Veranstaltungen	20	30	20	28	20
Zuschauer	46.600	81.310	50.600	74.800	57.000
Zuschauer je Veranstaltung	2.330,0	2.710,3	2.530,0	2.671,4	2.850,0
Veranstaltungstage	22,0	33,0	21,0	30,0	21,0
Auf- und Abbautage	9,5	14,5	5,5	8,5	5,0
<b>sonstige Belegung</b>					
Schulsport, Trainierende Sportler, Seminare, Gastro	19.104	18.832	19.109	16.441	17.534

Veranstaltungen werden erst ab ca. 100 Besuchern gezählt

\* bis Ende 2017 "Conlog Arena"

Datenquelle: Jahresstatistik CGM Arena

Abb. 10.27: Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik



\*2010 und 2011 Rhein-Mosel-Halle wegen Umbaumaßnahmen geschlossen. Seit September 2012 wieder geöffnet.

Daten für Schloss und Forum liegen erst ab 2012 bzw. 2013 vor

Datenquelle: Koblenz-Touristik / eingeschränkte zeitliche Vergleichbarkeit aufgrund Sanierungstätigkeiten



# 11.

## KOMMUNALE FINANZEN UND VERWALTUNG

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans .....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz .....	11-5
Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2017 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung .....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis .....	11-8



## 11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

### **Worüber wird berichtet?**

Die Entwicklung der kommunalen Finanzen, der unterschiedlichen Einnahme- und Ausgabeposten im Verwaltungshaushalt sowie der Verschuldung werden in diesem Kapitel beleuchtet.

Auch die Personalstandsstatistik ist Gegenstand der Betrachtung.

### **Wo kommen die Daten her?**

Die Informationen über die kommunalen Finanzen sind den vierteljährlichen Berichten der Stadtkämmerei an die Kommunalstatistik sowie den Haushaltsplänen der Stadt Koblenz aus den vergangenen Jahren entnommen.

Der jährliche Rücklauf der amtlichen Personalstandsstatistik vom Statistischen Landesamt bildet die Datenbasis für die entsprechenden Auswertungen im Jahrbuch.

### **Begriffsklärung und wichtige Hinweise**

#### *Personalstandsstatistik*

Zum berücksichtigten Personenkreis gehören keine kurzfristig oder geringfügig Beschäftigte, wohl aber Beschäftigte in Ausbildung, mit Zeitvertrag sowie ohne Bezüge Beurlaubte.

#### *Haushaltsplan*

Die hier angegebene Übersicht soll nur einen kurzen Einblick in den Ergebnishaushalt und die Haushaltsplanungen geben. Aufgrund fortlaufender Änderungen und Anpassungen sind die jeweiligen Jahre kaum zu vergleichen. Einerseits werden die jeweiligen Planungen den neuen Gegebenheiten angepasst, andererseits kommt im Rückblick auch der Nachtragshaushalt in die Rechnung. Für nähere und ausführliche Informationen steht das Steueramt der Stadt Koblenz bereit.

#### *Schulden*

Die ausgewiesenen Schulden verstehen sich ohne Schulden im öffentlichen Bereich.

### **Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen**

#### *Haushaltsplan der Stadt*

Einen vollständigen Einblick über die jährlich angesetzten Einnahmen und Ausgaben nach tiefer sachlicher Gliederung vermittelt der jährliche Haushaltsplan der Stadt Koblenz.

#### *Statistische Berichte zur Finanzstatistik*

Vom Statistischen Landesamt werden regelmäßig Berichte zur Finanzstatistik (früher: jährlicher Berichtsband "Handbuch der Finanzstatistik für Rheinland-Pfalz") herausgegeben. Diese enthalten – bis auf Gemeindeebene – detailliertes Zahlenmaterial zu den Beschäftigten, den Versorgungsempfängern, der Struktur der Steuereinnahmen, der Entwicklung der Verschuldung usw.

#### *Frauenförderplan der Stadt Koblenz*

Die Stadt Koblenz hat einen Frauenförderplan erarbeitet, der regelmäßig fortgeschrieben wird.

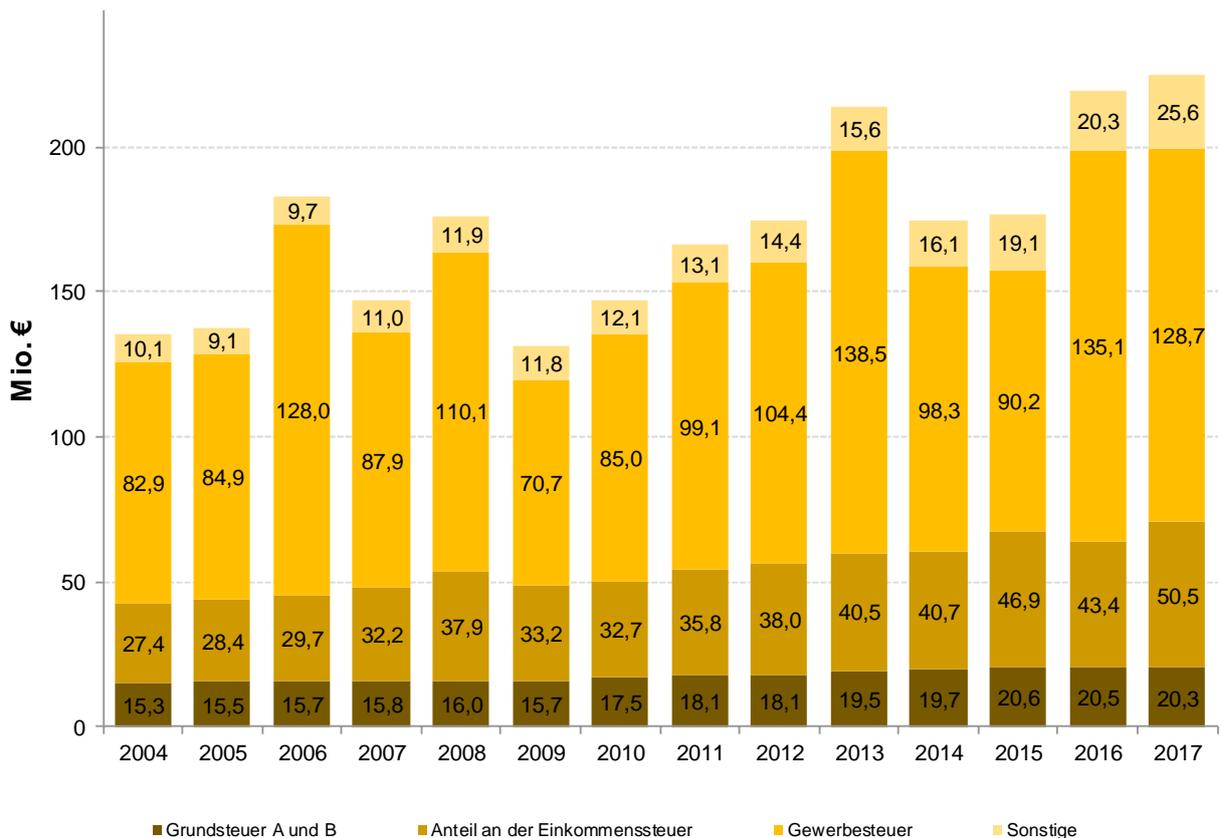


Abb. 11.01: Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans

	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
	in Mio. €						
<b>Steuereinnahmen (Brutto)</b>	<b>166,14</b>	<b>174,89</b>	<b>213,98</b>	<b>174,65</b>	<b>176,79</b>	<b>219,25</b>	<b>224,97</b>
davon:							
+ Grundsteuer A und B	18,11	18,12	19,47	19,65	20,58	20,49	20,26
+ Anteil an der Einkommensteuer	35,83	38,00	40,46	40,70	46,90	43,36	50,45
+ Gewerbesteuer	99,14	104,40	138,47	98,25	90,22	135,11	128,67
+ Umsatzsteuermehreinnahmen vom Land	3,89	4,00	4,03	4,24	4,78	4,30	6,20
+ Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	7,93	8,35	8,56	8,61	10,25	10,48	13,36
+ Sonstige Steuern	1,24	2,02	2,99	3,20	4,06	5,51	6,03
- abzüglich Gewerbesteuerumlage	- 17,28	- 20,23	- 20,78	- 17,31	- 16,78	- 20,58	- 21,91
<b>Steuereinnahmen (Netto)</b>	<b>148,86</b>	<b>154,66</b>	<b>193,20</b>	<b>157,34</b>	<b>160,01</b>	<b>198,67</b>	<b>203,06</b>

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.02: Entwicklung der Bruttosteuerereinnahmen nach Steuerarten in Koblenz



Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

Abb. 11.03: Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss

	Ergebnis Jahresabschluss	Haushaltsansatz		mittelfristige Ergebnisplanung		
		2016	2017	2018	2019	2020
		in 1.000 €				
1 Steuern und ähnliche Abgaben	...	225.559	232.025	235.927	243.873	
2 Zuwendungen, all. Umlagen und sonst. Transfererträge	...	52.009	50.974	52.936	47.743	
3 Erträge der sozialen Sicherung	...	81.254	81.395	81.372	81.502	
4 Öffentlich-rechtliche Leistungsentg.	...	11.261	11.338	11.268	11.267	
5 Privatrechtliche Leistungsentgelte	...	5.601	5.858	5.907	5.983	
6 Kostenerstattungen und Kostenumlagen	...	7.781	6.928	7.019	6.985	
7 Erhöhung o. Verminderung d. Bestands an fertigen und unfert. Erzeugnissen	...	000	-	-	-	
8 Andere aktivierte Eigenleistungen	...	705	1.530	830	830	
9 Sonstige laufende Erträge	...	28.992	26.746	21.529	21.448	
10 Summe der lfd. Erträge aus Verwaltungstätigkeit (Summe 1-9)	...	413.161	416.794	416.787	419.629	
11 Personalaufwendungen	...	- 85.894	- 89.308	- 91.226	- 92.924	
12 Versorgungsaufwendungen	...	- 7.900	- 8.200	- 8.364	- 8.531	
13 Aufw. für Sach- und Dienstleistungen	...	- 70.710	- 69.985	- 72.372	- 69.982	
14 Abschreibung gem. § 2 Abs. 1 Nr. 14 GemHVO	...	- 25.543	- 25.672	- 25.672	- 25.672	
15 Abschreibungen gem. § 2 Abs. 1 Nr. 15 GemHVO	...	-	-	-	-	
16 Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	...	- 29.504	- 30.777	- 30.802	- 20.094	
17 Aufwendungen der sozialen Sicherung	...	- 148.281	- 150.445	- 150.510	- 150.643	
18 Sonstige laufende Aufwendungen	...	- 21.176	- 24.033	- 21.021	- 20.802	
19 Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit (Summe 11-18)	...	- 389.008	- 398.420	- 399.967	- 388.647	
20 Laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit (Saldo aus 10 und 19)	...	24.153	18.374	16.820	30.982	
21 Zinserträge und sonst. Finanzerträge	...	7.580	7.274	7.274	7.274	
22 Zinsaufw. end. u. sonst. Finanzaufwendungen	...	- 13.236	- 12.181	- 12.446	- 13.396	
23 Finanzergebnis (Saldo aus 21 und 22)	...	- 5.657	- 4.907	- 5.173	- 6.122	
24 Ordentliches Ergebnis (Summe 20 + 23)	...	18.497	13.467	11.647	24.859	
25 Außerordentliche Erträge	...	-	-	-	-	
26 Außerordentliche Aufwendungen	...	-	-	-	-	
27 Außerordentliches Ergebnis (Saldo aus 25 und 26)	...	-	-	-	-	
28 Jahresergebnis (Summe 24 + 27)	...	18.497	13.467	11.647	24.859	

Datenquelle: Stadtverwaltung Koblenz -Kämmerei und Steueramt-

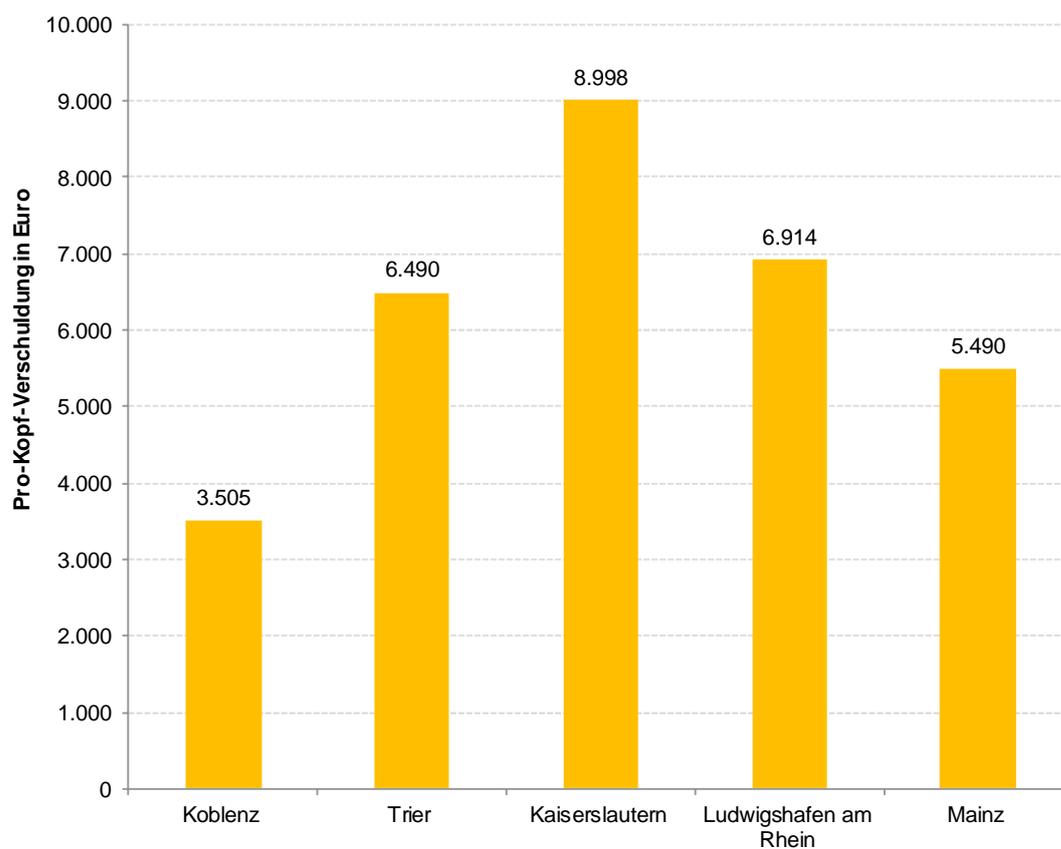
Abb. 11.04: Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz

Stadt	Schuldenstand am 31.12.								
	insgesamt*			darunter					
				Liquiditätskredite			Investitionskredite		
	2016	2017	Veränderung	2016	2017	Veränderung	2016	2017	Veränderung
Mio €	Mio €	Prozent	Mio €	Mio €	Prozent	Mio €	Mio €	Prozent	
Koblenz	377,0	399,0	+ 5,8	56,0	78,0	+ 39,3	321,0	320,0	- 0,3
Trier	715,0	714,0	- 0,1	458,0	460,0	+ 0,4	257,0	254,0	- 1,2
Kaiserslautern	906,0	897,0	- 1,0	667,0	677,0	+ 1,5	239,0	220,0	- 7,9
Ludwigshafen	1.139,0	1.165,0	+ 2,3	600,0	473,0	- 21,2	389,0	392,0	+ 0,8
Mainz	1.198,0	1.181,0	- 1,4	284,0	165,0	- 41,9	514,0	516,0	+ 0,4

Hinweis: öffentlicher Gesamthaushalt (Kern- u. Extrahaushalt) ohne Schulden im öffentlichen Bereich

\* inkl. Wertpapierkredite

Abb. 11.05: Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2017 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz



Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.06: Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung

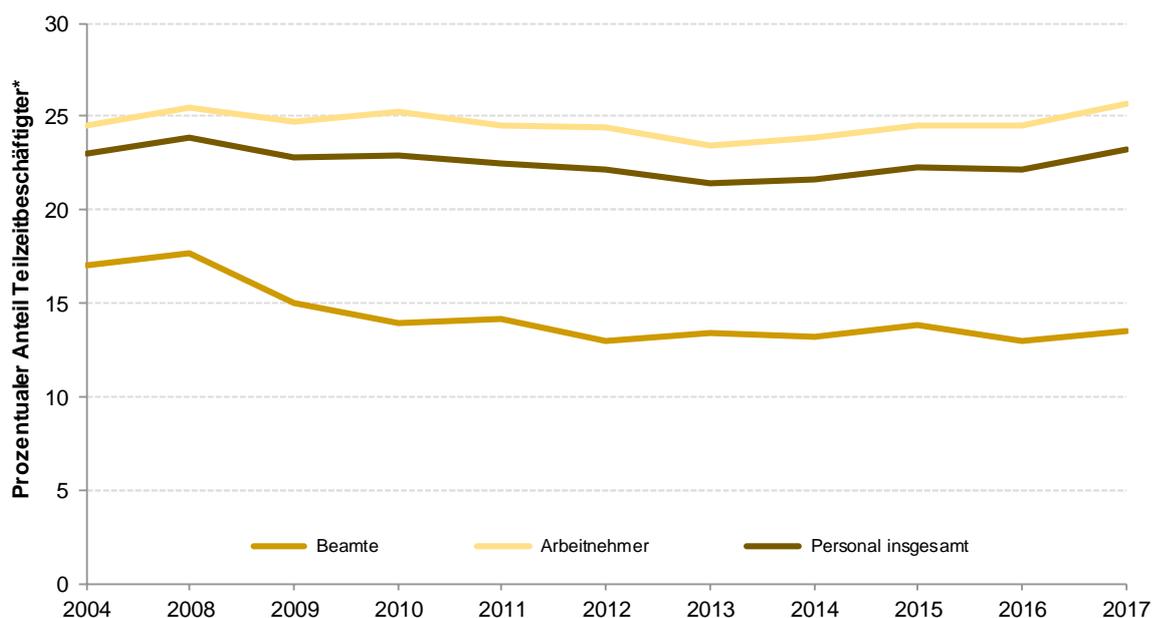
Dienststart	Beschäftigungsumfang	Jahr										
		2004	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Beamte	Vollzeit	346	341	345	383	364	374	367	383	381	383	384
	Teilzeit*	71	73	61	62	60	56	57	58	61	57	60
	Teilzeitquote in %	17,0	17,6	15,0	13,9	14,2	13,0	13,4	13,2	13,8	13,0	13,5
Arbeitnehmer	Vollzeit	1.248	1.238	1.210	1.271	1.285	1.274	1.292	1.251	1.272	1.295	1.272
	Teilzeit*	405	422	397	429	418	412	395	392	412	421	440
	Teilzeitquote in %	24,5	25,4	24,7	25,2	24,5	24,4	23,4	23,9	24,5	24,5	25,7
Insgesamt	Vollzeit	1.594	1.579	1.555	1.654	1.649	1.648	1.659	1.634	1.653	1.678	1.656
	Teilzeit*	476	495	458	491	478	468	452	450	473	478	500
	Teilzeitquote in %	23,0	23,9	22,8	22,9	22,5	22,1	21,4	21,6	22,2	22,2	23,2

Hinweis: ohne Berücksichtigung der geringfügig Beschäftigten

\* Teilzeit inkl. Altersteilzeit

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

Abb. 11.07: Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis



\*(inkl. Altersteilzeit)

Datenquelle: Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz

# 12.

## WAHLEN

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
<u>Bundestagswahl</u>		
Abb. 12.01:	Amtliches Endergebnis der Bundestagswahl am 24. September 2017 .....	12-5
Abb. 12.02:	Verteilung der gültigen Zweitstimmen im Vergleich zur Bundestagswahl 2013.....	12-6
Abb. 12.03:	Verteilung der gültigen Stimmen zur Bundestagswahl 2017 nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-7
<u>Oberbürgermeisterwahl</u>		
Abb. 12.04:	Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 24. September 2017 in Koblenz .....	12-8
Abb. 12.05:	Verteilung der gültigen Stimmen zur Oberbürgermeisterwahl nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-9
Abb. 12.06:	Ergebnisse der Stichwahl zum Oberbürgermeister am 15. Oktober 2017 in Koblenz .	12-10
Abb. 12.07:	Verteilung der gültigen Stimmen bei der Stichwahl zum Oberbürgermeister nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-11



## 12. Wahlen

### Worüber wird berichtet?

Im Jahr 2017 fanden in Koblenz insgesamt drei Wahlgänge statt.

Am 24. September 2017 fand die Wahl zum 19. Deutschen Bundestages und gleichzeitig die vierte Urwahl des Oberbürgermeisters der Stadt Koblenz statt.

Am 15. Oktober 2017 wurde der Oberbürgermeister in einer Stichwahl endgültig gewählt.

### Veröffentlichungen und weitere Einrichtungen

#### *Berichte zur Wahl*

Zu jeder Wahl veröffentlicht die Statistikstelle der Stadt im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) einen Vorbericht sowie einen Ergebnisbericht, der weitergehende Details der Wahlergebnisse darstellt.

- Vorbericht zur Bundestagswahl und zur Wahl des Oberbürgermeisters am 24. September 2017 in Koblenz (InfoBlatt\_41\_2017)
- Ergebnisse der Bundestagswahl am 24.09.2017 in der Stadt Koblenz – Bericht auf der Basis des amtlichen Endergebnisses (InfoBlatt\_48\_2017)
- Die Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Koblenz am 24.09.2017 – Bericht auf der Basis des amtlichen Endergebnisses (InfoBlatt\_47\_2017)
- Die Wahl des Oberbürgermeisters der Stadt Koblenz – Die Stichwahl am 15. Oktober 2017 – Bericht auf der Basis des amtlichen Endergebnisses (InfoBlatt\_52\_2017)



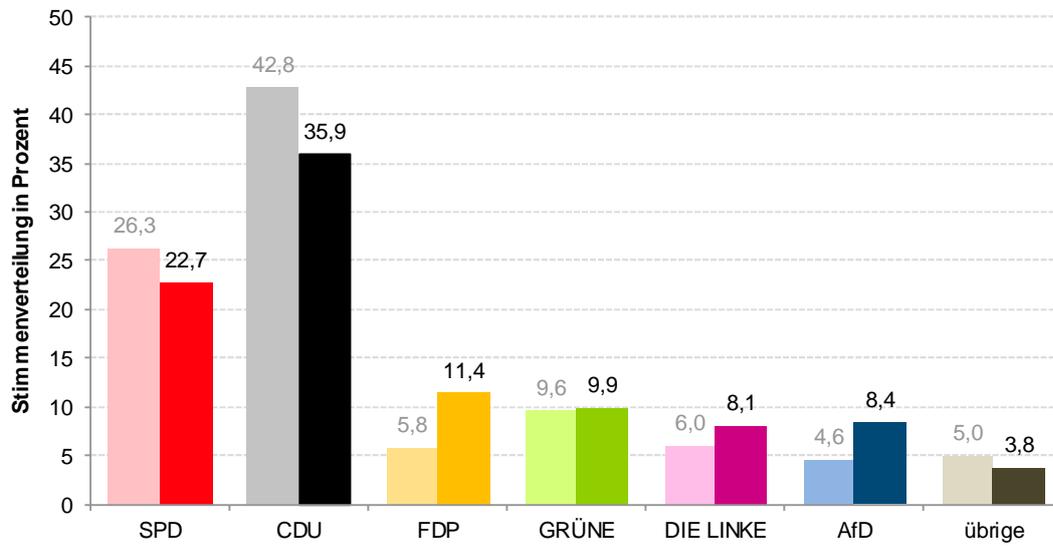
## Die Bundestagswahl

Abb. 12.01: Amtliches Endergebnis der Bundestagswahl am 24. September 2017

	Bundestagswahl 2017		Bundestagswahl 2013		Veränderung 2013 - 2017		
	Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%-Punkte	
Wahlberechtigte	84.958		85.008		- 50		
Wähler	63.987	75,3	59.974	70,6	+ 4.013	+ 4,7	
<b>gültige Erststimmen</b>							
Insgesamt	63.050		58.745		+ 4.305		
davon: CDU	23.774	37,7	26.504	45,1	- 2.730	- 7,4	
SPD	19.175	30,4	18.699	31,8	+ 476	- 1,4	
GRÜNE	4.913	7,8	5.305	9,0	- 392	- 1,2	
FDP	4.340	6,9	1.714	2,9	+ 2.626	+ 4,0	
DIE LINKE	3.637	5,8	3.114	5,3	+ 523	+ 0,5	
AfD	4.598	7,3			+ 4.598	+ 7,3	
PIRATEN	573	0,9	1.809	3,1	- 1.236	- 2,2	
FREIE WÄHLER	849	1,3	1.600	2,7	- 751	- 1,4	
Die PARTEI	971	1,5			+ 971	+ 1,5	
Einzelbewerber	220	0,3			+ 220	+ 0,3	
<b>gültige Zweitstimmen</b>							
Insgesamt	63.324		59.246		+ 4.078		
davon: CDU	22.712	35,9	25.379	42,8	- 2.667	- 6,9	
SPD	14.354	22,7	15.596	26,3	- 1.242	- 3,6	
GRÜNE	6.253	9,9	5.668	9,6	+ 585	+ 0,3	
FDP	7.193	11,4	3.404	5,8	+ 3.789	+ 5,6	
DIE LINKE	5.105	8,1	3.524	6,0	+ 1.581	+ 2,1	
AfD	5.316	8,4	2.705	4,6	+ 2.611	+ 3,8	
PIRATEN	397	0,6	1.547	2,6	- 1.150	- 2,0	
FREIE WÄHLER	545	0,9	642	1,1	- 97	- 0,2	
NPD	88	0,1	314	0,5	- 226	- 0,4	
ÖPD	147	0,2	176	0,3	- 29	- 0,1	
MLPD	17	0,0	12	0,0	+ 5	-	
BGE	102	0,2		-	+ 102	+ 0,2	
Die PARTEI	919	1,5		-	+ 919	+ 1,5	
V-Partei	176	0,3		-	+ 176	+ 0,3	
Sonstige		-	279	0,5	- 279	- 0,5	

Datenquelle: Endergebnis Bundestagswahl 2017; Stadt Koblenz

Abb. 12.02: Verteilung der gültigen Zweitstimmen im Vergleich zur Bundestagswahl 2013



Die Säulen in den blasser Farben stellen die Ergebnisse der Wahl von 2013 dar.

Datenquelle: Endergebnis Bundestagswahl 2017; Stadt Koblenz

Abb. 12.03: Verteilung der gültigen Stimmen zur Bundestagswahl 2017 nach Stadtteilen in Koblenz

Stadtteil	Wahlbeteiligung in %	Verteilung der gültigen Zweitstimmen in %						
		CDU	SPD	GRÜNE	FDP	LINKE	AfD	übrige
Altstadt	72,1	33,0	19,4	12,3	13,6	10,1	6,8	4,9
Mitte	80,4	31,0	18,3	15,5	13,0	11,3	6,0	4,8
Süd	77,4	29,6	21,2	16,1	10,4	12,0	6,5	4,3
Oberw erth	91,2	39,0	18,2	13,9	14,9	6,7	5,8	1,4
Karthause Nord	81,2	36,7	21,9	9,5	13,4	7,0	8,7	2,9
Karhäuserhofgelände	83,1	42,3	18,5	10,8	14,3	4,9	7,0	2,1
Karthause Flugfeld	70,3	34,6	22,1	6,1	12,5	8,1	13,0	3,5
Goldgrube	72,7	32,3	26,5	9,6	7,5	12,2	8,2	3,7
Raumental	68,5	33,2	22,1	10,3	10,2	8,7	10,9	4,7
Moselw eiß	78,4	38,0	22,2	10,0	10,5	8,1	6,3	5,0
Stolzenfels	79,8	38,3	28,8	3,3	11,5	3,7	13,2	1,2
Lay	84,7	44,4	20,6	8,7	11,7	4,7	7,3	2,6
Lützel	60,8	25,3	28,3	9,2	8,9	12,1	10,2	6,0
Metternich	76,7	38,8	22,6	9,2	11,7	6,0	7,8	3,9
Neuendorf	57,2	32,4	27,0	8,8	6,9	10,7	10,4	3,9
Wallertheim	67,2	37,3	29,1	3,7	8,7	6,1	11,9	3,3
Kesselheim	70,3	39,6	24,8	8,0	9,9	6,0	8,6	3,1
Güls	82,7	38,7	22,5	10,8	12,2	6,4	6,7	2,7
Rübenach	75,9	39,5	24,3	6,9	10,6	6,1	8,6	4,0
Bubenheim	81,3	43,9	19,1	7,9	12,1	5,4	8,7	2,9
Ehrenbreitstein	72,0	33,6	19,3	10,0	12,0	10,6	9,1	5,4
Niederberg	79,6	32,6	25,9	8,6	12,1	7,8	9,7	3,3
Asterstein	76,7	37,6	23,0	10,0	11,2	5,1	10,0	3,2
Pfaffendorf	83,3	39,4	18,0	11,6	12,6	8,0	7,0	3,3
Pfaffendorfer Höhe	80,2	37,4	22,5	9,2	10,7	7,1	9,3	3,9
Horchheim	77,1	38,1	24,2	9,8	10,7	7,6	6,8	2,8
Horchheimer Höhe	76,4	34,2	23,9	6,0	10,9	7,8	13,7	3,5
Arzheim	84,0	39,3	23,8	8,4	11,2	6,0	6,6	4,6
Arenberg / Immendorf	82,2	41,0	17,9	8,7	16,3	5,9	7,5	2,7
Immendorf	84,6	38,7	25,5	7,6	12,2	6,7	6,7	2,7
Koblenz	75,3	35,9	22,7	9,9	11,4	8,1	8,4	3,8

Datenquelle: Endergebnis Bundestagswahl 2017; Stadt Koblenz

## Die Oberbürgermeisterwahl

Abb. 12.04: Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 24. September 2017 in Koblenz

Ergebnisse	Anzahl	Prozent
Wahlberechtigte	87.482	
Wähler	61.891	70,7%
ungültige Stimmen	1.450	2,3%
gültige Stimmen	60.441	97,7%
<i>Verteilung der gültigen Stimmen auf die Kandidaten</i>		
Ackermann (GRÜNE)	11.056	18,3%
Schupp (FDP)	8.047	13,3%
Flöck (Einzelbewerber)	15.456	25,6%
Langner (Einzelbewerber)	25.882	42,8%

Datenquelle: Endergebnis Oberbürgermeisterwahl 2017; Stadt Koblenz

Abb. 12.05: Verteilung der gültigen Stimmen zur Oberbürgermeisterwahl nach Stadtteilen in Koblenz

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung in %	Verteilung der gültigen Stimmen insgesamt	davon entfallen auf die Kandidaten (%)			
				Ackermann	Schupp	Flöck	Langner
Altstadt	4.420	63,7	2.753	25,2	13,9	21,9	38,9
Mitte	3.146	74,9	2.305	26,4	10,6	22,0	41,0
Süd	5.818	72,9	4.132	27,4	10,9	20,3	41,4
Oberw erth	1.089	88,7	949	18,7	13,1	29,2	39,1
Karthause Nord	2.664	77,2	2.013	13,9	22,9	24,1	39,1
Karthäuserhofgelände	1.841	81,1	1.462	12,9	23,3	26,2	37,6
Karthause Flugfeld	4.251	66,8	2.784	10,8	26,5	23,5	39,2
Goldgrube	3.641	67,7	2.402	18,8	11,9	25,4	43,8
Raumental	3.853	62,9	2.358	18,7	13,4	21,4	46,4
Moselw eiß	2.632	74,2	1.914	16,6	13,3	25,4	44,7
Stolzenfels	312	76,3	236	10,2	16,5	33,9	39,4
Lay	1.447	83,3	1.190	8,4	13,5	35,3	42,8
Lützel	5.813	54,0	3.027	23,8	13,3	21,7	41,2
Metternich	8.258	72,0	5.791	17,4	11,7	26,6	44,3
Neuendorf	3.546	53,5	1.827	17,2	13,6	24,3	44,8
Wallerstein	2.575	63,5	1.571	11,4	14,9	29,1	44,6
Kesselheim	2.007	64,7	1.261	15,7	13,5	32,1	38,7
Güls	4.852	79,9	3.842	32,4	6,7	19,5	41,4
Rübenach	4.049	72,2	2.852	14,9	13,3	27,6	44,2
Bubenheim	1.127	76,8	836	12,1	15,7	29,4	42,8
Ehrenbreitstein	1.590	64,2	1.001	20,3	14,5	23,2	42,1
Niederberg	2.267	75,6	1.675	14,7	10,6	28,1	46,6
Asterstein	2.267	73,1	1.626	13,0	12,4	26,9	47,7
Pfaffendorf	2.370	78,9	1.832	16,0	6,9	26,4	50,7
Pfaffendorfer Höhe	2.234	77,2	1.684	12,4	10,2	29,9	47,6
Horchheim	2.635	73,3	1.893	14,0	14,1	27,5	44,4
Horchheimer Höhe	1.701	72,1	1.192	14,3	14,2	29,5	42,0
Arzheim	1.739	82,5	1.398	12,6	11,1	35,3	41,1
Arenberg	2.213	79,6	1.734	14,6	12,5	31,9	40,9
Immendorf	1.125	81,4	901	13,4	12,5	30,7	43,3
<b>Koblenz</b>	<b>87.482</b>	<b>70,7</b>	<b>60.441</b>	<b>18,3</b>	<b>13,3</b>	<b>25,6</b>	<b>42,8</b>

Datenquelle: Endergebnis Oberbürgermeisterwahl 2017; Stadt Koblenz

Abb. 12.06: Ergebnisse der Stichwahl zum Oberbürgermeister am 15. Oktober 2017 in Koblenz

Ergebnisse	Stichwahl		Erster Wahlgang		Veränderung	
	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent	Anzahl	Prozent
Wahlberechtigte	87.516		87.482		+ 34	-
Wähler	35.005	40,0%	61.891	70,7%	- 26.886	- 43,4
ungültige Stimmen	303	0,9%	1.450	2,3%	- 1.147	- 79,1
gültige Stimmen	34.702	99,1%	60.441	97,7%	- 25.739	- 42,6
darunter für einen der beiden Stichwahlkandidaten	34.702		41.338		- 6.636	- 16,1
davon entfallen auf:	<b>Anzahl</b>	<b>Prozent</b>	<b>Anzahl</b>	<b>Prozent</b>	<b>Anzahl</b>	<b>%-Punkte</b>
Langner (Einzelbewerber)	24.221	69,8%	25.882	62,6%	- 1.661	+ 7,2
Flöck (Einzelbewerber)	10.481	30,2%	15.456	37,4%	- 4.975	- 7,2

Datenquelle: Endergebnis Oberbürgermeisterstichwahl 2017; Stadt Koblenz

Abb. 12.07: Verteilung der gültigen Stimmen bei der Stichwahl zum Oberbürgermeister nach Stadtteilen in Koblenz

Stadtteil	Wahlberechtigte	Wahlbeteiligung in %	Verteilung der gültigen Stimmen	davon entfallen auf die Kandidaten (%)	
				Flöck	Langner
Altstadt	4.429	31,3	1.372	27,9	72,1
Mitte	3.152	40,3	1.261	29,1	70,9
Süd	5.816	38,6	2.223	26,1	73,9
Oberwerth	1.092	58,6	631	36,5	63,5
Karthause Nord	2.663	44,1	1.166	30,7	69,3
Karhäuserhofgelände	1.846	49,9	912	34,3	65,7
Karthause Flugfeld	4.259	35,9	1.516	34,1	65,9
Goldgrube	3.634	36,4	1.307	30,0	70,0
Rauental	3.845	34,0	1.301	24,3	75,7
Moselweiß	2.634	45,2	1.182	30,4	69,6
Stolzenfels	313	49,8	156	37,8	62,2
Lay	1.459	58,1	844	31,6	68,4
Lützel	5.822	22,4	1.284	21,3	78,7
Metternich	8.256	40,1	3.280	29,1	70,9
Neuendorf	3.543	25,2	887	27,3	72,7
Wallerstein	2.572	34,7	885	30,3	69,7
Kesselheim	2.003	35,8	712	35,4	64,6
Güls	4.851	50,1	2.411	25,6	74,4
Rübenach	4.052	38,9	1.563	31,1	68,9
Bubenheim	1.131	45,1	504	36,3	63,7
Ehrenbreitstein	1.582	31,9	502	30,3	69,7
Niederberg	2.269	46,3	1.043	31,5	68,5
Asterstein	2.268	45,9	1.033	31,5	68,5
Pfaffendorf	2.375	52,6	1.239	29,5	70,5
Pfaffendorfer Höhe	2.239	46,0	1.021	33,3	66,7
Horchheim	2.638	43,3	1.129	31,1	68,9
Horchheimer Höhe	1.697	39,2	661	32,1	67,9
Arzheim	1.742	56,3	977	35,3	64,7
Arenberg	2.210	49,6	1.088	39,0	61,0
Immendorf	1.124	54,8	612	36,3	63,7
Koblenz	87.516	40,0	34.702	30,2	69,8

Datenquelle: Endergebnis Oberbürgermeisterstichwahl 2017; Stadt Koblenz



# 13.

## GROßSTADTVERGLEICH

Abb. Nr.	Inhalt	Seite
<b>1.</b>	<b>Lage und Flächennutzung</b>	
Abb. 13.01. 1	Lage, Fläche und Einwohnerzahl der Vergleichsstädte 2016 .....	13-7
Abb. 13.01. 2	Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten .....	13-8
<b>2.</b>	<b>Bevölkerung</b>	
Abb. 13.02. 1	Bevölkerungsbestand 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in % .....	13-9
Abb. 13.02. 2	Durchschnittsalter der Bevölkerung 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ....	13-10
Abb. 13.02. 3	Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2015 in % und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten .....	13-11
Abb. 13.02. 4	Zusammengefasste Geburtenziffer 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010-2014 in % .....	13-12
Abb. 13.02. 5	Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2014 .....	13-13
Abb. 13.02. 6	Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2015 .....	13-14

**3. Klima und Umwelt**

Abb. 13.03. 1 Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007 ..... 13-15

Abb. 13.03. 2 Abfall in kg pro Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %..... 13-16

**4. Soziales**

Abb. 13.04. 1 Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ..... 13-17

Abb. 13.04. 2 Arbeitslosenquote 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten..... 13-18

Abb. 13.04. 3 Mindestsicherungsquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten ..... 13-19

Abb. 13.04. 4 Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2017 in % und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten ..... 13-20

Abb. 13.04. 5 Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten ..... 13-21

Abb. 13.04. 6 Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .. 13-22

Abb. 13.04. 7 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in % ..... 13-23

Abb. 13.04. 8 Einwohner pro Arzt 2015 und Veränderung gegenüber 2010 ..... 13-24

**5. Bauen und Wohnen**

Abb. 13.05. 1 Wohnfläche je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010..... 13-25

Abb. 13.05. 2 Inserierte Angebotsmieten in € pro qm² 2017 und Veränderung gegenüber 2013 in % ..... 13-26

Abb. 13.05. 3 Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ..... 13-27

**6. Wirtschaft und Arbeit**

Abb. 13.06. 1 Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in % ..... 13-28

Abb. 13.06. 2 Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %..... 13-29

Abb. 13.06. 3 Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten..... 13-30

Abb. 13.06. 4 Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2015 und Veränderung gegenüber 2010 ..... 13-31

Abb. 13.06. 5 Gewerbeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 ..... 13-32

Abb. 13.06. 6 Kaufkraftkennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012..... 13-33

Abb. 13.06. 7 Zentralitätskennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012 ..... 13-34

**7. Verkehr**

Abb. 13.07. 1 Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2017 und Veränderung zum 01.01.2012 ..... 13-35

Abb. 13.07. 2 Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 ..... 13-36

Abb. 13.07. 3	Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %.....	13-37
<b>8.</b>	<b>Ordnung und Sicherheit</b>	
Abb. 13.08. 1	Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung zum Mittelwert von 2012-2016 in % .....	13-38
Abb. 13.08. 2	Aufklärungsquote bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten.....	13-39
<b>9.</b>	<b>Tourismus</b>	
Abb. 13.09. 1	Übernachtungen je Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %.....	13-40
Abb. 13.09. 2	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in % .....	13-41
<b>10.</b>	<b>Kultur und Bildung</b>	
Abb. 13.10. 1	Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten.....	13-42
Abb. 13.10. 2	Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-43
<b>11.</b>	<b>Kommunale Finanzen und Verwaltung</b>	
Abb. 13.11. 1	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011.....	13-44
Abb. 13.11. 2	Kommunale Schulden in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-45
Abb. 13.11. 3	Steuereinnahmen in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ...	13-46
<b>12.</b>	<b>Wahlen</b>	
Abb. 13.12. 1	Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017 ...	13-47
<b>13.</b>	<b>Übersicht</b>	
Abb. 13.13. 1	Koblenz im Überblick (skalierte Werte: 0 = Min, 100 = Max).....	13-48



## 13. Großstadtvergleich

### Worüber wird berichtet?

Wie steht die Stadt Koblenz im Vergleich zu anderen Städten ähnlicher Größe da?

Es wurden Städte mit einer Einwohnerzahl zwischen ca. 100.000 und ca. 200.000 ermittelt (Stand: 31.12.2015). Dazu kommen noch einige regionale Vergleichsstädte: Bonn, Wiesbaden und Mannheim. Somit wurden insgesamt 37 Städte in den Vergleich aufgenommen.

Die thematische Gliederung orientiert sich an den vorangegangenen Kapiteln des Jahrbuches. Zu jedem Beobachtungsfeld werden einige prägnante Merkmale ausgewertet und in unterschiedlicher Form abgebildet.

### Wo kommen die Daten her?

Die Daten zum Großstadtvergleich stammen hauptsächlich aus der Genesis Regionaldatenbank des Statistischen Bundesamtes, die tief gegliederte Ergebnisse der amtlichen Statistik zu vielen Themen bereitstellt. Die Datenbank INKAR des Bundesinstituts für Bau-, Stadt- und Raumforschung stellt ebenfalls regionalisierte Daten zu den unterschiedlichen Themenbereichen, jedoch in einer größeren zeitlichen Verzögerung, zur Verfügung.

Die Daten zu den Themen Arbeit und Beschäftigung stammen von der Bundesagentur für Arbeit.

Im Beobachtungsfeld Ordnung und Sicherheit werden die Daten vom Bundeskriminalamt Wiesbaden geliefert.

Weitere Datenquellen sind im Bereich Bauen und Wohnen (Mieten) das Forschungs- und Beratungsinstitut empirica und im Themenfeld Wirtschaft (Einzelhandel) der jährliche High Street Report der Firma COMFORT, Hamburg.

### Begriffsklärung und wichtige Hinweise

#### *Natürlicher Bevölkerungssaldo*

Differenz aus Geburten und Sterbefällen

#### *Mindestsicherungsquote*

Stellt den Anteil der Empfänger/-innen von Mindestsicherungsleistungen an der Gesamtbevölkerung dar. Zu den sozialen Mindestsicherungsleistungen zählen folgende Hilfen:

- Gesamtgeldleistung (ALG II/Sozialgeld) nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II „Grundsicherung für Arbeitsuchende“),
- Hilfe zum Lebensunterhalt außerhalb von Einrichtungen nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII „Sozialhilfe“),
- Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII „Sozialhilfe“),
- Regelleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG).

#### *Ganztagsbetreuung*

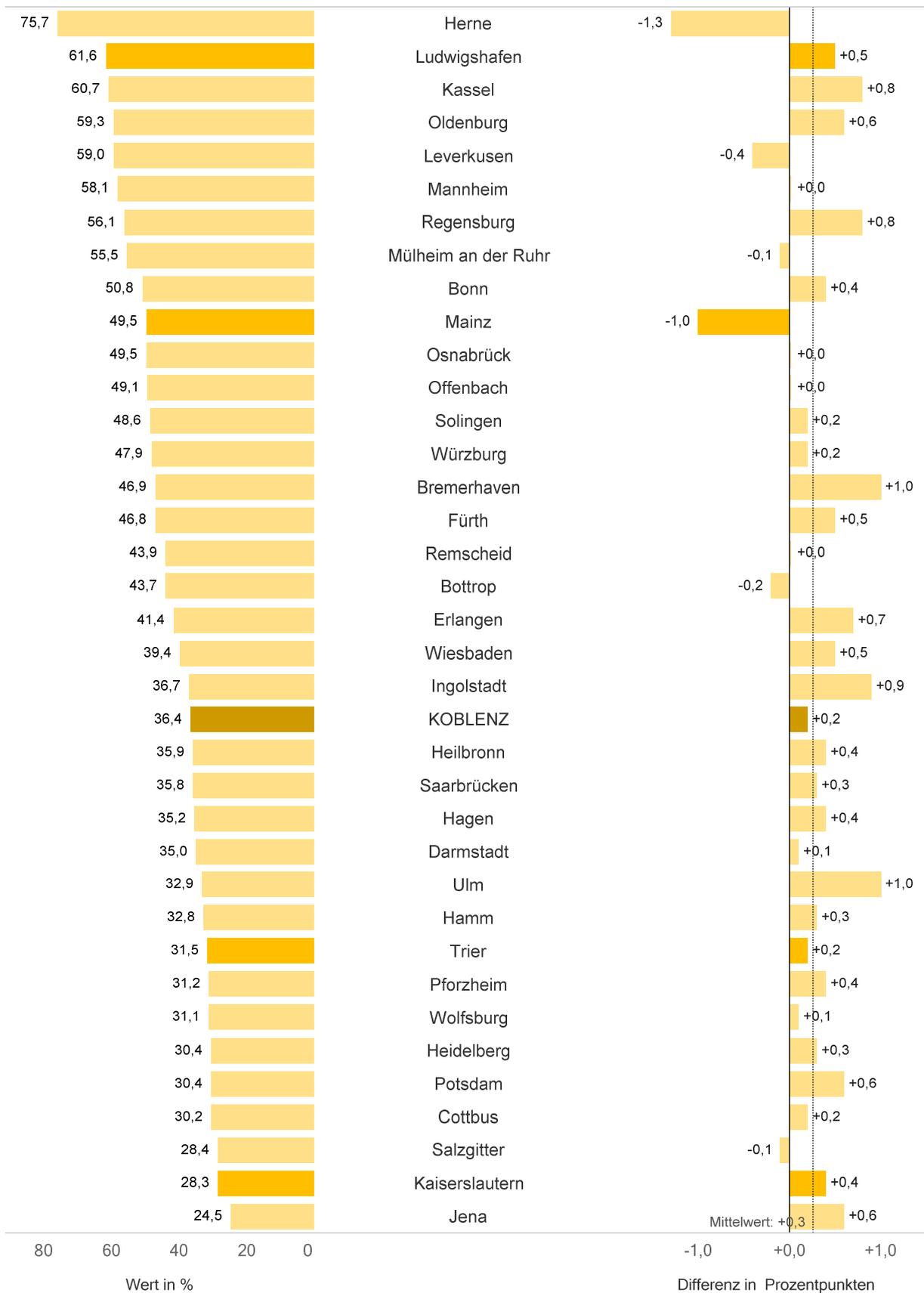
Gibt den Anteil der Kinder in Ganztagsbetreuung an allen Kindern der gleichen Altersgruppe an.

Ganztagsbetreuung entspricht dabei einer Dauer von mehr als sieben Stunden, Tagespflege ist nicht berücksichtigt.





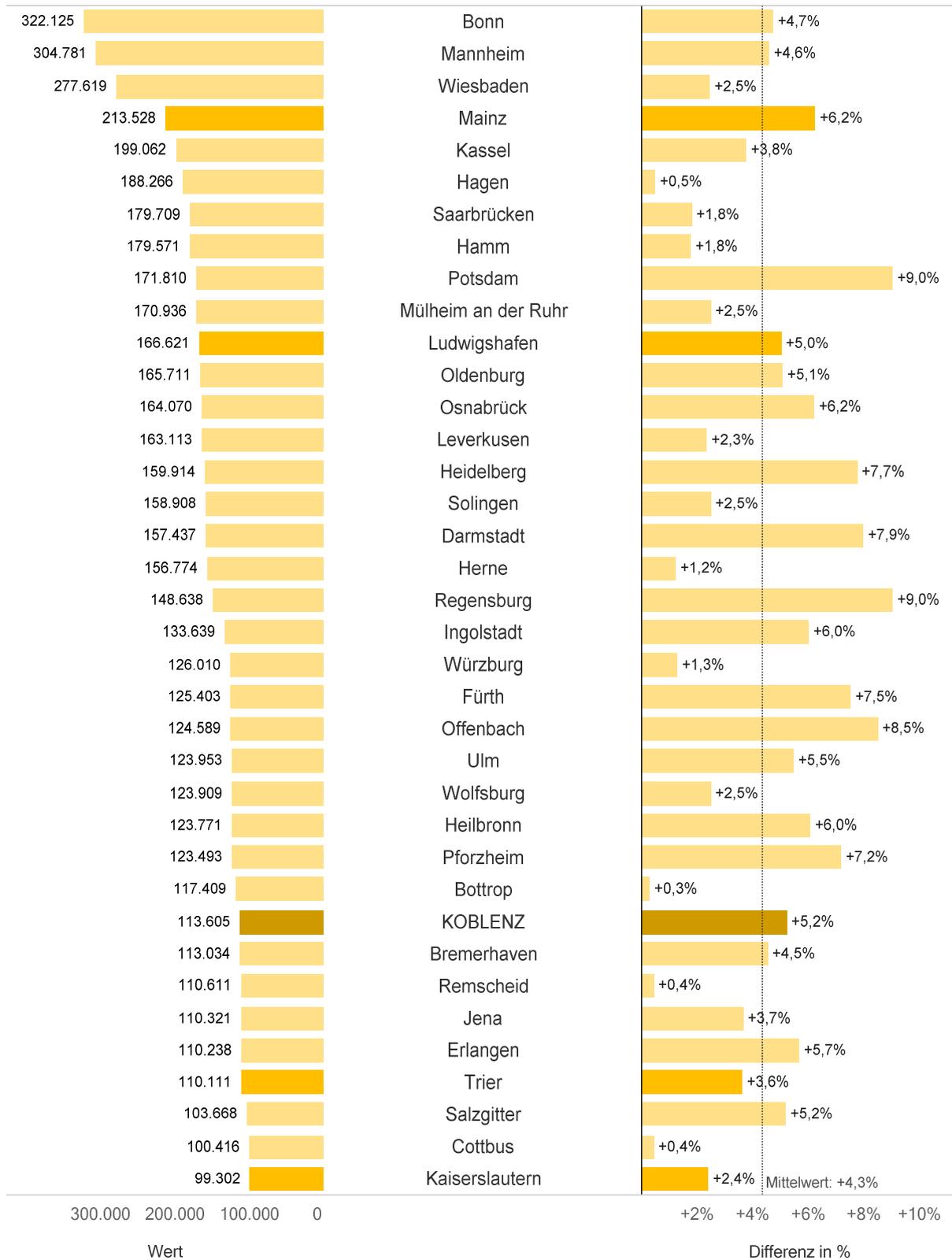
Abb. 13.01. 2 Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

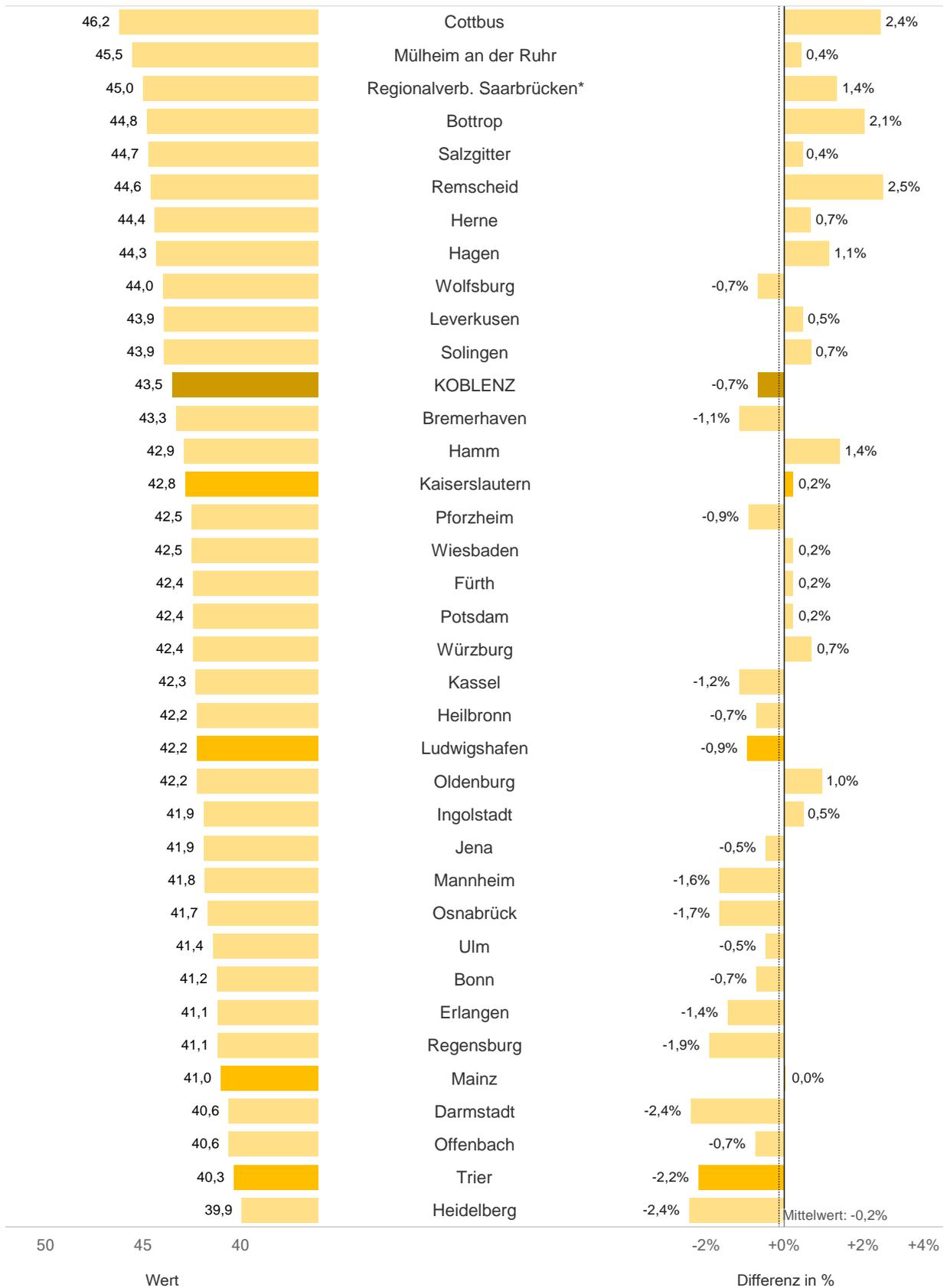
2. Bevölkerung

Abb. 13.02. 1 Bevölkerungsbestand 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

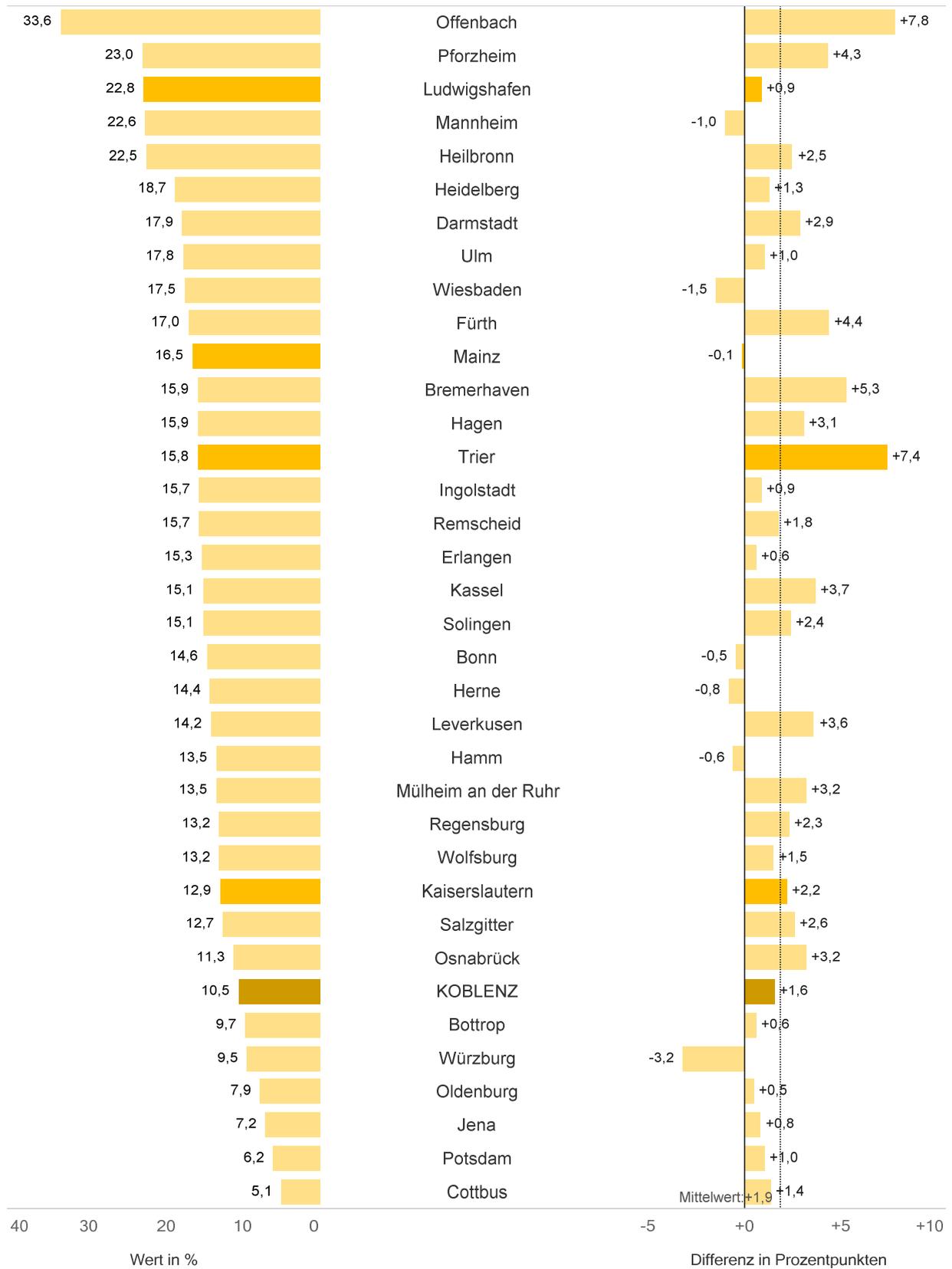
Abb. 13.02. 2 Durchschnittsalter der Bevölkerung 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

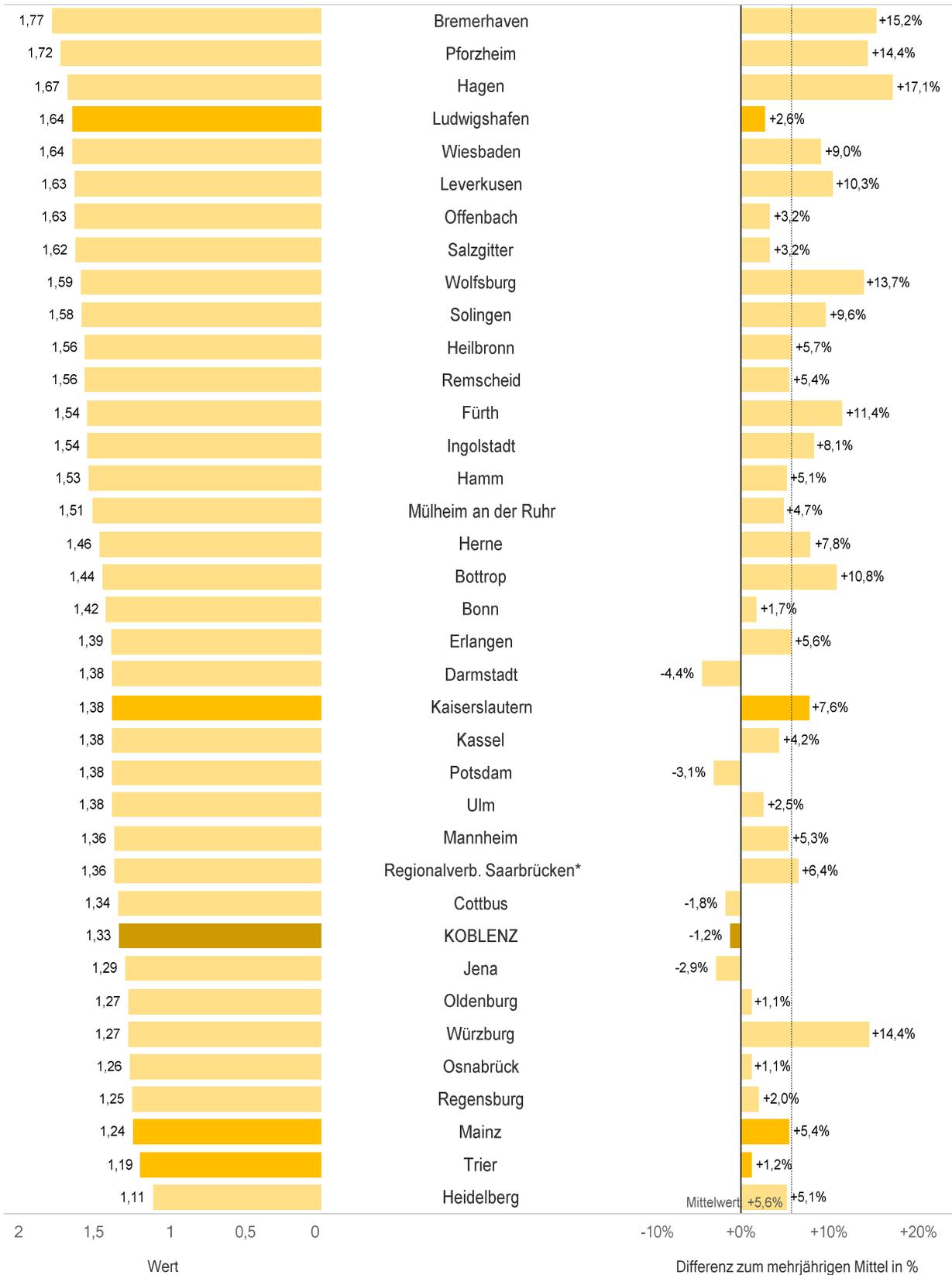
Datenquelle: INKAR

Abb. 13.02. 3 Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2015 in % und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

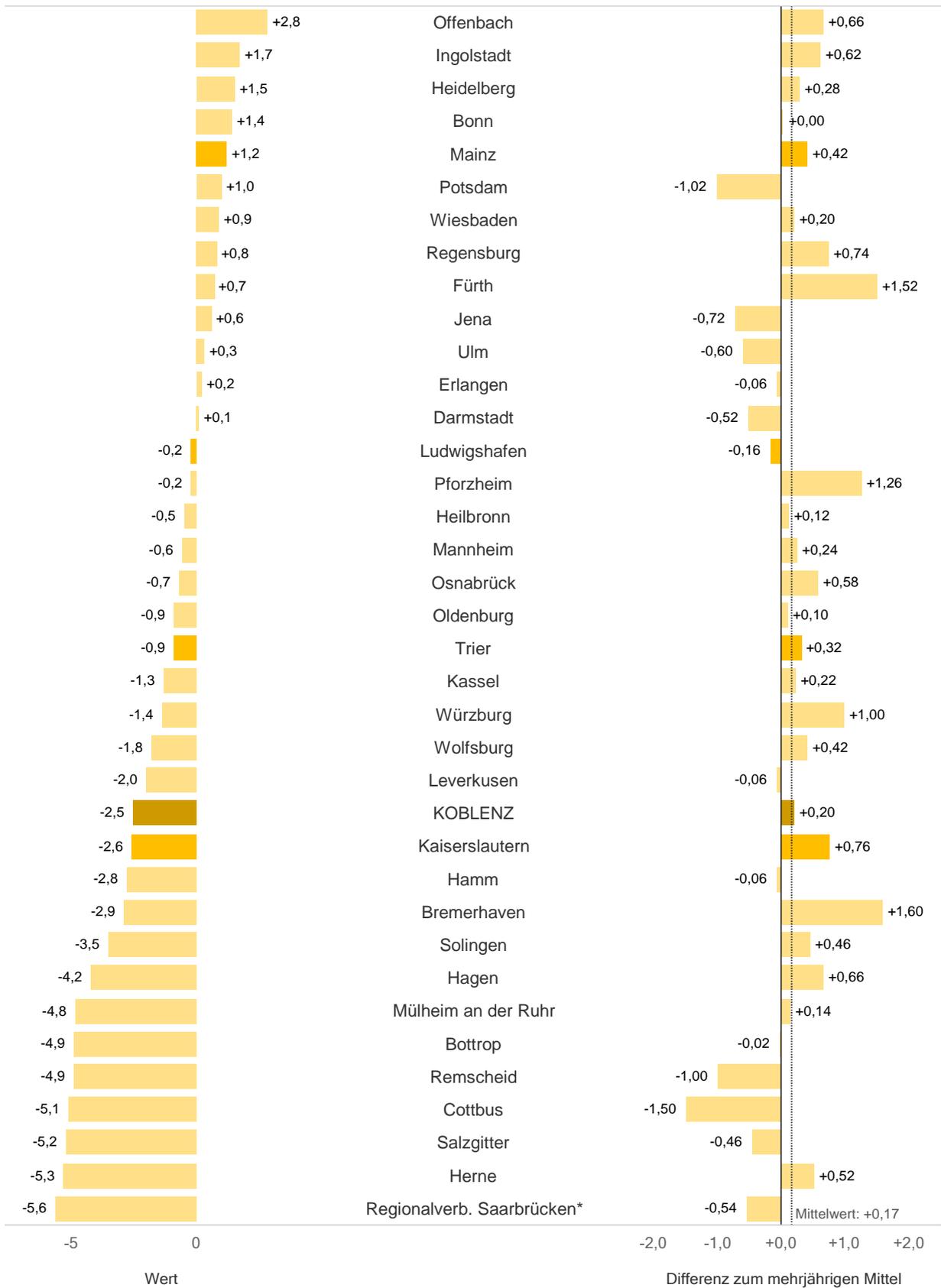
Abb. 13.02. 4 Zusammengefasste Geburtenziffer 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010-2014 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

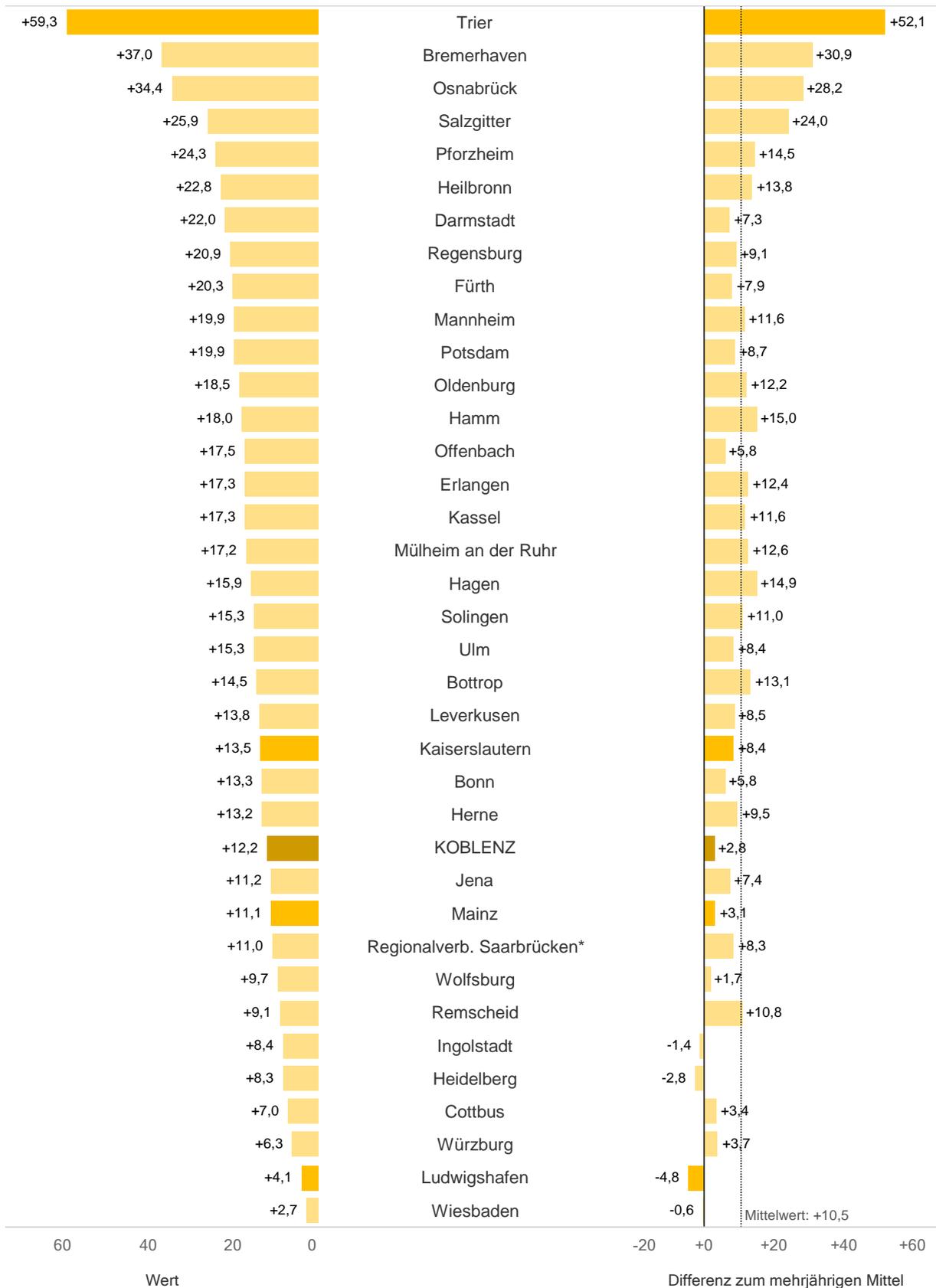
Abb. 13.02. 5 Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2014



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

Abb. 13.02. 6 Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2015

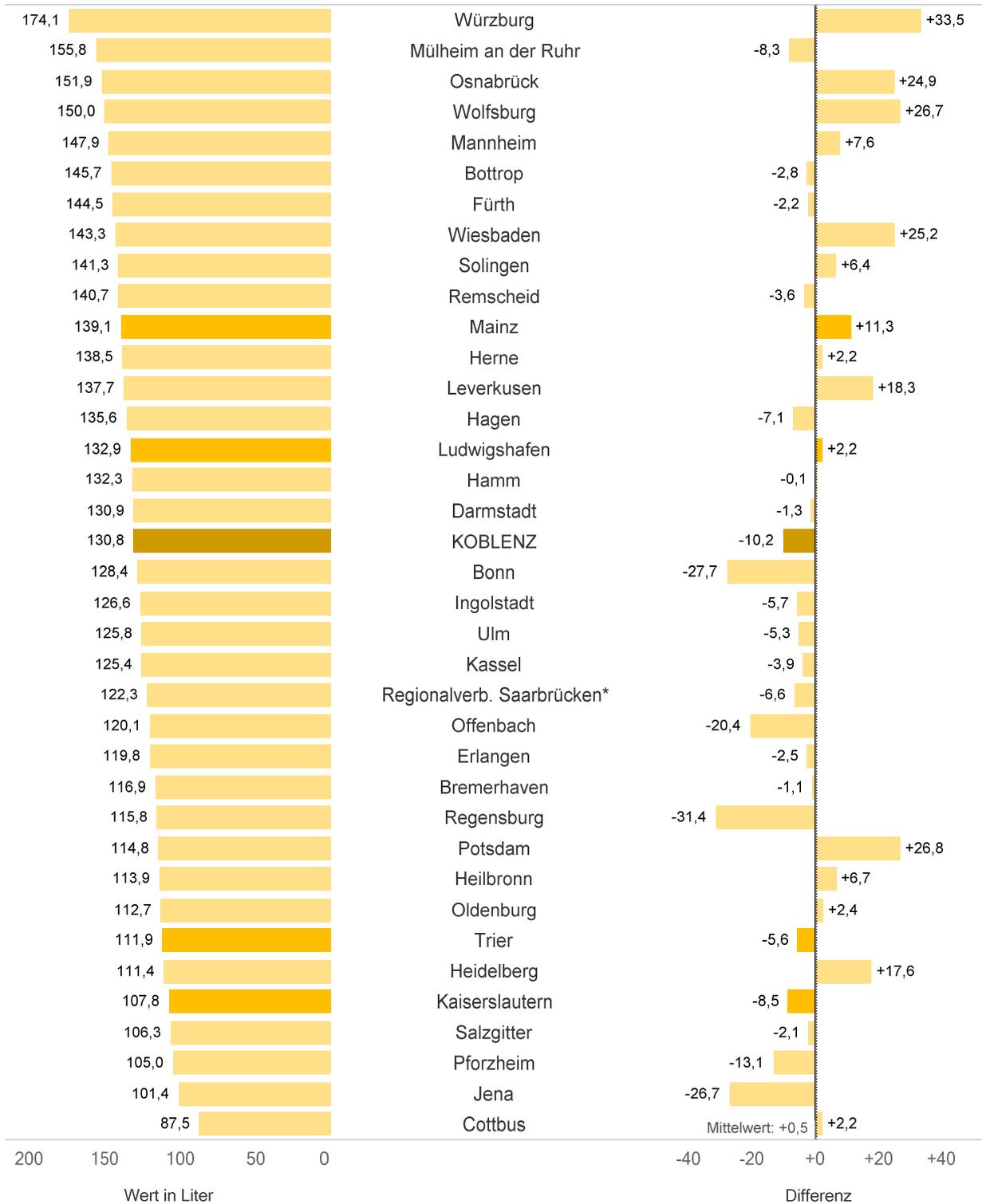


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

3. Klima und Umwelt

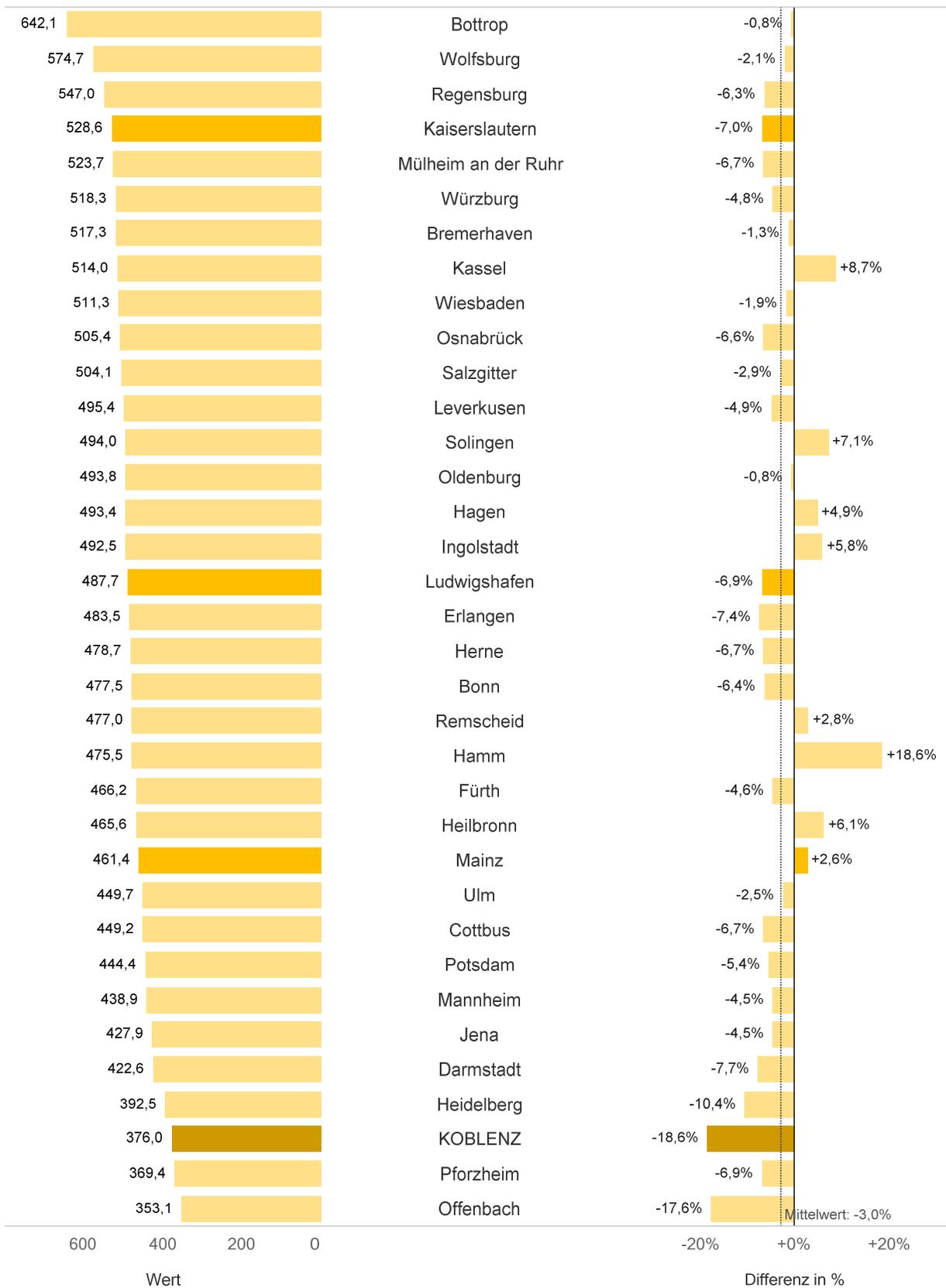
Abb. 13.03.1 Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.03. 2 Abfall in kg pro Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %

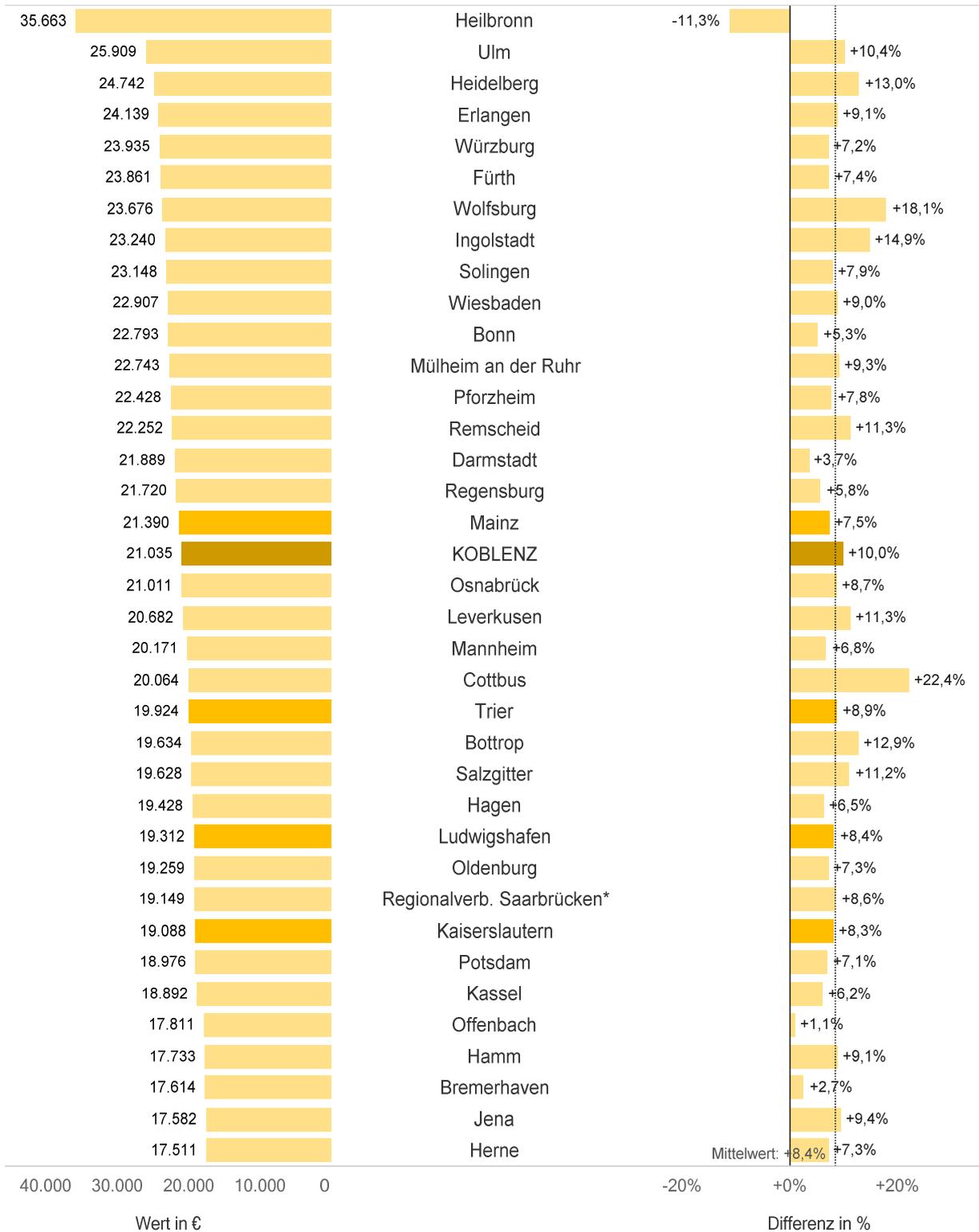


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

4. Soziales

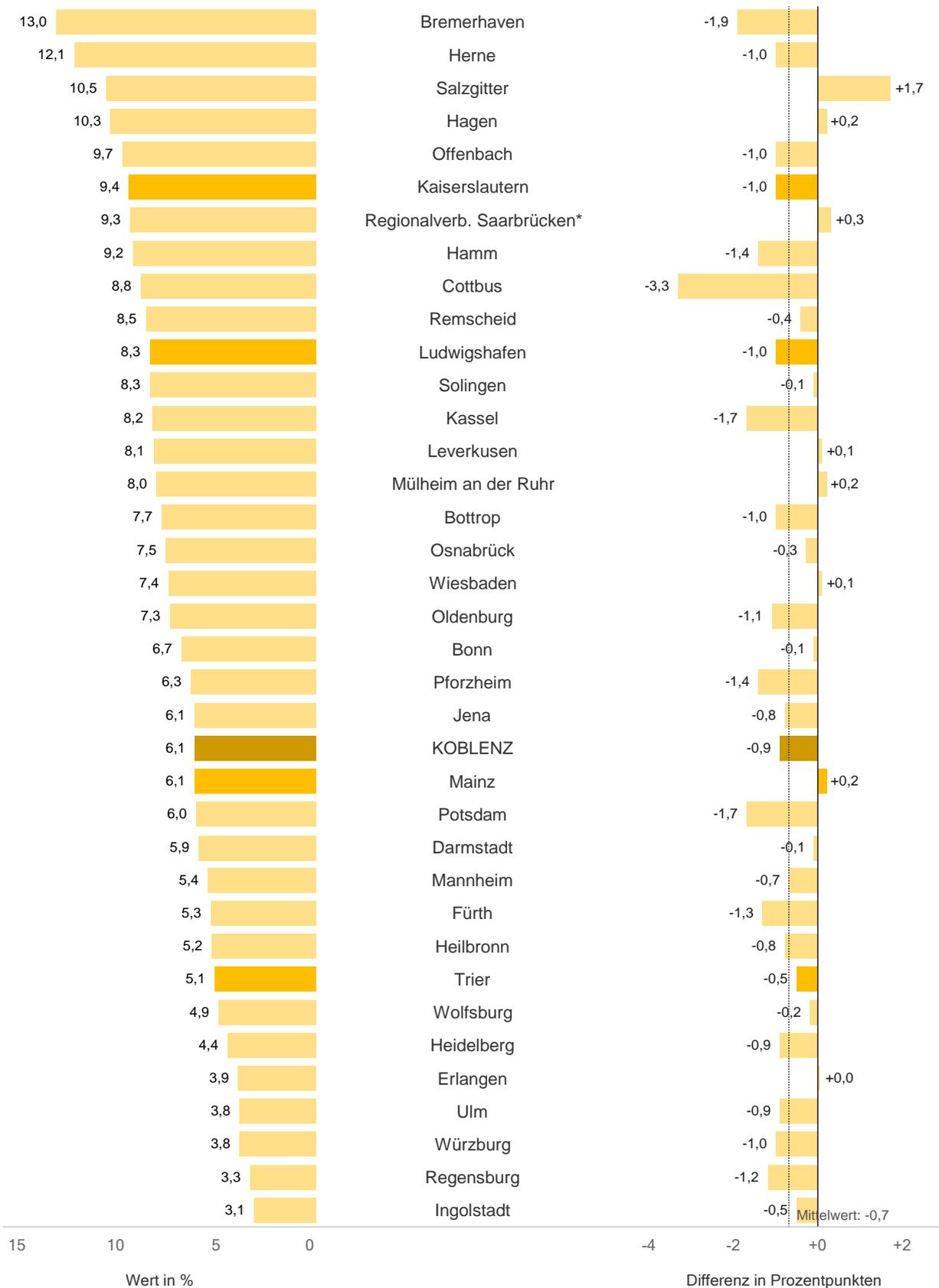
Abb. 13.04. 1 Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

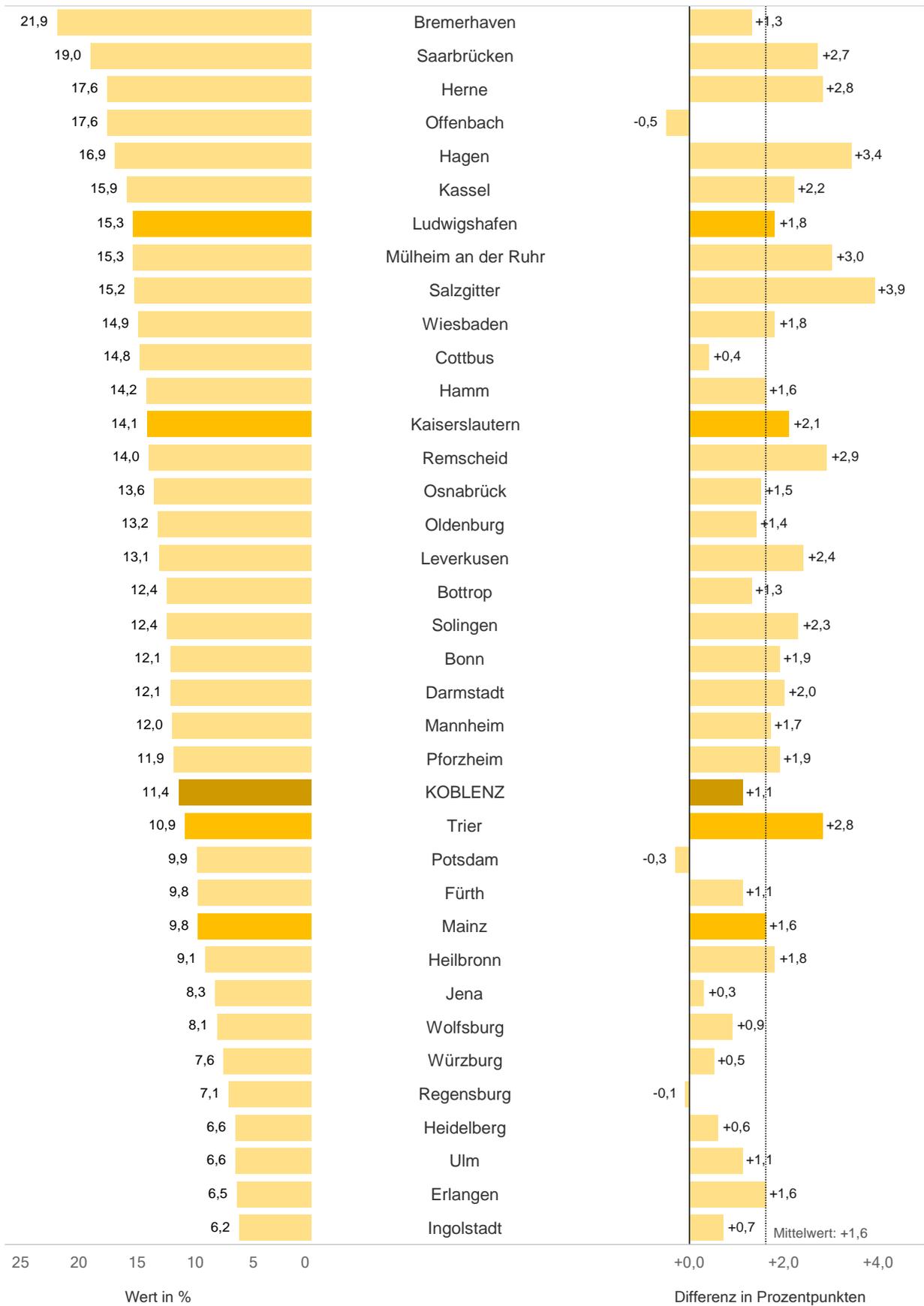
Abb. 13.04. 2 Arbeitslosenquote 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

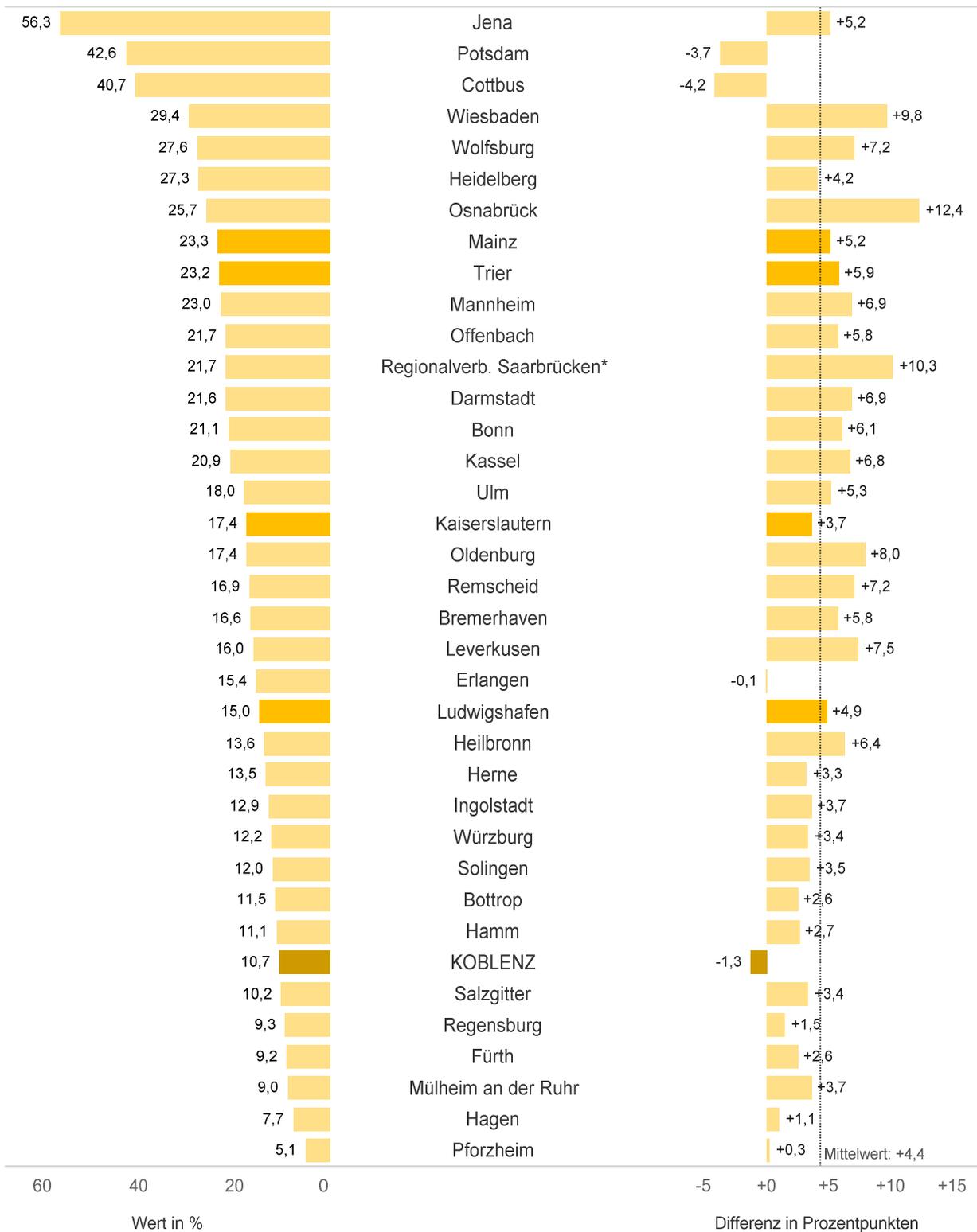
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.04. 3 Mindestsicherungsquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

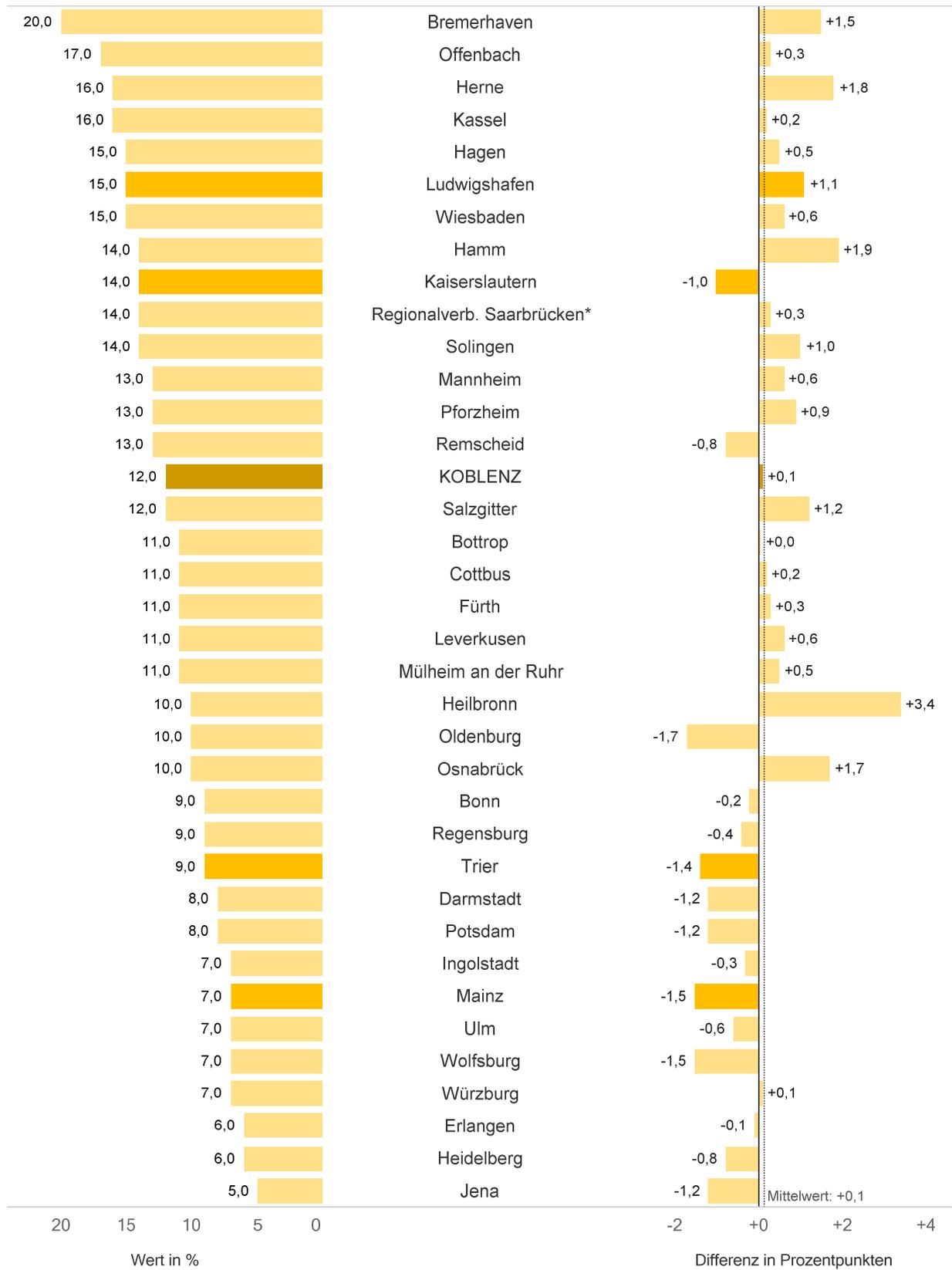
Abb. 13.04. 4 **Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2017 in % und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

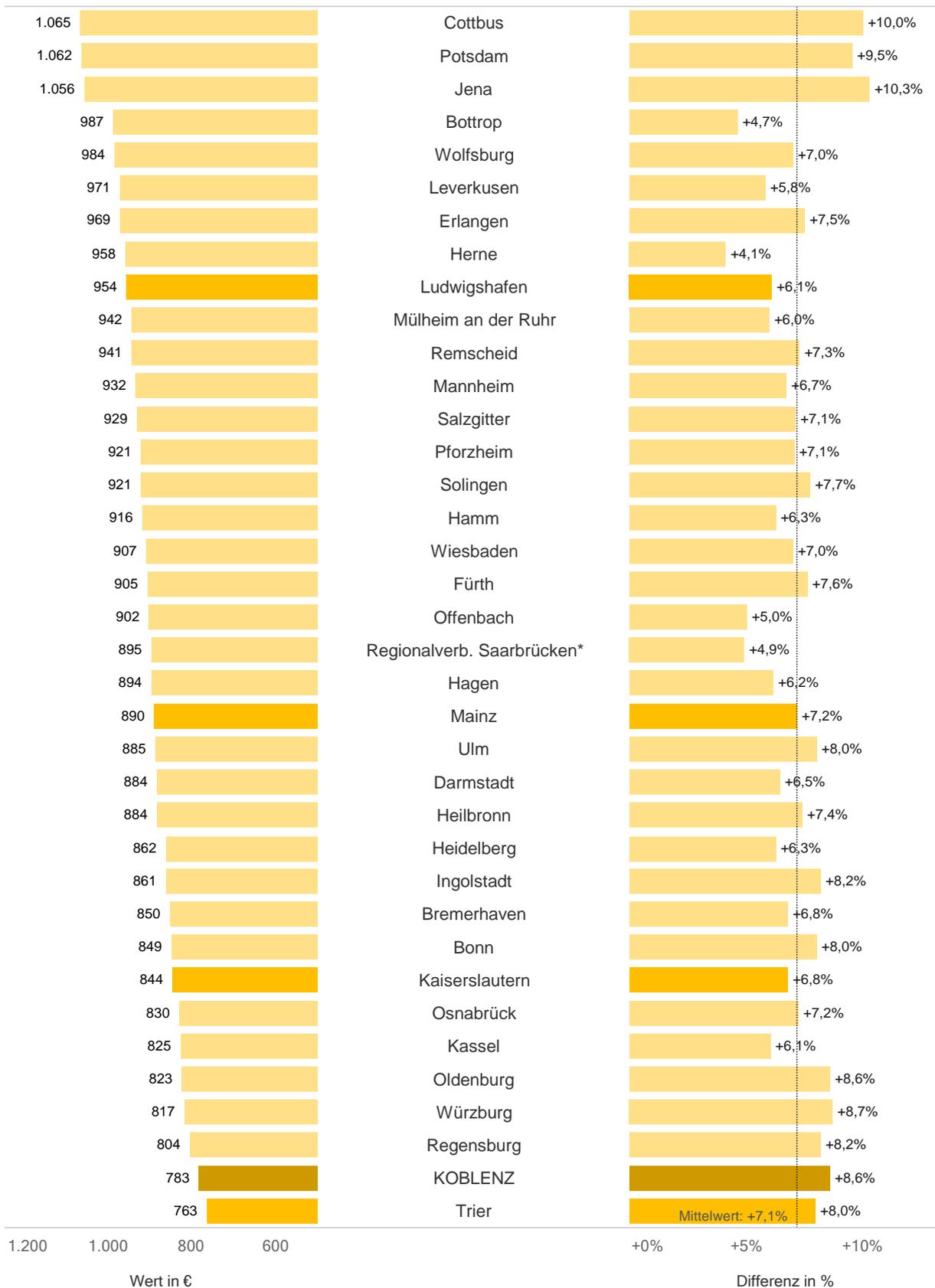
**Abb. 13.04. 5 Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

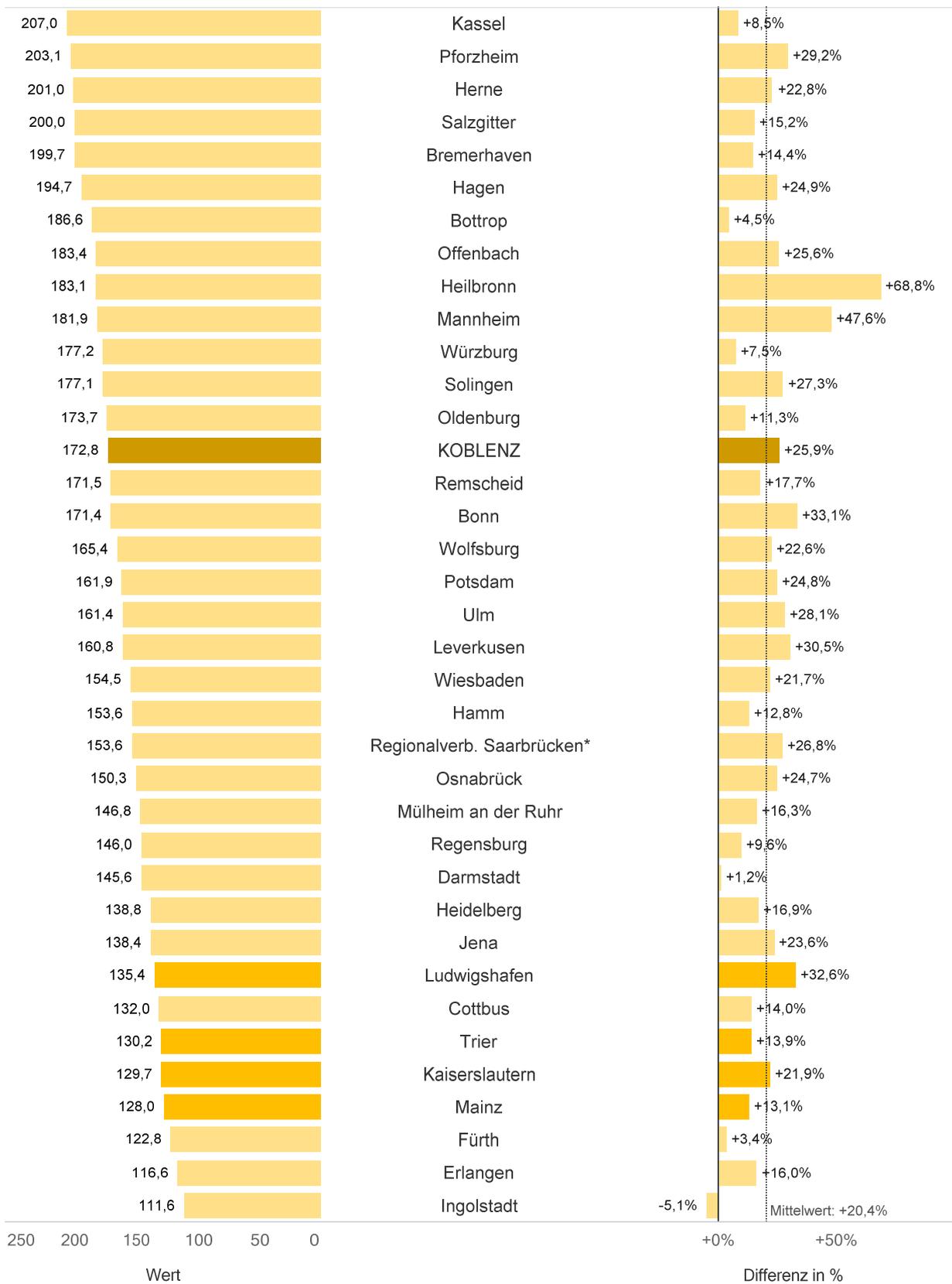
Abb. 13.04. 6 Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

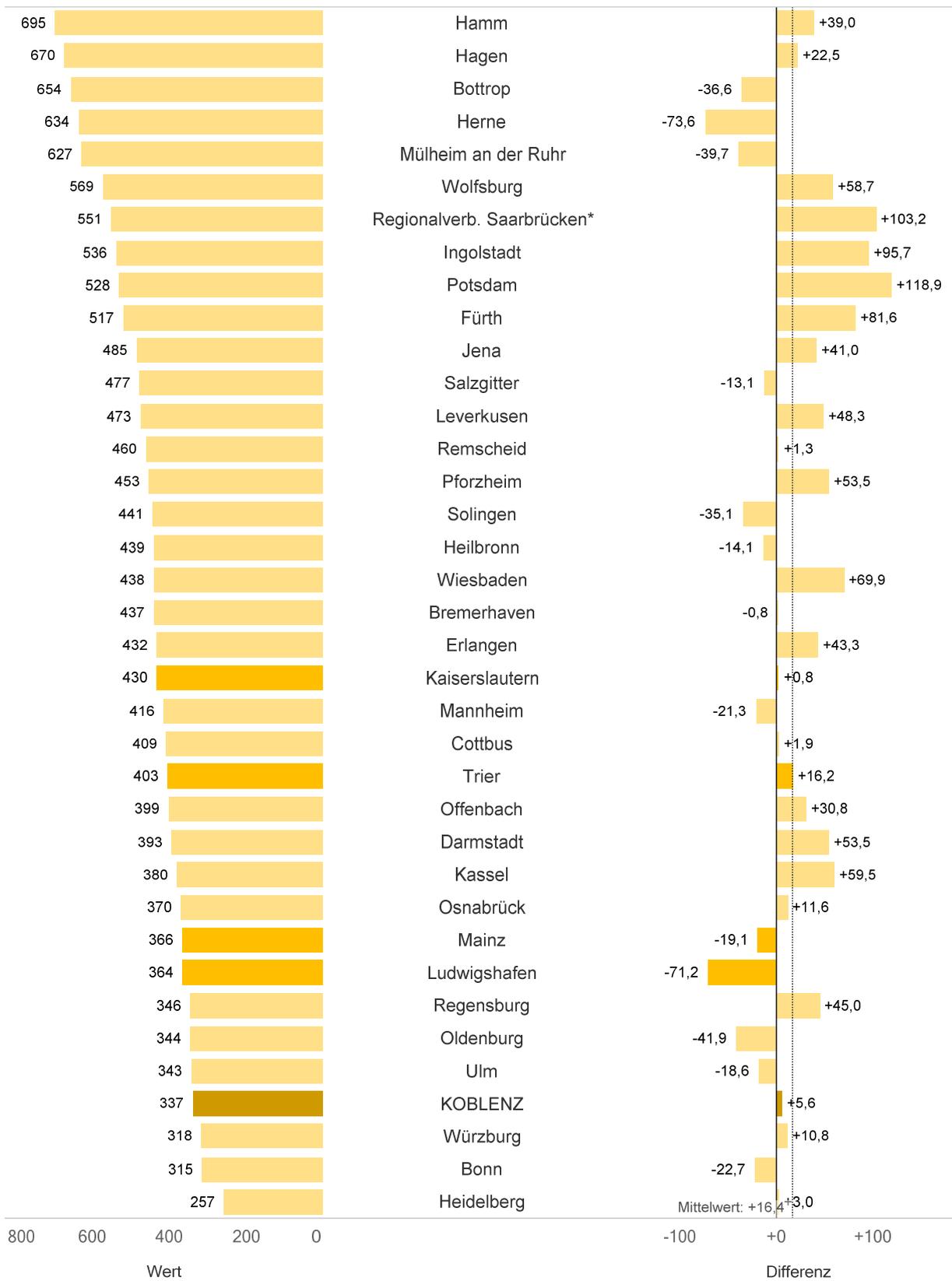
Abb. 13.04.7 Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.04. 8 Einwohner pro Arzt 2015 und Veränderung gegenüber 2010

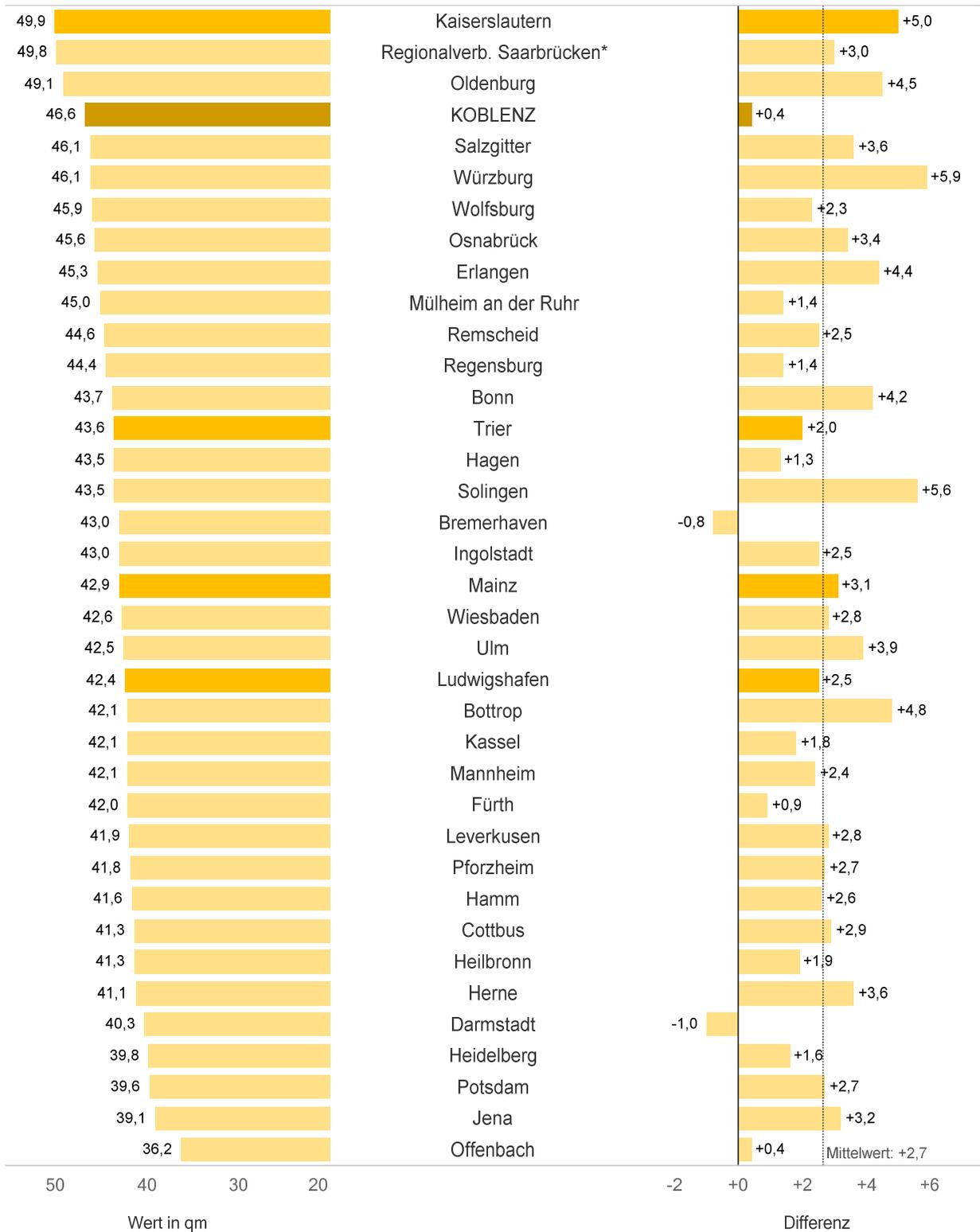


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

5. Bauen und Wohnen

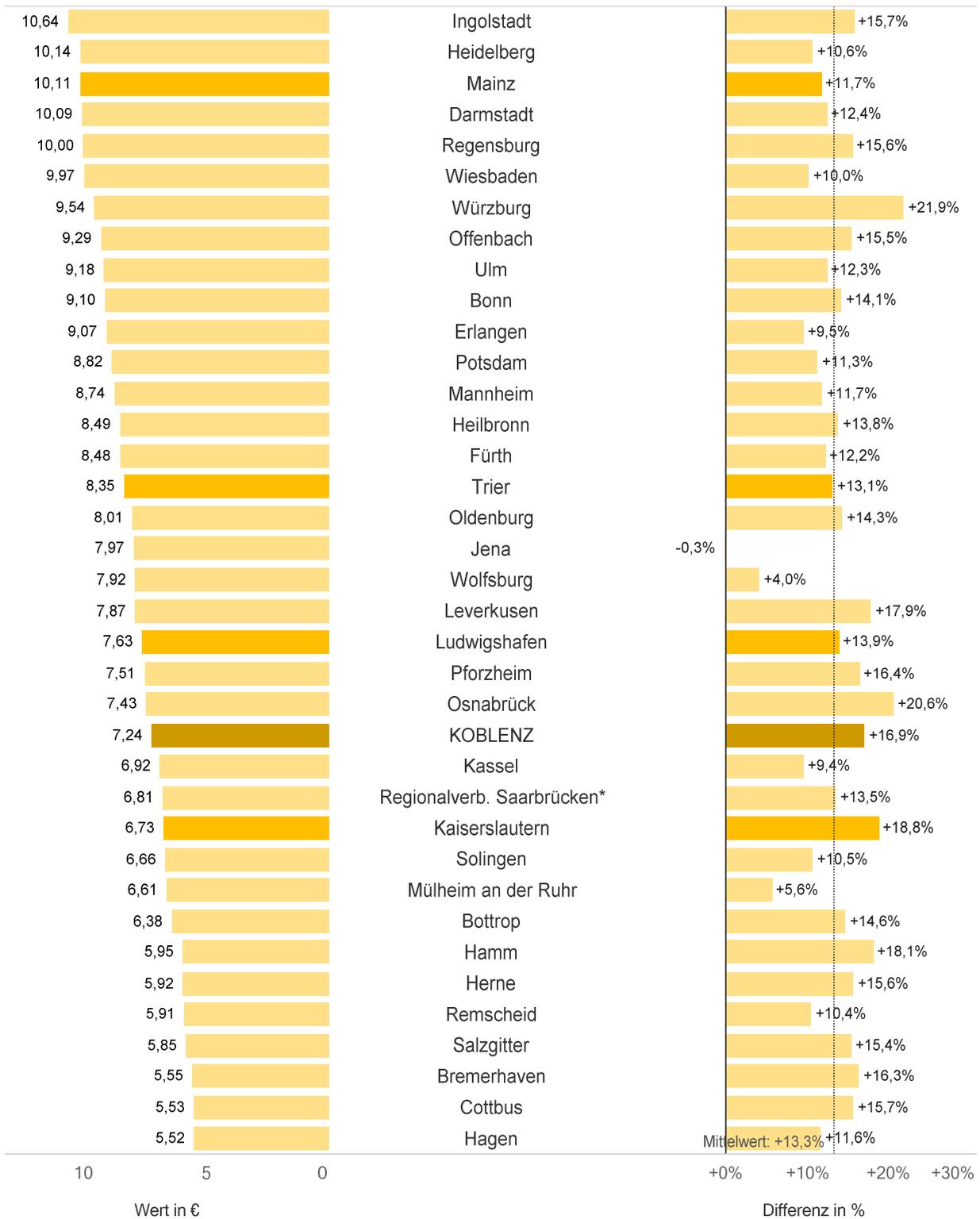
Abb. 13.05. 1 Wohnfläche je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

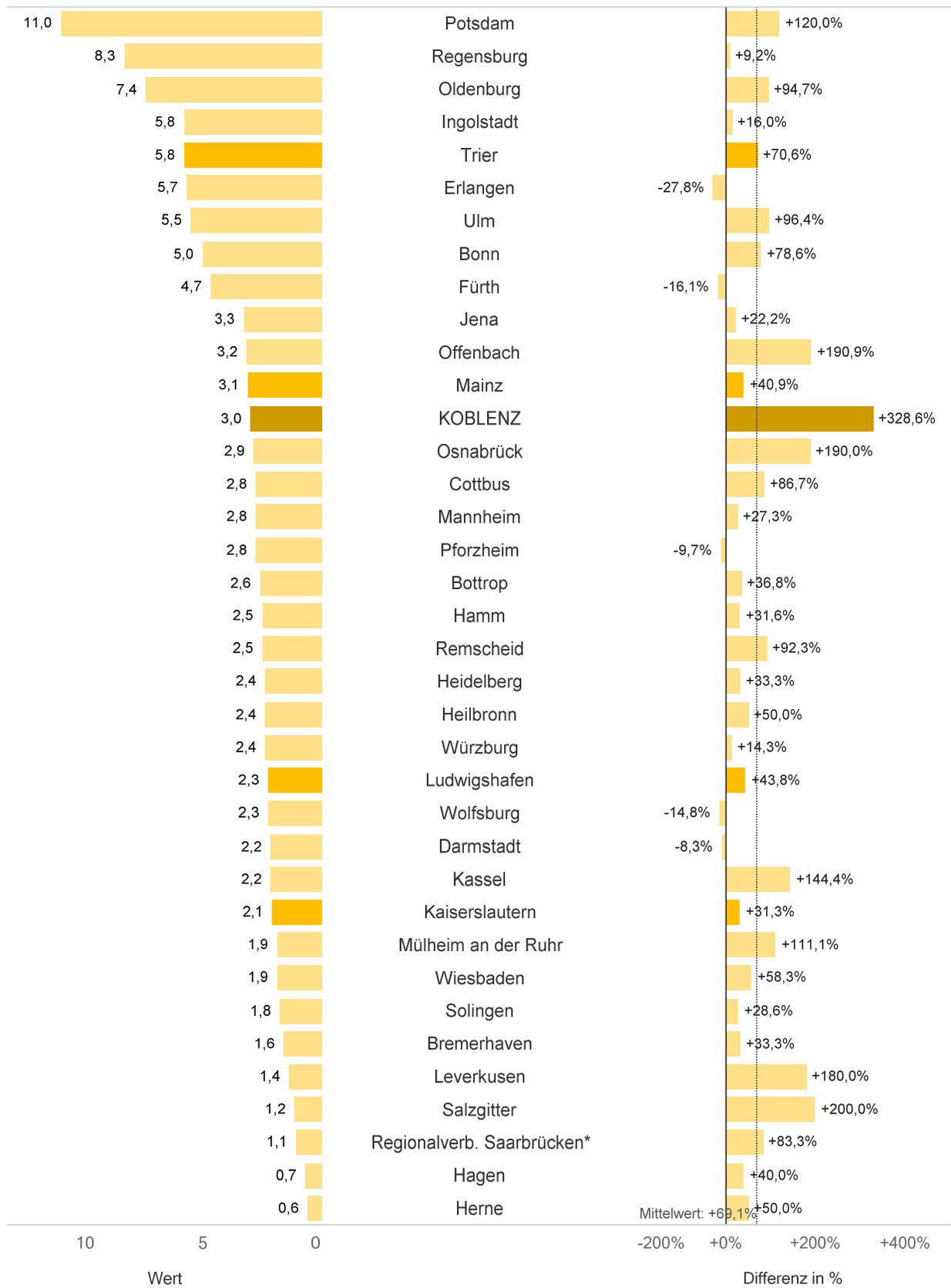
Abb. 13.05. 2 Insetierte Angebotsmieten in € pro qm<sup>2</sup> 2017 und Veränderung gegenüber 2013 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Empirica

Abb. 13.05. 3 Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %

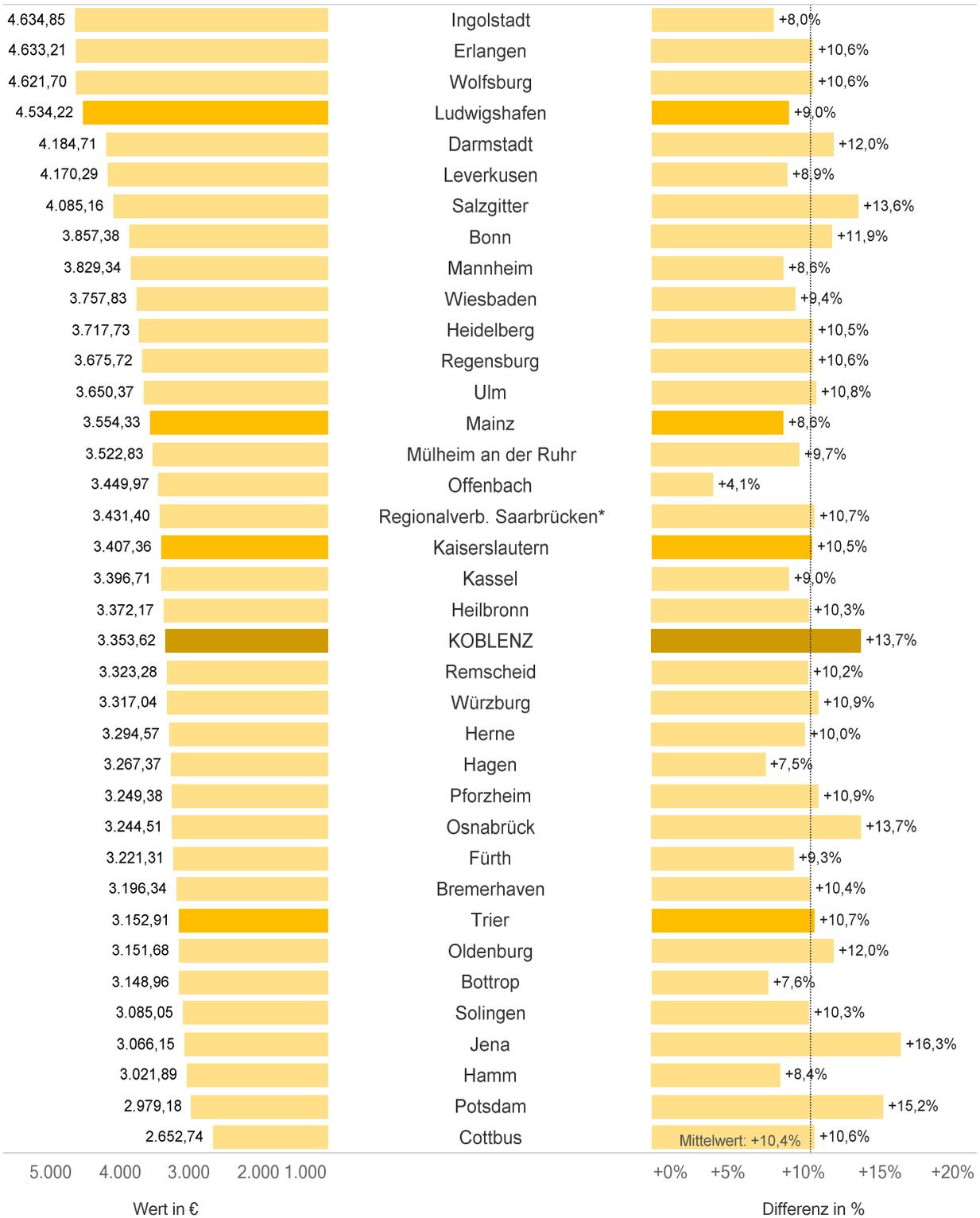


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

6. Wirtschaft

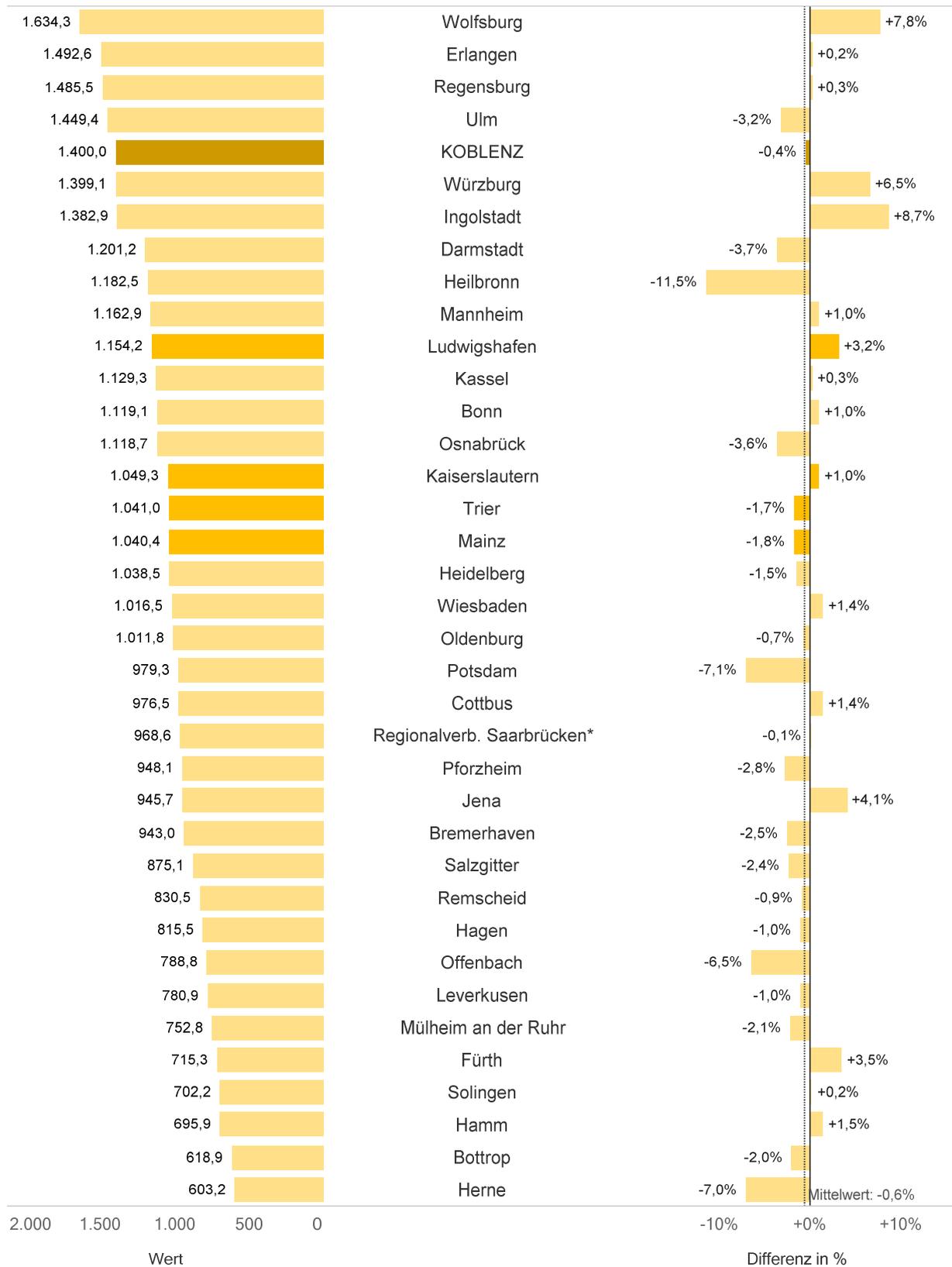
Abb. 13.06. 1 Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundesagentur für Arbeit

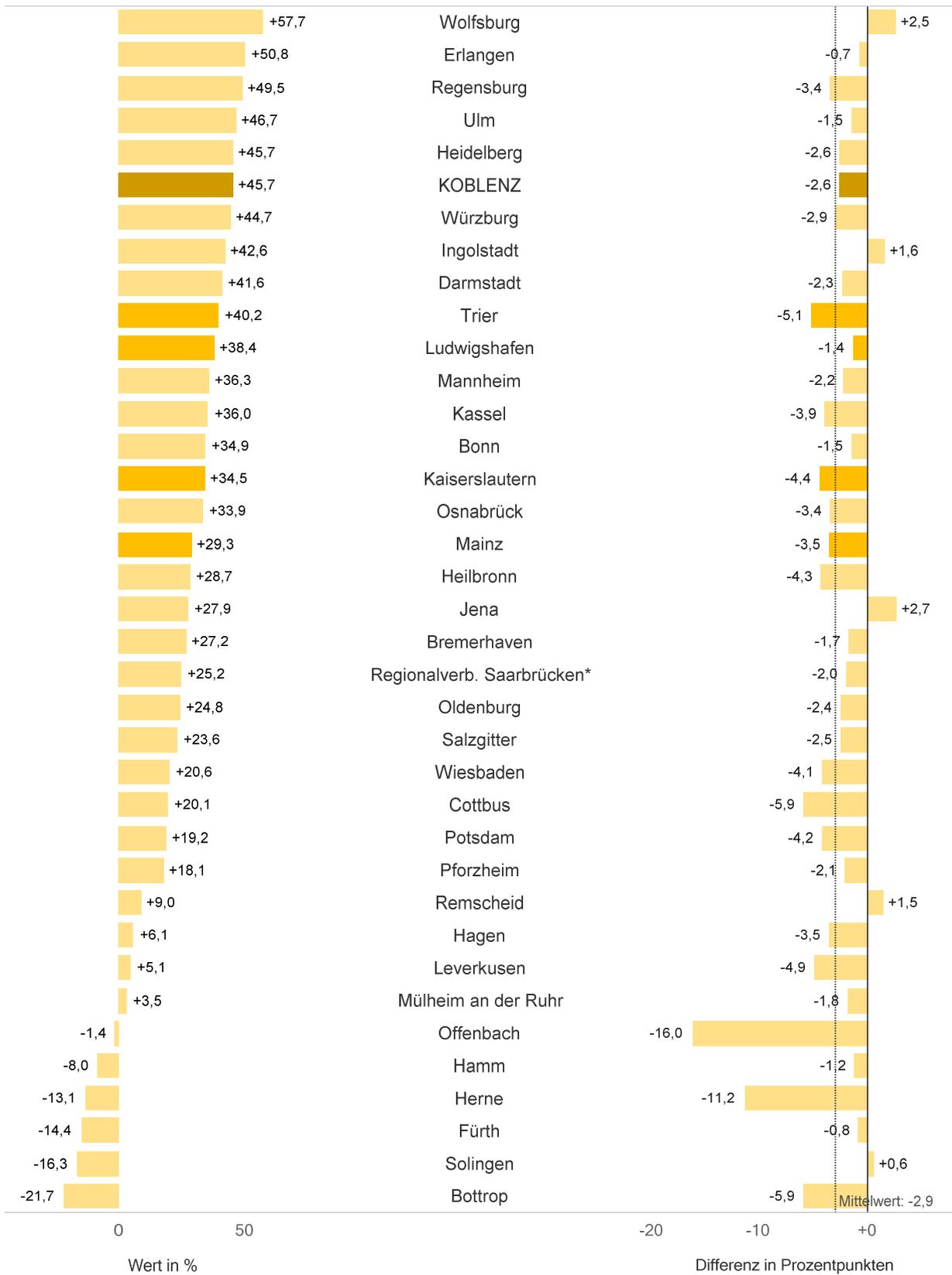
**Abb. 13.06. 2 Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

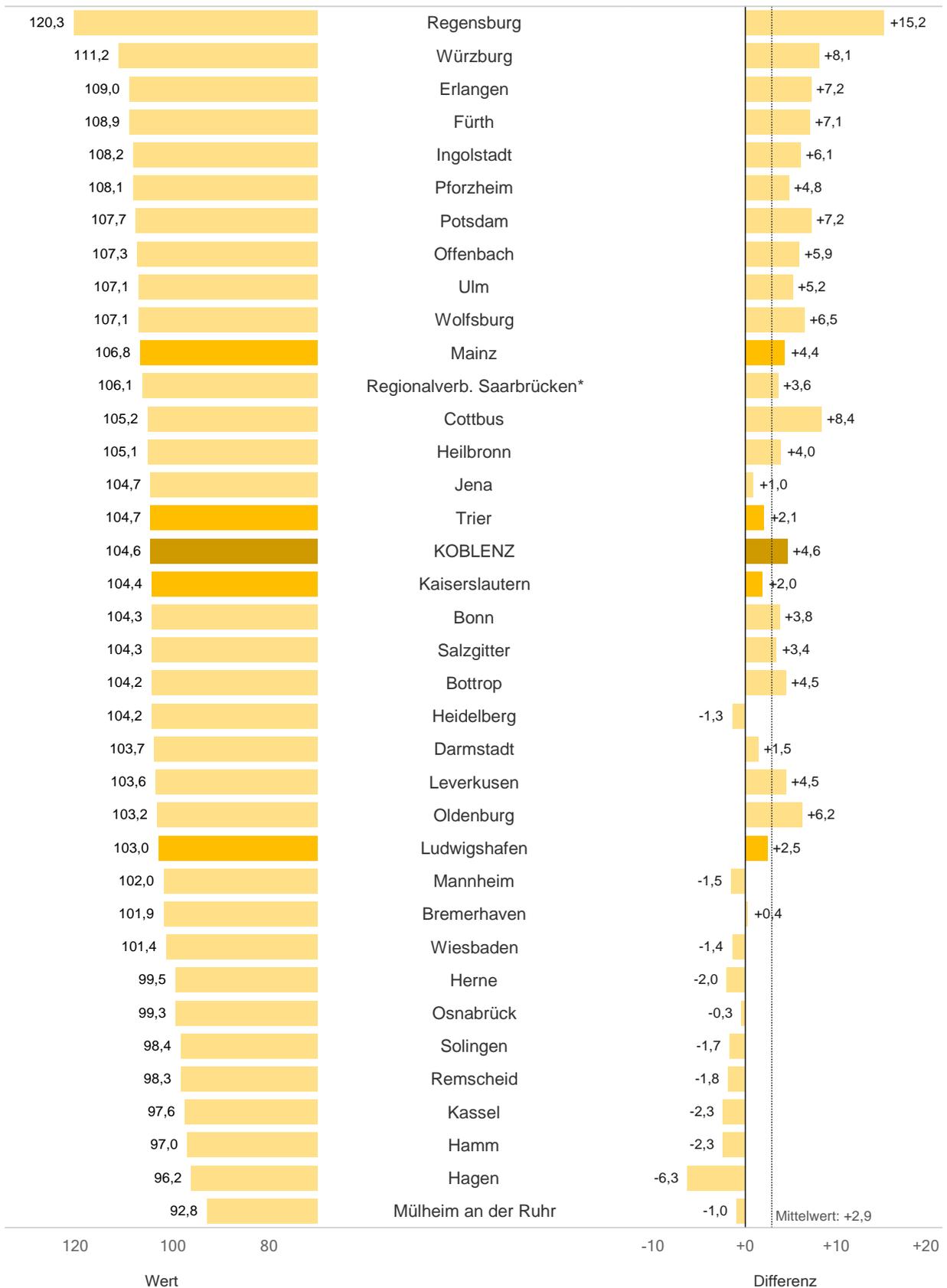
Abb. 13.06.3 Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

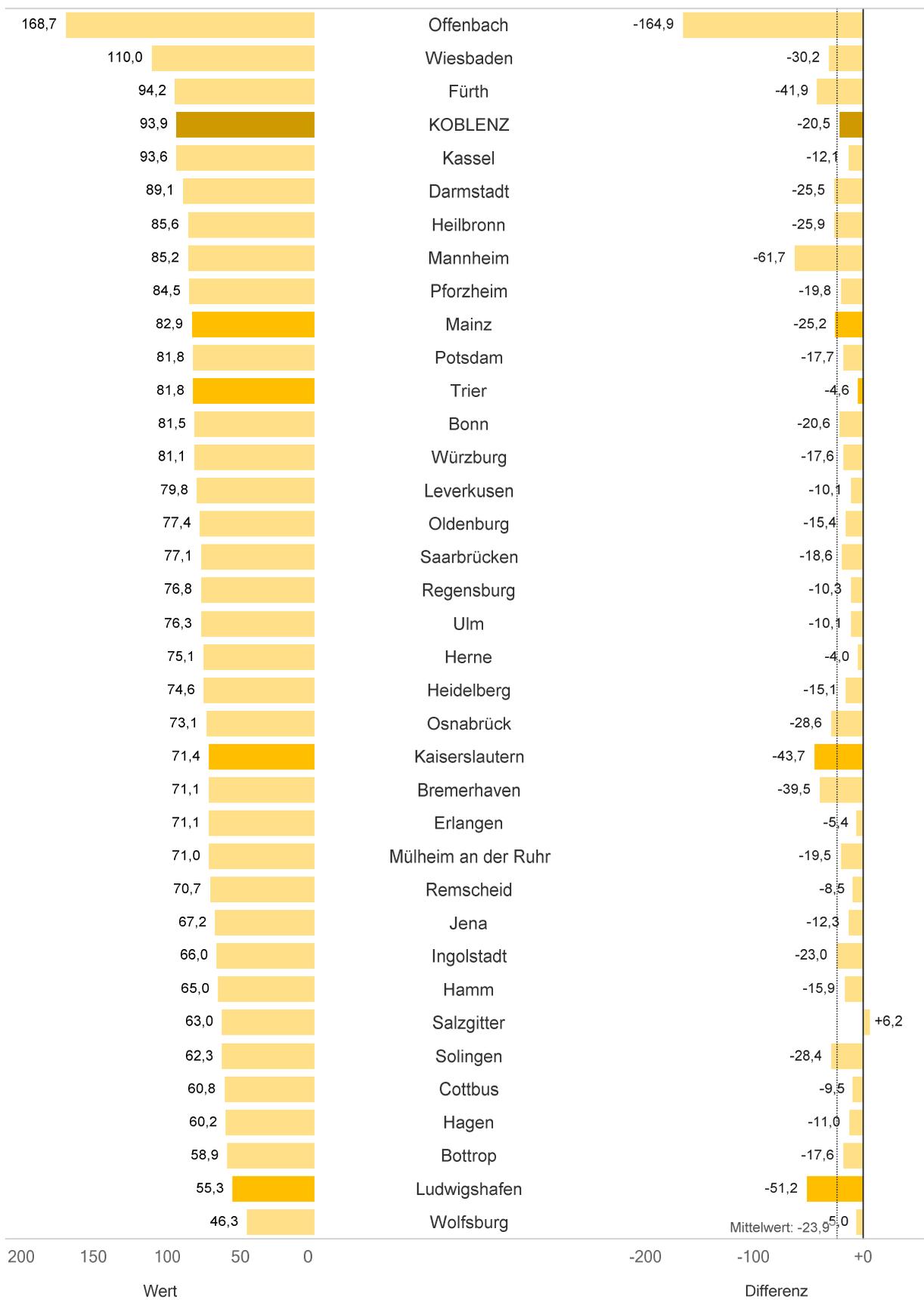
Abb. 13.06. 4 Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2015 und Veränderung gegenüber 2010



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

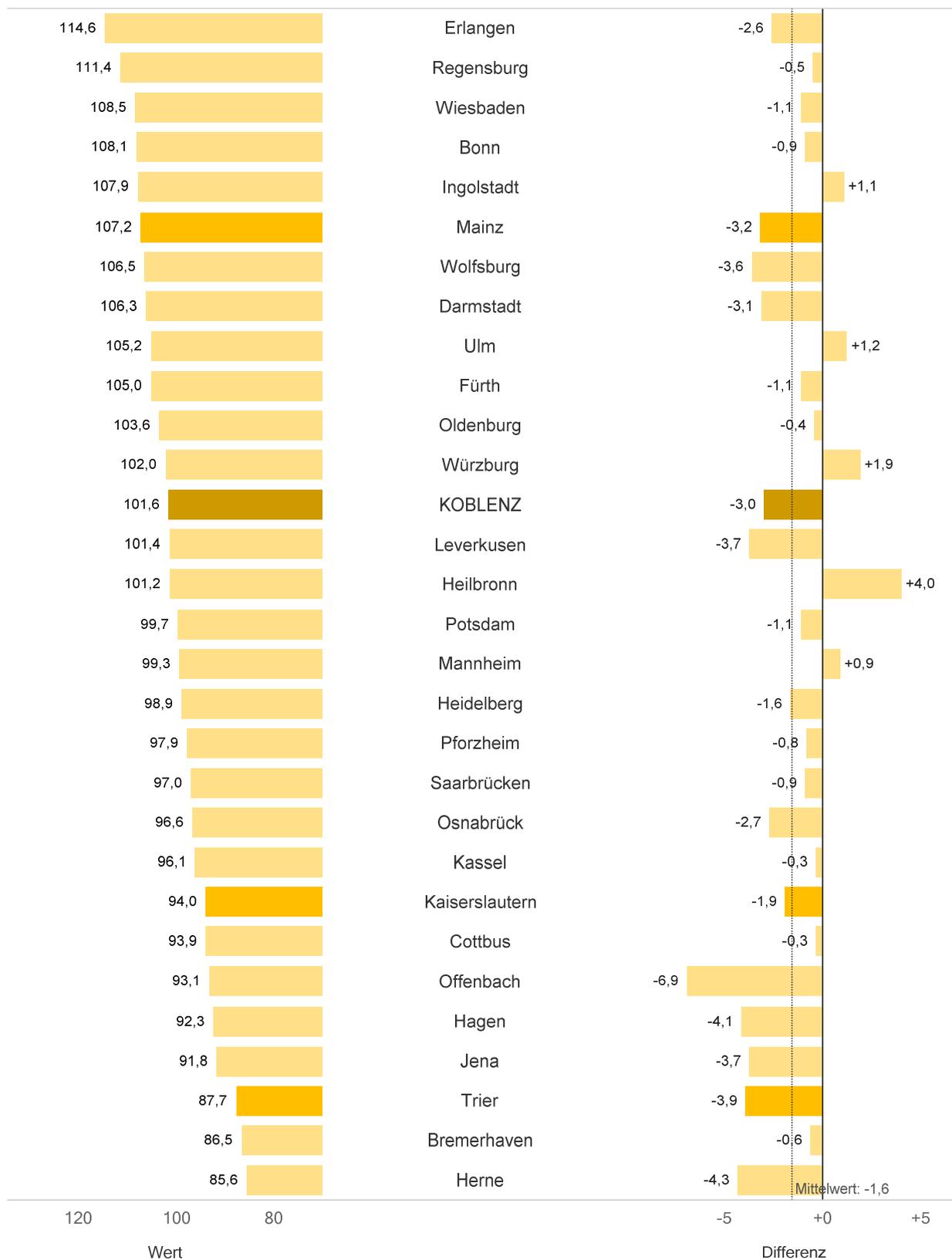
Datenquelle: INKAR

Abb. 13.06. 5 Gewerbebeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011



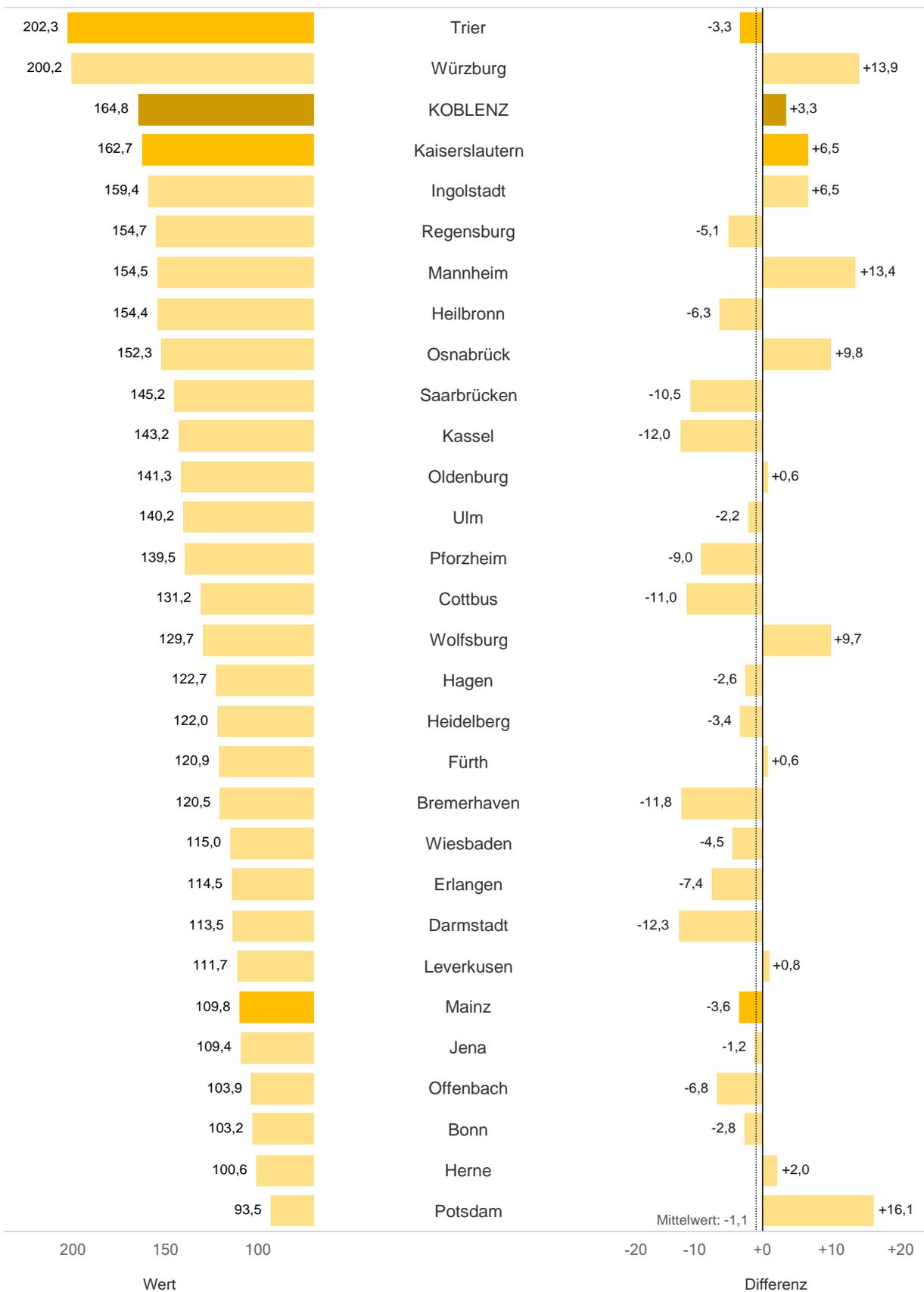
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.06. 6 Kaufkraftkennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012



Daten stehen nicht für alle Vergleichsstädte zur Verfügung  
 100 ist der bundesweite Durchschnitt der Kaufkraft  
 Datenquelle: Comfort Hamburg

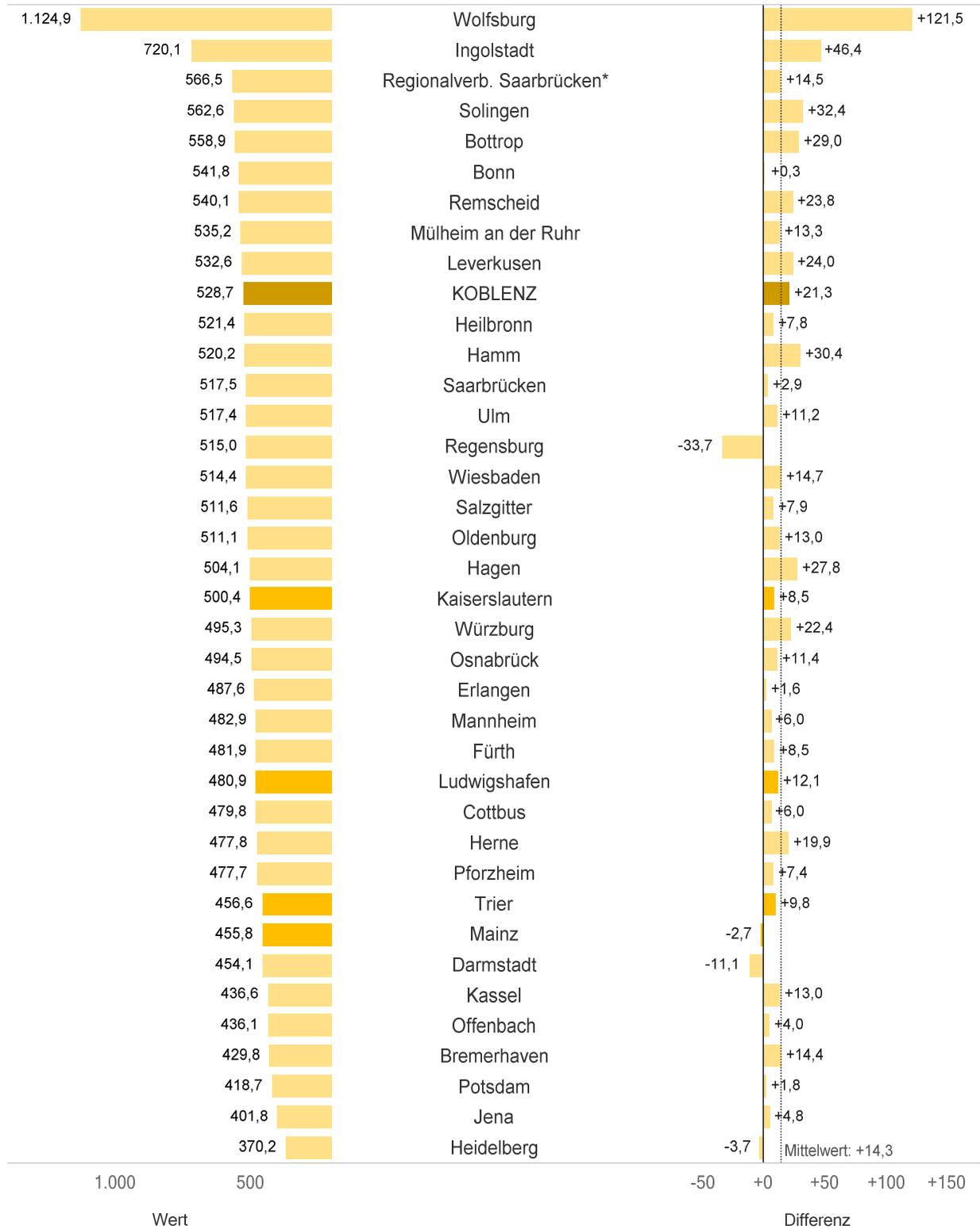
Abb. 13.06. 7 Zentralitätskennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012



Daten stehen nicht für alle Vergleichsstädte zur Verfügung  
 >100 entspricht Kaufkraftzufluss aus dem Umland  
 Datenquelle: Comfort Hamburg

7. Verkehr

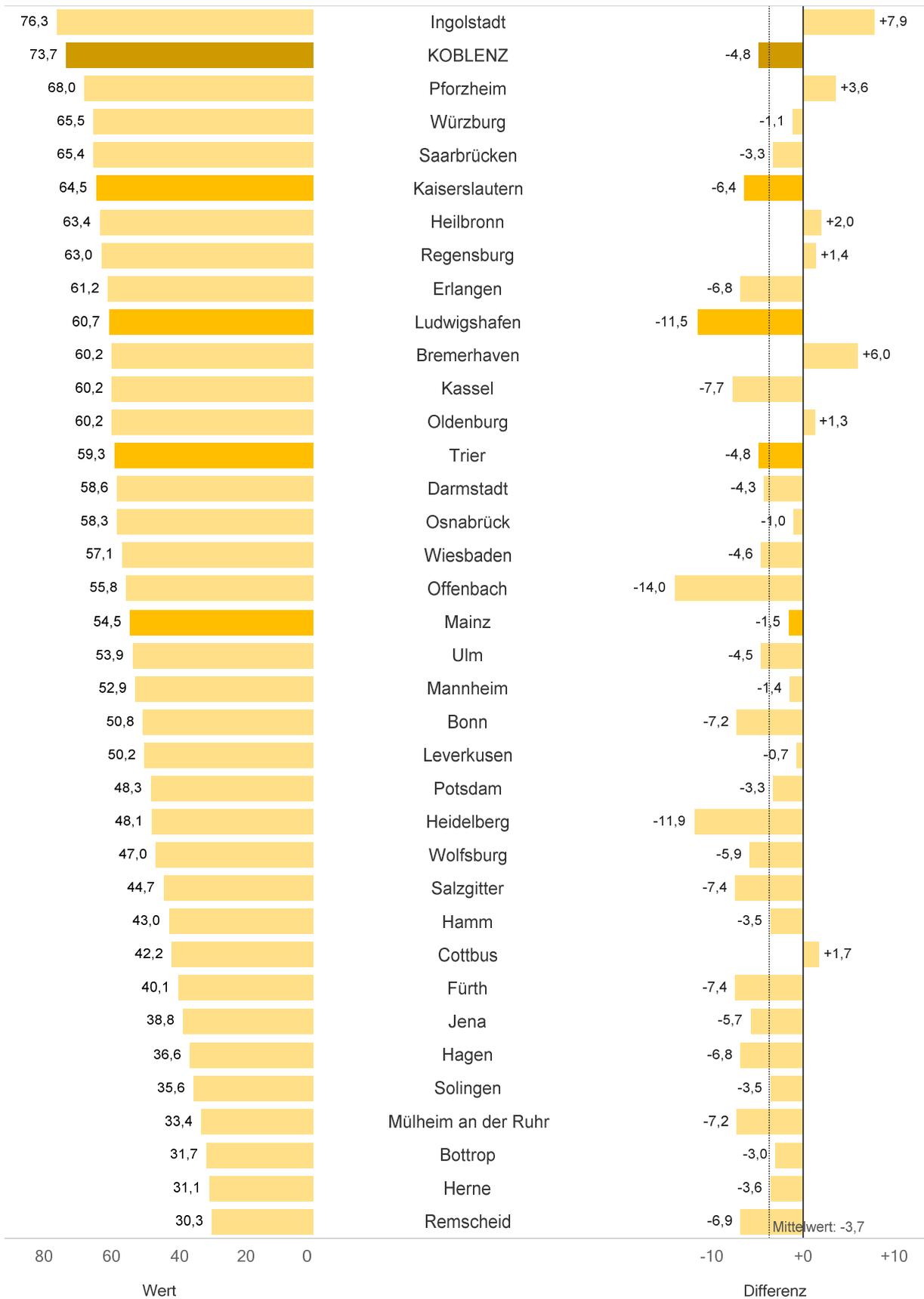
Abb. 13.07. 1 **Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2017 und Veränderung zum 01.01.2012**



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

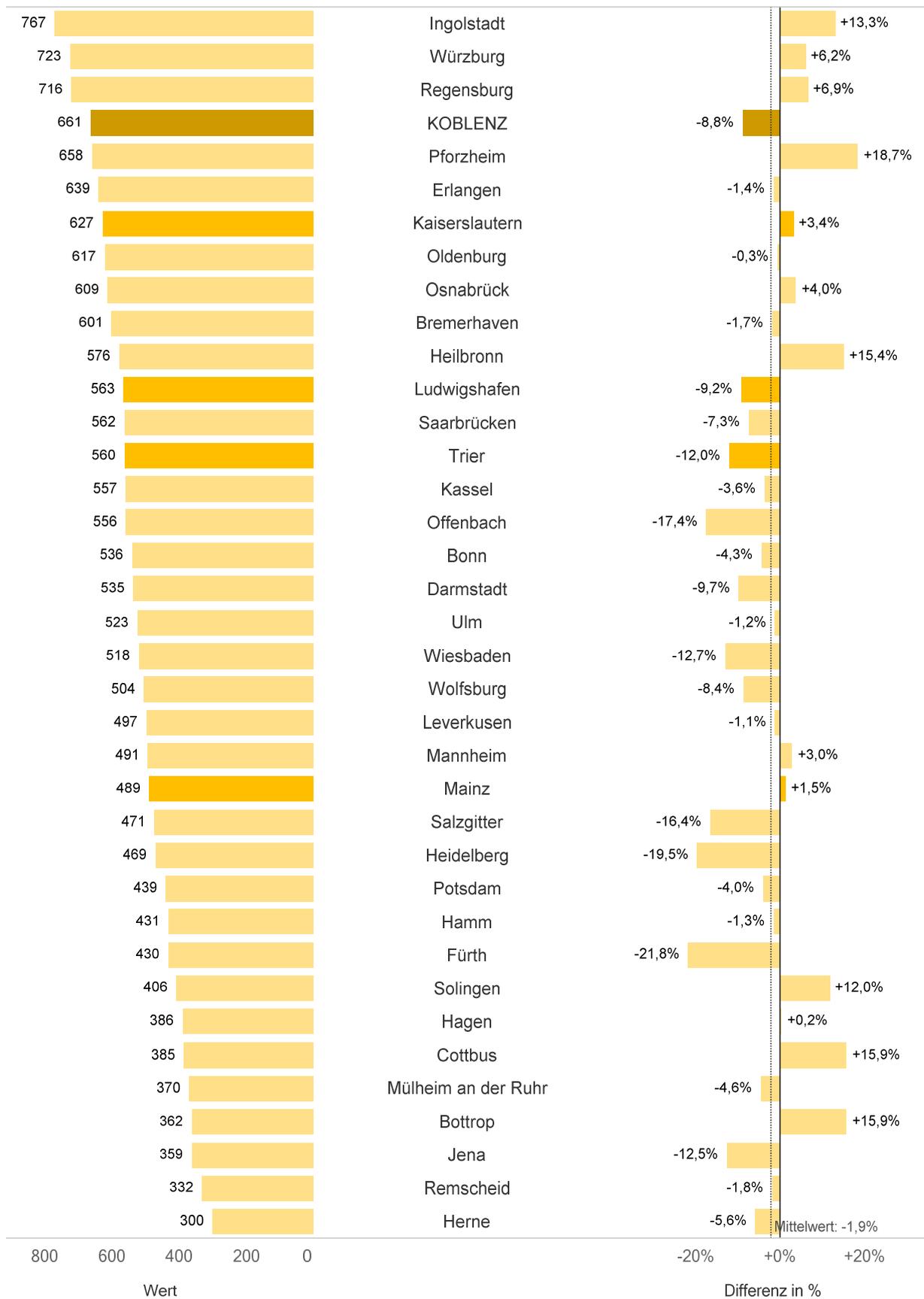
Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.07. 2 Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

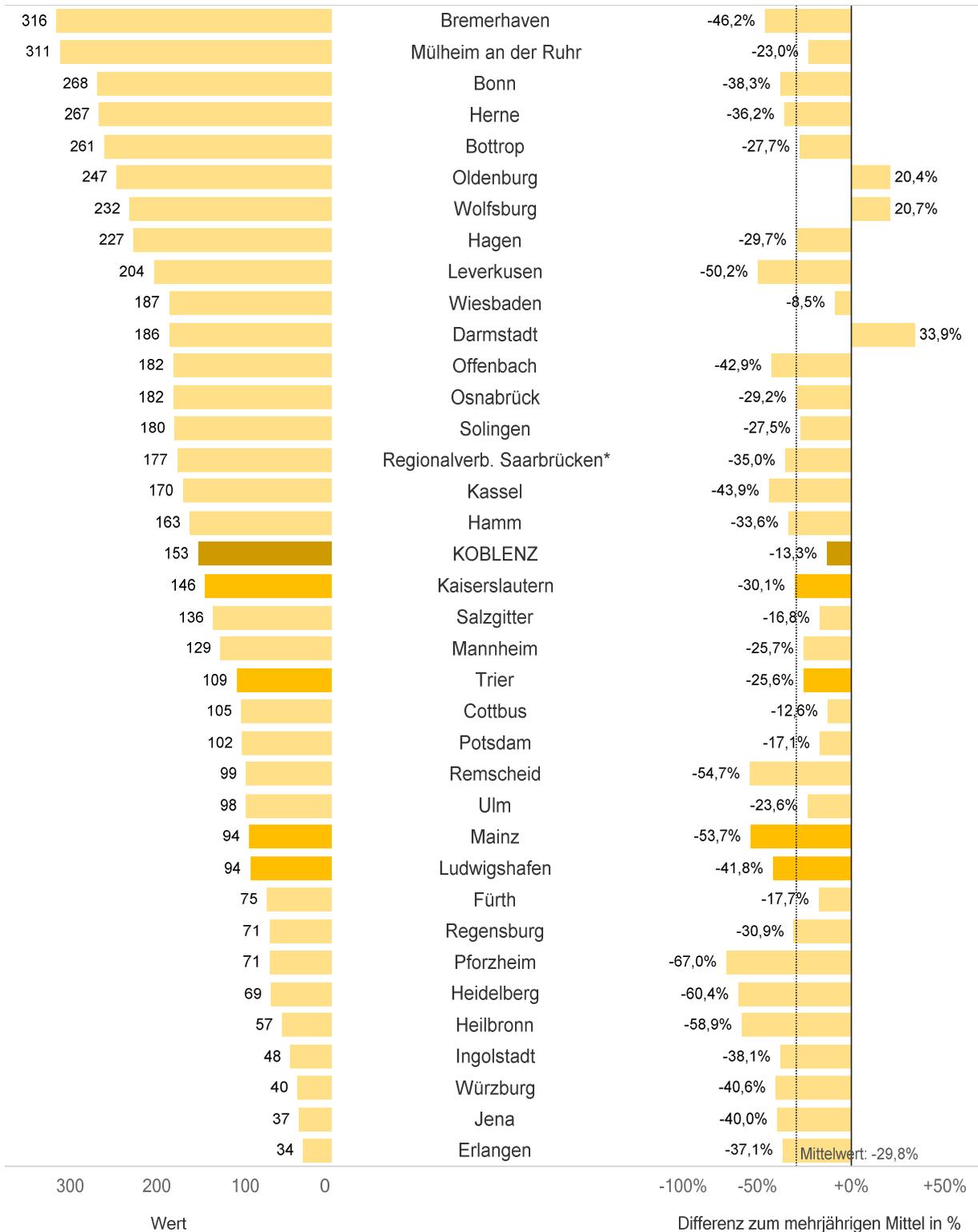
Abb. 13.07.3 Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

8. Ordnung und Sicherheit

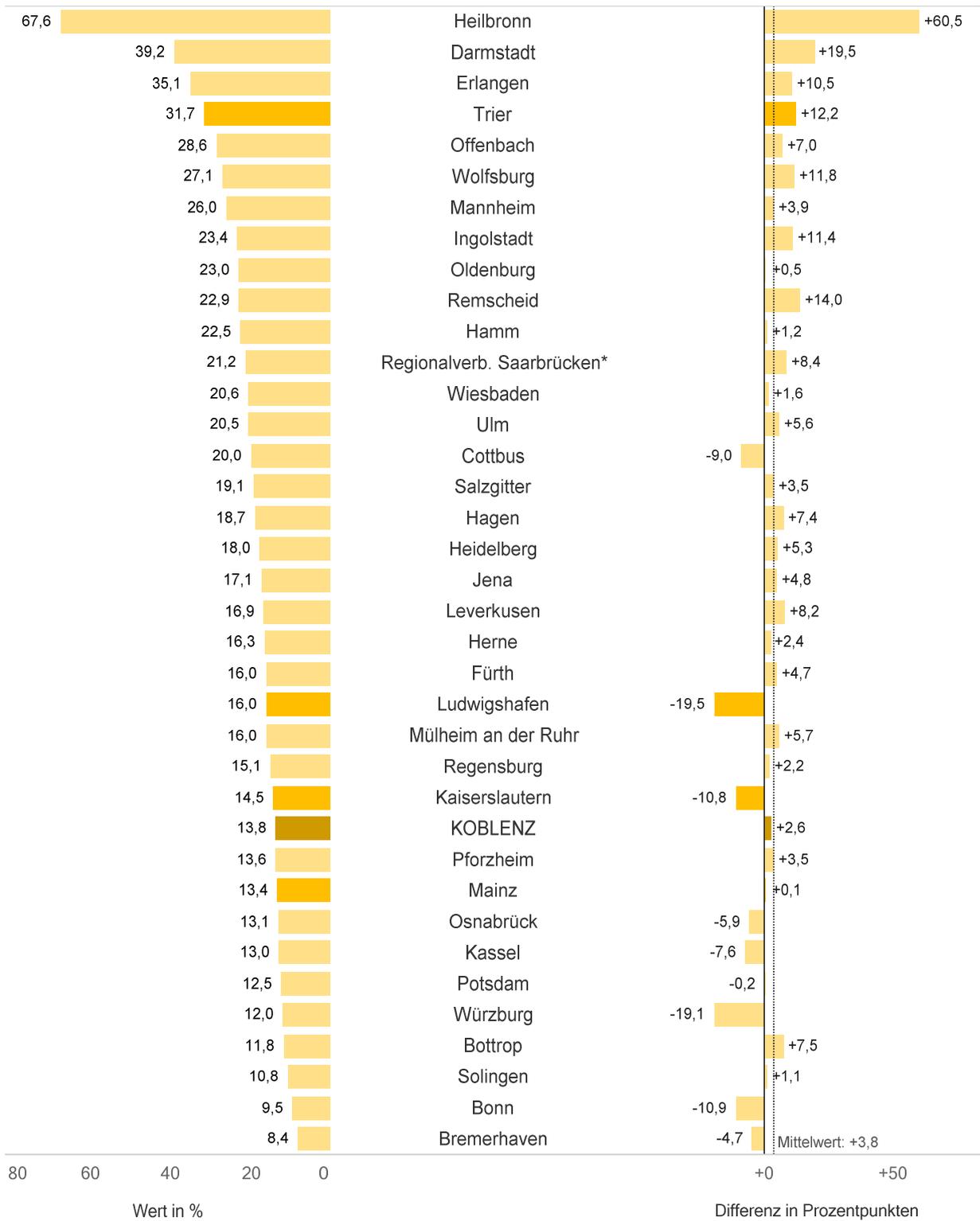
Abb. 13.08. 1 Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung zum Mittelwert von 2012-2016 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundeskriminalamt

**Abb. 13.08. 2 Aufklärungsquote bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten**

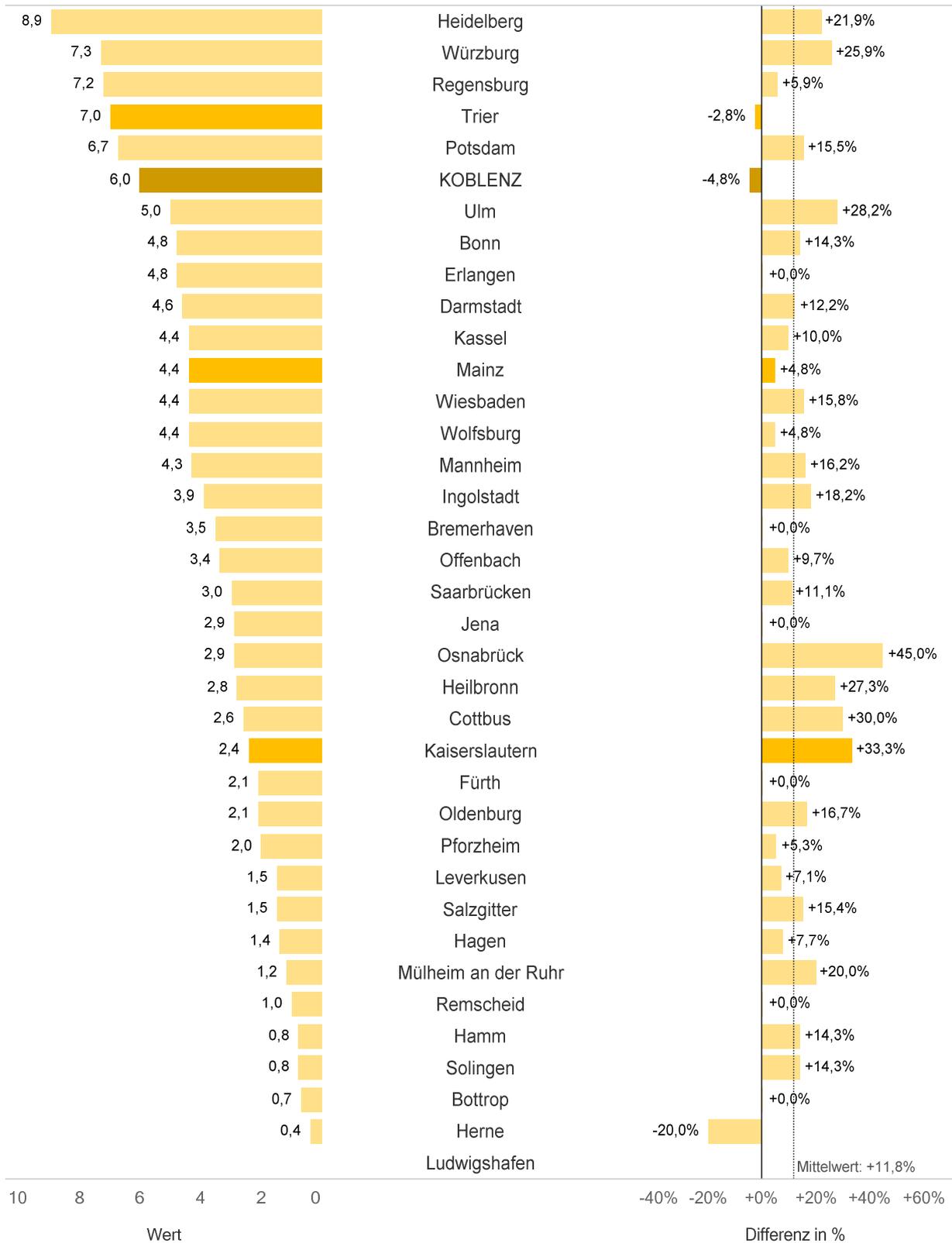


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Bundeskriminalamt

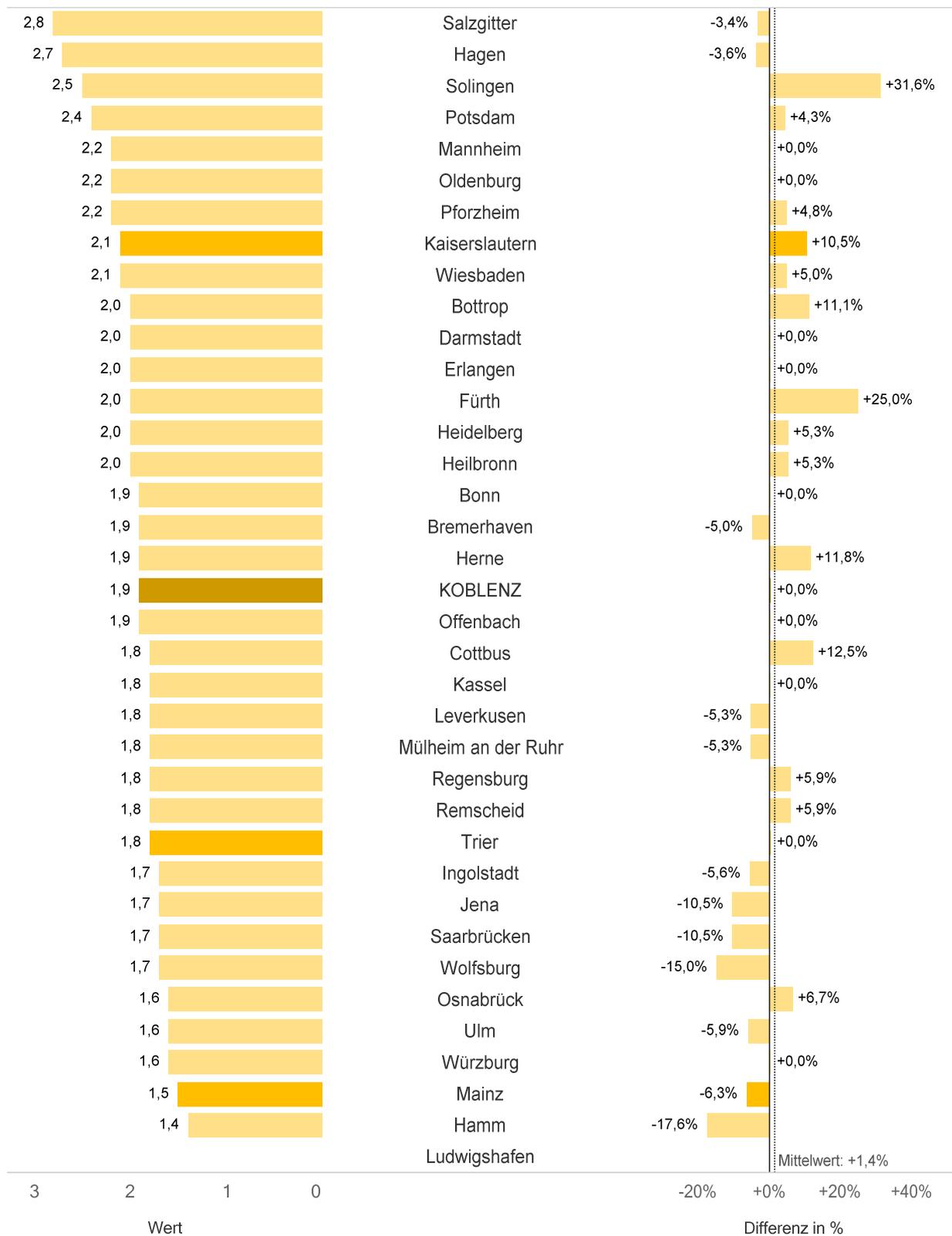
9. Tourismus

Abb. 13.09. 1 Übernachtungen je Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

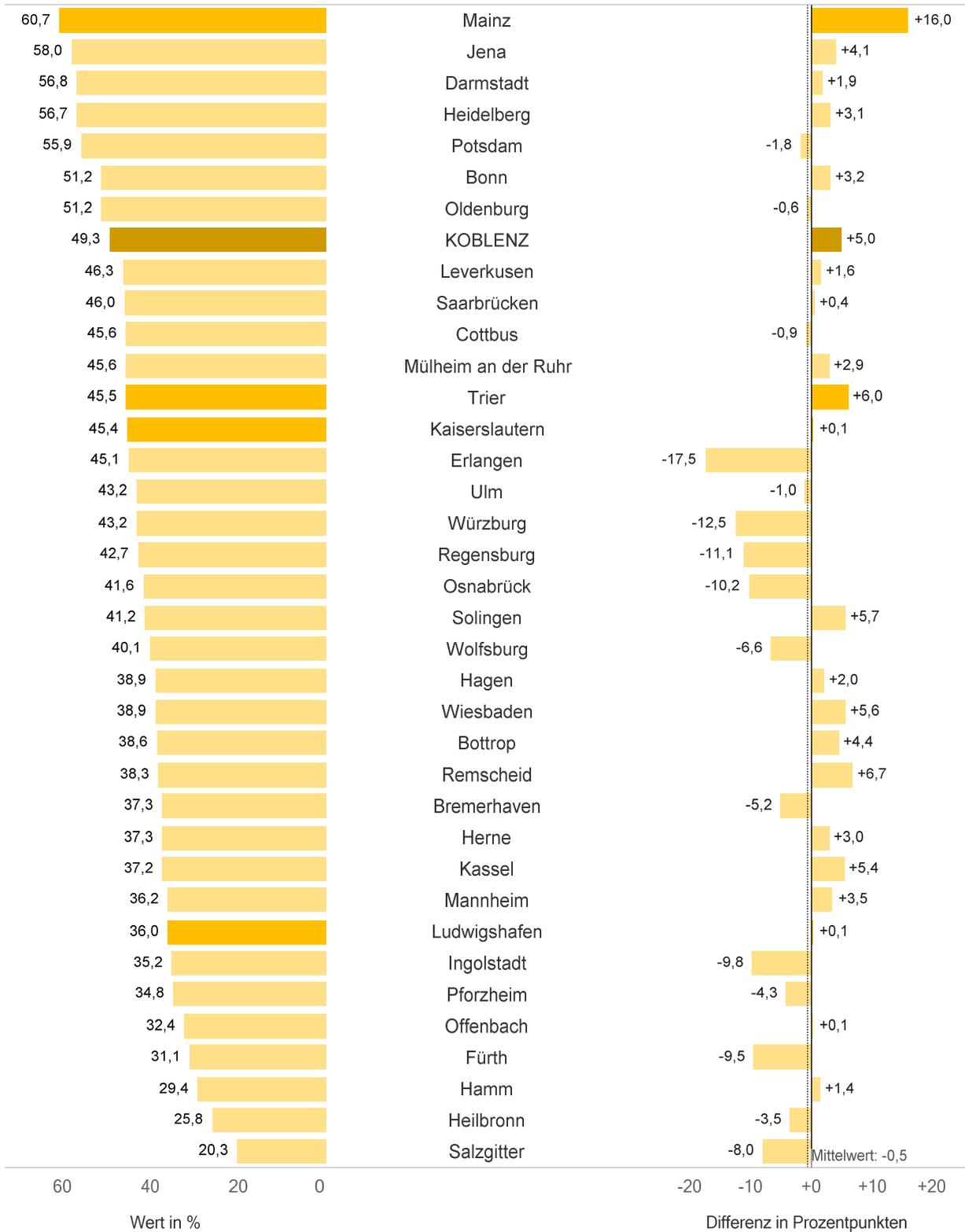
Abb. 13.09. 2 Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

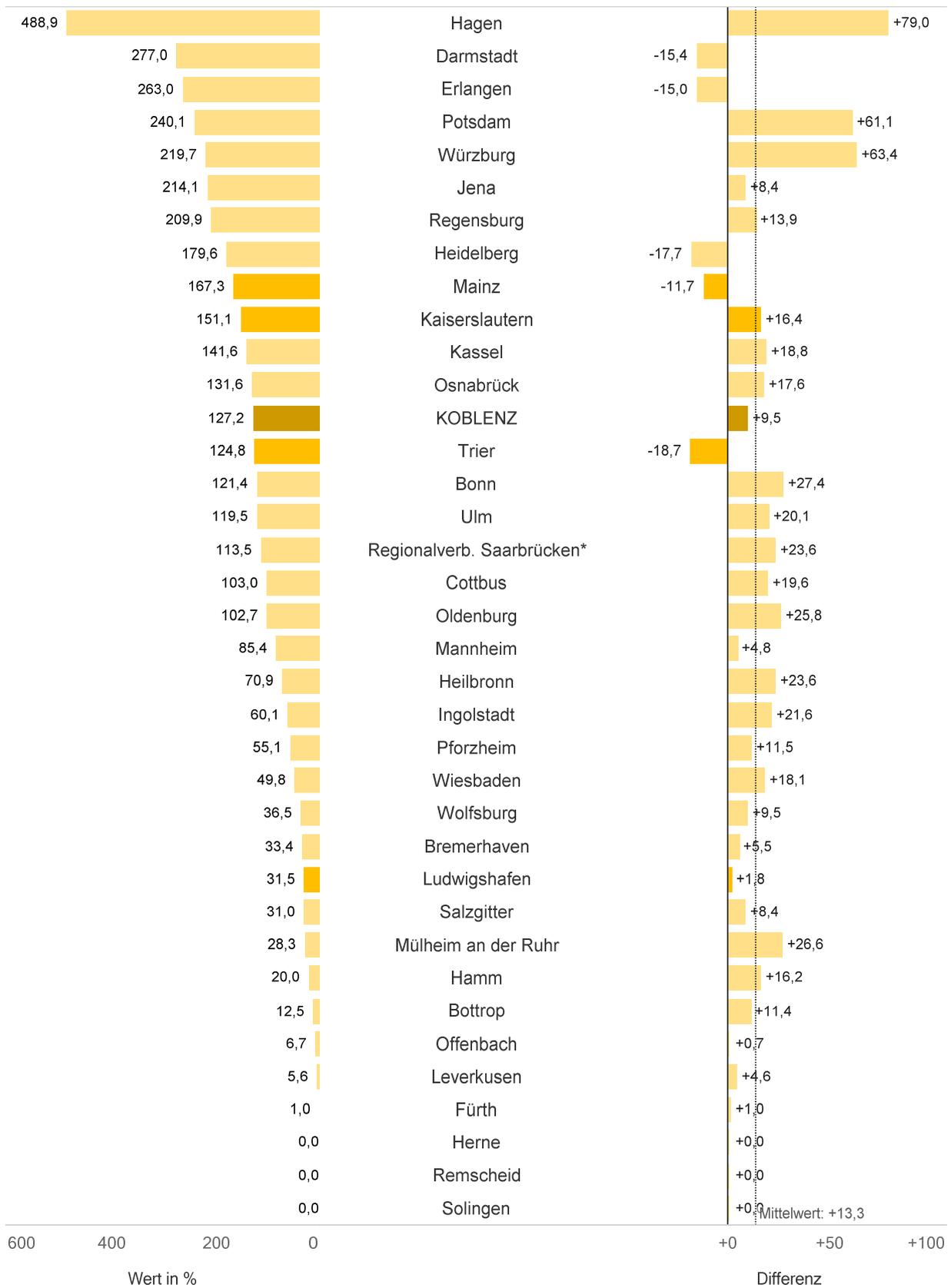
10. Kultur und Bildung

Abb. 13.10.1 Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten



Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

Abb. 13.10. 2 Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2010

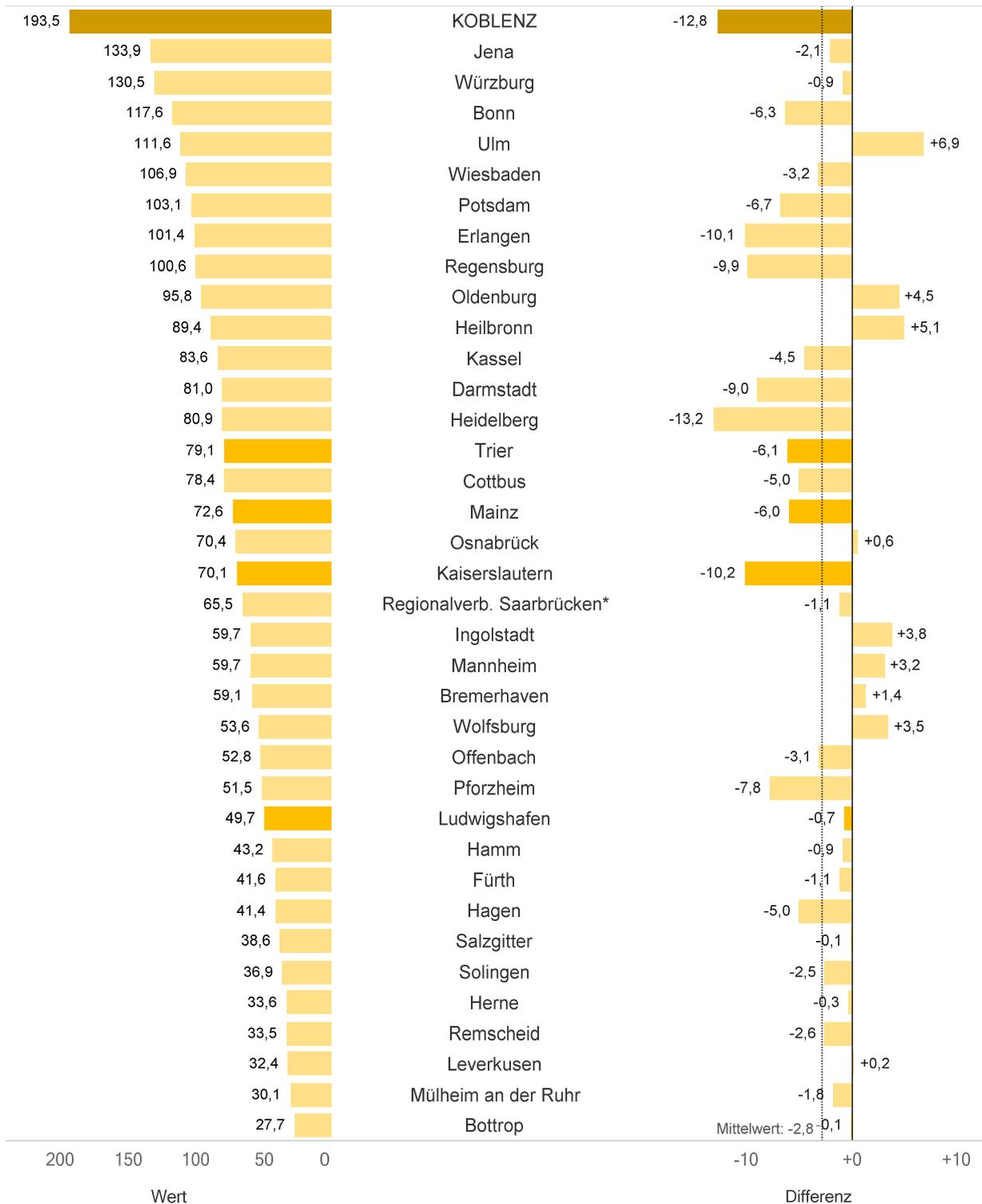


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

11. Kommunale Finanzen und Verwaltung

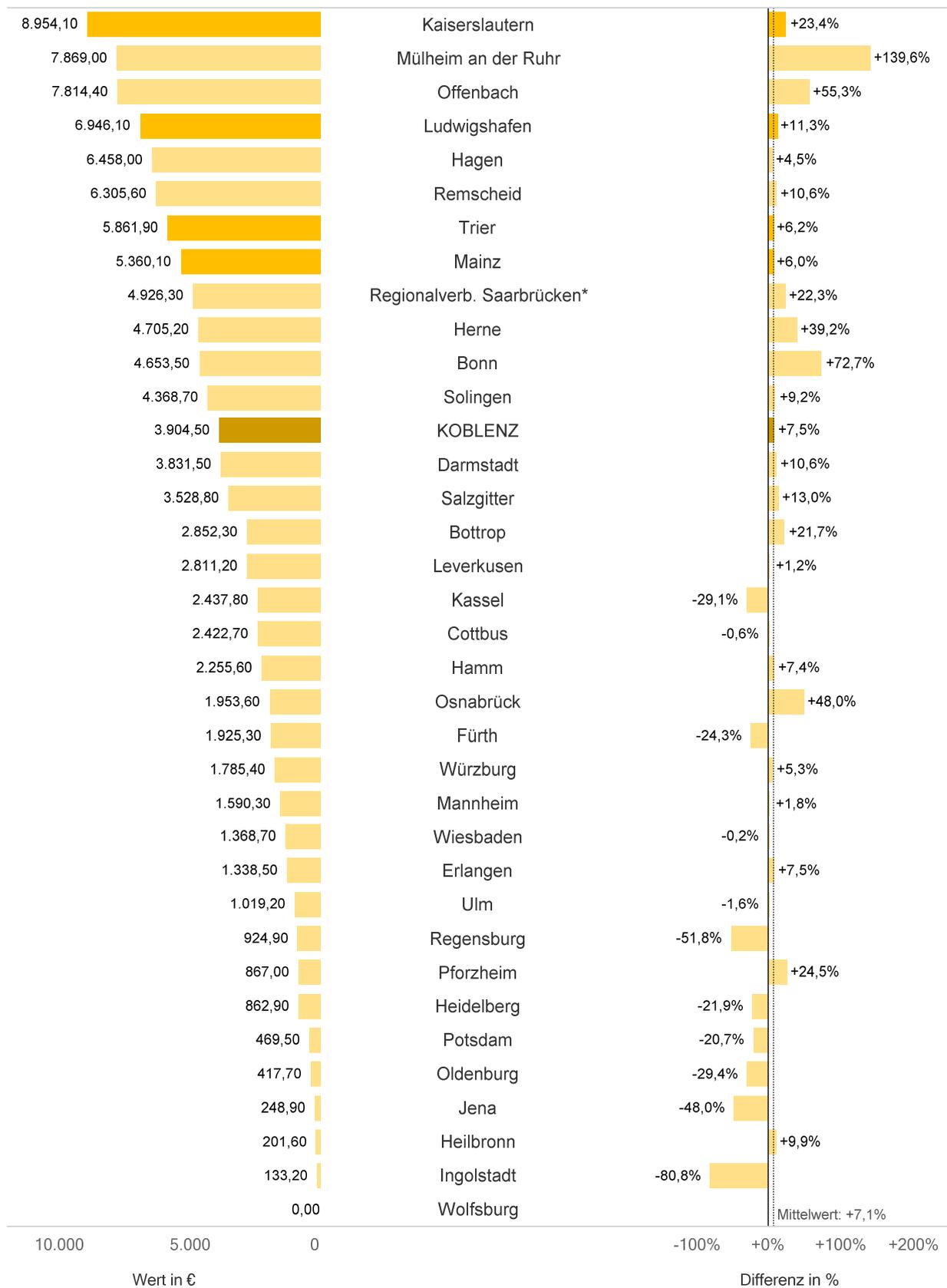
Abb. 13.11. 1 Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

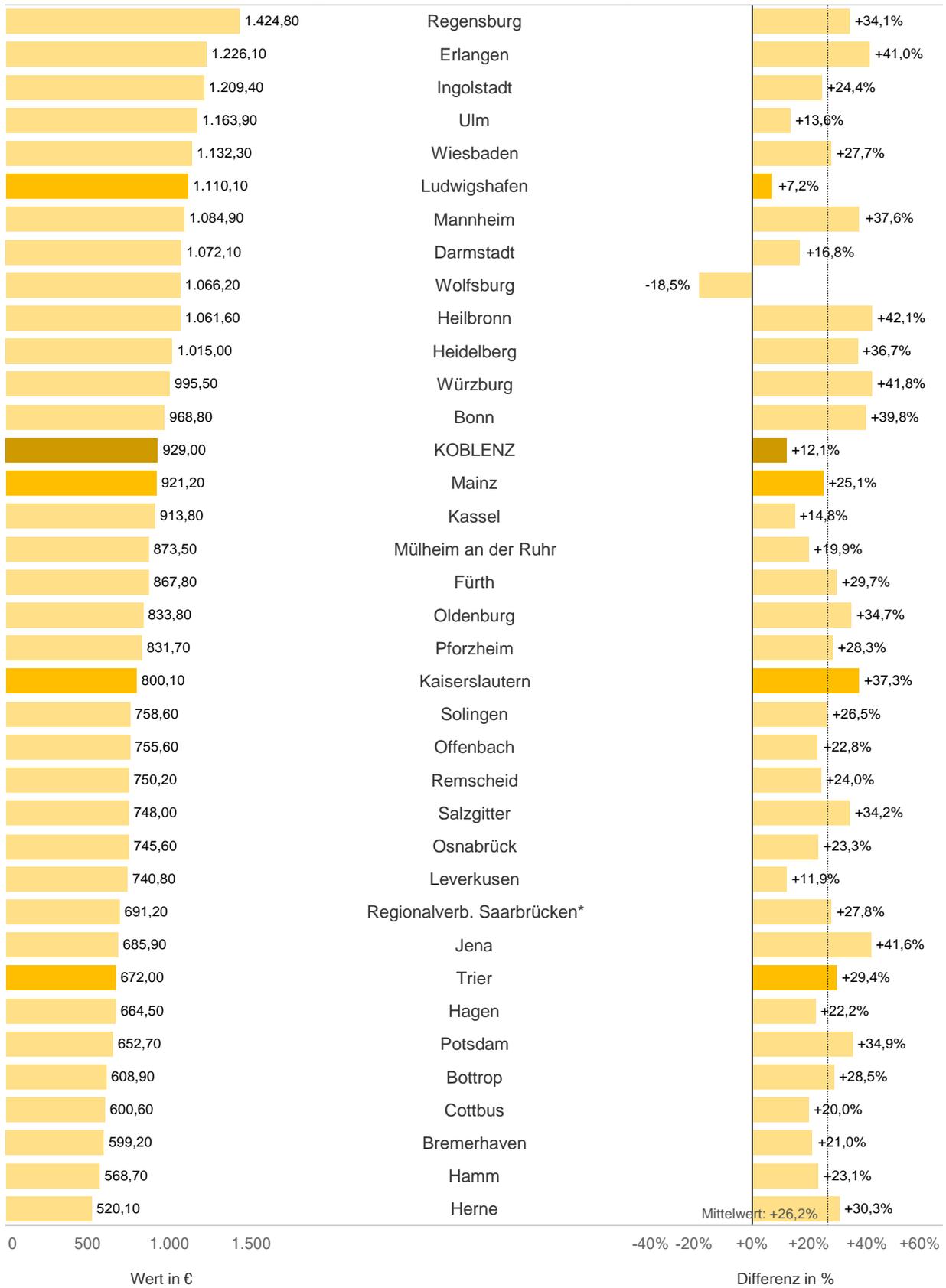
Abb. 13.11. 2 Kommunale Schulden in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %



\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

Abb. 13.11. 3 **Steuereinnahmen in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %**

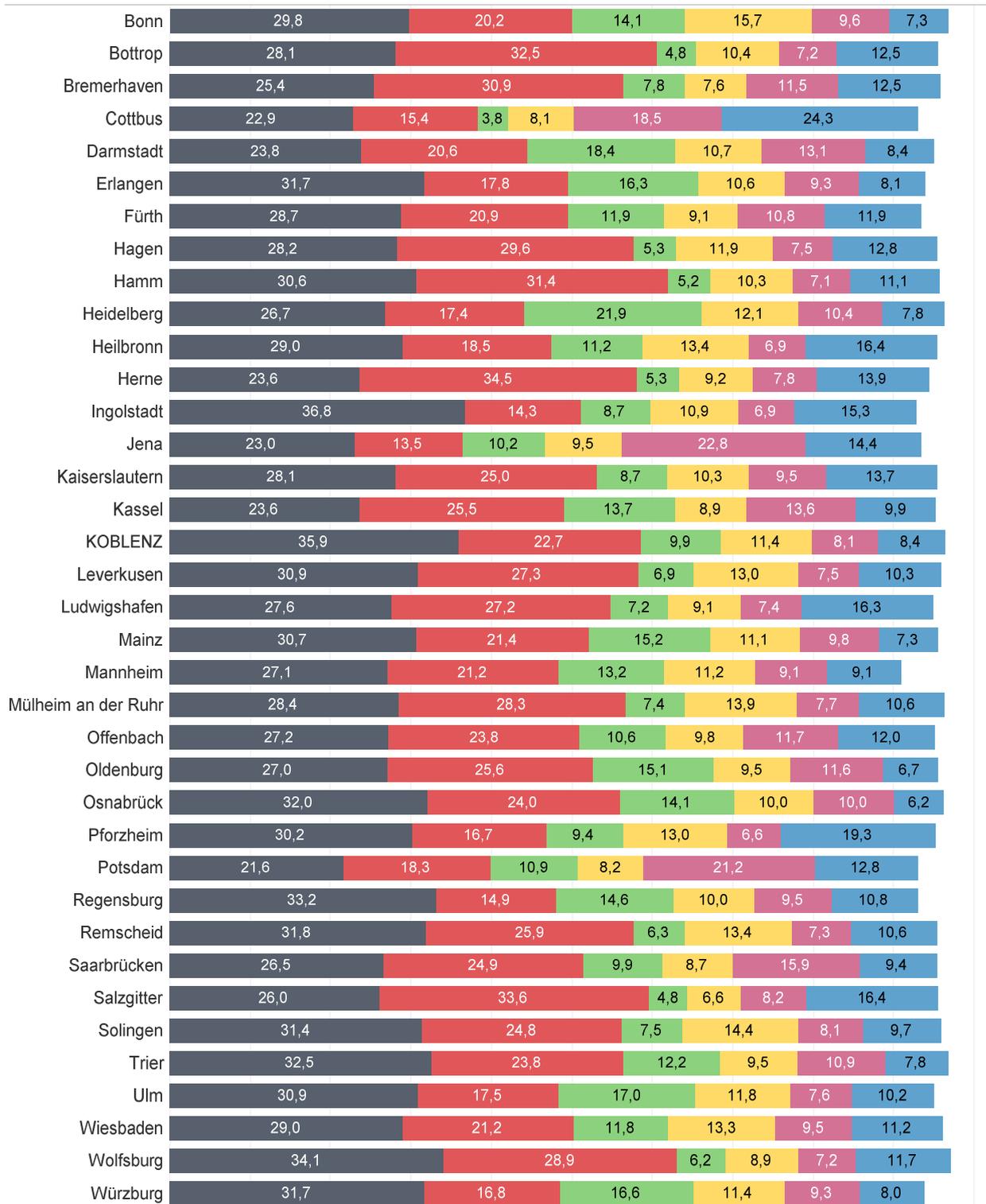


\*Daten stehen nur für den Regionalverband Saarbrücken zur Verfügung

Datenquelle: INKAR

12. Wahlen

Abb. 13.12. 1 Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017

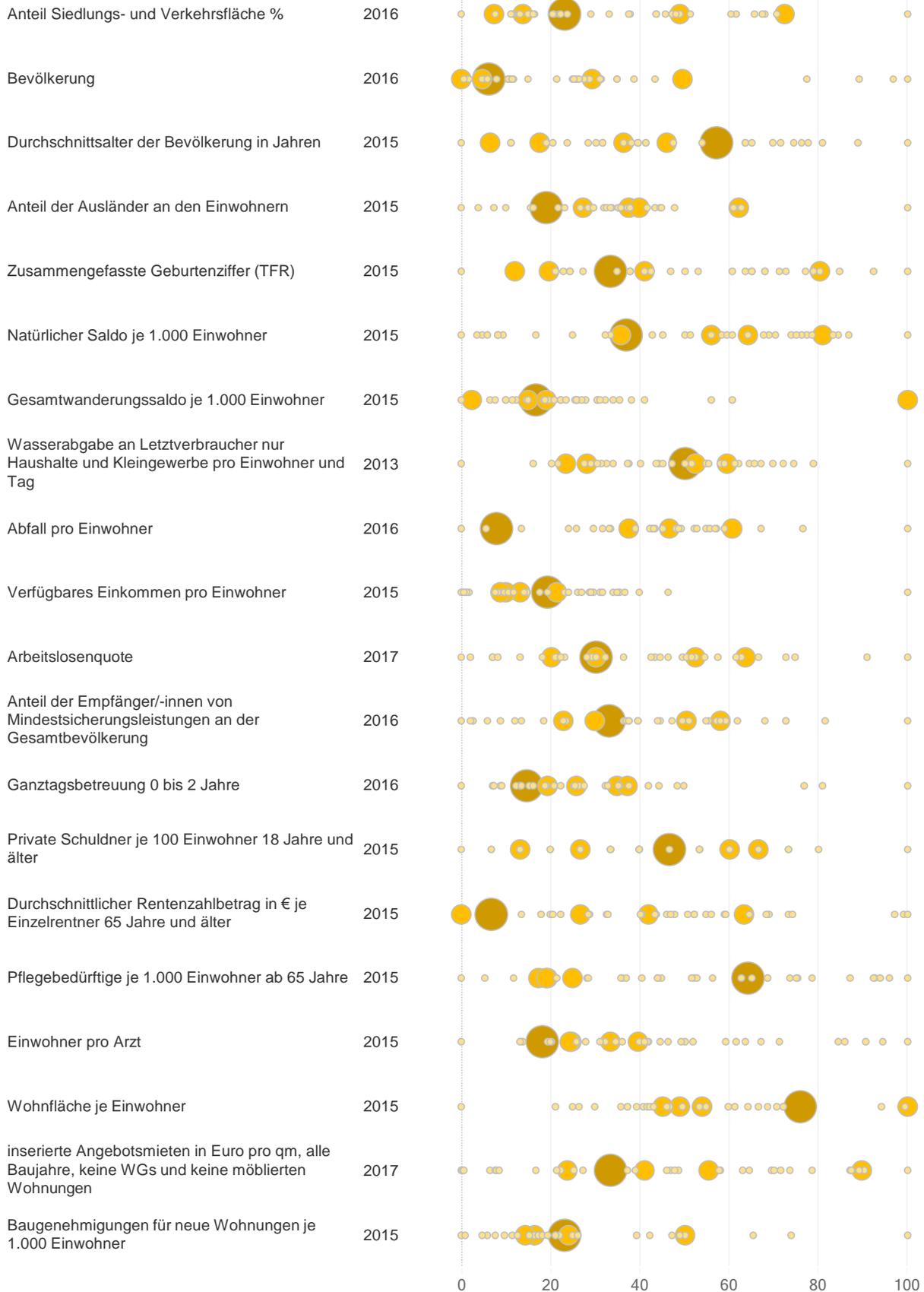


Stimmenanteil CDU/CSU     
  Stimmenanteil Grüne     
  Stimmenanteil Die Linke  
 Stimmenanteil SPD     
  Stimmenanteil FDP     
  Stimmenanteil AfD

Datenquelle: Genesis-Regionaldatenbank

### 13. Übersicht

**Abb. 13.13.1 Koblenz im Überblick (skalierte Werte: 0 = Min, 100 = Max)**



Koblenz
  Städte Rheinland-Pfalz
  übrige Städte

noch Abb. 13.13. 1:





# ANHANG

**Abbildungsverzeichnis**

**Adressen externer Datenlieferanten**

**Publikationen der Kommunalen Statistikstelle der Stadt Koblenz**



## Abbildungsverzeichnis

### 0. Kleinräumige Gliederung der Stadt Koblenz

Abb. 0.01:	Auszug aus dem Straßenverzeichnis nach Stadtteilen .....	0-5
Abb. 0.02:	Die Stadtteile als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-6
Abb. 0.03:	Kodierung der Stadtteile .....	0-7
Abb. 0.04:	Die statistischen Bezirke als Bestandteil der Kleinräumigen Gliederung der Stadt Koblenz .....	0-8
Abb. 0.05:	Kodierung der statistischen Bezirke .....	0-9
Abb. 0.06:	Ausschnitt aus der Blockgliederung der Stadt Koblenz.....	0-11

### 1. Lage und Flächennutzung

Abb. 1.01:	Topographische Lageparameter der Stadt Koblenz.....	1-5
Abb. 1.02:	Lage der Stadt .....	1-5
Abb. 1.03:	Zeitreihe der Flächennutzung in Koblenz im Zeitraum der letzten sechs Jahre.....	1-6
Abb. 1.04:	Flächennutzung 2017 in Koblenz im Städtevergleich.....	1-7
Abb. 1.05:	Flächennutzung 2017 in Koblenz im Vergleich zur Gruppe der kreisfreien Städte.....	1-7
Abb. 1.06:	Veränderung der Siedlungs- und Verkehrsfläche von 2007 bis 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	1-8

### 2. Bevölkerung

Abb. 2.01:	Einwohnerdichte 2017 nach Baublöcken in Koblenz.....	2-9
Abb. 2.02:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1663 .....	2-10
Abb. 2.03:	Eingemeindungen der Stadt Koblenz .....	2-12
Abb. 2.04:	Entwicklung der Einwohnerzahlen in Koblenz seit 1900 .....	2-13
Abb. 2.05:	Bevölkerung nach der Art des Wohnsitzes in Koblenz in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.06:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den letzten 20 Jahren .....	2-14
Abb. 2.07:	Entwicklung der Einwohnerzahlen im regionalen Vergleich .....	2-15
Abb. 2.08:	Prozentuale Veränderung des Einwohnerbestandes in ausgewählten Landkreisen und ausgewählten Städten.....	2-15
Abb. 2.09:	Zeitreihe der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-16
Abb. 2.10:	Jährliche Veränderung der Einwohnerzahlen in den Stadtteilen von Koblenz.....	2-17
Abb. 2.11:	Veränderung der Einwohnerzahl 2017 im Vergleich zum Vorjahr nach Stadtteilen.....	2-18
Abb. 2.12:	Veränderung der Einwohnerzahlen von 2008 bis 2017 in Koblenz.....	2-19
Abb. 2.13:	Veränderung der Einwohnerzahlen im Vergleich 2016-2017 nach statistischen Bezirken .....	2-20
Abb. 2.14:	Demographische Strukturen der Koblenzer Bevölkerung im Überblick .....	2-21
Abb. 2.15:	Demographische Strukturen nach Stadtteilen - Geschlecht und Nationalität.....	2-22
Abb. 2.16:	Demographische Strukturen in den Stadtteilen - Bevölkerung nach Altersgruppen ....	2-24
Abb. 2.17:	Altersbaum der Bevölkerung nach Geschlecht .....	2-28
Abb. 2.18:	Altersstruktur in den statistischen Bezirken zum 31.12.2017 .....	2-29
Abb. 2.19:	Veränderungen im Altersbaum der Bevölkerung in den letzten zehn Jahren .....	2-30
Abb. 2.20:	Veränderung der Einwohnerzahl und des Durchschnittsalters in den Stadtteilen .....	2-31
Abb. 2.21:	Altersstruktur der Bevölkerung 2017 im regionalen Vergleich .....	2-32

Abb. 2.22:	Anteil unterschiedlicher Altersgruppen an der Gesamtbevölkerung 2017 – Koblenz im Vergleich zu den Oberzentren und zu den umliegenden Landkreisen in Rheinland-Pfalz .....	2-32
Abb. 2.23:	Altersstrukturen 2017 in den Verbandsgemeinden und in den verbandsgemeindefreien Städten im Umland von Koblenz.....	2-33
Abb. 2.24:	Familienstand der Bevölkerung nach Altersgruppen in Koblenz .....	2-34
Abb. 2.25:	Prozentuale Anteile verheirateter Personen an der Bevölkerung nach Altersgruppen	2-34
Abb. 2.26:	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit.....	2-35
Abb. 2.27:	Ausländische Bevölkerung nach Staatsangehörigkeit als Veränderung von 2012 zu 2017 .....	2-35
Abb. 2.28:	Monatliche Entwicklung der Bevölkerungszahlen in Koblenz nach Staatsangehörigkeit .....	2-36
Abb. 2.29:	Altersbaum der Bevölkerung von Koblenz nach Migrationshintergrund.....	2-37
Abb. 2.30:	Ausländische Bevölkerung in den Stadtteilen von Koblenz nach Nationen .....	2-38
Abb. 2.31:	Bevölkerung mit Migrationshintergrund in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-42
Abb. 2.32:	Anteile der Bevölkerung mit Migrationshintergrund an der Gesamtbevölkerung 2017 in den statistischen Bezirken .....	2-45
Abb. 2.33:	Privathaushalte in den Stadtteilen .....	2-46
Abb. 2.34:	Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre.....	2-48
Abb. 2.35:	Bilanz der Bevölkerungsbewegungen in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	2-48
Abb. 2.36:	Natürliche Bevölkerungsentwicklung in Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre .	2-49
Abb. 2.37:	Wanderungen über die Stadtgrenze von Koblenz im Zeitraum der letzten zehn Jahre	2-49
Abb. 2.38:	Geburtenbilanzen in Koblenz nach Nationalität.....	2-50
Abb. 2.39:	Wanderungsbilanzen in Koblenz nach Nationalität .....	2-50
Abb. 2.40:	Entwicklung der Geburtenzahlen nach Stadtteilen .....	2-51
Abb. 2.41:	Veränderung der Geburtenzahlen pro Jahr im Zeitraum 2013 bis 2017 im Vergleich zu 2008 bis 2012 nach Stadtteilen.....	2-52
Abb. 2.42:	Entwicklung der Geburtenraten nach Stadtteilen .....	2-53
Abb. 2.43:	Geburten und Sterbefälle nach Stadtteilen im Vorjahresvergleich .....	2-54
Abb. 2.44:	Geburtenbilanz 2017 nach Stadtteilen - Geburten und Sterbeüberschuss bezogen auf 1.000 Einwohner .....	2-56
Abb. 2.45:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland.....	2-57
Abb. 2.46:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen über die Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland in der Bilanz.....	2-58
Abb. 2.47:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungen innerhalb der Staatsgrenzen der Bundesrepublik Deutschland nach Bundesländern .....	2-59
Abb. 2.48:	Wanderungsbilanzen 2017 der Stadt Koblenz nach Bundesländern .....	2-60
Abb. 2.49:	Wanderungsströme von und nach Koblenz - Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen .....	2-61
Abb. 2.50:	Wanderungsverflechtungen zu den umliegenden Landkreisen in den letzten 20 Jahren nach Quartalen.....	2-62
Abb. 2.51:	Wanderungsverflechtungen zu ausgewählten Gemeinden im Umland der Stadt Koblenz.....	2-63
Abb. 2.52:	Wanderungsbilanzen zu den umliegenden Gemeinden von Koblenz in den Jahren 2015 bis 2017 .....	2-64

Abb. 2.53:	Intensität der Wanderungsverflechtungen zwischen Koblenz in den umliegenden Gemeinden als Mittelwert der Jahre 2015 bis 2017 .....	2-65
Abb. 2.54:	Anteil der Wegzüge in die umliegenden Landkreise an der Gesamtzahl aller Wegzüge aus Koblenz nach Stadtteilen .....	2-66
Abb. 2.55:	Wanderungsbilanzen 2017 zwischen Koblenz und den umliegenden Landkreisen nach statistischen Bezirken .....	2-67
Abb. 2.56:	Innerstädtische Umzüge 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteil .....	2-68
Abb. 2.57:	Innerstädtische Umzugsbilanzen 2017 nach Herkunfts- und Zielstadtteilen .....	2-70
Abb. 2.58:	Wanderungen und Umzüge 2017 nach Stadtteilen .....	2-72
Abb. 2.59:	Umzugsbilanzen 2017 in den Stadtteilen von Koblenz .....	2-73
Abb. 2.60:	Wanderungs- und Umzugsbilanzen 2017 nach Stadtteilen .....	2-74
Abb. 2.61:	Vergleich der demographischen Strukturen 2017 von Bestands- und mobiler Bevölkerung in Koblenz .....	2-75
Abb. 2.62:	Wanderungsbilanzen der letzten elf Jahre nach demographischen Gruppen .....	2-76
Abb. 2.63:	Altersbaum der mobilen Bevölkerung im Vergleich zur Bestandsbevölkerung in Koblenz .....	2-77
Abb. 2.64:	Wanderungsbilanzen 2017 nach Altersjahrgängen in Koblenz .....	2-78
Abb. 2.65:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz .....	2-79
Abb. 2.66:	Eheschließungen und Ehescheidungen in den letzten 20 Jahren in Koblenz in grafischer Übersicht .....	2-79
Abb. 2.67:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren .....	2-80
Abb. 2.68:	Kirchenaustritte in Koblenz in den letzten Jahren in grafischer Übersicht .....	2-80
Abb. 2.69:	Einbürgerungen in Koblenz .....	2-81
Abb. 2.70:	Altersstruktur der 2017 eingebürgerten Personen .....	2-81
Abb. 2.71:	Einbürgerungsquote 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	2-82

### 3. Klima und Umwelt

Abb. 3.01:	Niederschlagsmengen und Temperaturen in Koblenz (Friedrich-Ebert-Ring) .....	3-5
Abb. 3.02:	Abweichung der monatlichen Niederschlagsmengen und Durchschnittstemperaturen 2017 vom Mittel der letzten fünf Jahre .....	3-5
Abb. 3.03:	Belastung der Luft durch Rußpartikel ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-6
Abb. 3.04:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Rußpartikel in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-6
Abb. 3.05:	Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in rheinland-pfälzischen Innenstadtgebieten .....	3-7
Abb. 3.06:	Maximale Tagesmittelwerte der Belastung der Luft durch Feinstaub (PM10) ( $\mu\text{g}/\text{m}^3$ ) in Koblenz (Messstelle Hohenfelder Straße) .....	3-7
Abb. 3.07:	Müllaufkommen in Koblenz .....	3-8
Abb. 3.08:	Veränderungen der entsorgten Wertstoffmengen nach ihrer Zusammensetzung .....	3-8
Abb. 3.09:	Entwicklung des Hausmüll- und Wertstoffaufkommens in Koblenz .....	3-9
Abb. 3.10:	Wertstoffzusammensetzung 2017 nach Gewichtsanteilen .....	3-9
Abb. 3.11:	Entwicklung der Wasserversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.12:	Entwicklung der Energieversorgung in Koblenz .....	3-10
Abb. 3.13:	Pegelstände Koblenz für den Rhein .....	3-11

**4. Soziales**

Abb. 4.01:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach strukturellen Gruppen in der Stadt Koblenz .....	4-7
Abb. 4.02:	Strukturelle Zusammensetzung der Arbeitslosen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahr .....	4-7
Abb. 4.03:	Zeitreihe der Arbeitslosenzahlen ausgewählter struktureller Gruppen in Koblenz.....	4-8
Abb. 4.04:	Zeitreihe: Veränderung der Arbeitslosenzahlen in Koblenz im Vergleich zum Vorjahresquartal.....	4-8
Abb. 4.05:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten im regionalen Vergleich.....	4-9
Abb. 4.06:	Entwicklung der Arbeitslosenquoten in Koblenz und in Rheinland-Pfalz .....	4-9
Abb. 4.07:	Arbeitslosenquoten 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	4-10
Abb. 4.08:	Veränderung der Arbeitslosenzahlen 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im Vorjahresvergleich.....	4-11
Abb. 4.09:	Arbeitslose in unterschiedlichen Bevölkerungsgruppen 2017 nach Stadtteilen .....	4-12
Abb. 4.10:	Entwicklung der Arbeitslosenzahlen nach Stadtteilen und Jahren .....	4-14
Abb. 4.11:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach Rechtskreisen und Stadtteilen .....	4-15
Abb. 4.12:	Veränderung des Arbeitslosenanteils 2017 im Vergleich zum Vorjahr in den Stadtteilen von Koblenz .....	4-16
Abb. 4.13:	Anteil der Arbeitslosen an der Bevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Jahresmittel.....	4-17
Abb. 4.14:	Veränderung der Arbeitslosenanteile an der Gesamtbevölkerung im Alter zwischen 15 und unter 65 Jahren 2017 nach statistischen Bezirken im Vorjahresvergleich (Jahresmittel) .....	4-18
Abb. 4.15:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) nach Quartalsabschnitten.....	4-19
Abb. 4.16:	Strukturelle Zusammensetzung der Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II) 2017 .....	4-19
Abb. 4.17:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende 2017 nach Stadtteilen .....	4-20
Abb. 4.18:	Bedarfsgemeinschaften in der Grundsicherung für Arbeitssuchende in Relation zu den Privathaushalten insgesamt 2017 in den Stadtteilen.....	4-21
Abb. 4.19:	Strukturelle Zusammensetzung der Leistungsberechtigten in Bedarfsgemeinschaften der Grundsicherung für Arbeitssuchende (SGB II).....	4-22
Abb. 4.20:	Leistungsberechtigte (SGB II) nach Stadtteilen.....	4-23
Abb. 4.21:	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) in den Stadtteilen nach Alter und Nationalität .....	4-24
Abb. 4.22:	Betroffenheitsquoten deutscher und ausländischer erwerbsfähiger Leistungsberechtigter (SGB II) 2017 in den Stadtteilen.....	4-25
Abb. 4.23:	Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz .....	4-26
Abb. 4.24:	Nicht erwerbsfähige Leistungsberechtigte (SGB II) im Alter unter 15 Jahren 2017: Betroffenheitsquoten im Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-27
Abb. 4.25:	Empfänger von bedarfsorientierter Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung im regionalen und zeitlichen Vergleich (SGB XII) .....	4-28

Abb. 4.26:	Betroffenheitsquoten in der Grundsicherung im Alter im regionalen und zeitlichen Vergleich: Anteil der Empfänger am Bevölkerungsbestand in der Altersgruppe der mindestens 65-jährigen (SGB XII) .....	4-28
Abb. 4.27:	Bedarfsorientierte Grundsicherung im Alter nach SGB XII - Empfänger im Alter von mind. 65 Jahren 2017 .....	4-29
Abb. 4.28:	Wohngeldempfänger nach Miet- bzw. Besitzverhältnissen und nach sozialer Stellung .....	4-30
Abb. 4.29:	Durchschnittliche Mietpreise für Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten .....	4-31
Abb. 4.30:	Entwicklung der Mietpreise in Wohnungen mit Wohngeld beziehenden Haushalten .	4-31
Abb. 4.31:	Wohngeldempfänger nach Stadtteilen .....	4-32
Abb. 4.32:	Kindergartenplätze in Koblenz.....	4-33
Abb. 4.33:	Hort- und Krippenplätze in Koblenz.....	4-33
Abb. 4.34:	Betreuungsquoten der unter 3-jährigen Kinder 2017 im regionalen Vergleich .....	4-34
Abb. 4.35:	Entwicklung der Fallzahlen von Erziehungs- und Eingliederungshilfen in Koblenz ....	4-35
Abb. 4.36:	Entwicklung der Fallzahlen von Jugendgerichtshilfen in Koblenz .....	4-35
Abb. 4.37:	Pflegestatistik - Koblenz im Landesvergleich .....	4-36
Abb. 4.38:	Pflegebedürftige und Pflegeplätze in stationären Einrichtungen 2015 in den Landkreisen und kreisfreien Städte in Rheinland-Pfalz.....	4-37
Abb. 4.39:	Altersstruktur der Pflegebedürftigen in stationären Einrichtungen in Koblenz .....	4-38
Abb. 4.40:	Pflegebedürftigkeit in stationären Einrichtungen 2015 in Koblenz nach Alter und Geschlecht .....	4-38
Abb. 4.41:	Einwohner pro freipraktizierendem Allgemeinarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	4-39
Abb. 4.42:	Einwohner pro freipraktizierendem Zahnarzt 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten in Rheinland-Pfalz.....	4-40
Abb. 4.43:	Schwerbehinderte in Koblenz und Rheinland-Pfalz nach strukturellen Merkmalen....	4-41

## 5. Bauen und Wohnen

Abb. 5.01:	Baugenehmigungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz.....	5-5
Abb. 5.02:	Baugenehmigungen für neu zu errichtende Wohngebäude in Koblenz .....	5-5
Abb. 5.03:	Baufertigstellungen innerhalb der letzten fünf Jahre in Koblenz .....	5-6
Abb. 5.04:	Fertigstellungen neuer Wohngebäude in Koblenz.....	5-6
Abb. 5.05:	Baugenehmigungen und Baufertigstellungen neuer Wohngebäude und darin befindlicher Wohnungen in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.06:	Entwicklung der Wohnungszugänge gegenüber der Einwohnerzahl in Koblenz .....	5-7
Abb. 5.07:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baugenehmigungen.....	5-8
Abb. 5.08:	Neubautätigkeit im Wohnungsbau (ohne Wohnheime): Baufertigstellungen .....	5-9
Abb. 5.09:	Wohnungsneubau in den letzten fünf Jahren nach Stadtteilen: Fertigstellung und Bauüberhang .....	5-10
Abb. 5.10:	Langfristige Entwicklung der Neubautätigkeit im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11
Abb. 5.11:	Anzahl der Wohnungen je Wohngebäude im Neubau: Koblenz im Vergleich zu den übrigen Oberzentren und den umliegenden Landkreisen .....	5-11

Abb. 5.12:	Neubauintensität im Wohnungsbau als Anzahl der Wohnungen in neu errichteten Wohngebäuden (ohne Wohnheime) je 10.000 Einwohner und Jahr (Stützzeitraum 2015 bis 2017) im regionalen Vergleich der Landkreise und der kreisfreien Städte ...	5-12
Abb. 5.13:	Jährliche Neubautätigkeit in den Verbandsgemeinden und den verbandsgemeindefreien Städten des ehem. Regierungsbezirks Koblenz (Stützzeitraum 2015 bis 2017) .....	5-13
Abb. 5.14:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Anzahl der Wohnungen und durchschnittliche Wohnungsgrößen .....	5-14
Abb. 5.15:	Innerstädtische Wohnraumstrukturen 2017: Gebäude nach Baujahr.....	5-15
Abb. 5.16:	Tabellarische Übersicht der durchschnittlichen Angebotsmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.17:	Durchschnittliche Angebotsmietenmieten nach Wohnflächen aus Mietwohnungsanzeigen unter ImmoScout24.de.....	5-16
Abb. 5.18:	Kaufpreise für baureifes Land 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten.....	5-17

## 6. Wirtschaft und Arbeit

Abb. 6.01:	Preisindex der Lebenshaltung im Bundesgebiet nach Güter- bzw. Dienstleistungsgruppen .....	6-7
Abb. 6.02:	Entwicklung des Preisindex der Lebenshaltungskosten für die privaten Haushalte und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahresmonat .....	6-7
Abb. 6.03:	Langjährige Reihe des Preisindex für die Lebenshaltung im Bundesgebiet und die Veränderungen im Vergleich zum Vorjahr.....	6-8
Abb. 6.04:	Strukturelle Merkmale der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten in Koblenz als Arbeitsort.....	6-9
Abb. 6.05:	Struktur der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten am Arbeitsort Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz.....	6-10
Abb. 6.06:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte nach Wirtschaftsabschnitten 2017 - Koblenz und Rheinland-Pfalz im Vergleich.....	6-11
Abb. 6.07:	Vergleich der Arbeitsplatzdichten (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-12
Abb. 6.08:	Entwicklung der Zahl der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im regionalen Vergleich .....	6-13
Abb. 6.09:	Sozialversicherungspflichtig Beschäftigte im regionalen Vergleich - Veränderung zum Basisjahr.....	6-13
Abb. 6.10:	Veränderung der Zahlen der sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Vorjahres- und im regionalen Vergleich.....	6-14
Abb. 6.11:	Vergleich der sozialversicherungspflichtig Beschäftigtenzahlen am Arbeitsort und am Wohnort in Koblenz nach Wirtschaftsabschnitten .....	6-15
Abb. 6.12:	Pendlerverflechtungen der Stadt Koblenz: Ein- und Auspendler nach Wohn- bzw. Arbeitsort.....	6-16
Abb. 6.13:	Einpendler (sozialversicherungspflichtig Beschäftigte) nach Koblenz 2017 - Anteile der Landkreise als Herkunftsgebiete .....	6-16
Abb. 6.14:	Auspendlerquoten nach Koblenz 2017 aus den Gemeinden des Umlandes .....	6-17
Abb. 6.15:	In Koblenz beschäftigte Beamte in tabellarischer Übersicht .....	6-18
Abb. 6.16:	In Koblenz beschäftigte Beamte nach Körperschaftsgruppen.....	6-18
Abb. 6.17:	Gewerbeanzeigen im regionalen Vergleich .....	6-19
Abb. 6.18:	An- und Abmeldungen von Gewerbebetrieben nach Wirtschaftsbereichen.....	6-20

Abb. 6.19:	Gewerbean- und -abmeldungen in Koblenz nach dem Grad der Selbstständigkeit ...	6-21
Abb. 6.20:	Insolvenzen in Koblenz nach Art des Verfahrens, Forderungen und Beschäftigten ...	6-21
Abb. 6.21:	Entwicklung der Insolvenzen im regionalen Vergleich der umliegenden Landkreise und der Oberzentren in Rheinland-Pfalz .....	6-22
Abb. 6.22:	Betriebe und Beschäftigte im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.23:	Entwicklung der Beschäftigtenzahlen und des Umsatzes im verarbeitenden Gewerbe in Koblenz .....	6-23
Abb. 6.24:	Verfügbares Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-24
Abb. 6.25:	Veränderung der verfügbaren Einkommen der privaten Haushalte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-25
Abb. 6.26:	Bruttoinlandsprodukt in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-26
Abb. 6.27:	Veränderung des Bruttoinlandsproduktes im Vorjahresvergleich nach Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-27
Abb. 6.28:	Arbeitnehmerdichte in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz (Arbeitnehmer am Arbeitsort bezogen auf 1.000 Einwohner) .....	6-28
Abb. 6.29:	Durchschnittliche Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz .....	6-29
Abb. 6.30:	Veränderung der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz im gegenüber dem Vorjahr.....	6-30
Abb. 6.31:	Langfristige Veränderungen der Arbeitnehmerentgelte je Arbeitnehmer in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	6-31

## 7. Verkehr

Abb. 7.01:	Langfristige Entwicklung des Pkw-Bestandes und der Pkw-Dichte in Koblenz und Rheinland-Pfalz.....	7-5
Abb. 7.02:	Indexreihe der Entwicklung des Pkw-Bestandes in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-6
Abb. 7.03:	Entwicklung der Pkw-Dichte in Koblenz im Vergleich zu Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-6
Abb. 7.04:	Pkw-Dichte in den kreisfreien Städten und Landkreisen von Rheinland-Pfalz zum 31.12.2017 .....	7-7
Abb. 7.05:	Kraftfahrzeugbestand in den Stadtteilen von Koblenz zum Jahresende im Vergleich zum Vorjahr.....	7-8
Abb. 7.06:	Pkw-Dichte 2017 in den statistischen Bezirken als Anzahl privat genutzter Pkw je 1.000 Einwohner im Alter von mindestens 18 Jahren .....	7-9
Abb. 7.07:	Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz.....	7-10
Abb. 7.08:	Zahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner 2017 differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.09:	Zeitreihe der Anzahl der Verletzten bei Verkehrsunfällen je 10.000 Einwohner differenziert nach Altersgruppen in Koblenz.....	7-11
Abb. 7.10:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Koblenz .....	7-12
Abb. 7.11:	Langfristige Entwicklung der Anzahl der Straßenverkehrsunfälle in Rheinland-Pfalz.	7-12
Abb. 7.12:	Zeitreihe der Verkehrsunfälle mit Personenschäden in Koblenz und Rheinland-Pfalz in den letzten 30 Jahren .....	7-13

Abb. 7.13:	Entwicklung der Zahl der Verkehrsunfälle mit Personenschaden bezogen auf 1.000 gemeldete Pkw in Koblenz und Rheinland-Pfalz .....	7-13
Abb. 7.14:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen in den letzten 10 Jahren .....	7-14
Abb. 7.15:	Schiffsgüterumschlag im Koblenzer Rheinhafen nach Quartalen der letzten 10 Jahre (geglättet) .....	7-14
Abb. 7.16:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes nach Wasserstraßengebieten und ausgewählten Häfen .....	7-15
Abb. 7.17:	Entwicklung des Schiffsgüterumsatzes in ausgewählten Häfen des Rheins .....	7-15

## 8. Ordnung und Sicherheit

Abb. 8.01:	Kriminalitätsstatistik im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.02:	Zahl der erfassten Straftaten in Relation zum Einwohnerbestand in Koblenz im Vergleich zu den anderen Großstädten von Rheinland-Pfalz .....	8-5
Abb. 8.03:	Häufigkeitszahlen in der Deliktgruppe Straßenkriminalität 2017 im regionalen Vergleich .....	8-6
Abb. 8.04:	Entwicklung der Straftatenverteilung nach Delikthauptgruppen in Koblenz .....	8-7
Abb. 8.05:	Tatverdächtigenentwicklung in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8
Abb. 8.06:	Tatverdächtigenentwicklung nach Altersgruppen in den vergangenen acht Jahren in Koblenz .....	8-8

## 9. Tourismus

Abb. 9.01:	Beherbergungsstatistik in Koblenz .....	9-5
Abb. 9.02:	Auslastung der Bettenkapazität Koblenzer Beherbergungsbetriebe im saisonalen und zeitlichen Verlauf.....	9-5
Abb. 9.03:	Übernachtungen und ausländische Gäste im regionalen und zeitlichen Vergleich.....	9-6
Abb. 9.04:	Anteil ausländischer Gäste an den Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz im zeitlichen Vergleich .....	9-6
Abb. 9.05:	Beherbergungsstatistische Kennzahlen im regionalen und zeitlichen Vergleich (Messzahl 2010 = 100) .....	9-7
Abb. 9.06:	Entwicklung der Übernachtungen in Koblenz und in Rheinland-Pfalz (Messzahl 2010 = 100) .....	9-7
Abb. 9.07:	Übernachtungsintensität 2017 in den Landkreisen und kreisfreien Städten von Rheinland-Pfalz.....	9-8
Abb. 9.08:	Langfristige Entwicklung der Übernachtungszahlen und des Anteils ausländischer Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren.....	9-9
Abb. 9.09:	Langfristige Entwicklung der durchschnittlichen Aufenthaltsdauer der Gäste in Koblenz in den vergangenen 20 Jahren .....	9-9
Abb. 9.10:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an der Gesamtzahl der Übernachtungen ausländischer Gäste 2017 in Koblenz .....	9-10
Abb. 9.11:	Anteile ausgewählter Nationalitäten an den Übernachtungen ausländischer Gäste 2017 .....	9-10
Abb. 9.12:	Übernachtungen in Koblenz nach Nationalität der ausländischen Gäste in den letzten vier Jahren.....	9-11

**10. Kultur und Bildung**

Abb. 10.01:	Besucherstatistik des „Großen Hauses“ des Theaters der Stadt Koblenz.....	10-5
Abb. 10.02:	Entwicklung der Besucher- und Abonnentenzahlen aller Spielstätten des Theaters Koblenz.....	10-5
Abb. 10.03:	Besucherzahlen im Mittelrhein- und Ludwig-Museum Koblenz.....	10-6
Abb. 10.04:	Ausleihstatistiken der Stadtbibliothek Koblenz.....	10-6
Abb. 10.05:	Durchgeführte Kurse und Belegungszahlen der Volkshochschule Koblenz.....	10-7
Abb. 10.06:	Zeitliche Entwicklung ausgewählter statistischer Kennzahlen der Volkshochschule..	10-7
Abb. 10.07:	Teilnahme an Weiterbildungsmaßnahmen 2016 im regionalen Vergleich.....	10-8
Abb. 10.08:	Schülerinnen und Schüler an der Musikschule der Stadt Koblenz.....	10-9
Abb. 10.09:	Ganzjährige Angebote der Musikschule.....	10-9
Abb. 10.10:	Veranstaltungen der Musikschule und Mitwirkung bei Veranstaltungen anderer Träger.....	10-9
Abb. 10.11:	Grundschulbezirke und räumliche Verteilung allgemeinbildender Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018.....	10-10
Abb. 10.12:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.13:	Entwicklung der Klassenzahlen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.14:	Entwicklung der durchschnittlichen Klassengrößen nach Schularten.....	10-11
Abb. 10.15:	Entwicklung der Schülerzahlen nach Klassenstufen in Koblenz.....	10-12
Abb. 10.16:	Einzugsbereiche der allgemeinbildenden Schulen in Koblenz im Schuljahr 2017/2018.....	10-13
Abb. 10.17:	Schuleinpendler nach Koblenz nach Herkunftsgemeinden und Schuljahr.....	10-14
Abb. 10.18:	Schuleinpendler (Gymnasien) im Schuljahr 2017/2018 nach Koblenz aus den Verbandsgemeinden des Umlands.....	10-14
Abb. 10.19:	Studierende und Studienanfänger der letzten zehn Jahre an der Universität Koblenz und Hochschule Koblenz an ihren jeweiligen Standorten in Koblenz.....	10-15
Abb. 10.20:	Mitgliederzahlen der Koblenzer Vereine im Sportbund Rheinland* zum 01.01.2018 nach Altersgruppen und Geschlecht im Verhältnis zur Gesamtbevölkerung.....	10-16
Abb. 10.21:	Entwicklung der Mitgliederquoten in Koblenzer Vereinen des Sportbundes Rheinland* im Vergleich ausgewählter Altersgruppen (jeweils 01.01. eines Jahres) .	10-16
Abb. 10.22:	Veränderung der altersstrukturellen Zusammensetzung des Mitgliederbestandes der Koblenzer Sportvereine im Sportbund Rheinland* zum 1. Januar 2018.....	10-17
Abb. 10.23:	Besucherzahlen städtischer Bäder.....	10-17
Abb. 10.24:	Veranstaltungen und Besucherzahlen im Stadion Oberwerth.....	10-18
Abb. 10.25:	Besucherzahlen im Stadion Oberwerth nach Quartalen.....	10-18
Abb. 10.26:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der CGM Arena* der letzten fünf Jahre.....	10-19
Abb. 10.27:	Veranstaltungs- und Besucherzahlen der Koblenz-Touristik.....	10-19

**11. Kommunale Finanzen und Verwaltung**

Abb. 11.01:	Entwicklung der kommunalen Finanzen nach den Rechnungsergebnissen des Haushaltsplans.....	11-5
Abb. 11.02:	Entwicklung der Bruttosteuererinnahmen nach Steuerarten in Koblenz.....	11-5

Abb. 11.03:	Ansätze im Ergebnishaushalt der Stadt Koblenz laut gültigem Haushaltsplan zum Redaktionsschluss .....	11-6
Abb. 11.04:	Jährliche Schulden des öffentlichen Gesamthaushalts in den Oberzentren von Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.05:	Pro-Kopf-Verschuldung von Koblenz 2017 im Vergleich zu den Oberzentren in Rheinland-Pfalz.....	11-7
Abb. 11.06:	Personalstandstatistik nach Dienstverhältnis und Umfang der Beschäftigung .....	11-8
Abb. 11.07:	Entwicklung der Teilzeitquoten nach Dienstverhältnis.....	11-8

## 12. Wahlen

Abb. 12.01:	Amtliches Endergebnis der Bundestagswahl am 24. September 2017.....	12-5
Abb. 12.02:	Verteilung der gültigen Zweitstimmen im Vergleich zur Bundestagswahl 2013 .....	12-6
Abb. 12.03:	Verteilung der gültigen Stimmen zur Bundestagswahl 2017 nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-7
Abb. 12.04:	Ergebnisse der Oberbürgermeisterwahl am 24. September 2017 in Koblenz .....	12-8
Abb. 12.05:	Verteilung der gültigen Stimmen zur Oberbürgermeisterwahl nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-9
Abb. 12.06:	Ergebnisse der Stichwahl zum Oberbürgermeister am 15. Oktober 2017 in Koblenz	12-10
Abb. 12.07:	Verteilung der gültigen Stimmen bei der Stichwahl zum Oberbürgermeister nach Stadtteilen in Koblenz .....	12-11

## 13. Großstadtvergleich

Abb. 13.01. 1	Lage, Fläche und Einwohnerzahl der Vergleichsstädte 2016 .....	13-7
Abb. 13.01. 2	Anteil der Siedlungs- und Verkehrsfläche in % 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten .....	13-8
Abb. 13.02. 1	Bevölkerungsbestand 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in % .....	13-9
Abb. 13.02. 2	Durchschnittsalter der Bevölkerung 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ...	13-10
Abb. 13.02. 3	Anteil Ausländer an der Gesamtbevölkerung 2015 in % und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten.....	13-11
Abb. 13.02. 4	Zusammengefasste Geburtenziffer 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010-2014 in % .....	13-12
Abb. 13.02. 5	Natürlicher Saldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2014.....	13-13
Abb. 13.02. 6	Gesamtwanderungssaldo je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung zum Mittelwert von 2010 bis 2015 .....	13-14
Abb. 13.03. 1	Wasserabgabe an Haushalte und Kleingewerbe pro Einwohner und Tag in Liter 2013 und Veränderung gegenüber 2007 .....	13-15
Abb. 13.03. 2	Abfall in kg pro Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %.....	13-16
Abb. 13.04. 1	Verfügbares Einkommen pro Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-17
Abb. 13.04. 2	Arbeitslosenquote 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten.....	13-18
Abb. 13.04. 3	Mindestsicherungsquote 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten .....	13-19
Abb. 13.04. 4	Ganztagsbetreuung für Kinder bis 2 Jahre 2017 in % und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten .....	13-20

Abb. 13.04. 5	Schuldnerquote (Private Schuldner je 100 Einwohner 18 Jahre und älter) 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten.....	13-21
Abb. 13.04. 6	Durchschnittlicher Rentenzahlbetrag 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .	13-22
Abb. 13.04. 7	Pflegebedürftige je 1.000 Einwohner ab 65 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2009 in %.....	13-23
Abb. 13.04. 8	Einwohner pro Arzt 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-24
Abb. 13.05. 1	Wohnfläche je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-25
Abb. 13.05. 2	Inserierte Angebotsmieten in € pro qm <sup>2</sup> 2017 und Veränderung gegenüber 2013 in %.....	13-26
Abb. 13.05. 3	Baugenehmigungen für neue Wohnungen je 1.000 Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in %.....	13-27
Abb. 13.06. 1	Median der monatlichen Bruttoentgelte von SV-Beschäftigten (Vollzeit) am Arbeitsort 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in %.....	13-28
Abb. 13.06. 2	Erwerbstätige auf 1.000 Einwohner im erwerbsfähigen Alter von 15 bis unter 65 Jahren 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in % .....	13-29
Abb. 13.06. 3	Pendlersaldo je 100 SV-Beschäftigte am Arbeitsort 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in Prozentpunkten.....	13-30
Abb. 13.06. 4	Gesamtangebot an betrieblichen Ausbildungsplätzen je 100 Nachfrager 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-31
Abb. 13.06. 5	Gewerbebeanmeldungen je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	13-32
Abb. 13.06. 6	Kaufkraftkennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012 .....	13-33
Abb. 13.06. 7	Zentralitätskennziffer 2017 und Veränderung gegenüber 2012 .....	13-34
Abb. 13.07. 1	Personenkraftwagen pro 1.000 Einwohner am 01.01.2017 und Veränderung zum 01.01.2012 .....	13-35
Abb. 13.07. 2	Verkehrsunfälle je 10.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	13-36
Abb. 13.07. 3	Verletzte bei Verkehrsunfällen je 100.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %.....	13-37
Abb. 13.08. 1	Häufigkeitszahl (Fälle pro 100.000 Einwohner) bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung zum Mittelwert von 2012-2016 in % .....	13-38
Abb. 13.08. 2	Aufklärungsquote bei Wohnungseinbruchdiebstahl 2017 und Veränderung gegenüber 2012 in Prozentpunkten.....	13-39
Abb. 13.09. 1	Übernachtungen je Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in %.....	13-40
Abb. 13.09. 2	Durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in % .....	13-41
Abb. 13.10. 1	Anteil Schulabgänger mit allgemeiner Hochschulreife 2016 und Veränderung gegenüber 2011 in Prozentpunkten.....	13-42
Abb. 13.10. 2	Studierende je 100 Einwohner im Alter von 18 bis 25 Jahren 2015 und Veränderung gegenüber 2010.....	13-43
Abb. 13.11. 1	Beschäftigte im Öffentlichen Dienst pro 1.000 Einwohner 2016 und Veränderung gegenüber 2011 .....	13-44
Abb. 13.11. 2	Kommunale Schulden in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % .....	13-45
Abb. 13.11. 3	Steuereinnahmen in € je Einwohner 2015 und Veränderung gegenüber 2010 in % ..	13-46
Abb. 13.12. 1	Anteil gültiger Zweitstimmen der einzelnen Parteien bei der Bundestagswahl 2017..	13-47
Abb. 13.13. 1	Koblenz im Überblick (skalierte Werte: 0 = Min, 100 = Max).....	13-48



**Adressen externer Datenlieferanten:**

- Agentur für Arbeit Koblenz  
Rudolf-Virchow-Str. 5, 56073 Koblenz
- Bundesagentur für Arbeit Nürnberg  
90327 Nürnberg; [www.arbeitsagentur.de](http://www.arbeitsagentur.de)
- Deutscher Städtetag  
Postfach 120315, 10593 Berlin; [www.staedtetag.de](http://www.staedtetag.de)
- Energieversorgung Mittelrhein AG (evm)  
Ludwig-Erhard-Straße 8, 56073 Koblenz; [www.evm.de](http://www.evm.de)
- Kraftfahrt-Bundesamt  
Fördestr.16, 24932 Flensburg; [www.kba.de](http://www.kba.de)
- Landeskriminalamt Rheinland-Pfalz  
Valenciaplatz 1-7, 55118 Mainz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Landesamt für Umweltschutz und Gewerbeaufsicht  
Rheinallee 97-101, 55118 Mainz; [www.luft-rlp.de](http://www.luft-rlp.de)
- Polizeipräsidium Koblenz  
Moselring 10-12, 56068 Koblenz; [www.polizei.rlp.de](http://www.polizei.rlp.de)
- Statistisches Bundesamt  
65180 Wiesbaden; [www.destatis.de](http://www.destatis.de)
- Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz  
Mainzer Str. 14-16, 56128 Bad Ems; [www.statistik.rlp.de](http://www.statistik.rlp.de)
- Landesamt für Vermessung und Geobasisinformation Rheinland-Pfalz  
Von-Kuhl-Str. 49, 56070 Koblenz; [www.lvermgeo.rlp.de](http://www.lvermgeo.rlp.de)

## Publikationen der Kommunalen Statistikstelle

### Querschnittsveröffentlichungen

- Statistisches Jahrbuch [j]
- Statistischer Quartalsbericht [q]
- Stadtteilsteckbriefe [j]
- Koblenzer Kennzahlen [u]
- Flyer Koblenz in Zahlen [j]
- Nahversorgungsbericht [j]
- Bewertung der Lebensqualität in Koblenz aus Bürgersicht [3j]

### Themenbezogenen Veröffentlichungen

#### Bauen und Wohnen

- Der Mietwohnungsmarkt in Koblenz [j]
- Wohnungsmarktbarmeter, Befragung der Experten am Wohnungsmarkt [j]
- Wohnbaubericht [j]
- Altersspezifische Belegungsziffern von Neubauwohnungen in Koblenz [j]

#### Bevölkerung

- Monatliche Bevölkerungszahlen [m]
- Einbürgerungen in Koblenz [j]

#### Bildung und Kultur

- Schulentwicklungsbericht [j]
- Schulabgängerbefragung [j]

#### Gesundheit und Soziales

- Eckdaten zum Gesundheitswesen in Koblenz [j]

#### Tourismus

- Tourismus in Koblenz [j]
- Monatsbericht Tourismus [m]

#### Wahlen

- Vorberichte und Ergebnisanalysen zu den Wahlen [u]

#### Wirtschaft und Arbeit

- Unternehmensregister [j]

### Kleinräumige Gliederung

- Straßenverzeichnis nach Stadtteilen [j]

### Legende

[3j]	3-jährig	[q]	quartalsmäßig
[2j]	2-jährig	[m]	monatlich
[j]	jährlich	[u]	unregelmäßig

Die Publikationen der Kommunalen Statistikstelle sind nur digital erhältlich und im Internet unter [www.statistik.koblenz.de](http://www.statistik.koblenz.de) zu finden.

### Stadt Koblenz Kommunale Statistikstelle

Postfach 20 15 51  
56015 Koblenz  
[statistik@stadt.koblenz.de](mailto:statistik@stadt.koblenz.de)

**KOBLENZ**  
VERBINDET.

Kommunale  
Statistikstelle